



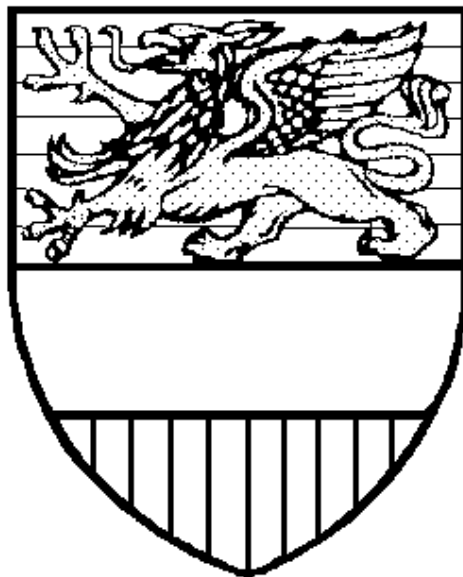
# Statistisches Jahrbuch 2017



Hanse- und Universitätsstadt  
**ROSTOCK**



**Statistisches Jahrbuch  
HANSE- UND  
UNIVERSITÄTSSTADT  
ROSTOCK  
2017**



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Der Oberbürgermeister  
Hauptamt  
Kommunale Statistikstelle**

**Herausgeberin:** Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Der Oberbürgermeister  
Presse- und Informationsstelle

**Redaktion:** Hauptamt  
Kommunale Statistikstelle

**Redaktionsschluss:** Februar 2018

**Titelfoto:** Hanse- und Universitätsstadt Rostock/Angelika Heim

Vervielfältigung, photomechanische und elektronische Speicherung und Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

**Zu beziehen durch:** Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Der Oberbürgermeister  
Hauptamt  
Kommunale Statistikstelle  
18050 Rostock

Sitz: Neuer Markt 1 / Rathaus-Anbau  
Zi. 5.14  
18055 Rostock

Telefon: 0381 381-1190  
Telefax: 0381 381-1910  
E-Mail: statistik@rostock.de

**Preis:** Druckausgabe: 18,00 EUR  
bei Postzustellung zuzüglich Portokosten



# Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Erläuterungen	4
0 Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ihre Geschichte	5
1 Stadtgebiet und Naturverhältnisse	15
2 Bevölkerung	27
3 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	95
4 Bautätigkeit und Wohnungen	161
5 Versorgung, Entsorgung und Umwelt	179
6 Verkehr und Reiseverkehr	193
7 Öffentliche Sicherheit	227
8 Jugend, Gesundheits- und Sozialwesen	239
9 Bildung	279
10 Kultur und Sport	315
11 Öffentliche Finanzen und Verwaltung	339
12 Wahlen	357
Anhang	367
Stichwortverzeichnis	395

## ERLÄUTERUNGEN

Soweit nicht besonders hervorgehoben, beziehen sich die Angaben auf den jeweiligen Gebietsstand der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Zur Veröffentlichung gelangen Daten der amtlichen Statistik des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern, Daten aus Beständen und Fortschreibungen der Kommunalen Statistikstelle der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie Angaben weiterer städtischer Dienststellen und nichtstädtischer Institutionen.

### **Stadtbereich: Begriff des kleinräumigen Bezuges für statistische Aussagen**

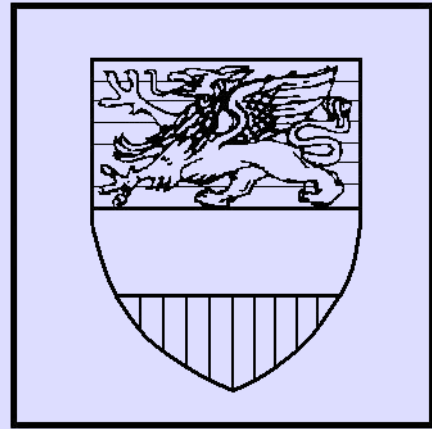
Stadtbereich stimmt in der überwiegenden Mehrheit mit den Ortsteilen überein. Folgende Stadtbereiche sind Zusammenfassungen von Ortsteilen:

<u>Stadtbereich</u>	<u>Ortsteile</u>
Warnemünde Rostock-Heide	Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen Seebad Hohe Düne, Seebad Markgrafenheide, Hinrichshagen, Torfbrücke, Wiethagen
Rostock-Ost	Krummendorf, Hinrichsdorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof

### Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
.	= Zahlenangabe nicht möglich
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit
x	= Tabellenwert gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	= vorläufige Zahl
davon	= vollständige Aufgliederung einer Summe
darunter	= teilweise Ausgliederung einer Summe
und zwar	= teilweise Ausgliederung einer Summe nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen

Auf- und Abrundungen: Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zur Endsumme ergeben.



***0***  
***Hanse- und***  
***Universitätsstadt***  
***Rostock***  
***und ihre Geschichte***

## **Vorbemerkungen**

Der geschichtliche Abriss stellt in ausgewählten Ereignissen die Entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur größten und wirtschaftlich bedeutenden Stadt in Mecklenburg-Vorpommern dar.

In der Chronik werden aktuelle Ereignisse des Jahres 2016 aufgezeigt.

## **Quellen**

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Archiv



Geschichte im Überblick  
Chronik 2016

**Seite**  
9  
12



## Geschichte im Überblick

- 1160** Der wendische Ort Roztoc wird durch den Geschichtsschreiber Saxo Grammaticus erstmals erwähnt. Es ist die Zeit der Unterwerfung der wendischen Stämme in Mecklenburg und Pommern durch den Herzog Heinrich den Löwen und den dänischen König Waldemar I. Der wendische Ort wird eingeäschert und die Götzenbilder werden verbrannt. Der slawische Name Rostock = Verbreiterung des Wassers bezieht sich auf das Auseinanderfließen der Warnow zum Breitling.
- 1218** Fürst Heinrich Borwin I. bestätigt der Stadt Rostock den Gebrauch des lübischen Stadtrechtes. Hiermit war zunächst nur die Altstadt um St. Petri gemeint, relativ schnell entstehen zwei weitere Teilstädte, die Mittelstadt um St. Marien und die Neustadt um St. Jakobi.
- 1252** Die Stadt kauft von Fürst Borwin III. die Rostocker Heide.
- 1257** Ratsherren aus Lübeck, Rostock, Wismar treffen sich erstmals zu Verhandlungen. Hieraus entwickelte sich unter Einbeziehung von Stralsund und Greifswald das wendische Quartier der Hanse. Das Geschick der Stadt, die Entwicklung von Handel und Gewerbe, Kunst und Kultur waren untrennbar mit diesem Städtebund verknüpft.
- 1265** Die drei Teilstädte vereinigen sich zu einer Gesamtstadt. Fortan besteht ein gemeinsamer Rat und ein gemeinsames Gericht.
- 1283** Die Städte Lübeck, Wismar, Rostock, Stralsund, Greifswald, Stettin, Demmin, Anklam und mehrere Fürsten schließen das Rostocker Landfriedensbündnis.
- 1310 - 1314** Im Ringen um die Unabhängigkeit Rostocks von feudalen Stadtherren kommt es zu schweren Auseinandersetzungen mit dem dänischen König Erich Menved und Heinrich II. von Mecklenburg. Die Stadt wird von einem Aufstand der nichtpatrizischen Kaufleute und Handwerker erschüttert.
- 1323** Die Stadt kauft vom mecklenburgischen Fürsten das Fischerdorf Warnemünde mit dem gesamten westlichen Warnowufer. Damit ist der freie Zugang zur Ostsee gesichert.
- 1325** Die Stadt erwirbt vom Fürsten Heinrich die Münzgerechtigkeit.
- 1358** Erwerb der vollen Gerichtsbarkeit. Trotz einer weit gehenden Selbständigkeit bleibt Rostock eingebunden in das mecklenburgische Herzogtum, ein immer wieder zu Reibereien führender Umstand.
- 14. und 15. Jahrhundert** sind eine Blütezeit für die Stadt. Hier leben ca. 11 000 Menschen, allerdings besitzt nur ein Drittel das Bürgerrecht. Handel und Gewerbe bilden die Grundlage der Wirtschaft. Handelsbeziehungen bestehen zu vielen Orten in Nord- und Westeuropa. Die Handwerker sind in Ämtern organisiert und werden streng vom Rat bevormundet.
- 1370** Nach schweren Auseinandersetzungen schließt die Hanse in Stralsund Frieden mit dem dänischen König Waldemar IV. Der Städtebund befindet sich auf der Höhe seiner Macht.
- 1419** Papst Martin V. bewilligt die Einrichtung einer Universität in Rostock, zunächst allerdings noch ohne theologische Fakultät. Die Universität ist die älteste Nordeuropas. Hier studieren die Söhne einflussreicher Familien aus den Hansestädten.
- 1476** Bei den Brüdern vom gemeinsamen Leben erscheint der erste Druck. Sie begründen damit die Buchdruckkunst in Rostock, das sich zu einem Zentrum dieses Handwerkes entwickelt.
- 1487 - 1491** In der Domfehde entladen sich die Konflikte der Zeit in heftigen Auseinandersetzungen. Herzog Magnus II. beschneidet durch die Umwandlung der Jakobikirche in ein Domstift die Freiheiten der Stadt. Dagegen wehrt die Stadt sich vergeblich. Gleichzeitig fordern die Handwerksämter von den Patriziern eine Beteiligung am Stadtre Regiment.
- 1523** Magister Joachim Slüter wird Kaplan von St. Petri. Mit ihm beginnt die Reformation sich gegen starke Widerstände durchzusetzen, weiter geführt wenig später durch den berühmten, in städtischen Diensten stehenden Juristen Johann Oldendorp.
- 1531** Der Rat stimmt einer Neuordnung der religiösen Angelegenheiten im lutherischen Sinne zu. In der Folgezeit verschwinden die Klöster oder werden umgewandelt, der katholische Ritus wird abgeschafft. Es kommt wieder zu Auseinandersetzungen in der Stadt.
- 1573** Nach kriegerischen Auseinandersetzungen muss die Stadt im Erbvertrag die Hoheit der mecklenburgischen Herzöge anerkennen. Rostock büßte eine Reihe von Privilegien ein.



Stadtsiegel  
aus dem  
Jahre 1257

- 1584** Der Rat muss der Bildung einer Vertretungskörperschaft der Bürger zustimmen. Es wird das Hundertmännerkollegium, bestehend aus 30 Kaufleuten, 30 Bauern und 40 Handwerkern, gebildet.
- 1628** Rostock wird von den Truppen Wallensteins im Dreißigjährigen Krieg besetzt. Später folgen schwedische Truppen. Die Stadt hat hohe Kontributionen zu bezahlen. Der Handel wird zerrüttet, die Finanzkraft der Stadt ist erschöpft.
- 1669** Auflösung der machtlos gewordenen Hanse.
- 1677** Ein großer Stadtbrand legt große Teile der Stadt in Schutt und Asche. Die einstige Kraft und Stärke Rostocks ist gebrochen. In Rostock leben noch ca. 5 000 Menschen.



Der große Stadtbrand von Rostock aus Sicht von Zeitgenossen.

- 17. und 18. Jahrhundert** Die Kriege in dieser Zeit treffen die Stadt hart. Plünderungen durch dänische, schwedische und preußische Truppen und hohe Kriegskontributionen stehen auf der Tagesordnung.
- 1715** Rostock muß sich gegen absolutistische Herrschaftsansprüche Herzog Karl Leopolds zur Wehr setzen. Rat und Hundertmännerkollegium werden fest gesetzt, das städtische Eigentum beschlagnahmt. Nur kaiserliche Truppen können die Gefahr bannen.
- 1760** Streitigkeiten über einen pietistischen Professor führen zu einer fast dreißijährigen Spaltung der ohnehin fast bedeutungslos gewordenen Universität. Das herzogliche Professorenkollegium geht nach Bützow.
- 1788** Ein erneuerter Erbvertrag mit dem mecklenburgischen Herzog erkennt dessen Gewalt an.
- 1800** "Butterrevolution" der Tagelöhner, kleinen Handwerker und Armen gegen Lebensmittelspekulationen. Die Rostocker Wirtschaft erlebt in erster Linie durch Lebensmittelexporte einen gewissen Aufschwung, die Folge war allerdings Knappheit an Nahrungsmitteln.
- 1806** Die napoleonische Kontinentalsperre riegelt den Rostocker Hafen ab, der Handel kommt zum Erliegen. Französische Soldaten bleiben mit Unterbrechungen bis 1812 in der Stadt.
- 1848** Die bürgerlichen Erhebungen in Deutschland wirken sich auch auf Rostock aus, allerdings ohne Erfolg. Ein Reformverein und eine Bürgergarde werden gebildet. In der Reaktionszeit kommt es zu einem Hochverratsprozeß gegen 15 Demokraten.
- 1850** Einweihung der Eisenbahnverbindung Kleinen-Bützow-Rostock.
- 1851** Auf der Werft von Tischbein und Zeltz wird der erste seegehende eiserne Schraubendampfer Deutschlands gebaut. Im Zuge der Industrialisierung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erlebt Rostock einen wirtschaftlichen Aufschwung. Die Stadt verfügt mit 378 Schiffen über die größte städtische Handelsflotte im Ostseeraum. In ihr leben ca. 30 000 Einwohner.
- 1868** Nach der Bildung des Norddeutschen Reiches dürfen sich wieder Juden in der Stadt niederlassen. Eine jüdische Gemeinde entsteht.
- 1887** Reform der Stadtverfassung. Die nach Dreiklassenwahlrecht gewählte "Repräsentierende Bürgerschaft" löst das Hundertmännerkollegium ab.
- 1890** Aktiengesellschaft "Neptun- Schiffs- und Maschinenfabrik" gebildet. Sie entwickelt sich zum wichtigsten Industriezweig.
- 1918** Die Novemberrevolution erfaßt auch Rostock. Ein Arbeiter- und Soldatenrat konstituiert sich. Durch allgemeine, gleiche, direkte und freie Wahlen wird die verfassungsgebende Bürgervertretung gewählt.
- 1919** Eine demokratische Stadtverfassung tritt in Kraft.
- 1933** Mit Machtantritt der Nationalsozialisten werden die übrigen politischen Parteien und die Gewerkschaften aufgelöst. Im Zuge der Gleichschaltung wird die bürgerliche Stadtregierung mit Nazis besetzt, anstelle der Stadtverordnetenversammlung treten 30 Ratsherren. Boykott jüdischer Geschäfte. Juden werden aus ihren Stellungen gedrängt und diskriminiert. Auf dem Vögenteichplatz werden Bücher verbrannt.



- 1935** Die Ernst-Heinkel-Flugzeugwerke werden von Warnemünde-Hohe Düne nach Marienehe verlegt. Der Betrieb entwickelt sich mit der Rüstungsproduktion zum größten Industriebetrieb Mecklenburgs. Rostock wird Großstadt, die Bevölkerungszahl übersteigt 100 000.
- 1938** In der Reichspogromnacht brennt auch in Rostock die Synagoge. Eine Welle des Terrors setzt ein.
- 1942** Die folgenreichsten Bombenangriffe auf die Stadt bringen unermessliches Leid und schwere Zerstörungen.
- 1945** Die Rote Armee setzt der Naziherrschaft in Rostock ein Ende. Ein Ordnungskomitee wird gebildet, der Grundstock der neuen Stadtverwaltung.
- 1946** Die ersten Kommunalwahlen nach dem Krieg finden statt. Zunächst noch vorhandene demokratische Tendenzen verschwinden zunehmend. Durch die Enteignung der Nazi- und Kriegsverbrecher ändert sich die Wirtschaftsstruktur der Stadt entscheidend.
- 1949** Mit der Gründung der DDR werden alle Verwaltungsfunktionen der sowjetischen Kommandantur auf den Rat der Stadt übertragen.
- 1952** Auflösung der Länder und Bildung der Bezirke. Rostock wird Bezirkshauptstadt. Der "planmäßige Aufbau der Grundlagen des Sozialismus" lässt die Stadt zu einem Zentrum der Seeverkehrs- und Hafengewirtschaft werden.
- 1960** Einweihung des Überseehafens.
- 1987** Rostock hat 250 000 Einwohner.
- 1989** Die angestauten gesellschaftlichen Probleme der DDR bringen auch die Einwohner Rostocks zu Demonstrationen für Demokratie und Selbstbestimmung auf die Straße.
- 1990** Nach den Kommunalwahlen zieht eine frei gewählte, demokratisch legitimierte Stadtregierung in das Rathaus. Rostock nennt sich wieder Hansestadt.
- 1994** Eine historische Stunde für alle Rostocker - St. Petri wurde nach 52 Jahren mit einer neuen Turmspitze gekrönt.
- 2003** Rostock ist Gastgeber der Internationalen Gartenbauausstellung (IGA). Der Warnowtunnel wird am 12. September offiziell eröffnet.
- 2007** Rostock ist Hauptschauplatz der Demonstrationen der G8-Gipfel-Gegner.
- 2008** Rostock hat wieder über 200.000 Einwohner.

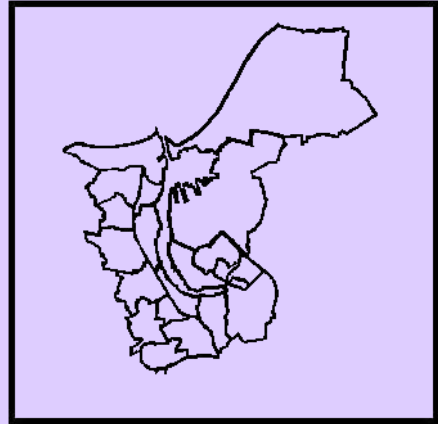
## Chronik 2016

- 08. Januar** In Anwesenheit von Kultusminister Mathias Brodtkorb erfolgt in den Barnstorfer Anlagen die Grundsteinlegung für ein Gemeindechorhaus der St. Johannis-Gemeinde.
- 20. Januar** Mit zahlreichen Gästen feiert das Rostocker Konservatorium seinen 75. Geburtstag.
- 21. Januar** Der Rostocker Shanty-Chor "Luv un Lee" feiert mit einem Jubiläumskonzert im Festsaal des Rathauses seinen 75. Geburtstag. Das Ensemble wurde 1981 im Auftrag des VEB Fischfang Rostock von seinem nun 86-jährigen Ehrenmitglied Wolfgang Papenfuß ins Leben gerufen.
- 21. - 24. Januar** Das Theaterfestival "Spielkunst" der freien Theaterensembles in Mecklenburg-Vorpommern findet auf der Bühne 602 im Stadthafen statt.
- 22. Januar** In der Warnemünder Parkstraße weiht Oberbürgermeister Roland Methling eine neue Sporthalle ein.
- 23. Januar** Mit rd. 1 000 geladenen Gästen feiert das Südstadtklinikum in der Stadthalle seinen 50. "Geburtstag".
- 31. Januar** Die Rostocker Seemannsmission feiert 25. Geburtstag. Etwa 400 000 Schiffsbesuche haben die Missionsmitarbeiter in den 25 Jahren durchgeführt, rd. 142 000 Seeleute waren zu Gast.
- Ende Januar** Das Landgericht, seit 2010 am Neuen Markt im Gebäude der ehemaligen Hauptpost untergebracht, zieht zurück in den nun renovierten Stammsitz in der August-Bebel-Straße.
- 01. Februar** Die Gesellschafterversammlung des Volkstheaters Rostock (VTR) beschließt die Umwandlung des Vier-Sparten-Theaters in ein Opernhaus. Damit sollen Spareffekte und erhebliche Landeszuschüsse für die Errichtung eines neuen Theatergebäudes gesichert werden.
- 15. Februar** Die Fluggesellschaft BMI Regional verbindet an sieben Tagen der Woche Rostock-Laage mit der bayerischen Landeshauptstadt München.
- 24. Februar** Die Jahresköste der Kaufmannschaft hat den 43-jährigen Weingroßhändler Jan-Hendrik Brinken zu ihrem Öllermann gewählt.
- 02. März** Die malaysische Genting-Gruppe mit Sitz in Hong Kong gibt bekannt, die Nordic Yards mit den Standorten Wismar, Rostock-Warnemünde und Stralsund erworben zu haben. Mit der ca. 231 Mio Euro-Investition will der Mischkonzern im Kreuzfahrtschiffbau aktiv werden.
- 02. März** Im Rostocker EEW-Zweigwerk im Seehafen wird das bisher schwerste Rohr der Welt ausgeliefert. Der 82 Meter lange und 7,80 Meter breite Koloss bringt es auf 1 300 Tonnen. Er wird im Offshore Windpark Veja Mate in der Nordsee Verwendung finden.
- 16. März** Oberbürgermeister Roland Methling schließt mit seinen Amtskollegen aus Bielefeld, Erfurt, Siegen, Trier und Paderborn im Berliner Jakob-Kaiser-Haus eine interkommunale Vereinbarung, die den Auftakt zur Bildung des Deutschen Regiopole Netzwerkes geben soll.
- 18. März** Das Ökosystem Ostsee wird zukünftig in der "Forschungsvilla Ostsee" in der Warnemünder Seestraße Besuchern erklärt. Kultusminister Mathias Brodtkorb und der Chef des Leibniz-Instituts für Ostseeforschung (IOW) eröffnen den Lernort.
- 21. März** Innenminister Lorenz Caffier verleiht der Stadt den Namenszusatz (die Prädikatur) "Universitätsstadt". Ab sofort lautet die offizielle Bezeichnung der Kommune "Hanse- und Universitätsstadt Rostock".
- 23. März** Der Leuchtturmverein Warnemünde wählt seinen Mitbegründer, Aktivist und langjährigen Vorsitzenden Gerhard Lau zum Ehrenvorsitzenden.
- 30. März** Eröffnung einer Sonderschau in der Societät Rostock maritim in der August-Bebel-Straße des Rostocker Malers, Grafikers und Skulpturisten Jürgen Weber zu seinem 80. Geburtstag.
- 31. März** Symbolischer erster Spatenstich für den Neubau (Anbau) einer Grundschule des Instituts Lernen und Leben am Standort Kassebohm.
- 04. April** Der Rostocker Windkraftanlagenhersteller Nordex kauft den spanischen Wettbewerber Acciona S.A.
- 17. April** Eine außerordentliche Hauptversammlung des Vereins FC Hansa Rostock e.V. beschließt mit 95 Prozent der gültigen Mitgliederstimmen die Ausgliederung der Profisparte aus dem Verein. Die FC Hansa Rostock GmbH & Co. KGaA (Kommanditgesellschaft auf Aktien) soll spätestens zu Beginn des Wettbewerbs 2016/2017 in der 3. Fußball-Bundesliga gegründet sein.

- 19. April** Die Hansestadt Rostock wird ein rd. 165 000 Quadratmeter großes Gelände der ehemaligen Warnowwerft in Warnemünde erwerben. Ein altes Werftbecken wird dort zum Kreuzfahrtterminal umgebaut. Die Investition soll Rostocks Spitzenposition als Kreuzfahrthafen in der südlichen Ostsee stärken.
- 20. April** Nach zweijähriger Arbeit übergibt das Restauratorenteam um Fred Kluth und Marcus Mannewitz die Renaissance-Kanzel der Marienkirche in neuem Glanz an den Auftraggeber, die St. Marien-Gemeinde Rostock.
- 19. Mai** Vor dem Steintor werden zwei bronzene Greif-Figuren des Rostocker Künstlers Ené Slawow aufgestellt. Die Skulpturen mit einem Gewicht von je 200 kg stifteten das Hotel Radisson Blu Rostock und der Unternehmer Karl Matthes.
- 20. Mai** In Dierkow wird das neue Stadtteil- und Begegnungszentrum (SBZ) eingeweiht.
- 22. Mai** Neuer Rekord beim Rostocker Citylauf: 2 958 Sportler gehen an den Start.
- 22. Mai** Nach versöhnlichem Saisonabschluss feiert der FC Hansa "nachträglich" seinen 50. Geburtstag.
- 25. Mai** Russland-Tag in Rostock. Auf Einladung der Landesregierung M-V treffen sich Vertreter der russischen Wirtschaft mit Wirtschaftsfunktionären aus Mecklenburg-Vorpommern und Mitarbeitern der russischen Botschaft, um über Kooperationen und die Entwicklung der Wirtschaftskontakte beider Seiten zu beraten.
- 10. Juni** 18. Klassik-Nacht im Rostocker Zoo. Dem Konzertprogramm unter dem Motto "Zwischen Nordpol und Südpol" lauschen rd. 3 000 Besucher. Der Erlös aus dem Kartenverkauf der 80-minütigen "Weltreise" der Norddeutschen Philharmonie soll für die Errichtung einer neuen Großanlage für Tiere der Polarregionen eingesetzt werden.
- 12. Juni** 123 Tische für rd. 1 200 Teilnehmer vermietet die Rostocker Bürgerstiftung beim 4. Bürgerbrunch auf dem Universitätsplatz. Rd. 11 000 Euro werden so für Sonderprojekte an Rostocker Grundschulen gesammelt.
- 15. Juni** Im Beisein von Ministerpräsident Erwin Sellering, Finanzministerin Heike Polzin und Kultusminister Mathias Brodtkorb wird auf dem Klinikgelände der Universität der Grundstein für das neue Zentralgebäude gelegt.
- 21. Juni** Reinhard Wolfgramm, pensionierter, langjähriger Chef der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (RGS) stirbt plötzlich kurz vor Vollendung seines 67. Lebensjahres. Der diplomierte Statiker war am 1.9.1990 in den Dienst der RGS getreten und hatte die Leitung der Gesellschaft 1994 übernommen.
- 23. Juni** Eine Studie der MuseoConsult Stuttgart sieht Rostock als Standort des neu zu errichtenden Landesmuseums für Archäologie. Die Stadt setzte sich gegen acht Mitbewerber überdeutlich durch.
- 02. - 10. Juli** 79. Warnemünder Woche.
- 15. Juli** In der Konrad-Zuse-Straße ist das Internationale Haus des Tourismus eröffnet worden.
- 28. - 30. Juli** Rostock ist Austragungsort der deutschen Feuerwehrmeisterschaften. 130 Mannschaften mit rd. 1 700 Feuerwehrleuten kämpfen um die Medaillen.
- 01. August** Mit einem Ein-Jahres-Vertrag beginnt die Amtszeit von Joachim Kümmritz (67) als Intendant des Volkstheaters Rostock.
- 05. August** Im Beisein von Sozialsenator Steffen Bockhahn weiht das DRK in Toitenwinkel die integrative Kindertagesstätte "Lebensbaum" ein.
- 11. - 14. August** 26. HanseSail. Ministerpräsident Erwin Sellering eröffnet das Windjammertreffen, zu dem diesmal 180 Schiffe aus 11 Nationen gekommen sind.
- Mitte August** In der Erich-Schlesinger-Straße stehen die Bauarbeiten für ein Zustellzentrum der Deutschen Post AG (DHL) vor dem Abschluss.
- 20. - 21. August** Zum 4. Mal in Folge ist der Strand von Warnemünde Austragungsort der Finalrunde zur deutschen Beachsoccer-Meisterschaft.
- 23. August** Grundsteinlegung im Stadthafen. In der Nachbarschaft des Aida Cruises Center baut die Centogene AG einen neuen Firmensitz.

- 01. September** Das Tierheim Rostock und die Einrichtung in Schlage gehen zusammen. Fortan werden heimatlose Tiere der Stadt im Umland untergebracht.
- 03. September** Die Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik (GGP) eröffnet im Beisein von Ministerpräsident Erwin Sellering, Oberbürgermeister Roland Methling und Universitätsrektor Wolfgang Schareck in der Humperdinckstraße eine 24-Stunden-Kindertagesstätte.
- 23. September** Dr. Ulrich Bauermeister stirbt 69-jährig in Rostock. Er übernahm 1993 die Wirtschaftsförderung der Hansestadt Rostock. Anfang 2000 wechselte Bauermeister auf den Chefposten bei der Hafentwicklungsgesellschaft Rostock mbH (HERO), wo er an der Entwicklung des Hafengeländes und dem Aufschwung des Rostocker Seehafens entscheidenden Anteil hatte.
- 27. September** Im Gebäude der IHK Rostock fand in festlicher Form die Unterzeichnung der Bauverträge für die Errichtung einer Schiffbauhalle auf dem Gelände der Warnowwerft statt.
- Ende September** Erstmals seit 1990 ist die Arbeitslosenzahl in Rostock unter die 10 000-Personen-Marke gefallen.
- 09. Oktober** Im Beisein von Bundespräsident Joachim Gauck wird das neue Chorhaus der Johanniskirche seiner Bestimmung übergeben.
- 27. - 28. Oktober** In der Yachthafenresidenz Hohe Düne empfängt Mecklenburg-Vorpommerns "Landesvater" Erwin Sellering seine Amtsschwester und -brüder zur turnusmäßigen Tagung der Ministerpräsidenten der Länder.
- 30. Oktober** Die rd. 11 000 Katholiken der ehemaligen Pfarreien Bad Doberan, Ribnitz-Damgarten, Tessin, Rostock-Evershagen und Rostock-Innenstadt gründen im Rahmen einer Strukturreform den "Pastoralen Raum Rostock".
- 01. - 08. November** 1. Jüdische Kulturtag in Rostock. Zehn Veranstaltungen, vom Liederabend bis zur Tanzstunde, von der Lesung bis zu einem Konzert, haben das Max-Samuel-Haus und die jüdische Gemeinde vorbereitet.
- 09. November** Die Bürgerschaft beschließt, dass die Rostocker bei der Bundestagswahl 2017 auch über die Zukunft des Traditionsschiffes in Schmarl entscheiden sollen.
- 15. November** Wegen der grassierenden Vogelgrippe des Erregers H5N8 wird Rostock zum Sperrbezirk erklärt.
- 24. November** Der Entwurf der "Künstlergruppe Schaum" (Alexandra Lotz und Tim Kellner) für ein Mahnmal "Lichtenhagen1992" setzt sich in einem Wettbewerb gegen 89 andere Ideen durch.
- 27. November** Marita Bojarra, die seit Jahren das Warnemünder Original "Mariken" verkörpert, wird für ihr gemeinnütziges Engagement mit dem Knurrhahnpreis 2016 geehrt.
- 01. Dezember** Auf dem Gelände der Hansekaserne an der Kopernikusstraße erfolgt die Grundsteinlegung für das Operation Center der Bundesmarine. Ab 2022 werden die Einsätze der deutschen Marine von dort aus koordiniert.
- 03. Dezember** Der Rostocker Kunstpreis, diesmal in der Kategorie Plastik/Skulptur/Objekt, geht an Anna Martha Napp.
- 08. Dezember** Juri Rosov bleibt für weitere vier Jahre Vorsitzender der Jüdischen Gemeinde Rostock.
- 09. Dezember** Die Hansestadt Rostock dankt traditionell (bereits seit 2001) den etwa 50 000 Ehrenamtlern Rostocks. Am „Tag des Ehrenamtes“ hat Oberbürgermeister Roland Methling mehr als 100 engagierte Bürger zu einem Festakt ins Rathaus geladen, von denen 18 eine besondere Ehrung zuteilwurde. Höhepunkt war die Verleihung des Preises „Die Trinkende“ an die Rostocker Tafel sowie die Sonderehrung für die Straßenzeitung „Strohalm“.
- 14. Dezember** Auf dem Südstadt-Campus legen Rektor Wolfgang Schareck und Finanzminister Mathias Brodkorb den Grundstein für den Neubau des Instituts für Chemie.





**1**

***Stadtgebiet und  
Naturverhältnisse***

## Vorbemerkungen

Im **Jahr 2015** erfolgte bei der Berechnung der **Flächen** eine Umstellung des Liegenschaftskatasters von dem Automatisierten Liegenschaftsbuch (ALB) und dem Automatisierten Liegenschaftskataster (ALK) auf das Amtliche Liegenschaftskataster – Informationssystem (ALKIS). Die Daten werden jetzt vom Landesamt für innere Verwaltung, Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen bereit gestellt.

Die Flächen der Tatsächlichen Nutzung werden nun nicht mehr flurstücksbezogen als Zahlenwert geführt, sondern mittels geometrischer Verschneidung zwischen den Nutzungs- und Flurstücksflächen berechnet.

Die Systemumstellung führte zu einer völlig neuartigen Verschlüsselung der Nutzungsarten. Ein Vergleich mit den alten Daten ist damit nur eingeschränkt möglich.

Bei den Aussagen zu den **Witterungsverhältnissen** wurde in den Jahren 1901 bis 1980 zum Vergleich das langjährige Mittel der Jahre 1901 bis 1950 zu Grunde gelegt. In den Jahren 1981 bis 1994 baut das langjährige Mittel auf die Jahre 1951 bis 1980 auf und ab 1995 liegen dem langjährigen Mittel die Jahre 1961 bis 1990 zu Grunde.

**Standort der meteorologischen Station:** Warnemünde    4 m über NN  
54° 10,9´ Nördliche Breite  
12° 4,9´ Östliche Länge

## Quellen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Archiv  
Landesamt für innere Verwaltung, Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen  
Deutscher Wetterdienst Hamburg

<b>Tabellen</b>		<b>Seite</b>
101	Geografische Angaben	19
102	Eingemeindungen	21
103	Entwicklung der Fläche nach Nutzungsarten 2014 bis 2016	21
104	Fläche nach Gemarkungen und Flurbezirken sowie deren Nutzungsarten 2016	23
105	Witterungsverhältnisse 1955 bis 2016	24

### **Karten und Abbildungen**

	Gliederung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach 21 Stadtbereichen	20
	Gemarkungen und Flurbezirke der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	22
	Monatsmittel der Lufttemperatur 1998 bis 2016	26
	Monatssumme der Niederschlagshöhe 1998 bis 2016	26

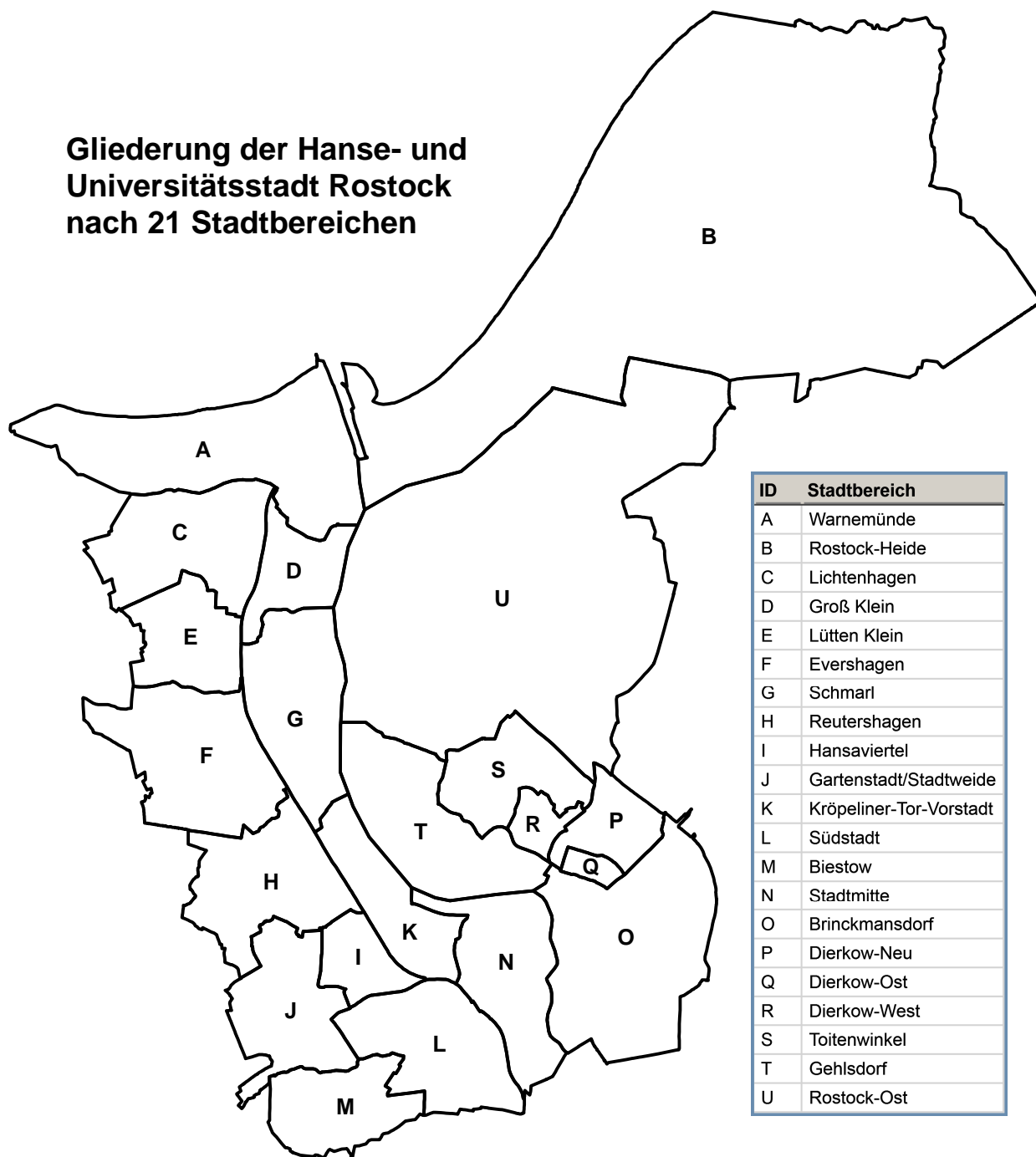




## 101 Geografische Angaben

Geografische Koordinaten	Stadtmitte	54° 05' 20'' Nördliche Breite 12° 08' 24'' Östliche Länge
Ortszeit	12:00:00 MEZ	11:48:34 h
Höhenlage	Stadtmittelpunkt	13 m über Normal-Null
Fläche		18 137 ha
Größte Ausdehnung	Nord-Süd Ost-West	21,6 km 19,4 km
Länge der Stadtgrenze (ohne Küstenlänge)		70,3 km
Küstenlänge (ohne Seekanal)		18,3 km
Seekanal		2,8 km
Länge der Warnow im Stadtgebiet		14,3 km
Uferlänge der Warnow im Stadtgebiet		56,5 km
Fläche der Warnow mit Breitling		1 202 ha
<b><u>Verkehrsanbindung:</u></b>		
Seehafen		<u>Fährverbindung</u> nach Gedser (Dänemark) nach Trelleborg (Schweden) nach Helsinki - Tallin (Finnland/Estland)
Autobahn		A 19 nach Berlin A 20 nach Lübeck A 20 nach Szczecin
Bundesstraßen		B 103, B 105, B 110
Flughafen		Rostock-Laage-Güstrow (15 Autominuten von Rostock)
Eisenbahnanschluss		u.a. nach Berlin, Leipzig, Hamburg, Schwerin

## Gliederung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach 21 Stadtbereichen



ID	Stadtbereich
A	Warnemünde
B	Rostock-Heide
C	Lichtenhagen
D	Groß Klein
E	Lütten Klein
F	Evershagen
G	Schmarl
H	Reutershagen
I	Hansaviertel
J	Gartenstadt/Stadtweide
K	Kröpeliner-Tor-Vorstadt
L	Südstadt
M	Biestow
N	Stadtmitte
O	Brinckmansdorf
P	Dierkow-Neu
Q	Dierkow-Ost
R	Dierkow-West
S	Toitenwinkel
T	Gehlsdorf
U	Rostock-Ost

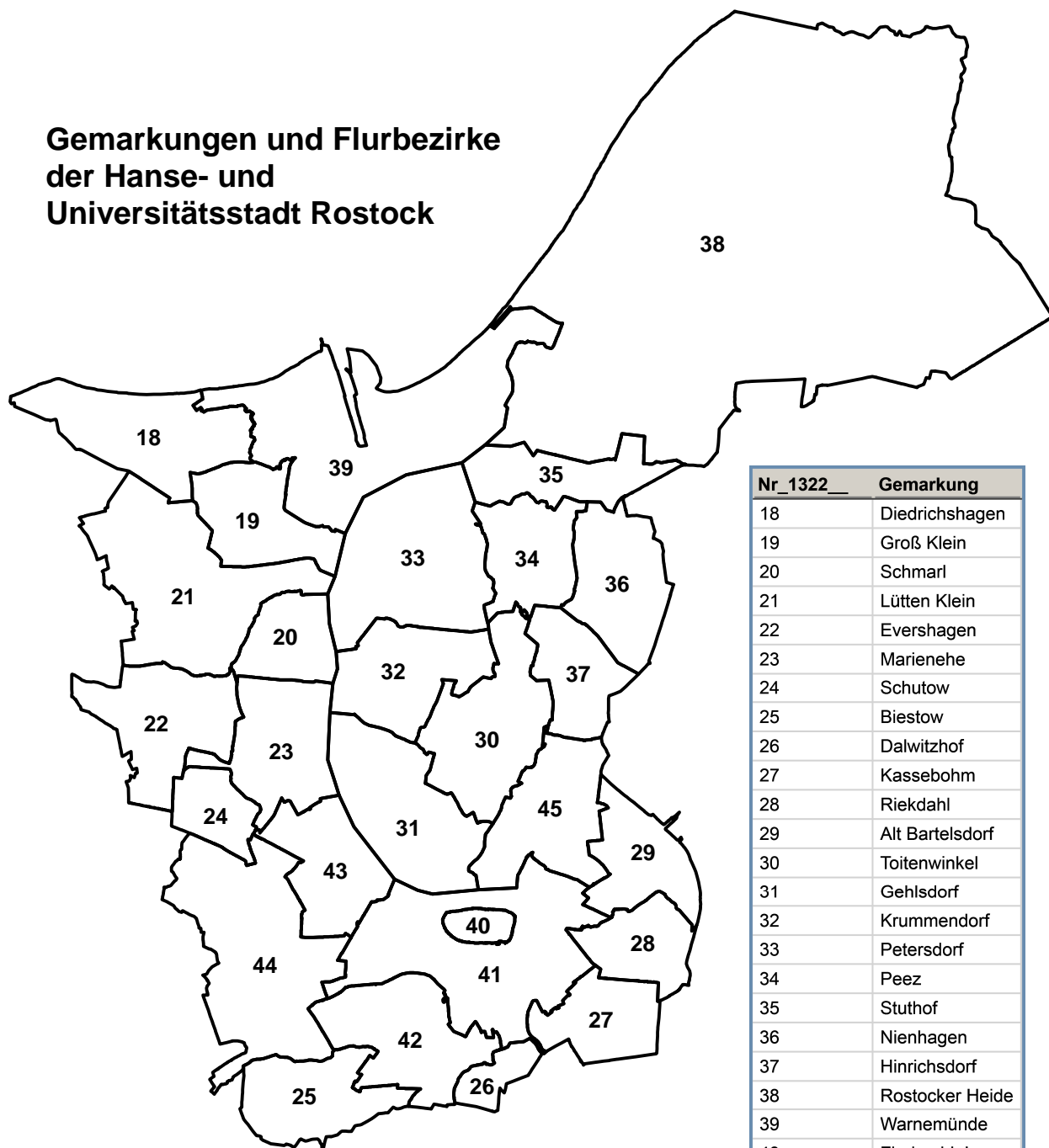
## 102 Eingemeindungen

Ort	Zeitpunkt	Ort	Zeitpunkt
Dierkow	01.01.1913	Gehlsdorf	08.03.1934
Barnstorf	14.07.1919	Groß Klein	08.03.1934
Bartelsdorf	14.07.1919	Lütten Klein	08.03.1934
Bramow	14.07.1919	Marienehe	08.03.1934
Dalwitzhof	14.07.1919	Schmarl	08.03.1934
Damerow	14.07.1919	Schutow	08.03.1934
Kassebohm	14.07.1919	Biestow	01.07.1950
Riekdahl	14.07.1919	Evershagen	01.07.1950
Hinrichshagen	09.12.1924	Krummendorf	01.07.1950
Markgrafenheide	09.12.1924	Peez	01.07.1950
Meyers Hausstelle	09.12.1924	Petersdorf	01.07.1950
Schnaterman	09.12.1924	Stuthof	01.07.1950
Torfbrücke	09.12.1924	Toitenwinkel	01.07.1950
Waldhaus	09.12.1924	Hinrichsdorf	01.01.1960
Wiethagen	09.12.1924	Nienhagen	01.01.1960
Kloster zum Heiligen Kreuz	01.04.1930	Jürgeshof	10.09.1978
Diedrichshagen	08.03.1934		

## 103 Entwicklung der Fläche nach Nutzungsarten 2014 bis 2016

Nutzungsarten	2014	2015	2016
	ha		
Fläche insgesamt	18 137	18 137	<b>18 136</b>
<u>davon:</u>			
Siedlung	5 632	5 635	<b>5 621</b>
<u>davon:</u>			
Wohnbaufläche	1 344	1 347	<b>1 344</b>
Industrie- und Gewerbefläche	1 630	1 631	<b>1 618</b>
Halde	5	5	<b>5</b>
Fläche gemischter Nutzung	170	169	<b>171</b>
Fläche besonderer funktionaler Prägung	572	574	<b>574</b>
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	1 829	1 827	<b>1 828</b>
Friedhof	81	81	<b>81</b>
Verkehr	1 799	1 799	<b>1 812</b>
<u>davon:</u>			
Straßenverkehr	960	960	<b>959</b>
Weg	316	316	<b>316</b>
Platz	139	139	<b>140</b>
Bahnverkehr	331	331	<b>329</b>
Flugverkehr	2	2	<b>2</b>
Schiffsverkehr	52	52	<b>66</b>
Vegetation	9 210	9 206	<b>9 206</b>
<u>davon:</u>			
Landwirtschaft	3 480	3 477	<b>3 477</b>
Wald	4 634	4 634	<b>4 636</b>
Gehölz	299	298	<b>298</b>
Heide	2	2	<b>2</b>
Moor	15	15	<b>15</b>
Sumpf	252	252	<b>252</b>
Unland/Vegetationslose Fläche	528	527	<b>525</b>
Gewässer	1 496	1 496	<b>1 497</b>
<u>davon:</u>			
Fließgewässer	1 191	1 191	<b>1 190</b>
Hafenbecken	168	168	<b>169</b>
Stehendes Gewässer	134	134	<b>134</b>
Meer	4	4	<b>4</b>

## Gemarkungen und Flurbezirke der Hanse- und Universitätsstadt Rostock



Nr. 1322__	Gemarkung
18	Diedrichshagen
19	Groß Klein
20	Schmarl
21	Lütten Klein
22	Evershagen
23	Marienehe
24	Schutow
25	Biestow
26	Dalwitzhof
27	Kassebohm
28	Riekdahl
29	Alt Bartelsdorf
30	Toitenwinkel
31	Gehlsdorf
32	Krummendorf
33	Petersdorf
34	Peez
35	Stuthof
36	Nienhagen
37	Hinrichsdorf
38	Rostocker Heide
39	Warnemünde
40	Flurbezirk I
41	Flurbezirk II
42	Flurbezirk III
43	Flurbezirk IV
44	Flurbezirk V
45	Flurbezirk VI

## 104 Fläche nach Gemarkungen und Flurbezirken sowie deren Nutzungsarten 2016

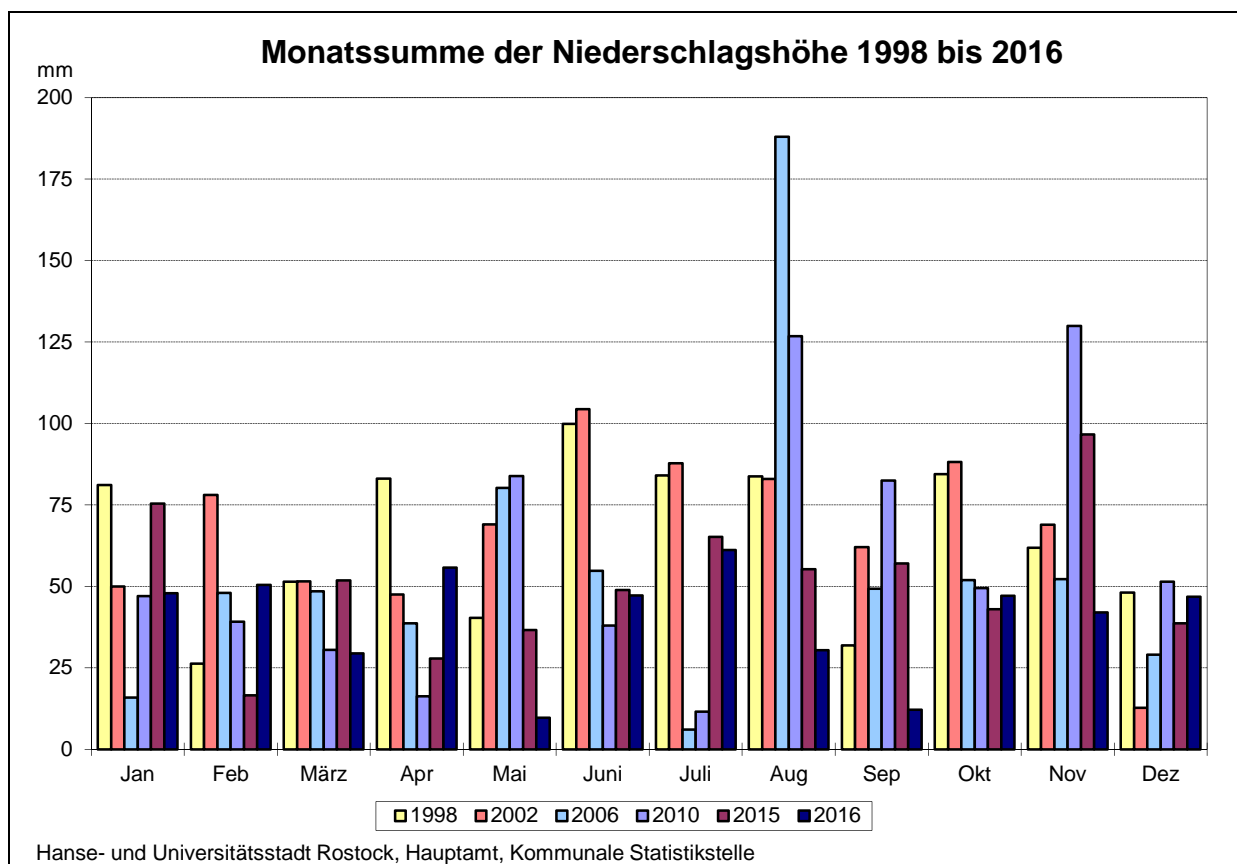
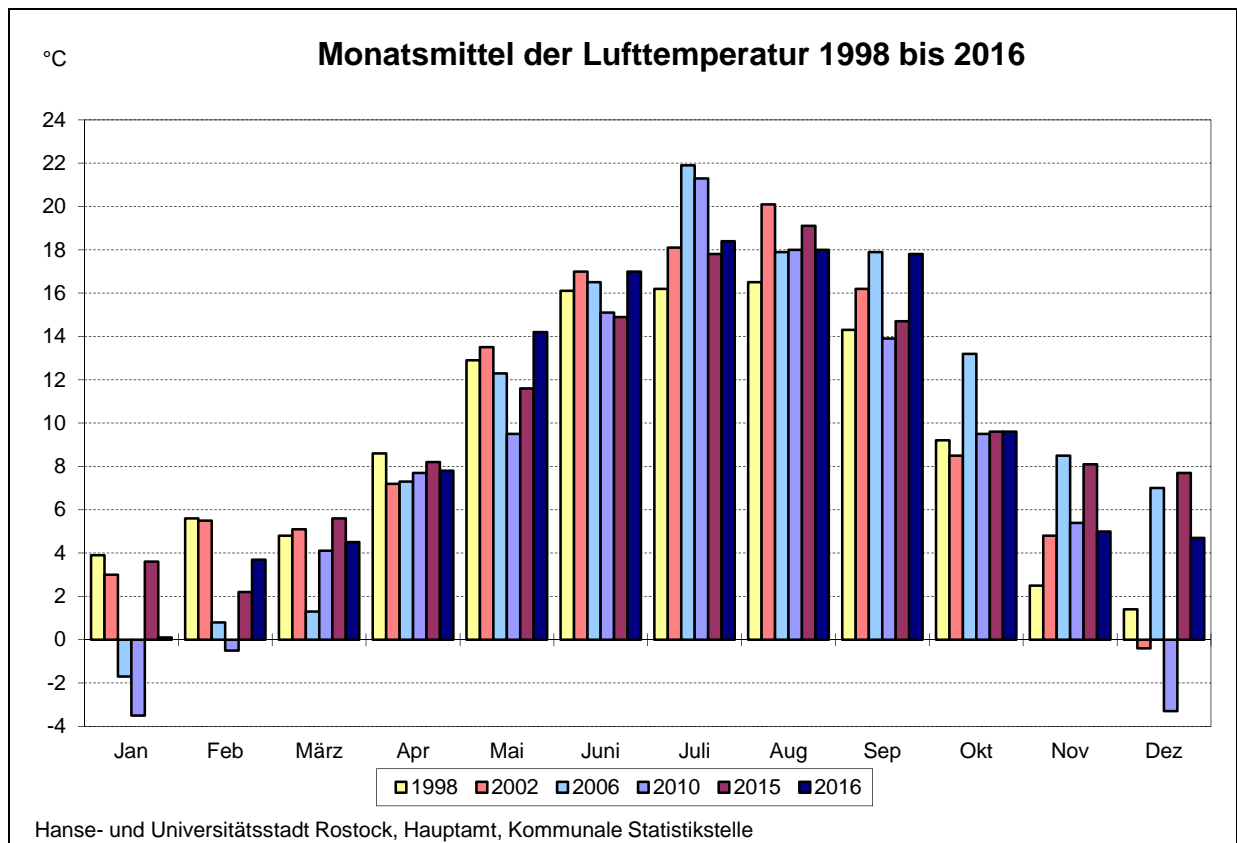
Gemarkung	Fläche insgesamt	Davon										
		Siedlung	darunter			Verkehr	Straßen- verkehr	Vegetation	darunter		Gewässer	Fließ- gewässer
			Wohn- bau- fläche	Indu- strie- und Gewer- befläche	Sport-, Freizeit- und Erho- lungs- fläche				Landwirt- schaft	Wald		
		Ha										
18 Diedrichshagen	551	109	42	9	51	26	14	408	312	47	8	6
19 Groß-Klein	372	190	72	9	86	77	53	81	52	-	24	24
20 Schmarl	255	136	24	22	81	42	33	18	1	-	60	58
21 Lütten Klein	835	416	128	57	177	129	91	265	217	-	25	24
22 Evershagen	489	173	54	12	87	50	29	257	221	10	9	4
23 Marienehe	447	250	21	155	53	64	33	40	3	0	93	87
24 Schutow	194	116	24	33	54	35	24	31	18	0	11	1
25 Biestow	384	83	38	9	28	17	15	279	262	-	5	1
26 Dalwitzhof	111	19	3	2	14	11	1	81	63	2	1	1
27 Kassebohm	301	193	82	12	97	31	22	73	23	24	3	1
28 Riekdahl	273	108	44	16	45	30	16	130	117	2	5	4
29 Alt Bartelsdorf	331	100	27	32	38	73	43	154	87	14	4	3
30 Toitenwinkel	557	131	36	37	42	92	37	319	171	74	15	4
31 Gehlsdorf	589	225	69	38	77	30	23	188	135	21	145	143
32 Krummendorf	446	62	11	30	17	67	34	270	201	17	48	43
33 Petersdorf	758	387	-	381	5	62	6	21	16	0	288	220
34 Peez	342	125	1	122	0	25	4	168	93	15	23	14
35 Stuthof	326	15	3	0	9	8	7	247	219	27	56	56
36 Nienhagen	432	83	25	47	9	25	16	319	283	20	6	2
37 Hinrichsdorf	303	170	7	140	20	26	23	105	93	1	1	0
38 Rostocker Heide	5 477	135	18	9	70	228	29	5 042	607	4 263	73	48
39 Warnemünde	1 142	476	66	129	84	99	54	183	47	6	384	267
40 Flurbezirk I	74	48	15	8	5	25	18	-	-	-	-	-
41 Flurbezirk II	908	474	140	131	82	201	105	126	48	13	107	90
42 Flurbezirk III	499	387	92	31	196	69	42	39	28	2	3	2
43 Flurbezirk IV	381	228	70	87	33	77	51	5	-	1	71	70
44 Flurbezirk V	887	555	127	23	301	95	74	228	137	76	8	2
45 Flurbezirk VI	473	229	107	36	66	98	62	126	20	-	20	17
<b>Insgesamt</b>	<b>18 136</b>	<b>5 621</b>	<b>1 344</b>	<b>1 618</b>	<b>1 828</b>	<b>1 812</b>	<b>959</b>	<b>9 206</b>	<b>3 477</b>	<b>4 636</b>	<b>1 497</b>	<b>1 190</b>

## 105 Witterungsverhältnisse 1955 bis 2016

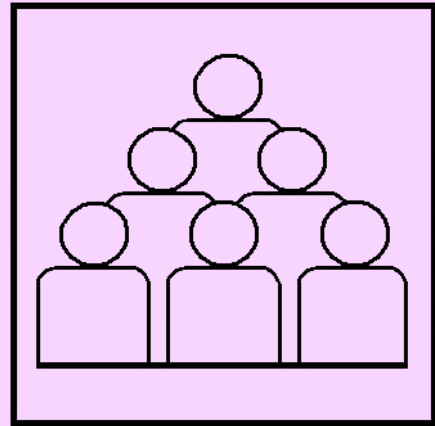
Jahr	Temperatur				Niederschlag	
	mittlere Jahres- temperatur	Abweichung vom langjäh- rigen Mittel	absolutes Maximum	absolutes Minimum	Jahressumme	Verhältnis zum langjährigen Mittel
	°C				mm	in %
1955	7,9	- 0,6	+ 29,0	- 11,3	581	103
1956	7,2	- 1,3	+ 28,4	- 18,4	569	101
1958	8,2	- 0,3	+ 27,9	- 10,8	593	105
1960	8,3	- 0,2	+ 29,0	- 13,6	884	157
1962	7,6	- 0,9	+ 28,6	- 9,8	634	113
1964	8,2	- 0,3	+ 33,5	- 10,6	479	85
1966	8,3	- 0,2	+ 31,7	- 12,4	733	130
1968	8,5	-	+ 32,6	- 11,2	642	114
1970	7,5	- 1,0	+ 30,2	- 14,6	648	115
1971	8,7	+ 0,2	+ 31,9	- 13,4	433	77
1972	8,2	- 0,3	+ 30,3	- 14,6	584	104
1973	8,8	+ 0,3	+ 32,3	- 8,6	518	92
1974	9,0	+ 0,5	+ 33,5	- 3,2	577	102
1975	9,3	+ 0,8	+ 32,2	- 5,6	501	89
1976	8,3	- 0,2	+ 29,4	- 12,0	426	76
1977	8,6	+ 0,1	+ 29,1	- 7,5	592	105
1978	8,0	- 0,5	+ 30,3	- 15,1	629	112
1979	7,5	- 1,0	+ 32,2	- 17,8	570	101
1980	7,6	- 0,9	+ 29,9	- 12,2	634	113
1980	7,6	- 0,9	+ 29,9	- 12,2	634	113
1981	8,4	+ 0,1	+ 30,3	- 13,2	706	119
1982	8,8	+ 0,5	+ 32,3	- 12,0	444	75
1983	9,3	+ 1,0	+ 32,6	- 9,2	644	109
1984	8,2	- 0,1	+ 30,5	- 7,9	622	105
1985	7,4	- 0,9	+ 30,6	- 17,0	578	97
1986	8,1	- 0,2	+ 32,0	- 15,1	635	107
1987	7,6	- 0,7	+ 29,1	- 15,7	667	113
1988	9,3	+ 1,0	+ 28,0	- 6,3	645	109
1989	10,0	+ 1,7	+ 33,0	- 5,4	464	78
1990	10,1	+ 1,8	+ 33,7	- 3,2	657	113
1991	9,0	+ 0,7	+ 32,2	- 11,1	522	88
1992	9,9	+ 1,6	+ 36,9	- 8,0	528	89
1993	8,7	+ 0,4	+ 28,8	- 11,9	736	124
1994	9,7	+ 1,4	+ 35,3	- 10,2	728	123
1995	9,3	+ 0,9	+ 31,6	- 14,3	629	107
1996	7,5	- 0,9	+ 33,3	- 14,9	429	73
1997	9,4	+ 1,0	+ 32,2	- 14,4	524	89
1998	9,3	+ 0,9	+ 32,5	- 11,6	776	132
1999	10,1	+ 1,7	+ 33,2	- 6,3	613	104
2000	10,2	+ 1,8	+ 32,6	- 6,0	618	105
2001	9,4	+ 1,0	+ 33,2	- 7,1	751	128
2002	9,9	+ 1,4	+ 32,3	- 9,8	775	132
2003	9,7	+ 1,2	+ 32,4	- 10,9	477	81
2004	9,5	+ 1,1	+ 29,3	- 8,3	573	97
2005	9,7	+ 1,3	+ 32,8	- 7,2	562	95
2006	10,2	+ 1,8	+ 32,4	- 13,3	682	116
2007	10,4	+ 2,0	+ 29,7	- 5,7	789	134
2008	10,2	+ 1,8	+ 33,5	- 6,4	472	80
2009	9,5	+ 1,1	+ 32,0	- 13,2	540	92
2010	8,1	- 0,3	+ 34,4	- 14,3	707	120
2011	9,7	+ 1,3	+ 30,5	- 9,3	955	162
2012	9,2	+ 0,8	+ 30,1	- 16,0	491	83
2013	9,4	+ 1,0	+ 33,6	- 8,6	611	104
2014	10,7	+ 2,3	+ 29,9	- 14,3	554	94
2015	10,3	+ 1,9	+ 33,3	- 7,0	613	104
<b>2016</b>	<b>10,1</b>	<b>+</b> <b>1,7</b>	<b>+</b> <b>32,9</b>	<b>-</b> <b>10,9</b>	<b>480</b>	<b>81</b>

Fortsetzung der Tabelle 105

Jahr	Sonnenscheindauer Jahressumme	Tage mit		
		Niederschlag ≥0,1mm	Gewitter	Frost Min < 0 °C
	Stunden	Anzahl		
1955	1 819	170	18	91
1956	1 782	182	23	86
1958	1 641	208	24	84
1960	1 736	207	17	62
1962	1 580	191	14	76
1964	1 758	163	22	86
1966	1 615	206	20	75
1968	1 782	185	32	69
1970	1 697	197	16	97
1971	1 669	169	27	53
1972	1 628	161	18	58
1973	1 844	180	23	45
1974	1 673	179	14	30
1975	1 951	153	15	38
1976	1 843	152	13	81
1977	1 494	174	14	50
1978	1 551	197	22	66
1979	1 560	190	20	85
1980	1 612	193	20	96
1981	1 593	201	21	64
1982	1 897	162	13	58
1983	1 617	183	21	49
1984	1 529	182	20	70
1985	1 563	208	22	90
1986	1 669	194	19	72
1987	1 529	187	20	92
1988	1 592	198	20	43
1989	1 917	155	15	39
1990	1 767	177	18	24
1991	1 786	152	14	49
1992	1 877	158	12	29
1993	1 607	181	26	58
1994	1 791	174	18	33
1995	1 877	155	16	59
1996	1 681	136	14	111
1997	1 894	133	10	58
1998	1 457	198	18	40
1999	1 869	172	16	40
2000	1 621	191	14	21
2001	1 655	185	29	55
2002	1 675	171	25	59
2003	2 031	142	16	63
2004	1 743	176	21	52
2005	1 964	168	21	60
2006	1 891	179	31	65
2007	1 708	186	16	19
2008	1 879	180	11	20
2009	1 899	182	19	58
2010	1 678	192	16	99
2011	1 826	163	26	54
2012	1 724	193	16	50
2013	1 858	176	16	66
2014	1 918	174	19	31
2015	1 914	185	19	21
<b>2016</b>	<b>1 811</b>	<b>181</b>	<b>16</b>	<b>44</b>







**2**

***Bevölkerung***

## Vorbemerkungen

Die Daten zur **Entwicklung der Bevölkerungsstandes seit 1955** (Tabellen 201 und 202) und zur **Bevölkerungsbewegung** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt sind amtliche Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns, die sich jeweils auf die Bevölkerung mit Hauptwohnung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beziehen. Die Auswertungen der Bevölkerungszahlen für das Jahr 2016 lagen bis zum Redaktionsschluss noch nicht als endgültige Ergebnisse vor.

Grundlage des Systems der Bevölkerungsstatistik sind die in größeren Zeitabständen stattfindenden Volkszählungen, die demographische Grunddaten in tiefer regionaler Gliederung bereitstellen. Die letzte Volkszählung „Zensus 2011“ wurde am 9. Mai 2011 durchgeführt, diese bildet die Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung der Bevölkerung.

Alle **Angaben zum Bevölkerungsstand** (ausgenommen Tabellen 201 und 202) und die **Daten zur Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen** sowie die Aussagen zu **Haushaltsstrukturen** basieren nicht auf amtliche Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns, sondern sind aus den Daten des Einwohnermelderegisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ermittelt.

Deshalb ist beim Vergleich der Summe der Angaben nach Stadtbereichen für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt und den amtlichen Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns keine Übereinstimmung gegeben.

Zur **Bevölkerung** (Bevölkerung mit Hauptwohnung) gehören alle Personen einer Gemeinde, die dort Ihre Wohnung, die sie vorwiegend nutzen, innehaben.

Bei allen **Bevölkerungsbestandsangaben** ist der Stichtag der 31. Dezember des jeweiligen Jahres.

In der Tabelle **Bevölkerung nach Altersgruppen 1955 bis 2015** gibt es unterschiedliche Alterseinteilungen:

<u>1955 bis 1989</u>	<b>Kindesalter:</b>	Personen unter 14 Jahren, zuzüglich 7/12 des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahren
	<b>arbeitsfähiges Alter:</b>	Männer im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, zuzüglich 5/12 der Personen des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahren und Frauen im Alter von 15 bis unter 60 Jahren, zuzüglich 5/12 der Personen des Altersjahres 14 bis unter 15 Jahren
	<b>Rentenalter:</b>	Männer im Alter von 65 Jahren und älter und Frauen im Alter von 60 Jahren und älter
<u>1990 bis 2015</u>	<b>Kindesalter:</b>	0 bis unter 15 Jahren
	<b>arbeitsfähiges Alter:</b>	15 bis unter 65 Jahren
	<b>Rentenalter:</b>	65 Jahren und älter

Bei der **räumlichen Bevölkerungsbewegung** stellen die Angaben der Jahre 1970 bis 1979 nur die Binnenwanderung dar. Die Binnenwanderung umfasst die Gesamtheit der Zuzüge und Fortzüge beim Wechsel des ständigen Wohnsitzes von einer in eine andere Gemeinde innerhalb des Staatsgebiets der ehemaligen DDR.

Die Gliederung der **Gestorbenen nach Todesursachen 1994 bis 1997** erfolgte nach der von der Weltgesundheitsorganisation beschlossenen 9. Revision der "Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen" (ICD 1989).

Der Tabelle **Gestorbene nach Todesursachen 1998 bis 2015** liegt die von der Weltgesundheitsorganisation beschlossene 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD) zugrunde. Diese Klassifikation wird in Deutschland ab 1. Januar 1998 für die Todesursachen zugrunde gelegt und damit ist ein direkter Vergleich mit den Vorjahren nicht mehr gegeben.

Die Angaben zu den **Haushaltsstrukturen** wurden aus dem Einwohnermelderegister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gewonnen und umfassen sowohl die Einwohner mit Haupt- als auch mit Nebenwohnung. Personen, die in Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. Anstalten, Alten- und Pflegeheime, Studentenwohnheime) untergebracht sind, werden nicht berücksichtigt. Bei der Haushaltsgenerierung werden folgende Kriterien für die Zusammengehörigkeit zum gleichen Haushalt herangezogen: Namensübereinstimmungen im Bereich der Familien-, Geburts- und früheren Familiennamen, gleiche frühere Wohnadresse, gleiches Datum der Anmeldung an der gegenwärtigen Wohnadresse, demografische Merkmalskonstellationen bezüglich Alter, Geschlecht, Familienstand und Staatsangehörigkeit, die im Zusammenhang mit anderen Indizien bestimmte familiäre Beziehungen nahe legen oder ausschließen. Unter "Kindern" werden im Haushaltsgenerierungsverfahren Personen verstanden, die unter 18 Jahre alt sind, keine eigenen Nachkommen haben und keinen eigenen Haushalt führen. Bei der Analyse der Haushalte ist zu beachten, dass Personen in "Wohngemeinschaften" als Singlehaushalte erfasst werden, wenn keine Kriterien der Zusammengehörigkeit erkennbar sind.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Einwohnermelderegister

<b>Tabellen</b>	<b>Seite</b>	
201	Entwicklung der Bevölkerung 1955 bis 2015	31
202	Bevölkerung nach Altersgruppen 1955 bis 2015	33
203	Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen und Geschlecht 1992 bis 2016	34
204	Deutsche und ausländische Bevölkerung 1996 bis 2016	36
205	Deutsche und ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen 2006 bis 2016	36
206	Bevölkerung nach Geburts- und Altersjahren 2016	39
207	Ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen 1997 bis 2016	41
208	Ausländische Bevölkerung nach ausgewählten Staaten 2010 bis 2016	42
209	Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit 2016	42
210	Bevölkerung nach besonderen Altersgruppen und Geschlecht 2016	43
211	Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht 1992 bis 2016	43
212	Bevölkerung nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht 2016	44
213	Durchschnittsalter der Bevölkerung 1985 bis 2016	45
214	Durchschnittsalter der Bevölkerung nach Stadtbereichen 1992 und 2016	46
215	Entwicklung der Bevölkerung nach Stadtbereichen 1992 bis 2016	48
216	Entwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen 1992 bis 2016	49
217	Bevölkerung nach Stadtbereichen 2016	50
218	Ausländeranteil nach Stadtbereichen 2016	50
219	Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtbereichen 2016	52
220	Bevölkerung nach Familienstand und Stadtbereichen 2016	53
221	Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Stadtbereichen 1992 und 2016	54
222	Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren nach der Wohndauer an der Adresse und Stadtbereichen 2016	55
223	Bevölkerung mit Nebenwohnung nach Stadtbereichen 1991 bis 2016	55
224	Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 bis 2015	57
225	Geborenen- und Gestorbenenziffern 1955 bis 2015	58
226	Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter 1990 bis 2015	59
227	Ehelich Lebendgeborene nach Ehedauer der Mutter und Lebendgeborenenfolge 1992 bis 2015	60
228	Gestorbene nach Alter und Geschlecht 1990 bis 2015	61
229	Gestorbene nach Todesursachen 1994 bis 1997	62
230	Gestorbene nach Todesursachen 1998 bis 2015	62
231	Räumliche Bevölkerungsbewegung 1960 bis 2015	64
232	Wanderungsbewegung 1990 bis 2015	66
233	Wanderungsbewegung nach Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2000, 2010 und 2015	69
234	Zuzüge nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2004 bis 2015	72
235	Fortzüge nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2004 bis 2015	73
236	Wanderungssaldo nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2004 bis 2015	74
237	Wanderungsbewegung nach ausgewählten Merkmalen 2015	75
238	Wanderungsbewegung mit ausgewählten Umlandgemeinden 2006 bis 2015	76
239	Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen 2016	80
240	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2016 - Bevölkerung insgesamt -	82
241	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2016 - Bevölkerung männlich -	83
242	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2016 - Bevölkerung weiblich -	84
243	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2007 bis 2016 - Bevölkerung insgesamt -	85
244	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2007 bis 2016 - Bevölkerung männlich -	86
245	Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2007 bis 2016 - Bevölkerung weiblich -	87
246	Eheschließungen und Ehescheidungen 1959 bis 2016	88
247	Ehescheidungen nach dem Antragsteller 1990 bis 2016	88
248	Ehescheidungen nach der Zahl der betroffenen Kinder 1988 bis 2016	89
249	Ehescheidungen nach Ehedauer und Zahl der betroffenen Kinder 2016	89
250	Ehescheidungen nach der Dauer der Ehe 1990 bis 2016	90

	<b>Seite</b>	
251	Personen und Haushalte nach Stadtbereichen 2016	90
252	Haushalte nach der Haushaltsgröße und Stadtbereichen 2016	91
253	Haushalte mit Kindern nach Stadtbereichen 2016	91
254	Haushalte nach Haushaltstyp und Stadtbereichen 2016	93
255	Alleinerziehende nach Stadtbereichen 2016	94
256	Singlehaushalte nach dem Alter und Stadtbereichen 2016	94

## **Karten und Abbildungen**

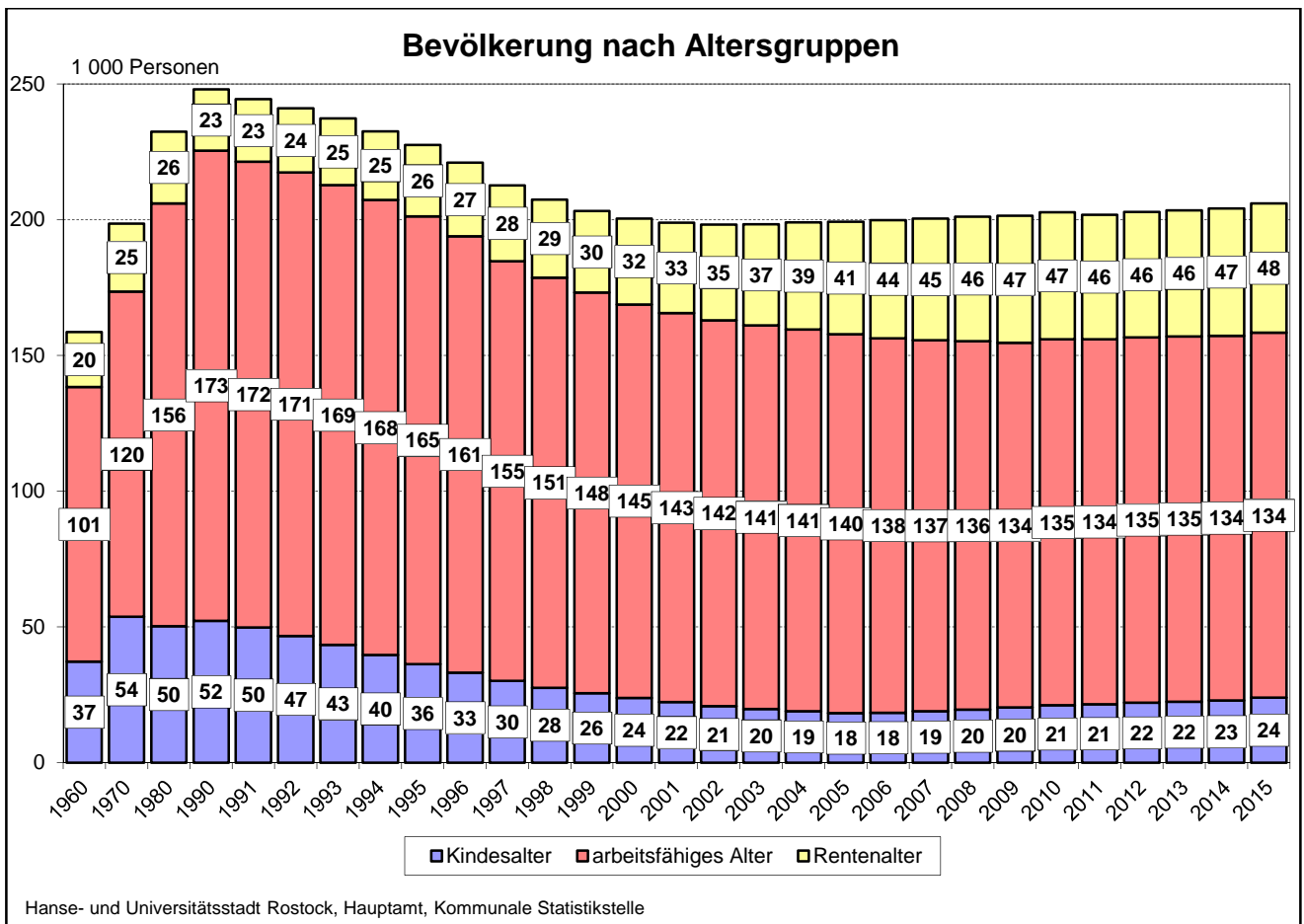
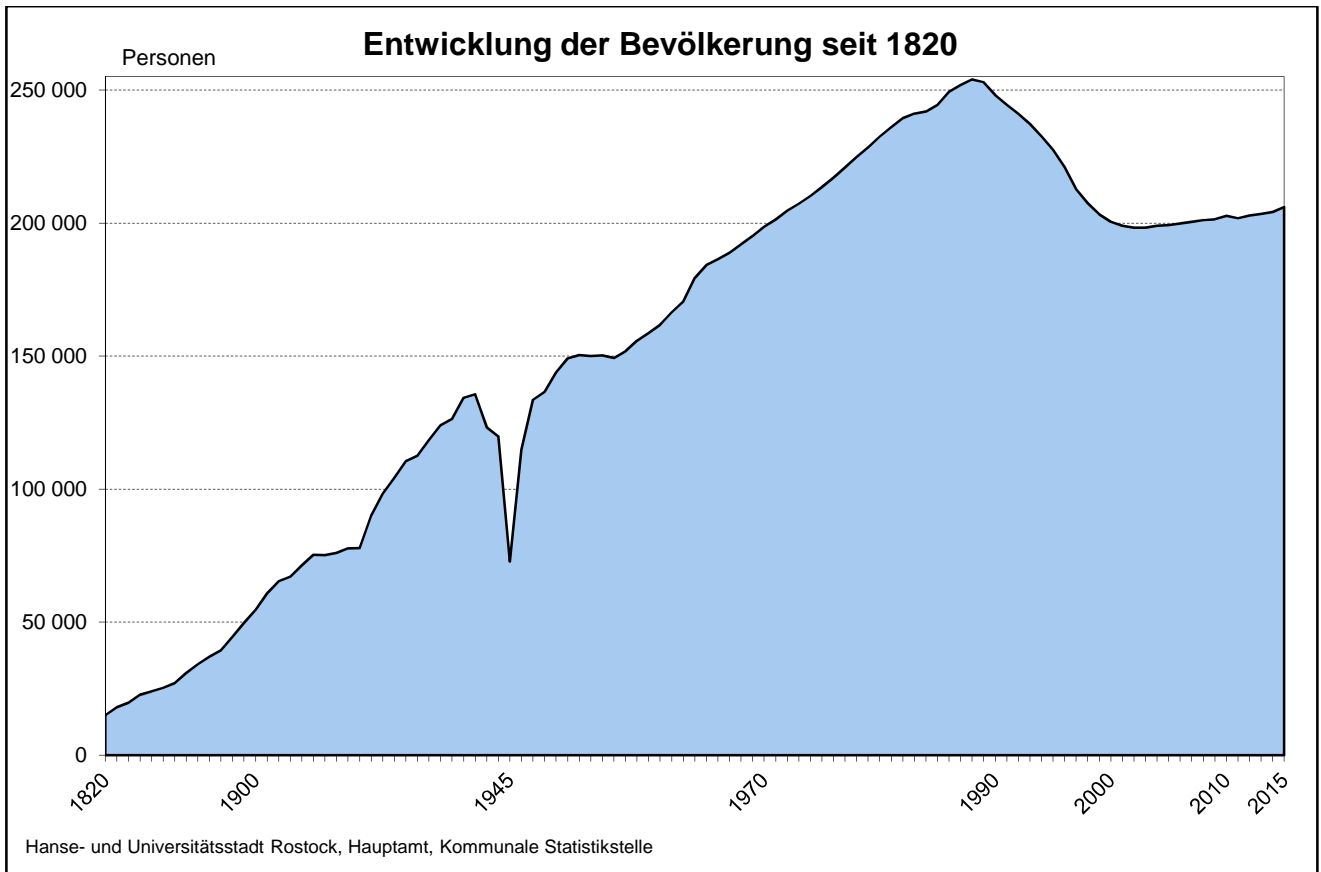
Entwicklung der Bevölkerung seit 1820	32
Bevölkerung nach Altersgruppen	32
Jährliche Bevölkerungszu- bzw. -abnahme 2006 bis 2016	37
Entwicklung der Altersstruktur der deutschen und ausländischen Bevölkerung	37
Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2016	38
Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2016	40
Entwicklung des Durchschnittsalters der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1985 bis 2016	45
Durchschnittsalter der Bevölkerung in den Stadtbereichen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2016	46
Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen - Stand 31. Dezember 2016 -	47
Bevölkerungsdichte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen - Stand 31. Dezember 2016 -	51
Bevölkerungsgewinn bzw. -verlust insgesamt 1990 bis 2015	56
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 bis 2015	56
Altersspezifische Geburtenziffern 1992 bis 2015	59
Räumliche Bevölkerungsbewegung 1960 bis 2015	64
Räumliche Bevölkerungsbewegung nach Altersjahren 1995 bis 2015	65
Wanderungsbewegung 1990 bis 2015	68
Zuzüge nach Altersgruppen 1990 bis 2015	70
Fortzüge nach Altersgruppen 1990 bis 2015	70
Zuzüge nach Herkunftsgebieten 1996 bis 2015	71
Fortzüge nach Zielgebieten 1996 bis 2015	71
Wanderungsbewegung mit ausgewählten Umlandgemeinden 2007 bis 2015	77
Zuzüge aus ausgewählten Umlandgemeinden in die Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2013 bis 2015	78
Fortzüge in ausgewählte Umlandgemeinden aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2013 bis 2015	78
Saldo der Wanderungsbewegung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit ausgewählten Umlandgemeinden 2013 bis 2015	79
Entwicklung der Bevölkerung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ausgewählten Umlandgemeinden 2015 zu 2012	79
Entwicklung der Bevölkerung 2016 gegenüber 2006 in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen	81
Durchschnittliche Haushaltsgröße und Haushaltstypen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen - Stand 31. Dezember 2016 -	92
Haushaltsstrukturen am 31.12.2016	93

## 201 Entwicklung der Bevölkerung 1955 bis 2015 <sup>1</sup>

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon		Auf 100 männliche entfallen ... weibliche Personen	Bevölkerungsdichte
		männlich	weiblich		
Personen					Einwohner je km <sup>2</sup>
1955	150 004	71 194	78 810	110,7	887,7
1956	150 256	71 109	79 147	111,3	889,2
1957	149 301	70 268	79 033	112,5	883,5
1958	151 811	72 138	79 673	110,4	898,3
1959	155 763	74 451	81 312	109,2	921,7
1960	158 630	75 817	82 813	109,2	900,0
1961	161 754	76 843	84 911	110,5	917,7
1962	166 456	79 288	87 168	109,9	944,4
1963	170 457	81 034	89 423	110,4	967,1
1964	179 372	85 878	93 494	108,9	1 017,7
1965	184 204	88 782	95 422	107,5	1 045,1
1966	186 447	89 315	97 132	108,8	1 057,8
1967	188 820	90 021	98 799	109,8	1 071,9
1968	192 006	91 309	100 697	110,3	1 090,0
1969	195 144	92 737	102 407	110,4	1 107,8
1970	198 636	94 227	104 409	110,8	1 127,6
1971	201 304	95 788	105 516	110,2	1 142,7
1972	204 656	97 256	107 400	110,4	1 161,8
1973	207 285	98 562	108 723	110,3	1 176,6
1974	210 167	99 987	110 180	110,2	1 192,9
1975	213 475	101 722	111 753	109,9	1 211,7
1976	217 022	103 525	113 497	109,6	1 231,8
1977	220 875	105 577	115 298	109,2	1 253,7
1978	224 834	107 631	117 203	108,9	1 276,2
1979	228 445	109 580	118 865	108,5	1 274,0
1980	232 506	111 940	120 566	107,7	1 296,7
1981	236 011	113 335	122 676	108,2	1 306,5
1982	239 422	115 616	123 806	107,1	1 325,4
1983	241 146	116 279	124 867	107,4	1 335,0
1984	241 910	116 226	125 684	108,1	1 339,2
1985	244 444	117 512	126 932	108,0	1 353,1
1986	249 349	120 919	128 430	106,2	1 380,3
1987	251 894	122 179	129 715	106,2	1 394,4
1988	253 990	123 502	130 488	105,7	1 406,0
1989	252 956	123 102	129 854	105,5	1 400,3
1990	248 088	120 398	127 690	106,1	1 373,3
1991	244 452	118 871	125 581	105,6	1 353,2
1992	241 106	117 534	123 572	105,1	1 334,7
1993	237 307	115 681	121 626	105,1	1 313,6
1994	232 634	114 018	118 616	104,0	1 287,5
1995	227 535	111 992	115 543	103,2	1 259,7
1996	221 029	108 717	112 312	103,3	1 223,7
1997	212 715	104 143	108 572	104,3	1 177,6
1998	207 431	101 652	105 779	104,1	1 148,4
1999	203 279	99 627	103 652	104,0	1 125,1
2000	200 506	98 542	101 964	103,5	1 108,0
2001	198 964	97 810	101 154	103,4	1 099,3
2002	198 259	97 536	100 723	103,3	1 095,4
2003	198 303	97 567	100 736	103,2	1 095,4
2004	198 993	97 488	101 505	104,1	1 099,0
2005	199 288	97 706	101 582	104,0	1 098,4
2006	199 868	98 019	101 849	103,9	1 101,9
2007	200 413	98 368	102 045	103,7	1 104,7
2008	201 096	98 771	102 325	103,6	1 108,4
2009	201 442	98 911	102 531	103,7	1 111,3
2010	202 735	99 673	103 062	103,4	1 118,5
2011 <sup>2</sup>	201 813	98 944	102 869	104,0	1 113,4
2012 <sup>2</sup>	202 887	99 327	103 560	104,3	1 119,3
2013 <sup>2</sup>	203 431	99 559	103 872	104,3	1 122,3
2014 <sup>2</sup>	204 167	99 893	104 274	104,4	1 126,4
<b>2015 <sup>2</sup></b>	<b>206 011</b>	<b>101 078</b>	<b>104 933</b>	<b>103,8</b>	<b>1 136,5</b>

<sup>1</sup> Amtliche Bevölkerungsangaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns

<sup>2</sup> Zensus vom 9. Mai 2011 bildet die Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung der Bevölkerung.



## 202 Bevölkerung nach Altersgruppen 1955 bis 2015 <sup>1</sup>

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon								
		im Kindesalter			im arbeitsfähigen Alter			im Rentenalter		
		insgesamt		darunter weiblich	insgesamt		darunter weiblich	insgesamt		darunter weiblich
		Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen
1955	150 004	33 194	22,1	16 253	98 348	65,6	50 090	18 462	12,3	12 467
1956	150 256	32 103	21,4	15 744	99 133	66,0	50 558	19 020	12,6	12 845
1957	149 301	32 512	21,8	15 879	97 432	65,2	50 040	19 357	13,0	13 114
1958	151 811	34 145	22,5	16 642	97 957	64,5	49 616	19 709	13,0	13 415
1959	155 763	35 577	22,8	.	100 168	64,3	.	20 018	12,9	.
1960	158 630	37 250	23,5	18 143	101 204	63,8	50 857	20 176	12,7	13 813
1961	161 754	40 436	25,0	19 682	100 825	62,3	51 193	20 493	12,7	14 036
1962	166 456	42 726	25,7	20 793	102 812	61,7	52 040	20 918	12,6	14 335
1963	170 457	45 360	26,6	22 196	104 004	61,0	52 755	21 093	12,4	14 472
1964	179 372	47 047	26,2	23 013	110 136	61,4	55 115	22 189	12,4	15 366
1965	184 204	48 630	26,4	23 807	113 015	61,4	55 999	22 559	12,2	15 616
1966	186 447	50 148	26,9	24 504	113 299	60,8	56 666	23 000	12,3	15 962
1967	188 820	51 274	27,2	25 035	113 886	60,3	57 372	23 660	12,5	16 392
1968	192 006	52 400	27,3	25 613	115 603	60,2	58 397	24 003	12,5	16 687
1969	195 144	53 067	27,2	25 915	117 399	60,2	59 307	24 678	12,6	17 185
1970	198 636	53 780	27,1	26 263	119 763	60,3	60 560	25 093	12,6	17 586
1971	201 304	53 967	26,8	26 303	121 747	60,5	61 311	25 590	12,7	17 902
1972	204 656	54 330	26,5	26 545	124 437	60,8	62 671	25 889	12,7	18 184
1973	207 285	53 694	25,9	26 243	127 257	61,4	63 956	26 334	12,7	18 524
1974	210 167	52 799	25,1	25 834	130 650	62,2	65 530	26 718	12,7	18 816
1975	213 475	52 010	24,4	25 428	134 725	63,1	67 534	26 740	12,5	18 791
1976	217 022	51 353	23,7	25 153	139 118	64,1	69 821	26 551	12,2	18 523
1977	220 875	50 963	23,1	24 918	143 539	65,0	72 128	26 373	11,9	18 252
1978	224 834	50 667	22,5	24 769	148 029	65,9	74 438	26 138	11,6	17 996
1979	228 445	50 368	22,1	24 551	151 712	66,4	76 127	26 365	11,5	18 187
1980	232 506	50 268	21,6	24 565	155 770	67,0	77 496	26 468	11,4	18 505
1981	236 011	50 838	21,6	25 013	158 684	67,2	78 913	26 489	11,2	18 750
1982	239 422	50 447	21,1	24 806	162 657	67,9	80 107	26 318	11,0	18 893
1983	241 146	50 216	20,8	24 652	164 851	68,4	81 264	26 079	10,8	18 951
1984	241 910	49 934	20,7	24 528	165 818	68,5	82 058	26 158	10,8	19 098
1985	244 444	50 212	20,6	24 610	167 774	68,6	82 939	26 458	10,8	19 383
1986	249 349	50 435	20,2	24 641	171 938	69,0	83 959	26 976	10,8	19 830
1987	251 894	51 393	20,4	25 109	173 236	68,8	84 488	27 265	10,8	20 118
1988	253 990	52 198	20,5	25 437	174 125	68,6	84 498	27 667	10,9	20 553
1989	252 956	52 000	20,6	25 324	172 882	68,3	83 621	28 074	11,1	20 909
1990	248 088	52 198	21,0	25 421	173 271	69,8	86 878	22 619	9,1	15 391
1991	244 452	49 848	20,4	24 251	171 548	70,2	85 667	23 056	9,4	15 663
1992	241 106	46 725	19,4	22 728	170 705	70,8	84 814	23 676	9,8	16 030
1993	237 307	43 396	18,3	21 040	169 345	71,4	84 075	24 566	10,4	16 511
1994	232 634	39 670	17,1	19 193	167 597	72,0	82 594	25 367	10,9	16 829
1995	227 535	36 265	15,9	17 553	165 042	72,5	80 800	26 228	11,5	17 190
1996	221 029	33 216	15,0	16 018	160 724	72,7	78 775	27 089	12,3	17 519
1997	212 715	30 088	14,1	14 537	154 683	72,7	76 147	27 944	13,1	17 888
1998	207 431	27 595	13,3	13 343	151 104	72,8	74 166	28 732	13,9	18 270
1999	203 279	25 583	12,6	12 351	147 592	72,6	72 402	30 104	14,8	18 899
2000	200 506	23 851	11,9	11 498	144 969	72,3	70 789	31 686	15,8	19 677
2001	198 964	22 334	11,2	10 740	143 275	72,0	69 899	33 355	16,8	20 515
2002	198 259	20 811	10,5	10 027	142 141	71,7	69 204	35 307	17,8	21 492
2003	198 303	19 778	10,0	9 526	141 342	71,3	68 769	37 183	18,8	22 441
2004	198 993	18 983	9,5	9 113	140 598	70,7	68 783	39 412	19,8	23 609
2005	199 288	18 230	9,1	8 789	139 566	70,0	68 150	41 492	20,8	24 643
2006	199 868	18 399	9,2	8 938	137 947	69,0	67 191	43 522	21,8	25 720
2007	200 413	18 919	9,4	9 208	136 671	68,2	66 437	44 823	22,4	26 400
2008	201 096	19 566	9,7	9 536	135 686	67,5	65 868	45 844	22,8	26 921
2009	201 442	20 346	10,1	9 915	134 355	66,7	65 193	46 741	23,2	27 423
2010	202 735	21 153	10,4	10 277	134 829	66,6	65 377	46 753	23,1	27 408
2011 <sup>2</sup>	201 813	21 492	10,6	10 734	134 489	66,6	65 385	45 832	22,7	26 750
2012 <sup>2</sup>	202 887	22 062	10,9	11 003	134 643	66,4	65 561	46 182	22,8	26 996
2013 <sup>2</sup>	203 431	22 496	11,1	11 260	134 582	66,2	65 551	46 353	22,8	27 061
2014 <sup>2</sup>	204 167	22 927	11,2	11 434	134 374	65,8	65 465	46 866	23,0	27 375
<b>2015 <sup>2</sup></b>	<b>206 011</b>	<b>23 913</b>	<b>11,6</b>	<b>11 754</b>	<b>134 465</b>	<b>65,3</b>	<b>65 192</b>	<b>47 633</b>	<b>23,1</b>	<b>27 987</b>

<sup>1</sup> Amtliche Bevölkerungsangaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns

<sup>2</sup> Zensus vom 9. Mai 2011 bildet die Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung der Bevölkerung.

## 203 Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen und Geschlecht 1992 bis 2016

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren												
		unter 1	1-3	3-6	6-15	15-18	18-25	25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75-85	85 und älter
Personen														
1992	240 481	1 168	4 399	9 836	31 298	9 321	20 218	41 325	36 860	33 913	28 380	13 969	7 643	2 151
1993	237 655	1 082	2 781	9 077	30 578	10 013	19 491	40 707	37 276	32 147	29 772	15 123	7 252	2 356
1994	230 919	956	2 324	7 203	29 117	10 291	18 976	38 713	36 827	29 972	31 125	15 870	7 115	2 430
1995	224 571	1 090	2 139	5 308	27 451	10 199	18 791	37 074	36 038	28 068	32 167	16 445	7 295	2 506
1996	217 344	1 215	2 174	3 678	25 913	9 598	18 282	34 821	35 033	26 514	32 993	17 045	7 497	2 581
1997	211 339	1 261	2 381	3 176	23 360	9 066	18 574	32 618	33 947	25 862	33 056	17 659	7 623	2 756
1998	205 385	1 420	2 499	3 064	20 745	8 439	19 225	30 087	32 977	25 351	32 867	18 167	7 679	2 865
1999	200 633	1 435	2 628	3 101	18 523	7 956	19 681	27 817	32 244	25 264	31 952	19 243	7 784	3 005
2000	197 769	1 482	2 758	3 357	16 400	7 679	20 073	26 285	31 901	25 991	30 251	20 453	8 232	2 907
2001	196 145	1 420	2 797	3 598	14 666	7 417	20 965	25 282	31 247	27 118	28 390	21 656	8 780	2 809
2002	194 978	1 420	2 816	3 726	12 971	7 501	21 207	24 852	30 782	27 482	27 034	23 083	9 477	2 627
2003	195 157	1 565	2 798	3 932	11 609	7 468	21 922	24 759	30 392	28 012	25 655	24 328	10 275	2 442
2004	196 536	1 461	2 928	4 012	10 564	7 225	23 304	25 471	29 504	28 496	24 334	25 739	10 977	2 521
2005	197 218	1 543	3 040	4 069	9 678	6 752	23 698	26 359	28 669	28 791	23 311	26 972	11 590	2 746
2006	198 306	1 548	3 029	4 160	9 788	5 622	24 058	27 137	27 936	29 184	22 479	28 218	12 187	2 960
2007	198 994	1 573	3 098	4 276	10 069	4 463	24 018	28 415	26 773	29 231	22 424	28 701	12 791	3 162
2008	199 146	1 692	3 159	4 366	10 429	3 202	23 828	29 592	25 299	29 354	22 625	28 958	13 359	3 283
2009	199 380	1 717	3 320	4 421	10 900	2 853	23 119	30 475	23 840	29 379	22 968	28 587	14 333	3 468
2010	200 621	1 741	3 475	4 570	11 358	2 804	22 276	31 649	22 806	29 498	24 058	27 333	15 404	3 649
2011	202 131	1 704	3 526	4 747	11 774	2 986	21 463	32 789	22 144	29 423	25 377	25 802	16 456	3 940
2012	203 104	1 817	3 504	4 860	12 104	3 241	19 795	33 874	22 039	29 318	25 956	24 758	17 614	4 224
2013	203 673	1 719	3 543	5 054	12 371	3 439	18 350	34 612	22 023	29 159	26 614	23 546	18 690	4 553
2014	203 848	1 841	3 564	5 038	12 665	3 697	16 786	35 276	22 079	28 472	27 138	22 372	19 893	5 027
2015	206 033	2 044	3 687	5 146	13 122	4 004	15 813	36 194	22 710	27 781	27 571	21 577	20 977	5 407
<b>2016</b>	<b>207 492</b>	<b>1 936</b>	<b>3 866</b>	<b>5 105</b>	<b>13 545</b>	<b>4 180</b>	<b>16 336</b>	<b>35 638</b>	<b>23 223</b>	<b>27 088</b>	<b>27 948</b>	<b>20 872</b>	<b>22 017</b>	<b>5 738</b>
Anteil in %														
1992	100	0,5	1,8	4,1	13,0	3,9	8,4	17,2	15,3	14,1	11,8	5,8	3,2	0,9
1993	100	0,5	1,2	3,8	12,9	4,2	8,2	17,1	15,7	13,5	12,5	6,4	3,1	1,0
1994	100	0,4	1,0	3,1	12,6	4,5	8,2	16,8	15,9	13,0	13,5	6,9	3,1	1,1
1995	100	0,5	0,9	2,4	12,2	4,5	8,4	16,5	16,0	12,5	14,3	7,3	3,2	1,1
1996	100	0,6	1,0	1,7	11,9	4,4	8,4	16,0	16,1	12,2	15,2	7,8	3,4	1,2
1997	100	0,6	1,1	1,5	11,1	4,3	8,8	15,4	16,1	12,2	15,6	8,4	3,6	1,3
1998	100	0,7	1,2	1,5	10,1	4,1	9,4	14,6	16,1	12,3	16,0	8,8	3,7	1,4
1999	100	0,7	1,3	1,5	9,2	4,0	9,8	13,9	16,1	12,6	15,9	9,6	3,9	1,5
2000	100	0,7	1,4	1,7	8,3	3,9	10,1	13,3	16,1	13,1	15,3	10,3	4,2	1,5
2001	100	0,7	1,4	1,8	7,5	3,8	10,7	12,9	15,9	13,8	14,5	11,0	4,5	1,4
2002	100	0,7	1,4	1,9	6,7	3,8	10,9	12,7	15,8	14,1	13,9	11,8	4,9	1,3
2003	100	0,8	1,4	2,0	5,9	3,8	11,2	12,7	15,6	14,4	13,1	12,5	5,3	1,3
2004	100	0,7	1,5	2,0	5,4	3,7	11,9	13,0	15,0	14,5	12,4	13,1	5,6	1,3
2005	100	0,8	1,5	2,1	4,9	3,4	12,0	13,4	14,5	14,6	11,8	13,7	5,9	1,4
2006	100	0,8	1,5	2,1	4,9	2,8	12,1	13,7	14,1	14,7	11,3	14,2	6,1	1,5
2007	100	0,8	1,6	2,1	5,1	2,2	12,1	14,3	13,5	14,7	11,3	14,4	6,4	1,6
2008	100	0,8	1,6	2,2	5,2	1,6	12,0	14,9	12,7	14,7	11,4	14,5	6,7	1,6
2009	100	0,9	1,7	2,2	5,5	1,4	11,6	15,3	12,0	14,7	11,5	14,3	7,2	1,7
2010	100	0,9	1,7	2,3	5,7	1,4	11,1	15,8	11,4	14,7	12,0	13,6	7,7	1,8
2011	100	0,8	1,7	2,3	5,8	1,5	10,6	16,2	11,0	14,6	12,6	12,8	8,1	1,9
2012	100	0,9	1,7	2,4	5,9	1,6	9,7	16,7	10,9	14,4	12,8	12,2	8,7	2,1
2013	100	0,8	1,7	2,5	6,1	1,7	9,0	17,0	10,8	14,3	13,1	11,6	9,2	2,2
2014	100	0,9	1,7	2,5	6,2	1,8	8,2	17,3	10,8	14,0	13,3	11,0	9,8	2,5
2015	100	1,0	1,8	2,5	6,4	1,9	7,7	17,6	11,0	13,5	13,4	10,5	10,2	2,6
<b>2016</b>	<b>100</b>	<b>0,9</b>	<b>1,9</b>	<b>2,5</b>	<b>6,5</b>	<b>2,0</b>	<b>7,9</b>	<b>17,2</b>	<b>11,2</b>	<b>13,1</b>	<b>13,5</b>	<b>10,1</b>	<b>10,6</b>	<b>2,8</b>



Fortsetzung der Tabelle 203

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren												
		unter 1	1-3	3-6	6-15	15-18	18-25	25-35	35-45	45-55	55-65	65-75	75-85	85 und älter
Personen														
<b><u>Bevölkerung männlich</u></b>														
1992	117 028	572	2 241	5 109	16 036	4 782	10 406	21 244	18 637	16 655	13 658	5 056	2 160	472
1993	115 730	557	1 394	4 701	15 736	5 078	10 121	21 039	18 823	15 806	14 356	5 596	2 008	515
1994	112 648	504	1 181	3 707	15 008	5 300	10 022	20 141	18 563	14 734	14 929	6 080	1 943	536
1995	109 680	548	1 101	2 706	14 165	5 258	9 959	19 431	18 255	13 800	15 431	6 505	1 977	544
1996	105 771	645	1 092	1 867	13 422	4 909	9 463	18 213	17 778	13 038	15 763	6 974	2 050	557
1997	102 807	627	1 213	1 632	12 062	4 652	9 634	17 160	17 275	12 775	15 695	7 371	2 130	581
1998	99 894	748	1 281	1 565	10 669	4 315	10 017	15 951	16 847	12 531	15 515	7 705	2 156	594
1999	97 482	727	1 365	1 598	9 550	4 068	10 198	14 814	16 446	12 518	15 024	8 306	2 226	642
2000	96 197	801	1 427	1 700	8 448	3 945	10 357	14 086	16 347	12 895	14 229	8 944	2 401	617
2001	95 397	743	1 453	1 882	7 572	3 800	10 715	13 619	16 107	13 394	13 326	9 600	2 621	565
2002	94 742	721	1 492	1 910	6 707	3 873	10 667	13 421	15 943	13 601	12 652	10 325	2 939	491
2003	94 798	823	1 434	2 071	5 965	3 850	10 944	13 401	15 778	13 834	12 030	10 910	3 312	446
2004	95 479	767	1 524	2 087	5 472	3 700	11 486	13 844	15 416	14 076	11 410	11 535	3 677	485
2005	95 972	777	1 595	2 137	4 987	3 466	11 698	14 359	14 969	14 315	10 936	12 132	4 046	555
2006	96 570	769	1 550	2 147	5 060	2 870	11 809	14 756	14 726	14 593	10 588	12 651	4 451	600
2007	97 050	812	1 552	2 213	5 195	2 310	11 652	15 506	14 141	14 695	10 672	12 818	4 806	678
2008	97 174	868	1 618	2 230	5 386	1 665	11 609	16 122	13 396	14 778	10 737	12 900	5 137	728
2009	97 295	889	1 704	2 254	5 626	1 484	11 398	16 541	12 650	14 754	10 893	12 696	5 615	791
2010	98 037	902	1 778	2 310	5 909	1 421	10 921	17 154	12 216	14 843	11 453	12 138	6 158	834
2011	98 818	891	1 803	2 432	6 053	1 539	10 489	17 741	11 865	14 876	12 088	11 412	6 678	951
2012	99 135	933	1 814	2 481	6 233	1 639	9 581	18 116	11 849	14 889	12 412	10 924	7 168	1 096
2013	99 442	863	1 832	2 585	6 338	1 784	8 851	18 498	11 848	14 833	12 703	10 399	7 674	1 234
2014	99 413	925	1 802	2 591	6 534	1 884	8 086	18 733	11 894	14 492	12 939	9 913	8 181	1 439
2015	100 893	999	1 881	2 652	6 723	2 111	7 680	19 339	12 315	14 139	13 202	9 602	8 639	1 611
<b>2016</b>	<b>101 864</b>	<b>1 010</b>	<b>1 930</b>	<b>2 612</b>	<b>6 959</b>	<b>2 173</b>	<b>8 012</b>	<b>19 121</b>	<b>12 580</b>	<b>13 885</b>	<b>13 446</b>	<b>9 279</b>	<b>9 061</b>	<b>1 796</b>
<b><u>Bevölkerung weiblich</u></b>														
1992	123 453	596	2 158	4 727	15 262	4 539	9 812	20 081	18 223	17 258	14 722	8 913	5 483	1 679
1993	121 925	525	1 387	4 376	14 842	4 935	9 370	19 668	18 453	16 341	15 416	9 527	5 244	1 841
1994	118 271	452	1 143	3 496	14 109	4 991	8 954	18 572	18 264	15 238	16 196	9 790	5 172	1 894
1995	114 891	542	1 038	2 602	13 286	4 941	8 832	17 643	17 783	14 268	16 736	9 940	5 318	1 962
1996	111 573	570	1 082	1 811	12 491	4 689	8 819	16 608	17 255	13 476	17 230	10 071	5 447	2 024
1997	108 532	634	1 168	1 544	11 298	4 414	8 940	15 458	16 672	13 087	17 361	10 288	5 493	2 175
1998	105 491	672	1 218	1 499	10 076	4 124	9 208	14 136	16 130	12 820	17 352	10 462	5 523	2 271
1999	103 151	708	1 263	1 503	8 973	3 888	9 483	13 003	15 798	12 746	16 928	10 937	5 558	2 363
2000	101 572	681	1 331	1 657	7 952	3 734	9 716	12 199	15 554	13 096	16 022	11 509	5 831	2 290
2001	100 748	677	1 344	1 716	7 094	3 617	10 250	11 663	15 140	13 724	15 064	12 056	6 159	2 244
2002	100 236	699	1 324	1 816	6 264	3 628	10 540	11 431	14 839	13 881	14 382	12 758	6 538	2 136
2003	100 359	742	1 364	1 861	5 644	3 618	10 978	11 358	14 614	14 178	13 625	13 418	6 963	1 996
2004	101 057	694	1 404	1 925	5 092	3 525	11 818	11 627	14 088	14 420	12 924	14 204	7 300	2 036
2005	101 246	766	1 445	1 932	4 691	3 286	12 000	12 000	13 700	14 476	12 375	14 840	7 544	2 191
2006	101 736	779	1 479	2 013	4 728	2 752	12 249	12 381	13 210	14 591	11 891	15 567	7 736	2 360
2007	101 944	761	1 546	2 063	4 874	2 153	12 366	12 909	12 632	14 536	11 752	15 883	7 985	2 484
2008	101 972	824	1 541	2 136	5 043	1 537	12 219	13 470	11 903	14 576	11 888	16 058	8 222	2 555
2009	102 085	828	1 616	2 167	5 274	1 369	11 721	13 934	11 190	14 625	12 075	15 891	8 718	2 677
2010	102 584	839	1 697	2 260	5 449	1 383	11 355	14 495	10 590	14 655	12 605	15 195	9 246	2 815
2011	103 313	813	1 723	2 315	5 721	1 447	10 974	15 048	10 279	14 547	13 289	14 390	9 778	2 989
2012	103 969	884	1 690	2 379	5 871	1 602	10 214	15 758	10 190	14 429	13 544	13 834	10 446	3 128
2013	104 231	856	1 711	2 469	6 033	1 655	9 499	16 114	10 175	14 326	13 911	13 147	11 016	3 319
2014	104 435	916	1 762	2 447	6 131	1 813	8 700	16 543	10 185	13 980	14 199	12 459	11 712	3 588
2015	105 140	1 045	1 806	2 494	6 399	1 893	8 133	16 855	10 395	13 642	14 369	11 975	12 338	3 796
<b>2016</b>	<b>105 628</b>	<b>926</b>	<b>1 936</b>	<b>2 493</b>	<b>6 586</b>	<b>2 007</b>	<b>8 324</b>	<b>16 517</b>	<b>10 643</b>	<b>13 203</b>	<b>14 502</b>	<b>11 593</b>	<b>12 956</b>	<b>3 942</b>

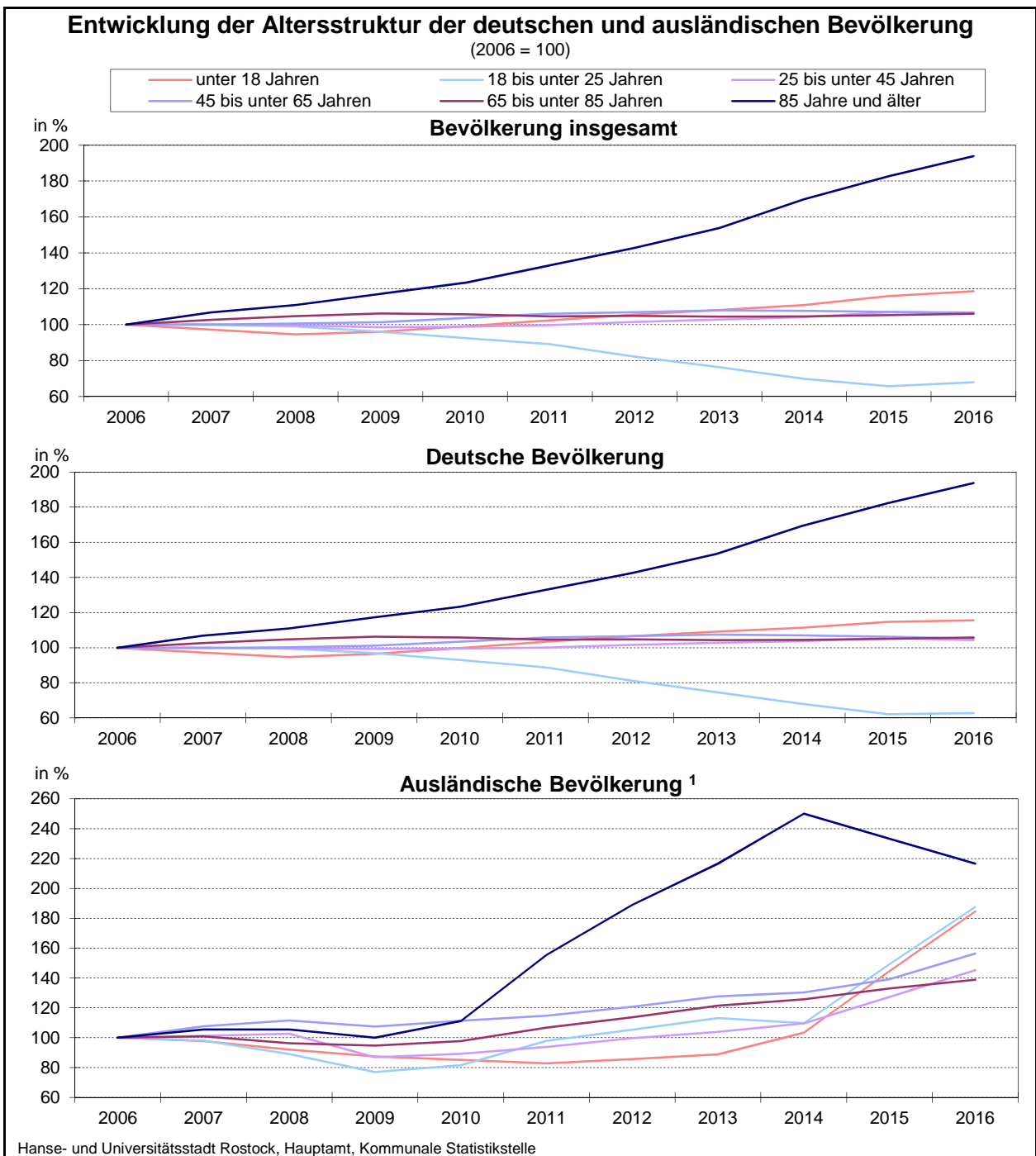
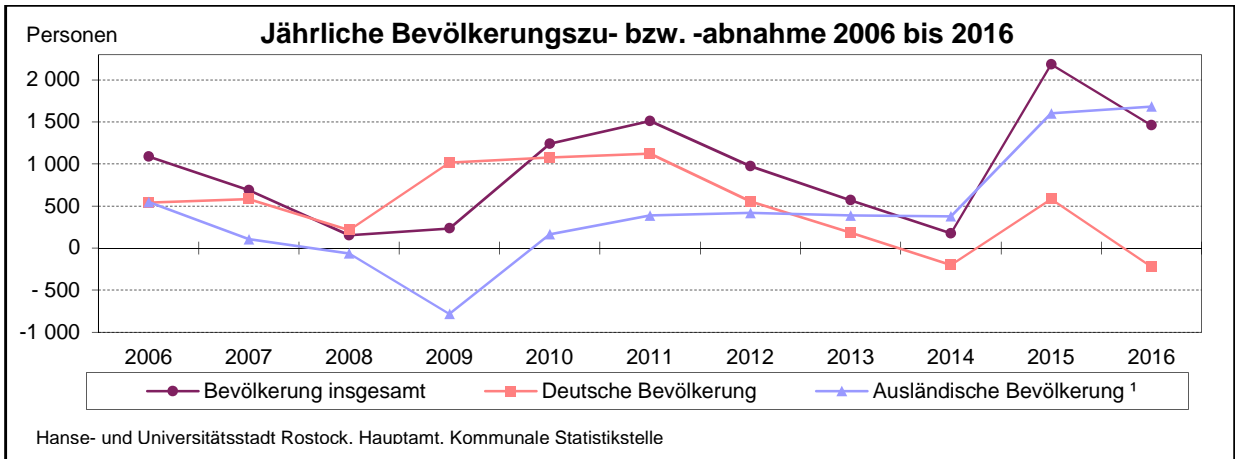
## 204 Deutsche und ausländische Bevölkerung 1996 bis 2016

Jahr	Bevölkerung			Jahr	Bevölkerung		
	insgesamt	davon			insgesamt	davon	
		deutsche	ausländische			deutsche	ausländische
Personen				Personen			
1996	217 344	213 892	3 452	2006	198 306	191 013	7 293
1997	211 339	207 524	3 815	2007	198 994	191 595	7 399
1998	205 385	201 129	4 256	2008	199 146	191 810	7 336
1999	200 633	196 282	4 351	2009	199 380	192 828	6 552 <sup>1</sup>
2000	197 769	192 967	4 802	2010	200 621	193 905	6 716
2001	196 145	191 099	5 046	2011	202 131	195 027	7 104
2002	194 978	189 447	5 531	2012	203 104	195 582	7 522
2003	195 157	189 100	6 057	2013	203 673	195 764	7 909
2004	196 536	189 791	6 745	2014	203 848	195 561	8 287
2005	197 218	190 473	6 745	2015	206 033	196 144	9 889
				<b>2016</b>	<b>207 492</b>	<b>195 920</b>	<b>11 572</b>

## 205 Deutsche und ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen 2006 bis 2016

Jahr	Bevölkerung							Veränderung der Bevölkerung gegenüber dem Vorjahr						
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 18	18-25	25-45	45-65	65-85	85 und älter		unter 18	18-25	25-45	45-65	65-85	85 und älter
Personen							um %							
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>														
2006	198 306	24 147	24 058	55 073	51 663	40 405	2 960	+0,6	- 3,7	+ 1,5	+0,1	- 0,8	+4,8	+ 7,8
2007	198 994	23 479	24 018	55 188	51 655	41 492	3 162	+0,3	- 2,8	- 0,2	+0,2	- 0,0	+2,7	+ 6,8
2008	199 146	22 848	23 828	54 891	51 979	42 317	3 283	+0,1	- 2,7	- 0,8	- 0,5	+0,6	+2,0	+ 3,8
2009	199 380	23 211	23 119	54 315	52 347	42 920	3 468	+0,1	+1,6	- 3,0	- 1,0	+0,7	+1,4	+ 5,6
2010	200 621	23 948	22 276	54 455	53 556	42 737	3 649	+0,6	+3,2	- 3,6	+0,3	+2,3	- 0,4	+ 5,2
2011	202 131	24 737	21 463	54 933	54 800	42 258	3 940	+0,8	+3,3	- 3,6	+0,9	+2,3	- 1,1	+ 8,0
2012	203 104	25 526	19 795	55 913	55 274	42 372	4 224	+0,5	+3,2	- 7,8	+1,8	+0,9	+0,3	+ 7,2
2013	203 673	26 126	18 350	56 635	55 773	42 236	4 553	+0,3	+2,4	- 7,3	+1,3	+0,9	- 0,3	+ 7,8
2014	203 848	26 805	16 786	57 355	55 610	42 265	5 027	+0,1	+2,6	- 8,5	+1,3	- 0,3	+0,1	+10,4
2015	206 033	28 003	15 813	58 904	55 352	42 554	5 407	+1,1	+4,5	- 5,8	+2,7	- 0,5	+0,7	+ 7,6
<b>2016</b>	<b>207 492</b>	<b>28 632</b>	<b>16 336</b>	<b>58 861</b>	<b>55 036</b>	<b>42 889</b>	<b>5 738</b>	<b>+0,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>+3,3</b>	<b>- 0,1</b>	<b>- 0,6</b>	<b>+0,8</b>	<b>+ 6,1</b>
<b><u>Deutsche Bevölkerung</u></b>														
2006	191 013	23 085	23 052	51 562	50 325	40 047	2 942	+0,3	- 4,1	+1,2	- 0,4	- 1,2	+4,8	+ 7,7
2007	191 595	22 441	23 032	51 633	50 215	41 131	3 143	+0,3	- 2,8	- 0,1	+0,1	- 0,2	+2,7	+ 6,8
2008	191 810	21 871	22 932	51 285	50 486	41 972	3 264	+0,1	- 2,5	- 0,4	- 0,7	+0,5	+2,0	+ 3,8
2009	192 828	22 283	22 344	51 261	50 909	42 581	3 450	+0,5	+1,9	- 2,6	- 0,0	+0,8	+1,5	+ 5,7
2010	193 905	23 044	21 456	51 324	52 065	42 387	3 629	+0,6	+3,4	- 4,0	+0,1	+2,3	- 0,5	+ 5,2
2011	195 027	23 857	20 479	51 638	53 265	41 876	3 912	+0,6	+3,5	- 4,6	+0,6	+2,3	- 1,2	+ 7,8
2012	195 582	24 616	18 735	52 417	53 659	41 965	4 190	+0,3	+3,2	- 8,5	+1,5	+0,7	+0,2	+ 7,1
2013	195 764	25 183	17 212	52 989	54 065	41 801	4 514	+0,1	+2,3	- 8,1	+1,1	+0,8	- 0,4	+7,7
2014	195 561	25 708	15 681	53 509	53 866	41 815	4 982	- 0,1	+2,1	- 8,9	+1,0	- 0,4	+0,0	+10,4
2015	196 144	26 467	14 312	54 432	53 490	42 078	5 365	+0,3	+3,0	- 8,7	+1,7	- 0,7	+0,6	+ 7,7
<b>2016</b>	<b>195 920</b>	<b>26 672</b>	<b>14 450</b>	<b>53 764</b>	<b>52 943</b>	<b>42 392</b>	<b>5 699</b>	<b>- 0,1</b>	<b>+0,8</b>	<b>+1,0</b>	<b>- 1,2</b>	<b>- 1,0</b>	<b>+0,7</b>	<b>+ 6,2</b>
<b><u>Ausländische Bevölkerung</u></b>														
2006	7 293	1 062	1 006	3 511	1 338	358	18	+ 8,1	+ 4,4	+ 8,4	+ 7,1	+15,5	+ 2,3	+28,6
2007	7 399	1 038	986	3 555	1 440	361	19	+ 1,5	- 2,3	- 2,0	+ 1,3	+ 7,6	+ 0,8	+ 5,6
2008	7 336	977	896	3 606	1 493	345	19	- 0,9	- 5,9	- 9,1	+ 1,4	+ 3,7	- 4,4	+ 0,0
2009 <sup>1</sup>	6 552	928	775	3 054	1 438	339	18	-10,7	- 5,0	-13,5	-15,3	- 3,7	- 1,7	- 5,3
2010	6 716	904	820	3 131	1 491	350	20	+ 2,5	- 2,6	+ 5,8	+ 2,5	+ 3,7	+ 3,2	+11,1
2011	7 104	880	984	3 295	1 535	382	28	+ 5,8	- 2,7	+20,0	+ 5,2	+ 3,0	+ 9,1	+40,0
2012	7 522	910	1 060	3 496	1 615	407	34	+ 5,9	+ 3,4	+ 7,7	+ 6,1	+ 5,2	+ 6,5	+21,4
2013	7 909	943	1 138	3 646	1 708	435	39	+ 5,1	+ 3,6	+ 7,4	+ 4,3	+ 5,8	+ 6,9	+14,7
2014	8 287	1 097	1 105	3 846	1 744	450	45	+ 4,8	+16,3	- 2,9	+ 5,5	+ 2,1	+ 3,4	+15,4
2015	9 889	1 536	1 501	4 472	1 862	476	42	+19,3	+40,0	+35,8	+16,3	+ 6,8	+ 5,8	- 6,7
<b>2016</b>	<b>11 572</b>	<b>1 960</b>	<b>1 886</b>	<b>5 097</b>	<b>2 093</b>	<b>497</b>	<b>39</b>	<b>+17,0</b>	<b>+27,6</b>	<b>+25,6</b>	<b>+14,0</b>	<b>+12,4</b>	<b>+ 4,4</b>	<b>- 7,1</b>

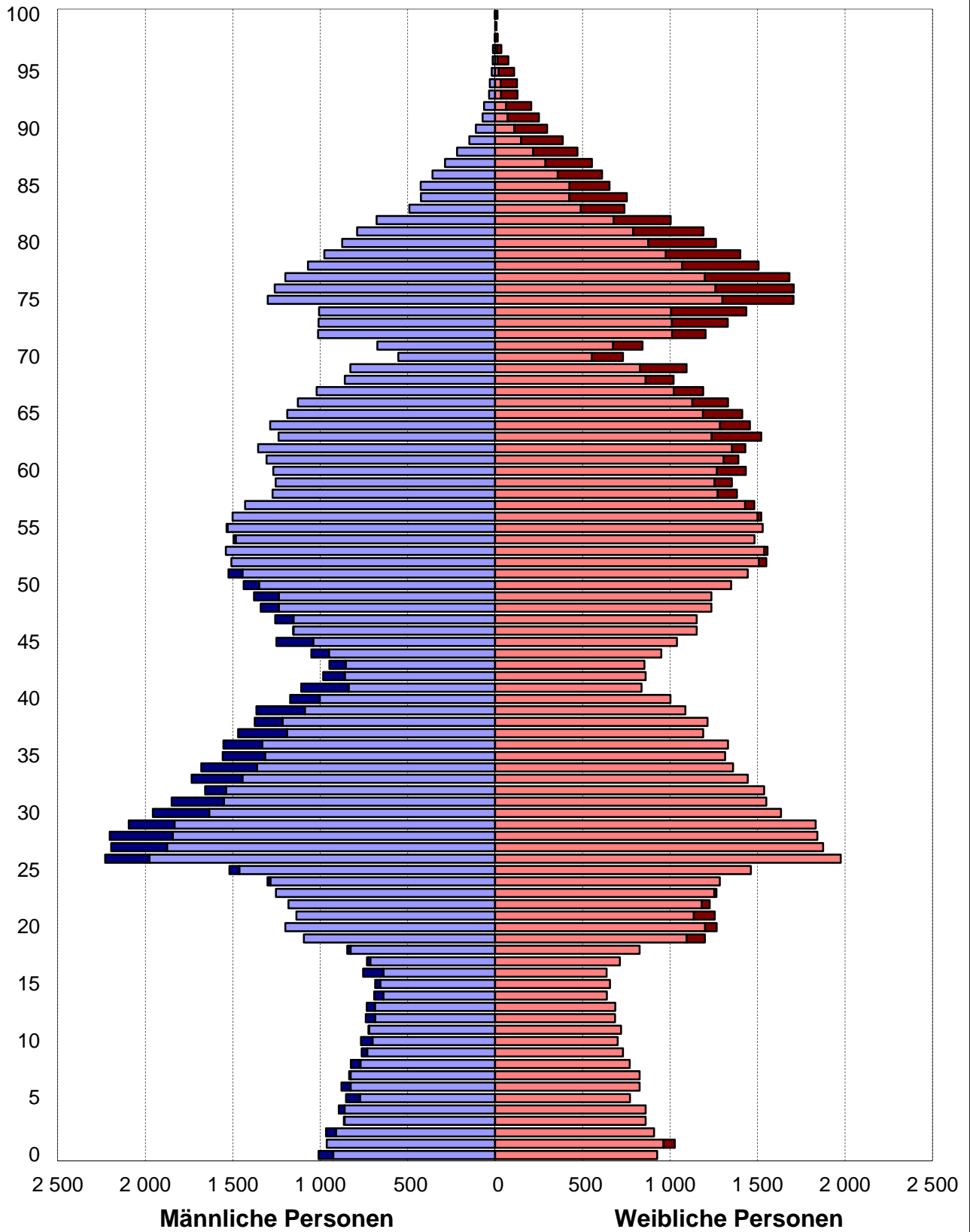
<sup>1</sup> Durch die Einführung der steuerlichen Identifikationsnummer bis Ende 2008 kam es 2009 zu einer Melderegisterbereinigung.



<sup>1</sup> Durch die Einführung der steuerlichen Identifikationsnummer bis Ende 2008 kam es 2009 zu einer Melderegisterbereinigung.

# Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2016

Alter in Jahren

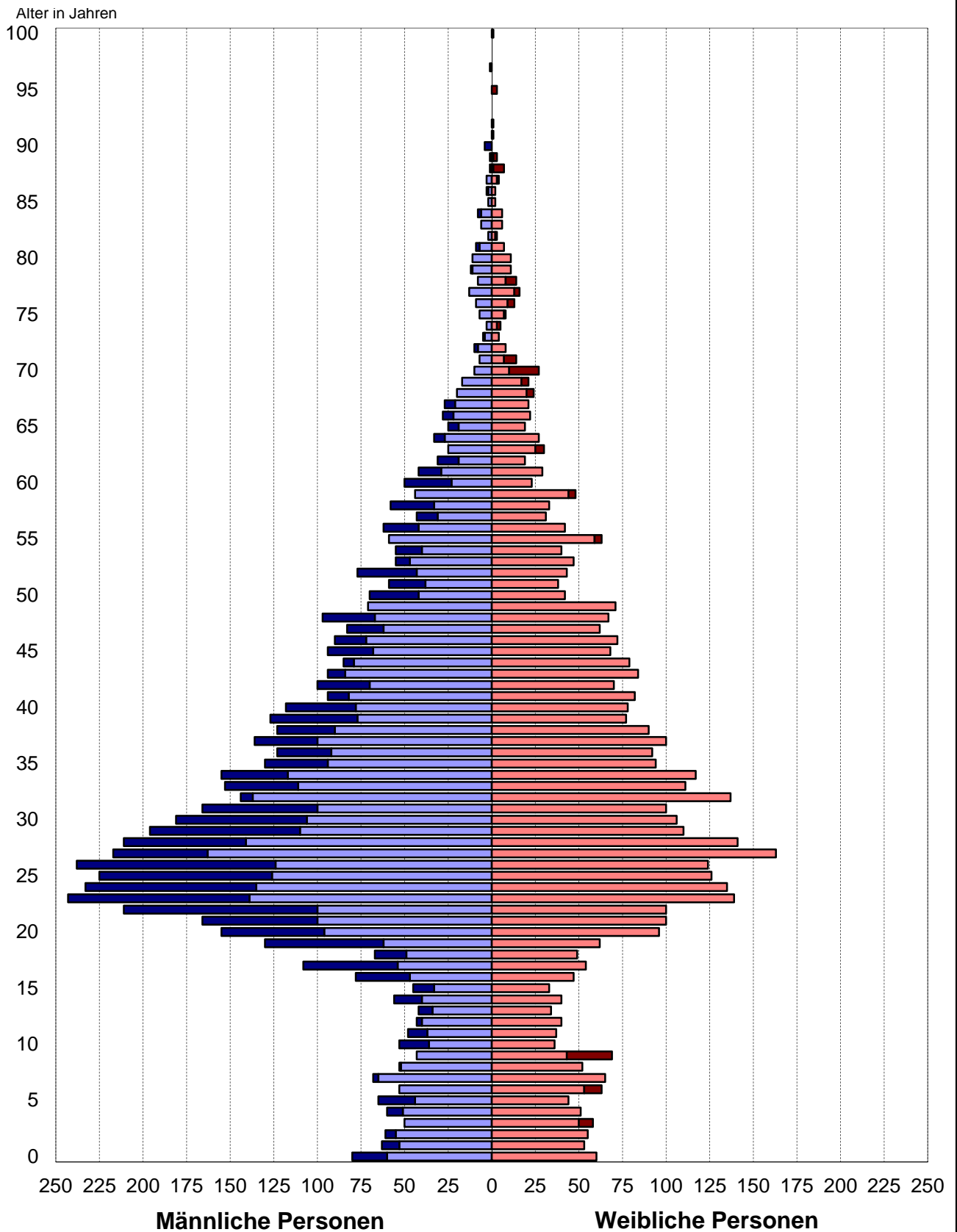


Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 206 Bevölkerung nach Geburts- und Altersjahren 2016

Geburts- jahrgang	Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung insgesamt	Davon		Geburts- jahrgang	Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung insgesamt	Davon		
			männlich	weiblich				männlich	weiblich	
			Personen					Personen		
2016	0 - 1	1 936	1 010	926	1961	55 - 56	3 066	1 536	1 530	
2015	1 - 2	1 990	963	1 027	1960	56 - 57	3 023	1 501	1 522	
2014	2 - 3	1 876	967	909	1959	57 - 58	2 910	1 429	1 481	
2013	3 - 4	1 726	865	861	1958	58 - 59	2 655	1 272	1 383	
2012	4 - 5	1 755	894	861	1957	59 - 60	2 608	1 254	1 354	
2011	5 - 6	1 624	853	771	1956	60 - 61	2 702	1 268	1 434	
2010	6 - 7	1 705	879	826	1955	61 - 62	2 697	1 307	1 390	
2009	7 - 8	1 661	835	826	1954	62 - 63	2 785	1 355	1 430	
2008	8 - 9	1 595	825	770	1953	63 - 64	2 759	1 238	1 521	
2007	9 - 10	1 494	763	731	1952	64 - 65	2 743	1 286	1 457	
2006	10 - 11	1 468	767	701	1951	65 - 66	2 601	1 188	1 413	
2005	11 - 12	1 445	725	720	1950	66 - 67	2 460	1 128	1 332	
2004	12 - 13	1 425	739	686	1949	67 - 68	2 211	1 021	1 190	
2003	13 - 14	1 421	734	687	1948	68 - 69	1 880	860	1 020	
2002	14 - 15	1 331	692	639	1947	69 - 70	1 922	827	1 095	
2001	15 - 16	1 343	686	657	1946	70 - 71	1 284	553	731	
2000	16 - 17	1 392	755	637	1945	71 - 72	1 517	674	843	
1999	17 - 18	1 445	732	713	1944	72 - 73	2 215	1 012	1 203	
1998	18 - 19	1 672	846	826	1943	73 - 74	2 340	1 010	1 330	
1997	19 - 20	2 293	1 094	1 199	1942	74 - 75	2 442	1 006	1 436	
1996	20 - 21	2 467	1 200	1 267	1941	75 - 76	3 006	1 300	1 706	
1995	21 - 22	2 391	1 136	1 255	1940	76 - 77	2 968	1 260	1 708	
1994	22 - 23	2 408	1 181	1 227	1939	77 - 78	2 882	1 199	1 683	
1993	23 - 24	2 518	1 253	1 265	1938	78 - 79	2 576	1 070	1 506	
1992	24 - 25	2 587	1 302	1 285	1937	79 - 80	2 378	976	1 402	
1991	25 - 26	2 981	1 519	1 462	1936	80 - 81	2 138	875	1 263	
1990	26 - 27	4 205	2 229	1 976	1935	81 - 82	1 980	789	1 191	
1989	27 - 28	4 071	2 195	1 876	1934	82 - 83	1 682	678	1 004	
1988	28 - 29	4 045	2 203	1 842	1933	83 - 84	1 230	490	740	
1987	29 - 30	3 928	2 095	1 833	1932	84 - 85	1 177	424	753	
1986	30 - 31	3 591	1 957	1 634	1931	85 - 86	1 079	425	654	
1985	31 - 32	3 401	1 850	1 551	1930	86 - 87	969	358	611	
1984	32 - 33	3 196	1 658	1 538	1929	87 - 88	841	287	554	
1983	33 - 34	3 179	1 735	1 444	1928	88 - 89	689	218	471	
1982	34 - 35	3 041	1 680	1 361	1927	89 - 90	535	148	387	
1981	35 - 36	2 872	1 557	1 315	1926	90 - 91	408	110	298	
1980	36 - 37	2 885	1 554	1 331	1925	91 - 92	323	72	251	
1979	37 - 38	2 659	1 469	1 190	1924	92 - 93	269	63	206	
1978	38 - 39	2 589	1 374	1 215	1923	93 - 94	162	34	128	
1977	39 - 40	2 452	1 364	1 088	1922	94 - 95	156	31	125	
1976	40 - 41	2 175	1 172	1 003	1921	95 - 96	129	20	109	
1975	41 - 42	1 946	1 109	837	1920	96 - 97	89	14	75	
1974	42 - 43	1 843	983	860	1919	97 - 98	48	12	36	
1973	43 - 44	1 801	947	854	1918	98 - 99	17	.	.	
1972	44 - 45	2 001	1 051	950	1917	99 - 100	8	-	8	
1971	45 - 46	2 290	1 250	1 040	1916 und früher	100 und älter	16	.	.	
1970	46 - 47	2 307	1 154	1 153						
1969	47 - 48	2 410	1 257	1 153						
1968	48 - 49	2 577	1 340	1 237						
1967	49 - 50	2 615	1 378	1 237						
1966	50 - 51	2 786	1 437	1 349	<b>Insgesamt</b>		<b>207 492</b>	<b>101 864</b>	<b>105 628</b>	
1965	51 - 52	2 969	1 525	1 444						
1964	52 - 53	3 058	1 508	1 550						
1963	53 - 54	3 097	1 540	1 557						
1962	54 - 55	2 979	1 496	1 483						

## Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 31. Dezember 2016



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 207 Ausländische Bevölkerung nach Altersgruppen 1997 bis 2016

Jahr	Ausländische Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											
		unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen													
<b>Ausländische Bevölkerung insgesamt</b>													
1997	3 815	37	74	137	253	80	452	1 209	878	410	176	79	30
1998	4 256	46	90	127	323	104	519	1 310	921	488	198	89	41
1999	4 351	61	89	111	393	114	508	1 237	948	525	237	89	39
2000	4 802	55	125	135	401	124	609	1 341	1 008	578	259	116	51
2001	5 046	41	119	156	402	133	659	1 442	1 013	598	281	137	65
2002	5 531	34	109	155	431	138	811	1 552	1 079	665	311	171	75
2003	6 057	57	95	190	477	154	882	1 690	1 129	735	358	207	83
2004	6 745	56	108	199	514	172	991	1 965	1 240	764	390	243	103
2005	6 745	47	120	166	522	162	928	2 026	1 252	781	377	263	101
2006	7 293	59	117	151	547	188	1 006	2 125	1 386	930	408	271	105
2007	7 399	57	108	157	523	193	986	2 145	1 410	972	468	259	121
2008	7 336	53	101	152	487	184	896	2 140	1 466	976	517	239	125
2009	6 552	47	111	152	453	165	775	1 729	1 325	931	507	236	121
2010	6 716	49	99	153	447	156	820	1 779	1 352	954	537	234	136
2011	7 104	43	91	166	434	146	984	1 904	1 391	969	566	253	157
2012	7 522	49	106	164	442	149	1 060	1 995	1 501	1 012	603	268	173
2013	7 909	44	114	176	473	136	1 138	2 115	1 531	1 047	661	282	192
2014	8 287	53	132	202	535	175	1 105	2 250	1 596	1 068	676	281	214
2015	9 889	96	172	273	705	290	1 501	2 681	1 791	1 164	698	300	218
<b>2016</b>	<b>11 572</b>	<b>140</b>	<b>232</b>	<b>328</b>	<b>895</b>	<b>365</b>	<b>1 886</b>	<b>3 121</b>	<b>1 976</b>	<b>1 301</b>	<b>792</b>	<b>317</b>	<b>219</b>
<b>Ausländische Bevölkerung männlich</b>													
1997	2 396	13	38	78	124	51	233	776	633	286	110	43	11
1998	2 582	25	45	66	154	61	273	817	631	331	121	47	11
1999	2 533	35	46	53	198	60	258	706	619	351	150	47	10
2000	2 768	27	76	72	197	68	306	741	658	391	155	64	13
2001	2 839	18	63	85	202	66	330	785	632	405	161	70	22
2002	3 073	15	55	82	217	70	410	845	656	432	170	94	27
2003	3 314	27	47	107	240	86	423	921	659	470	193	113	28
2004	3 691	29	53	111	277	97	471	1 075	741	475	195	132	35
2005	3 673	25	64	89	280	98	451	1 112	731	468	184	135	36
2006	4 043	30	63	83	295	99	473	1 197	841	580	205	135	42
2007	4 092	30	59	79	287	105	447	1 197	848	615	249	125	51
2008	4 029	28	53	74	256	109	422	1 181	859	603	276	114	54
2009	3 535	24	58	79	236	98	393	946	731	537	268	112	53
2010	3 666	20	53	80	229	93	448	985	732	564	292	106	64
2011	3 870	30	41	82	221	77	521	1 071	759	569	323	103	73
2012	4 052	28	52	76	232	80	534	1 109	826	584	344	105	82
2013	4 266	22	64	81	248	67	569	1 187	845	593	383	116	91
2014	4 530	22	67	105	288	87	616	1 253	876	602	392	122	100
2015	5 643	54	86	139	371	182	946	1 574	1 006	646	402	137	100
<b>2016</b>	<b>6 740</b>	<b>80</b>	<b>124</b>	<b>175</b>	<b>459</b>	<b>231</b>	<b>1 205</b>	<b>1 886</b>	<b>1 130</b>	<b>751</b>	<b>447</b>	<b>152</b>	<b>100</b>
<b>Ausländische Bevölkerung weiblich</b>													
1997	1 419	24	36	59	129	29	219	433	245	124	66	36	19
1998	1 674	21	45	61	169	43	246	493	290	157	77	42	30
1999	1 818	26	43	58	195	54	250	531	329	174	87	42	29
2000	2 034	28	49	63	204	56	303	600	350	187	104	52	38
2001	2 207	23	56	71	200	67	329	657	381	193	120	67	43
2002	2 458	19	54	73	214	68	401	707	423	233	141	77	48
2003	2 743	30	48	83	237	68	459	769	470	265	165	94	55
2004	3 054	27	55	88	237	75	520	890	499	289	195	111	68
2005	3 072	22	56	77	242	64	477	914	521	313	193	128	65
2006	3 250	29	54	68	252	89	533	928	545	350	203	136	63
2007	3 307	27	49	78	236	88	539	948	562	357	219	134	70
2008	3 307	25	48	78	231	75	474	959	607	373	241	125	71
2009	3 017	23	53	73	217	67	382	783	594	394	239	124	68
2010	3 050	29	46	73	218	63	372	794	620	390	245	128	72
2011	3 234	13	50	84	213	69	463	833	632	400	243	150	84
2012	3 470	21	54	88	210	69	526	886	675	428	259	163	91
2013	3 643	22	50	95	225	69	569	928	686	454	278	166	101
2014	3 757	31	65	97	247	88	489	997	720	466	284	159	114
2015	4 246	42	86	134	334	108	555	1 107	785	518	296	163	118
<b>2016</b>	<b>4 832</b>	<b>60</b>	<b>108</b>	<b>153</b>	<b>436</b>	<b>134</b>	<b>681</b>	<b>1 235</b>	<b>846</b>	<b>550</b>	<b>345</b>	<b>165</b>	<b>119</b>

## 208 Ausländische Bevölkerung nach ausgewählten Staaten 2010 bis 2016

Merkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Personen						
Ausländische Bevölkerung insgesamt	6 716	7 104	7 522	7 909	8 287	9 889	11 572
Europa:							
Russische Föderation	977	953	906	888	828	818	810
Polen	259	357	343	489	525	558	759
Ukraine	810	791	772	725	712	739	736
Litauen	92	137	197	226	244	285	331
Rumänien	67	86	141	187	241	250	320
Afrika:							
Eritrea	-	-	-	-	22	67	114
Ghana	20	24	31	45	57	89	75
Amerika:							
Brasilien	23	24	30	36	49	64	65
Vereinigte Staaten	59	71	83	64	62	51	57
Asien:							
Arabische Republik Syrien	106	113	114	155	298	1 274	2 017
Vietnam	742	719	693	700	688	663	650
Afghanistan	83	125	195	277	439	565	627
Indien	170	208	180	166	175	244	345

## 209 Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit 2016<sup>1</sup>

Erdteil/Staat	Ausländische Bevölkerung			Erdteil/Staat	Ausländische Bevölkerung		
	ins-gesamt	davon			ins-gesamt	davon	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich
Personen				Personen			
<i>Europa</i>							
Albanien	21	14	7	Mauretanien	28	.	.
Belgien	9	5	4	Nigeria	10	.	.
Bosnien-Herzegowina	58	30	28	Somalia	65	50	15
Bulgarien	236	149	87	Südafrika	5	.	.
Dänemark	20	10	10	Togo	63	35	28
Estland	17	9	8	Tunesien	35	27	8
Finnland	18	7	11	<i>Amerika</i>			
Frankreich	76	28	48	Brasilien	65	33	32
Griechenland	162	115	47	Chile	14	10	4
Irland	6	.	.	Dominikanische Republik	7	.	.
Italien	190	125	65	Honduras	25	14	11
Kosovo	20	14	6	Kanada	13	9	4
Kroatien	89	66	23	Kolumbien	26	11	15
Lettland	71	27	44	Kuba	26	7	19
Litauen	331	181	150	Mexiko	28	18	10
Luxemburg	8	3	5	Peru	10	.	.
Mazedonien	24	14	10	Vereinigte Staaten	57	27	30
Republik Moldau	45	20	25	<i>Asien</i>			
Montenegro	6	.	.	Afghanistan	627	379	248
Niederlande	63	37	26	Armenien	194	97	97
Norwegen	21	15	6	Aserbaidshjan	37	17	20
Österreich	109	63	46	Bangladesch	28	22	6
Polen	759	459	300	China	205	115	90
Portugal	29	20	9	Georgien	39	15	24
Rumänien	320	185	135	Indien	345	271	74
Russische Föderation	810	327	483	Indonesien	21	11	10
Schweden	33	19	14	Irak	152	103	49
Schweiz	31	18	13	Islamische Republik Iran	153	97	56
Serbien	77	39	38	Israel	18	14	4
Serbien und Montenegro <sup>2</sup>	16	9	7	Japan	31	9	22
Slowakei	30	8	22	Jemen	27	12	15
Spanien	134	80	54	Jordanien	23	15	8
Tschechische Republik	36	18	18	Kasachstan	89	49	40
Türkei	265	150	115	Kirgisistan	31	16	15
Ukraine	736	324	412	Republik Korea	66	25	41
Ungarn	226	145	81	Nepal	8	.	.
Vereinigtes Königreich	47	31	16	Pakistan	86	72	14
Weißrussland	115	43	72	Philippinen	138	126	12
Zypern	6	.	.	Saudi-Arabien	12	8	4
<i>Afrika</i>				Sri Lanka	6	3	3
Ägypten	64	46	18	Arabische Republik Syrien	2 017	1339	678
Algerien	42	36	6	Tadschikistan	7	.	.
Äthiopien	16	12	4	Taiwan	18	4	14
Benin	9	6	3	Thailand	38	4	34
Eritrea	114	81	33	Usbekistan	31	15	16
Ghana	75	47	28	Vietnam	650	296	354
Kamerun	5	.	.	<i>Australien und Ozeanien</i>			
Libyen	15	10	5	Australien	5	.	.
Marokko	17	6	11	Kiribati	18	18	-
				<b>Insgesamt</b>	<b>11 572</b>	<b>6 740</b>	<b>4 832</b>

<sup>1</sup> Nur die Staaten aufgeführt, von denen am 31.12.2016 fünf oder mehr Personen in Rostock gemeldet waren.

<sup>2</sup> Ehemaliges „Serbien und Montenegro“ ist nicht umschlüsselbar.



## 210 Bevölkerung nach besonderen Altersgruppen und Geschlecht 2016

Bevölkerungsgruppe	Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt		Davon			
				männlich		weiblich	
		Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %
Säuglinge	unter 1	1 936	0,9	1 010	1,0	926	0,9
Noch nicht Schulpflichtige	unter 6	10 907	5,3	5 552	5,5	5 355	5,1
Schulpflichtige	6 - 15	13 545	6,5	6 959	6,8	6 586	6,2
Berufsschulpflichtige	15 - 18	4 180	2,0	2 173	2,1	2 007	1,9
Kinder/Jugendliche (Minderjährige)	unter 18	28 632	13,8	14 684	14,4	13 948	13,2
Strafmündige	14 und älter	184 371	88,9	90 045	88,4	94 326	89,3
Volljährige	18 und älter	178 860	86,2	87 180	85,6	91 680	86,8
Erwerbsfähige	15 - 65	134 413	64,8	69 217	68,0	65 196	61,7
Nicht mehr Erwerbsfähige (Rentenalter)	65 und älter	48 627	23,4	20 136	19,8	28 491	27,0
Frauen im gebärfähigen Alter	15 - 45	37 491	18,1	-	-	37 491	35,5

## 211 Bevölkerung nach Familienstand und Geschlecht 1992 bis 2016

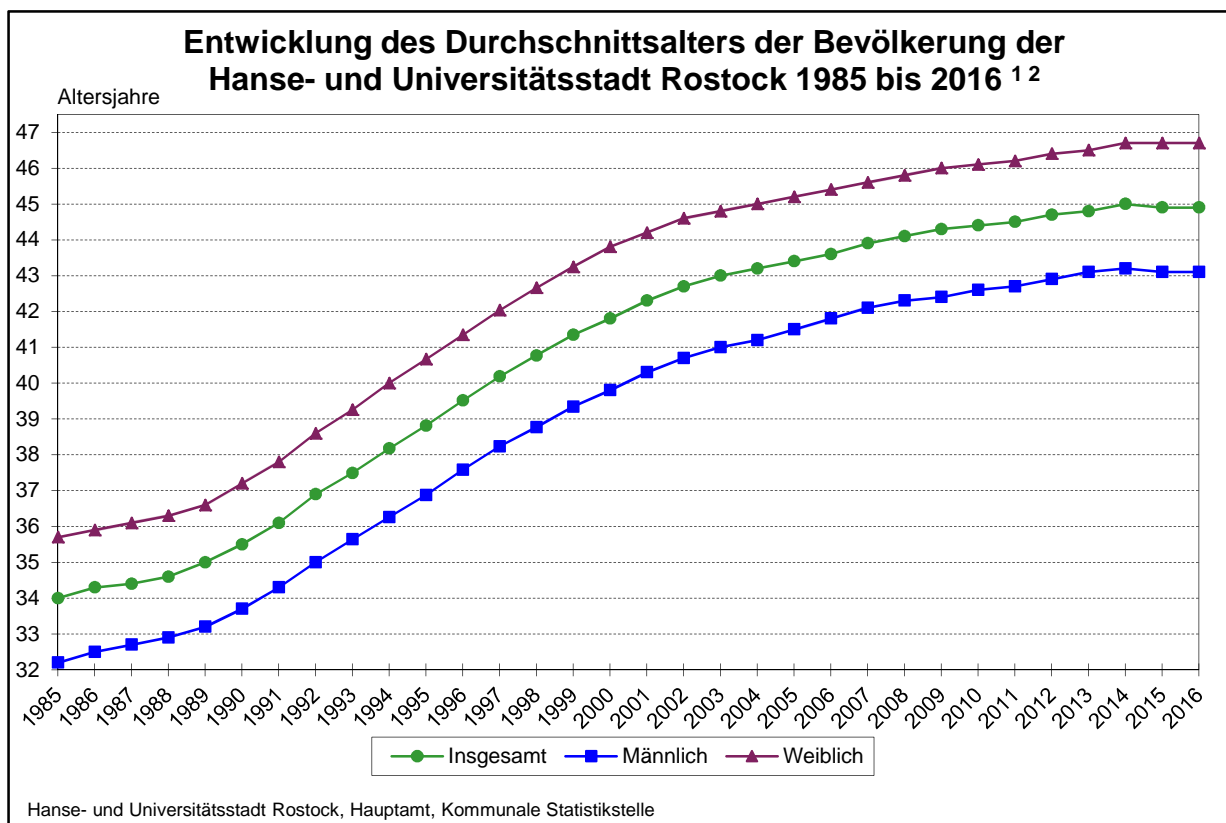
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Darunter			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Personen					
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>					
1992	240 481	94 376	116 035	13 897	16 156
1995	224 571	89 004	105 950	13 999	15 569
2000	197 769	79 781	87 947	13 905	16 135
2001	196 145	79 935	86 085	13 942	16 182
2002	194 978	80 040	84 673	13 965	16 271
2003	195 157	81 166	83 555	13 942	16 466
2004	196 536	83 040	82 258	14 334	16 860
2005	197 218	84 639	81 358	14 072	17 083
2006	198 306	86 033	80 764	14 104	17 326
2007	198 994	87 394	79 761	14 234	17 511
2008	199 146	88 081	78 941	14 302	17 700
2009	199 380	88 972	78 095	14 460	17 726
2010	200 621	90 519	77 636	14 526	17 797
2011	202 131	92 209	77 023	14 725	17 974
2012	203 104	93 170	76 531	14 967	18 155
2013	203 673	94 050	76 049	15 044	18 238
2014	203 848	94 521	75 435	15 191	18 357
2015	206 033	96 475	75 585	15 285	18 263
<b>2016</b>	<b>207 492</b>	<b>97 760</b>	<b>75 260</b>	<b>15 395</b>	<b>18 338</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>					
1992	123 453	44 024	57 877	11 845	9 695
1995	114 891	40 895	52 770	11 874	9 331
2000	101 572	36 447	44 025	11 663	9 437
2001	100 748	36 509	43 105	11 697	9 437
2002	100 236	36 680	42 407	11 685	9 452
2003	100 359	37 322	41 857	11 637	9 528
2004	101 057	38 208	41 146	11 919	9 766
2005	101 246	38 878	40 772	11 663	9 916
2006	101 736	39 603	40 403	11 674	10 034
2007	101 944	40 198	39 893	11 681	10 144
2008	101 972	40 439	39 486	11 712	10 297
2009	102 085	40 703	39 138	11 870	10 332
2010	102 584	41 317	38 923	11 914	10 380
2011	103 313	42 120	38 606	12 031	10 472
2012	103 969	42 742	38 315	12 189	10 600
2013	104 231	43 172	38 030	12 203	10 685
2014	104 435	43 436	37 712	12 326	10 807
2015	105 140	44 102	37 691	12 373	10 792
<b>2016</b>	<b>105 628</b>	<b>44 547</b>	<b>37 505</b>	<b>12 430</b>	<b>10 852</b>

## 212 Bevölkerung nach Familienstand, Altersgruppen und Geschlecht 2016

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung insgesamt	Darunter			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Personen					
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>					
unter 25	44 968	44 356	378	-	11
25 - 30	19 230	16 677	2 330	6	111
30 - 35	16 408	11 733	4 174	9	407
35 - 40	13 457	7 855	4 657	23	839
40 - 45	9 766	4 454	4 192	45	1 035
45 - 50	12 199	4 324	5 752	107	1 961
50 - 55	14 889	3 251	8 084	340	3 159
55 - 60	14 262	1 851	8 547	643	3 192
60 - 70	24 760	1 761	16 369	2 382	4 208
70 und älter	37 553	1 498	20 777	11 840	3 415
<b>Insgesamt</b>	<b>207 492</b>	<b>97 760</b>	<b>75 260</b>	<b>15 395</b>	<b>18 338</b>
<b><u>Bevölkerung männlich</u></b>					
unter 25	22 696	22 433	111	.	.
25 - 30	10 241	9 229	907	.	.
30 - 35	8 880	6 824	1 868	3	143
35 - 40	7 318	4 668	2 291	5	311
40 - 45	5 262	2 687	2 110	7	439
45 - 50	6 379	2 685	2 823	25	818
50 - 55	7 506	2 121	3 900	65	1 388
55 - 60	6 992	1 157	4 190	141	1 488
60 - 70	11 478	977	8 169	431	1 879
70 und älter	15 112	432	11 386	2 288	989
<b>Insgesamt</b>	<b>101 864</b>	<b>53 213</b>	<b>37 755</b>	<b>2 965</b>	<b>7 486</b>
<b><u>Bevölkerung weiblich</u></b>					
unter 25	22 272	21 923	267	.	.
25 - 30	8 989	7 448	1 423	.	.
30 - 35	7 528	4 909	2 306	6	264
35 - 40	6 139	3 187	2 366	18	528
40 - 45	4 504	1 767	2 082	38	596
45 - 50	5 820	1 639	2 929	82	1 143
50 - 55	7 383	1 130	4 184	275	1 771
55 - 60	7 270	694	4 357	502	1 704
60 - 70	13 282	784	8 200	1 951	2 329
70 und älter	22 441	1 066	9 391	9 552	2 426
<b>Insgesamt</b>	<b>105 628</b>	<b>44 547</b>	<b>37 505</b>	<b>12 430</b>	<b>10 852</b>

## 213 Durchschnittsalter der Bevölkerung 1985 bis 2016

Jahr	Durchschnittsalter		
	insgesamt	männlich	weiblich
	Altersjahre		
1985 <sup>1</sup>	34,0	32,2	35,7
1986 <sup>1</sup>	34,3	32,5	35,9
1987 <sup>1</sup>	34,4	32,7	36,1
1988 <sup>1</sup>	34,6	32,9	36,3
1989 <sup>1</sup>	35,0	33,2	36,6
1990 <sup>1</sup>	35,5	33,7	37,2
1991 <sup>1</sup>	36,1	34,3	37,8
1992 <sup>2</sup>	36,9	35,0	38,6
1993 <sup>2</sup>	37,5	35,6	39,3
1994 <sup>2</sup>	38,2	36,3	40,0
1995 <sup>2</sup>	38,8	36,9	40,7
1996 <sup>2</sup>	39,5	37,6	41,3
1997 <sup>2</sup>	40,2	38,2	42,0
1998 <sup>2</sup>	40,8	38,8	42,7
1999 <sup>2</sup>	41,3	39,3	43,2
2000 <sup>2</sup>	41,8	39,8	43,8
2001 <sup>2</sup>	42,3	40,3	44,2
2002 <sup>2</sup>	42,7	40,7	44,6
2003 <sup>2</sup>	43,0	41,0	44,8
2004 <sup>2</sup>	43,2	41,2	45,0
2005 <sup>2</sup>	43,4	41,5	45,2
2006 <sup>2</sup>	43,6	41,8	45,4
2007 <sup>2</sup>	43,9	42,1	45,6
2008 <sup>2</sup>	44,1	42,3	45,8
2009 <sup>2</sup>	44,3	42,4	46,0
2010 <sup>2</sup>	44,4	42,6	46,1
2011 <sup>2</sup>	44,5	42,7	46,2
2012 <sup>2</sup>	44,7	42,9	46,4
2013 <sup>2</sup>	44,8	43,1	46,5
2014 <sup>2</sup>	45,0	43,2	46,7
2015 <sup>2</sup>	44,9	43,1	46,7
2016 <sup>2</sup>	44,9	43,1	46,7

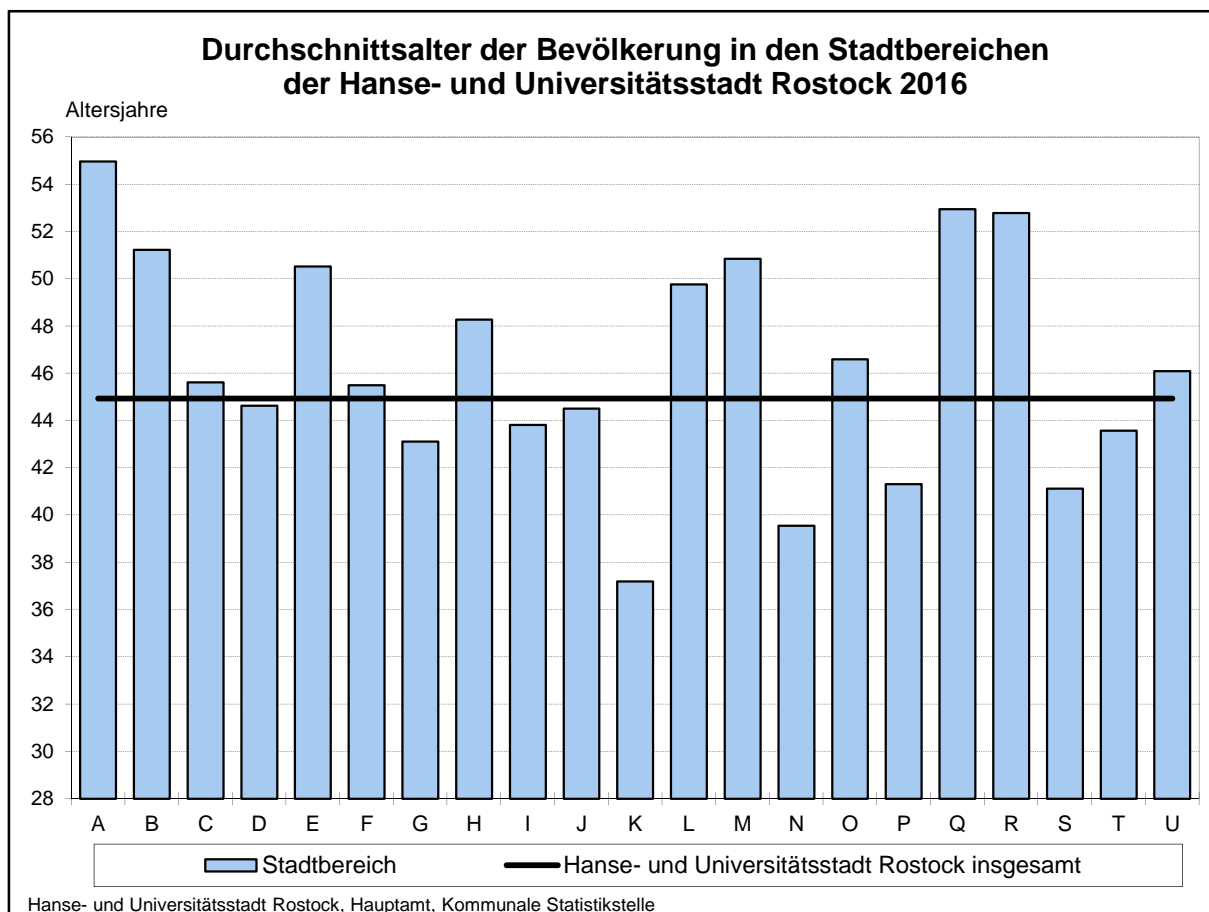


<sup>1</sup> 1985 bis 1991: Datenquelle - Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

<sup>2</sup> 1992 bis 2016: Datenquelle - Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Einwohnermelderegister

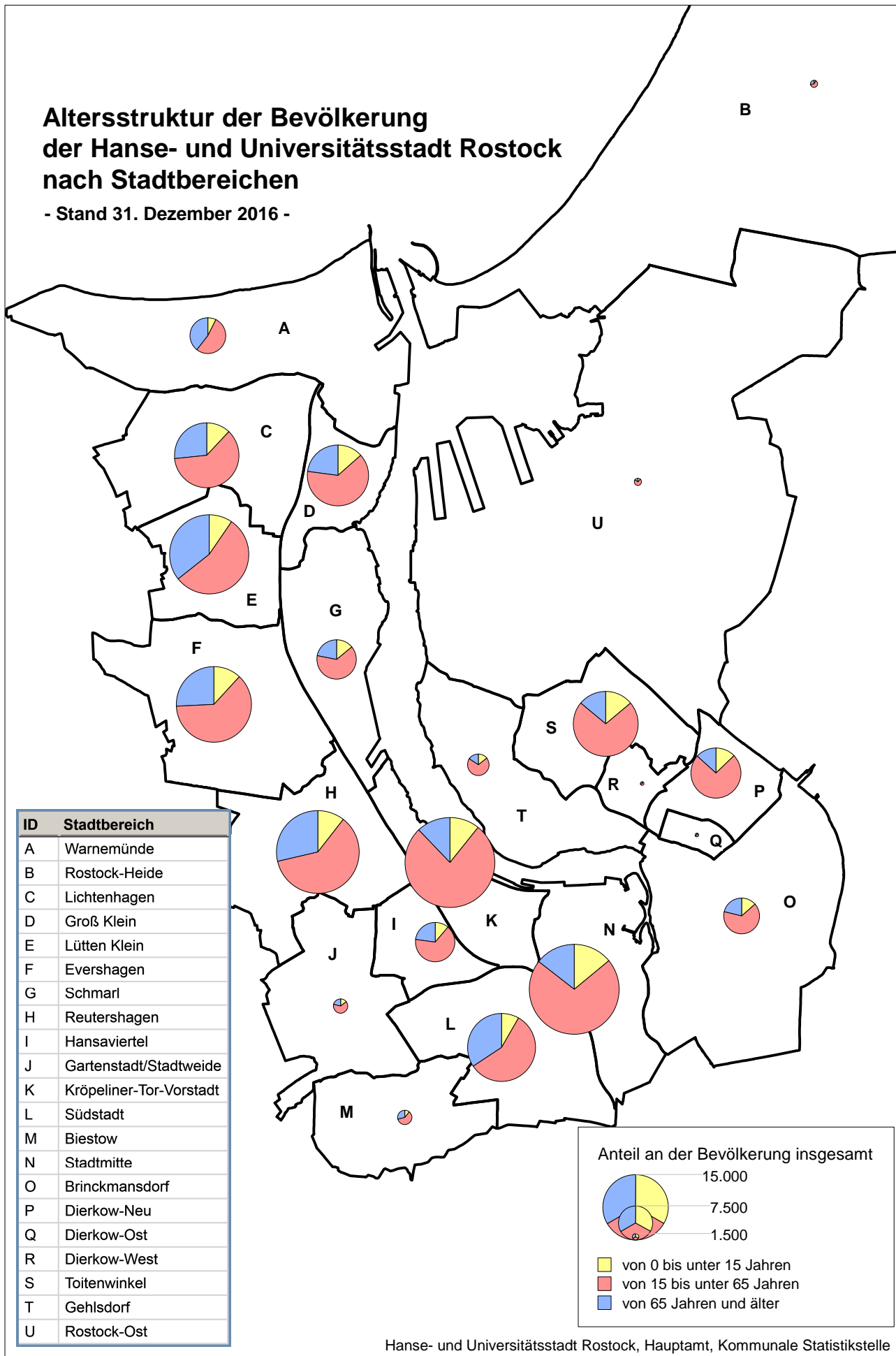
## 214 Durchschnittsalter der Bevölkerung nach Stadtbereichen 1992 und 2016

Stadtbereich	Durchschnittsalter 1992			Durchschnittsalter 2016			Veränderung 2016 gegenüber 1992
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
	Altersjahre						
A Warnemünde	43,5	40,6	46,1	55,0	52,7	57,0	+ 11,5
B Rostock-Heide	35,8	34,5	37,1	51,2	50,5	52,0	+ 15,4
C Lichtenhagen	34,9	34,0	35,9	45,6	44,0	47,3	+ 10,7
D Groß Klein	32,4	31,2	33,6	44,6	42,9	46,4	+ 12,2
E Lütten Klein	40,7	38,9	42,4	50,5	47,5	53,2	+ 9,8
F Evershagen	39,1	36,5	41,5	45,5	43,1	47,9	+ 6,4
G Schmarl	34,1	33,3	34,9	43,1	42,0	44,2	+ 9,0
H Reutershagen	43,2	41,0	45,1	48,3	46,1	50,2	+ 5,1
I Hansaviertel	42,1	39,6	44,4	43,8	42,2	45,3	+ 1,7
J Gartenstadt/Stadtweide	42,5	39,4	45,8	44,5	42,4	46,8	+ 2,0
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	37,0	35,0	38,9	37,2	36,4	38,0	+ 0,2
L Südstadt	47,0	44,0	49,5	49,8	46,1	52,9	+ 2,8
M Biestow	41,4	40,9	41,8	50,8	48,7	52,8	+ 9,4
N Stadtmitte	37,3	35,0	39,5	39,6	38,3	40,8	+ 2,3
O Brinckmansdorf	38,6	37,3	39,9	46,6	46,1	47,1	+ 8,0
P Dierkow-Neu	27,2	27,0	27,3	41,3	40,2	42,4	+ 14,1
Q Dierkow-Ost	42,4	39,8	45,0	52,9	52,5	53,4	+ 10,5
R Dierkow-West	42,4	41,7	43,1	52,8	50,7	55,0	+ 10,4
S Toitenwinkel	25,6	24,9	26,3	41,1	40,0	42,3	+ 15,5
T Gehlsdorf	35,6	34,8	36,3	43,6	43,2	43,9	+ 8,0
U Rostock-Ost	35,9	35,2	36,8	46,1	46,1	46,0	+ 10,2
<b>Insgesamt</b>	<b>36,9</b>	<b>35,0</b>	<b>38,6</b>	<b>44,9</b>	<b>43,1</b>	<b>46,7</b>	<b>+ 8,0</b>



# Altersstruktur der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Stand 31. Dezember 2016 -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 215 Entwicklung der Bevölkerung nach Stadtbereichen 1992 bis 2016

Stadtbereich	Bevölkerung						Veränderung der Bevölkerung 2016 zu 2015	Veränderung der Bevölkerung 2016 zu 1992
	1992	2000	2005	2010	2015	2016		
Personen								
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>								
A Warnemünde	8 231	8 768	8 441	7 986	7 860	7 955	+ 95	- 276
B Rostock-Heide	2 007	1 756	1 621	1 563	1 582	1 570	- 12	- 437
C Lichtenhagen	18 034	14 535	13 553	13 591	14 114	14 309	+ 195	- 3 725
D Groß Klein	22 278	13 487	12 119	12 808	13 183	13 383	+ 200	- 8 895
E Lütten Klein	23 581	18 867	17 549	16 830	17 107	17 068	- 39	- 6 513
F Evershagen	21 215	15 796	15 962	16 337	16 587	16 704	+ 117	- 4 511
G Schmarl	13 531	8 833	7 650	8 057	8 850	8 736	- 114	- 4 795
H Reutershagen	21 127	18 264	18 069	18 087	18 117	18 080	- 37	- 3 047
I Hansaviertel	9 848	8 730	8 540	8 603	8 467	8 432	- 35	- 1 416
J Gartenstadt/Stadtweide	2 350	2 684	3 183	3 322	3 302	3 327	+ 25	+ 977
K Kröpelinertor-Vorstadt	18 170	15 097	17 687	19 053	19 323	19 397	+ 74	+ 1 227
L Südstadt	15 158	13 614	14 323	14 469	14 786	15 035	+ 249	- 123
M Biestow	567	2 927	3 022	2 941	2 784	2 781	- 3	+ 2 214
N Stadtmitte	16 768	14 093	16 508	17 935	19 566	19 779	+ 213	+ 3 011
O Brinckmansdorf	3 059	5 051	8 052	8 165	8 154	8 213	+ 59	+ 5 154
P Dierkow-Neu	19 531	11 896	10 542	10 499	10 658	10 916	+ 258	- 8 615
Q Dierkow-Ost	1 395	1 296	1 191	1 121	1 087	1 081	- 6	- 314
R Dierkow-West	1 223	1 284	1 282	1 218	1 156	1 149	- 7	- 74
S Toitenwinkel	18 892	16 600	13 201	12 985	13 775	13 904	+ 129	- 4 988
T Gehlsdorf	2 639	3 103	3 539	3 841	4 373	4 468	+ 95	+ 1 829
U Rostock-Ost	877	1 088	1 184	1 210	1 202	1 205	+ 3	+ 328
<b>Insgesamt</b>	<b>240 481</b>	<b>197 769</b>	<b>197 218</b>	<b>200 621</b>	<b>206 033</b>	<b>207 492</b>	<b>+ 1 459</b>	<b>- 32 989</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>								
A Warnemünde	4 289	4 532	4 437	4 219	4 173	4 207	+ 34	- 82
B Rostock-Heide	992	820	766	756	770	771	+ 1	- 221
C Lichtenhagen	8 923	7 231	6 817	6 802	7 048	7 109	+ 61	- 1 814
D Groß Klein	11 190	6 595	6 036	6 428	6 532	6 593	+ 61	- 4 597
E Lütten Klein	12 336	10 116	9 528	9 087	9 153	9 112	- 41	- 3 224
F Evershagen	11 067	8 198	8 284	8 386	8 421	8 424	+ 3	- 2 643
G Schmarl	6 887	4 518	3 865	4 101	4 438	4 375	- 63	- 2 512
H Reutershagen	11 248	9 708	9 575	9 562	9 544	9 540	- 4	- 1 708
I Hansaviertel	5 197	4 606	4 530	4 520	4 426	4 412	- 14	- 785
J Gartenstadt/Stadtweide	1 145	1 302	1 546	1 612	1 574	1 585	+ 11	+ 440
K Kröpelinertor-Vorstadt	9 288	7 712	9 011	9 613	9 799	9 836	+ 37	+ 548
L Südstadt	8 237	7 566	7 824	7 875	8 013	8 093	+ 80	- 144
M Biestow	298	1 519	1 549	1 529	1 442	1 444	+ 2	+ 1 146
N Stadtmitte	8 597	7 154	8 181	8 812	9 788	9 915	+ 127	+ 1 318
O Brinckmansdorf	1 513	2 519	4 025	4 077	4 121	4 185	+ 64	+ 2 672
P Dierkow-Neu	9 701	5 841	5 211	5 121	5 254	5 384	+ 130	- 4 317
Q Dierkow-Ost	693	646	593	567	560	559	- 1	- 134
R Dierkow-West	622	651	624	600	561	555	- 6	- 67
S Toitenwinkel	9 536	8 309	6 539	6 453	6 774	6 741	- 33	- 2 795
T Gehlsdorf	1 320	1 500	1 715	1 874	2 166	2 196	+ 30	+ 876
U Rostock-Ost	374	529	590	590	583	592	+ 9	+ 218
<b>Insgesamt</b>	<b>123 453</b>	<b>101 572</b>	<b>101 246</b>	<b>102 584</b>	<b>105 140</b>	<b>105 628</b>	<b>+ 488</b>	<b>- 17 825</b>

## 216 Entwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen 1992 bis 2016

Stadtbereich	Bevölkerung 2016 im Alter von														
	0 bis unter 15 Jahren			15 bis unter 65 Jahren			65 Jahren und älter								
	Bestand	Veränderung zu		Bestand	Veränderung zu		Bestand	Veränderung zu							
		2015	1992		2015	1992		2015	1992						
Personen															
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>															
A Warnemünde	606	+	28	-	510	4 202	+	5	-	1 251	3 147	+	62	+	1 485
B Rostock-Heide	141	-	1	-	297	981	-	18	-	400	448	+	7	+	260
C Lichtenhagen	1 735	+	13	-	1 435	8 746	+	31	-	5 277	3 828	+	151	+	2 987
D Groß Klein	1 807	+	86	-	3 247	8 517	-	26	-	7 503	3 059	+	140	+	1 855
E Lütten Klein	1 644	+	19	-	1 748	9 325	+	21	-	8 627	6 099	-	79	+	3 862
F Evershagen	1 994	+	17	-	1 405	10 400	+	90	-	5 289	4 310	+	10	+	2 183
G Schmarl	1 238	-	52	-	1 126	5 584	-	145	-	5 047	1 914	+	83	+	1 378
H Reutershagen	1 923	+	61	-	1 122	10 967	-	59	-	3 583	5 190	-	39	+	1 658
I Hansaviertel	960	+	21	-	527	5 543	-	38	-	1 032	1 929	-	18	+	143
J Gartenstadt/Stadtweide	484	-	2	+	169	2 143	+	12	+	549	700	+	15	+	259
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2 106	-	2	-	1 157	14 925	+	51	+	2 394	2 366	+	25	-	10
L Südstadt	1 263	+	83	-	260	8 604	+	268	-	2 340	5 168	-	102	+	2 477
M Biestow	308	-	14	+	234	1 655	-	4	+	1 215	818	+	15	+	765
N Stadtmitte	2 775	+	83	-	516	14 149	+	51	+	2 816	2 855	+	79	+	711
O Brinckmansdorf	1 111	-	9	+	563	5 363	-	21	+	3 203	1 739	+	89	+	1 388
P Dierkow-Neu	1 411	+	60	-	5 107	8 053	+	88	-	4 592	1 452	+	110	+	1 084
Q Dierkow-Ost	113	+	3	-	62	584	-	14	-	462	384	+	5	+	210
R Dierkow-West	96	-	4	-	50	680	-	13	-	260	373	+	10	+	236
S Toitenwinkel	1 941	+	20	-	4 747	10 021	+	36	-	1 564	1 942	+	73	+	1 323
T Gehlsdorf	651	+	35	+	129	3 110	+	41	+	1 219	707	+	19	+	481
U Rostock-Ost	145	+	8	-	28	861	-	16	+	227	199	+	11	+	129
<b>Insgesamt</b>	<b>24 452</b>	<b>+</b>	<b>453</b>	<b>-</b>	<b>22 249</b>	<b>134 413</b>	<b>+</b>	<b>340</b>	<b>-</b>	<b>35 604</b>	<b>48 627</b>	<b>+</b>	<b>666</b>	<b>+</b>	<b>24 864</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>															
A Warnemünde	284	+	19	-	249	2 102	-	29	-	544	1 821	+	44	+	711
B Rostock-Heide	72	+	2	-	149	472	+	4	-	176	227	-	5	+	104
C Lichtenhagen	830	+	9	-	680	4 169	-	62	-	2 670	2 110	+	114	+	1 536
D Groß Klein	878	+	30	-	1 585	4 049	-	44	-	3 760	1 666	+	75	+	748
E Lütten Klein	833	+	6	-	823	4 447	+	4	-	4 758	3 832	-	51	+	2 357
F Evershagen	948	+	21	-	739	4 916	-	12	-	2 855	2 560	-	6	+	951
G Schmarl	608	-	17	-	573	2 726	-	104	-	2 618	1 041	+	58	+	679
H Reutershagen	925	+	34	-	545	5 494	-	17	-	2 025	3 121	-	21	+	862
I Hansaviertel	475	+	10	-	232	2 791	-	9	-	558	1 146	-	15	+	5
J Gartenstadt/Stadtweide	227	-	2	+	74	973	+	5	+	259	385	+	8	+	107
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 041	-	31	-	585	7 347	+	37	+	1 277	1 448	+	31	-	144
L Südstadt	631	+	33	-	83	4 209	+	108	-	1 497	3 253	-	61	+	1 436
M Biestow	139	-	2	+	103	838	-	12	+	612	467	+	16	+	431
N Stadtmitte	1 360	+	51	-	242	6 870	+	44	+	1 340	1 685	+	32	+	220
O Brinckmansdorf	554	+	4	+	294	2 695	+	5	+	1 646	936	+	55	+	732
P Dierkow-Neu	704	+	26	-	2 461	3 855	+	46	-	2 436	825	+	58	+	580
Q Dierkow-Ost	63	+	2	-	16	291	-	11	-	205	205	+	8	+	87
R Dierkow-West	40	-	-	-	36	314	-	11	-	148	201	+	5	+	117
S Toitenwinkel	940	-	10	-	2 321	4 692	-	46	-	1 100	1 109	+	23	+	626
T Gehlsdorf	317	+	10	+	59	1 524	+	12	+	599	355	+	8	+	218
U Rostock-Ost	72	+	2	-	13	422	+	1	+	178	98	+	6	+	53
	284	+	19	-	249	2 102	-	29	-	544	1 821	+	44	+	711
<b>Insgesamt</b>	<b>11 941</b>	<b>+</b>	<b>197</b>	<b>-</b>	<b>10 802</b>	<b>65 196</b>	<b>-</b>	<b>91</b>	<b>-</b>	<b>19 439</b>	<b>28 491</b>	<b>+</b>	<b>382</b>	<b>+</b>	<b>12 416</b>

## 217 Bevölkerung nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt	Davon		Auf 100 männliche entfallen ... weibliche Personen	Bevölkerungsdichte
		männlich	weiblich		
Personen					Einw. je km <sup>2</sup>
A Warnemünde	7 955	3 748	4 207	112,2	835,3
B Rostock-Heide	1 570	799	771	96,5	29,9
C Lichtenhagen	14 309	7 200	7 109	98,7	2 415,8
D Groß Klein	13 383	6 790	6 593	97,1	5 743,8
E Lütten Klein	17 068	7 956	9 112	114,5	4 793,0
F Evershagen	16 704	8 280	8 424	101,7	2 389,4
G Schmarl	8 736	4 361	4 375	100,3	1 972,9
H Reutershagen	18 080	8 540	9 540	111,7	3 150,9
I Hansaviertel	8 432	4 020	4 412	109,8	4 313,0
J Gartenstadt/Stadtweide	3 327	1 742	1 585	91,0	688,2
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	19 397	9 561	9 836	102,9	6 533,2
L Südstadt	15 035	6 942	8 093	116,6	2 687,7
M Biestow	2 781	1 337	1 444	108,0	729,2
N Stadtmitte	19 779	9 864	9 915	100,5	4 250,8
O Brinckmansdorf	8 213	4 028	4 185	103,9	804,6
P Dierkow-Neu	10 916	5 532	5 384	97,3	4 917,1
Q Dierkow-Ost	1 081	522	559	107,1	2 115,5
R Dierkow-West	1 149	594	555	93,4	1 137,6
S Toitenwinkel	13 904	7 163	6 741	94,1	3 779,3
T Gehlsdorf	4 468	2 272	2 196	96,7	906,8
U Rostock-Ost	1 205	613	592	96,6	39,0
<b>Insgesamt</b>	<b>207 492</b>	<b>101 864</b>	<b>105 628</b>	<b>103,7</b>	<b>1 144,1</b>

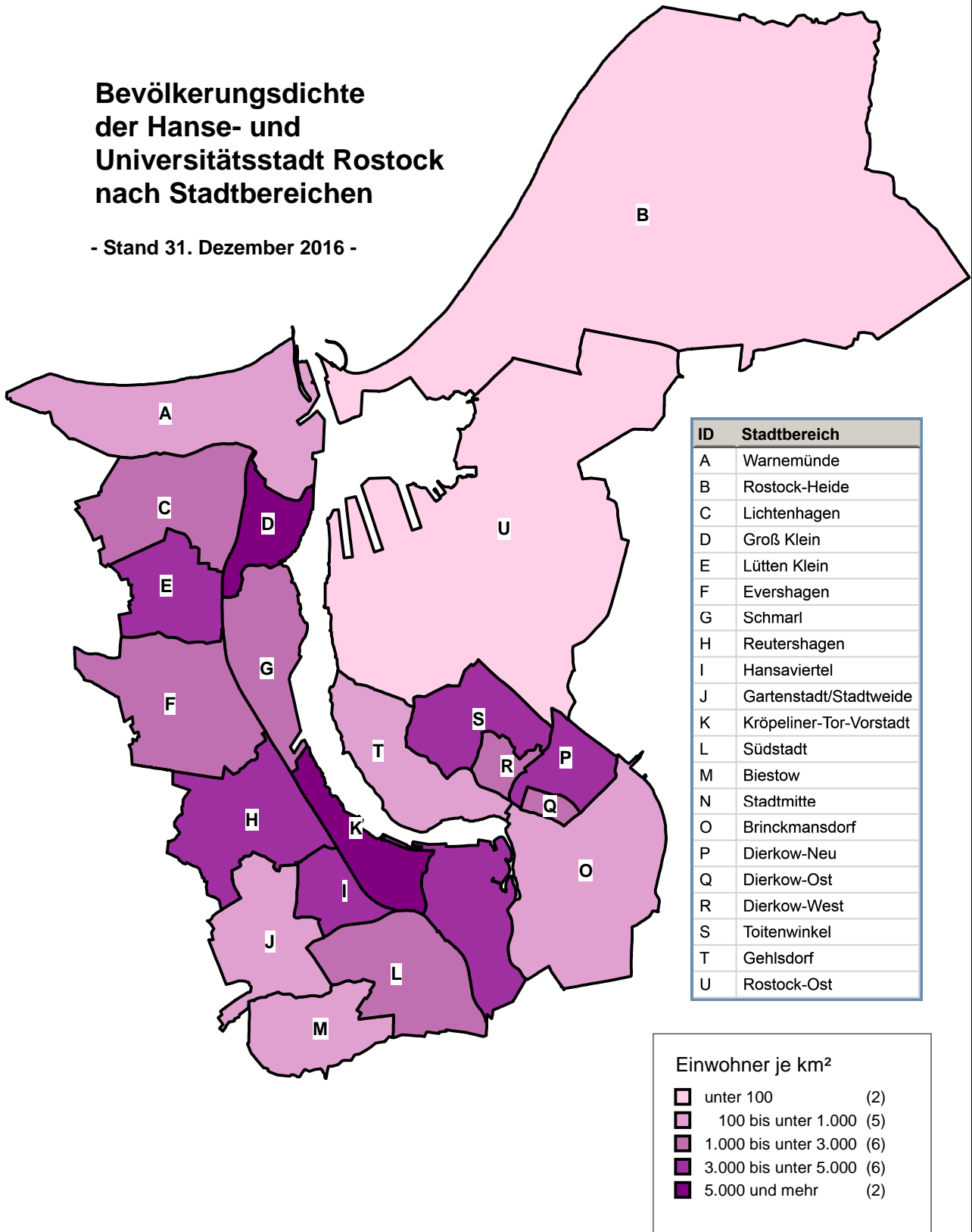
## 218 Ausländeranteil nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Bevölkerung			Davon					
	insgesamt	darunter		männlich			weiblich		
		Ausländer		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	
A Warnemünde	7 955	207	2,6	3 748	131	3,5	4 207	76	1,8
B Rostock-Heide	1 570	35	2,2	799	15	1,9	771	20	2,6
C Lichtenhagen	14 309	1 090	7,6	7 200	683	9,5	7 109	407	5,7
D Groß Klein	13 383	1 036	7,7	6 790	631	9,3	6 593	405	6,1
E Lütten Klein	17 068	1 251	7,3	7 956	690	8,7	9 112	561	6,2
F Evershagen	16 704	1 516	9,1	8 280	885	10,7	8 424	631	7,5
G Schmarl	8 736	596	6,8	4 361	343	7,9	4 375	253	5,8
H Reutershagen	18 080	447	2,5	8 540	232	2,7	9 540	215	2,3
I Hansaviertel	8 432	172	2,0	4 020	80	2,0	4 412	92	2,1
J Gartenstadt/Stadtweide	3 327	400	12,0	1 742	289	16,6	1 585	111	7,0
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	19 397	697	3,6	9 561	362	3,8	9 836	335	3,4
L Südstadt	15 035	925	6,2	6 942	590	8,5	8 093	335	4,1
M Biestow	2 781	23	0,8	1 337	10	0,7	1 444	13	0,9
N Stadtmitte	19 779	986	5,0	9 864	572	5,8	9 915	414	4,2
O Brinckmansdorf	8 213	93	1,1	4 028	49	1,2	4 185	44	1,1
P Dierkow-Neu	10 916	873	8,0	5 532	437	7,9	5 384	436	8,1
Q Dierkow-Ost	1 081	14	1,3	522	4	0,8	559	10	1,8
R Dierkow-West	1 149	14	1,2	594	12	2,0	555	2	0,4
S Toitenwinkel	13 904	1 064	7,7	7 163	648	9,0	6 741	416	6,2
T Gehlsdorf	4 468	94	2,1	2 272	47	2,1	2 196	47	2,1
U Rostock-Ost	1 205	39	3,2	613	30	4,9	592	9	1,5
<b>Insgesamt</b>	<b>207 492</b>	<b>11 572</b>	<b>5,6</b>	<b>101 864</b>	<b>6 740</b>	<b>6,6</b>	<b>105 628</b>	<b>4 832</b>	<b>4,6</b>



# Bevölkerungsdichte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Stand 31. Dezember 2016 -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 219 Bevölkerung nach Altersgruppen und Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>											
A Warnemünde	7 955	107	122	377	380	572	700	1 228	1 322	1 545	1 602
B Rostock-Heide	1 570	36	28	77	68	161	157	253	342	240	208
C Lichtenhagen	14 309	369	370	996	1 455	2 092	1 547	1 701	1 951	2 167	1 661
D Groß Klein	13 383	371	382	1 054	1 307	1 957	1 511	1 464	2 278	1 751	1 308
E Lütten Klein	17 068	376	381	887	1 453	2 433	1 442	1 983	2 014	2 022	4 077
F Evershagen	16 704	446	382	1 166	1 845	2 606	1 619	2 197	2 133	1 871	2 439
G Schmarl	8 736	289	265	684	919	1 342	1 096	993	1 234	1 152	762
H Reutershagen	18 080	442	380	1 101	1 436	2 764	1 881	2 355	2 531	1 801	3 389
I Hansaviertel	8 432	317	191	452	825	1 914	928	967	909	745	1 184
J Gartenstadt/ Stadtweide	3 327	85	79	320	391	303	372	583	494	306	394
K Kröpeliner-Tor- Vorstadt	19 397	672	451	983	2 924	5 901	2 732	1 999	1 369	940	1 426
L Südstadt	15 035	327	273	663	1 645	2 475	1 262	1 602	1 620	1 402	3 766
M Biestow	2 781	44	55	209	230	146	218	555	506	300	518
N Stadtmitte	19 779	778	609	1 388	2 081	4 444	3 058	2 606	1 960	1 232	1 623
O Brinckmansdorf	8 213	174	217	720	598	632	993	1 687	1 453	835	904
P Dierkow-Neu	10 916	338	291	782	1 168	2 202	1 167	1 389	2 127	795	657
Q Dierkow-Ost	1 081	22	19	72	48	58	116	161	201	179	205
R Dierkow-West	1 149	11	19	66	71	62	120	213	214	170	203
S Toitenwinkel	13 904	418	434	1 089	1 342	2 868	1 530	2 044	2 237	899	1 043
T Gehlsdorf	4 468	159	128	364	254	585	641	843	787	404	303
U Rostock Ost	1 205	21	29	95	76	121	133	265	266	116	83
<b>Insgesamt</b>	<b>207 492</b>	<b>5 802</b>	<b>5 105</b>	<b>13 545</b>	<b>20 516</b>	<b>35 638</b>	<b>23 223</b>	<b>27 088</b>	<b>27 948</b>	<b>20 872</b>	<b>27 755</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>											
A Warnemünde	4 207	47	54	183	166	276	337	612	711	887	934
B Rostock-Heide	771	18	15	39	28	75	70	123	176	118	109
C Lichtenhagen	7 109	174	171	485	674	931	685	836	1 043	1 224	886
D Groß Klein	6 593	166	184	528	562	902	675	671	1 239	869	797
E Lütten Klein	9 112	198	185	450	774	1 049	634	947	1 043	1 289	2 543
F Evershagen	8 424	214	181	553	865	1 146	742	1 052	1 111	1 099	1 461
G Schmarl	4 375	144	137	327	444	650	498	459	675	612	429
H Reutershagen	9 540	232	185	508	754	1 360	898	1 156	1 326	994	2 127
I Hansaviertel	4 412	157	97	221	470	897	462	483	479	427	719
J Gartenstadt/ Stadtweide	1 585	40	32	155	143	127	176	291	236	158	227
K Kröpeliner-Tor- Vorstadt	9 836	340	224	477	1 723	2 785	1 221	932	686	538	910
L Südstadt	8 093	155	147	329	823	1 073	587	819	907	838	2 415
M Biestow	1 444	22	24	93	93	75	118	304	248	163	304
N Stadtmitte	9 915	388	303	669	1 103	2 114	1 401	1 252	1 000	658	1 027
O Brinckmansdorf	4 185	84	106	364	288	328	531	832	716	438	498
P Dierkow-Neu	5 384	164	150	390	574	1 003	506	667	1 105	399	426
Q Dierkow-Ost	559	15	11	37	22	24	57	86	102	89	116
R Dierkow-West	555	5	8	27	27	23	61	101	102	90	111
S Toitenwinkel	6 741	208	207	525	643	1 322	633	1 027	1 067	454	655
T Gehlsdorf	2 196	78	60	179	119	295	286	426	398	197	158
U Rostock Ost	592	13	12	47	36	62	65	127	132	52	46
<b>Insgesamt</b>	<b>105 628</b>	<b>2 862</b>	<b>2 493</b>	<b>6 586</b>	<b>10 331</b>	<b>16 517</b>	<b>10 643</b>	<b>13 203</b>	<b>14 502</b>	<b>11 593</b>	<b>16 898</b>

## 220 Bevölkerung nach Familienstand und Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt	Darunter nach Familienstand			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Personen					
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>					
A Warnemünde	7 955	2 322	4 057	797	755
B Rostock-Heide	1 570	490	824	108	147
C Lichtenhagen	14 309	6 368	5 651	915	1 300
D Groß Klein	13 383	6 172	4 752	965	1 428
E Lütten Klein	17 068	7 185	5 858	1 956	2 026
F Evershagen	16 704	7 621	6 070	1 335	1 631
G Schmarl	8 736	4 214	3 065	517	910
H Reutershagen	18 080	7 673	7 115	1 781	1 459
I Hansaviertel	8 432	4 454	2 797	632	539
J Gartenstadt/Stadtweide	3 327	1 252	1 656	213	141
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	19 397	12 991	4 312	844	1 202
L Südstadt	15 035	6 542	5 206	1 811	1 440
M Biestow	2 781	813	1 606	221	133
N Stadtmitte	19 779	11 349	5 963	1 024	1 370
O Brinckmansdorf	8 213	2 750	4 532	455	461
P Dierkow-Neu	10 916	5 659	3 335	595	1 289
Q Dierkow-Ost	1 081	297	634	101	49
R Dierkow-West	1 149	332	652	96	69
S Toitenwinkel	13 904	7 043	4 443	792	1 554
T Gehlsdorf	4 468	1 864	2 029	184	359
U Rostock Ost	1 205	369	703	53	76
<b>Insgesamt</b>	<b>207 492</b>	<b>97 760</b>	<b>75 260</b>	<b>15 395</b>	<b>18 338</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>					
A Warnemünde	4 207	1 022	2 039	663	473
B Rostock-Heide	771	205	409	78	78
C Lichtenhagen	7 109	2 766	2 818	722	783
D Groß Klein	6 593	2 644	2 344	770	805
E Lütten Klein	9 112	3 296	2 940	1 595	1 257
F Evershagen	8 424	3 328	3 004	1 077	999
G Schmarl	4 375	1 896	1 525	404	536
H Reutershagen	9 540	3 622	3 549	1 466	877
I Hansaviertel	4 412	2 173	1 400	500	339
J Gartenstadt/Stadtweide	1 585	526	810	169	64
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	9 836	6 264	2 164	697	688
L Südstadt	8 093	3 011	2 611	1 506	951
M Biestow	1 444	367	804	188	77
N Stadtmitte	9 915	5 273	2 983	816	818
O Brinckmansdorf	4 185	1 300	2 262	361	251
P Dierkow-Neu	5 384	2 496	1 674	475	724
Q Dierkow-Ost	559	141	314	80	24
R Dierkow-West	555	124	322	72	37
S Toitenwinkel	6 741	3 090	2 174	614	840
T Gehlsdorf	2 196	832	1 015	136	195
U Rostock Ost	592	171	344	41	36
<b>Insgesamt</b>	<b>105 628</b>	<b>44 547</b>	<b>37 505</b>	<b>12 430</b>	<b>10 852</b>

## 221 Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Stadtbereichen 1992 und 2016

Stadtbereich	Bevölkerung insgesamt		Davon nach Religionszugehörigkeit					
			evangelisch		römisch-katholisch		sonstige Religion ohne Religion ohne Angabe oder ungeklärt	
	1992	2016	1992	2016	1992	2016	1992	2016
Personen								
<b><u>Bevölkerung insgesamt</u></b>								
A Warnemünde	8 231	7 955	662	1 098	156	293	7 413	6 564
B Rostock-Heide	2 007	1 570	75	155	20	30	1 912	1 385
C Lichtenhagen	18 034	14 309	762	1 010	298	310	16 974	12 989
D Groß Klein	22 278	13 383	751	943	291	325	21 236	12 115
E Lütten Klein	23 581	17 068	1 063	1 241	474	437	22 044	15 390
F Evershagen	21 215	16 704	981	1 204	361	487	19 873	15 013
G Schmarl	13 531	8 736	635	640	242	235	12 654	7 861
H Reutershagen	21 127	18 080	1 078	1 543	417	557	19 632	15 980
I Hansaviertel	9 848	8 432	774	1 315	180	300	8 894	6 817
J Gartenstadt/Stadtweide	2 350	3 327	235	499	49	121	2 066	2 707
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	18 170	19 397	1 026	2 946	337	988	16 807	15 463
L Südstadt	15 158	15 035	859	1 593	247	555	14 052	12 887
M Biestow	567	2 781	108	485	15	141	444	2 155
N Stadtmitte	16 768	19 779	1 157	2 808	297	828	15 314	16 143
O Brinckmansdorf	3 059	8 213	307	818	71	267	2 681	7 128
P Dierkow-Neu	19 531	10 916	698	744	224	277	18 609	9 895
Q Dierkow-Ost	1 395	1 081	126	132	23	25	1 246	924
R Dierkow-West	1 223	1 149	115	141	31	53	1 077	955
S Toitenwinkel	18 892	13 904	574	948	238	351	18 080	12 605
T Gehlsdorf	2 639	4 468	215	496	26	133	2 398	3 839
U Rostock-Ost	877	1 205	72	104	14	29	791	1 072
<b>Insgesamt</b>	<b>240 481</b>	<b>207 492</b>	<b>12 273</b>	<b>20 863</b>	<b>4 011</b>	<b>6 742</b>	<b>224 197</b>	<b>179 887</b>
<b><u>darunter: Bevölkerung weiblich</u></b>								
A Warnemünde	4 289	4 207	345	662	68	167	3 876	3 378
B Rostock-Heide	992	771	42	84	7	14	943	673
C Lichtenhagen	8 923	7 109	425	557	133	167	8 365	6 385
D Groß Klein	11 190	6 593	431	548	153	153	10 606	5 892
E Lütten Klein	12 336	9 112	630	761	190	267	11 516	8 084
F Evershagen	11 067	8 424	593	706	165	267	10 309	7 451
G Schmarl	6 887	4 375	374	364	125	127	6 388	3 884
H Reutershagen	11 248	9 540	597	939	211	310	10 440	8 291
I Hansaviertel	5 197	4 412	430	770	97	176	4 670	3 466
J Gartenstadt/Stadtweide	1 145	1 585	129	273	23	63	993	1 249
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	9 288	9 836	570	1 721	169	552	8 549	7 563
L Südstadt	8 237	8 093	513	988	146	310	7 578	6 795
M Biestow	298	1 444	56	271	8	67	234	1 106
N Stadtmitte	8 597	9 915	630	1 589	153	419	7 814	7 907
O Brinckmansdorf	1 513	4 185	161	447	35	148	1 317	3 590
P Dierkow-Neu	9 701	5 384	404	416	118	157	9 179	4 811
Q Dierkow-Ost	693	559	66	77	12	15	615	467
R Dierkow-West	622	555	53	81	20	25	549	449
S Toitenwinkel	9 536	6 741	353	548	125	172	9 058	6 021
T Gehlsdorf	1 320	2 196	122	261	13	72	1 185	1 863
U Rostock-Ost	374	592	34	52	4	14	336	526
<b>Insgesamt</b>	<b>123 453</b>	<b>105 628</b>	<b>6 958</b>	<b>12 115</b>	<b>1 975</b>	<b>3 662</b>	<b>114 520</b>	<b>89 851</b>

## 222 Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren nach der Wohndauer an der Adresse und Stadtbereichen 2016

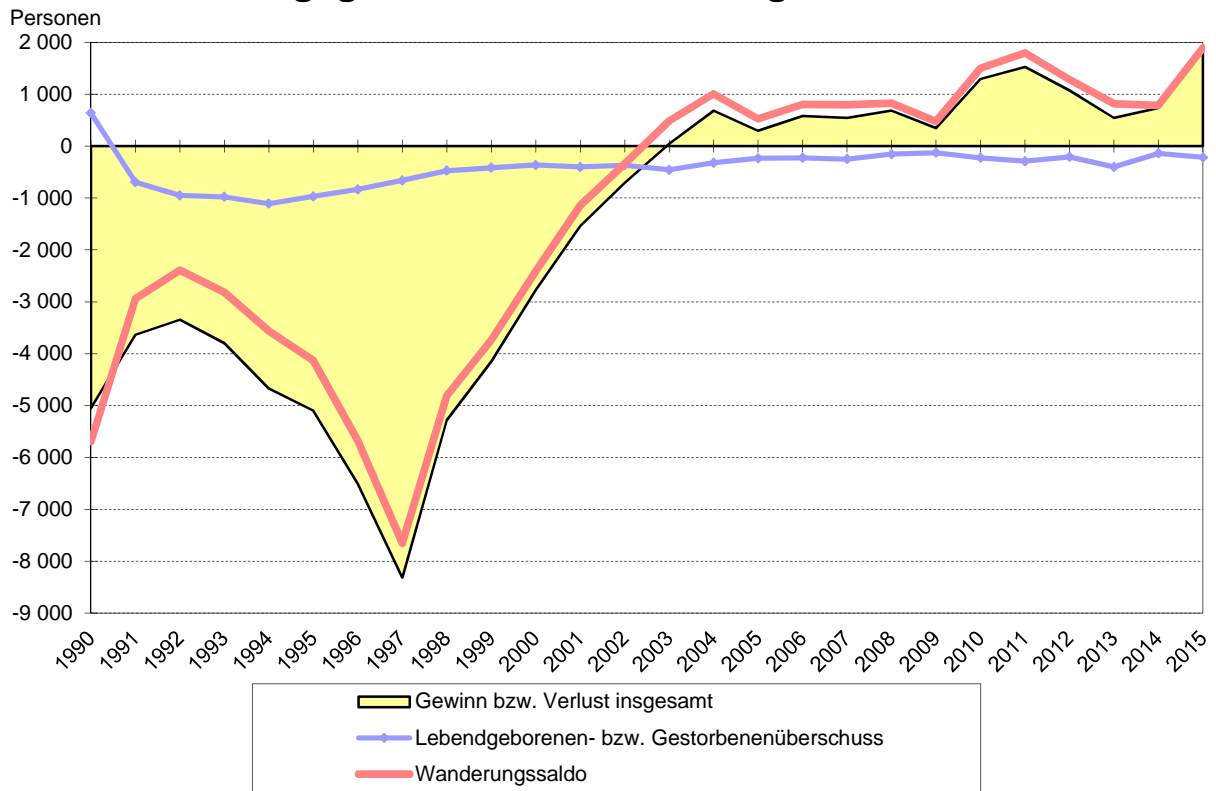
Stadtbereich	Bevölkerung im Alter ab 18 Jahren insgesamt	Davon mit einer Wohndauer von ... bis unter ... Jahren					
		unter 1	1 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 20	20 und mehr
Personen							
A Warnemünde	7 233	645	852	573	1 076	2 306	1 781
B Rostock-Heide	1 406	93	145	138	294	318	418
C Lichtenhagen	12 239	1 309	1 700	1 446	2 033	3 027	2 724
D Groß Klein	11 247	1 262	1 935	1 264	2 041	2 867	1 878
E Lütten Klein	15 140	1 423	2 384	1 498	2 431	3 347	4 057
F Evershagen	14 313	1 496	2 278	1 447	2 555	4 037	2 500
G Schmarl	7 270	746	1 353	910	1 390	1 474	1 397
H Reutershagen	15 849	1 474	2 242	1 606	2 541	3 860	4 126
I Hansaviertel	7 348	866	1 310	818	1 084	1 606	1 664
J Gartenstadt/Stadtweide	2 705	314	286	185	336	930	654
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	17 022	2 749	4 228	2 532	3 043	2 915	1 555
L Südstadt	13 607	1 783	2 165	1 477	2 039	2 758	3 385
M Biestow	2 370	94	168	139	310	1 268	391
N Stadtmitte	16 596	2 486	4 026	2 238	2 795	3 350	1 701
O Brinckmansdorf	6 841	433	600	470	943	3 439	956
P Dierkow-Neu	9 284	1 112	1 517	1 072	1 784	2 164	1 635
Q Dierkow-Ost	954	26	64	32	117	194	521
R Dierkow-West	1 020	45	69	49	93	280	484
S Toitenwinkel	11 664	1 482	2 290	1 551	2 203	2 794	1 344
T Gehlsdorf	3 736	324	550	497	573	1 182	610
U Rostock-Ost	1 016	57	87	68	163	430	211
<b>Insgesamt</b>	<b>178 860</b>	<b>20 219</b>	<b>30 249</b>	<b>20 010</b>	<b>29 844</b>	<b>44 546</b>	<b>33 992</b>

## 223 Bevölkerung mit Nebenwohnung<sup>1</sup> nach Stadtbereichen 1991 bis 2016

Jahr/Stadtbereich	Bevölkerung mit Nebenwohnung insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
Personen			
1991	15 872	8 722	7 150
1995	14 667	7 686	6 981
2000	15 550	7 892	7 658
2005	8 347	4 363	3 984
2010	6 945	3 707	3 238
2012	6 742	3 594	3 148
2013	6 426	3 460	2 966
2014	6 298	3 368	2 930
2015	5 478	2 991	2 487
<b>2016 insgesamt</b>	<b>5 300</b>	<b>2 918</b>	<b>2 382</b>
<u>davon:</u>			
A Warnemünde	560	309	251
B Rostock-Heide	155	103	52
C Lichtenhagen	383	197	186
D Groß Klein	318	185	133
E Lütten Klein	356	230	126
F Evershagen	219	129	90
G Schmarl	178	78	100
H Reutershagen	316	187	129
I Hansaviertel	229	125	104
J Gartenstadt/Stadtweide	80	41	39
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	753	360	393
L Südstadt	407	218	189
M Biestow	55	25	30
N Stadtmitte	616	344	272
O Brinckmansdorf	120	71	49
P Dierkow-Neu	184	105	79
Q Dierkow-Ost	29	16	13
R Dierkow-West	25	14	11
S Toitenwinkel	202	112	90
T Gehlsdorf	92	56	36
U Rostock-Ost	23	13	10

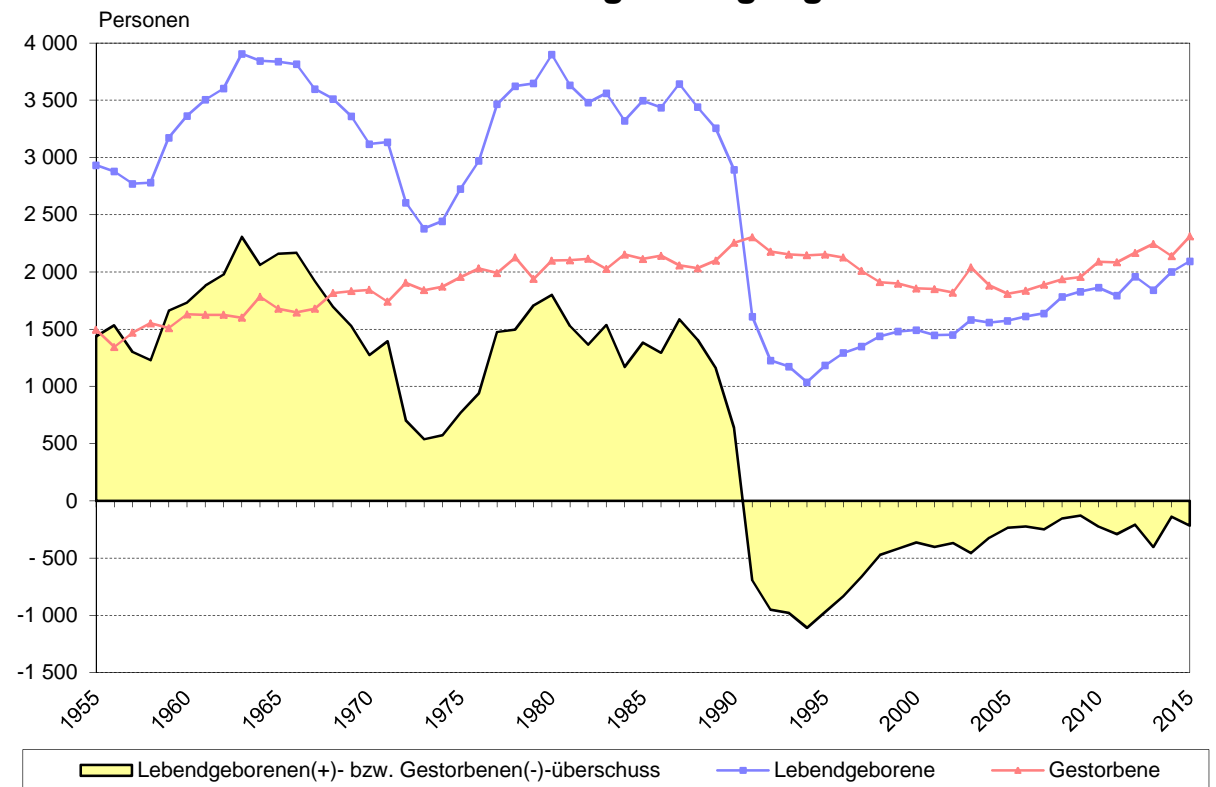
<sup>1</sup> Das sind alle Personen, die nur mit Nebenwohnung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemeldet sind.

## Bevölkerungsgewinn bzw. -verlust insgesamt 1990 bis 2015



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 bis 2015



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 224 Natürliche Bevölkerungsbewegung 1955 bis 2015

Jahr	Lebendgeborene			Totgeborene	Gestorbene				Lebendgeborenen(+) bzw. Gestorbenen(-)-überschuss
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		darunter im 1. Lebensjahr	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich		
Personen									
1955	2 933	1 512	1 421	54	1 496	756	740	112	+ 1 437
1956	2 878	1 426	1 452	48	1 345	686	659	93	+ 1 533
1957	2 770	1 470	1 300	45	1 469	730	739	85	+ 1 301
1958	2 780	1 436	1 344	35	1 551	793	758	87	+ 1 229
1959	3 173	1 646	1 527	61	1 510	801	709	76	+ 1 663
1960	3 363	1 794	1 569	43	1 630	796	834	85	+ 1 733
1961	3 505	1 845	1 660	44	1 625	799	826	91	+ 1 880
1962	3 603	1 867	1 736	47	1 626	784	842	92	+ 1 977
1963	3 906	1 945	1 961	34	1 600	833	767	78	+ 2 306
1964	3 844	1 975	1 869	35	1 783	896	887	89	+ 2 061
1965	3 837	1 962	1 875	40	1 678	834	844	57	+ 2 159
1966	3 815	2 041	1 774	37	1 647	796	851	66	+ 2 168
1967	3 599	1 852	1 747	27	1 678	822	856	49	+ 1 921
1968	3 512	1 729	1 783	33	1 816	907	909	50	+ 1 696
1969	3 360	1 735	1 625	24	1 832	961	871	56	+ 1 528
1970	3 118	1 582	1 536	30	1 844	958	886	59	+ 1 274
1971	3 134	1 599	1 535	22	1 740	838	902	50	+ 1 394
1972	2 606	1 317	1 289	13	1 905	932	973	43	+ 701
1973	2 379	1 192	1 187	26	1 841	909	932	29	+ 538
1974	2 444	1 273	1 171	17	1 871	941	930	42	+ 573
1975	2 726	1 414	1 312	15	1 956	927	1 029	46	+ 770
1976	2 970	1 484	1 486	12	2 031	959	1 072	42	+ 939
1977	3 466	1 785	1 681	19	1 991	917	1 074	48	+ 1 475
1978	3 623	1 828	1 795	16	2 126	1 005	1 121	62	+ 1 497
1979	3 647	1 920	1 727	13	1 939	973	966	39	+ 1 708
1980	3 899	2 015	1 884	31	2 099	992	1 107	52	+ 1 800
1981	3 630	1 847	1 783	18	2 102	970	1 132	41	+ 1 528
1982	3 480	1 797	1 683	12	2 115	982	1 133	30	+ 1 365
1983	3 562	1 840	1 722	12	2 026	987	1 039	37	+ 1 536
1984	3 322	1 700	1 622	13	2 152	997	1 155	43	+ 1 170
1985	3 496	1 848	1 648	16	2 114	970	1 144	38	+ 1 382
1986	3 436	1 752	1 684	13	2 142	1 039	1 103	29	+ 1 294
1987	3 643	1 860	1 783	17	2 057	997	1 060	23	+ 1 586
1988	3 440	1 786	1 654	21	2 032	1 002	1 030	24	+ 1 408
1989	3 256	1 681	1 575	13	2 099	951	1 148	15	+ 1 157
1990	2 894	1 468	1 426	10	2 255	1 120	1 135	13	+ 639
1991	1 610	806	804	3	2 304	1 092	1 212	13	- 694
1992	1 227	602	625	6	2 178	1 088	1 090	7	- 951
1993	1 174	605	569	5	2 152	1 056	1 096	7	- 978
1994	1 037	539	498	3	2 146	963	1 183	3	- 1 109
1995	1 183	595	588	5	2 153	991	1 162	8	- 970
1996	1 293	686	607	8	2 126	982	1 144	4	- 833
1997	1 348	679	669	4	2 009	930	1 079	8	- 661
1998	1 438	764	674	4	1 911	926	985	12	- 473
1999	1 480	749	731	7	1 898	913	985	6	- 418
2000	1 492	810	682	10	1 856	853	1 003	6	- 364
2001	1 448	752	696	10	1 850	919	931	5	- 402
2002	1 451	736	715	2	1 820	859	961	5	- 369
2003	1 582	832	750	12	2 039	968	1 071	6	- 457
2004	1 559	819	740	12	1 881	935	946	6	- 322
2005	1 573	791	782	6	1 809	849	960	6	- 236
2006	1 612	799	813	5	1 837	913	924	6	- 225
2007	1 638	862	776	10	1 888	900	988	3	- 250
2008	1 782	910	872	10	1 936	980	956	5	- 154
2009	1 828	940	888	3	1 956	1 042	914	8	- 128
2010	1 863	968	895	9	2 089	1 037	1 052	5	- 226
2011	1 793	921	872	6	2 084	1 027	1 057	1	- 291
2012	1 959	1 001	958	15	2 167	1 099	1 068	6	- 208
2013	1 842	915	927	9	2 245	1 117	1 128	5	- 403
2014	2 000	1 013	987	11	2 138	1 126	1 012	5	- 138
<b>2015</b>	<b>2 094</b>	<b>1 019</b>	<b>1 075</b>	<b>4</b>	<b>2 310</b>	<b>1 167</b>	<b>1 143</b>	<b>4</b>	<b>- 216</b>

## 225 Geborenen- und Gestorbenenziffern 1955 bis 2015

Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene	Lebendgeborenen- (+) bzw. Gestorbenen(-)überschuss	Totgeborene auf 1 000 Geborene insgesamt	Gestorbene im 1. Lebensjahr auf 1 000 Lebendgeborene
	auf 1 000 Einwohner mittlerer Bevölkerung <sup>1</sup>				
Personen					
1955	19,5	10,0	+ 9,6	18,1	38,2
1956	19,2	9,0	+ 10,2	16,4	32,3
1957	18,5	9,8	+ 8,7	16,0	30,7
1958	18,5	10,3	+ 8,2	12,4	31,3
1959	20,7	9,8	+ 10,8	18,9	23,9
1960	21,4	10,4	+ 11,0	12,6	25,3
1961	22,0	10,2	+ 11,8	12,4	26,0
1962	22,0	9,9	+ 12,1	12,9	25,5
1963	23,2	9,5	+ 13,7	8,6	20,0
1964	21,7	10,1	+ 11,6	9,0	23,2
1965	21,1	9,2	+ 11,9	10,3	14,9
1966	20,6	8,9	+ 11,7	9,6	17,3
1967	19,2	8,9	+ 10,2	7,4	13,6
1968	18,5	9,5	+ 8,9	9,3	14,2
1969	17,3	9,5	+ 7,9	7,1	16,7
1970	15,8	9,4	+ 6,5	9,5	18,9
1971	15,7	8,7	+ 7,0	7,0	16,0
1972	12,8	9,4	+ 3,4	5,0	16,5
1973	11,6	8,9	+ 2,6	10,8	12,2
1974	11,7	9,0	+ 2,7	6,9	17,2
1975	12,9	9,2	+ 3,6	5,5	16,9
1976	13,8	9,4	+ 4,4	4,0	14,1
1977	15,8	9,1	+ 6,7	5,5	13,8
1978	16,2	9,5	+ 6,7	4,4	17,1
1979	16,1	8,6	+ 7,5	3,6	10,7
1980	16,9	9,1	+ 7,8	7,9	13,3
1981	15,5	9,0	+ 6,5	4,9	11,3
1982	14,7	8,9	+ 5,7	3,4	8,6
1983	14,8	8,4	+ 6,4	3,4	10,4
1984	13,8	8,9	+ 4,8	3,9	12,9
1985	14,4	8,7	+ 5,7	4,6	10,9
1986	14,0	8,7	+ 5,3	3,8	8,4
1987	14,5	8,2	+ 6,3	4,6	6,3
1988	13,6	8,0	+ 5,6	6,1	7,0
1989	12,8	8,3	+ 4,5	4,0	4,6
1990	11,6	9,1	+ 2,6	3,4	4,5
1991	6,5	9,4	- 2,8	1,9	7,2 <sup>2</sup>
1992	5,1	9,0	- 3,9	4,9	5,3 <sup>2</sup>
1993	4,9	9,0	- 4,1	4,2	5,8 <sup>2</sup>
1994	4,4	9,2	- 4,7	2,9	2,8 <sup>2</sup>
1995	5,2	9,5	- 4,3	4,2	6,9 <sup>2</sup>
1996	5,9	9,6	- 3,8	6,1	3,2 <sup>2</sup>
1997	6,3	9,4	- 3,1	3,0	5,9 <sup>2</sup>
1998	6,9	9,2	- 2,3	2,8	8,6 <sup>2</sup>
1999	7,3	9,3	- 2,1	4,7	4,1 <sup>2</sup>
2000	7,5	9,3	- 1,8	6,7	4,0 <sup>2</sup>
2001	7,4	9,4	- 2,0	6,9	3,5 <sup>2</sup>
2002	7,4	9,3	- 1,9	1,4	3,4 <sup>2</sup>
2003	8,1	10,5	- 2,3	7,5	3,8 <sup>2</sup>
2004	8,0	9,6	- 1,6	7,6	3,8 <sup>2</sup>
2005	8,0	9,2	- 1,2	3,8	3,8 <sup>2</sup>
2006	8,2	9,3	- 1,1	3,1	3,7 <sup>2</sup>
2007	8,3	9,5	- 1,3	6,1	1,8 <sup>2</sup>
2008	9,0	9,7	- 0,8	5,6	2,8 <sup>2</sup>
2009	9,2	9,8	- 0,6	1,6	4,4 <sup>2</sup>
2010	9,4	10,6	- 1,1	4,8	2,7 <sup>2</sup>
2011	8,9	10,4	- 1,4	3,3	0,6 <sup>2</sup>
2012	9,7	10,7	- 1,0	7,6	3,1 <sup>2</sup>
2013	9,1	11,1	- 2,0	4,8	2,7 <sup>2</sup>
2014	9,8	10,5	- 0,7	5,5	2,5 <sup>2</sup>
<b>2015</b>	<b>10,2</b>	<b>11,3</b>	<b>- 1,1</b>	<b>1,9</b>	<b>1,9<sup>2</sup></b>

<sup>1</sup> ab 1992 Berechnungsgrundlage=mittlere Bevölkerung/Einwohnermelderegisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

<sup>2</sup> Säuglingssterblichkeit unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung der vergangenen 12 Monate:

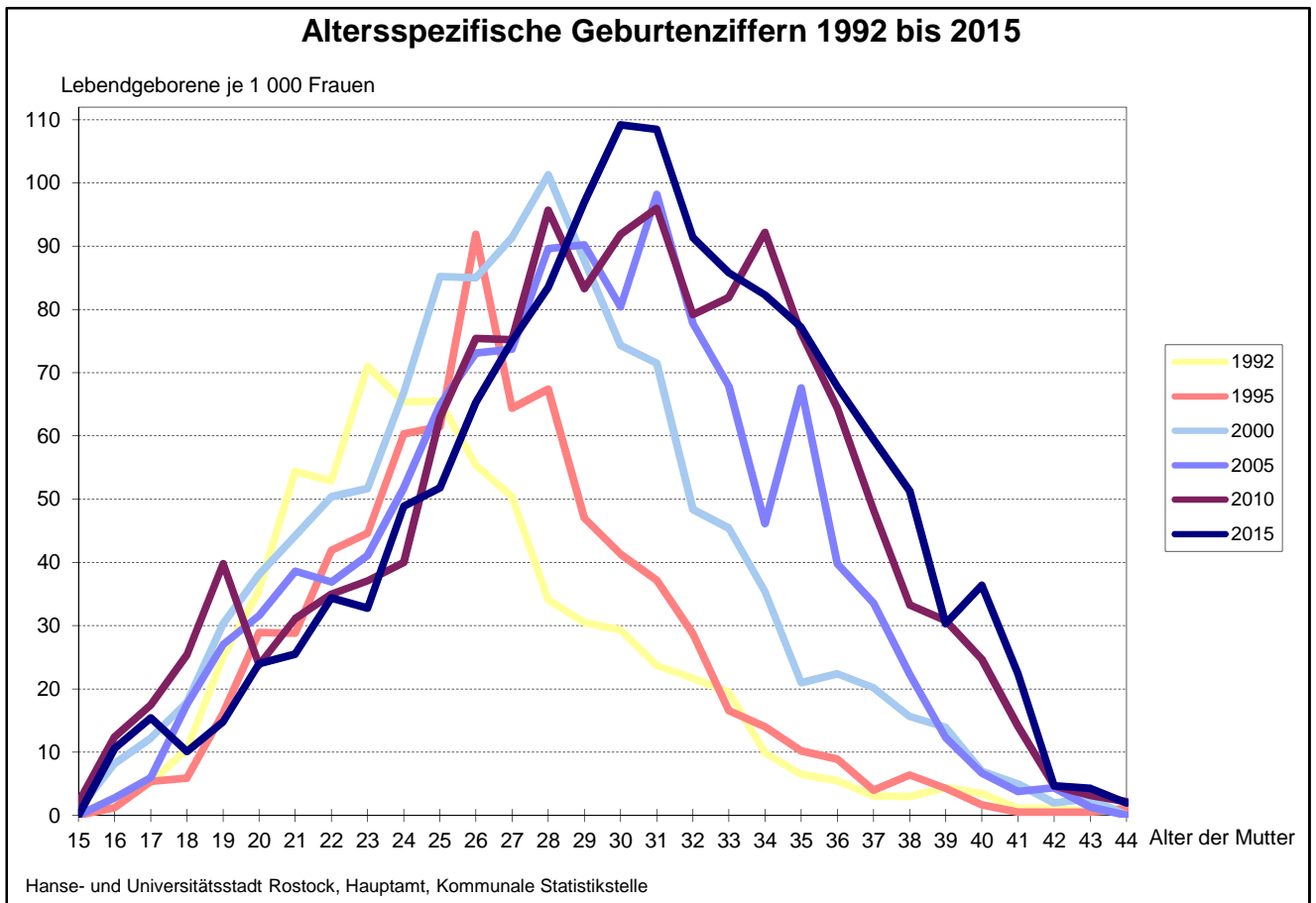
Im ersten Lebensjahr Gestorbene, bezogen auf die Lebendgeborenen eines gleich langen Berichtszeitraumes, soweit möglich unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den Monaten, in denen die gestorbenen Säuglinge geboren sind.



## 226 Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter 1990 bis 2015

Alter der Mutter von ... bis unter ... Jahren	Lebendgeborene																	2015	
	1990	1994	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	insgesamt	darunter weiblich
	Personen																		
unter 19	34	19	20	51	68	52	41	46	50	48	35	30	36	18	27	20	24	<b>29</b>	14
19 - 20	65	16	22	43	33	53	46	44	43	38	47	29	48	27	23	24	24	<b>16</b>	7
20 - 21	122	29	35	58	47	61	52	60	47	45	46	50	39	45	42	30	25	<b>34</b>	16
21 - 22	199	36	32	64	78	67	62	78	56	59	53	63	61	58	69	39	36	<b>28</b>	16
22 - 23	249	57	47	73	72	80	78	66	86	62	59	83	72	78	68	51	44	<b>42</b>	20
23 - 24	284	63	54	70	86	80	80	79	83	71	100	94	81	80	85	98	56	<b>60</b>	26
24 - 25	293	72	84	79	92	83	106	102	87	97	109	102	94	111	112	99	78	<b>82</b>	41
25 - 26	326	80	92	93	93	89	109	114	90	119	146	124	116	110	119	123	118	<b>126</b>	62
26 - 27	289	109	143	85	82	105	113	122	128	122	105	111	143	115	128	123	128	<b>134</b>	62
27 - 28	245	88	105	93	89	98	91	95	102	111	142	122	126	135	151	121	154	<b>156</b>	83
28 - 29	194	100	117	113	85	102	85	114	115	118	128	145	153	130	150	144	155	<b>163</b>	88
29 - 30	149	66	86	109	90	76	80	91	108	124	133	133	122	115	137	137	173	<b>169</b>	90
30 - 31	121	84	81	101	88	91	80	88	82	107	111	131	132	141	153	128	137	<b>185</b>	100
31 - 32	83	61	76	92	79	122	98	78	84	83	110	103	116	118	139	122	161	<b>146</b>	73
32 - 33	66	36	60	69	88	72	86	60	81	80	86	84	97	91	115	102	132	<b>142</b>	76
33 - 34	43	26	32	64	71	66	81	61	73	66	77	86	84	86	97	109	114	<b>114</b>	60
34 - 35	32	24	27	53	44	59	74	69	70	60	56	84	92	71	88	105	90	<b>114</b>	56
35 - 36	28	21	19	34	48	68	50	69	65	46	50	55	60	58	72	78	94	<b>84</b>	38
36 - 37	22	17	17	38	36	52	52	45	45	51	61	47	51	41	52	66	72	<b>83</b>	42
37 - 38	19	10	7	34	24	26	26	37	36	40	46	35	34	46	21	38	66	<b>66</b>	32
38 - 39	13	8	11	25	17	30	22	21	32	31	29	41	35	29	32	30	34	<b>44</b>	21
39 und älter	18	15	16	49	41	50	47	34	49	60	53	76	71	90	79	55	85	<b>77</b>	52
<b>Insgesamt</b>	<b>2 894</b>	<b>1 037</b>	<b>1 183</b>	<b>1 492</b>	<b>1 451</b>	<b>1 582</b>	<b>1 559</b>	<b>1 573</b>	<b>1 612</b>	<b>1 638</b>	<b>1 782</b>	<b>1 828</b>	<b>1 863</b>	<b>1 793</b>	<b>1 959</b>	<b>1 842</b>	<b>2 000</b>	<b>2 094</b>	<b>1 075</b>

### Altersspezifische Geburtenziffern 1992 bis 2015



## 227 Ehelich Lebendgeborene nach Ehedauer der Mutter und Lebendgeborenenfolge 1992 bis 2015

Merkmal	Ehelich Lebendgeborene nach Lebendgeborenenfolge					
	insgesamt	davon als ... Kind geboren <sup>1</sup>				
		1.	2.	3.	4.	5. oder weiteres
	Personen					
1992	672	315	246	56	33	22
1993	673	310	240	75	23	25
1994	585	264	233	49	24	15
1995	638	277	262	65	19	15
1996	680	274	293	80	20	13
1997	706	307	283	73	27	16
1998	667	316	242	74	18	17
1999	627	282	243	62	26	14
2000	630	278	234	79	26	13
2001	578	259	231	65	12	11
2002	547	239	228	59	11	10
2003	614	274	256	62	16	6
2004	549	260	214	53	16	6
2005	519	219	214	56	20	10
2006	548	221	237	61	24	5
2007	559	234	226	76	17	6
2008	580	253	241	61	17	8
2009	556	249	221	57	20	9
2010	618	313	226	53	18	8
2011	546	275	200	55	9	7
2012	649	327	233	66	15	8
2013	632	343	200	74	12	3
<b>2014 insgesamt</b>	<b>700</b>	<b>417</b>	<b>212</b>	<b>52</b>	<b>14</b>	<b>5</b>
<u>davon nach der Ehedauer der Mutter in Jahren:</u> <sup>2</sup>						
unter 1	193	173	16	3	.	.
1 bis unter 2	117	95	22	-	-	-
2 bis unter 3	100	68	32	-	-	-
3 bis unter 4	73	33	37	3	-	-
4 bis unter 5	57	21	29	6	.	.
5 bis unter 6	39	9	20	9	.	.
6 bis unter 7	22	3	13	5	.	.
7 bis unter 8	19	6	10	.	.	-
8 bis unter 9	17	3	9	.	.	.
9 bis unter 10	15	.	.	6	.	-
10 bis unter 15	36	.	17	11	4	.
15 und mehr	12	.	.	4	3	.
<b>2015 insgesamt</b>	<b>759</b>	<b>430</b>	<b>237</b>	<b>68</b>	<b>16</b>	<b>8</b>
<u>davon nach der Ehedauer der Mutter in Jahren:</u> <sup>2</sup>						
unter 1	184	169	12	3	-	-
1 bis unter 2	153	117	32	.	.	.
2 bis unter 3	105	56	41	8	-	-
3 bis unter 4	78	36	38	3	.	.
4 bis unter 5	70	22	37	8	3	-
5 bis unter 6	38	12	19	5	.	.
6 bis unter 7	36	6	24	5	.	.
7 bis unter 8	17	.	10	.	-	-
8 bis unter 9	18	-	11	4	.	.
9 bis unter 10	14	.	6	5	-	.
10 bis unter 15	33	8	4	17	.	.
15 und mehr	13	-	3	3	4	3

<sup>1</sup> Unter Berücksichtigung aller in der jetzigen Ehe lebendgeborenen und legitimierten Kinder

<sup>2</sup> Ermittelt als Differenz zwischen Eheschließungsjahr und Berichtsjahr; z.B.: Ehedauer unter 1 = Eheschließung 2015

## 228 Gestorbene nach Alter und Geschlecht 1990 bis 2015

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene															
	1990	1995	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Personen															
<b><u>Gestorbene insgesamt</u></b>																
unter 1	13	8	6	6	6	6	6	3	5	8	5	.	6	5	5	4
1 - 5	6	3	.	-	.	5	.	.	.	.	-	.	-	.	.	.
5 - 15	18	4	.	-	.	3	.	.	.	.	4	.	-	.	.	.
15 - 25	29	23	11	5	6	6	8	5	14	12	9	9	4	3	5	4
25 - 35	48	38	26	20	14	14	16	14	14	11	16	14	12	18	8	19
35 - 45	90	83	59	70	64	58	47	45	53	44	34	48	33	28	21	27
45 - 55	189	135	142	128	141	131	142	144	129	119	147	125	132	145	108	127
55 - 60	157	183	106	79	86	72	77	91	97	105	87	100	109	87	110	107
60 - 65	183	169	163	160	122	110	114	108	90	66	104	103	115	123	142	136
65 - 70	181	217	169	225	216	207	204	203	190	178	153	139	126	132	129	131
70 - 75	178	208	199	243	271	230	234	235	297	287	308	295	295	304	267	242
75 - 80	420	214	240	267	258	270	288	294	290	306	334	326	354	377	384	393
80 - 85	377	378	223	291	282	277	257	266	298	338	347	391	417	402	378	419
85 und älter	366	490	509	545	414	420	440	479	458	479	541	530	564	617	577	698
<b>Insgesamt</b>	<b>2 255</b>	<b>2 153</b>	<b>1 856</b>	<b>2 039</b>	<b>1 881</b>	<b>1 809</b>	<b>1 837</b>	<b>1 888</b>	<b>1 936</b>	<b>1 956</b>	<b>2 089</b>	<b>2 084</b>	<b>2 167</b>	<b>2 245</b>	<b>2 138</b>	<b>2 310</b>
<b><u>Gestorbene männlich</u></b>																
unter 15	20	7	5	3	4	9	6	.	.	7	.	.	.	.	.	.
15 - 25	21	15	8	.	6	4	4	.	11	.	.	.	.	.	.	.
25 - 35	27	33	22	14	11	8	13	10	.	.	11	9	8	10	5	11
35 - 45	70	60	40	52	53	44	39	31	35	32	26	35	23	19	12	23
45 - 55	137	96	105	91	100	92	101	103	91	88	111	83	95	105	75	80
55 - 60	115	132	69	57	65	44	46	62	68	79	59	70	69	55	81	78
60 - 65	104	115	101	111	89	67	73	67	63	50	71	66	86	87	104	93
65 - 70	100	115	108	146	151	124	130	121	125	119	108	83	84	85	85	88
70 - 75	79	85	102	142	155	139	140	131	175	186	175	180	178	195	164	132
75 - 80	193	82	102	113	129	141	155	159	163	172	179	186	208	198	222	226
80 - 85	148	134	77	106	85	99	99	98	118	161	150	171	203	184	185	203
85 und älter	106	117	114	129	87	78	107	113	114	130	134	135	140	171	186	227
<b>Insgesamt</b>	<b>1 120</b>	<b>991</b>	<b>853</b>	<b>968</b>	<b>935</b>	<b>849</b>	<b>913</b>	<b>900</b>	<b>980</b>	<b>1 042</b>	<b>1 037</b>	<b>1 027</b>	<b>1 099</b>	<b>1 117</b>	<b>1 126</b>	<b>1 167</b>
<b><u>Gestorbene weiblich</u></b>																
unter 15	17	8	4	3	3	5	4	.	.	4	.	.	.	.	.	.
15 - 25	8	8	3	.	-	.	4	.	3	.	.	.	.	.	.	.
25 - 35	21	5	4	6	3	6	3	4	.	.	5	5	4	8	3	8
35 - 45	20	23	19	18	11	14	8	14	18	12	8	13	10	9	9	4
45 - 55	52	39	37	37	41	39	41	41	38	31	36	42	37	40	33	47
55 - 60	42	51	37	22	21	28	31	29	29	26	28	30	40	32	29	29
60 - 65	79	54	62	49	33	43	41	41	27	16	33	37	29	36	38	43
65 - 70	81	102	61	79	65	83	74	82	65	59	45	56	42	47	44	43
70 - 75	99	123	97	101	116	91	94	104	122	101	133	115	117	109	103	110
75 - 80	227	132	138	154	129	129	133	135	127	134	155	140	146	179	162	167
80 - 85	229	244	146	185	197	178	158	168	180	177	197	220	214	218	193	216
85 und älter	260	373	395	416	327	342	333	366	344	349	407	395	424	446	391	471
<b>Insgesamt</b>	<b>1 135</b>	<b>1 162</b>	<b>1 003</b>	<b>1 071</b>	<b>946</b>	<b>960</b>	<b>924</b>	<b>988</b>	<b>956</b>	<b>914</b>	<b>1 052</b>	<b>1 057</b>	<b>1 068</b>	<b>1 128</b>	<b>1 012</b>	<b>1 143</b>

## 229 Gestorbene nach Todesursachen 1994 bis 1997

ICD-Nr.	Todesursache	Gestorbene			
		1994	1995	1996	1997
		Personen			
001 - 139	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	12	13	14	6
140 - 199	Bösartige Neubildungen	473	508	478	447
200 - 208	Bösartige Neubildungen des lymphatischen und hämatopoetischen Gewebes	34	26	36	33
210 - 239	Gutartige Neubildungen, Carcinoma in situ, Neubildungen unsicheren Verhaltens und unbekanntem Charakters	14	12	4	16
240 - 279	Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie Störungen im Immunitätssystem	74	60	73	67
280 - 289	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	.	5	6	4
290 - 389	Psychiatrische Krankheiten, Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane	79	82	87	90
390 - 459	Krankheiten des Kreislaufsystems	971	994	995	932
460 - 519	Krankheiten der Atmungsorgane	103	128	115	97
520 - 579	Krankheiten der Verdauungsorgane	157	143	138	140
580 - 629	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	20	13	20	20
630 - 676	Komplikationen der Schwangerschaft, der Entbindung und im Wochenbett	-	.	-	-
680 - 739	Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes, des Skeletts, der Muskeln und des Bindegewebes	11	5	7	5
740 - 759	Kongenitale Anomalien	4	8	8	3
760 - 779	Bestimmte Affektionen, die ihren Ursprung in der Perinatalzeit haben	.	.	.	5
780 - 799	Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen	36	30	33	24
E800 - 949	Unfälle	108	75	70	76
E950 - 959	Selbstmord und Selbstbeschädigung	28	22	19	17
E960 - 969	Mord und Totschlag	.	3	.	3
E970 - 999	Sonstige Gewalteinwirkungen	17	23	21	24
<b>001 - 999</b>	<b>Sterbefälle insgesamt</b>	<b>2 146</b>	<b>2 153</b>	<b>2 126</b>	<b>2 009</b>

## 230 Gestorbene nach Todesursachen 1998 bis 2015

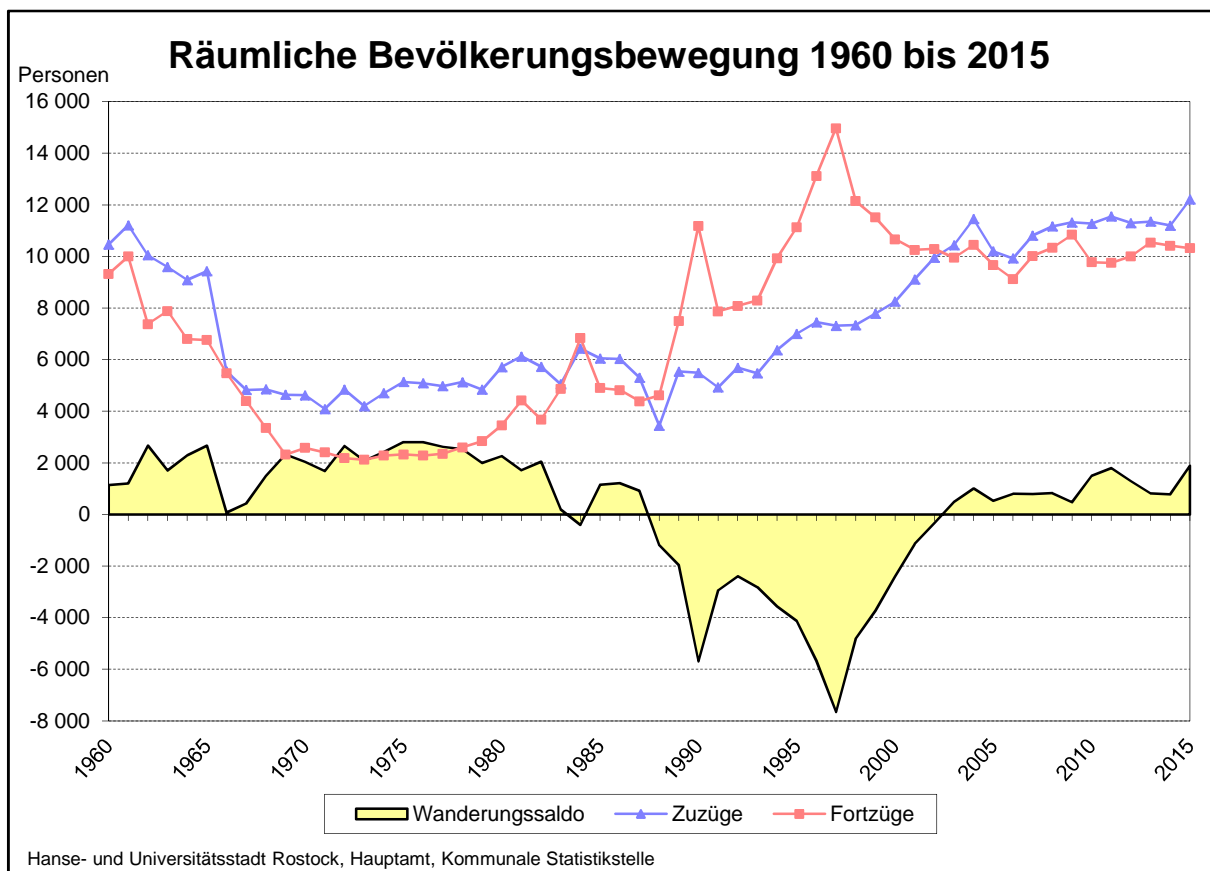
ICD-Nr.	Todesursache	Gestorbene							
		1998	2000	2005	2010	2012	2014	2015	
		insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	darunter weiblich
A00 - B99	Bestimmte infektiöse/parasitäre Krankheiten	8	10	13	23	42	39	30	14
	<u>darunter:</u>								
A15 - A19	- Tuberkulose	-	-	.	.	.	.	-	-
B15 - B19	- Virushepatitis	.	3	.	.	.	.	.	.
C00 - D48	Neubildungen	523	489	537	627	652	652	649	282
	<u>darunter:</u>								
C00 - C97	- Bösartige Neubildungen	515	480	520	603	632	639	637	275
	<u>darunter:</u>								
C15 - C26	- der Verdauungsorgane	182	155	183	206	227	211	213	95
C30 - C39	- der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	113	109	103	129	132	131	127	52
C43 - C44	- Melanom oder sonstige bösartige Neubildungen der Haut	5	7	9	7	11	4	11	4
C50	- der Brustdrüse	45	38	36	43	41	40	31	31
C51 - C58	- der weiblichen Genitalorgane	27	29	25	18	28	28	11	11
C60 - C63	- der männlichen Genitalorgane	21	22	32	28	29	37	35	-
C64 - C68	- der Harnorgane	37	22	29	38	39	44	55	18
C81 - C96	- des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	31	40	35	56	50	51	68	35

Fortsetzung der Tabelle 230

ICD-Nr.	Todesursache	Gestorbene							da- runter weib- lich
		1998	2000	2005	2010	2012	2014	2015	
		insge- samt	insge- samt	insge- samt	insge- samt	insge- samt	insge- samt	insge- samt	
D50 - D89	Krankheiten des Blutes/blutbildender Organe, best. Störungen mit Beteiligung d. Immunsystem.	6	5	.	3	4	11	8	5
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs-/Stoffwechselkrankheiten	73	61	72	70	75	79	77	33
	<u>darunter:</u>								
E10 - E14	- Diabetes mellitus	67	55	66	38	53	61	55	19
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	40	33	47	37	35	80	126	86
	<u>darunter:</u>								
F10	- Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	37	24	30	21	22	16	21	6
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	24	29	32	44	59	52	74	35
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	874	835	726	824	861	849	909	498
	<u>darunter</u>								
I20 - I25	- Ischämische Herzkrankheiten	469	489	391	354	338	372	401	200
I60 - I69	- Zerebrovaskuläre Krankheiten	221	156	126	131	135	148	168	98
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	79	107	118	154	145	107	109	51
	<u>darunter:</u>								
J09 - J18	- Grippe und Pneumonie	27	47	51	65	58	24	27	13
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	128	134	126	135	120	113	144	61
	<u>darunter</u>								
K70 - K77	- Krankheiten der Leber	83	85	76	77	62	64	86	27
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	21	20	16	53	51	32	43	24
O00 - O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	-	-	-	-	-	-	-
P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	3	.	3	.	.	.	-	-
Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	9	4	4	4	4	.	.	-
R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die a.n.k. sind	24	28	30	27	38	36	41	12
S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	98	90	77	68	76	67	88	37
V01 - V99	Transportmittelunfälle	22	18	10	7	3	-	5	.
W00 - W19	Stürze	14	16	20	23	26	31	23	15
W65 - W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	-	.	.	4	.	.	-	-
X60 - X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	18	17	13	18	26	9	27	7
X85 - Y09	Tätlicher Angriff	.	.	-	3	3	.	.	.
Y10 - Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt	19	17	19	5	4	8	14	3
<b>A00 - T98</b>	<b>Sterbefälle insgesamt</b>	<b>1 911</b>	<b>1 856</b>	<b>1 809</b>	<b>2 089</b>	<b>2 167</b>	<b>2 138</b>	<b>2 310</b>	<b>1 143</b>

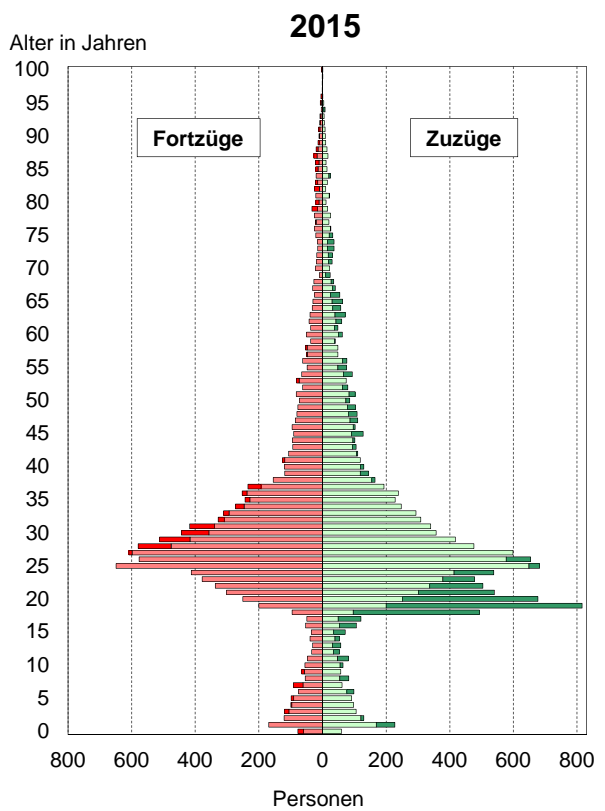
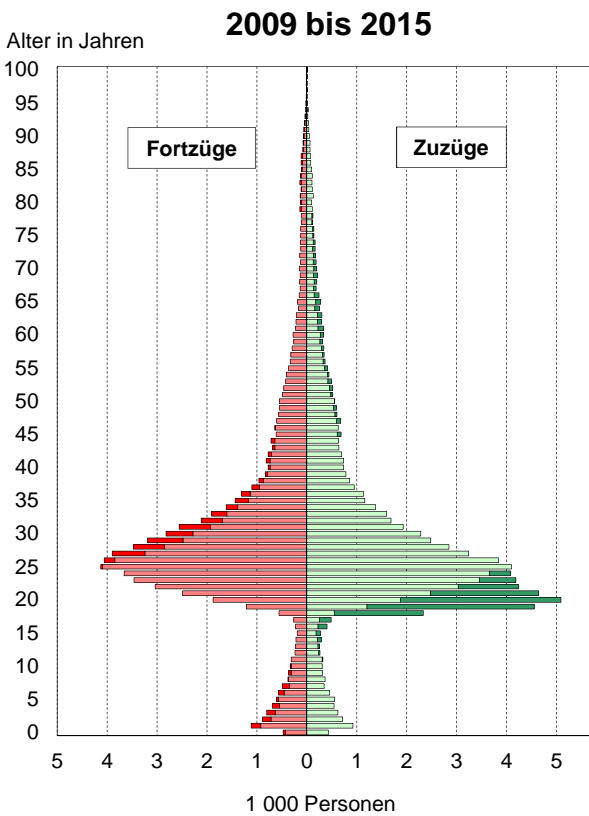
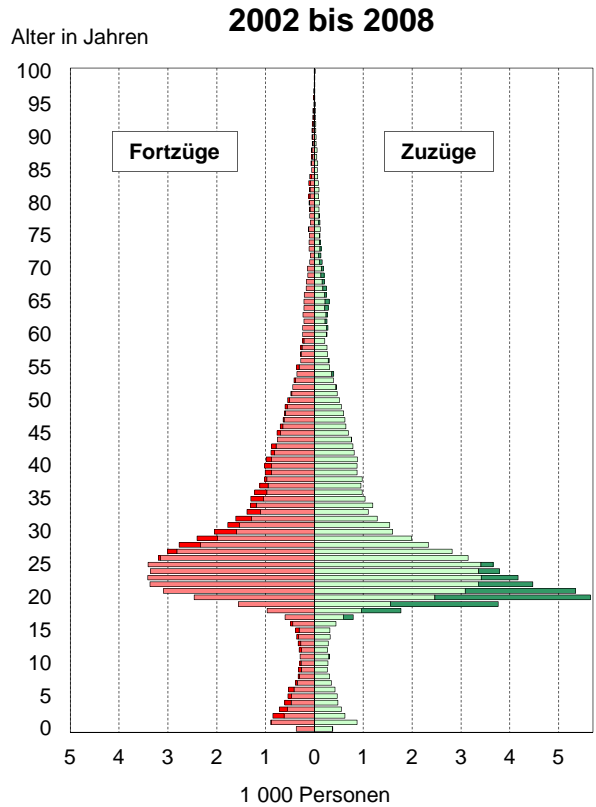
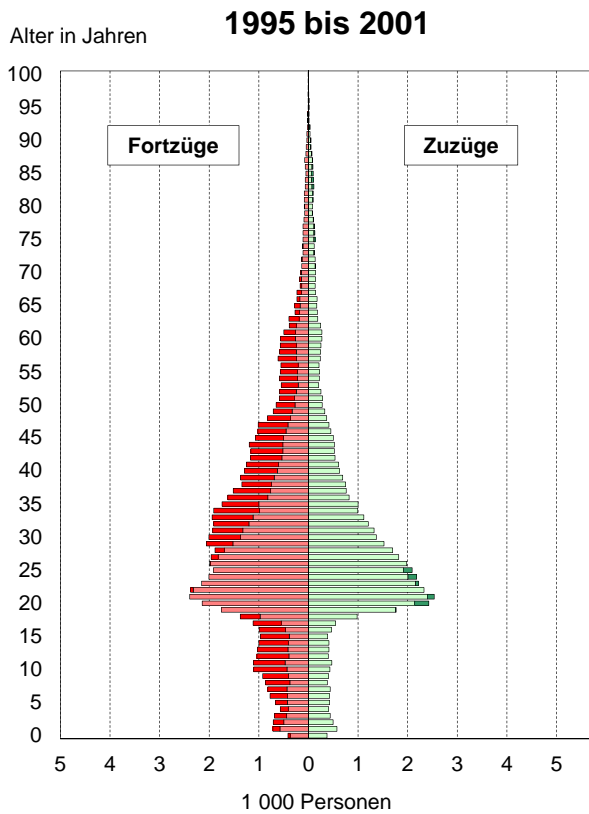
## 231 Räumliche Bevölkerungsbewegung 1960 bis 2015

Jahr	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Jahr	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo
	Personen				Personen		
1960	10 466	9 327	+ 1 139	1990	5 490	11 182	- 5 692
1961	11 209	10 003	+ 1 206	1991	4 929	7 871	- 2 942
1962	10 048	7 379	+ 2 669	1992	5 692	8 087	- 2 395
1963	9 591	7 887	+ 1 704	1993	5 475	8 296	- 2 821
1964	9 091	6 799	+ 2 292	1994	6 370	9 934	- 3 564
1965	9 429	6 763	+ 2 666	1995	7 007	11 136	- 4 129
1966	5 548	5 476	+ 72	1996	7 451	13 124	- 5 673
1967	4 825	4 401	+ 424	1997	7 318	14 971 <sup>1</sup>	- 7 653
1968	4 850	3 355	+ 1 495	1998	7 339	12 150	- 4 811
1969	4 642	2 321	+ 2 321	1999	7 778	11 512	- 3 734
1970	4 622	2 582	+ 2 040	2000	8 254	10 663	- 2 409
1971	4 090	2 407	+ 1 683	2001	9 116	10 256	- 1 140
1972	4 842	2 187	+ 2 655	2002	9 957	10 296	- 339
1973	4 202	2 122	+ 2 080	2003	10 441	9 950	+ 491
1974	4 704	2 282	+ 2 422	2004	11 451	10 446	+ 1 005
1975	5 136	2 330	+ 2 806	2005	10 199	9 671	+ 528
1976	5 086	2 284	+ 2 802	2006	9 928	9 128	+ 800
1977	4 977	2 355	+ 2 622	2007	10 813	10 019	+ 794
1978	5 130	2 602	+ 2 528	2008	11 166	10 339	+ 827
1979	4 838	2 844	+ 1 994	2009	11 321	10 848	+ 473
1980	5 717	3 456	+ 2 261	2010	11 273	9 775	+ 1 498
1981	6 127	4 415	+ 1 712	2011	11 553	9 755	+ 1 798
1982	5 725	3 679	+ 2 046	2012	11 295	10 009	+ 1 286
1983	5 052	4 864	+ 188	2013	11 355	10 538	+ 817
1984	6 431	6 837	- 406	2014	11 199	10 414	+ 785
1985	6 051	4 899	+ 1 152	<b>2015</b>	<b>12 212</b>	<b>10 323</b>	<b>+ 1 889</b>
1986	6 033	4 822	+ 1 211				
1987	5 303	4 387	+ 916				
1988	3 440	4 619	- 179				
1989	5 540	7 500	- 1 960				



<sup>1</sup> 1997 erfolgte eine Abmeldung von Amts wegen für ca. 2 000 Ausländer, die noch in der nicht mehr existierenden ZAST gemeldet waren.

# Räumliche Bevölkerungsbewegung nach Altersjahren 1995 bis 2015



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 232 Wanderungsbewegung 1990 bis 2015

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen									
<b><i>Insgesamt</i></b>									
1990	5 490	3 083	2 407	11 182	6 186	4 996	- 5 692	- 3 103	- 2 589
1991	4 929	2 841	2 088	7 871	4 082	3 789	- 2 942	- 1 241	- 1 701
1992	5 692	3 539	2 153	8 087	4 390	3 697	- 2 395	- 851	- 1 544
1993	5 475	3 066	2 409	8 296	4 468	3 828	- 2 821	- 1 402	- 1 419
1994	6 370	3 885	2 485	9 934	5 124	4 810	- 3 564	- 1 239	- 2 325
1995	7 007	4 189	2 818	11 136	5 819	5 317	- 4 129	- 1 630	- 2 499
1996	7 451	4 370	3 081	13 124	7 349	5 775	- 5 673	- 2 979	- 2 694
1997 <sup>1</sup>	7 318	3 969	3 349	14 971	8 292	6 679	- 7 653	- 4 323	- 3 330
1998	7 339	3 905	3 434	12 150	6 234	5 916	- 4 811	- 2 329	- 2 482
1999	7 778	4 128	3 650	11 512	5 989	5 523	- 3 734	- 1 861	- 1 873
2000	8 254	4 386	3 868	10 663	5 428	5 235	- 2 409	- 1 042	- 1 367
2001	9 116	4 707	4 409	10 256	5 272	4 984	- 1 140	- 565	- 575
2002	9 957	5 073	4 884	10 296	5 227	5 069	- 339	- 154	- 185
2003	10 441	5 383	5 058	9 950	5 222	4 728	+ 491	+ 161	+ 330
2004	11 451	5 950	5 501	10 446	5 924	4 522	+ 1 005	+ 26	+ 979
2005	10 199	5 347	4 852	9 671	5 071	4 600	+ 528	+ 276	+ 252
2006	9 928	5 249	4 679	9 128	4 826	4 302	+ 800	+ 423	+ 377
2007	10 813	5 759	5 054	10 019	5 373	4 646	+ 794	+ 386	+ 408
2008	11 166	5 972	5 194	10 339	5 507	4 832	+ 827	+ 465	+ 362
2009	11 321	5 937	5 384	10 848	5 696	5 152	+ 473	+ 241	+ 232
2010	11 273	5 918	5 355	9 775	5 105	4 670	+ 1 498	+ 813	+ 685
2011	11 553	6 142	5 411	9 755	5 245	4 510	+ 1 798	+ 897	+ 901
2012	11 295	5 891	5 404	10 009	5 407	4 602	+ 1 286	+ 484	+ 802
2013	11 355	6 026	5 329	10 538	5 660	4 878	+ 817	+ 366	+ 451
2014	11 199	5 998	5 201	10 414	5 597	4 817	+ 785	+ 401	+ 384
<b>2015</b>	<b>12 212</b>	<b>6 743</b>	<b>5 469</b>	<b>10 323</b>	<b>5 539</b>	<b>4 784</b>	<b>+ 1 889</b>	<b>+ 1 204</b>	<b>+ 685</b>
<b><i>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</i></b>									
1990	3 020	1 538	1 482	2 155	1 156	999	+ 865	+ 382	+ 483
1991	1 877	923	954	1 422	757	665	+ 455	+ 166	+ 289
1992	1 812	898	914	2 060	1 103	957	- 248	- 205	- 43
1993	1 951	949	1 002	3 097	1 599	1 498	- 1 146	- 650	- 496
1994	1 751	837	914	5 360	2 731	2 629	- 3 609	- 1 894	- 1 715
1995	2 144	1 045	1 099	6 759	3 490	3 269	- 4 615	- 2 445	- 2 170
1996	3 517	1 862	1 655	7 219	3 755	3 464	- 3 702	- 1 893	- 1 809
1997	3 804	1 893	1 911	7 796	3 964	3 832	- 3 992	- 2 071	- 1 921
1998	4 017	2 016	2 001	7 634	3 913	3 721	- 3 617	- 1 897	- 1 720
1999	4 174	2 122	2 052	6 520	3 304	3 216	- 2 346	- 1 182	- 1 164
2000	4 531	2 301	2 230	5 532	2 803	2 729	- 1 001	- 502	- 499
2001	5 072	2 552	2 520	4 636	2 328	2 308	+ 436	+ 224	+ 212
2002	5 225	2 557	2 668	4 632	2 336	2 296	+ 593	+ 221	+ 372
2003	5 362	2 689	2 673	4 374	2 264	2 110	+ 988	+ 425	+ 563
2004	6 091	3 123	2 968	4 296	2 208	2 088	+ 1 795	+ 915	+ 880
2005	5 238	2 670	2 568	4 043	2 084	1 959	+ 1 195	+ 586	+ 609
2006	5 084	2 566	2 518	3 992	2 072	1 920	+ 1 092	+ 494	+ 598
2007	5 393	2 741	2 652	3 846	1 932	1 914	+ 1 547	+ 809	+ 738
2008	5 805	2 975	2 830	4 005	2 018	1 987	+ 1 800	+ 957	+ 843
2009	5 783	3 042	2 741	4 011	2 050	1 961	+ 1 772	+ 992	+ 780
2010	5 497	2 894	2 603	4 101	2 096	2 005	+ 1 396	+ 798	+ 598
2011	5 508	2 892	2 616	4 088	2 151	1 937	+ 1 420	+ 741	+ 679
2012	5 306	2 754	2 552	4 317	2 235	2 082	+ 989	+ 519	+ 470
2013	5 419	2 917	2 502	4 527	2 383	2 144	+ 892	+ 534	+ 358
2014	5 084	2 765	2 319	4 473	2 333	2 140	+ 611	+ 432	+ 179
<b>2015</b>	<b>5 804</b>	<b>3 296</b>	<b>2 508</b>	<b>4 463</b>	<b>2 299</b>	<b>2 164</b>	<b>+ 1 341</b>	<b>+ 997</b>	<b>+ 344</b>

<sup>1</sup> 1997 „Abmeldung von Amts wegen“ für ca. 2 000 Ausländer, die noch in der nicht mehr existierenden ZAST gemeldet waren.



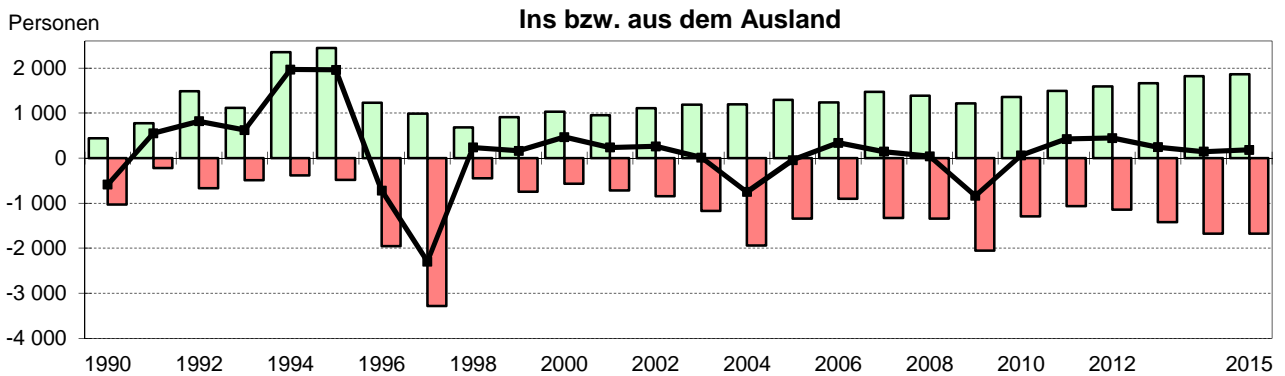
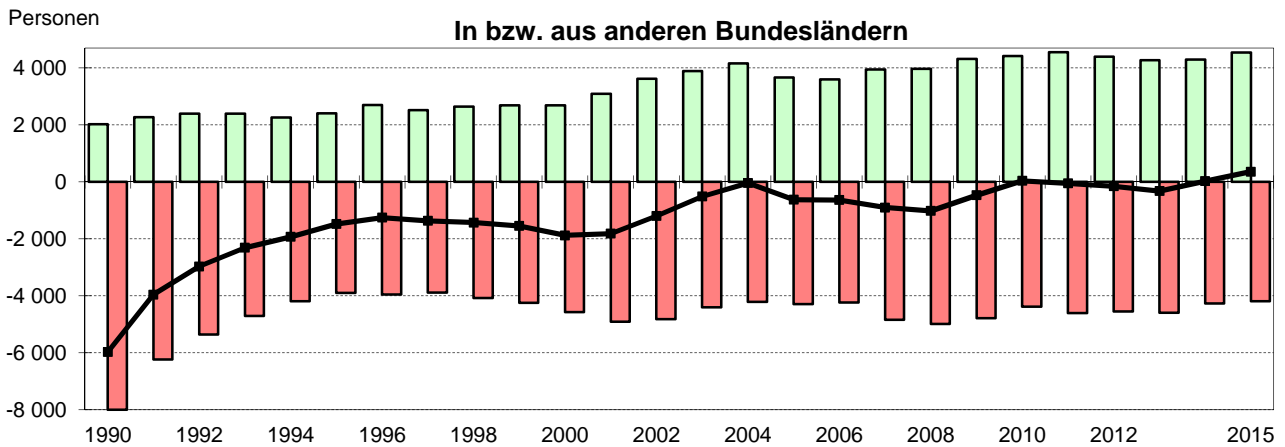
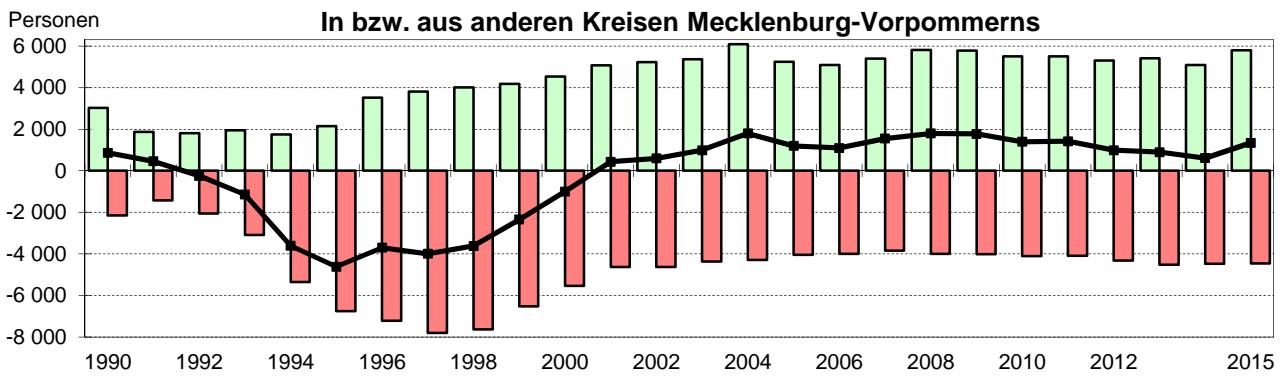
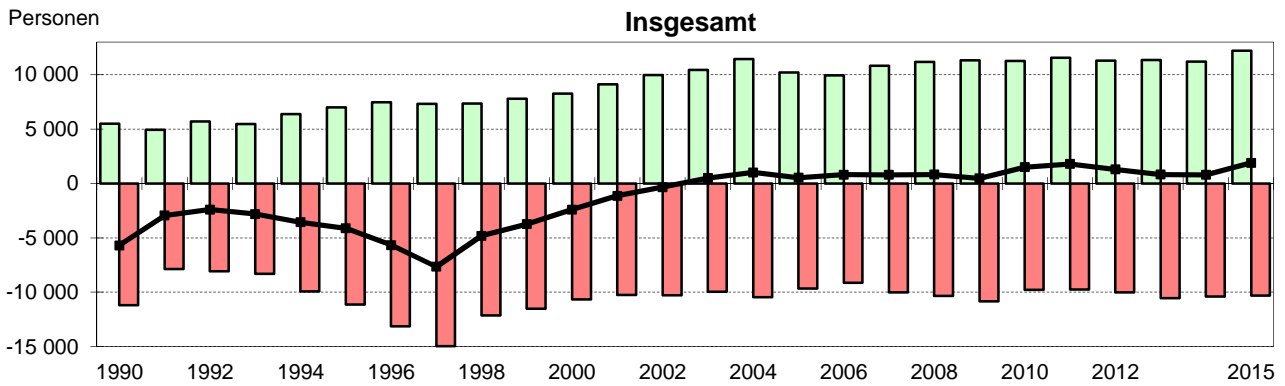
Fortsetzung der Tabelle 232

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen									
<b><u>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</u></b>									
1990	2 027	1 186	841	7 998	4 390	3 608	- 5 971	- 3 204	- 2 767
1991	2 277	1 344	933	6 228	3 138	3 090	- 3 951	- 1 794	- 2 157
1992	2 393	1 459	934	5 359	2 719	2 640	- 2 966	- 1 260	- 1 706
1993	2 400	1 396	1 004	4 706	2 437	2 269	- 2 306	- 1 041	- 1 265
1994	2 262	1 284	978	4 188	2 078	2 110	- 1 926	- 794	- 1 132
1995	2 415	1 362	1 053	3 892	1 957	1 935	- 1 477	- 595	- 882
1996	2 700	1 516	1 184	3 953	2 045	1 908	- 1 253	- 529	- 724
1997	2 524	1 364	1 160	3 889	1 948	1 941	- 1 365	- 584	- 781
1998	2 642	1 436	1 206	4 070	2 030	2 040	- 1 428	- 594	- 834
1999	2 696	1 410	1 286	4 242	2 208	2 034	- 1 546	- 798	- 748
2000	2 688	1 411	1 277	4 564	2 266	2 298	- 1 876	- 855	- 1 021
2001	3 093	1 594	1 499	4 906	2 516	2 390	- 1 813	- 922	- 891
2002	3 623	1 853	1 770	4 817	2 401	2 416	- 1 194	- 548	- 646
2003	3 894	1 956	1 938	4 404	2 209	2 195	- 510	- 253	- 257
2004	4 168	2 101	2 067	4 207	2 145	2 062	- 39	- 44	+ 5
2005	3 663	1 872	1 791	4 287	2 154	2 133	- 624	- 282	- 342
2006	3 605	1 805	1 800	4 237	2 117	2 120	- 632	- 312	- 320
2007	3 947	1 933	2 014	4 843	2 420	2 423	- 896	- 487	- 409
2008	3 974	1 949	2 025	4 988	2 471	2 517	- 1 014	- 522	- 492
2009	4 322	2 090	2 232	4 784	2 335	2 449	- 462	- 245	- 217
2010	4 419	2 130	2 289	4 378	2 168	2 210	+ 41	- 38	+ 79
2011	4 552	2 266	2 286	4 598	2 334	2 264	- 46	- 68	+ 22
2012	4 394	2 099	2 295	4 545	2 349	2 196	- 151	- 250	+ 99
2013	4 272	2 030	2 242	4 591	2 341	2 250	- 319	- 311	- 8
2014	4 292	2 068	2 224	4 261	2 177	2 084	+ 31	- 109	+ 140
<b>2015</b>	<b>4 546</b>	<b>2 255</b>	<b>2 291</b>	<b>4 182</b>	<b>2 131</b>	<b>2 051</b>	<b>+ 364</b>	<b>+ 124</b>	<b>+ 240</b>
<b><u>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</u></b>									
1990	443	359	84	1 029	640	389	- 586	- 281	- 305
1991	775	574	201	221	187	34	+ 554	+ 387	+ 167
1992	1 487	1 182	305	668	568	100	+ 819	+ 614	+ 205
1993	1 119	718	401	493	432	61	+ 626	+ 286	+ 340
1994	2 354	1 761	593	386	315	71	+ 1 968	+ 1 446	+ 522
1995	2 447	1 781	666	485	372	113	+ 1 962	+ 1 409	+ 553
1996	1 234	992	242	1 952	1 549	403	- 718	- 557	- 161
1997 <sup>1</sup>	989	711	278	3 286	2 380	906	- 2 297	- 1 669	- 628
1998	680	453	227	444	290	154	+ 236	+ 163	+ 73
1999	908	596	312	746	474	272	+ 162	+ 122	+ 40
2000	1 035	674	361	567	359	208	+ 468	+ 315	+ 153
2001	951	561	390	714	428	286	+ 237	+ 133	+ 104
2002	1 109	663	446	847	490	357	+ 262	+ 173	+ 89
2003	1 185	738	447	1 172	749	423	+ 13	- 11	+ 24
2004	1 192	726	466	1 943	1 571	372	- 751	- 845	+ 94
2005	1 298	805	493	1 341	833	508	- 43	- 28	- 15
2006	1 239	878	361	899	637	262	+ 340	+ 241	+ 99
2007	1 473	1 085	388	1 330	1 021	309	+ 143	+ 64	+ 79
2008	1 387	1 048	339	1 346	1 018	328	+ 41	+ 30	+ 11
2009	1 216	805	411	2 053	1 311	742	- 837	- 506	- 331
2010	1 357	894	463	1 296	841	455	+ 61	+ 53	+ 8
2011	1 493	984	509	1 069	760	309	+ 424	+ 224	+ 200
2012	1 595	1 038	557	1 147	823	324	+ 448	+ 215	+ 233
2013	1 664	1 079	585	1 420	936	484	+ 244	+ 143	+ 101
2014	1 823	1 165	658	1 680	1 087	593	+ 143	+ 78	+ 65
<b>2015</b>	<b>1 862</b>	<b>1 192</b>	<b>670</b>	<b>1 678</b>	<b>1 109</b>	<b>569</b>	<b>+ 184</b>	<b>+ 83</b>	<b>+ 101</b>

<sup>1</sup> 1997 „Abmeldung von Amts wegen“ für ca. 2 000 Ausländer, die noch in der nicht mehr existierenden ZAST gemeldet waren.

# Wanderungsbewegung 1990 bis 2015

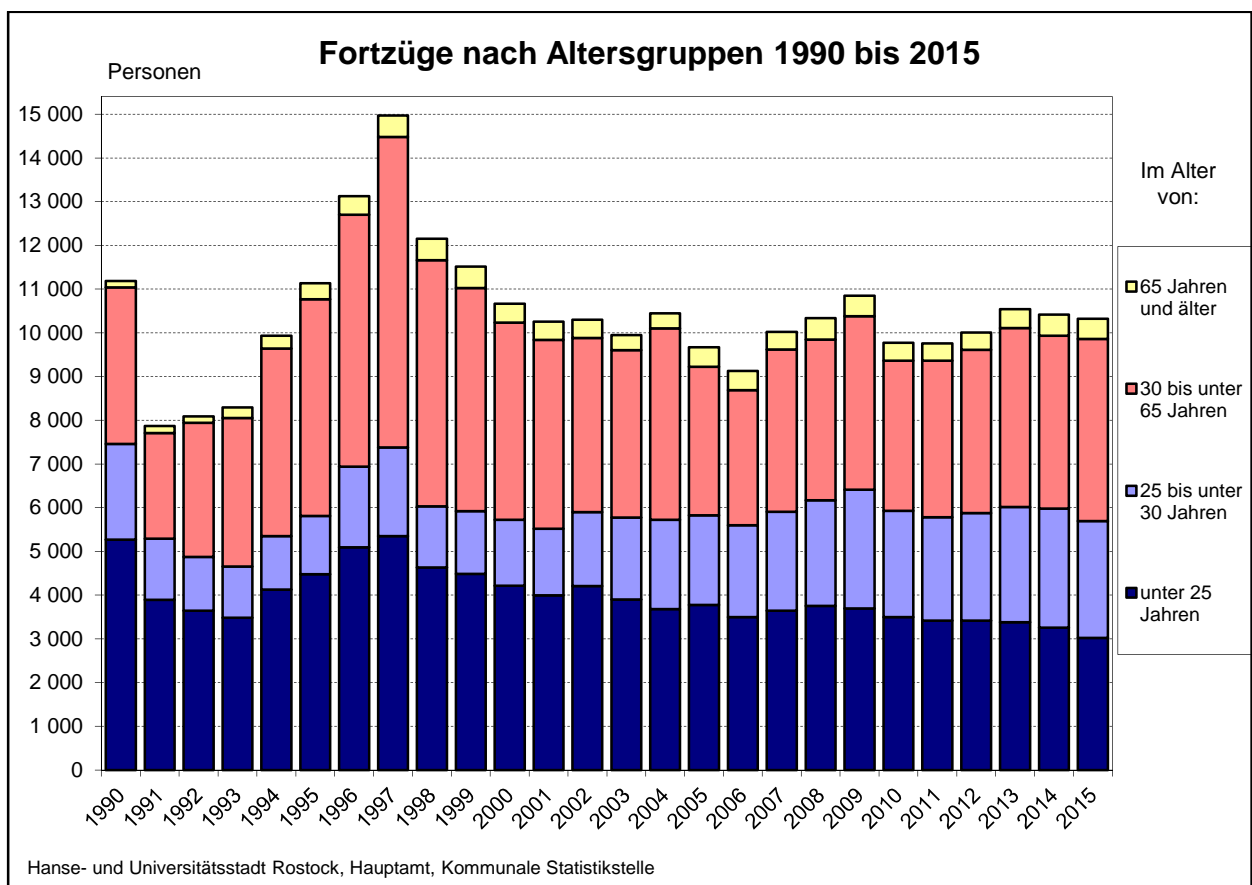
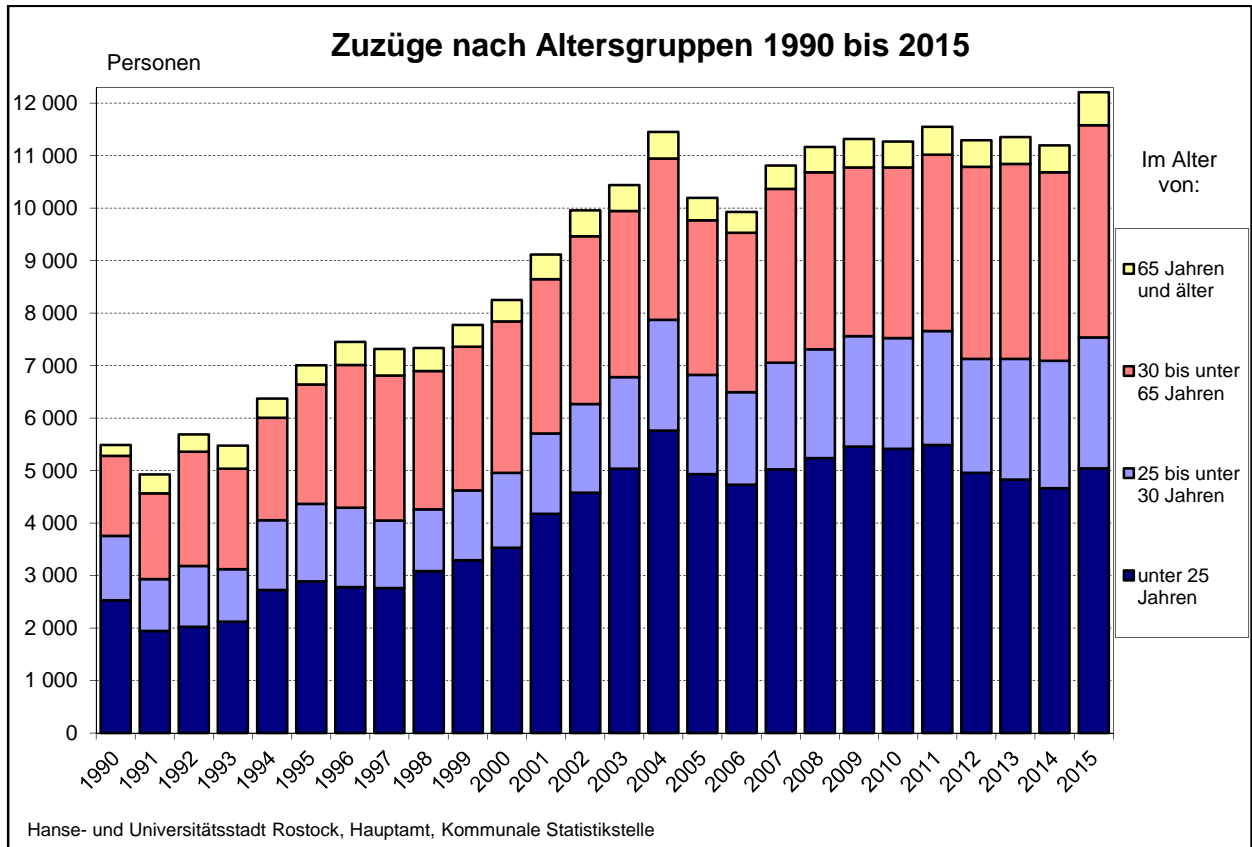
Zuzüge Fortzüge Wanderungssaldo



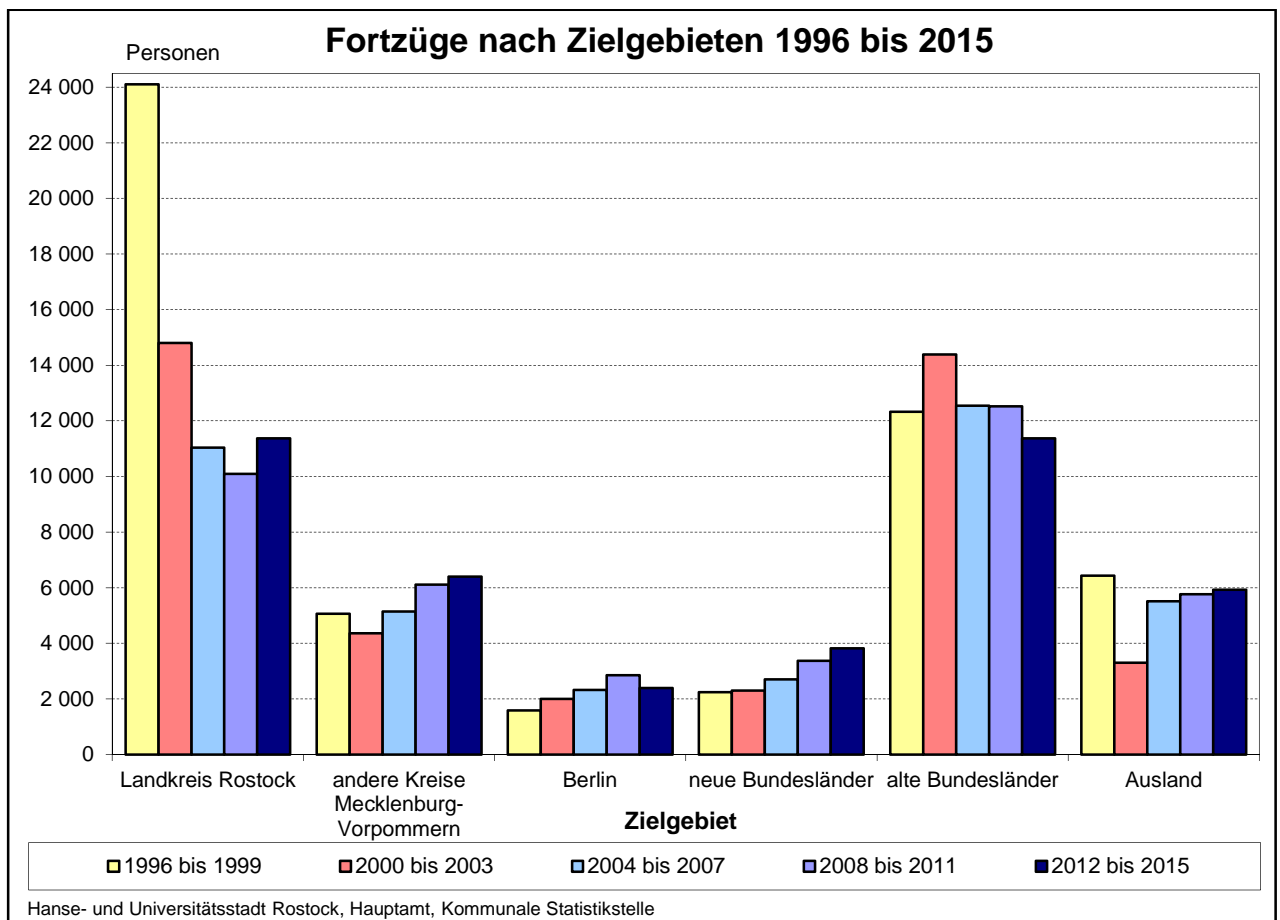
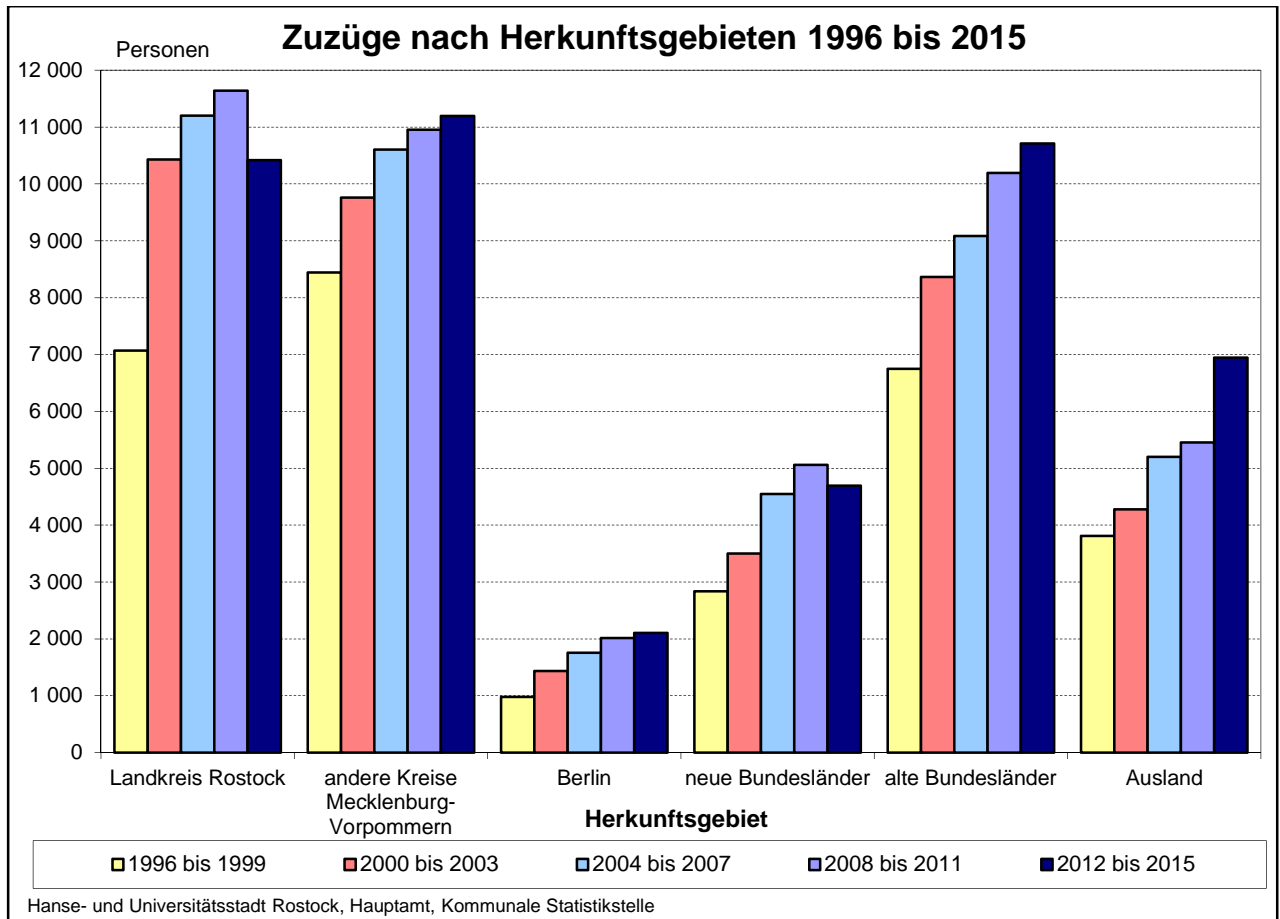
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 233 Wanderungsbewegung nach Altersgruppen, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2000, 2010 und 2015

Altersgruppen/ Staatsangehörigkeit	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insge- samt	davon		insge- samt	davon		insge- samt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen									
<b>2000</b>									
<u>Altersgruppen:</u>									
im Alter von ...									
unter 3 Jahren	220	106	114	313	165	148	- 93	- 59	- 34
3 - unter 6 Jahren	178	98	80	264	146	118	- 86	- 48	- 38
6 - unter 10 Jahren	178	84	94	282	137	145	- 104	- 53	- 51
10 - unter 15 Jahren	276	138	138	598	308	290	- 322	- 170	- 152
15 - unter 18 Jahren	209	106	103	385	189	196	- 176	- 83	- 93
18 - unter 20 Jahren	457	156	301	441	173	268	+ 16	- 17	+ 33
20 - unter 25 Jahren	2 011	972	1 039	1 934	853	1 081	+ 77	+ 119	- 42
25 - unter 30 Jahren	1 430	804	626	1 509	775	734	- 79	+ 29	- 108
30 - unter 50 Jahren	2 377	1 523	854	3 565	2 026	1 539	- 1 188	- 503	- 685
50 - unter 65 Jahren	507	262	245	939	492	447	- 432	- 230	- 202
65 Jahren und älter	411	137	274	433	164	269	- 22	- 27	+ 5
<u>Staatsangehörigkeit:</u>									
Deutsche	6 746	3 407	3 339	9 832	4 907	4 925	- 3 086	- 1 500	- 1 586
Ausländer	1 508	979	529	831	521	310	+ 677	+ 458	+ 219
<b>Insgesamt</b>	<b>8 254</b>	<b>4 386</b>	<b>3 868</b>	<b>10 663</b>	<b>5 428</b>	<b>5 235</b>	<b>- 2 409</b>	<b>- 1 042</b>	<b>- 1 367</b>
<b>2010</b>									
<u>Altersgruppen:</u>									
im Alter von ...									
unter 3 Jahren	271	135	136	349	187	162	- 78	- 52	- 26
3 - unter 6 Jahren	256	133	123	262	133	129	- 6	-	- 6
6 - unter 10 Jahren	188	83	105	214	320	112	- 26	- 19	- 7
10 - unter 15 Jahren	178	91	87	165	75	90	+ 13	+ 16	- 3
15 - unter 18 Jahren	121	55	66	80	43	37	+ 41	+ 12	+ 29
18 - unter 20 Jahren	750	253	497	230	88	142	+ 520	+ 165	+ 355
20 - unter 25 Jahren	3 653	1 808	1 845	2 200	991	1 209	+ 1 453	+ 817	+ 636
25 - unter 30 Jahren	2 107	1 208	899	2 431	1 234	1 197	- 324	- 26	- 298
30 - unter 50 Jahren	2 572	1 578	994	2 856	1 774	1 082	- 284	- 196	- 88
50 - unter 65 Jahren	683	372	311	578	317	261	+ 105	+ 55	+ 50
65 Jahren und älter	494	202	292	410	161	249	+ 84	+ 41	+ 43
<u>Staatsangehörigkeit:</u>									
Deutsche	9 570	4 828	4 742	8 327	4 188	4 139	+ 1 243	+ 640	+ 603
Ausländer	1 703	1 090	613	1 448	917	531	+ 255	+ 173	+ 82
<b>Insgesamt</b>	<b>11 273</b>	<b>5 918</b>	<b>5 355</b>	<b>9 775</b>	<b>5 105</b>	<b>4 670</b>	<b>+ 1 498</b>	<b>+ 813</b>	<b>+ 685</b>
<b>2015</b>									
<u>Altersgruppen:</u>									
im Alter von ...									
unter 3 Jahren	263	151	112	338	172	166	- 75	- 21	- 54
3 - unter 6 Jahren	256	136	120	300	155	145	- 44	- 19	- 25
6 - unter 10 Jahren	260	130	130	272	134	138	- 12	- 4	- 8
10 - unter 15 Jahren	273	132	141	188	96	92	+ 85	+ 36	+ 49
15 - unter 18 Jahren	255	141	114	119	62	57	+ 136	+ 79	+ 57
18 - unter 20 Jahren	1 232	570	662	264	120	144	+ 968	+ 450	+ 518
20 - unter 25 Jahren	2 506	1 304	1 202	1 537	707	830	+ 969	+ 597	+ 372
25 - unter 30 Jahren	2 494	1 448	1 046	2 674	1 378	1 296	- 180	+ 70	- 250
30 - unter 50 Jahren	3 155	1 981	1 174	3 431	2 126	1 305	- 276	- 145	- 131
50 - unter 65 Jahren	890	477	413	738	416	322	+ 152	+ 61	+ 91
65 Jahren und älter	628	273	355	462	173	289	+ 166	+ 100	+ 66
<u>Staatsangehörigkeit:</u>									
Deutsche	8 984	4 592	4 392	8 283	4 174	4 109	+ 701	+ 418	+ 283
Ausländer	3 228	2 151	1 077	2 040	1 365	675	+ 1 188	+ 786	+ 402
<b>Insgesamt</b>	<b>12 212</b>	<b>6 743</b>	<b>5 469</b>	<b>10 323</b>	<b>5 539</b>	<b>4 784</b>	<b>+ 1 889</b>	<b>+ 1 204</b>	<b>+ 685</b>



1997 erfolgte eine Abmeldung von Amts wegen für ca. 2 000 Ausländer, die noch in der nicht mehr existierenden ZAST gemeldet waren.



## 234 Zuzüge nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2004 bis 2015

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Altersgruppen	Zuzüge											
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Personen											
<b><i>Insgesamt</i></b>												
Insgesamt	11 451	10 199	9 928	10 813	11 166	11 321	11 273	11 553	11 295	11 355	11 199	12 212
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	862	728	714	826	819	865	893	888	872	911	841	1 052
15 bis unter 25 Jahren	4 904	4 206	4 020	4 202	4 418	4 594	4 524	4 599	4 084	3 917	3 826	3 993
25 bis unter 30 Jahren	2 109	1 890	1 764	2 026	2 073	2 104	2 107	2 170	2 176	2 302	2 428	2 494
30 bis unter 50 Jahren	2 407	2 329	2 443	2 683	2 661	2 548	2 572	2 571	2 809	2 839	2 754	3 155
50 bis unter 65 Jahren	665	616	590	634	717	665	683	791	846	874	837	890
65 Jahren und älter	504	430	397	442	478	545	494	534	508	512	513	628
<b><i>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</i></b>												
Insgesamt	6 091	5 238	5 084	5 393	5 805	5 783	5 497	5 508	5 306	5 419	5 084	5 804
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	464	366	380	434	414	443	475	492	455	509	435	537
15 bis unter 25 Jahren	2 857	2 468	2 381	2 449	2 724	2 624	2 376	2 277	2 042	1 912	1 789	1 955
25 bis unter 30 Jahren	989	849	778	924	952	965	927	968	952	1 017	1 015	1 165
30 bis unter 50 Jahren	1 121	1 050	1 056	1 074	1 125	1 133	1 142	1 103	1 128	1 218	1 157	1 392
50 bis unter 65 Jahren	369	288	264	273	334	323	316	371	425	448	402	415
65 Jahren und älter	291	217	225	239	256	295	261	297	304	315	286	340
<u>darunter:</u>												
Landkreis Rostock	2 852	2 778	2 751	2 819	3 019	2 941	2 797	2 882	2 741	2 730	2 418	2 531
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	247	227	250	271	267	244	250	313	249	269	201	249
15 bis unter 25 Jahren	1 208	1 156	1 124	1 080	1 185	1 177	1 070	1 004	922	799	696	675
25 bis unter 30 Jahren	417	419	394	469	494	470	456	472	456	497	447	470
30 bis unter 50 Jahren	625	656	666	669	665	667	647	652	639	690	605	676
50 bis unter 65 Jahren	212	181	187	174	244	210	200	249	286	279	277	247
65 Jahren und älter	143	139	130	156	164	173	174	192	189	196	192	214
<b><i>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</i></b>												
Insgesamt	4 168	3 663	3 605	3 947	3 974	4 322	4 419	4 552	4 394	4 272	4 292	4 546
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	330	295	293	328	344	339	356	326	326	304	299	321
15 bis unter 25 Jahren	1 659	1 362	1 364	1 471	1 447	1 662	1 811	1 920	1 654	1 587	1 534	1 522
25 bis unter 30 Jahren	839	742	764	827	831	881	883	893	934	938	969	999
30 bis unter 50 Jahren	903	847	812	909	898	944	893	913	1 001	970	1 001	1 096
50 bis unter 65 Jahren	234	231	211	223	247	255	257	288	285	291	285	339
65 Jahren und älter	203	186	161	189	207	241	219	212	194	182	204	269
<u>davon:</u>												
Baden-Württemberg	205	195	206	158	196	186	246	244	216	241	220	240
Bayern	178	172	177	191	218	233	239	215	235	232	219	271
Berlin	471	412	402	469	480	511	502	520	519	535	531	519
Brandenburg	540	502	465	504	523	595	553	531	522	516	549	500
Bremen	62	70	65	70	65	64	73	74	83	83	71	75
Hamburg	298	252	282	361	303	338	346	358	376	353	338	338
Hessen	110	132	109	133	156	145	153	166	135	135	141	163
Niedersachsen	689	473	475	417	422	504	548	602	527	502	503	588
Nordrhein-Westfalen	353	328	301	306	355	345	406	445	421	391	402	453
Rheinland-Pfalz	63	59	55	72	50	77	77	77	59	77	81	91
Saarland	14	14	9	14	15	21	9	8	17	11	27	20
Sachsen	235	228	261	323	291	325	307	301	284	258	284	345
Sachsen-Anhalt	258	226	246	283	269	313	272	230	234	225	242	234
Schleswig-Holstein	576	502	439	497	492	533	551	638	632	588	565	588
Thüringen	116	98	113	149	139	132	137	143	134	125	119	121
<b><i>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</i></b>												
Insgesamt	1 192	1 298	1 239	1 473	1 387	1 216	1 357	1 493	1 595	1 664	1 823	1 862
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	68	67	41	64	61	83	62	70	91	98	107	194
15 bis unter 25 Jahren	388	376	275	282	247	308	337	402	388	418	503	516
25 bis unter 30 Jahren	281	299	222	275	290	258	297	309	290	347	444	330
30 bis unter 50 Jahren	383	432	575	700	638	471	537	555	680	651	596	667
50 bis unter 65 Jahren	62	97	115	138	136	87	110	132	136	135	150	136
65 Jahren und älter	10	27	11	14	15	9	14	25	10	15	23	19
<u>darunter:</u>												
Europäisches Ausland	742	779	665	737	735	658	710	896	1 026	1 128	1 284	1 148
<u>dar.:</u> Europäische Union	517	463	476	533	531	387	410	641	838	941	1 159	965
Asien	170	187	128	142	159	288	361	341	342	322	324	515
Afrika	33	19	14	30	24	34	50	35	26	30	48	49
Amerika	44	89	53	72	77	83	88	73	78	79	95	90

## 235 Fortzüge nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2004 bis 2015

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Altersgruppen	Fortzüge											
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Personen											
<b><u>Insgesamt</u></b>												
Insgesamt	10 446	9 671	9 128	10 019	10 339	10 848	9 775	9 755	10 009	10 538	10 414	<b>10 323</b>
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	1 024	926	883	927	1 019	1 069	990	1 028	1 152	1 123	1 107	<b>1 098</b>
15 bis unter 25 Jahren	2 657	2 850	2 616	2 717	2 733	2 627	2 510	2 389	2 267	2 257	2 146	<b>1 920</b>
25 bis unter 30 Jahren	2 040	2 052	2 098	2 263	2 418	2 717	2 431	2 361	2 457	2 636	2 726	<b>2 674</b>
30 bis unter 50 Jahren	3 542	2 743	2 562	3 064	3 028	3 297	2 856	2 939	3 080	3 390	3 260	<b>3 431</b>
50 bis unter 65 Jahren	838	649	527	646	650	672	578	647	658	699	697	<b>738</b>
65 Jahren und älter	345	451	442	402	491	466	410	391	395	433	478	<b>462</b>
<b><u>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</u></b>												
Insgesamt	4 296	4 043	3 992	3 846	4 005	4 011	4 101	4 088	4 317	4 527	4 473	<b>4 463</b>
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	583	494	507	432	530	541	579	573	674	688	696	<b>668</b>
15 bis unter 25 Jahren	988	1 007	1 002	999	954	879	946	908	850	797	696	<b>611</b>
25 bis unter 30 Jahren	669	668	731	749	802	857	845	844	935	947	972	<b>961</b>
30 bis unter 50 Jahren	1 463	1 237	1 148	1 110	1 125	1 144	1 192	1 230	1 300	1 482	1 486	<b>1 612</b>
50 bis unter 65 Jahren	399	361	313	300	273	315	281	317	331	354	345	<b>365</b>
65 Jahren und älter	194	276	291	256	321	275	258	216	227	259	278	<b>246</b>
<u>darunter:</u>												
Landkreis Rostock	3 140	2 805	2 688	2 404	2 629	2 430	2 533	2 505	2 675	2 911	2 835	<b>2 956</b>
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	489	395	406	304	427	395	428	410	483	521	508	<b>533</b>
15 bis unter 25 Jahren	590	549	496	471	448	375	426	402	347	378	301	<b>277</b>
25 bis unter 30 Jahren	435	408	434	402	462	440	440	442	508	513	499	<b>548</b>
30 bis unter 50 Jahren	1 167	978	890	804	850	795	854	873	931	1 064	1 070	<b>1 179</b>
50 bis unter 65 Jahren	314	271	233	224	214	228	206	232	246	255	249	<b>263</b>
65 Jahren und älter	145	204	229	199	228	197	179	146	160	180	208	<b>156</b>
<b><u>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</u></b>												
Insgesamt	4 207	4 287	4 237	4 843	4 988	4 784	4 378	4 598	4 545	4 591	4 261	<b>4 182</b>
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	368	351	340	446	431	429	352	406	416	372	335	<b>345</b>
15 bis unter 25 Jahren	1 440	1 524	1 469	1 539	1 590	1 441	1 323	1 296	1 244	1 212	1 095	<b>977</b>
25 bis unter 30 Jahren	1 057	1 098	1 141	1 270	1 342	1 321	1 287	1 316	1 281	1 376	1 341	<b>1 367</b>
30 bis unter 50 Jahren	1 027	993	993	1 229	1 267	1 244	1 096	1 208	1 247	1 250	1 138	<b>1 132</b>
50 bis unter 65 Jahren	184	174	151	222	210	192	187	207	205	219	185	<b>178</b>
65 Jahren und älter	131	147	143	137	148	157	133	165	152	162	167	<b>183</b>
<u>davon:</u>												
Baden-Württemberg	288	304	252	332	329	254	231	242	271	260	262	<b>231</b>
Bayern	243	275	253	313	340	255	197	311	293	324	277	<b>257</b>
Berlin	466	516	587	751	719	741	686	707	656	671	535	<b>529</b>
Brandenburg	211	270	257	278	281	324	334	354	367	406	391	<b>337</b>
Bremen	76	81	84	109	126	109	91	87	82	65	79	<b>77</b>
Hamburg	634	594	683	741	749	696	652	575	534	516	426	<b>459</b>
Hessen	137	193	171	188	173	157	163	160	154	131	145	<b>131</b>
Niedersachsen	554	508	537	576	610	562	477	541	557	587	572	<b>548</b>
Nordrhein-Westfalen	453	425	352	421	406	467	396	418	426	407	363	<b>408</b>
Rheinland-Pfalz	81	59	84	96	68	80	64	67	72	87	63	<b>66</b>
Saarland	13	6	17	17	18	13	13	14	15	11	14	<b>11</b>
Sachsen	190	195	192	244	247	281	245	301	323	308	302	<b>307</b>
Sachsen-Anhalt	153	125	140	122	127	167	151	125	166	184	174	<b>150</b>
Schleswig-Holstein	625	631	570	584	696	542	596	580	543	515	559	<b>573</b>
Thüringen	83	105	68	71	99	136	82	116	86	119	99	<b>98</b>
<b><u>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</u></b>												
Insgesamt	1 943	1 341	899	1 330	1 346	2 053	1 296	1 069	1 147	1 420	1 680	<b>1 678</b>
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	73	81	36	49	58	99	59	49	62	63	76	<b>85</b>
15 bis unter 25 Jahren	229	319	145	179	189	307	241	185	173	248	355	<b>332</b>
25 bis unter 30 Jahren	314	286	226	244	274	539	299	201	241	313	413	<b>346</b>
30 bis unter 50 Jahren	1 052	513	421	725	636	909	568	501	533	658	636	<b>687</b>
50 bis unter 65 Jahren	255	114	63	124	167	165	110	123	122	126	167	<b>195</b>
65 Jahren und älter	20	28	8	9	22	34	19	10	16	12	33	<b>33</b>
<u>darunter:</u>												
Europäisches Ausland	673	818	486	554	805	1 335	763	569	639	824	1 274	<b>1 169</b>
<u>dar.: Europäische Union</u>	480	447	317	376	575	856	483	284	411	536	1 078	<b>930</b>
Asien	149	170	86	173	124	332	273	261	248	350	208	<b>277</b>
Afrika	47	48	13	25	28	42	48	40	20	17	34	<b>51</b>
Amerika	45	88	38	57	62	124	96	51	75	91	68	<b>103</b>

## 236 Wanderungssaldo nach Herkunft, Ziel und Altersgruppen 2004 bis 2015

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Altersgruppen	Wanderungssaldo											
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Personen											
<b><u>Insgesamt</u></b>												
Insgesamt	+1 005	+ 528	+ 800	+ 794	+ 827	+ 473	+1 498	+1 798	+1 286	+ 817	+ 785	+1 889
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	- 162	- 198	- 169	- 101	- 200	- 204	- 97	- 140	- 280	- 212	- 266	- 46
15 bis unter 25 Jahren	+2 247	+1 356	+1 404	+1 485	+1 685	+1 967	+2 014	+2 210	+1 817	+1 660	+1 680	+2 073
25 bis unter 30 Jahren	+ 69	- 162	- 334	- 237	- 345	- 613	- 324	- 191	- 281	- 334	- 298	- 180
30 bis unter 50 Jahren	- 1 135	- 414	- 119	- 381	- 367	- 749	- 284	- 368	- 271	- 551	- 506	- 276
50 bis unter 65 Jahren	- 173	- 33	+ 63	- 12	+ 67	- 7	+ 105	+ 144	+ 188	+ 175	+ 140	+ 152
65 Jahren und älter	+ 159	- 21	- 45	+ 40	- 13	+ 79	+ 84	+ 143	+ 113	+ 79	+ 35	+ 166
<b><u>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</u></b>												
Insgesamt	+1 795	+1 195	+1 092	+1 547	+1 800	+1 772	+1 396	+1 420	+ 989	+ 892	+ 611	+1 341
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	- 119	- 128	- 127	+ 2	- 116	- 98	- 104	- 81	- 219	- 179	- 261	- 131
15 bis unter 25 Jahren	+1 869	+1 461	+1 379	+1 450	+1 770	+1 745	+1 430	+1 369	+1 192	+1 115	+1 093	+1 344
25 bis unter 30 Jahren	+ 320	+ 181	+ 47	+ 175	+ 150	+ 108	+ 82	+ 124	+ 17	+ 70	+ 43	+ 204
30 bis unter 50 Jahren	- 342	- 187	- 92	- 36	-	- 11	- 50	- 127	- 172	- 264	- 329	- 220
50 bis unter 65 Jahren	- 30	- 73	- 49	- 27	+ 61	+ 8	+ 35	+ 54	+ 94	+ 94	+ 57	+ 50
65 Jahren und älter	+ 97	- 59	- 66	- 17	- 65	+ 20	+ 3	+ 81	+ 77	+ 56	+ 8	+ 94
<u>darunter:</u>												
Landkreis Rostock	- 288	- 27	+ 63	+ 415	+ 390	+ 511	+ 264	+ 377	+ 66	- 181	- 417	- 425
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	- 242	- 168	- 156	- 33	- 160	- 151	- 178	- 97	- 234	- 252	- 307	- 284
15 bis unter 25 Jahren	+ 618	+ 607	+ 628	+ 609	+ 737	+ 802	+ 644	+ 602	+ 575	+ 421	+ 395	+ 398
25 bis unter 30 Jahren	- 18	+ 11	- 40	+ 67	+ 32	+ 30	+ 16	+ 30	- 52	- 16	- 52	- 78
30 bis unter 50 Jahren	- 542	- 322	- 224	- 135	- 185	- 128	- 207	- 221	- 292	- 374	- 465	- 503
50 bis unter 65 Jahren	- 102	- 90	- 46	- 50	+ 30	- 18	- 6	+ 17	+ 40	+ 24	+ 28	- 16
65 Jahren und älter	- 2	- 65	- 99	- 43	- 64	- 24	- 5	+ 46	+ 29	+ 16	- 16	+ 58
<b><u>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</u></b>												
Insgesamt	- 39	- 624	- 632	- 896	-1 014	- 462	+ 41	- 46	- 151	- 319	+ 31	+ 364
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	- 38	- 56	- 47	- 118	- 87	- 90	+ 4	- 80	- 90	- 68	- 36	- 24
15 bis unter 25 Jahren	+ 219	- 162	- 105	- 68	- 143	+ 221	+ 488	+ 624	+ 410	+ 375	+ 439	+ 545
25 bis unter 30 Jahren	- 218	- 356	- 377	- 443	- 511	- 440	- 404	- 423	- 347	- 438	- 372	- 368
30 bis unter 50 Jahren	- 124	- 146	- 181	- 320	- 369	- 300	- 203	- 295	- 246	- 280	- 137	- 36
50 bis unter 65 Jahren	+ 50	+ 57	+ 60	+ 1	+ 37	+ 63	+ 70	+ 81	+ 80	+ 72	+ 100	+ 161
65 Jahren und älter	+ 72	+ 39	+ 18	+ 52	+ 59	+ 84	+ 86	+ 47	+ 42	+ 20	+ 37	+ 86
<u>davon:</u>												
Baden-Württemberg	- 83	- 109	- 46	- 174	- 133	- 68	+ 15	+ 2	- 55	- 19	- 42	+ 9
Bayern	- 65	- 103	- 76	- 122	- 122	- 22	+ 42	- 96	- 58	- 92	- 58	+ 14
Berlin	+ 5	- 104	- 185	- 282	- 239	- 230	- 184	- 187	- 137	- 136	- 4	- 10
Brandenburg	+ 329	+ 232	+ 208	+ 226	+ 242	+ 271	+ 219	+ 177	+ 155	+ 110	+ 158	+ 163
Bremen	- 14	- 11	- 19	- 39	- 61	- 45	- 18	- 13	+ 1	+ 18	- 8	- 2
Hamburg	- 336	- 342	- 401	- 380	- 446	- 358	- 306	- 217	- 158	- 163	- 88	- 121
Hessen	- 27	- 61	- 62	- 55	- 17	- 12	- 10	+ 6	- 19	+ 4	- 4	+ 32
Niedersachsen	+ 135	- 35	- 62	- 159	- 188	- 58	+ 71	+ 61	- 30	- 85	- 69	+ 40
Nordrhein-Westfalen	- 100	- 97	- 51	- 115	- 51	- 122	+ 10	+ 27	- 5	- 16	+ 39	+ 45
Rheinland-Pfalz	- 18	-	- 29	- 24	- 18	- 3	+ 13	+ 10	- 13	- 10	+ 18	+ 25
Saarland	+ 1	+ 8	+ 2	- 3	- 3	+ 8	- 4	- 6	+ 2	-	+ 13	+ 9
Sachsen	+ 45	+ 33	+ 69	+ 79	+ 44	+ 44	+ 62	-	- 39	- 50	- 18	+ 38
Sachsen-Anhalt	+ 105	+ 101	+ 106	+ 161	+ 142	+ 146	+ 121	+ 105	+ 68	+ 41	+ 68	+ 84
Schleswig-Holstein	- 49	- 129	- 131	- 87	- 204	- 9	- 45	+ 58	+ 89	+ 73	+ 6	+ 15
Thüringen	+ 33	- 7	+ 45	+ 78	+ 40	- 4	+ 55	+ 27	+ 48	+ 6	+ 20	+ 23
<b><u>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</u></b>												
Insgesamt	- 751	- 43	+ 340	+ 143	+ 41	- 837	+ 61	+ 424	+ 448	+ 244	+ 143	+ 184
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	- 5	- 14	+ 5	+ 15	+ 3	- 16	+ 3	+ 21	+ 29	+ 35	+ 31	+ 109
15 bis unter 25 Jahren	+ 159	+ 57	+ 130	+ 103	+ 58	+ 1	+ 96	+ 217	+ 215	+ 170	+ 148	+ 184
25 bis unter 30 Jahren	- 33	+ 13	- 4	+ 31	+ 16	- 281	- 2	+ 108	+ 49	+ 34	+ 31	- 16
30 bis unter 50 Jahren	- 669	- 81	+ 154	- 25	+ 2	- 438	- 31	+ 54	+ 147	- 7	- 40	- 20
50 bis unter 65 Jahren	- 193	- 17	+ 52	+ 14	- 31	- 78	-	+ 9	+ 14	+ 9	- 17	- 59
65 Jahren und älter	- 10	- 1	+ 3	+ 5	- 7	- 25	- 5	+ 15	- 6	+ 3	- 10	- 14
<u>darunter:</u>												
Europäisches Ausland	+ 69	- 39	+ 179	+ 183	- 70	- 677	- 53	+ 327	+ 387	+ 304	+ 10	- 21
<u>dar.: Europäische Union</u>	+ 37	+ 16	+ 159	+ 157	- 44	- 469	- 73	+ 357	+ 427	+ 405	+ 81	+ 35
Asien	+ 21	+ 17	+ 42	- 31	+ 35	- 44	+ 88	+ 80	+ 94	- 28	+ 116	+ 238
Afrika	- 14	- 29	+ 1	+ 5	- 4	- 8	+ 2	- 5	+ 6	+ 13	+ 14	- 2
Amerika	- 1	+ 1	+ 15	+ 15	+ 15	- 41	- 8	+ 22	+ 3	- 12	+ 27	- 13



## 237 Wanderungsbewegung nach ausgewählten Merkmalen 2015

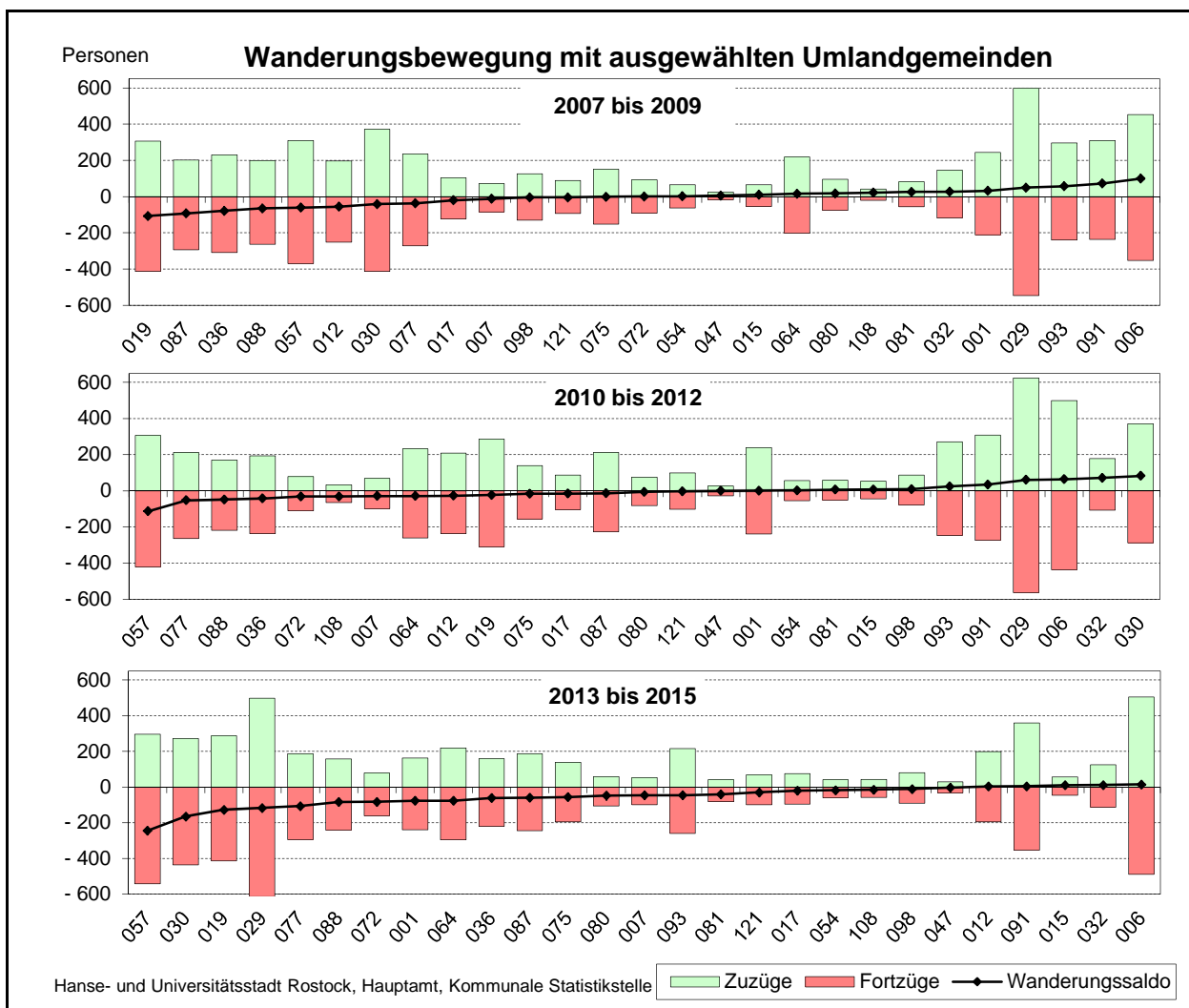
Herkunfts- bzw. Zielgebiet Altersgruppen	Zuzüge				Fortzüge				Wanderungssaldo			
	insgesamt	davon		darunter	insgesamt	davon		darunter	insgesamt	davon		darunter
		männlich	weiblich	Ausländer		männlich	weiblich	Ausländer		männlich	weiblich	Ausländer
Personen												
<b>Insgesamt</b>												
Insgesamt	12 212	6 743	5 469	3 228	10 323	5 539	4 784	2 040	+1 889	+1 204	+ 685	+1 188
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	1 052	549	503	.	1 098	557	541	.	- 46	- 8	- 38	.
15 bis unter 25 Jahren	3 993	2 015	1 978	.	1 920	889	1 031	.	+2 073	+1 126	+ 947	.
25 bis unter 30 Jahren	2 494	1 448	1 046	.	2 674	1 378	1 296	.	- 180	+ 70	- 250	.
30 bis unter 50 Jahren	3 155	1 981	1 174	.	3 431	2 126	1 305	.	- 276	- 145	- 131	.
50 bis unter 65 Jahren	890	477	413	.	738	416	322	.	+ 152	+ 61	+ 91	.
65 Jahren und älter	628	273	355	.	462	173	289	.	+ 166	+ 100	+ 66	.
<b>innerhalb Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Kreisen Mecklenburg-Vorpommerns</b>												
Insgesamt	5 804	3 296	2 508	1 145	4 463	2 299	2 164	110	+1 341	+ 997	+ 344	+1 035
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	537	283	254	.	668	343	325	.	- 131	- 60	- 71	.
15 bis unter 25 Jahren	1 955	1 067	888	.	611	273	338	.	+1 344	+ 794	+ 550	.
25 bis unter 30 Jahren	1 165	694	471	.	961	453	508	.	+ 204	+ 241	- 37	.
30 bis unter 50 Jahren	1 392	886	506	.	1 612	945	667	.	- 220	- 59	- 161	.
50 bis unter 65 Jahren	415	225	190	.	365	193	172	.	+ 50	+ 32	+ 18	.
65 Jahren und älter	340	141	199	.	246	92	154	.	+ 94	+ 49	+ 45	.
<u>darunter:</u>												
Landkreis Rostock	2 531	1 385	1 146	149	2 956	1 513	1 443	48	- 425	- 128	- 297	+ 101
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	249	134	115	.	533	275	258	.	- 284	- 141	- 143	.
15 bis unter 25 Jahren	675	351	324	.	277	121	156	.	+ 398	+ 230	+ 168	.
25 bis unter 30 Jahren	470	267	203	.	548	246	302	.	- 78	+ 21	- 99	.
30 bis unter 50 Jahren	676	408	268	.	1 179	678	501	.	- 503	- 270	- 233	.
50 bis unter 65 Jahren	247	132	115	.	263	134	129	.	- 16	- 2	- 14	.
65 Jahren und älter	214	93	121	.	156	59	97	.	+ 58	+ 34	+ 24	.
<b>über die Landesgrenzen Mecklenburg-Vorpommerns - in bzw. aus anderen Bundesländern</b>												
Insgesamt	4 546	2 255	2 291	424	4 182	2 131	2 051	513	+ 364	+ 124	+ 240	- 89
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	321	165	156	.	345	164	181	.	- 24	+ 1	- 25	.
15 bis unter 25 Jahren	1 522	657	865	.	977	449	528	.	+ 545	+ 208	+ 337	.
25 bis unter 30 Jahren	999	532	467	.	1 367	702	665	.	- 368	- 170	- 198	.
30 bis unter 50 Jahren	1 096	621	475	.	1 132	671	461	.	- 36	- 50	+ 14	.
50 bis unter 65 Jahren	339	159	180	.	178	81	97	.	+ 161	+ 78	+ 83	.
65 Jahren und älter	269	121	148	.	183	64	119	.	+ 86	+ 57	+ 29	.
<u>davon:</u>												
Baden-Württemberg	240	121	119	29	231	125	106	42	+ 9	- 4	+ 13	- 13
Bayern	271	142	129	39	257	157	100	57	+ 14	- 15	+ 29	- 18
Berlin	519	255	264	62	529	241	288	65	- 10	+ 14	- 24	- 3
Brandenburg	500	236	264	11	337	154	183	11	+ 163	+ 82	+ 81	-
Bremen	75	33	42	5	77	39	38	20	- 2	- 6	+ 4	- 15
Hamburg	338	171	167	34	459	244	215	58	- 121	- 73	- 48	- 24
Hessen	163	75	88	20	131	75	56	19	+ 32	-	+ 32	+ 1
Niedersachsen	588	303	285	65	548	274	274	48	+ 40	+ 29	+ 11	+ 17
Nordrhein-Westfalen	453	230	223	74	408	220	188	77	+ 45	+ 10	+ 35	- 3
Rheinland-Pfalz	91	48	43	10	66	38	28	16	+ 25	+ 10	+ 15	- 6
Saarland	20	10	10	6	11	5	6	2	+ 9	+ 5	+ 4	+ 4
Sachsen	345	162	183	31	307	150	157	22	+ 38	+ 12	+ 26	+ 9
Sachsen-Anhalt	234	102	132	9	150	69	81	8	+ 84	+ 33	+ 51	+ 1
Schleswig-Holstein	588	311	277	26	573	280	293	59	+ 15	+ 31	- 16	- 33
Thüringen	121	56	65	3	98	60	38	9	+ 23	- 4	+ 27	- 6
<b>über die Bundesgrenzen - ins bzw. aus dem Ausland</b>												
Insgesamt	1 862	1 192	670	1 659	1 678	1 109	569	1 417	+ 184	+ 83	+ 101	+ 242
<u>davon im Alter von:</u>												
0 bis unter 15 Jahren	194	101	93	.	85	50	35	.	+ 109	+ 51	+ 58	.
15 bis unter 25 Jahren	516	291	225	.	332	167	165	.	+ 184	+ 124	+ 60	.
25 bis unter 30 Jahren	330	222	108	.	346	223	123	.	- 16	- 1	- 15	.
30 bis unter 50 Jahren	667	474	193	.	687	510	177	.	- 20	- 36	+ 16	.
50 bis unter 65 Jahren	136	93	43	.	195	142	53	.	- 59	- 49	- 10	.
65 Jahren und älter	19	11	8	.	33	17	16	.	- 14	- 6	- 8	.
<u>darunter:</u>												
Europäisches Ausland	1 148	727	421	1 002	1 169	789	380	990	- 21	- 62	+ 41	+ 12
<u>darin:</u> Europäische Union	965	639	326	871	930	655	275	803	+ 35	- 16	+ 51	+ 68
Asien	515	327	188	497	277	175	102	255	+ 238	+ 152	+ 86	+ 242
Afrika	49	37	12	45	51	32	19	45	- 2	+ 5	- 7	-
Amerika	90	47	43	64	103	50	53	69	- 13	- 3	- 10	- 5

## 238 Wanderungsbewegung mit ausgewählten Umlandgemeinden 2006 bis 2015

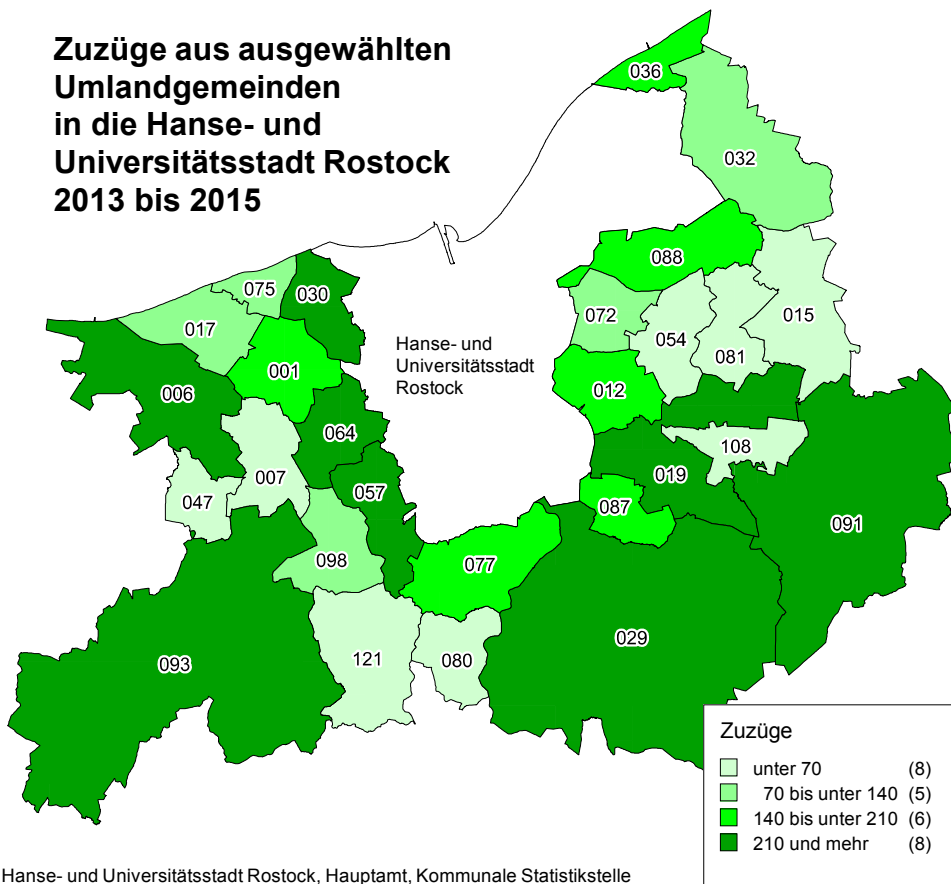
Herkunfts- bzw. Zielgebiet Gemeinde 13072 ...	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Personen									
<b>Zuzüge</b>										
Landkreis Rostock insgesamt	2 751	2 819	3 019	2 941	2 797	2 882	2 741	2 730	2 418	2 531
<u>darunter ausgewählte Gemeinden:</u>										
001 Admannshagen-Bargeshagen	93	85	72	86	64	92	83	68	52	43
006 Bad Doberan, Stadt	148	155	158	139	136	171	193	155	157	192
007 Bartenshagen-Parkentin	26	17	21	34	14	39	16	10	25	18
012 Bentwisch	94	71	62	63	71	90	48	59	60	80
015 Blankenhagen	19	25	28	12	16	18	19	17	13	26
017 Börgerende-Rethwisch	25	36	41	27	27	35	26	23	26	26
019 Broderstorf	102	92	94	120	113	92	81	104	87	96
029 Dummerstorf	209	208	188	201	226	193	205	211	146	141
030 Elmenhorst/Lichtenhagen	116	113	140	119	101	121	149	103	79	90
032 Gelbensande	46	49	51	46	46	82	50	31	52	42
036 Graal-Müritz	73	84	68	78	72	65	57	64	47	48
047 Hohenfelde	5	8	11	5	11	8	8	7	12	10
054 Klein Kussewitz	12	16	19	30	26	23	8	15	14	13
057 Kritzmow	113	119	96	94	95	110	102	98	101	98
064 Lambrechtshagen	90	70	83	65	87	80	65	86	66	68
072 Mönchhagen	41	31	33	28	23	28	28	26	22	31
075 Nienhagen	56	48	53	50	46	37	57	66	45	28
077 Papendorf	72	61	91	83	83	60	69	65	57	65
080 Pölchow	26	33	29	33	24	22	30	17	26	15
081 Poppendorf	20	29	24	29	22	16	20	15	18	9
087 Roggentin	68	61	80	60	67	71	75	68	59	59
088 Rövershagen	73	62	68	69	65	57	48	46	55	56
091 Sanitz	80	104	102	103	102	115	92	113	123	123
093 Satow	91	86	107	103	93	87	91	88	67	60
098 Stäbelow	15	53	40	33	18	37	32	33	24	24
108 Thulendorf	7	14	11	17	10	15	8	17	13	13
121 Ziesendorf	39	22	38	29	29	32	38	31	19	19
<b>Fortzüge</b>										
Landkreis Rostock insgesamt	2 688	2 404	2 629	2 430	2 533	2 505	2 675	2 911	2 835	2 956
<u>darunter ausgewählte Gemeinden:</u>										
001 Admannshagen-Bargeshagen	92	59	78	74	81	87	70	82	60	97
006 Bad Doberan, Stadt	120	88	143	122	161	135	140	174	162	153
007 Bartenshagen-Parkentin	26	38	27	19	33	38	27	28	33	37
012 Bentwisch	98	86	101	65	71	95	70	59	67	69
015 Blankenhagen	21	21	22	12	19	10	16	17	14	14
017 Börgerende-Rethwisch	49	55	45	24	31	44	28	30	16	49
019 Broderstorf	168	147	134	132	96	109	104	173	102	139
029 Dummerstorf	168	185	171	191	166	175	222	226	212	176
030 Elmenhorst/Lichtenhagen	144	147	154	112	72	110	106	136	187	113
032 Gelbensande	36	37	27	55	43	24	39	37	37	39
036 Graal-Müritz	107	108	119	81	97	80	59	96	60	64
047 Hohenfelde	9	7	4	7	10	8	9	16	8	8
054 Klein Kussewitz	15	20	16	27	27	8	19	11	26	22
057 Kritzmow	142	115	136	119	147	116	157	151	132	258
064 Lambrechtshagen	93	73	82	47	87	70	104	96	95	105
072 Mönchhagen	37	10	43	38	32	35	43	28	50	83
075 Nienhagen	46	63	55	34	68	42	46	65	77	53
077 Papendorf	66	88	100	84	91	62	111	96	90	107
080 Pölchow	32	28	20	29	34	30	18	54	39	12
081 Poppendorf	13	13	14	29	16	17	18	44	20	18
087 Roggentin	154	107	108	79	75	74	77	78	93	74
088 Rövershagen	67	61	99	104	69	78	71	83	94	63
091 Sanitz	84	68	80	89	96	83	95	135	85	134
093 Satow	95	59	89	91	68	93	85	89	90	81
098 Stäbelow	53	47	51	32	19	35	24	32	43	16
108 Thulendorf	17	7	8	5	29	18	17	15	20	22
121 Ziesendorf	51	36	30	27	35	22	44	22	25	51

Fortsetzung der Tabelle 238

Herkunfts- bzw. Zielgebiet Gemeinden 13072 ...	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	Personen									
<b>Wanderungssaldo</b>										
Landkreis Rostock insgesamt	+ 36	+ 415	+ 390	+ 511	+ 264	+ 377	+ 66	- 181	- 417	- 425
darunter ausgewählte Gemeinden:										
001 Admannshagen-Bargeshagen	+ 1	+ 26	- 6	+ 12	- 17	+ 5	+ 13	- 14	- 8	- 54
006 Bad Doberan, Stadt	+ 28	+ 67	+ 15	+ 17	- 25	+ 36	+ 53	- 19	- 5	+ 39
007 Bartenshagen-Parkentin	-	- 21	- 6	+ 15	- 19	+ 1	- 11	- 18	- 8	- 19
012 Bentwisch	- 4	- 15	- 39	- 2	-	- 5	- 22	-	- 7	+ 11
015 Blankenhagen	- 2	+ 4	+ 6	-	- 3	+ 8	+ 3	-	- 1	+ 12
017 Börgerende-Rethwisch	- 24	- 19	- 4	+ 3	- 4	- 9	- 2	- 7	+ 10	- 23
019 Broderstorf	- 66	- 55	- 40	- 12	+ 17	- 17	- 23	- 69	- 15	- 43
029 Dummerstorf	+ 41	+ 23	+ 17	+ 10	+ 60	+ 18	- 17	- 15	- 66	- 35
030 Elmenhorst/Lichtenhagen	- 28	- 34	- 14	+ 7	+ 29	+ 11	+ 43	- 33	- 108	- 23
032 Gelbensande	+ 10	+ 12	+ 24	- 9	+ 3	+ 58	+ 11	- 6	+ 15	+ 3
036 Graal-Müritz	- 34	- 24	- 51	- 3	- 25	- 15	- 2	- 32	- 13	- 16
047 Hohenfelde	- 4	+ 1	+ 7	- 2	+ 1	-	- 1	- 9	+ 4	+ 2
054 Klein Kussewitz	- 3	- 4	+ 3	+ 3	- 1	+ 15	- 11	+ 4	- 12	- 9
057 Kritzmow	- 29	+ 4	- 40	- 25	- 52	- 6	- 55	- 53	- 31	- 160
064 Lambrechtshagen	- 3	- 3	+ 1	+ 18	-	+ 10	- 39	- 10	- 29	- 37
072 Mönchhagen	+ 4	+ 21	- 10	- 10	- 9	- 7	- 15	- 2	- 28	- 52
075 Nienhagen	+ 10	- 15	- 2	+ 16	- 22	- 5	+ 11	+ 1	- 32	- 25
077 Papendorf	+ 6	- 27	- 9	- 1	- 8	- 2	- 42	- 31	- 33	- 42
080 Pölchow	- 6	+ 5	+ 9	+ 4	- 10	- 8	+ 12	- 37	- 13	+ 3
081 Poppendorf	+ 7	+ 16	+ 10	-	+ 6	- 1	+ 2	- 29	- 2	- 9
087 Roggentin	- 86	- 46	- 28	- 19	- 8	- 3	- 2	- 10	- 34	- 15
088 Rövershagen	+ 6	+ 1	- 31	- 35	- 4	- 21	- 23	- 37	- 39	- 7
091 Sanitz	- 4	+ 36	+ 22	+ 14	+ 6	+ 32	- 3	- 22	+ 38	- 11
093 Satow	- 4	+ 27	+ 18	+ 12	+ 25	- 6	+ 6	- 1	- 23	- 21
098 Stäbelow	- 38	+ 6	- 11	+ 1	- 1	+ 2	+ 8	+ 1	- 19	+ 8
108 Thulendorf	- 10	+ 7	+ 3	+ 12	- 19	- 3	- 9	+ 2	- 7	- 9
121 Ziesendorf	- 12	- 14	+ 8	+ 2	- 6	+ 10	- 6	+ 9	- 6	- 32



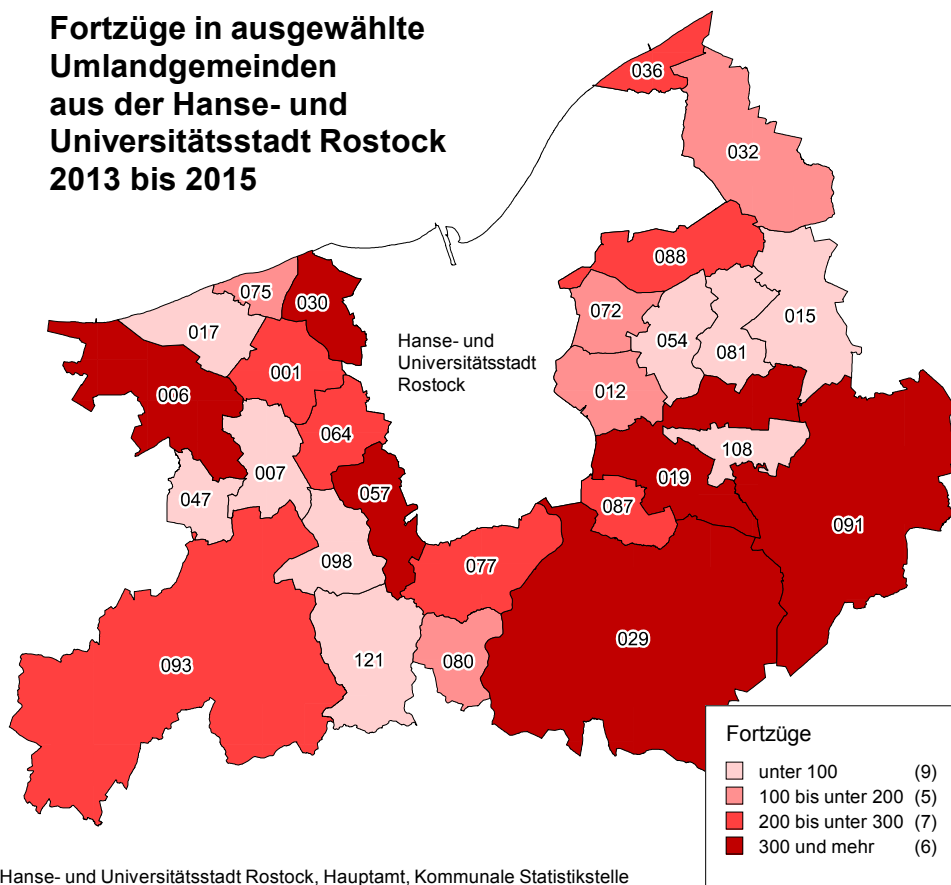
## Zuzüge aus ausgewählten Umlandgemeinden in die Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2013 bis 2015



ID	Gemeindename
001	Admannshagen-Bargeshagen
006	Bad Doberan, Stadt
007	Bartenshagen-Parkentin
012	Bentwisch
015	Blankenhagen
017	Börgerende-Rethwisch
019	Broderstorf
029	Dummerstorf
030	Elmenhorst/Lichtenhagen
032	Gelbensande
036	Graal-Müritz
047	Hohenfelde
054	Klein Kussewitz
057	Kritzow
064	Lambrechtshagen
072	Mönchhagen
075	Nienhagen
077	Papendorf
080	Pölchow
081	Poppendorf
087	Roggentin
088	Rövershagen
091	Sanitz
093	Satow
098	Stäbelow
108	Thulendorf
121	Ziesendorf

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

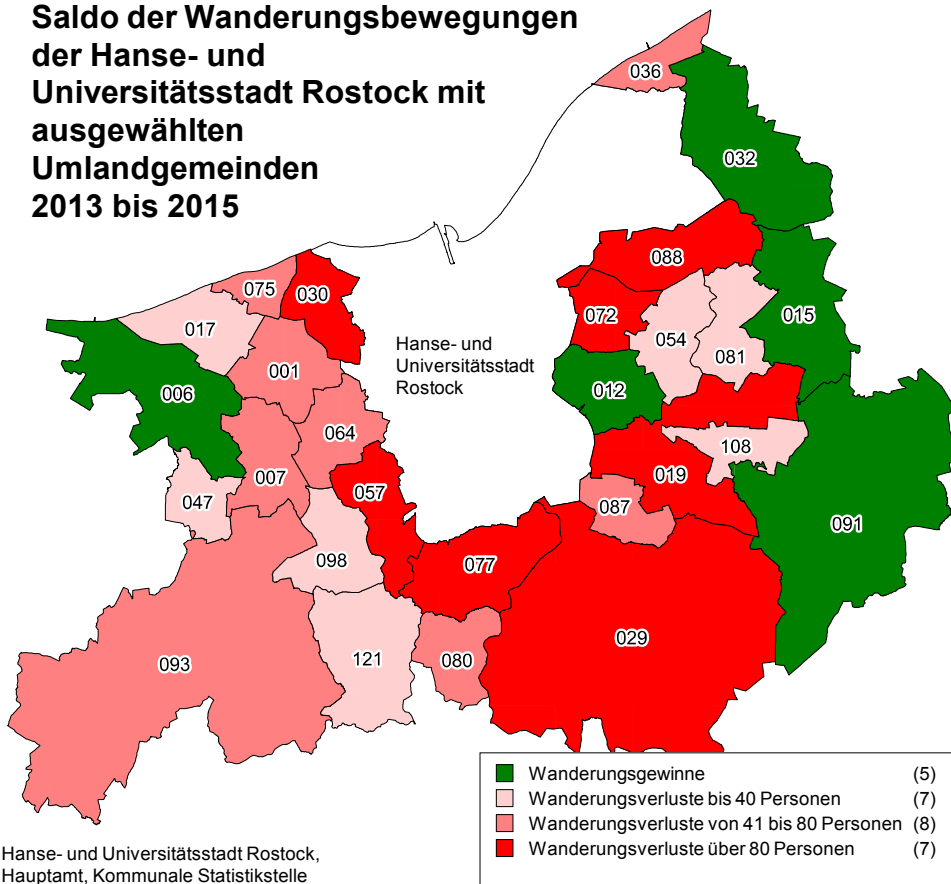
## Fortzüge in ausgewählte Umlandgemeinden aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2013 bis 2015



ID	Gemeindename
001	Admannshagen-Bargeshagen
006	Bad Doberan, Stadt
007	Bartenshagen-Parkentin
012	Bentwisch
015	Blankenhagen
017	Börgerende-Rethwisch
019	Broderstorf
029	Dummerstorf
030	Elmenhorst/Lichtenhagen
032	Gelbensande
036	Graal-Müritz
047	Hohenfelde
054	Klein Kussewitz
057	Kritzow
064	Lambrechtshagen
072	Mönchhagen
075	Nienhagen
077	Papendorf
080	Pölchow
081	Poppendorf
087	Roggentin
088	Rövershagen
091	Sanitz
093	Satow
098	Stäbelow
108	Thulendorf
121	Ziesendorf

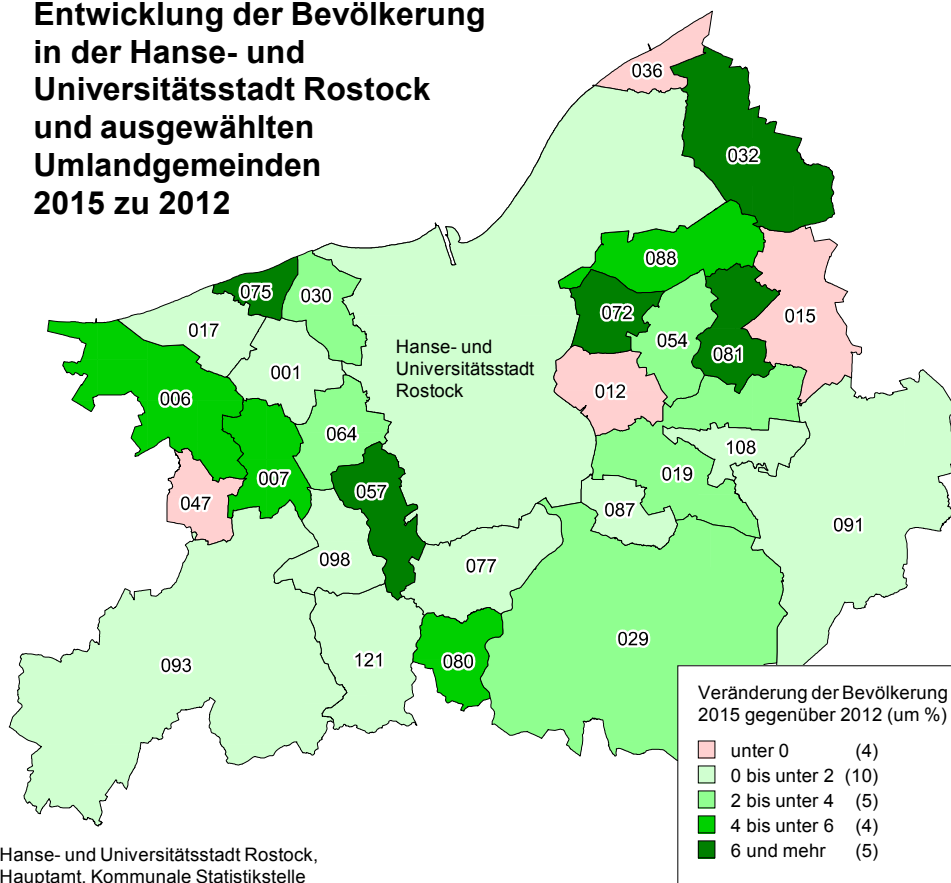
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Saldo der Wanderungsbewegungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit ausgewählten Umlandgemeinden 2013 bis 2015



ID	Gemeindename
001	Admannshagen-Bargeshagen
006	Bad Doberan, Stadt
007	Bartenshagen-Parkentin
012	Bentwisch
015	Blankenhagen
017	Börgerende-Rethwisch
019	Broderstorf
029	Dummerstorf
030	Elmenhorst/Lichtenhagen
032	Gelbensande
036	Graal-Müritz
047	Hohenfelde
054	Klein Kussewitz
057	Kritzow
064	Lambrechtshagen
072	Mönchhagen
075	Nienhagen
077	Papendorf
080	Pölchow
081	Poppendorf
087	Roggentin
088	Rövershagen
091	Sanitz
093	Satow
098	Stäbelow
108	Thulendorf
121	Ziesendorf

## Entwicklung der Bevölkerung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ausgewählten Umlandgemeinden 2015 zu 2012



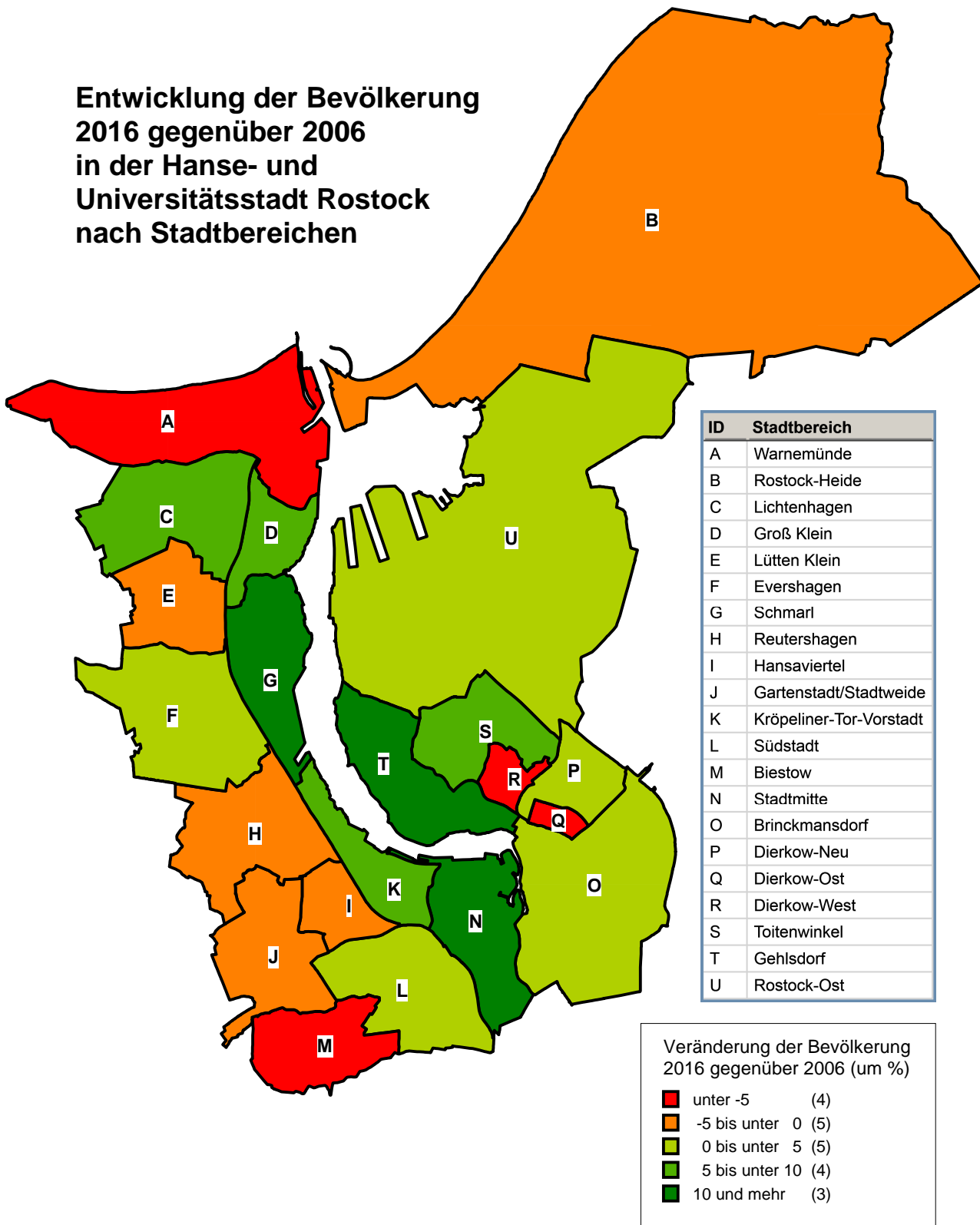
ID	Gemeindename
001	Admannshagen-Bargeshagen
006	Bad Doberan, Stadt
007	Bartenshagen-Parkentin
012	Bentwisch
015	Blankenhagen
017	Börgerende-Rethwisch
019	Broderstorf
029	Dummerstorf
030	Elmenhorst/Lichtenhagen
032	Gelbensande
036	Graal-Müritz
047	Hohenfelde
054	Klein Kussewitz
057	Kritzow
064	Lambrechtshagen
072	Mönchhagen
075	Nienhagen
077	Papendorf
080	Pölchow
081	Poppendorf
087	Roggentin
088	Rövershagen
091	Sanitz
093	Satow
098	Stäbelow
108	Thulendorf
121	Ziesendorf

## 239 Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Geborene	Gestorbene	Geborenen(+)- bzw. Gestor- benen(-)- überschuss	Zuzüge über die Stadtgrenze	Fortzüge über die Stadtgrenze	Wanderungs- saldo über die Stadtgrenze
A Warnemünde	29	90	- 61	413	273	+ 140
B Rostock-Heide	9	16	- 7	72	74	- 2
C Lichtenhagen	122	106	+ 16	901	782	+ 119
D Groß Klein	125	230	- 105	886	648	+ 238
E Lütten Klein	132	283	- 151	847	736	+ 111
F Evershagen	133	178	- 45	1 010	818	+ 192
G Schmarl	94	89	+ 5	1 011	460	+ 551
H Reutershagen	145	232	- 87	849	828	+ 21
I Hansaviertel	113	102	+ 11	479	469	+ 10
J Gartenstadt/Stadtweide	18	47	- 29	271	235	+ 36
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	266	125	+ 141	1 623	1 611	+ 12
L Südstadt	111	245	- 134	985	948	+ 37
M Biestow	17	27	- 10	39	57	- 18
N Stadtmitte	287	225	+ 62	1 623	1 608	+ 15
O Brinckmansdorf	45	58	- 13	230	212	+ 18
P Dierkow-Neu	134	69	+ 65	675	555	+ 120
Q Dierkow-Ost	5	15	- 10	22	19	+ 3
R Dierkow-West	5	7	- 2	32	32	-
S Toitenwinkel	144	170	- 26	979	847	+ 132
T Gehlsdorf	46	28	+ 18	176	159	+ 17
U Rostock-Ost	7	3	+ 4	38	37	+ 1
Stadtbereich	Umzugs- zuzüge aus anderen Stadtbereichen	Umzugs- fortzüge in andere Stadtbereiche	Wanderungs- saldo durch Umzug andere Stadtbereiche	Umzüge innerhalb des jeweiligen Stadtbereiches	Gewinn bzw. Verlust insgesamt <sup>1</sup>	Gewinn bzw. Verlust je 1 000 Einwohner am 31.12.2015 <sup>1</sup>
A Warnemünde	211	206	+ 5	226	+ 95	+ 12
B Rostock-Heide	36	44	- 8	19	- 12	- 8
C Lichtenhagen	782	722	+ 60	336	+ 195	+ 14
D Groß Klein	592	530	+ 62	378	+ 200	+ 15
E Lütten Klein	674	670	+ 4	434	- 39	- 2
F Evershagen	699	726	- 27	401	+ 117	+ 7
G Schmarl	364	1 018	- 654	249	- 114	- 13
H Reutershagen	911	871	+ 40	398	- 37	- 2
I Hansaviertel	474	527	- 53	129	- 35	- 4
J Gartenstadt/Stadtweide	326	312	+ 14	8	+ 25	+ 8
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 128	1 208	- 80	666	+ 74	+ 4
L Südstadt	907	571	+ 336	354	+ 249	+ 17
M Biestow	78	56	+ 22	6	- 3	- 1
N Stadtmitte	1 264	1 173	+ 91	562	+ 213	+ 11
O Brinckmansdorf	305	253	+ 52	45	+ 59	+ 7
P Dierkow-Neu	540	464	+ 76	276	+ 258	+ 24
Q Dierkow-Ost	22	17	+ 5	-	- 6	- 6
R Dierkow-West	36	38	- 2	-	- 7	- 6
S Toitenwinkel	716	703	+ 13	499	+ 129	+ 9
T Gehlsdorf	209	158	+ 51	56	+ 95	+ 22
U Rostock-Ost	60	67	- 7	10	+ 3	+ 2

<sup>1</sup> unter Berücksichtigung von Korrekturen

## Entwicklung der Bevölkerung 2016 gegenüber 2006 in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 240 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2016 - Bevölkerung insgesamt - <sup>1</sup>

Von Stadt- be- reich	Nach Stadtbereich																					Fort- züge insge- samt
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	
	Personen																					
A	226	4	49	18	25	4	8	14	5	-	14	20	4	26	.	-	-	.	9	3	-	432
B	4	19	3	6	.	.	-	.	.	-	7	6	-	.	.	.	-	-	5	.	-	63
C	44	6	336	92	100	75	50	53	15	13	40	123	.	37	5	41	.	-	25	.	-	1 058
D	30	4	74	378	63	49	59	52	12	23	24	31	.	32	14	14	.	5	35	7	-	908
E	14	7	115	72	434	125	38	72	15	6	54	36	6	38	7	17	.	4	35	.	7	1 104
F	17	.	58	72	146	401	34	86	29	8	67	50	4	59	12	27	5	.	30	14	7	1 127
G	11	-	215	77	86	65	249	112	10	100	37	35	-	111	6	42	.	-	103	7	.	1 267
H	6	.	56	45	58	96	40	398	63	56	133	56	.	112	30	43	-	-	63	10	.	1 269
I	7	-	17	7	12	22	.	69	129	13	144	63	.	105	24	9	5	.	16	8	-	656
J	-	.	14	24	26	28	14	28	7	8	13	21	.	19	5	44	-	.	61	4	-	320
K	19	7	21	24	21	46	23	122	150	24	666	177	19	384	65	29	3	.	43	27	.	1 874
L	10	-	19	13	20	29	15	63	30	17	151	354	20	114	14	19	.	.	27	8	-	925
M	-	-	-	6	3	4	-	5	.	-	5	16	6	12	.	.	-	-	-	.	-	62
N	25	.	57	27	33	35	26	115	86	56	287	159	13	562	77	38	.	6	79	45	7	1 735
O	3	-	7	7	11	8	.	20	16	-	42	27	.	65	45	14	-	.	20	9	-	298
P	.	4	26	25	27	44	19	36	14	4	41	27	.	47	22	276	.	6	92	22	4	740
Q	.	-	.	.	.	.	-	-	-	-	3	.	-	4	-	5	-	-	3	-	-	17
R	-	-	-	.	-	.	-	.	-	-	.	-	-	.	-	15	-	-	11	.	3	38
S	4	-	44	69	36	58	30	57	16	5	45	51	-	63	16	148	.	.	499	36	21	1 202
T	16	-	.	3	4	4	4	3	.	.	16	8	-	28	4	23	4	-	30	56	7	214
U	-	-	6	.	.	3	-	.	.	.	.	.	-	4	-	9	-	4	29	.	10	77
<b>Zu- züge insge- samt</b>	<b>437</b>	<b>551</b>	<b>118</b>	<b>970</b>	<b>1081</b>	<b>100</b>	<b>613</b>	<b>1309</b>	<b>603</b>	<b>334</b>	<b>1794</b>	<b>1261</b>	<b>841</b>	<b>826</b>	<b>350</b>	<b>816</b>	<b>22</b>	<b>36</b>	<b>1215</b>	<b>265</b>	<b>70</b>	<b>15386</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses



## 241 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2016 - Bevölkerung männlich - <sup>1</sup>

Von Stadt- be- reich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
	Personen																					
A	109	.	32	10	12	.	5	7	.	-	6	15	.	12	.	-	-	.	5	.	-	222
B	.	6	.	.	.	.	-	.	.	-	.	3	-	.	.	.	-	-	.	.	-	30
C	26	.	159	57	57	43	24	31	8	8	15	100	.	20	.	20	.	-	16	.	-	595
D	18	.	38	203	36	30	28	36	6	23	15	20	.	15	7	10	-	.	21	.	-	514
E	9	4	61	36	221	60	18	39	7	3	26	21	.	22	4	10	-	.	21	.	.	573
F	9	-	32	44	79	217	15	51	11	3	25	31	.	31	5	14	.	.	17	9	4	602
G	7	-	151	39	43	36	122	63	4	66	23	18	-	78	.	17	-	-	63	.	.	738
H	.	.	34	20	31	50	20	189	29	39	74	28	.	53	12	25	-	-	32	.	.	649
I	3	-	6	3	5	10	.	35	60	6	62	35	.	46	10	5	.	.	10	4	-	306
J	-	.	10	16	15	21	9	15	.	4	7	15	.	11	.	26	-	.	40	.	-	204
K	9	3	8	12	12	23	13	66	68	11	312	84	10	170	30	16	.	.	27	11	.	889
L	4	-	12	7	15	16	7	32	11	11	80	184	8	55	6	10	.	.	12	5	-	477
M	-	-	-	.	.	.	-	.	.	-	.	7	-	6	.	.	-	-	-	.	-	26
N	11	.	44	17	20	19	13	64	40	41	136	84	7	277	37	23	-	.	50	24	.	915
O	.	-	4	4	4	.	.	10	7	-	22	13	.	37	20	7	-	.	14	5	-	159
P	.	.	12	15	15	23	9	19	5	.	19	17	.	25	11	158	.	.	56	12	.	407
Q	-	-	-	.	.	.	-	-	-	-	.	-	-	-	.	-	-	-	.	-	-	7
R	-	-	-	.	.	.	-	.	-	-	.	-	-	-	-	7	-	-	7	.	3	24
S	.	-	30	41	19	32	17	25	9	.	22	22	-	34	7	74	.	.	270	23	12	644
T	10	-	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.	-	11	.	5	.	-	21	32	.	112
U	-	-	6	.	.	3	-	.	.	-	3	.	-	.	-	4	-	4	16	.	7	50
<b>Zu- züge insge- samt</b>	<b>223</b>	<b>28</b>	<b>640</b>	<b>536</b>	<b>586</b>	<b>600</b>	<b>307</b>	<b>688</b>	<b>275</b>	<b>220</b>	<b>866</b>	<b>704</b>	<b>36</b>	<b>909</b>	<b>161</b>	<b>434</b>	<b>10</b>	<b>26</b>	<b>702</b>	<b>151</b>	<b>41</b>	<b>8 143</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 242 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2016 - Bevölkerung weiblich - <sup>1</sup>

Von Stadt- bereich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
	Personen																					
A	117	.	17	8	13	.	3	7	.	-	8	5	.	14	.	-	-	.	4	.	-	210
B	.	13	.	.	.	.	-	.	.	-	.	3	-	.	.	.	-	-	.	.	-	33
C	18	.	177	35	43	32	26	22	7	5	25	23	.	17	.	21	.	-	9	.	-	463
D	12	.	36	175	27	19	31	16	6	-	9	11	.	17	7	4	-	.	14	.	-	394
E	5	3	54	36	213	65	20	33	8	3	28	15	.	16	3	7	-	.	14	.	.	531
F	8	-	26	28	67	184	19	35	18	5	42	19	.	28	7	13	.	.	13	5	3	525
G	4	-	64	38	43	29	127	49	6	34	14	17	-	33	.	25	-	-	40	.	.	529
H	.	.	22	25	27	46	20	209	34	17	59	28	.	59	18	18	-	-	31	.	.	620
I	4	-	11	4	7	12	.	34	69	7	82	28	.	59	14	4	.	.	6	4	-	350
J	-	.	4	8	11	7	5	13	.	4	6	6	.	8	.	18	-	.	21	.	-	116
K	10	4	13	12	9	23	10	56	82	13	354	93	9	214	35	13	.	.	16	16	.	985
L	6	-	7	6	5	13	8	31	19	6	71	170	12	59	8	9	.	.	15	3	-	448
M	-	-	-	.	.	.	-	.	.	-	.	9	6	6	.	.	-	-	-	.	-	36
N	14	.	13	10	13	16	13	51	46	15	151	75	6	285	40	15	-	.	29	21	.	820
O	.	-	3	3	7	.	.	10	9	-	20	14	.	28	25	7	-	.	6	4	-	139
P	.	.	14	10	12	21	10	17	9	.	22	10	.	22	11	118	.	.	36	10	.	333
Q	-	-	-	.	.	.	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	.	-	-	10
R	-	-	-	.	.	.	-	.	-	-	.	-	-	-	-	8	-	-	4	.	-	14
S	.	-	14	28	17	26	13	32	7	.	23	29	-	29	9	74	.	.	229	13	9	558
T	6	-	.	.	.	.	.	.	.	.	7	.	-	17	.	18	.	-	9	24	.	102
U	-	-	-	.	.	-	-	.	.	-	-	.	-	.	-	5	-	-	13	.	3	27
<b>Zu- züge insge- samt</b>	<b>214</b>	<b>27</b>	<b>478</b>	<b>434</b>	<b>522</b>	<b>500</b>	<b>306</b>	<b>621</b>	<b>328</b>	<b>114</b>	<b>928</b>	<b>557</b>	<b>48</b>	<b>917</b>	<b>189</b>	<b>382</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>513</b>	<b>114</b>	<b>29</b>	<b>7 243</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 243 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2007 bis 2016 - Bevölkerung insgesamt - <sup>1</sup>

Von Stadt- be- reich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
	Personen																					
A	2 079	47	429	247	208	108	56	169	77	24	224	67	13	274	49	21	.	11	50	18	.	<b>4 173</b>
B	49	232	29	37	29	13	22	19	17	6	54	21	.	41	10	36	.	.	47	10	6	<b>683</b>
C	353	19	3 859	965	1 237	784	420	482	200	41	585	651	13	426	69	197	.	.	281	37	17	<b>10 645</b>
D	238	42	864	5 187	710	673	715	469	143	59	397	225	15	348	78	192	4	12	361	68	22	<b>10 822</b>
E	202	28	1 282	870	4 587	1 250	562	655	180	56	586	326	34	473	118	202	4	6	347	55	19	<b>11 842</b>
F	142	15	830	671	1 200	5 020	701	877	263	57	796	373	23	603	106	237	9	8	397	81	42	<b>12 451</b>
G	81	13	667	682	593	576	2 934	448	91	130	321	184	9	328	69	167	-	8	290	39	9	<b>7 639</b>
H	122	27	407	430	538	863	273	4 252	679	216	1 220	625	66	976	254	266	20	14	434	134	31	<b>11 847</b>
I	77	10	126	110	167	218	74	740	1 220	158	1 517	516	91	975	175	100	19	7	163	94	17	<b>6 574</b>
J	17	5	125	148	265	284	96	240	92	131	165	120	22	134	23	207	.	.	155	13	4	<b>2 247</b>
K	219	47	302	298	418	612	267	1 470	1 728	272	8 488	1 306	186	4 288	572	338	47	56	477	317	39	<b>21 747</b>
L	93	14	227	213	269	335	116	601	471	101	1 421	3 290	188	1 213	211	196	11	12	336	67	17	<b>9 402</b>
M	27	5	10	24	25	27	3	66	66	22	109	220	111	142	30	19	.	.	29	16	3	<b>955</b>
N	216	42	268	238	325	391	183	974	879	225	3 586	1 223	176	6 264	765	396	65	48	575	340	47	<b>17 226</b>
O	36	11	75	83	115	91	40	201	130	23	437	222	20	538	520	249	15	15	255	79	8	<b>3 163</b>
P	41	28	244	317	280	339	263	380	178	22	560	343	17	496	238	3 577	49	44	1 489	152	54	<b>9 111</b>
Q	7	.	.	5	4	16	.	19	9	.	25	11	.	38	17	82	7	3	71	9	.	<b>330</b>
R	.	.	.	5	6	11	.	16	3	.	59	14	.	41	14	89	.	18	104	21	3	<b>425</b>
S	47	32	313	473	369	462	300	526	185	39	641	402	19	618	200	1 410	38	68	6 214	451	137	<b>12 944</b>
T	56	6	42	42	51	42	14	89	40	8	189	66	9	234	90	121	18	31	345	672	31	<b>2 196</b>
U	.	3	26	18	17	14	7	25	16	.	48	11	-	40	14	69	.	6	141	18	52	<b>529</b>
<b>Zu- züge insge- samt</b>	<b>4 105</b>	<b>628</b>	<b>10 133</b>	<b>11 063</b>	<b>11 413</b>	<b>12 129</b>	<b>7 053</b>	<b>12 718</b>	<b>6 667</b>	<b>1 593</b>	<b>21 428</b>	<b>10 216</b>	<b>1 017</b>	<b>18 490</b>	<b>3 622</b>	<b>8 171</b>	<b>313</b>	<b>378</b>	<b>12 561</b>	<b>2 691</b>	<b>562</b>	<b>156 951</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 244 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2007 bis 2016 - Bevölkerung männlich - <sup>1</sup>

Von Stadt- be- reich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
	Personen																					
A	999	24	226	129	110	47	32	83	34	12	110	41	7	129	26	12	.	6	28	10	.	2 066
B	26	121	14	15	18	9	14	13	11	3	39	8	.	23	3	17	.	.	27	8	3	375
C	173	12	1 943	515	635	382	208	261	108	25	280	421	7	233	31	101	.	.	151	23	11	5 523
D	131	22	465	2 618	400	365	354	267	76	47	207	113	7	186	45	114	.	.	198	36	15	5 675
E	95	17	676	452	2 260	621	271	334	94	29	293	152	14	238	64	107	.	.	181	33	15	5 951
F	70	10	442	360	611	2 500	362	450	130	23	403	190	12	300	50	128	3	4	219	47	24	6 338
G	36	9	383	336	277	294	1 434	236	45	86	171	97	3	197	29	90	-	5	158	24	6	3 916
H	55	16	231	237	272	448	148	2 089	304	115	617	305	32	490	117	150	10	9	239	74	17	5 975
I	45	6	67	55	75	97	40	351	598	76	702	253	42	483	87	48	8	4	81	50	9	3 177
J	7	4	66	95	154	158	58	130	45	65	85	71	11	79	11	108	-	.	93	10	.	1 253
K	103	24	158	152	222	314	154	720	798	134	4 006	662	92	2 066	286	167	26	29	249	155	19	10 536
L	45	6	135	109	145	181	63	293	223	48	689	1 677	90	563	102	109	6	8	155	34	10	4 691
M	11	3	4	10	7	13	.	32	26	11	51	104	53	72	15	13	-	-	13	8	.	449
N	107	25	166	139	182	227	100	506	440	136	1 765	603	91	3 117	381	224	35	28	307	180	23	8 782
O	18	6	39	45	59	46	23	105	69	7	225	112	12	280	241	139	7	6	137	40	3	1 619
P	19	17	120	169	138	179	135	203	86	7	257	197	10	271	121	1 853	23	20	790	77	34	4 726
Q	5	-	.	.	.	9	.	8	.	.	17	8	-	20	8	44	3	-	38	3	.	172
R	.	.	.	.	.	5	3	11	.	-	29	8	.	23	7	36	.	13	49	10	3	214
S	26	18	183	255	191	258	150	272	102	19	327	190	9	318	95	749	23	34	3 206	229	73	6 727
T	24	.	29	24	29	27	8	43	25	6	110	27	.	119	42	64	9	15	207	325	18	1 157
U	.	.	18	12	12	12	4	12	7	.	25	9	-	21	8	29	-	6	80	11	28	298
<b>Zu- züge insge- samt</b>	<b>1 997</b>	<b>345</b>	<b>5 370</b>	<b>5 733</b>	<b>5 801</b>	<b>6 192</b>	<b>3 562</b>	<b>6 419</b>	<b>3 226</b>	<b>850</b>	<b>10 408</b>	<b>5 248</b>	<b>498</b>	<b>9 228</b>	<b>1 769</b>	<b>4 302</b>	<b>160</b>	<b>201</b>	<b>6 606</b>	<b>1 387</b>	<b>318</b>	<b>79 620</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 245 Umzüge innerhalb der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2007 bis 2016 - Bevölkerung weiblich - <sup>1</sup>

Von Stadt- be- reich	Nach Stadtbereich																				Fort- züge insge- samt	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T		U
	Personen																					
A	1 080	23	203	118	98	61	24	86	43	12	114	26	6	145	23	9	.	5	22	8	.	2 107
B	23	111	15	22	11	.	8	6	6	3	15	13	.	18	7	19	-	.	20	.	3	308
C	180	7	1 916	450	602	402	212	221	92	16	305	230	6	193	38	96	-	6	130	14	6	5 122
D	107	20	399	2 569	310	308	361	202	67	12	190	112	8	162	33	78	.	.	163	32	7	5 147
E	107	11	606	418	2 327	629	291	321	86	27	293	174	20	235	54	95	.	.	166	22	4	5 891
F	72	5	388	311	589	2 520	339	427	133	34	393	183	11	303	56	109	6	4	178	34	18	6 113
G	45	4	284	346	316	282	1 500	212	46	44	150	87	6	131	40	77	-	3	132	15	3	3 723
H	67	11	176	193	266	415	125	2 163	375	101	603	320	34	486	137	116	10	5	195	60	14	5 872
I	32	4	59	55	92	121	34	389	622	82	815	263	49	492	88	52	11	3	82	44	8	3 397
J	10	.	59	53	111	126	38	110	47	66	80	49	11	55	12	99	-	-	62	.	.	994
K	116	23	144	146	196	298	113	750	930	138	4 482	644	94	2 222	286	171	21	27	228	162	20	11 211
L	48	8	92	104	124	154	53	308	248	53	732	1 613	98	650	109	87	5	4	181	33	7	4 711
M	16	.	6	14	18	14	.	34	40	11	58	116	58	70	15	6	-	.	16	8	.	506
N	109	17	102	99	143	164	83	468	439	89	1 821	620	85	3 147	384	172	30	20	268	160	24	8 444
O	18	5	36	38	56	45	17	96	61	16	212	110	8	258	279	110	8	9	118	39	5	1 544
P	22	11	124	148	142	160	128	177	92	15	303	146	7	225	117	1 724	26	24	699	75	20	4 385
Q	.	-	-	.	3	7	.	11	.	-	8	.	.	18	9	38	4	3	33	6	.	158
R	.	.	3	.	3	6	3	5	.	.	30	6	-	18	7	53	.	5	55	11	-	211
S	21	14	130	218	178	204	150	254	83	20	314	212	10	300	105	661	15	34	3 008	222	64	6 217
T	32	.	13	18	22	15	6	46	15	.	79	39	5	115	48	57	9	16	138	347	13	1 039
U	-	.	8	6	5	.	3	13	9	.	23	.	-	19	6	40	.	-	61	7	24	231
<b>Zu- züge insge- samt</b>	<b>2 108</b>	<b>283</b>	<b>4 763</b>	<b>5 330</b>	<b>5 612</b>	<b>5 937</b>	<b>3 491</b>	<b>6 299</b>	<b>3 441</b>	<b>743</b>	<b>11 020</b>	<b>4 968</b>	<b>519</b>	<b>9 262</b>	<b>1 853</b>	<b>3 869</b>	<b>153</b>	<b>177</b>	<b>5 955</b>	<b>1 304</b>	<b>244</b>	<b>77 331</b>

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb eines Hauses

## 246 Eheschließungen und Ehescheidungen 1959 bis 2016

Jahr	Eheschließungen	Ehescheidungen	Ehescheidungen auf 100 Eheschließungen	Jahr	Eheschließungen	Ehescheidungen	Ehescheidungen auf 100 Eheschließungen
1959	1 715	235	13,7	1989	2 317	953	41,1
1960	1 866	236	12,6	1990	1 756	583	33,2
1961	1 837	286	15,6				
1962	1 981	229	11,6	1991	809	126	15,6
1963	1 908	257	13,5	1992	761	132	17,3
1964	1 814	338	18,6	1993	775	350	45,2
1965	1 675	390	23,3	1994	743	405	54,5
1966	1 643	345	21,0	1995	777	571	73,5
1967	1 602	367	22,9	1996	742	725	97,7
1968	1 616	382	23,6	1997	783	619	79,1
1969	1 799	372	20,7	1998	801	575	71,8
1970	1 772	464	26,2	1999	837	553	66,1
				2000	833	556	66,7
1971	1 748	483	27,6				
1972	1 733	596	34,4	2001	852	659	77,3
1973	1 992	677	34,0	2002	788	556	70,6
1974	2 091	672	32,1	2003	761	491	64,5
1975	2 182	655	30,0	2004	909	603	66,3
1976	2 303	837	36,3	2005	904	623	68,9
1977	2 358	806	34,2	2006	825	494	59,9
1978	2 263	752	33,2	2007	761	534	70,2
1979	2 147	714	33,3	2008	903	504	55,8
1980	2 023	644	31,8	2009	998	477	47,8
				2010	900	543	60,3
1981	2 014	862	42,8				
1982	1 159	910	78,5	2011	880	482	54,8
1983	2 075	796	38,4	2012	926	544	58,7
1984	2 200	455	20,7	2013	987	439	44,5
1985	2 162	1 409	65,2	2014	1 019	544	53,4
1986	2 296	1 002	43,6	2015	1 046	488	46,7
1987	2 363	861	36,4	<b>2016</b>	.	<b>522</b>	.
1988	2 395	862	36,0				

## 247 Ehescheidungen nach dem Antragsteller 1990 bis 2016

Jahr	Verfahren insgesamt	Davon nach dem Antragsteller				
		Mann ohne	Mann mit	Frau ohne	Frau mit	beide Ehepartner
		Zustimmung der Frau		Zustimmung des Mannes		
Anzahl						
1990	583	2	195	4	382	-
1991	126	-	24	-	61	41
1992	132	-	24	2	74	32
1993	350	-	99	3	246	2
1994	405	-	103	2	300	-
1995	571	-	139	2	430	-
1996	725	-	188	-	537	-
1997	619	-	169	-	450	-
1998	575	-	151	-	424	-
1999	553	-	138	1	414	-
2000	556	2	169	6	379	-
2001	659	1	206	4	437	11
2002	556	-	154	1	383	18
2003	491	3	164	7	290	27
2004	603	5	214	6	333	45
2005	623	5	246	6	332	34
2006	494	1	169	7	297	20
2007	534	5	210	8	294	17
2008	504	2	198	1	290	13
2009	477	-	199	7	260	11
2010	543	4	218	11	295	15
2011	482	7	176	7	286	6
2012	544	2	211	8	321	2
2013	439	3	180	8	247	1
2014	544	4	239	3	297	1
2015	488	5	217	4	262	-
<b>2016</b>	<b>522</b>	<b>3</b>	<b>235</b>	<b>5</b>	<b>274</b>	<b>5</b>

## 248 Ehescheidungen nach der Zahl der betroffenen Kinder 1988 bis 2016

Jahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon				Gesamtzahl der betroffenen Kinder
		ohne Kinder	nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder <sup>1</sup> dieser Ehen			
			1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder	
Anzahl						Personen
1988	862	255	344	230	33	908
1989	953	323	352	235	43	959
1990	583	202	216	153	12	560
1991	126	65	42	13	6	87
1992	132	36	56	36	4	140
1993	350	100	146	95	9	365
1994	405	122	167	100	16	420
1995	571	157	246	143	25	614
1996	725	203	298	195	29	779
1997	619	180	256	155	28	660
1998	575	190	226	130	29	580
1999	553	217	211	97	28	500
2000	556	273	194	76	13	394
2001	659	370	188	83	18	415
2002	556	273	194	74	15	393
2003	491	280	148	54	9	283
2004	603	367	151	75	10	336
2005	623	423	135	55	10	281
2006	494	295	131	59	9	276
2007	534	334	129	60	11	284
2008	504	308	138	52	6	261
2009	477	313	107	53	4	225
2010	543	355	133	51	4	254
2011	482	299	125	49	9	250
2012	544	336	133	58	17	303
2013	439	266	109	60	4	242
2014	544	298	165	73	8	336
2015	488	285	128	64	11	292
<b>2016</b>	<b>522</b>	<b>276</b>	<b>163</b>	<b>72</b>	<b>11</b>	<b>343</b>

## 249 Ehescheidungen nach Ehedauer und Zahl der betroffenen Kinder 2016

Mit einer Ehedauer von ... bis einschließlich ... Jahren	Geschiedene Ehen insgesamt	ohne Kinder	Davon	
			nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder <sup>1</sup> dieser Ehen	
			1 Kind	2 und mehr Kinder
Anzahl				
bis einschließlich 5	93	46	38	9
6 - 10	131	59	49	23
11 - 15	91	34	25	32
16 - 20	58	20	22	16
21 - 25	39	21	.	.
26 und mehr	110	96	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>522</b>	<b>276</b>	<b>163</b>	<b>83</b>

<sup>1</sup> einschließlich der legitimized Kinder

## 250 Ehescheidungen nach der Dauer der Ehe 1990 bis 2016

Jahr	Geschiedene Ehen insgesamt	Davon mit einer Ehedauer von bis einschließlich Jahren					
		bis einschließlich 5	6 - 10	11 - 15	16 - 20	21 - 25	26 und mehr
Anzahl							
1990	583	217	109	103	67	34	53
1991	126	49	28	20	14	8	7
1992	132	49	39	21	13	9	1
1993	350	97	113	65	43	19	13
1994	405	87	151	70	63	20	14
1995	571	76	250	109	73	34	29
1996	725	51	310	156	121	51	36
1997	619	47	236	149	89	61	37
1998	575	45	180	151	86	66	47
1999	553	70	131	145	89	81	37
2000	556	54	116	159	111	67	49
2001	659	73	110	215	106	86	69
2002	556	84	120	129	111	67	45
2003	491	74	104	100	102	67	44
2004	603	103	116	107	114	76	87
2005	623	101	131	80	146	84	81
2006	494	79	110	61	104	68	72
2007	534	90	136	63	93	78	74
2008	504	76	114	67	80	84	83
2009	477	87	102	54	52	94	88
2010	543	99	116	61	57	110	100
2011	482	105	108	55	36	84	94
2012	544	96	123	88	50	72	115
2013	439	99	99	54	38	47	102
2014	544	116	143	86	63	40	96
2015	488	83	134	70	55	35	111
<b>2016</b>	<b>522</b>	<b>93</b>	<b>131</b>	<b>91</b>	<b>58</b>	<b>39</b>	<b>110</b>

## 251 Personen und Haushalte nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Wohnberechtigte Bevölkerung					Haushalte	Personen je Haushalt
	insgesamt	davon mit		davon in			
		Hauptwohnung	Nebenwohnung	Haushalten	Gemeinschaftsunterkünften		
Personen							
A Warnemünde	8 515	7 955	560	8 369	146	4 799	1,74
B Rostock-Heide	1 725	1 570	155	1 677	48	917	1,83
C Lichtenhagen	14 692	14 309	383	14 044	648	7 931	1,77
D Groß Klein	13 701	13 383	318	13 222	479	7 405	1,79
E Lütten Klein	17 424	17 068	356	17 079	345	10 693	1,60
F Evershagen	16 923	16 704	219	16 400	523	9 232	1,78
G Schmarl	8 914	8 736	178	8 903	11	4 938	1,80
H Reutershagen	18 396	18 080	316	17 997	399	10 744	1,68
I Hansaviertel	8 661	8 432	229	8 523	138	5 146	1,66
J Gartenstadt/Stadtweide	3 407	3 327	80	2 942	465	1 289	2,28
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	20 150	19 397	753	19 902	248	13 112	1,52
L Südstadt	15 442	15 035	407	13 925	1 517	8 839	1,58
M Biestow	2 836	2 781	55	2 836	-	1 312	2,16
N Stadtmitte	20 395	19 779	616	19 678	717	11 274	1,75
O Brinckmansdorf	8 333	8 213	120	8 258	75	3 786	2,18
P Dierkow-Neu	11 100	10 916	184	11 083	17	6 736	1,65
Q Dierkow-Ost	1 110	1 081	29	1 110	-	522	2,13
R Dierkow-West	1 174	1 149	25	1 134	40	529	2,14
S Toitenwinkel	14 106	13 904	202	13 576	530	7 923	1,71
T Gehlsdorf	4 560	4 468	92	4 246	314	2 003	2,12
U Rostock-Ost	1 228	1 205	23	1 216	12	573	2,12
<b>Insgesamt</b>	<b>212 792</b>	<b>207 492</b>	<b>5 300</b>	<b>206 120</b>	<b>6 672</b>	<b>119 703</b>	<b>1,72</b>



## 252 Haushalte nach der Haushaltsgröße und Stadtbereichen 2016

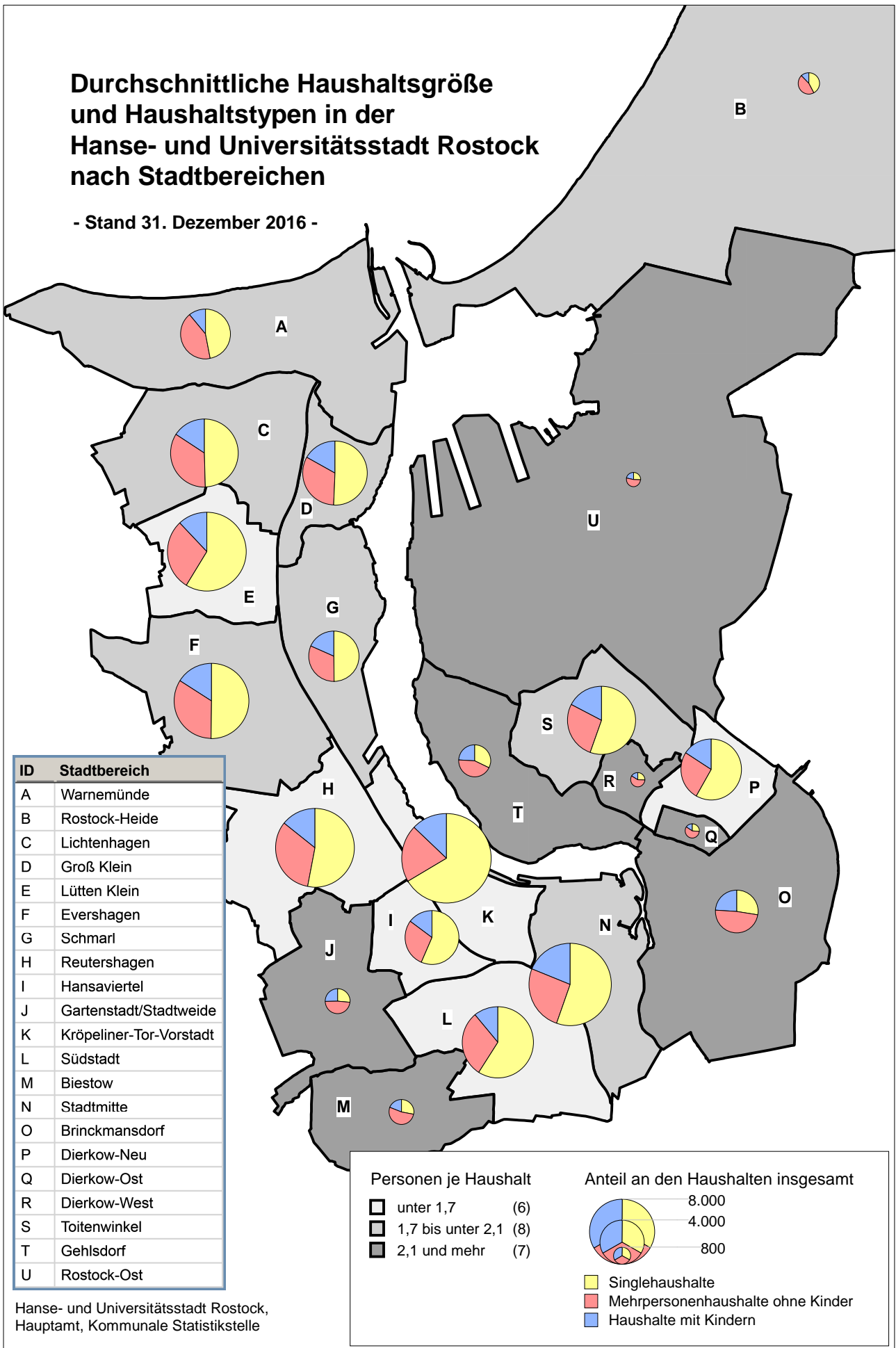
Stadtbereich	Haushalte						
	insgesamt	davon mit ... Person(en)					
		einer	zwei	drei	vier	fünf	sechs und mehr
Anzahl							
A Warnemünde	4 799	2 249	1 817	483	220	26	4
B Rostock-Heide	917	387	366	111	43	7	3
C Lichtenhagen	7931	3 928	2 650	799	405	108	41
D Groß Klein	7405	3 752	2 341	757	358	135	62
E Lütten Klein	10 693	6 277	3 104	839	346	85	42
F Evershagen	9 232	4 634	2 998	943	450	140	67
G Schmarl	4 938	2 461	1 567	514	268	86	42
H Reutershagen	10 744	5 693	3 486	1 044	436	66	19
I Hansaviertel	5 146	2 907	1 453	508	224	40	14
J Gartenstadt/Stadtweide	1 289	344	513	220	158	45	9
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	13 112	8 707	2 809	964	503	108	21
L Südstadt	8 839	5 211	2 664	569	318	61	16
M Biestow	1 312	370	589	179	131	31	12
N Stadtmitte	11 274	6 237	2 845	1 260	732	166	34
O Brinckmansdorf	3 786	1 045	1 591	658	419	61	12
P Dierkow-Neu	6 736	3 920	1 810	636	246	97	27
Q Dierkow-Ost	522	138	247	79	51	.	.
R Dierkow-West	529	135	250	86	51	.	.
S Toitenwinkel	7 923	4 387	2 209	796	367	104	60
T Gehlsdorf	2 003	644	764	356	192	44	3
U Rostock-Ost	573	148	272	98	45	10	-
<b>Insgesamt</b>	<b>119 703</b>	<b>63 574</b>	<b>36 345</b>	<b>11 899</b>	<b>5 963</b>	<b>1 430</b>	<b>492</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	53,1	30,4	9,9	5,0	1,2	0,4

## 253 Haushalte mit Kindern nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Haushalte mit mindestens einem Erwachsenen und einem Kind unter 18 Jahren					Anteil der Haushalte mit Kindern an Haushalte insgesamt
	insgesamt	davon mit Kind(ern)				
		einem	zwei	drei	vier und mehr	in %
Anzahl						
A Warnemünde	524	337	165	.	.	10,9
B Rostock-Heide	113	71	37	.	.	12,3
C Lichtenhagen	1 253	696	422	98	37	15,8
D Groß Klein	1 245	647	425	119	54	16,8
E Lütten Klein	1 288	805	376	87	20	12,0
F Evershagen	1 482	860	453	119	50	16,1
G Schmarl	906	522	264	87	33	18,3
H Reutershagen	1 538	1 027	445	56	10	14,3
I Hansaviertel	765	493	229	35	8	14,9
J Gartenstadt/Stadtweide	330	161	128	36	5	25,6
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 694	1 091	528	67	8	12,9
L Südstadt	973	599	311	53	10	11,0
M Biestow	250	124	99	21	6	19,1
N Stadtmitte	2 123	1 241	753	103	26	18,8
O Brinckmansdorf	909	502	360	40	7	24,0
P Dierkow-Neu	1 064	652	309	81	22	15,8
Q Dierkow-Ost	83	40	41	.	.	15,9
R Dierkow-West	87	48	35	.	.	16,4
S Toitenwinkel	1 375	793	434	102	46	17,4
T Gehlsdorf	483	273	184	.	.	24,1
U Rostock-Ost	123	77	40	.	.	21,5
<b>Insgesamt</b>	<b>18 608</b>	<b>11 059</b>	<b>6 038</b>	<b>1 164</b>	<b>347</b>	<b>15,5</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	59,4	32,4	6,3	1,9	.

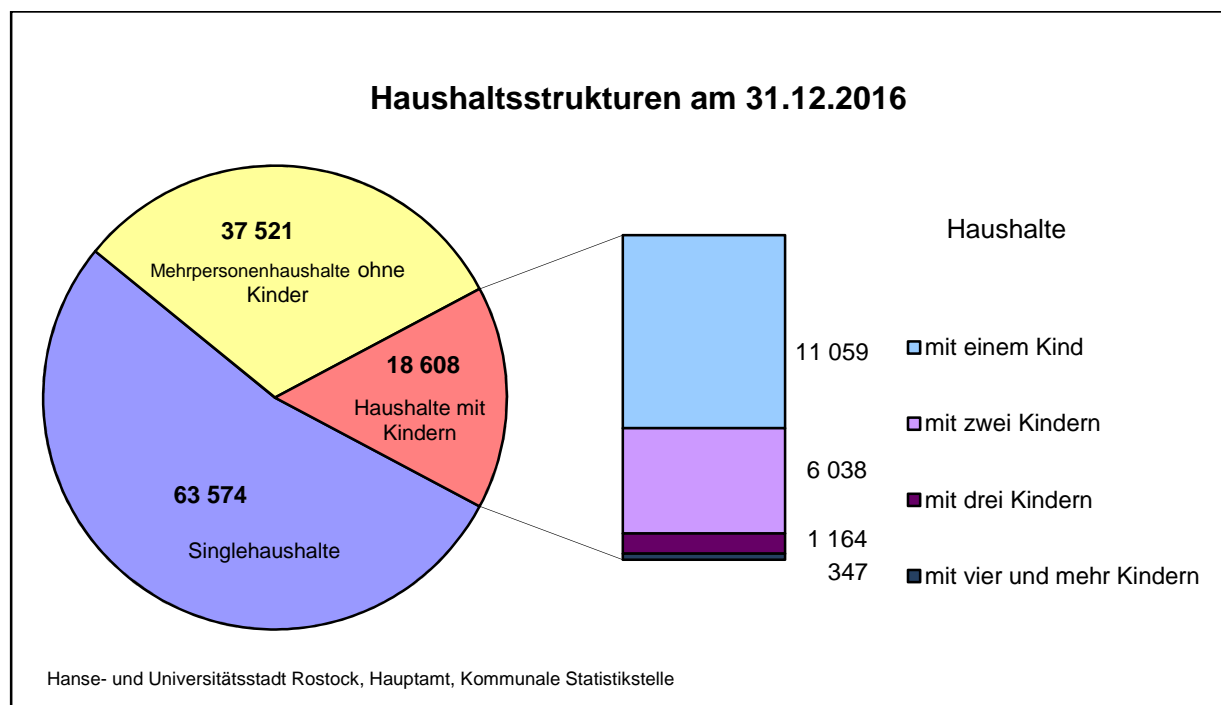
# Durchschnittliche Haushaltsgröße und Haushaltstypen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Stand 31. Dezember 2016 -



## 254 Haushalte nach Haushaltstyp und Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Haushalte							
	insgesamt	davon						
		Singlehaushalte	Ehepaare, kein Kind	unverheiratete Paare, kein Kind	Ehepaare, mindestens ein Kind	unverheiratete Paare, mindestens ein Kind	Alleinerziehende	sonstige Mehrpersonenhaushalte ohne Paare und ohne Kinder
Anzahl								
A Warnemünde	4 799	2 249	1 738	102	278	112	134	186
B Rostock-Heide	917	387	357	21	57	29	27	39
C Lichtenhagen	7 931	3 928	2 154	265	500	267	486	331
D Groß Klein	7 405	3 752	1 728	301	456	242	547	379
E Lütten Klein	10 693	6 277	2 271	339	405	261	622	518
F Evershagen	9 232	4 634	2 187	435	564	294	624	494
G Schmarl	4 938	2 461	1 095	210	320	181	405	266
H Reutershagen	10 744	5 693	2 715	386	627	387	524	412
I Hansaviertel	5 146	2 907	1 016	265	298	246	221	193
J Gartenstadt/Stadtweide	1 289	344	523	29	226	53	51	63
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	13 112	8 707	1 355	953	660	520	514	403
L Südstadt	8 839	5 211	1 983	375	439	204	330	297
M Biestow	1 312	370	619	21	172	40	38	52
N Stadtmitte	11 274	6 237	1 751	784	1 011	592	520	379
O Brinckmansdorf	3 786	1 045	1 590	108	601	137	171	134
P Dierkow-Neu	6 736	3 920	1 193	267	332	219	513	292
Q Dierkow-Ost	522	138	260	5	52	18	13	36
R Dierkow-West	529	135	263	5	51	14	22	39
S Toitenwinkel	7 923	4 387	1 478	331	501	274	600	352
T Gehlsdorf	2 003	644	694	104	289	117	77	78
U Rostock-Ost	573	148	256	15	81	19	23	31
<b>Insgesamt</b>	<b>119 703</b>	<b>63 574</b>	<b>27 226</b>	<b>5 321</b>	<b>7 920</b>	<b>4 226</b>	<b>6 462</b>	<b>4 974</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	53,1	22,7	4,4	6,6	3,5	5,4	4,2



## 255 Alleinerziehende nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren									
	ins-gesamt	davon mit ... Kind(ern)				weib-lich	darunter			
		einem	zwei	drei	vier und mehr		davon mit ... Kind(ern)			
							einem	zwei	drei	vier und mehr
Personen										
A Warnemünde	134	103	28	3	-	120	91	26	3	-
B Rostock-Heide	27	22	5	-	-	26	21	5	-	-
C Lichtenhagen	486	298	144	34	10	447	268	136	33	10
D Groß Klein	547	312	174	38	23	508	282	166	37	23
E Lütten Klein	622	427	152	39	4	570	389	142	35	4
F Evershagen	624	412	160	38	14	594	387	155	38	14
G Schmarl	405	266	95	34	10	361	230	88	33	10
H Reutershagen	524	394	119	.	.	490	363	116	.	.
I Hansaviertel	221	159	54	.	.	201	143	50	.	.
J Gartenstadt/Stadtweide	51	39	10	.	.	41	29	10	.	.
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	514	406	97	.	.	477	374	92	.	.
L Südstadt	330	260	55	12	3	304	238	51	12	3
M Biestow	38	22	14	.	.	28	16	11	.	.
N Stadtmitte	520	367	134	16	3	470	332	119	16	3
O Brinckmansdorf	171	115	53	.	.	147	96	48	.	.
P Dierkow-Neu	513	344	129	30	10	471	308	124	29	10
Q Dierkow-Ost	13	7	6	-	-	7	4	3	-	-
R Dierkow-West	22	14	8	-	-	20	12	8	-	-
S Toitenwinkel	600	392	161	29	18	555	359	152	26	18
T Gehlsdorf	77	52	25	-	-	68	43	25	-	-
U Rostock-Ost	23	18	5	-	-	21	16	5	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6.462</b>	<b>4.429</b>	<b>1.628</b>	<b>304</b>	<b>101</b>	<b>5.926</b>	<b>4.001</b>	<b>1.532</b>	<b>293</b>	<b>100</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	68,5	25,2	4,7	1,6	100	67,5	25,9	4,9	1,7

## 256 Singlehaushalte nach dem Alter und Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Singlehaushalte								Anteil der Singlehaushalte an Haushalten insgesamt
	ins-gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter	
in %									
A Warnemünde	2 249	49	209	211	399	367	387	627	46,9
B Rostock-Heide	387	16	51	40	82	78	57	63	42,2
C Lichtenhagen	3 928	407	740	461	557	599	593	571	49,5
D Groß Klein	3 752	414	646	504	525	746	501	416	50,7
E Lütten Klein	6 277	478	1 039	558	918	881	745	1.658	58,7
F Evershagen	4 634	580	934	418	620	692	511	879	50,2
G Schmarl	2 461	298	477	326	388	402	302	268	49,8
H Reutershagen	5 693	558	1 188	568	764	760	490	1.365	53,0
I Hansaviertel	2 907	434	882	319	329	288	222	433	56,5
J Gartenstadt/Stadtweide	344	23	49	31	62	58	47	74	26,7
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	8 707	1 680	3 330	1 192	1 055	568	302	580	66,4
L Südstadt	5 211	381	817	414	714	696	516	1.673	59,0
M Biestow	370	13	27	24	52	62	38	154	28,2
N Stadtmitte	6 237	912	1 964	992	853	608	357	551	55,3
O Brinckmansdorf	1 045	62	144	119	194	214	111	201	27,6
P Dierkow-Neu	3 920	502	940	449	590	821	308	310	58,2
Q Dierkow-Ost	138	11	9	7	17	25	19	50	26,4
R Dierkow-West	135	3	7	10	20	29	28	38	25,5
S Toitenwinkel	4 387	460	1 101	565	779	824	301	357	55,4
T Gehlsdorf	644	25	96	83	153	132	67	88	32,2
U Rostock-Ost	148	12	22	16	38	27	15	18	25,8
<b>Insgesamt</b>	<b>63 574</b>	<b>7 318</b>	<b>14 672</b>	<b>7 307</b>	<b>9 109</b>	<b>8 877</b>	<b>5 917</b>	<b>10 374</b>	<b>53,1</b>
Anteil an insgesamt (in %)	100	11,5	23,1	11,5	14,3	14,0	9,3	16,3	.



# **3**

## ***Wirtschaft und Arbeitsmarkt***

## Vorbemerkungen

Das **Bruttoinlandsprodukt** zu Marktpreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung. Hierbei wird zu der zu Herstellungspreisen bewerteten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche und Sektoren des Gebietes die Differenz aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert.

Die **Bruttowertschöpfung** zu Herstellungspreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter der einzelnen Wirtschaftsbereiche, Sektoren oder der Volkswirtschaft insgesamt. Die Bruttowertschöpfung enthält nicht die Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen

Das **Primäreinkommen** der privaten Haushalte enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind (dazu zählen Arbeitnehmerentgelt, die Selbständigeneinkommen der Einzelunternehmen und Selbständigen, der Betriebsüberschuss etc.). Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte sind die Einkommen, die den privaten Haushalten zufließen und für Konsum- und Sparzwecke verwendet werden können.

Das geleistete **Arbeitnehmerentgelt** umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen und schließt neben den Bruttolöhnen und -gehältern auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber ein. Der Ausweis erfolgt am Arbeitsort.

**Erwerbstätige** sind alle Personen, die unabhängig von der Dauer ihrer Arbeitszeit einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen. Zu den Erwerbstätigen gehören die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, beschäftigten Arbeitnehmer und auch die Soldaten (einschließlich Wehr- und Zivildienstleistende). Zur Bestimmung von Pro-Kopf-Größen des Bruttoinlandsprodukts und der Bruttowertschöpfung werden zu den Erwerbstätigen alle Personen unabhängig von ihrem Wohnsitz gerechnet, die am Arbeitsort erwerbstätig sind. Als **Arbeitnehmer** zählt, wer zeitlich überwiegend als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender/Person im Bundesfreiwilligendienst, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis steht. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter sowie marginal Beschäftigte. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei extraterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Im Jahr 2014 wurden die nationalen und regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Rahmen europäischer Rechtsvorschriften und auf Basis internationaler Standards umfassend revidiert. Die Revision 2014 diente aber in erster Linie der Implementierung des ESGV 2010. Diese Revision in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen war mit einer Neuberechnung aller Angaben ab 2000 verbunden. Die in diesem Bericht veröffentlichten Revisiionsergebnisse zum Berechnungsstand **August 2016** sind mit Angaben der Berechnungsstände **August 2013** und früher **nicht vergleichbar**.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte** umfassen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. **Nicht** zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten, sowie Wehr- und Zivildienstleistende. Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden nach dem Arbeitsort, nach dem Wohnort und seit 1998 nach den Stadtbereichen ausgewiesen. Als **Pendler** werden jene sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bezeichnet, deren Wohnortgemeinde nicht mit dem gemeindebezogenen Sitz des Beschäftigtenbetriebes übereinstimmt. Eine **geringfügig entlohnte Beschäftigung** liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht überschreitet. Die Grundlage der Statistik der geringfügigen Beschäftigung bildet seit dem 1. April 1999 das Meldeverfahren für sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer. **Es werden nur rückwirkend revidierte und vergleichbare Daten ausgewiesen.**

**Im Jahr 2016** sind aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen und die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt. Daher erfolgt eine Revision der Beschäftigungsstatistik im Januar 2018.

Bei der **Umsatzsteuerstatistik** dienen maschinell lesbare Datenträger, die dem Statistischen Amt in anonymisierter Form von der Finanzverwaltung zur Verfügung gestellt werden, als Erhebungsunterlagen. In der Umsatzsteuerstatistik erfasst werden nur steuerpflichtige Unternehmen mit steuerbaren Jahresumsätzen ab 17 500 EUR. Die wirtschafts-systematische Zuordnung des umsatzsteuerpflichtigen Unternehmens erfolgt nach dem Schwerpunkt seiner wirtschaftlichen Tätigkeit, gemessen am Anteil der Wertschöpfung. Entsprechend dieser Zuordnung wird ein Unternehmen mit mehreren Betrieben oder örtlichen Einheiten (Filialen, Tochterunternehmen) als eine Einheit mit seinem gesamten Jahresumsatz am Sitz seiner Geschäftsleitung erfasst.

Die **Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen** wurden den amtlichen Ergebnissen des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern entnommen. Der **Gewerbebestand** umfasst die im Stadtamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock registrierten Gewerbe.

Die **Insolvenzstatistik** erfasst die eröffneten, die mangels Masse abgelehnten und die mit Schuldenbereinigungsplan beendeten Insolvenzverfahren und gibt einen Überblick über die Anzahl der Insolvenzen und den Umfang der finanziellen Forderungen der Gläubiger. Die Meldung dieser Insolvenzfälle erfolgt jeweils durch die zuständigen Insolvenzgerichte an das Statistische Amt. Örtlich zuständig ist dabei das Insolvenzgericht, in dessen Bezirk der Schuldner seinen allgemeinen Gerichtsstand hat.

Die **Arbeitslosenquote** auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen ist der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen zuzüglich der Arbeitslosen zu einem bestimmten Stichtag. Zu den zivilen Erwerbspersonen zählen alle Selbständigen (einschließlich mithelfenden Familienangehörigen) und alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Die abhängigen Erwerbspersonen setzen sich aus den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten, den geringfügig Beschäftigten und den Beamten zusammen. Mit der Einführung des Sozialgesetzbuches II im **Jahre 2005** änderten sich die Grundlagen für die **Arbeitsmarktstatistiken**. Der **Erhebungsstichtag** der Bundesagentur für Arbeit liegt seit **2005** in der **Monatsmitte**.

Das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept der **Grundsicherungsstatistik SGB II** besteht seit Januar 2005 nahezu unverändert. Seitdem sind Konstellationen von Bedarfsgemeinschaften und Personen im Umfeld des SGB II entstanden, die durch das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept statistisch nicht mehr oder nicht ausreichend präzise abgebildet werden können. Mit der Revision zum Berichtsmonat Januar 2016 wurde das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept **rückwirkend ab 2007 geändert**.

Die **Beschäftigungsstatistik schwerbehinderter Menschen** ist eine Statistik, die auf Meldungen der Arbeitgeber aufbaut. Sie basiert auf den Daten, die von der Bundesagentur für Arbeit aus dem Anzeigeverfahren gemäß § 80 Abs. 2 Sozialgesetzbuch IX zur Berechnung des Umfangs der Beschäftigungspflicht, zur Überwachung ihrer Erfüllung und der Berechnung einer unter Umständen fälligen Ausgleichsabgabe jährlich erhoben werden. Bei den schwerbehinderten, gleichgestellten oder sonstigen anrechnungsfähigen Beschäftigten, die im Anzeigeverfahren gemeldet werden, handelt es sich nicht ausschließlich um sozialversicherungspflichtig Beschäftigte. Es können auch Beamte darunter vertreten sein. Auch selbständige Arbeitgeber haben sich zu melden und sind daher in der Beschäftigtenzahl enthalten. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Beschäftigungsbetriebes.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Bundesagentur für Arbeit  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtamt  
Industrie- und Handelskammer Rostock  
Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern





	<b>Tabellen</b>	<b>Seite</b>
301	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2000 bis 2015	101
302	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 2000 bis 2015	102
303	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015	103
304	Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2015	104
305	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2015	104
306	Arbeitnehmerentgelt 2000 bis 2015	105
307	Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015	106
308	Bruttolöhne und -gehälter 2000 bis 2015	107
309	Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015	108
310	Erwerbstätige und Arbeitnehmer 2000 bis 2015	109
311	Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015	110
312	Entwicklung der Zahl der Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015	111
313	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen 2009 bis 2015	112
314	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen 2009 bis 2015	112
315	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer 2007 bis 2016	113
316	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Altersgruppen 2013 bis 2016	113
317	Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2010 bis 2016	113
318	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitszeit 2013 bis 2016	114
319	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2013 bis 2016	114
320	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach dem Berufsabschluss 2013 bis 2016	115
321	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Stadtbereichen 2016	115
322	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Pendler 2010 bis 2016	116
323	Aus- und Einpendler nach Geschlecht und Herkunft am 2016	117
324	Geringfügig entlohnte Beschäftigte 2007 bis 2016	120
325	Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Altersgruppen 2013 bis 2016	120
326	Ausländische geringfügig entlohnte Beschäftigte 2013 bis 2016	121
327	Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Berufsabschluss 2013 bis 2016	121
328	Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 und 2016	121
329	Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen 1991 bis 2016	122
330	Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen 1996 bis 2016	123
331	Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2016	124
332	Gewerbebestand nach Wirtschaftszweigen 2007 bis 2016	125
333	Unternehmensstatistik der Industrie- und Handelskammer 2009 bis 2016	126
334	Handwerksbetriebe nach Berufen in der Handwerkskammer 1998 bis 2016	127
335	Handwerksähnliche Betriebe nach Berufen in der Handwerkskammer 1998 bis 2016	128
336	Umsatzsteuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuervorauszahlung nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten 2009 bis 2015	129
337	Insolvenzverfahren 1995 bis 2016	131
338	Unternehmensinsolvenzen nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen 2008 bis 2016	132
339	Insolvenzverfahren übriger Schuldner nach ausgewählten Merkmalen 2006 bis 2016	132
340	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2006 bis 2016	133
341	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2016	134
342	Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe 1992 bis 2015	135
343	Energieverwendung der Industriebetriebe nach Energieträgern 2003 bis 2015	135
344	Bauhauptgewerbe 1992 bis 2016	136
345	Betriebe im Bauhauptgewerbe 1996 bis 2016	137
346	Betriebe im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen 2009 bis 2016	138
347	Betriebe im Bauhauptgewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen 1996 bis 2016	139
348	Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach der Stellung im Betrieb 1996 bis 2016	140
349	Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe nach Bauart 2003 bis 2016	141
350	Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauart 2003 bis 2016	141
351	Ausbaugewerbe 1992 bis 2016	142
352	Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe 1997 bis 2016	143
353	Betriebe im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen 2009 bis 2016	144
354	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe 2002 bis 2016	144
355	Geleistete Arbeitsstunden und Entgelte im Ausbaugewerbe 2002 bis 2016	145
356	Gesamtumsatz und baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2002 bis 2016	145

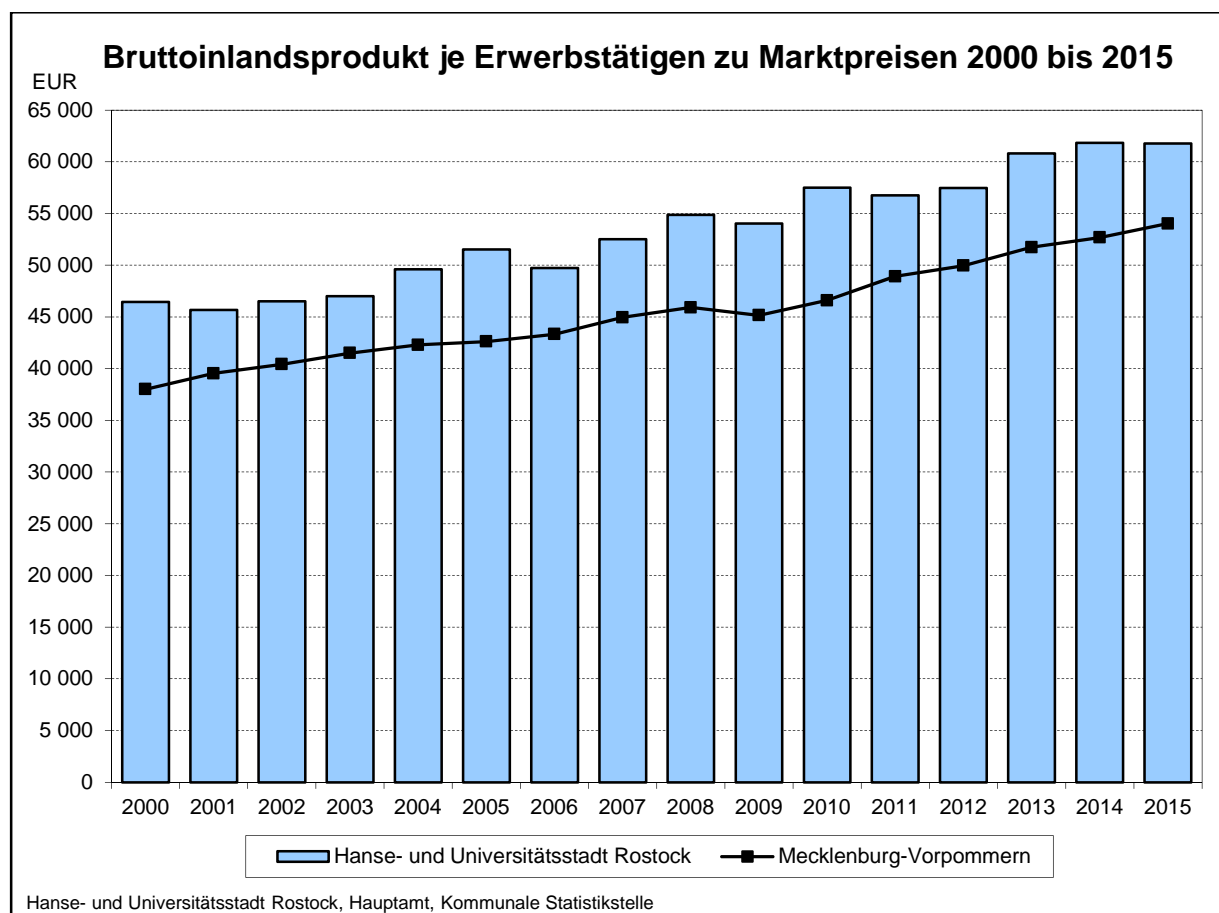
	<b>Seite</b>	
357	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten 1992 bis 2016	146
358	Arbeitslose nach Altersgruppen 1998 bis 2016	147
359	Arbeitslose nach ausgewählten Personengruppen 1998 bis 2016	147
360	Arbeitslosenquoten 2009 bis 2016	148
361	Arbeitslose nach SGB II 2009 bis 2016	148
362	Arbeitslose nach SGB III 2009 bis 2016	148
363	Gemeldete Arbeitsstellen 2009 bis 2016	149
364	Arbeitslose nach Berufsbereichen 2012 bis 2016	149
365	Arbeitslose nach Stadtbereichen 2000 bis 2016	150
366	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Anzahl der Personen 2005 bis 2016	153
367	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren nach SGB II 2005 bis 2016	153
368	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Haushaltstyp 2005 bis 2016	153
369	Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2016	154
370	Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Personengruppen 2005 bis 2016	154
371	Erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II 2005 bis 2016	155
372	Nichterwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II 2005 bis 2016	155
373	Zahlungsansprüche von Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2016	156
374	Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaft nach SGB II 2005 bis 2016	156
375	Verbraucherpreisindizes in Mecklenburg-Vorpommern nach Hauptgruppen 1995 bis 2016	157
376	Krafffahrer-Preisindizes in Mecklenburg-Vorpommern 2007 bis 2016	157
377	Preisindizes im Zusammenhang mit Wohnen in Mecklenburg-Vorpommern 1995 bis 2016	158
378	Preisindizes der Hauptgruppe Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke in Mecklenburg-Vorpommern 1995 bis 2016	158
379	Ausstellungen 1994 bis 2016	159
380	Spezialmärkte, Volksfeste und Jahrmärkte 1991 bis 2016	159
381	Wochenmärkte 1991 bis 2016	160

### **Karten und Abbildungen**

Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen zu Marktpreisen 2000 bis 2015	101
Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen zu Herstellungspreisen 2000 bis 2015	102
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer 2000 bis 2015	105
Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer 2000 bis 2015	107
Erwerbstätige und Arbeitnehmer 2000 bis 2015	109
Beschäftigte schwerbehinderte Menschen nach Wirtschaftszweigen im Jahresdurchschnitt 2015	112
Aus- und Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2010 bis 2016	116
Aus- und Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in bzw. aus ausgewählten Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2016	116
Auspendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in die Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2016	118
Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus den Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2016	119
Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort) 2007 bis 2016	120
Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen 1991 bis 2016	122
Entwicklung des Gewerbebestandes 1992 bis 2016	124
Entwicklung der Anzahl der Unternehmen der Industrie- und Handelskammer 1999 bis 2016	126
Insolvenzverfahren von Unternehmen 1995 bis 2016	131
Entwicklung des Gesamtumsatzes je tätige Person im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2006 bis 2016	133
Bauhauptgewerbe 1992 bis 2016	136
Ausbaugewerbe 1992 bis 2016	142
Betriebe im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe 1992 bis 2016	143
Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Jahresdurchschnitt 1998 bis 2016	146
Entwicklung des Anteils der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2008 bis 2012 und 2012 bis 2016	151
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2016	152

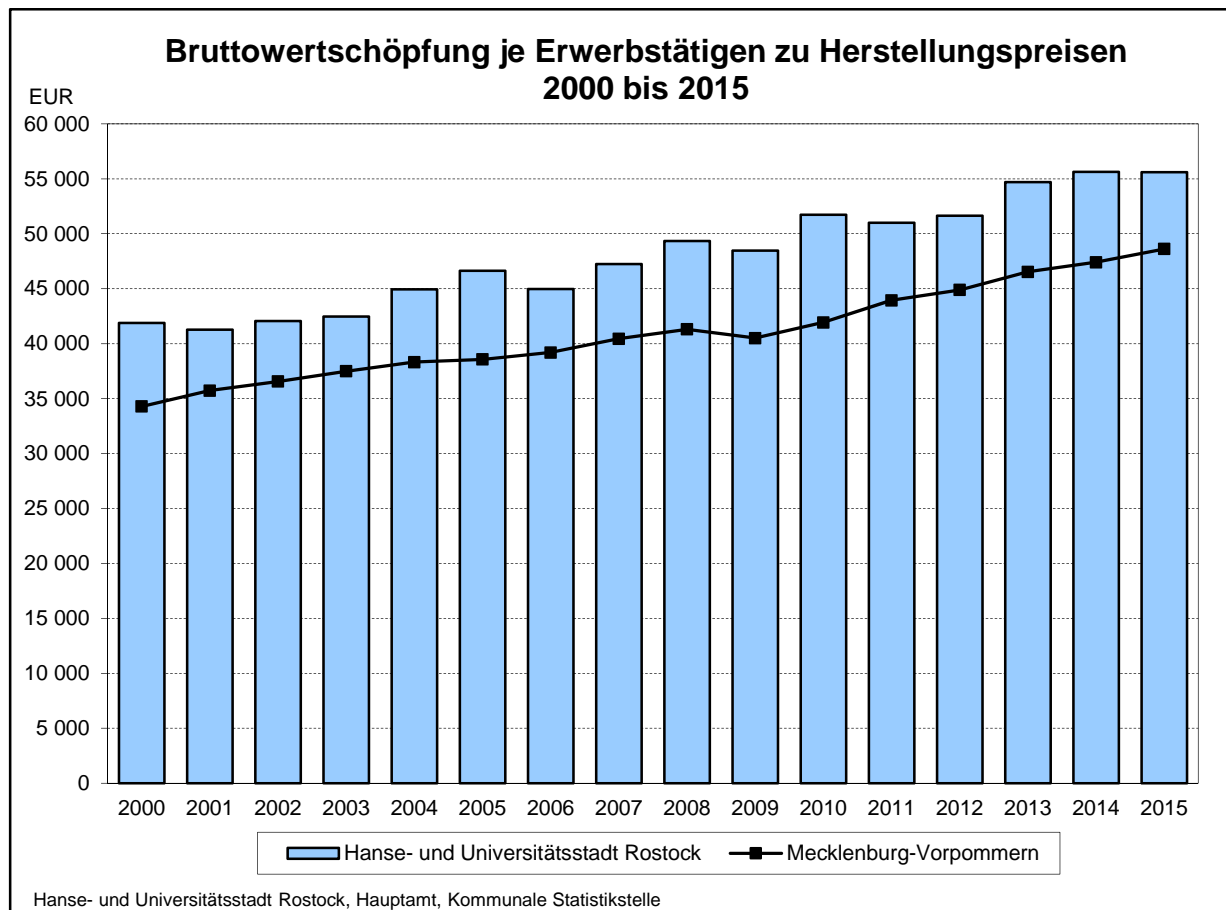
### 301 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2000 bis 2015

Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen						
	insgesamt			je Erwerbstätigen		je Einwohner	
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	absolut	Abweichung vom Landeswert =100	absolut	Abweichung vom Landeswert =100
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %	EUR	um %
2000	4 909	x	16,9	46 436	22,2	24 500	48,9
2001	4 760	- 3,0	16,1	45 670	15,5	24 040	42,5
2002	4 806	+ 1,0	16,1	46 503	15,1	24 435	42,0
2003	4 780	- 0,5	15,9	47 012	13,3	24 364	39,2
2004	5 036	+ 5,3	16,4	49 597	17,3	25 643	42,9
2005	5 167	+ 2,6	16,8	51 541	20,9	26 272	44,3
2006	5 094	- 1,4	16,1	49 724	14,7	25 862	37,1
2007	5 507	+ 8,1	16,4	52 519	16,8	27 906	38,7
2008	5 855	+ 6,3	17,0	54 854	19,5	29 604	41,6
2009	5 798	- 1,0	17,0	54 027	19,7	29 263	40,1
2010	6 128	+ 5,7	17,5	57 496	23,4	30 831	42,8
2011	6 113	- 0,3	16,9	56 768	16,0	30 394	35,0
2012	6 284	+ 2,8	17,1	57 459	15,0	31 055	35,7
2013	6 728	+ 7,1	17,7	60 814	17,6	33 117	39,5
2014	7 004	+ 4,1	18,0	61 837	17,4	34 367	40,8
<b>2015</b>	<b>7 094</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>17,7</b>	<b>61 777</b>	<b>14,3</b>	<b>34 591</b>	<b>38,2</b>



### 302 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 2000 bis 2015

Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen				
	insgesamt			je Erwerbstätigen	
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	absolut	Abweichung vom Landeswert =100
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %
2000	4 428	x	16,9	41 889	22,2
2001	4 302	- 2,8	16,1	41 272	15,5
2002	4 347	+ 1,1	16,1	42 063	15,1
2003	4 317	- 0,7	15,9	42 459	13,3
2004	4 563	+ 5,7	16,4	44 945	17,3
2005	4 676	+ 2,5	16,8	46 640	20,9
2006	4 608	- 1,5	16,1	44 981	14,7
2007	4 955	+ 7,5	16,4	47 256	16,8
2008	5 268	+ 6,3	17,0	49 350	19,5
2009	5 201	- 1,3	17,0	48 471	19,7
2010	5 515	+ 6,0	17,5	51 738	23,4
2011	5 491	- 0,4	16,9	50 992	16,0
2012	5 647	+ 2,8	17,1	51 633	15,0
2013	6 053	+ 7,2	17,7	54 711	17,6
2014	6 303	+ 4,1	18,0	55 648	17,4
<b>2015</b>	<b>6 385</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>17,7</b>	<b>55 602</b>	<b>14,3</b>



### 303 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015

Jahr	Bruttowertschöpfung insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	darunter		G bis T insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)		Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleister (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit, Private Haushalte (O bis T)
<b><u>Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (Millionen EUR)</u></b>									
2000	4 428	1	791	337	275	3 637	1 114	1 050	1 472
2001	4 302	2	768	346	243	3 532	1 170	858	1 504
2002	4 347	2	767	360	228	3 578	1 149	898	1 531
2004	4 563	3	650	286	175	3 910	1 305	965	1 639
2005	4 676	2	670	310	150	4 005	1 364	992	1 649
2006	4 608	2	664	281	152	3 941	1 250	1 050	1 642
2007	4 955	3	777	402	159	4 175	1 365	1 110	1 700
2008	5 268	3	920	454	153	4 345	1 453	1 121	1 771
2009	5 201	2	843	411	140	4 356	1 435	1 115	1 806
2010	5 515	2	896	381	162	4 616	1 430	1 323	1 864
2011	5 491	3	925	385	182	4 563	1 421	1 200	1 941
2012	5 647	3	1 032	499	193	4 612	1 330	1 237	2 046
2013	6 053	4	1 201	668	227	4 848	1 421	1 326	2 101
2014	6 303	4	1 258	735	210	5 042	1 461	1 393	2 188
<b>2015</b>	<b>6 385</b>	<b>3</b>	<b>1 172</b>	<b>646</b>	<b>219</b>	<b>5 210</b>	<b>1 470</b>	<b>1 444</b>	<b>2 296</b>
<b><u>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</u></b>									
2001	- 2,8	+ 277,6	- 2,8	+ 2,7	- 11,8	- 2,9	+ 5,0	- 18,3	+ 2,1
2002	+ 1,1	+ 29,1	- 0,2	+ 3,9	- 6,2	+ 1,3	- 1,7	+ 4,6	+ 1,8
2004	+ 5,7	- 28,9	- 1,8	+ 5,1	- 13,3	+ 7,1	+ 11,9	+ 6,4	+ 4,0
2005	+ 2,5	- 36,0	+ 3,0	+ 8,6	- 13,9	+ 2,4	+ 4,5	+ 2,7	+ 0,6
2006	- 1,5	+ 10,4	- 0,7	- 9,6	+ 1,3	- 1,6	- 8,4	+ 5,8	- 0,4
2007	+ 7,5	+ 29,5	+ 17,0	+ 43,2	+ 4,3	+ 5,9	+ 9,2	+ 5,8	+ 3,6
2008	+ 6,3	+ 25,3	+ 18,3	+ 12,9	- 3,9	+ 4,1	+ 6,5	+ 1,0	+ 4,1
2009	- 1,3	- 27,9	- 8,3	- 9,5	- 8,6	+ 0,3	- 1,3	- 0,5	+ 2,0
2010	+ 6,0	- 15,3	+ 6,3	- 7,1	+ 16,3	+ 6,0	- 0,4	+ 18,6	+ 3,2
2011	- 0,4	+ 52,7	+ 3,2	+ 0,8	+ 12,3	- 1,2	- 0,6	- 9,2	+ 4,1
2012	+ 2,8	+ 0,5	+ 11,6	+ 29,7	+ 6,0	+ 1,1	- 6,5	+ 3,0	+ 5,4
2013	+ 7,2	+ 27,9	+ 16,4	+ 34,0	+ 17,3	+ 5,1	+ 6,9	+ 7,3	+ 2,7
2014	+ 4,1	- 1,4	+ 4,7	+ 10,1	- 7,3	+ 4,0	+ 2,8	+ 5,0	+ 4,2
<b>2015</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>- 18,8</b>	<b>- 6,8</b>	<b>- 12,1</b>	<b>+ 4,1</b>	<b>+ 3,3</b>	<b>+ 0,6</b>	<b>+ 3,7</b>	<b>+ 5,0</b>
<b><u>Anteil an der Bruttowertschöpfung insgesamt (in %)</u></b>									
2000	100	0,0	17,9	7,6	6,2	82,1	25,2	23,7	33,2
2001	100	0,0	17,9	8,1	5,6	82,1	27,2	20,0	35,0
2002	100	0,1	17,6	8,3	5,2	82,3	26,4	20,6	35,2
2004	100	0,1	14,2	6,3	3,8	85,7	28,6	21,2	35,9
2005	100	0,0	14,3	6,6	3,2	85,6	29,2	21,2	35,3
2006	100	0,0	14,4	6,1	3,3	85,5	27,1	22,8	35,6
2007	100	0,1	15,7	8,1	3,2	84,3	27,5	22,4	34,3
2008	100	0,1	17,5	8,6	2,9	82,5	27,6	21,3	33,6
2009	100	0,0	16,2	7,9	2,7	83,7	27,6	21,4	34,7
2010	100	0,0	16,3	6,9	2,9	83,7	25,9	24,0	33,8
2011	100	0,1	16,8	7,0	3,3	83,1	25,9	21,9	35,3
2012	100	0,1	18,3	8,8	3,4	81,7	23,5	21,9	36,2
2013	100	0,1	19,8	11,0	3,7	80,1	23,5	21,9	34,7
2014	100	0,1	20,0	11,7	3,3	80,0	23,2	22,1	34,7
<b>2015</b>	<b>100</b>	<b>0,0</b>	<b>18,4</b>	<b>10,1</b>	<b>3,4</b>	<b>81,6</b>	<b>23,0</b>	<b>22,6</b>	<b>36,0</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)

### 304 Primäreinkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2015

Jahr	Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>1</sup>						
	insgesamt			je Einwohner			
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert (MV)	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Landeswert MV=100	Deutschland=100
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %		
2000	2 700	x	12,0	13 475	x	105,9	71,0
2001	2 708	+ 0,3	11,8	13 676	+ 1,5	104,5	70,1
2002	2 703	- 0,2	11,9	13 743	+ 0,5	104,7	70,8
2003	2 708	+ 0,2	11,8	13 804	+ 0,4	103,2	69,9
2004	2 713	+ 0,2	11,6	13 816	+ 0,1	100,4	69,3
2005	2 764	+ 1,9	11,7	14 050	+ 1,7	100,9	69,2
2006	2 865	+ 3,7	11,8	14 546	+ 3,5	101,0	69,0
2007	2 980	+ 4,0	11,9	15 101	+ 3,8	100,7	69,4
2008	3 115	+ 4,5	12,0	15 749	+ 4,3	99,6	69,5
2009	3 181	+ 2,1	12,1	16 058	+ 2,0	100,1	72,3
2010	3 215	+ 1,1	12,2	16 176	+ 0,7	99,6	71,2
2011	3 359	+ 4,5	12,3	16 703	+ 3,3	98,7	70,4
2012	3 494	+ 4,0	12,5	17 268	+ 3,4	99,2	70,7
2013	3 521	+ 0,8	12,5	17 329	+ 0,4	98,0	69,9
2014	3 611	+ 2,6	12,7	17 718	+ 2,2	99,2	69,9
<b>2015</b>	<b>3 735</b>	<b>+ 3,4</b>	<b>12,8</b>	<b>18 213</b>	<b>+ 2,8</b>	<b>100,0</b>	<b>70,3</b>

<sup>1</sup> einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck

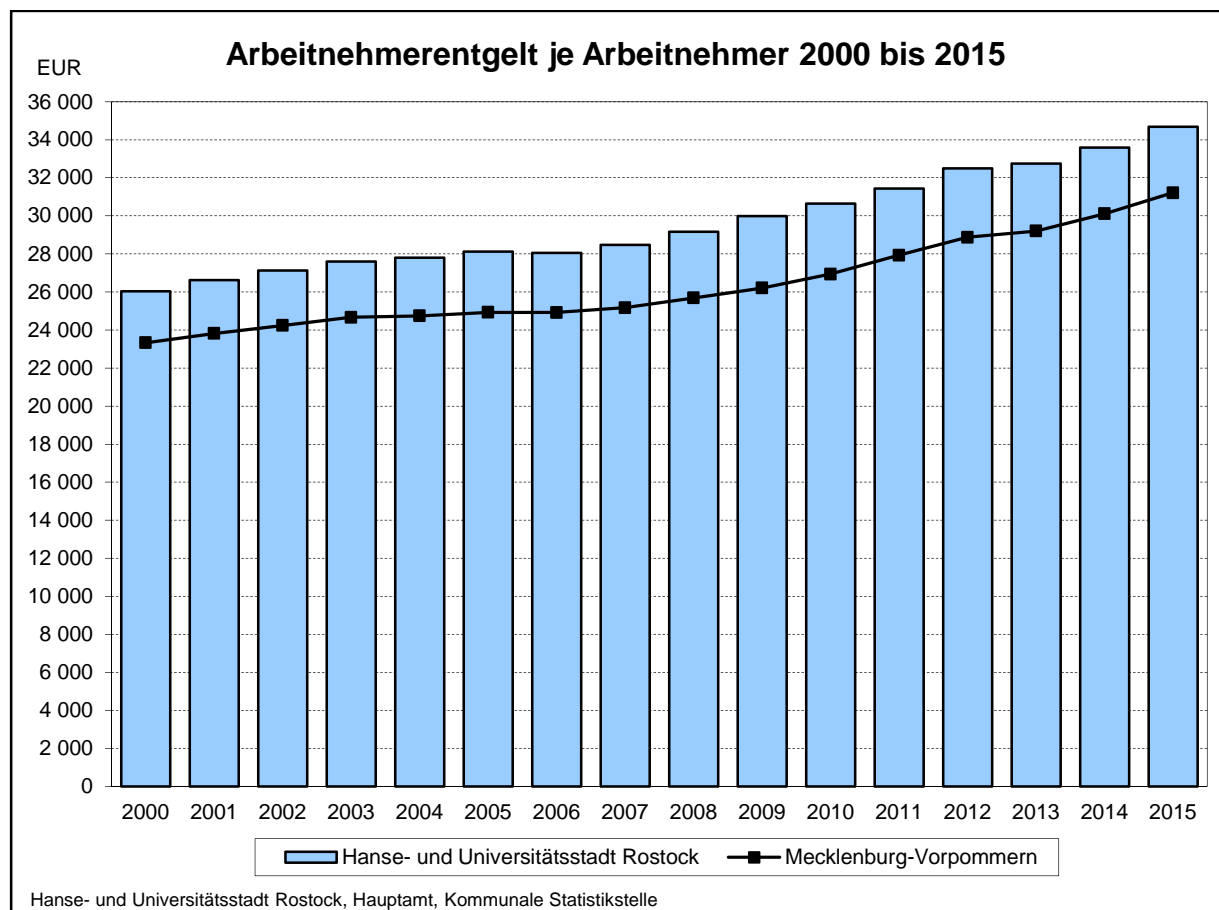
### 305 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2000 bis 2015

Jahr	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>1</sup>						
	insgesamt			je Einwohner			
	absolut	Anteil am Landeswert (MV)	darunter	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Landeswert MV =100	Deutschland =100
			empfangene Sozialleistungen				
Millionen EUR	in %		EUR	um %			
2000	2 620	11,8	43,0	13 076	x	104,1	81,9
2001	2 684	11,7	43,7	13 556	+ 3,7	103,3	81,3
2002	2 732	11,7	44,6	13 889	+ 2,5	103,7	82,9
2003	2 769	11,7	45,2	14 113	+ 1,6	102,6	82,1
2004	2 788	11,5	45,5	14 196	+ 0,6	100,4	81,1
2005	2 839	11,7	43,6	14 433	+ 1,7	100,6	80,9
2006	2 910	11,8	42,0	14 774	+ 2,4	100,4	80,9
2007	2 954	11,9	40,5	14 968	+ 1,3	100,3	80,5
2008	3 013	11,9	39,8	15 236	+ 1,8	98,8	79,8
2009	3 125	12,1	41,8	15 774	+ 3,5	99,6	83,3
2010	3 154	12,2	42,3	15 866	+ 0,6	99,1	81,6
2011	3 216	12,2	41,0	15 993	+ 0,8	97,7	79,8
2012	3 323	12,3	40,4	16 420	+ 2,7	97,8	80,2
2013	3 354	12,2	41,4	16 512	+ 0,6	96,4	79,6
2014	3 422	12,4	41,5	16 792	+ 1,7	97,1	79,5
<b>2015</b>	<b>3 540</b>	<b>12,5</b>	<b>41,6</b>	<b>17 261</b>	<b>+ 2,8</b>	<b>97,5</b>	<b>80,0</b>

<sup>1</sup> einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck

### 306 Arbeitnehmerentgelt 2000 bis 2015

Jahr	Arbeitnehmerentgelt				
	insgesamt			je Arbeitnehmer	
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	absolut	Abweichung vom Landesdurchschnitt
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %
2000	2 584	x	15,7	26 036	11,6
2001	2 594	+ 0,4	15,9	26 627	11,8
2002	2 607	+ 0,5	16,0	27 121	11,9
2003	2 594	- 0,5	16,0	27 601	11,9
2004	2 596	+ 0,1	16,1	27 795	12,3
2005	2 581	- 0,6	16,1	28 129	12,9
2006	2 623	+ 1,6	16,2	28 052	12,6
2007	2 726	+ 3,9	16,4	28 483	13,1
2008	2 846	+ 4,4	16,6	29 167	13,6
2009	2 936	+ 3,1	16,7	29 985	14,4
2010	2 983	+ 1,6	16,6	30 646	13,7
2011	3 109	+ 4,2	16,9	31 437	12,5
2012	3 291	+ 5,8	17,3	32 491	12,5
2013	3 364	+ 2,2	17,4	32 757	12,2
2014	3 521	+ 4,7	17,6	33 593	11,6
<b>2015</b>	<b>3 690</b>	<b>+ 4,8</b>	<b>17,7</b>	<b>34 685</b>	<b>11,1</b>



### 307 Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015

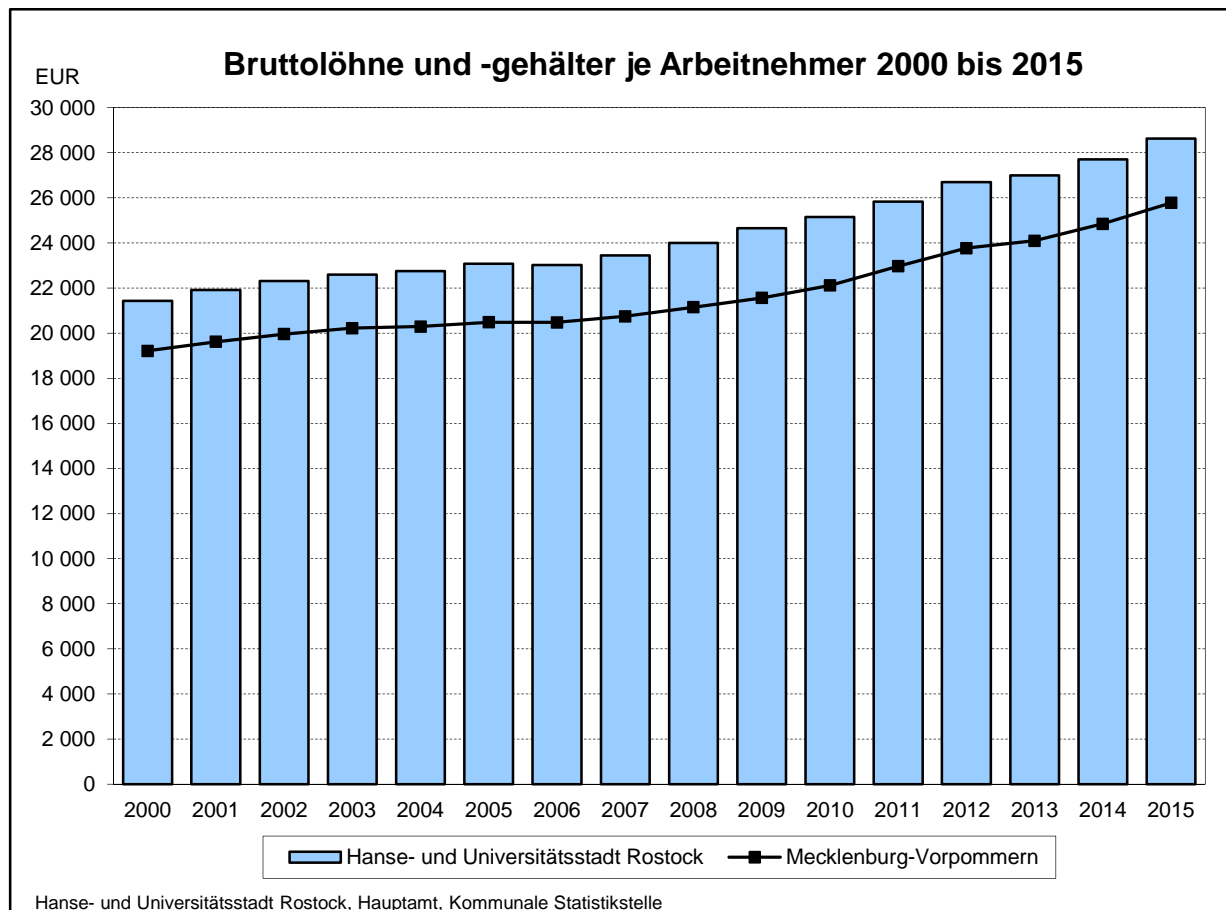
Jahr	Arbeitnehmerentgelt insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	darunter		G bis T insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)		Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanzversicherungs- u. Unternehmensdienstleister; Grundstücks- u. Wohnungswesen (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit; Private Haushalte (O bis T)
<b><u>Arbeitnehmerentgelt (Millionen EUR)</u></b>									
2000	2 584	.	467	225	169	2 112	584	414	1 114
2001	2 594	.	436	221	142	2 155	578	424	1 152
2002	2 607	.	417	216	125	2 186	573	422	1 190
2004	2 596	.	400	215	100	2 195	550	398	1 246
2005	2 581	.	382	211	84	2 197	536	414	1 247
2006	2 623	.	402	235	77	2 220	556	445	1 219
2007	2 726	.	409	242	78	2 316	576	489	1 251
2008	2 846	.	437	272	76	2 408	594	519	1 295
2009	2 936	.	464	289	76	2 471	601	522	1 347
2010	2 983	.	444	267	77	2 537	608	539	1 390
2011	3 109	.	469	281	80	2 639	625	556	1 457
2012	3 291	.	508	305	88	2 782	632	581	1 568
2013	3 364	.	536	329	91	2 827	658	603	1 565
2014	3 521	.	570	352	100	2 949	696	627	1 626
<b>2015</b>	<b>3 690</b>	.	<b>603</b>	<b>386</b>	<b>105</b>	<b>3 085</b>	<b>730</b>	<b>657</b>	<b>1 698</b>
<b><u>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</u></b>									
2001	+ 0,4	.	- 6,6	- 1,6	- 16,0	+ 2,0	- 1,0	+ 2,6	+ 3,4
2002	+ 0,5	.	- 4,2	- 2,5	- 11,8	+ 1,4	- 0,9	- 0,7	+ 3,3
2004	+ 0,1	.	+ 0,4	+ 2,0	- 7,6	+ 0,2	- 1,4	- 3,9	+ 2,3
2005	- 0,6	.	- 4,5	- 1,9	- 15,8	+ 0,1	- 2,6	+ 4,0	+ 0,1
2006	+ 1,6	.	+ 5,2	+ 11,5	- 8,5	+ 1,0	+ 3,8	+ 7,5	- 2,3
2007	+ 3,9	.	+ 1,8	+ 2,9	+ 1,8	+ 4,3	+ 3,6	+ 9,9	+ 2,6
2008	+ 4,4	.	+ 6,9	+ 12,4	- 3,1	+ 4,0	+ 3,0	+ 6,2	+ 3,5
2009	+ 3,1	.	+ 6,1	+ 6,5	- 0,2	+ 2,6	+ 1,3	+ 0,6	+ 4,0
2010	+ 1,6	.	- 4,3	- 7,8	+ 1,5	+ 2,7	+ 1,1	+ 3,2	+ 3,2
2011	+ 4,2	.	+ 5,7	+ 5,5	+ 3,6	+ 4,0	+ 2,9	+ 3,2	+ 4,8
2012	+ 5,8	.	+ 8,3	+ 8,3	+ 11,0	+ 5,4	+ 1,1	+ 4,4	+ 7,7
2013	+ 2,2	.	+ 5,6	+ 7,8	+ 3,4	+ 1,6	+ 4,0	+ 3,8	- 0,2
2014	+ 4,7	.	+ 6,4	+ 7,0	+ 9,2	+ 4,3	+ 5,8	+ 4,0	+ 3,9
<b>2015</b>	<b>+ 4,8</b>	.	<b>+ 5,8</b>	<b>+ 9,7</b>	<b>+ 4,8</b>	<b>+ 4,6</b>	<b>+ 4,9</b>	<b>+ 4,7</b>	<b>+ 4,4</b>
<b><u>Anteil am Arbeitnehmerentgelt insgesamt (in %)</u></b>									
2000	100	.	18,1	8,7	6,5	81,7	22,6	16,0	43,1
2001	100	.	16,8	8,5	5,5	83,1	22,3	16,3	44,4
2002	100	.	16,0	8,3	4,8	83,9	22,0	16,2	45,6
2004	100	.	15,4	8,3	3,9	84,6	21,2	15,3	48,0
2005	100	.	14,8	8,2	3,3	85,1	20,8	16,0	48,3
2006	100	.	15,3	9,0	2,9	84,6	21,2	17,0	46,5
2007	100	.	15,0	8,9	2,9	85,0	21,1	17,9	45,9
2008	100	.	15,4	9,6	2,7	84,6	20,9	18,2	45,5
2009	100	.	15,8	9,8	2,6	84,2	20,5	17,8	45,9
2010	100	.	14,9	9,0	2,6	85,0	20,4	18,1	46,6
2011	100	.	15,1	9,0	2,6	84,9	20,1	17,9	46,9
2012	100	.	15,4	9,3	2,7	84,5	19,2	17,7	47,6
2013	100	.	15,9	9,8	2,7	84,0	19,6	17,9	46,5
2014	100	.	16,2	10,0	2,8	83,8	19,8	17,8	46,2
<b>2015</b>	<b>100</b>	.	<b>16,3</b>	<b>10,5</b>	<b>2,8</b>	<b>83,6</b>	<b>19,8</b>	<b>17,8</b>	<b>46,0</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)



### 308 Bruttolöhne und -gehälter 2000 bis 2015

Jahr	Bruttolöhne und -gehälter				
	insgesamt			je Arbeitnehmer	
	absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	absolut	Abweichung vom Landesdurchschnitt
	Millionen EUR	um %	in %	EUR	um %
2000	2 127	x	15,7	21 429	11,5
2001	2 136	+ 0,4	15,9	21 923	11,7
2002	2 145	+ 0,4	16,0	22 316	11,8
2003	2 124	- 1,0	16,0	22 602	11,7
2004	2 125	+ 0,0	16,1	22 749	12,1
2005	2 117	- 0,4	16,0	23 078	12,6
2006	2 153	+ 1,7	16,2	23 030	12,5
2007	2 244	+ 4,2	16,3	23 449	13,0
2008	2 343	+ 4,4	16,6	24 008	13,5
2009	2 414	+ 3,1	16,7	24 660	14,4
2010	2 448	+ 1,4	16,6	25 149	13,7
2011	2 554	+ 4,4	16,8	25 829	12,4
2012	2 704	+ 5,9	17,2	26 700	12,3
2013	2 772	+ 2,5	17,4	26 997	12,0
2014	2 904	+ 4,7	17,6	27 704	11,5
<b>2015</b>	<b>3 045</b>	<b>+ 4,9</b>	<b>17,7</b>	<b>28 627</b>	<b>11,0</b>



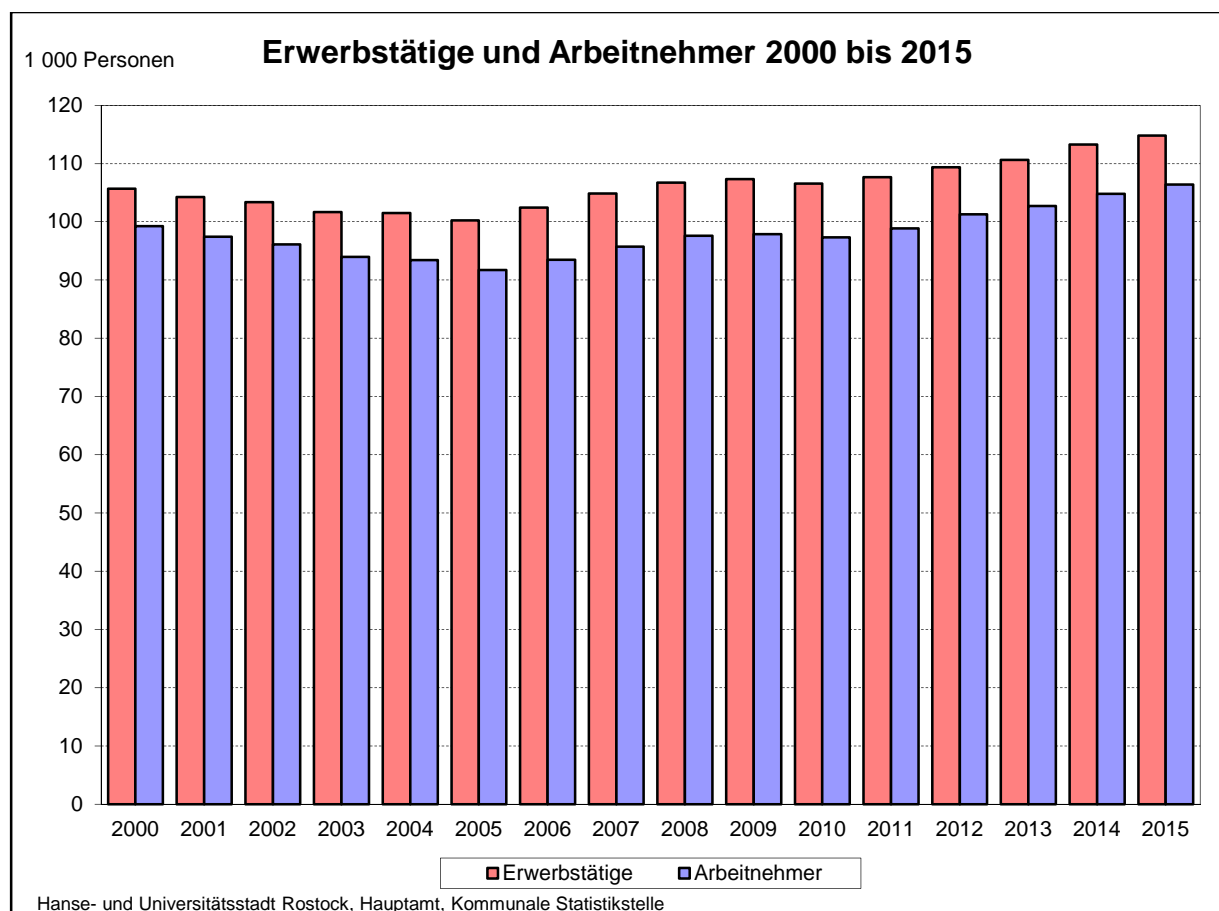
### 309 Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015

Jahr	Bruttolöhne und -gehälter insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	darunter		G bis T insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)		Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleister; Grundstücks- u. Wohnungswesen (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit; Private Haushalte (O bis T)
<b><u>Bruttolöhne und -gehälter (Millionen EUR)</u></b>									
2000	2 127	.	386	187	139	1 736	490	344	903
2001	2 136	.	361	184	117	1 771	486	354	932
2002	2 145	.	347	180	103	1 795	483	351	961
2004	2 125	.	332	179	82	1 792	461	331	999
2005	2 117	.	318	176	70	1 798	451	345	1 003
2006	2 153	.	334	196	63	1 818	467	371	980
2007	2 244	.	339	201	65	1 904	486	409	1 009
2008	2 343	.	365	227	63	1 976	503	433	1 040
2009	2 414	.	387	242	63	2 026	509	438	1 079
2010	2 448	.	370	222	64	2 076	513	452	1 111
2011	2 554	.	395	237	67	2 158	530	467	1 162
2012	2 704	.	427	258	74	2 276	536	487	1 253
2013	2 772	.	452	278	77	2 320	559	508	1 253
2014	2 904	.	482	297	84	2 421	591	527	1 302
<b>2015</b>	<b>3 045</b>	.	<b>509</b>	<b>326</b>	<b>88</b>	<b>2 535</b>	<b>621</b>	<b>553</b>	<b>1 361</b>
<b><u>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</u></b>									
2001	+ 0,4	.	- 6,5	- 1,5	- 16,0	+ 2,0	- 0,8	+ 2,9	+ 3,3
2002	+ 0,4	.	- 4,1	- 2,4	- 11,6	+ 1,3	- 0,6	- 0,7	+ 3,1
2004	+ 0,0	.	+ 0,6	+ 2,2	- 7,5	+ 0,1	- 1,5	- 3,8	+ 2,2
2005	- 0,4	.	- 4,3	- 1,6	- 15,5	+ 0,4	- 2,2	+ 4,0	+ 0,4
2006	+ 1,7	.	+ 5,1	+ 11,5	- 8,8	+ 1,1	+ 3,6	+ 7,7	- 2,3
2007	+ 4,2	.	+ 1,6	+ 2,5	+ 2,6	+ 4,7	+ 4,1	+ 10,2	+ 2,9
2008	+ 4,4	.	+ 7,6	+ 12,8	- 2,8	+ 3,8	+ 3,5	+ 5,9	+ 3,1
2009	+ 3,1	.	+ 6,0	+ 7,0	- 0,3	+ 2,5	+ 1,1	+ 1,1	+ 3,8
2010	+ 1,4	.	- 4,5	- 8,2	+ 1,6	+ 2,5	+ 0,9	+ 3,2	+ 2,9
2011	+ 4,4	.	+ 6,7	+ 6,5	+ 3,8	+ 4,0	+ 3,2	+ 3,3	+ 4,6
2012	+ 5,9	.	+ 8,2	+ 8,7	+ 11,2	+ 5,4	+ 1,2	+ 4,3	+ 7,8
2013	+ 2,5	.	+ 5,8	+ 7,8	+ 3,6	+ 1,9	+ 4,2	+ 4,2	+ 0,0
2014	+ 4,7	.	+ 6,7	+ 7,0	+ 9,3	+ 4,4	+ 5,8	+ 3,8	+ 3,9
<b>2015</b>	<b>+ 4,9</b>	.	<b>+ 5,6</b>	<b>+ 9,9</b>	<b>+ 4,6</b>	<b>+ 4,7</b>	<b>+ 5,1</b>	<b>+ 4,9</b>	<b>+ 4,5</b>
<b><u>Anteil an den Bruttolöhnen und -gehältern insgesamt (in %)</u></b>									
2000	100	.	18,1	8,8	6,5	81,6	23,0	16,2	42,5
2001	100	.	16,9	8,6	5,5	82,9	22,8	16,6	43,6
2002	100	.	16,2	8,4	4,8	83,7	22,5	16,4	44,8
2004	100	.	15,6	8,4	3,9	84,3	21,7	15,6	47,0
2005	100	.	15,0	8,3	3,3	84,9	21,3	16,3	47,4
2006	100	.	15,5	9,1	2,9	84,4	21,7	17,2	45,5
2007	100	.	15,1	9,0	2,9	84,8	21,7	18,2	45,0
2008	100	.	15,6	9,7	2,7	84,3	21,5	18,5	44,4
2009	100	.	16,0	10,0	2,6	83,9	21,1	18,1	44,7
2010	100	.	15,1	9,1	2,6	84,8	21,0	18,5	45,4
2011	100	.	15,5	9,3	2,6	84,5	20,8	18,3	45,5
2012	100	.	15,8	9,5	2,7	84,2	19,8	18,0	46,3
2013	100	.	16,3	10,0	2,8	83,7	20,2	18,3	45,2
2014	100	.	16,6	10,2	2,9	83,4	20,4	18,1	44,8
<b>2015</b>	<b>100</b>	.	<b>16,7</b>	<b>10,7</b>	<b>2,9</b>	<b>83,3</b>	<b>20,4</b>	<b>18,2</b>	<b>44,7</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)

### 310 Erwerbstätige und Arbeitnehmer 2000 bis 2015

Jahr	Erwerbstätige			Arbeitnehmer		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Landeswert
	1 000 Personen	um %	in %	1 000 Personen	um %	in %
2000	105,7	.	13,8	99,2	.	14,1
2001	104,2	- 1,4	13,9	97,4	- 1,8	14,2
2002	103,4	- 0,8	14,0	96,1	- 1,4	14,3
2003	101,7	- 1,6	14,0	94,0	- 2,2	14,3
2004	101,5	- 0,1	14,0	93,4	- 0,6	14,4
2005	100,3	- 1,3	13,9	91,7	- 1,8	14,2
2006	102,4	+ 2,2	14,0	93,5	+ 1,9	14,4
2007	104,9	+ 2,4	14,1	95,7	+ 2,4	14,5
2008	106,7	+ 1,8	14,2	97,6	+ 1,9	14,6
2009	107,3	+ 0,5	14,2	97,9	+ 0,3	14,6
2010	106,6	- 0,7	14,2	97,3	- 0,6	14,6
2011	107,7	+ 1,0	14,5	98,9	+ 1,6	15,0
2012	109,4	+ 1,6	14,9	101,3	+ 2,4	15,4
2013	110,6	+ 1,2	15,1	102,7	+ 1,4	15,5
2014	113,3	+ 2,4	15,3	104,8	+ 2,1	15,8
<b>2015</b>	<b>114,8</b>	<b>+ 1,4</b>	<b>15,4</b>	<b>106,4</b>	<b>+ 1,5</b>	<b>15,9</b>



### 311 Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015

Jahr	Erwerbs- tätige insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	darunter		G bis T insgesamt	davon		
				Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Bau- gewerbe (F)		Handel, Verkehr, Gastgewerbe Information u. Kommuni- kation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs- u. Unter- nehmens- dienstleister; Grundstücks- Wohnungs- wesen (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit, (O bis T)
<b><u>Erwerbstätige (1 000 Personen)</u></b>									
2000	105,7	.	17,8	7,7	7,8	87,6	27,5	18,2	41,9
2001	104,2	.	16,1	7,4	6,5	87,9	26,9	18,6	42,4
2002	103,4	.	15,2	7,1	5,9	87,9	26,9	18,5	42,5
2003	101,7	.	14,2	7,0	5,1	87,2	26,1	18,4	42,7
2005	100,3	.	13,2	6,9	4,0	87,0	24,9	19,1	42,9
2006	102,4	.	13,6	7,5	3,8	88,7	25,1	20,7	42,9
2007	104,9	.	13,2	7,2	3,7	91,6	25,8	22,0	43,8
2008	106,7	.	13,6	7,9	3,5	93,0	26,5	22,5	44,0
2009	107,3	.	13,6	8,1	3,2	93,6	26,7	22,6	44,3
2010	106,6	.	13,2	7,7	3,3	93,3	26,4	23,1	43,8
2011	107,7	.	13,7	7,9	3,3	93,9	26,9	23,5	43,6
2012	109,4	.	14,3	8,2	3,6	95,0	27,1	23,9	44,0
2013	110,6	.	14,6	8,7	3,5	96,0	27,7	24,2	44,1
2014	113,3	.	15,1	9,1	3,6	98,1	28,5	24,9	44,7
<b>2015</b>	<b>114,8</b>	.	<b>15,4</b>	<b>9,4</b>	<b>3,7</b>	<b>99,3</b>	<b>28,7</b>	<b>25,2</b>	<b>45,4</b>
<b><u>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</u></b>									
2001	- 1,4	.	- 9,2	- 3,6	- 16,7	+ 0,3	- 2,3	+ 2,0	+ 1,2
2002	- 0,8	.	- 5,5	- 3,2	- 10,0	+ 0,0	- 0,1	- 0,4	+ 0,2
2003	- 1,6	.	- 6,9	- 2,6	- 13,9	- 0,8	- 2,9	- 0,6	+ 0,5
2005	- 1,3	.	- 5,0	- 1,6	- 12,8	- 0,6	- 2,4	+ 2,6	- 0,9
2006	+ 2,2	.	+ 3,3	+ 8,8	- 4,9	+ 2,0	+ 0,8	+ 8,2	- 0,0
2007	+ 2,4	.	- 3,0	- 3,7	- 2,7	+ 3,2	+ 2,8	+ 6,1	+ 2,0
2008	+ 1,8	.	+ 3,1	+ 9,4	- 7,2	+ 1,6	+ 2,8	+ 2,5	+ 0,5
2009	+ 0,5	.	+ 0,2	+ 2,2	- 6,0	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,7
2010	- 0,7	.	- 3,0	- 4,8	+ 0,6	- 0,3	- 1,0	+ 2,3	- 1,3
2011	+ 1,0	.	+ 3,4	+ 3,2	+ 1,0	+ 0,7	+ 1,9	+ 1,6	- 0,5
2012	+ 1,6	.	+ 4,6	+ 3,8	+ 7,7	+ 1,2	+ 0,8	+ 1,6	+ 1,1
2013	+ 1,2	.	+ 2,0	+ 5,2	- 1,5	+ 1,0	+ 2,2	+ 1,5	+ 0,1
2014	+ 2,4	.	+ 3,4	+ 5,4	+ 3,5	+ 2,2	+ 3,0	+ 2,9	+ 1,4
<b>2015</b>	<b>+ 1,4</b>	.	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 3,3</b>	<b>+ 3,1</b>	<b>+ 1,2</b>	<b>+ 0,7</b>	<b>+ 1,1</b>	<b>+ 1,6</b>
<b><u>Anteil an den Erwerbstätigen insgesamt (in %)</u></b>									
2000	100	.	16,8	7,2	7,4	82,9	26,0	17,2	39,6
2001	100	.	15,5	7,1	6,3	84,3	25,8	17,8	40,7
2002	100	.	14,7	6,9	5,7	85,0	26,0	17,9	41,1
2003	100	.	14,0	6,8	5,0	85,8	25,7	18,1	42,0
2005	100	.	13,1	6,9	4,0	86,8	24,9	19,1	42,8
2006	100	.	13,3	7,3	3,7	86,6	24,5	20,2	41,9
2007	100	.	12,6	6,9	3,5	87,3	24,6	20,9	41,8
2008	100	.	12,7	7,4	3,2	87,2	24,8	21,1	41,2
2009	100	.	12,7	7,5	3,0	87,2	24,8	21,0	41,3
2010	100	.	12,4	7,2	3,1	87,5	24,8	21,7	41,1
2011	100	.	12,7	7,4	3,1	87,2	25,0	21,8	40,4
2012	100	.	13,1	7,5	3,2	86,9	24,8	21,8	40,3
2013	100	.	13,2	7,8	3,2	86,8	25,0	21,9	39,8
2014	100	.	13,3	8,1	3,2	86,6	25,2	22,0	39,5
<b>2015</b>	<b>100</b>	.	<b>13,4</b>	<b>8,2</b>	<b>3,2</b>	<b>86,5</b>	<b>25,0</b>	<b>21,9</b>	<b>39,5</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)

### 312 Entwicklung der Zahl der Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2015

Jahr	Arbeitnehmer insgesamt	Davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>1</sup>							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B bis F)			Dienstleistungsbereiche (G bis T)			
			B bis F insgesamt	darunter		G bis T insgesamt	davon		
				Verarbeitendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)		Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information u. Kommunikation (G bis J)	Finanz-, Versicherungs- u. Unternehmensdienstleister; Grundstücks- Wohnungswesen (K bis N)	Öffentliche u. sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit, (O bis T)
<b><u>Arbeitnehmer (1 000 Personen)</u></b>									
2000	99,2	.	16,6	7,3	7,0	82,4	25,0	16,7	40,6
2001	97,4	.	15,0	7,0	5,7	82,2	24,4	17,0	40,9
2002	96,1	.	14,0	6,7	5,1	81,9	24,3	16,7	40,8
2003	94,0	.	13,0	6,5	4,3	80,7	23,5	16,3	40,9
2005	91,7	.	12,0	6,5	3,2	79,7	22,3	16,7	40,6
2006	93,5	.	12,3	7,1	3,0	81,1	22,6	18,2	40,4
2007	95,7	.	11,9	6,8	2,9	83,7	23,2	19,5	41,0
2008	97,6	.	12,4	7,5	2,7	85,1	23,9	19,9	41,3
2009	97,9	.	12,5	7,7	2,6	85,3	24,0	19,6	41,7
2010	97,3	.	12,2	7,3	2,6	85,1	23,7	20,0	41,4
2011	98,9	.	12,6	7,6	2,6	86,2	24,2	20,6	41,4
2012	101,3	.	13,2	7,9	2,9	88,0	24,5	21,3	42,1
2013	102,7	.	13,6	8,3	2,9	89,1	25,2	21,7	42,2
2014	104,8	.	14,0	8,8	3,0	90,7	26,0	22,3	42,4
<b>2015</b>	<b>106,4</b>	.	<b>14,4</b>	<b>9,1</b>	<b>3,1</b>	<b>91,9</b>	<b>26,3</b>	<b>22,6</b>	<b>42,9</b>
<b><u>Veränderung gegenüber dem Vorjahr (um %)</u></b>									
2001	- 1,8	.	- 9,7	- 3,9	- 18,0	- 0,2	- 2,7	+ 1,5	+ 0,7
2002	- 1,4	.	- 6,4	- 3,8	- 11,9	- 0,4	- 0,1	- 1,6	- 0,2
2003	- 2,2	.	- 7,1	- 2,9	- 15,0	- 1,4	- 3,3	- 2,6	+ 0,2
2005	- 1,8	.	- 5,7	- 1,6	- 16,4	- 1,1	- 2,8	+ 2,5	- 1,6
2006	+ 1,9	.	+ 2,8	+ 9,2	- 8,8	+ 1,8	+ 1,0	+ 8,6	- 0,6
2007	+ 2,4	.	- 3,1	- 3,8	- 2,8	+ 3,2	+ 2,9	+ 7,1	+ 1,6
2008	+ 1,9	.	+ 4,3	+ 10,1	- 5,9	+ 1,6	+ 2,7	+ 2,3	+ 0,7
2009	+ 0,3	.	+ 1,0	+ 2,5	- 4,5	+ 0,2	+ 0,5	- 1,5	+ 0,9
2010	- 0,6	.	- 2,9	- 4,6	+ 1,2	- 0,3	- 1,2	+ 1,9	- 0,7
2011	+ 1,6	.	+ 3,6	+ 3,5	+ 0,8	+ 1,3	+ 2,3	+ 3,0	+ 0,0
2012	+ 2,4	.	+ 4,9	+ 3,9	+ 9,4	+ 2,1	+ 1,3	+ 3,5	+ 1,8
2013	+ 1,4	.	+ 2,5	+ 5,6	- 0,7	+ 1,2	+ 2,6	+ 1,9	+ 0,2
2014	+ 2,1	.	+ 3,5	+ 5,6	+ 3,5	+ 1,9	+ 3,4	+ 2,6	+ 0,6
<b>2015</b>	<b>+ 1,5</b>	.	<b>+ 2,9</b>	<b>+ 3,5</b>	<b>+ 4,5</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>+ 1,1</b>	<b>+ 1,6</b>	<b>+ 1,2</b>
<b><u>Anteil an den Arbeitnehmer insgesamt (in %)</u></b>									
2000	100	.	16,7	7,3	7,1	83,0	25,2	16,9	40,9
2001	100	.	15,4	7,2	5,9	84,4	25,0	17,4	42,0
2002	100	.	14,6	7,0	5,3	85,2	25,3	17,4	42,5
2003	100	.	13,8	7,0	4,6	85,9	25,0	17,3	43,5
2005	100	.	13,0	7,1	3,5	86,9	24,4	18,2	44,3
2006	100	.	13,1	7,6	3,2	86,8	24,1	19,4	43,2
2007	100	.	12,4	7,1	3,0	87,5	24,3	20,3	42,9
2008	100	.	12,7	7,7	2,8	87,2	24,4	20,4	42,3
2009	100	.	12,8	7,8	2,6	87,1	24,5	20,0	42,6
2010	100	.	12,5	7,5	2,7	87,4	24,3	20,5	42,5
2011	100	.	12,8	7,7	2,7	87,2	24,5	20,8	41,8
2012	100	.	13,1	7,8	2,9	86,9	24,2	21,0	41,6
2013	100	.	13,2	8,1	2,8	86,7	24,5	21,1	41,1
2014	100	.	13,4	8,4	2,8	86,6	24,8	21,2	40,5
<b>2015</b>	<b>100</b>	.	<b>13,6</b>	<b>8,5</b>	<b>2,9</b>	<b>86,4</b>	<b>24,7</b>	<b>21,3</b>	<b>40,4</b>

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, (Ausgabe deutsche Fassung WZ 2008)

### 313 Beschäftigte schwerbehinderte Menschen 2009 bis 2015

Jahr	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen im Jahresdurchschnitt <sup>1</sup>					
	insgesamt	davon		darunter		
		männlich	weiblich	schwerbehinderte Menschen <sup>2</sup>	gleichgestellte Menschen <sup>2</sup>	Auszubildende
Personen						
2009	2 845	1 163	1 682	1 916	913	16
2010	2 998	1 241	1 757	1 994	989	15
2011	3 264	1 345	1 919	2 178	1 069	18
2012	3 325	1 364	1 961	2 233	1 073	19
2013	3 392	1 353	2 040	2 273	1 099	21
2014	3 379	1 345	2 034	2 228	1 131	20
<b>2015</b>	<b>3 449</b>	<b>1 379</b>	<b>2 070</b>	<b>2 269</b>	<b>1 162</b>	<b>19</b>

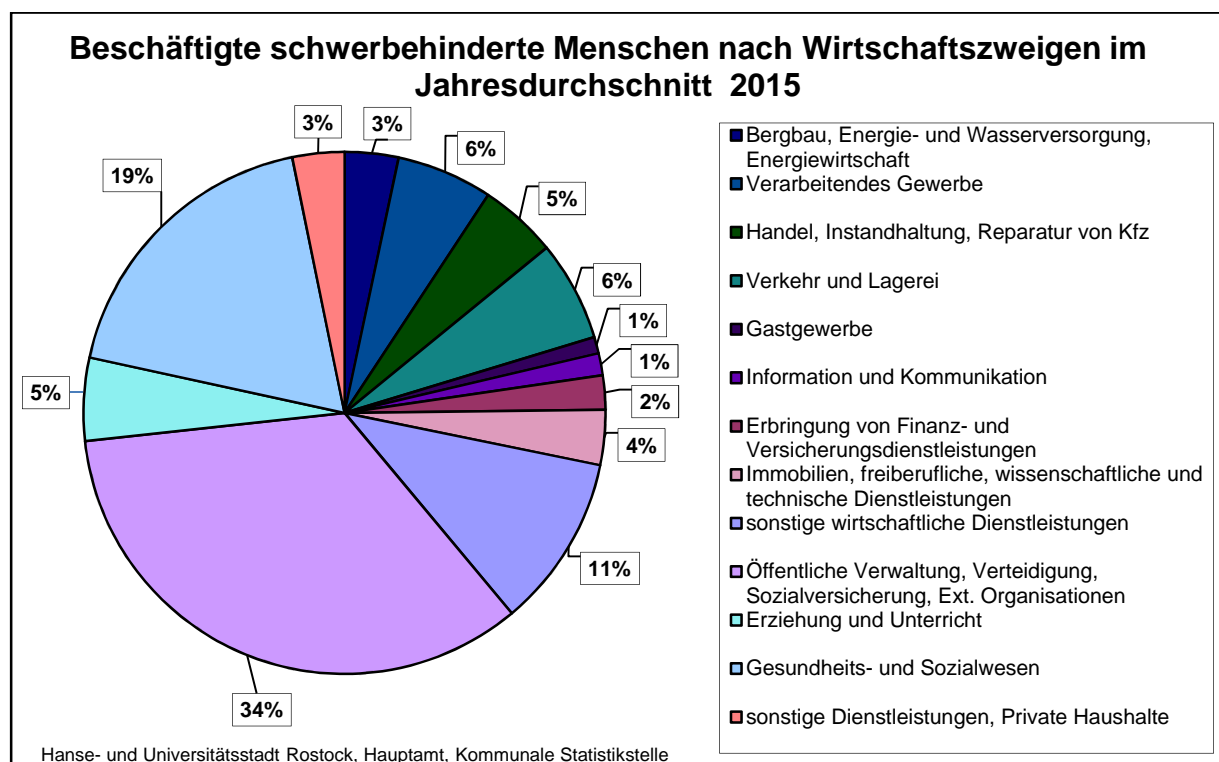
<sup>1</sup> einschließlich gleichgestellter und sonstiger anrechnungsfähiger Personen

<sup>2</sup> ohne Auszubildende

### 314 Beschäftigte schwerbehinderte Menschen nach Altersgruppen 2009 bis 2015

Jahr	Beschäftigte schwerbehinderte Menschen im Jahresdurchschnitt <sup>1</sup>					
	insgesamt	davon im Alter von.. bis unter... Jahren				
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 und älter
Personen						
2009	2 844	36	135	468	1 162	1 042
2010	2 998	44	150	438	1 220	1 145
2011	3 265	47	154	423	1 316	1 324
2012	3 325	46	174	386	1 305	1 415
2013	3 392	58	196	379	1 278	1 482
2014	3 379	39	217	356	1 262	1 506
<b>2015</b>	<b>3 449</b>	<b>34</b>	<b>244</b>	<b>360</b>	<b>1 198</b>	<b>1 613</b>

<sup>1</sup> einschließlich gleichgestellter und sonstiger anrechnungsfähiger Personen



### 315 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2007 bis 2016

Stand am 30.06.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am Land M-V insgesamt	davon	
				männlich	weiblich
	Personen	um %	in %	Personen	
2007	75 690	+ 2,2	.	36 199	39 491
2008	78 247	+ 3,4	14,8	37 430	40 817
2009	78 674	+ 0,5	14,9	37 189	41 485
2010	79 289	+ 0,8	14,8	37 460	41 829
2011	80 222	+ 1,2	14,9	37 725	42 497
2012	82 285	+ 2,6	15,2	39 224	43 061
2013	83 108	+ 1,0	15,3	39 644	43 464
2014	84 700	+ 1,9	15,4	40 493	44 207
2015	86 257	+ 1,8	15,6	41 425	44 832
<b>2016</b>	<b>87 289</b>	<b>+ 1,2</b>	<b>15,6</b>	<b>42 284</b>	<b>45 005</b>

### 316 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2013 bis 2016

Stand am 30.06.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer (Arbeitsort)						
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		15 - 20	20 - 25	25 - 50	50 - 55	55 - 65	65 und mehr
	Personen						
2013	83 108	1 223	6 360	48 174	11 750	15 246	355
2014	84 700	1 287	5 664	49 170	12 127	16 042	410
2015 insgesamt	86 257	1 400	5 056	50 451	12 327	16 585	438
<u>darunter: weiblich</u>	44 832	669	2 535	25 820	6 699	8 976	133
<b>2016 insgesamt</b>	<b>87 289</b>	<b>1 511</b>	<b>4 567</b>	<b>51 200</b>	<b>12 292</b>	<b>17 211</b>	<b>507</b>
<u>darunter: weiblich</u>	<b>45 005</b>	<b>699</b>	<b>2 268</b>	<b>26 002</b>	<b>6 661</b>	<b>9 223</b>	<b>152</b>

### 317 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2010 bis 2016

Stand am 30.06.	Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)		
	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
	Personen		
2010	1 241	.	.
2011	1 333	.	.
2012	1 532	.	.
2013	1 616	1 070	546
2014	1 844	1 175	669
2015	2 201	1 427	774
<b>2016</b>	<b>2 665</b>	<b>1 762</b>	<b>903</b>

### 318 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitszeit 2013 bis 2016

Stand am 30.06.	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte (Arbeitsort)						
	insgesamt	darunter					
		Vollzeit	davon		Teilzeit	davon	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen							
2013	83 108	61 329	34 581	26 748	20 497	4 304	16 193
2014	84 700	61 985	35 145	26 840	21 428	4 581	16 847
2015	86 257	63 414	36 315	27 099	22 807	5 090	17 717
<b>2016</b>	<b>87 289</b>	<b>63 666</b>	<b>36 811</b>	<b>26 855</b>	<b>23 620</b>	<b>5 471</b>	<b>18 149</b>

### 319 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2013 bis 2016

Merkmal	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)			
	Stand am 30.06.			
	2013	2014	2015	2016
	Personen			
<b>Insgesamt</b>	<b>83 105</b>	<b>84 698</b>	<b>86 257</b>	<b>87 289</b>
<u>davon nach Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup>:</u>				
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	38	42	50	46
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Energiewirtschaft	2 375	2 284	2 295	2 124
C Verarbeitendes Gewerbe	7 888	7 985	8 332	8 612
F Baugewerbe	2 850	2 980	3 082	3 107
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen;	9 100	9 451	9 546	9 531
H Verkehr und Lagerei;	6 262	6 361	6 296	6 171
I Gastgewerbe	3 903	4 201	4 459	4 556
J Information und Kommunikation	1 644	1 668	1 703	1 922
K Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	2 026	2 032	1 985	1 894
L,M Grundstücks- und Wohnungswesen, Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6 203	6 356	6 476	6 617
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	10 353	10 731	11 205	11 522
O/U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Exterritoriale Organisationen	6 294	6 115	5 687	5 727
P Erziehung und Unterricht	5 752	5 738	5 824	5 700
Q Gesundheitswesen, Heime und Sozialwesen	14 613	15 040	15 634	15 975
R,S,T Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte; keine Zuordnung möglich	3 804	3 714	3 683	3 785

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)



### 320 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach dem Berufsabschluss 2013 bis 2016

Stand am 30.06.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort)									
	insgesamt	ohne beruflichen Aus- bildungs- abschluss	mit aner- kanntem Berufs- abschluss	davon						Aus- bildung unbekannt
				davon		mit aka- demischem Abschluss	davon			
				Abschluss anerkannte Berufsaus- bildung	Meister-, Techniker-, gleich- wertiger Fachschul- abschluss		Bachelor	Diplom, Magister, Master, Staats- examen	Promotion	
Personen										
2013	83 108	4 685	52 768	47 715	5 053	14 828	1 205	12 443	1 180	10 824
2014	84 700	4 735	54 526	49 320	5 206	15 518	1 389	12 905	1 224	9 919
2015	86 257	5 993	55 889	50 578	5 311	15 880	1 643	12 963	1 274	8 495
<b>2016</b>	<b>87 289</b>	<b>6 348</b>	<b>56 665</b>	<b>51 280</b>	<b>5 385</b>	<b>16 222</b>	<b>1 814</b>	<b>13 065</b>	<b>1 343</b>	<b>8 054</b>

### 321 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Wohnort) <sup>1</sup>						
	Stand am 30.06.2016						
	insgesamt	davon		davon		darunter	
		männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer	unter 20 Jahren	20 bis unter 25 Jahren
Personen							
A Warnemünde	2 399	1 133	1 266	2 319	80	22	53
B Rostock-Heide	523	260	263	511	12	6	10
C Lichtenhagen	4 866	2 531	2 335	4 631	235	96	344
D Groß Klein	4 242	2 214	2 028	4 111	131	97	271
E Lütten Klein	4 823	2 606	2 217	4 603	220	91	404
F Evershagen	5 453	2 852	2 601	5 104	349	94	451
G Schmarl	3 009	1 608	1 401	2 832	177	72	266
H Reutershagen	6 902	3 325	3 577	6 797	105	93	345
I Hansaviertel	3 416	1 671	1 745	3 347	69	16	185
J Gartenstadt/Stadtweide	1 057	491	566	1 037	20	17	21
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	8 606	4 276	4 330	8 318	288	77	567
L Südstadt	4 790	2 380	2 410	4 572	218	46	278
M Biestow	1 020	475	545	1 014	6	19	15
N Stadtmitte	8 124	3 955	4 169	7 823	301	71	384
O Brinckmansdorf	3 326	1 566	1 760	3 291	35	44	72
P Dierkow-Neu	4 508	2 393	2 115	4 329	179	76	373
Q Dierkow-Ost	371	189	182	.	.	.	11
R Dierkow-West	412	214	198	400	12	6	14
S Toitenwinkel	5 824	2 987	2 837	5 597	227	85	380
T Gehlsdorf	1 933	924	1 009	1 915	18	10	42
U Rostock-Ost	569	264	305	553	16	7	11
Stadtbereich nicht zuordenbar	70	36	34	.	.	.	-

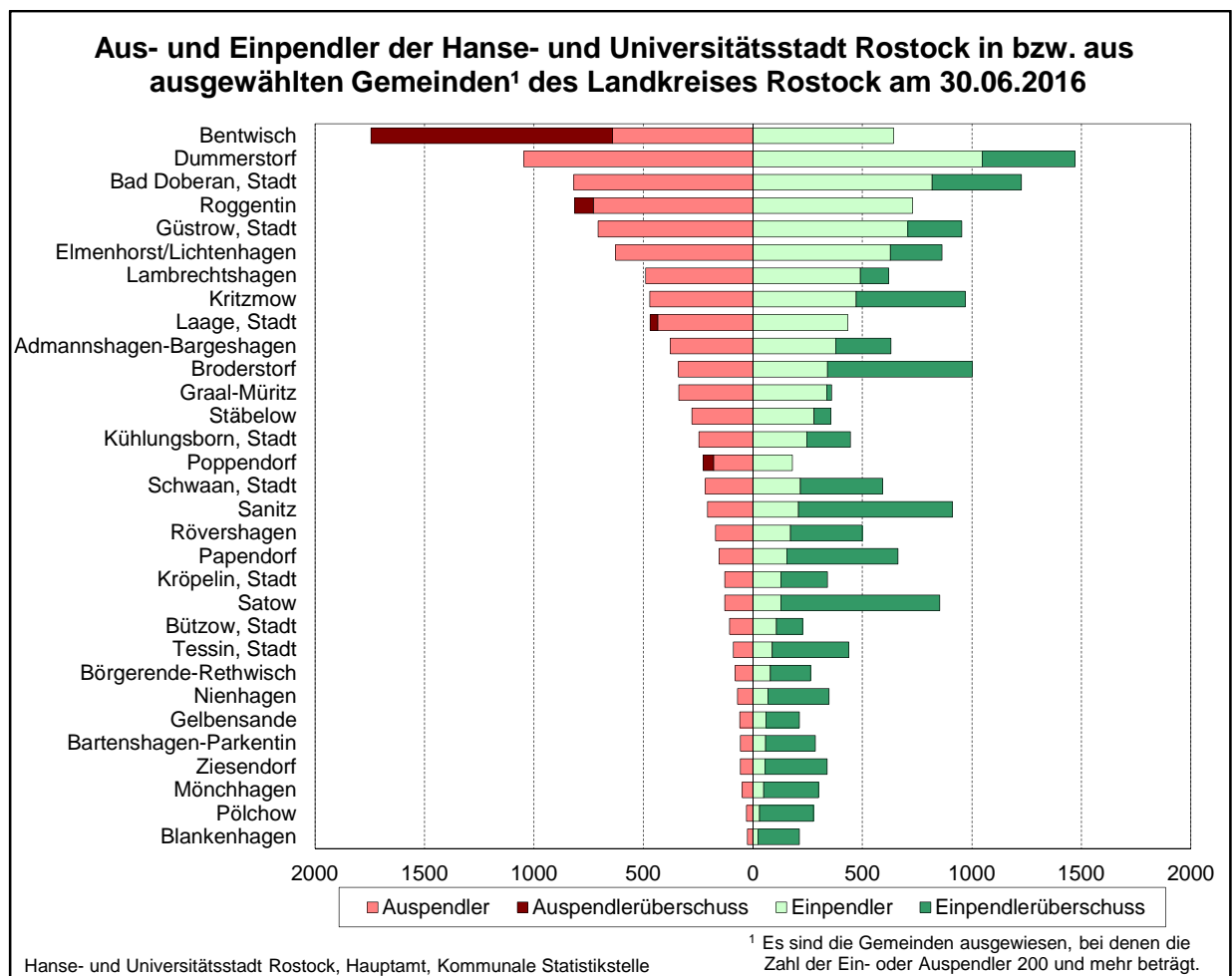
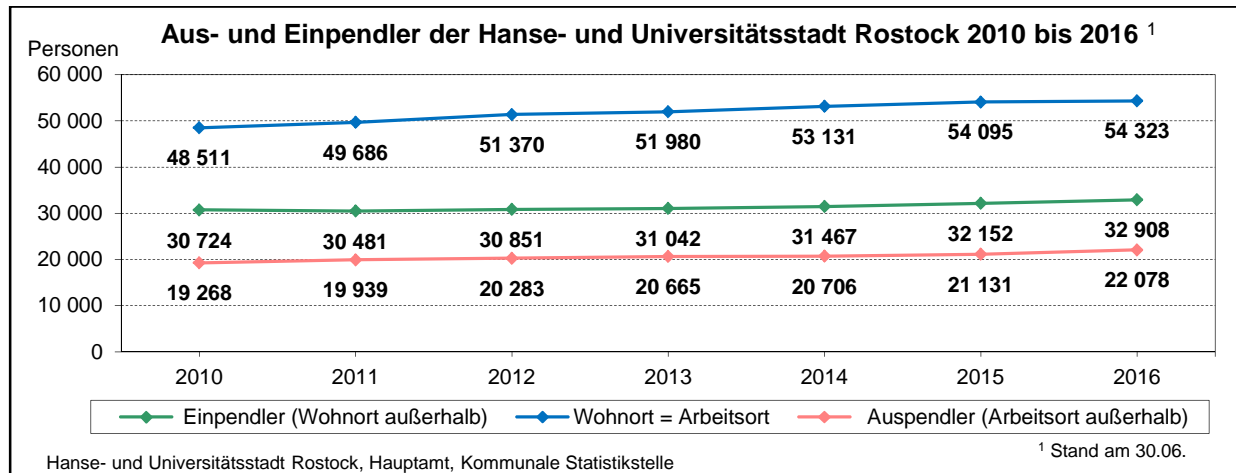
<sup>1</sup> unrevidierte Daten

## 322 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Pendler 2010 bis 2016

Stand am 30.06.	Beschäftigte am Wohnort			Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte, die in Rostock wohnen und arbeiten
	insgesamt	darunter: Auspendler <sup>1</sup>		insgesamt	darunter: Einpendler <sup>2</sup>		
		insgesamt	Anteil an den Beschäftigten		insgesamt	Anteil an den Beschäftigten	
	Personen	in %		Personen	in %		
2010	67 779	19 268	28,4	79 289	30 724	38,7	48 511
2011	69 625	19 939	28,6	80 222	30 481	38,0	49 686
2012	71 653	20 283	28,3	82 285	30 851	37,5	51 370
2013	72 645	20 665	28,4	83 108	31 042	37,4	51 980
2014	73 837	20 706	28,0	84 700	31 467	37,2	53 131
2015	75 226	21 131	28,1	86 257	32 152	37,3	54 095
<b>2016</b>	<b>76 401</b>	<b>22 078</b>	<b>28,9</b>	<b>87 289</b>	<b>32 908</b>	<b>37,7</b>	<b>54 323</b>

<sup>1</sup> ohne Auspendler nach dem Ausland

<sup>2</sup> einschließlich Einpendler aus dem Ausland und „ohne Angabe“

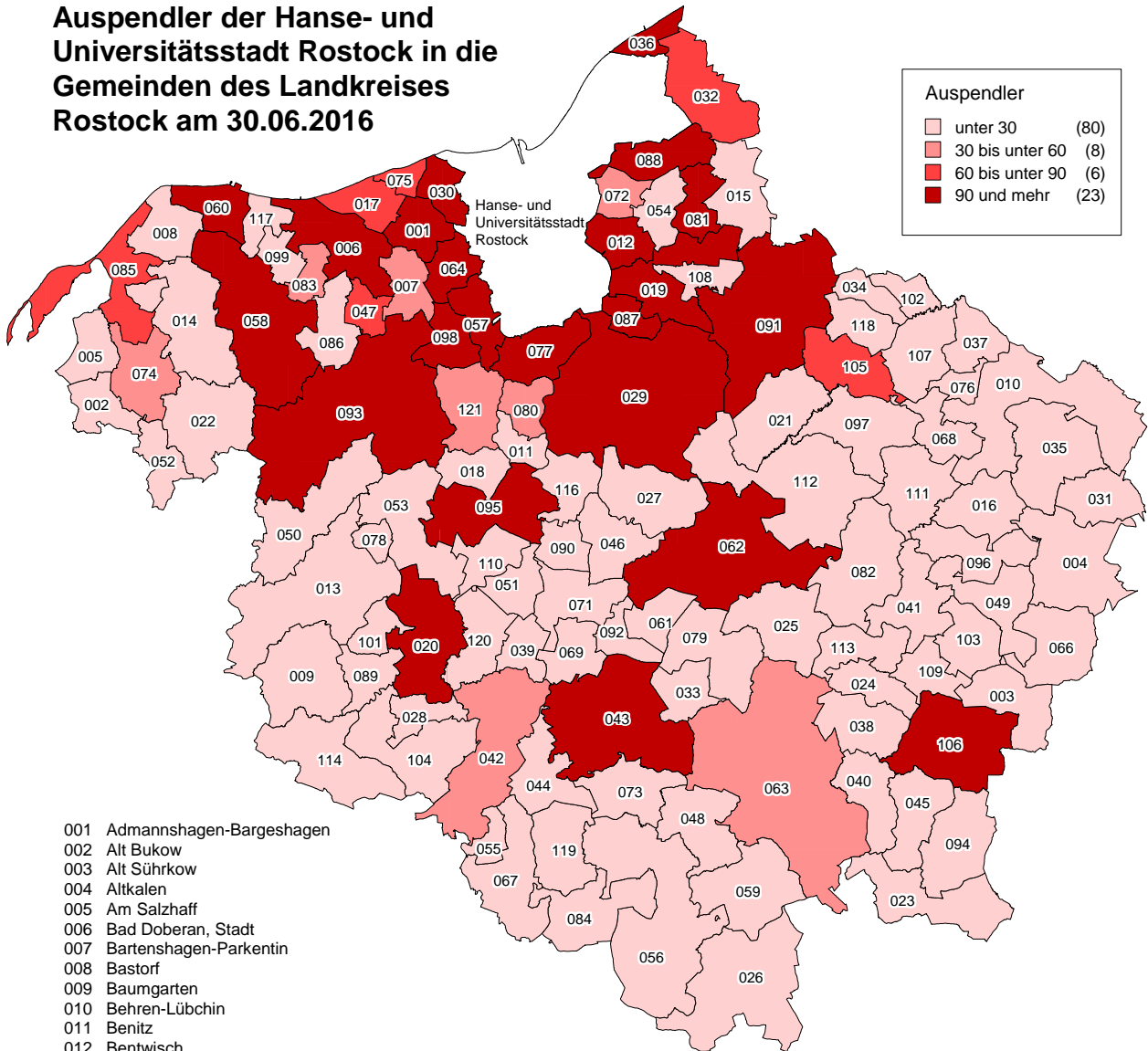
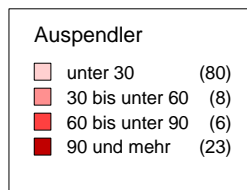


### 323 Aus- und Einpendler nach Geschlecht und Herkunft 2016

Pendlerziel bzw. Pendlerherkunft	Auspendler aus Rostock					Einpendler nach Rostock				
	Stand am 30.06.2016									
	ins-gesamt	davon		und zwar		ins-gesamt	davon		und zwar	
		Männer	Frauen	Deut-sche	Aus-zubil-dende		Männer	Frauen	Deut-sche	Aus-zubil-dende
Personen										
<b>Insgesamt</b>	<b>22 078</b>	<b>13 535</b>	<b>8 443</b>	<b>21 127</b>	<b>722</b>	<b>32 908</b>	<b>17 381</b>	<b>15 527</b>	<b>31 984</b>	<b>1 137</b>
<u>darunter nach bzw. von:</u>										
Schwerin, kreisfreie Stadt	836	445	391	825	37	479	280	199	467	20
Landkreis Rostock	11 368	6 482	4 886	11 095	426	21 591	10 064	11 527	21 443	645
<u>darunter:</u> <sup>1</sup>										
Bentwisch	1 745	832	913	1 692	47	642	279	363	635	9
Dummerstorf	1 047	659	388	1 020	33	1 471	645	826	1 464	47
Bad Doberan, Stadt	818	339	479	798	43	1 226	589	637	1 201	45
Roggentin	815	444	371	807	43	729	290	439	721	18
Güstrow, Stadt	707	338	369	700	35	954	589	365	949	46
Elmenhorst/Lichtenhagen	627	360	267	619	22	863	347	516	856	13
Lambrechtshagen	490	210	280	459	25	621	259	362	617	8
Kritzow	471	340	131	468	26	970	408	562	963	11
Admannshagen-Bargeshagen	378	293	85	374	14	630	252	378	.	13
Broderstorf	340	201	139	333	13	1 002	430	572	995	21
Schwaan, Stadt	217	120	97	.	3	592	294	298	.	16
Sanitz	208	103	105	203	8	912	397	515	909	27
Rövershagen	171	93	78	161	.	500	211	289	497	14
Papendorf	155	102	53	150	4	663	310	353	.	20
Satow	128	69	59	119	3	853	363	490	849	28
Vorpommern-Rügen	1 092	656	436	1 041	33	3 475	2 197	1 278	3 371	153
darunter: Stralsund	283	163	120	278	7	525	334	191	514	19
Nordwestmecklenburg	637	429	208	625	20	1 059	687	372	1 040	44
darunter: Wismar	397	263	134	389	12	433	284	149	420	18
Mecklenburgische Seenplatte	524	281	243	510	33	1 168	723	445	1 159	71
darunter: Neubrandenburg	207	97	110	.	13	274	169	105	271	10
Vorpommern-Greifswald	322	200	122	312	14	867	564	303	855	46
darunter: Greifswald	227	128	99	220	7	308	168	140	304	9
Ludwigslust-Parchim	255	176	79	247	.	636	407	229	628	44
Land Mecklenburg-Vorpommern	15 034	8 669	6 365	14 655	565	29 275	14 922	14 353	28 963	1 023
Land Hamburg	1 250	939	311	1 176	17	296	191	105	253	.
Land Berlin	976	534	442	900	36	422	246	176	388	13
Land Schleswig-Holstein	925	671	254	889	13	495	331	164	463	17
Land Niedersachsen	731	562	169	682	19	350	239	111	319	16
Land Nordrhein-Westfalen	649	448	201	558	9	216	138	78	186	8
Land Bayern	524	362	162	474	11	164	109	55	129	4
Land Brandenburg	480	329	151	454	23	520	357	163	510	31
Land Sachsen-Anhalt	351	212	139	282	9	197	134	63	187	5
Land Sachsen	308	186	122	289	7	265	152	113	256	11
Land Baden-Württemberg	231	164	67	205	3	94	66	28	63	.
Land Hessen	224	145	79	197	4	79	50	29	69	.
Land Bremen	215	180	35	198	3	67	53	14	56	.
Land Thüringen	107	78	29	103	3	102	57	45	.	3
Land Rheinland-Pfalz	60	45	15	55	-	36	16	20	32	-
Land Saarland	13	.	.	10	-	10	6	4	4	-
Ausland und/oder ohne Angabe	.	.	.	.	.	320	314	6	6	-

<sup>1</sup> Es sind die Gemeinden ausgewiesen, bei denen die Zahl der Ein- oder Auspendler 500 und mehr beträgt.

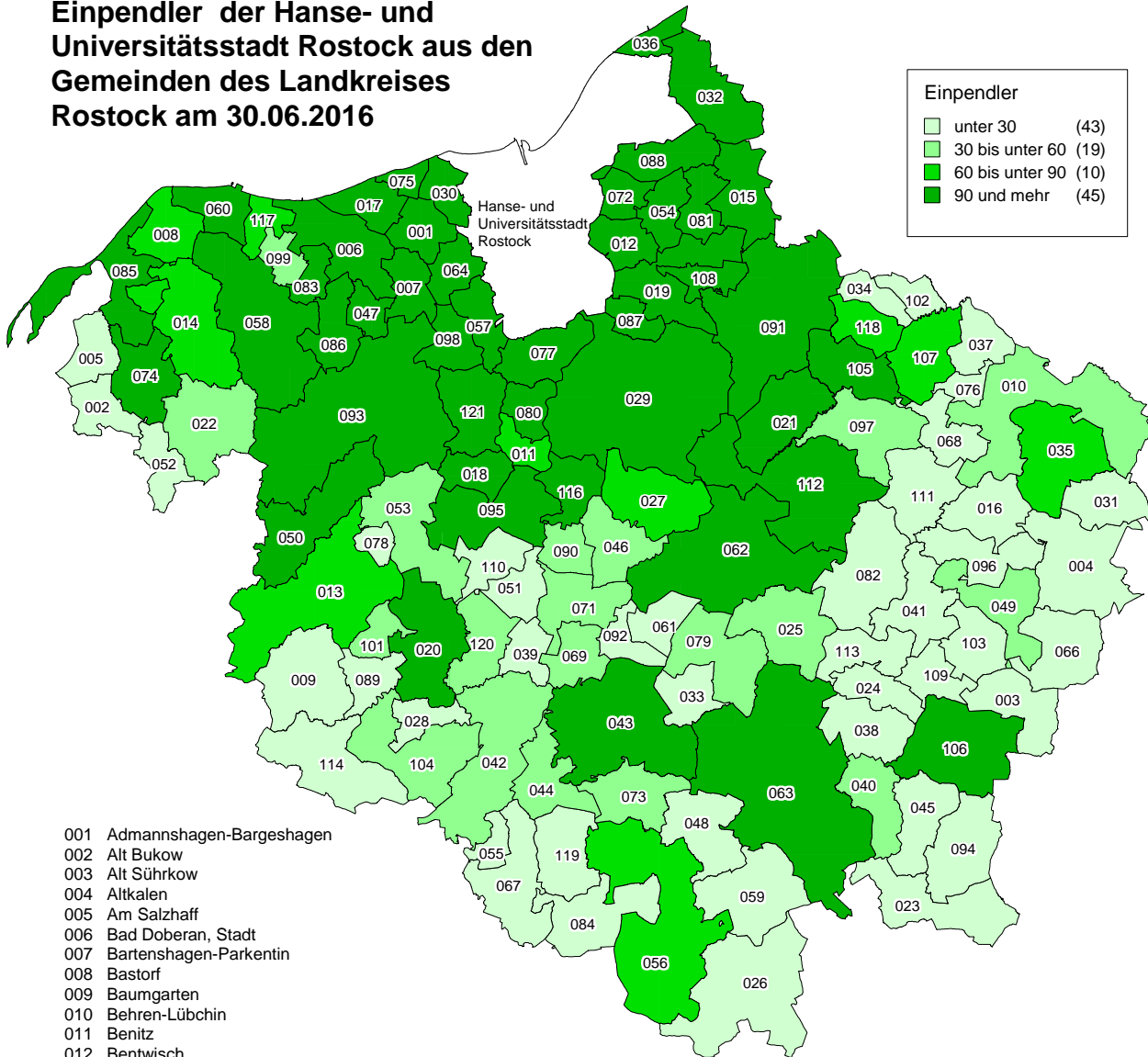
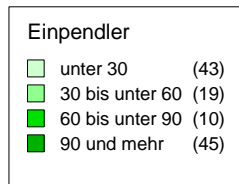
# Auspendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in die Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2016



- |                              |  |  |  |
|------------------------------|--|--|--|
| 001 Admannshagen-Bargeshagen |  |  |  |
| 002 Alt Bukow                |  |  |  |
| 003 Alt Sührkow              |  |  |  |
| 004 Altkalen                 |  |  |  |
| 005 Am Salzhaff              |  |  |  |
| 006 Bad Doberan, Stadt       |  |  |  |
| 007 Bartenshagen-Parkentin   |  |  |  |
| 008 Bastorf                  |  |  |  |
| 009 Baumgarten               |  |  |  |
| 010 Behren-Lübchin           |  |  |  |
| 011 Benitz                   |  |  |  |
| 012 Bentwisch                |  |  |  |
| 013 Bernitt                  |  |  |  |
| 014 Biendorf                 |  |  |  |
| 015 Blankenhagen             |  |  |  |
| 016 Boddin                   |  |  |  |
| 017 Börgerende-Rethwisch     |  |  |  |
| 018 Bröbberow                |  |  |  |
| 019 Broderstorf              |  |  |  |
| 020 Bützow, Stadt            |  |  |  |
| 021 Cammin                   |  |  |  |
| 022 Carinerland              |  |  |  |
| 023 Dahmen                   |  |  |  |
| 024 Dalkendorf               |  |  |  |
| 025 Diekhof                  |  |  |  |
| 026 Dobbin-Linstow           |  |  |  |
| 027 Dolgen am See            |  |  |  |
| 028 Dreetz                   |  |  |  |
| 029 Dummerstorf              |  |  |  |
| 030 Elmenhorst/Lichtenhagen  |  |  |  |
| 031 Finkenthal               |  |  |  |
| 032 Gelbensande              |  |  |  |
| 033 Glasewitz                |  |  |  |
| 034 Gnewitz                  |  |  |  |
| 035 Gnoien, Stadt            |  |  |  |
| 036 Graal-Müritz             |  |  |  |
| 037 Grammow                  |  |  |  |
| 038 Groß Roge                |  |  |  |
| 039 Groß Schwiesow           |  |  |  |
| 040 Groß Wokern              |  |  |  |
| 041 Groß Wüstenfelde         |  |  |  |
| 042 Gülzow-Prüzen            |  |  |  |
| 043 Güstrow, Stadt           |  |  |  |
| 044 Gutow                    |  |  |  |
| 045 Hohen Demzin             |  |  |  |
| 046 Hohen Spreng             |  |  |  |
| 047 Hohenfelde               |  |  |  |
| 048 Hoppenrade               |  |  |  |
| 049 Jördenstorf              |  |  |  |
| 050 Jürgenshagen             |  |  |  |
| 051 Kassow                   |  |  |  |
| 052 Kirch Mulsow             |  |  |  |
| 053 Klein Belitz             |  |  |  |
| 054 Klein Kussewitz          |  |  |  |
| 055 Klein Upahl              |  |  |  |
| 056 Krakow am See, Stadt     |  |  |  |
| 057 Kritzmow                 |  |  |  |
| 058 Kröpelin, Stadt          |  |  |  |
| 059 Kuchelmiß                |  |  |  |
| 060 Kühlungsborn, Stadt      |  |  |  |
| 061 Kuhs                     |  |  |  |
| 062 Laage, Stadt             |  |  |  |
| 063 Lalendorf                |  |  |  |
| 064 Lambrechtshagen          |  |  |  |
| 066 Lelkendorf               |  |  |  |
| 067 Lohmen                   |  |  |  |
| 068 Lühburg                  |  |  |  |
| 069 Lüssow                   |  |  |  |
| 071 Mistorf                  |  |  |  |
| 072 Mönchhagen               |  |  |  |
| 073 Mühl Rosin               |  |  |  |
| 074 Neubukow, Stadt          |  |  |  |
| 075 Nienhagen                |  |  |  |
| 076 Nustrow                  |  |  |  |
| 077 Papendorf                |  |  |  |
| 078 Penzin                   |  |  |  |
| 079 Plaaz                    |  |  |  |
| 080 Pölchow                  |  |  |  |
| 081 Poppendorf               |  |  |  |
| 082 Prebberede               |  |  |  |
| 083 Reddelich                |  |  |  |
| 084 Reimershagen             |  |  |  |
| 085 Rerik, Stadt             |  |  |  |
| 086 Retschow                 |  |  |  |
| 087 Roggentin                |  |  |  |
| 088 Rövershagen              |  |  |  |
| 089 Rühn                     |  |  |  |
| 090 Rukieten                 |  |  |  |
| 091 Sanitz                   |  |  |  |
| 092 Sarmstorf                |  |  |  |
| 093 Satow                    |  |  |  |
| 094 Schorssow                |  |  |  |
| 095 Schwaan, Stadt           |  |  |  |
| 096 Schwasdorf               |  |  |  |
| 097 Selpin                   |  |  |  |
| 098 Stäbelow                 |  |  |  |
| 099 Steffenshagen            |  |  |  |
| 101 Steinhagen               |  |  |  |
| 102 Stubbendorf              |  |  |  |
| 103 Sukow-Levitzow           |  |  |  |
| 104 Tarnow                   |  |  |  |
| 105 Tessin, Stadt            |  |  |  |
| 106 Teterow, Stadt           |  |  |  |
| 107 Thelkow                  |  |  |  |
| 108 Thulendorf               |  |  |  |
| 109 Thürkow                  |  |  |  |
| 110 Vorbeck                  |  |  |  |
| 111 Walkendorf               |  |  |  |
| 112 Wardow                   |  |  |  |
| 113 Warnkenhagen             |  |  |  |
| 114 Warnow                   |  |  |  |
| 116 Wiendorf                 |  |  |  |
| 117 Wittnebeck               |  |  |  |
| 118 Zarnewanz                |  |  |  |
| 119 Zehna                    |  |  |  |
| 120 Zepelin                  |  |  |  |
| 121 Ziesendorf               |  |  |  |

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

# Einpendler der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus den Gemeinden des Landkreises Rostock am 30.06.2016

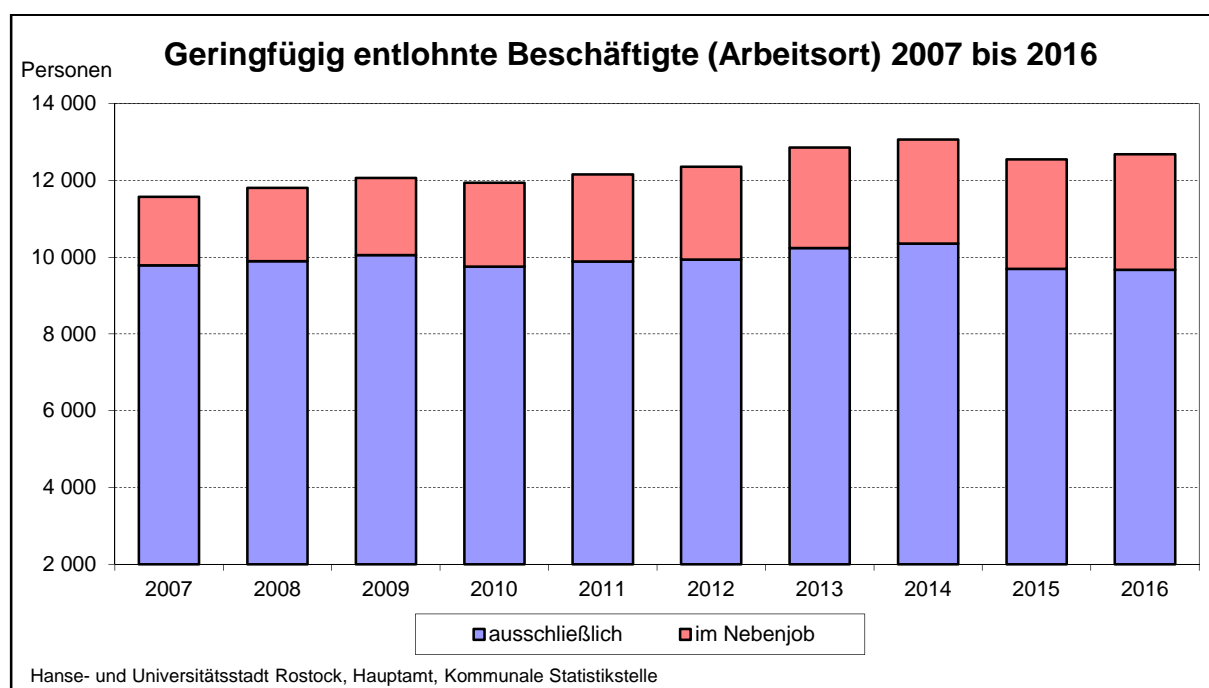


001 Admannshagen-Bargeshagen	040 Groß Wokern	067 Lohmen	094 Schorssow
002 Alt Bukow	041 Groß Wüstenfelde	068 Lühburg	095 Schwaan, Stadt
003 Alt Sührkow	042 Gülzow-Prüzen	069 Lüssow	096 Schwasdorf
004 Altkalen	043 Güstrow, Stadt	071 Mistorf	097 Selpin
005 Am Salzhaff	044 Gutow	072 Mönchhagen	098 Stäbelow
006 Bad Doberan, Stadt	045 Hohen Demzin	073 Mühl Rosin	099 Steffenshagen
007 Bartenshagen-Parkentin	046 Hohen Spreng	074 Neubukow, Stadt	101 Steinhagen
008 Bastorf	047 Hohenfelde	075 Nienhagen	102 Stubbendorf
009 Baumgarten	048 Hoppenrade	076 Nustrow	103 Sukow-Levitzow
010 Behren-Lübchin	049 Jördenstorf	077 Papendorf	104 Tarnow
011 Benitz	050 Jürgenshagen	078 Penzin	105 Tessin, Stadt
012 Bentwisch	051 Kassow	079 Plaaz	106 Teterow, Stadt
013 Bernitt	052 Kirch Mulsow	080 Pötlchow	107 Thelkow
014 Biendorf	053 Klein Belitz	081 Poppendorf	108 Thulendorf
015 Blankenhagen	054 Klein Kussewitz	082 Prebberede	109 Thürkow
016 Boddin	055 Klein Upahl	083 Reddelich	110 Vorbeck
017 Börgerende-Rethwisch	056 Krakow am See, Stadt	084 Reimershagen	111 Walkendorf
018 Bröbberow	057 Kritzmow	085 Rerik, Stadt	112 Wardow
019 Broderstorf	058 Kröpelin, Stadt	086 Retschow	113 Warnkenhagen
020 Bützow, Stadt	059 Kuchelmiß	087 Roggentin	114 Warnow
021 Cammin	060 Kühlungsborn, Stadt	088 Rövershagen	116 Wiendorf
022 Carinerland	061 Kuhs	089 Rühn	117 Wittnebeck
023 Dahmen	062 Laage, Stadt	090 Rukieten	118 Zarnewanz
024 Dalkendorf	063 Lalendorf	091 Sanitz	119 Zehna
025 Diekhof	064 Lambrechtshagen	092 Sarmstorf	120 Zepelin
026 Dobbin-Linstow	066 Leikendorf	093 Satow	121 Ziesendorf

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

### 324 Geringfügig entlohnte Beschäftigte 2007 bis 2016

Stand am 30.06.	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)					Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	insgesamt	davon		davon		
		ausschließlich	im Nebenjob	männlich	weiblich	
	Personen					
2007	11 574	9 785	1 789	.	.	+ 2,1
2008	11 801	9 897	1 904	.	.	+ 2,0
2009	12 065	10 058	2 007	.	.	+ 2,2
2010	11 941	9 754	2 187	.	.	- 1,0
2011	12 159	9 887	2 272	.	.	+ 1,8
2012	12 352	9 934	2 418	.	.	+ 1,6
2013	12 859	10 240	2 619	6 006	6 853	+ 4,1
2014	13 061	10 358	2 703	6 079	6 982	+ 1,6
2015	12 546	9 694	2 852	5 818	6 728	- 3,9
<b>2016</b>	<b>12 677</b>	<b>9 674</b>	<b>3 003</b>	<b>5 861</b>	<b>6 816</b>	<b>+ 1,0</b>



### 325 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Altersgruppen 2013 bis 2016

Stand am 30.06.	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)					
	insgesamt	darunter im Alter von... bis unter ... Jahren				
		15 - 20	20 - 25	25 - 55	55 - 65	65 und älter
	Personen					
2013	12 859	593	2 348	6 322	2 169	1 417
2014	13 061	596	2 154	6 528	2 272	1 506
2015	12 546	681	1 863	6 123	2 231	1 641
<b>2016 insgesamt</b>	<b>12 677</b>	<b>679</b>	<b>1 943</b>	<b>5 984</b>	<b>2 261</b>	<b>1 802</b>
<b>darunter: weiblich</b>	<b>6 816</b>	<b>408</b>	<b>1 142</b>	<b>3 288</b>	<b>1 231</b>	<b>741</b>

### 326 Ausländische geringfügig entlohnte Beschäftigte 2013 bis 2016

Stand 30.06.	Ausländische geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)		
	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
	Personen		
2013	375	188	187
2014	479	244	235
2015	391	190	201
<b>2016</b>	<b>460</b>	<b>243</b>	<b>217</b>

### 327 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Berufsabschluss 2013 bis 2016

Stand am 30.06	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)				
	insgesamt	davon			
		ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss	mit akademischem Abschluss	Ausbildung unbekannt
	Personen				
2013	12.852	2.502	5.232	1.266	3.852
2014	13.052	2.505	5.692	1.450	3.405
2015	12.546	2.501	5.703	1.474	2.868
<b>2016</b>	<b>12.677</b>	<b>2.595</b>	<b>5.890</b>	<b>1.533</b>	<b>2.659</b>

### 328 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2015 und 2016

Merkmal	Geringfügig entlohnte Beschäftigte (Arbeitsort)			
	Stand am 30.06.			
	2015	2016	davon	
			männlich	weiblich
Personen				
<b>Insgesamt</b>	<b>12 546</b>	<b>12 677</b>	<b>5 861</b>	<b>6 816</b>
<u>davon nach Wirtschaftsabschnitten<sup>1</sup>:</u>				
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	3	3	-	3
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Energiewirtschaft	57	42	26	16
C Verarbeitendes Gewerbe	395	396	209	187
F Baugewerbe	324	311	173	138
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen;	1 917	1 971	744	1 227
H Verkehr und Lagerei;	848	809	559	250
I Gastgewerbe	2 249	2 295	1 016	1 279
J Information und Kommunikation	183	167	85	82
K Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	95	94	33	61
L,M Grundstücks- und Wohnungswesen, Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1 090	1 174	601	573
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2 017	2 027	1 093	934
O/U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Exterritoriale Organisationen	31	34	16	18
P Erziehung und Unterricht	630	610	269	341
Q Gesundheitswesen, Heime, und Sozialwesen	1 465	1 436	478	958
R,S,T Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte; keine Zuordnung möglich	1 242	1 308	559	749

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

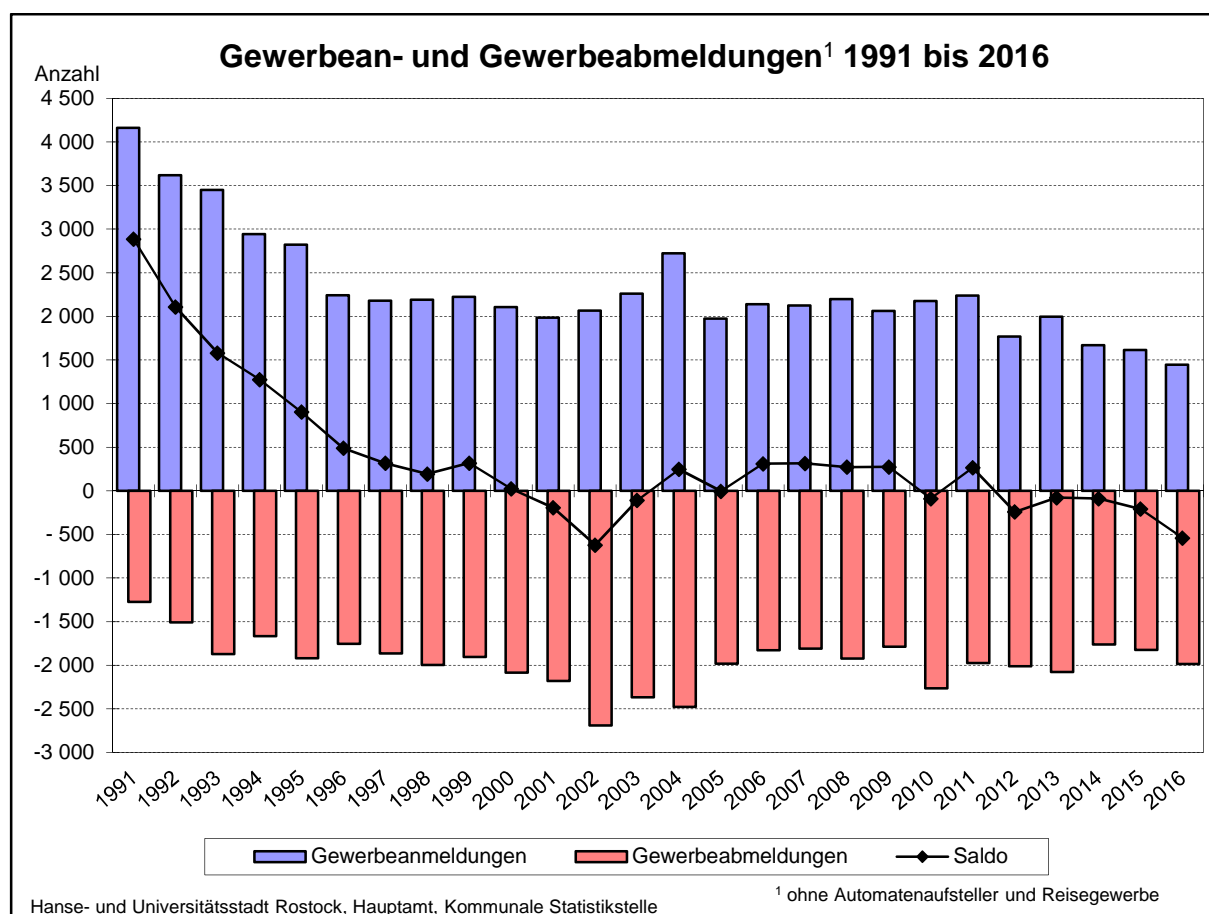
### 329 Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen 1991 bis 2016

Jahr	Gewerbeanmeldungen <sup>1</sup>		Gewerbeabmeldungen <sup>1</sup>		Saldo der Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen	Gewerbeabmeldungen je 100 Anmeldungen
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
		Neuerrichtungen <sup>2</sup>		Aufgabe <sup>3</sup>		
Anzahl						
1991	4 161	.	1 275	.	+ 2 886	31
1995	2 822	.	1 919	.	+ 903	68
2000	2 106	.	2 084	.	+ 22	99
2005	1 975	.	1 980	.	- 5	100
2006	2 139	.	1 828	.	+ 311	85
2007	2 123	.	1 808	.	+ 315	85
2008	2 197	1 835	1 924	1 569	+ 273	88
2009	2 061	1 746	1 786	1 458	+ 275	87
2010	2 176	1 884	2 266	1 909	- 90	104
2011	2 239	1 935	1 974	1 656	+ 265	88
2012	1 770	1 534	2 012	1 653	- 242	114
2013	1 998	1 721	2 076	1 720	- 78	104
2014	1 671	1 478	1 761	1 475	- 90	105
2015	1 616	1 399	1 824	1 538	- 208	113
<b>2016</b>	<b>1 446</b>	<b>1 246</b>	<b>1 987</b>	<b>1 687</b>	<b>- 541</b>	<b>137</b>

<sup>1</sup> ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

<sup>2</sup> Betriebsgründungen, sonstige Neugründungen sowie Umwandlungen, ohne Zuzüge

<sup>3</sup> Betriebsaufgaben, sonstige Stilllegungen sowie Umwandlungen, ohne Fortzüge





### 330 Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen 1996 bis 2016

Jahr	Ins- gesamt <sup>1</sup>	Davon nach Rechtsformen									
		Offene Handels- gesellschaft	Komman- ditgesell- schaft	Gesell- schaft mit be- schränkter Haftung & Co KG	Gesell- schaft des bürger- lichen Rechts	Aktien- gesell- schaft	Gesell- schaft mit be- schränkter Haftung	Genossen- schaft	Private Company Limited by Shares	Übrige Rechts- formen	Einzel- unter- nehmen
		Anzahl									
<b>Gewerbeanmeldungen</b>											
1996	2 242	41	6	63	3	11	361	4	-	11	1 742
1997	2 180	11	4	58	2	19	346	5	-	12	1 723
1998	2 189	8	4	51	7	20	321	1	-	21	1 756
1999	2 222	19	2	32	5	34	303	1	-	10	1 816
2000	2 106	26	4	45	1	20	283	-	-	7	1 720
2001	1 987	14	4	40	6	24	296	-	-	3	1 600
2002	2 067	13	4	51	-	17	341	-	-	8	1 633
2003	2 259	11	5	30	107	24	259	-	-	15	1 808
2004	2 724	18	44	10	99	16	272	1	-	26	2 238
2005	1 975	9	45	1	80	6	271	-	-	15	1 548
2006	2 139	5	42	1	84	13	221	-	-	25	1 748
2007	2 123	11	67	3	69	9	241	-	16	15	1 692
2008	2 197	7	53	2	85	12	283	-	11	14	1 730
2009	2 061	1	39	-	68	7	259	-	5	11	1 671
2010	2 176	5	35	7	73	6	306	1	4	8	1 731
2011	2 239	2	42	1	84	5	302	-	3	6	1 794
2012	1 770	6	28	18	78	8	232	2	2	7	1 389
2013	1 998	2	58	30	86	7	248	-	4	9	1 554
2014	1 671	2	40	10	56	8	223	-	2	8	1 322
2015	1 616	4	41	10	53	3	233	-	-	5	1 267
<b>2016</b>	<b>1 446</b>	<b>3</b>	<b>60</b>	<b>29</b>	<b>56</b>	<b>8</b>	<b>206</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1 078</b>
<b>Gewerbeabmeldungen</b>											
1996	1 754	20	3	21	5	14	277	-	-	2	1 412
1997	1 863	16	5	27	3	6	314	2	-	7	1 483
1998	1 995	26	15	42	9	12	271	1	-	6	1 613
1999	1 904	11	4	32	6	26	260	2	-	4	1 559
2000	2 084	16	9	35	4	26	253	-	-	7	1 734
2001	2 181	22	2	41	2	22	341	1	-	2	1 748
2002	2 689	26	7	58	-	20	488	2	-	11	2 077
2003	2 368	22	2	39	14	21	368	4	-	20	1 878
2004	2 477	20	50	6	87	22	314	2	-	10	1 966
2005	1 980	15	52	-	80	16	281	-	-	14	1 522
2006	1 828	8	26	1	76	12	232	-	-	22	1 451
2007	1 808	17	30	1	59	12	213	-	3	12	1 461
2008	1 924	11	35	-	50	17	197	-	9	30	1 575
2009	1 786	6	40	2	46	17	243	-	10	5	1 417
2010	2 266	15	49	3	75	20	239	-	12	17	1 836
2011	1 974	14	34	1	81	6	200	-	9	4	1 625
2012	2 012	9	33	5	91	10	219	-	4	11	1 630
2013	2 076	25	59	1	67	11	222	1	3	4	1 683
2014	1 761	8	37	4	79	11	201	-	6	5	1 410
2015	1 824	7	32	8	79	6	232	-	2	10	1 448
<b>2016</b>	<b>1 987</b>	<b>4</b>	<b>40</b>	<b>13</b>	<b>76</b>	<b>6</b>	<b>193</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>1 646</b>

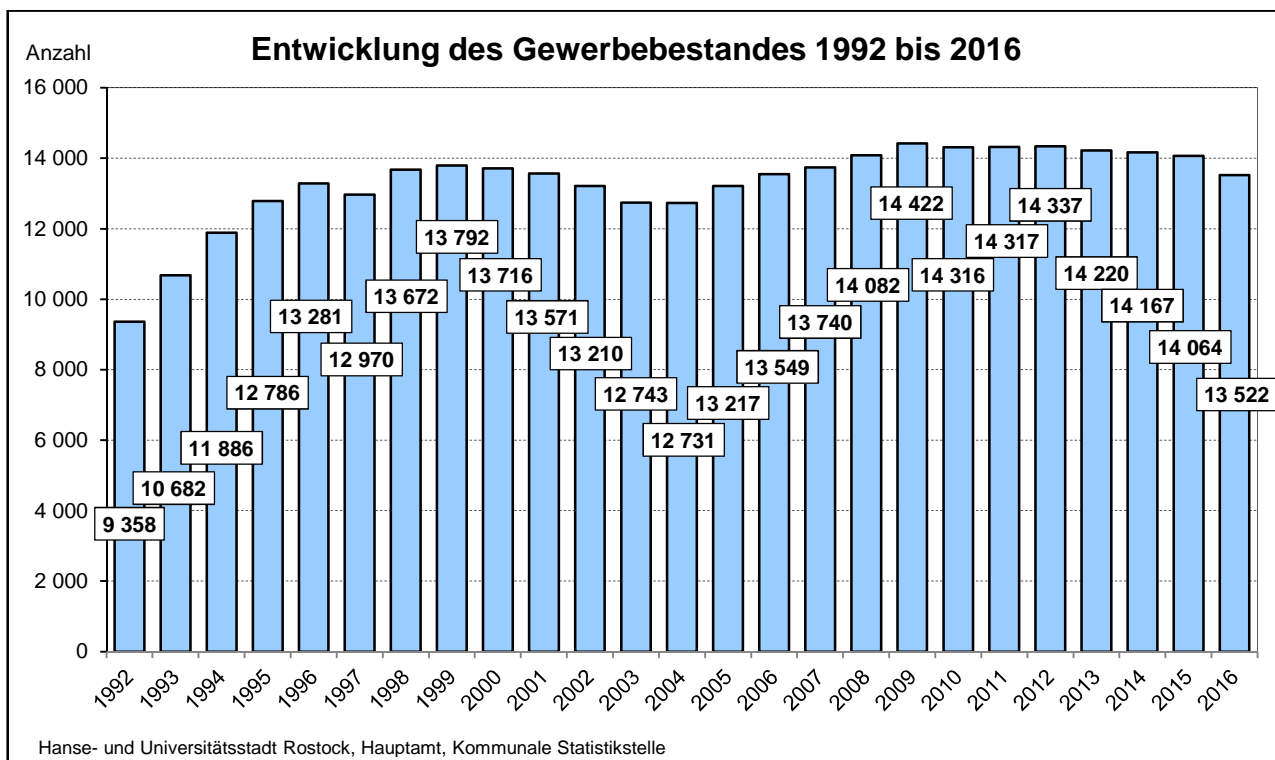
<sup>1</sup> ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

### 331 Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2016

Jahr	Ins-gesamt <sup>1</sup>	Davon nach Wirtschaftsabschnitten <sup>2</sup>										
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Verarbeitendes Gewerbe	Bau-gewerbe	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	Verkehr und Lagerei	Gast-gewerbe	In-formation und Kommuni-kation	Er-bringung von Finanz- und Versiche-rungs-dienst-leistungen	Erbrin-gung von freiberuf-lichen, wissen-schaft-lichen u. tech-nischen Dienst-leistungen	Er-bringung von sonstigen wirtschaft-lichen Dienst-leistungen	übrige Wirt-schafts-abschnitte
Anzahl												
<b>Gewerbeanmeldungen</b>												
2008	2 197	1	54	168	417	69	183	85	11	401	354	354
2009	2 061	-	92	143	357	46	172	143	101	360	292	355
2010	2 176	-	210	164	346	55	181	85	88	353	326	368
2011	2 239	1	334	176	297	60	142	104	70	338	351	366
2012	1 770	2	194	207	291	35	112	81	75	284	212	277
2013	1 998	1	189	161	322	60	109	96	54	374	278	354
2014	1 671	1	88	157	271	40	98	69	54	303	269	321
2015	1 616	1	141	140	260	36	99	65	57	265	219	333
<b>2016</b>	<b>1 446</b>	<b>2</b>	<b>103</b>	<b>146</b>	<b>246</b>	<b>22</b>	<b>75</b>	<b>84</b>	<b>27</b>	<b>244</b>	<b>185</b>	<b>312</b>
<b>Gewerbeabmeldungen</b>												
2008	1 924	2	47	202	436	62	184	74	149	287	207	274
2009	1 786	-	50	184	384	57	132	75	116	286	225	277
2010	2 266	2	90	237	480	59	167	99	162	362	279	329
2011	1 974	1	151	197	325	67	152	81	101	318	288	293
2012	2 012	1	165	272	348	56	124	76	118	295	273	284
2013	2 076	-	204	210	396	80	115	96	98	337	253	287
2014	1 761	1	118	213	310	58	104	68	70	290	253	276
2015	1 824	3	146	186	309	59	100	72	75	323	242	309
<b>2016</b>	<b>1 987</b>	<b>1</b>	<b>117</b>	<b>168</b>	<b>326</b>	<b>47</b>	<b>104</b>	<b>87</b>	<b>85</b>	<b>510</b>	<b>237</b>	<b>305</b>

<sup>1</sup> ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

<sup>2</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)



### 332 Gewerbebestand nach Wirtschaftszweigen 2007 bis 2016

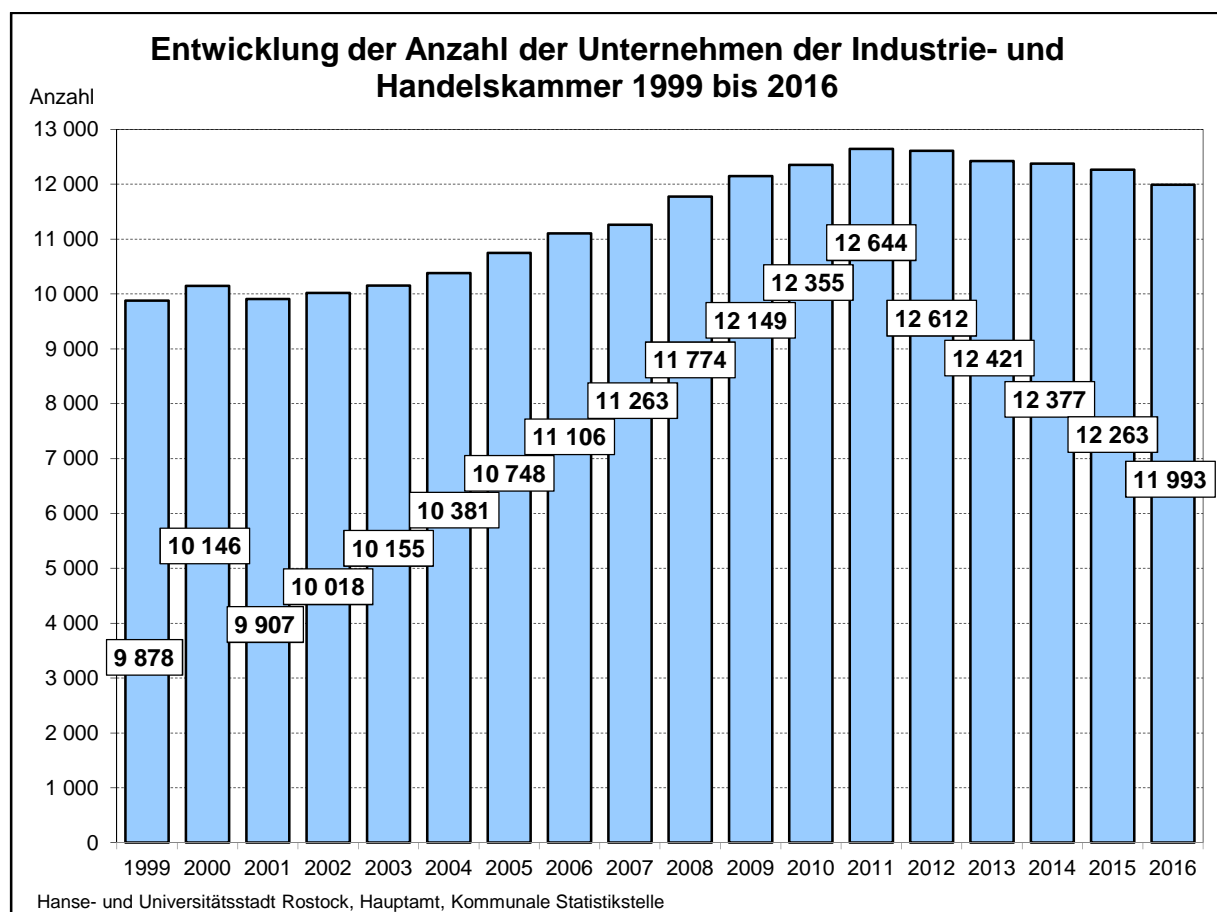
Wirtschaftszweig <sup>1</sup>	Gewerbebestand am 31.12.			
	2007	2010	2015	2016
	Anzahl			
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>20</b>	<b>22</b>
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	.	-	-	-
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>484</b>	<b>639</b>	<b>728</b>	<b>715</b>
<u>darunter:</u> Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	58	63	59	59
Herstellung von Metallerezeugnissen	77	79	91	83
Herstellung von sonstigen Waren	71	82	99	96
<b>Energieversorgung</b>	<b>45</b>	<b>102</b>	<b>145</b>	<b>178</b>
<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	<b>42</b>	<b>40</b>	<b>41</b>	<b>35</b>
<b>Baugewerbe</b>	<b>1 349</b>	<b>1 223</b>	<b>1 101</b>	<b>1 069</b>
<u>davon:</u> Hochbau	99	79	104	106
Tiefbau	21	25	26	23
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	1 229	1 119	971	940
<u>darunter:</u> Bauinstallation	697	629	500	480
<b>Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (Kfz)</b>	<b>3 179</b>	<b>2 980</b>	<b>2 723</b>	<b>2 645</b>
<u>davon:</u> Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	307	310	288	281
Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	647	591	530	515
Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	2 225	2 079	1 905	1 849
<b>Verkehr und Lagerei</b>	<b>613</b>	<b>595</b>	<b>511</b>	<b>488</b>
<u>darunter:</u> Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	327	315	240	225
Schifffahrt	97	105	70	69
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	138	139	159	152
<b>Gastgewerbe</b>	<b>909</b>	<b>960</b>	<b>939</b>	<b>910</b>
<u>davon:</u> Beherbergung	159	171	168	166
Gastronomie	750	789	771	744
<u>darunter:</u> Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	540	562	554	534
<b>Informationen und Kommunikation</b>	<b>556</b>	<b>623</b>	<b>648</b>	<b>642</b>
<u>darunter:</u> Verlagswesen	73	58	51	54
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	413	490	499	480
<b>Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b>	<b>1 010</b>	<b>885</b>	<b>727</b>	<b>664</b>
<u>darunter:</u> Erbringung von Finanzdienstleistungen	40	47	42	39
Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	966	835	683	623
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	<b>547</b>	<b>618</b>	<b>627</b>	<b>627</b>
<u>darunter:</u> Vermittlung u. Verwaltung von Grundstücken/Gebäuden/Wohnungen für Dritte	418	456	444	442
<b>Erbringung von freiberuflichen/wissenschaftlichen/technischen Dienstleistungen</b>	<b>2 241</b>	<b>2 467</b>	<b>2 434</b>	<b>2 168</b>
<u>darunter:</u> Rechts- und Steuerberatung; Wirtschaftsprüfung	60	57	70	68
Verwaltung und Führung v. Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung	304	342	380	374
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	404	380	370	376
Werbung und Marktforschung	1 333	1 506	1 374	1 102
<b>Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen</b>	<b>997</b>	<b>1 320</b>	<b>1 405</b>	<b>1 353</b>
<u>darunter:</u> Vermietung von beweglichen Sachen	176	155	154	161
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	121	139	123	127
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	200	318	422	402
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	294	508	526	494
<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung</b>	<b>3</b>	.	<b>4</b>	<b>4</b>
<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>262</b>	<b>256</b>	<b>309</b>	<b>302</b>
<b>Gesundheits- und Sozialwesen</b>	<b>37</b>	<b>50</b>	<b>127</b>	<b>133</b>
<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>	<b>646</b>	<b>633</b>	<b>625</b>	<b>624</b>
<b>Erbringung von sonstigen Dienstleistungen</b>	<b>788</b>	<b>868</b>	<b>908</b>	<b>903</b>
<b>Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt sowie Exterritoriale Organisationen und Körperschaften</b>	<b>10</b>	<b>34</b>	<b>42</b>	<b>40</b>
<b>Exterritoriale Organisationen und Körperschaften</b>	-	-	-	-
<b>Insgesamt (ohne Reisegewerbe)</b>	<b>13 740</b>	<b>14 316</b>	<b>14 064</b>	<b>13 522</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

### 333 Unternehmensstatistik der Industrie- und Handelskammer 2009 bis 2016

Wirtschaftsabschnitt <sup>1</sup>	Unternehmen						
	2009	2010	2011	2013	2014	2015	2016
	Anzahl						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	9	9	13	11	10	<b>10</b>
Verarbeitendes Gewerbe	263	276	283	284	306	322	<b>322</b>
Energieversorgung	73	102	121	159	178	180	<b>217</b>
Baugewerbe	447	521	646	609	586	565	<b>535</b>
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3 150	3 077	3 026	2 935	2 912	2 860	<b>2 796</b>
Verkehr und Lagerei	600	584	586	533	513	488	<b>462</b>
Gastgewerbe	878	892	896	895	871	870	<b>850</b>
Information und Kommunikation	563	563	584	578	575	586	<b>596</b>
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	921	866	852	782	769	762	<b>690</b>
Grundstücks- und Wohnungswesen	516	523	525	558	570	576	<b>595</b>
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2 119	2 243	2 297	2 286	2 258	2 243	<b>2 091</b>
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 614	1 680	1 752	1 693	1 707	1 679	<b>1 665</b>
Erziehung und Unterricht	145	146	163	170	179	208	<b>232</b>
Gesundheits- und Sozialwesen	115	120	116	139	139	137	<b>148</b>
Kunst, Unterhaltung, Erholung	260	260	286	284	293	284	<b>292</b>
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	431	448	439	453	462	447	<b>449</b>
Übrige Wirtschaftsabschnitte	44	45	63	50	48	46	<b>43</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>12 149</b>	<b>12 355</b>	<b>12 644</b>	<b>12 421</b>	<b>12 377</b>	<b>12 263</b>	<b>11 993</b>

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008



### 334 Handwerksbetriebe nach Berufen in der Handwerkskammer 1998 bis 2016

Gewerbe/Berufsgruppe	Handwerksbetriebe										
	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Anzahl										
Bau- und Ausbaugewerbe	336	321	275	317	310	330	319	329	297	282	<b>277</b>
<u>davon:</u>											
Maurer- und Betonbauer	125	112	95	97	79	74	72	73	62	57	<b>55</b>
Zimmerer	32	38	29	26	11	10	8	9	6	6	<b>6</b>
Dachdecker	33	28	21	19	18	21	18	20	17	16	<b>18</b>
Straßenbauer	10	9	7	7	8	7	8	8	9	10	<b>8</b>
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	31	33	32	71	91	105	103	117	99	94	<b>92</b>
Maler- und Lackierer	56	55	54	59	65	67	66	65	69	67	<b>67</b>
Gerüstbauer	24	23	15	13	11	12	10	10	9	8	<b>7</b>
Schornsteinfeger	11	10	10	11	11	10	11	9	11	10	<b>10</b>
Übrige	14	13	12	14	16	24	23	18	15	14	<b>14</b>
Elektro- und Metallgewerbe	519	501	474	453	438	420	418	411	405	402	<b>399</b>
<u>davon:</u>											
Metallbauer	40	37	35	32	32	29	28	30	30	30	<b>29</b>
Feinwerkmacher	24	24	20	15	14	13	13	10	11	10	<b>9</b>
Informationstechniker	34	23	24	22	13	14	12	13	12	11	<b>11</b>
Kraftfahrzeugtechniker	100	101	103	101	99	112	124	128	127	123	<b>121</b>
Klempner	6	7	6	4	5	5	6	7	7	7	<b>7</b>
Installateur und Heizungsbauer	112	110	103	102	99	85	85	80	77	77	<b>73</b>
Elektrotechniker	149	147	137	129	129	120	105	102	100	102	<b>106</b>
Übrige	54	52	46	48	47	42	45	41	41	42	<b>43</b>
Holzgewerbe	57	56	50	50	54	62	56	58	57	54	<b>51</b>
<u>davon:</u>											
Tischler	40	38	33	32	30	31	33	31	30	31	<b>29</b>
Übrige	17	18	17	18	24	31	23	27	27	23	<b>22</b>
Bekleidungs-/Textil-/Ledergewerbe	48	39	38	61	78	91	98	89	111	118	<b>117</b>
<u>davon:</u>											
Damen- und Herrenschneider	15	11	10	14	17	13	11	12	18	19	<b>20</b>
Schuhmacher	6	4	3	4	5	5	5	4	5	5	<b>5</b>
Raumausstatter	18	16	15	35	48	63	72	63	77	78	<b>78</b>
Übrige	9	8	10	8	8	10	10	10	11	16	<b>14</b>
Nahrungsmittelgewerbe	32	29	26	24	21	23	21	20	21	21	<b>21</b>
<u>davon:</u>											
Bäcker	20	17	15	13	11	9	10	9	9	9	<b>9</b>
Fleischer	8	8	7	7	6	8	7	6	6	6	<b>6</b>
Übrige	4	4	4	4	4	6	4	5	6	6	<b>6</b>
Gewerbe für Gesundheits-/Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	165	178	173	203	202	231	241	264	282	286	<b>307</b>
<u>davon:</u>											
Augenoptiker	21	24	20	21	16	21	20	23	21	21	<b>21</b>
Zahntechniker	28	28	27	26	24	26	22	20	21	20	<b>20</b>
Friseure	75	87	88	98	102	117	123	127	136	134	<b>138</b>
Gebäudereiniger	23	20	19	39	44	50	55	69	82	88	<b>105</b>
Übrige	18	19	19	19	16	17	21	25	22	23	<b>23</b>
Glas-, Papier, keramische und sonstige Gewerbe	37	31	34	36	39	49	48	57	79	87	<b>89</b>
<u>davon:</u>											
Glaser	10	8	10	7	8	9	8	8	8	8	<b>7</b>
Fotografen	11	9	8	12	15	23	23	31	54	62	<b>66</b>
Drucker	2	2	2	2	2	2	1	2	1	-	<b>-</b>
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	3	3	3	3	2	2	2	1	1	1	<b>1</b>
Übrige	11	9	11	12	12	13	14	15	15	16	<b>15</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 194</b>	<b>1 155</b>	<b>1 070</b>	<b>1 144</b>	<b>1 142</b>	<b>1 206</b>	<b>1 201</b>	<b>1 228</b>	<b>1 252</b>	<b>1 250</b>	<b>1 261</b>

### 335 Handwerksähnliche Betriebe nach Berufen in der Handwerkskammer 1998 bis 2016

Gewerbe/Berufsgruppen	Handwerksähnliche Betriebe										
	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Anzahl										
Bau- und Ausbaugewerbe	198	233	170	147	112	101	82	99	105	100	<b>87</b>
<u>davon:</u>											
Eisenflechter	9	34	25	28	23	22	17	34	49	47	<b>38</b>
Bautrocknungsgewerbe	6	5	2	-	-	-	-	1	1	-	-
Bodenleger	42	43	40	38	26	23	18	19	15	13	<b>13</b>
Fuger (im Hochbau)	44	44	31	17	16	11	7	7	6	5	<b>6</b>
Holz- und Bautenschutzgewerbe	92	102	69	62	45	44	39	37	33	34	<b>29</b>
Betonbohrer und Schneider	4	4	2	1	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>
Übrige	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
Elektro- und Metallgewerbe	8	8	8	9	9	10	9	15	18	18	<b>21</b>
<u>davon:</u>											
Rohr- und Kanalreiniger	-	1	2	2	2	3	2	2	3	3	<b>3</b>
Kabelverleger	5	4	3	5	5	5	7	13	15	15	<b>17</b>
Übrige	3	3	3	2	2	2	-	-	-	-	<b>1</b>
Holzgewerbe	148	165	125	118	99	90	78	86	76	77	<b>72</b>
<u>davon:</u>											
Einbau von genormten Baufertigteilen	148	165	125	118	99	90	78	86	76	77	<b>72</b>
Bekleidungs-/Textil-/Ledergerber	23	30	28	26	29	36	37	37	34	33	<b>34</b>
<u>davon:</u>											
Bügelanstalten für Herren- oberbekleidung	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	<b>1</b>
Dekorationsnäher <sup>1</sup>	2	2	2	1	1	1	1	1	2	2	<b>2</b>
Stoffmaler	2	2	2	2	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>
Textil - Handdrucker	2	2	2	2	1	3	3	2	2	1	<b>1</b>
Änderungsschneider	15	18	16	15	20	24	28	29	25	24	<b>25</b>
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	-	4	4	4	4	4	3	3	3	4	<b>4</b>
Gerber	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-
Nahrungsmittelgewerbe	6	3	3	5	2	2	4	2	2	3	<b>3</b>
<u>davon:</u>											
Speiseeishersteller	6	3	3	5	2	2	3	2	2	3	<b>3</b>
Übrige	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Gewerbe für Gesundheits-/Körperpflege sowie chemische u. Reinigungsgewerbe	105	105	101	108	113	127	120	128	137	146	<b>150</b>
<u>davon:</u>											
Schnellreiniger	6	6	3	2	2	2	2	2	2	3	<b>3</b>
Teppichreiniger	4	3	3	5	3	2	3	4	3	4	<b>4</b>
Getränkeleitungsreiniger	3	4	4	3	2	2	2	2	3	3	<b>3</b>
Kosmetiker	92	92	91	98	106	121	113	119	128	135	<b>140</b>
Maskenbildner	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-
Sonstiges Gewerbe	16	14	13	9	10	10	12	13	13	13	<b>13</b>
<u>davon:</u>											
Bestattungsgewerbe	8	8	10	9	9	9	12	13	13	13	<b>13</b>
Klavierstimmer	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Kunstgewerbliche Artikel	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Bootsverleiher	2	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>504</b>	<b>558</b>	<b>448</b>	<b>422</b>	<b>374</b>	<b>376</b>	<b>342</b>	<b>380</b>	<b>385</b>	<b>390</b>	<b>380</b>

<sup>1</sup> (ohne Schaufensterdeko)

### 336 Umsatzsteuerpflichtige, deren steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer- vorauszahlung nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten 2009 bis 2015

Jahr	Steuerpflichtige <sup>1</sup>	Steuerbarer Umsatz		Umsatz vor Abzug der Vorsteuer		Abziehbare Vorsteuerbeträge	Umsatzsteuervorauszahlung
		insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
	Anzahl		Lieferungen und Leistungen		Lieferungen und Leistungen	1 000 EUR	
<b><u>Insgesamt</u><sup>2</sup></b>							
2009	5 578	6 554 889	6 214 801	690 617	630 746	722 226	- 30 171
2010	5 658	7 320 825	6 958 734	719 388	659 908	732 807	- 13 292
2012	5 831	8 280 866	7 826 515	896 100	815 082	971 794	- 69 464
2014	5 800	7 732 183	7 431 821	856 109	809 699	880 740	6 933
<b>2015</b>	<b>5 712</b>	<b>6 950 237</b>	<b>6 590 353</b>	<b>877 391</b>	<b>772 806</b>	<b>716 291</b>	<b>161 101</b>
<b><u>A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</u></b>							
2009	.	.	.	.	.	.	.
2010	15	6 171	6 171	429	429	429	.
2012	12	7 574	7 549	694	689	642	52
2014	10	3 550	3 539	481	478	409	72
<b>2015</b>	<b>12</b>	<b>4 041</b>	<b>4 036</b>	<b>504</b>	<b>503</b>	<b>492</b>	<b>12</b>
<b><u>C Verarbeitendes Gewerbe</u></b>							
2009	263	1 708 395	1 543 914	109 671	79 877	276 400	- 166 158
2010	267	2 365 547	2 229 274	113 770	89 330	258 090	- 144 317
2012	282	2 958 556	2 731 473	198 819	157 002	410 718	- 211 791
2014	279	2 151 086	1 993 745	151 376	124 087	314 074	- 162 697
<b>2015</b>	<b>265</b>	<b>1 612 640</b>	<b>1 426 075</b>	<b>187 973</b>	<b>145 395</b>	<b>197 758</b>	<b>- 9 784</b>
<b><u>D Energieversorgung</u></b>							
2009	16	125 461	125 231	23 814	23 758	17 474	6 340
2010	22	105 445	105 382	19 917	19 905	14 618	5 299
2012	22	101 101	100 745	19 806	19 739	12 792	7 014
2014	39	122 914	122 844	25 055	25 042	15 713	9 358
<b>2015</b>	<b>49</b>	<b>117 643</b>	<b>117 481</b>	<b>24 921</b>	<b>21 226</b>	<b>15 760</b>	<b>9 161</b>
<b><u>E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</u></b>							
2009	13	58 027	57 962	9 959	9 947	6 123	3 837
2010	13	56 694	56 105	10 024	9 988	6 148	3 876
2012	11	37 400	37 077	6 121	6 098	3 290	2 831
2014	10	38 201	38 174	6 062	6 057	3 564	2 498
<b>2015</b>	<b>9</b>	<b>40 233</b>	<b>40 232</b>	<b>6 489</b>	<b>6 494</b>	<b>3 254</b>	<b>3 235</b>
<b><u>F Baugewerbe</u></b>							
2009	650	265 114	264 217	43 349	43 173	30 656	12 723
2010	663	263 074	261 986	42 407	42 198	30 372	12 060
2012	739	397 596	394 267	66 416	65 783	47 862	18 554
2014	712	441 031	439 675	76 070	75 812	54 407	21 663
<b>2015</b>	<b>693</b>	<b>355 287</b>	<b>354 657</b>	<b>58 830</b>	<b>46 936</b>	<b>38 672</b>	<b>20 158</b>
<b><u>G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen</u></b>							
2009	1 045	961 321	914 927	133 349	126 794	134 534	- 1 124
2010	1 064	1 315 203	1 201 065	184 413	169 122	176 855	7 570
2012	1 047	1 554 607	1 434 146	220 794	200 323	224 892	- 2 267
2014	1 024	1 764 563	1 637 534	242 366	226 245	254 714	19 138
<b>2015</b>	<b>987</b>	<b>1 536 544</b>	<b>1 377 958</b>	<b>204 118</b>	<b>182 829</b>	<b>193 013</b>	<b>11 105</b>
<b><u>H Verkehr und Lagerei</u></b>							
2009	267	340 320	339 591	25 576	25 437	20 554	5 728
2010	276	383 532	382 791	25 684	25 555	20 392	5 320
2012	249	361 188	358 927	33 443	33 050	32 251	1 267
2014	235	632 747	630 755	47 902	47 523	38 264	9 638
<b>2015</b>	<b>227</b>	<b>429 098</b>	<b>428 249</b>	<b>57 990</b>	<b>47 033</b>	<b>44 588</b>	<b>13 402</b>
<b><u>I Gastgewerbe</u></b>							
2009	481	182 365	182 115	28 770	28 724	16 394	12 376
2010	490	178 690	178 483	23 890	23 847	15 018	8 911
2012	481	206 406	205 781	27 373	27 255	17 445	9 943
2014	497	284 785	283 972	37 344	37 192	25 122	12 256
<b>2015</b>	<b>493</b>	<b>383 227</b>	<b>381 944</b>	<b>51 641</b>	<b>51 106</b>	<b>34 703</b>	<b>16 939</b>

<sup>1</sup> Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen größer als 17 500 EUR

<sup>2</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Fortsetzung der Tabelle 336

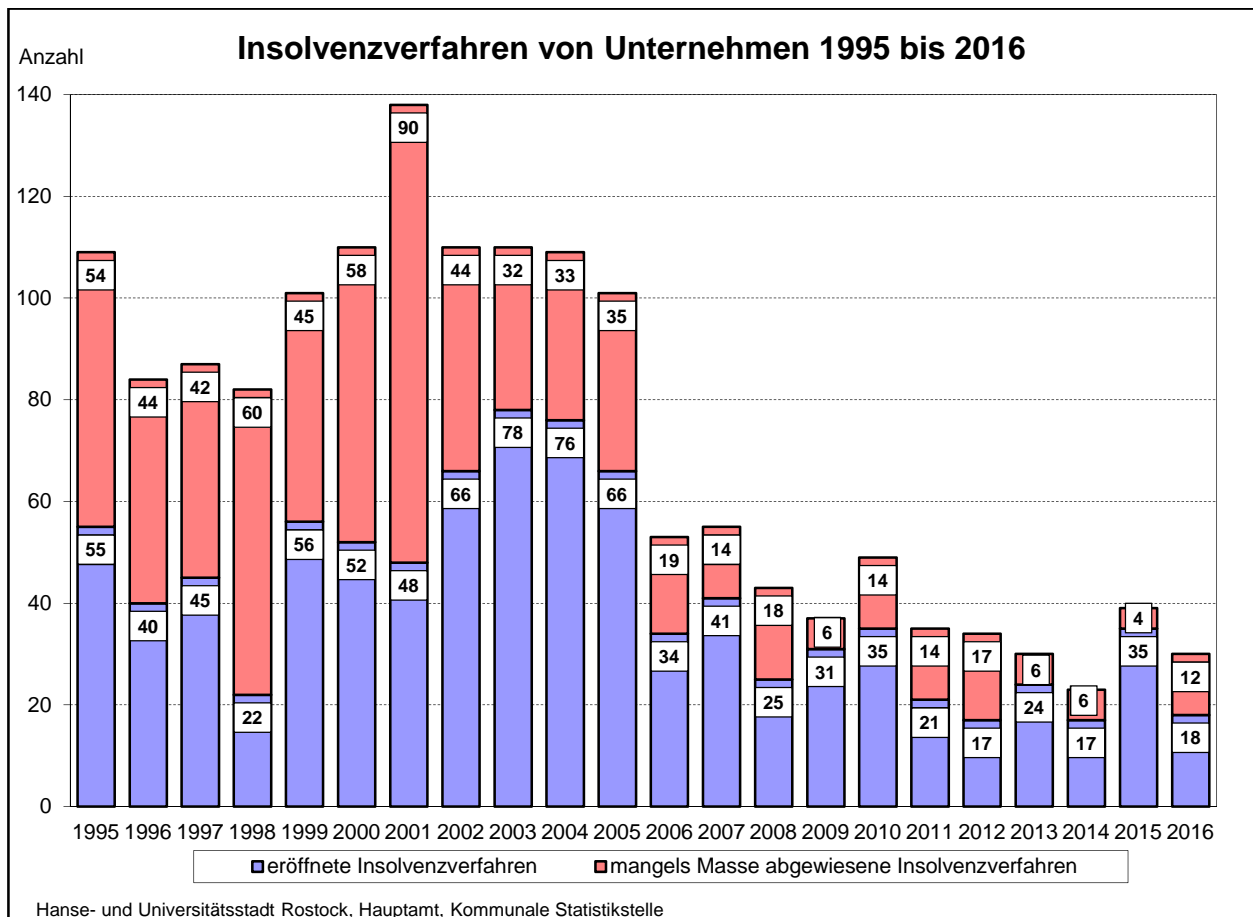
Jahr	Steuerpflichtige <sup>1</sup>	Steuerbarer Umsatz		Umsatz vor Abzug der Vorsteuer		Abziehbare Vorsteuerbeträge	Umsatzsteuervorauszahlung
		insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
	Anzahl		Lieferungen und Leistungen		Lieferungen und Leistungen	1 000 EUR	
<b><u>J Information und Kommunikation</u></b>							
2009	198	119 669	119 584	17 651	17 635	11 818	5 843
2010	192	124 667	124 482	18 412	18 377	11 708	6 703
2012	200	143 661	142 731	21 476	21 300	13 419	8 057
2014	203	163 087	162 030	25 061	24 862	14 931	10 130
<b>2015</b>	<b>200</b>	<b>275 035</b>	<b>273 258</b>	<b>45 890</b>	<b>44 830</b>	<b>35 986</b>	<b>9 905</b>
<b><u>L Grundstücks- und Wohnungswesen</u></b>							
2009	497	593 962	592 151	47 713	47 368	44 636	3 101
2010	482	810 675	808 327	43 347	42 902	39 829	3 521
2012	516	562 282	559 295	36 144	35 577	25 703	10 441
2014	517	553 716	551 269	34 178	33 712	18 488	15 690
<b>2015</b>	<b>518</b>	<b>622 445</b>	<b>619 069</b>	<b>34 561</b>	<b>32 223</b>	<b>21 345</b>	<b>13 217</b>
<b><u>M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen</u></b>							
2009	956	733 458	731 893	115 761	115 461	74 412	41 369
2010	1 004	764 313	761 654	113 869	113 350	68 225	45 645
2012	1 082	882 676	880 589	135 122	134 727	92 269	42 854
2014	1 057	868 939	865 677	131 017	130 398	80 955	50 071
<b>2015</b>	<b>1.040</b>	<b>856 778</b>	<b>854 026</b>	<b>129 013</b>	<b>121 401</b>	<b>79 157</b>	<b>49 856</b>
<b><u>N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen</u></b>							
2009	357	139 799	139 502	26 165	26 109	21 828	4 351
2010	397	138 480	138 028	29 829	29 745	28 260	1 581
2012	437	195 102	194 318	35 944	35 793	28 824	7 125
2014	423	227 382	226 751	42 649	42 529	32 098	10 570
<b>2015</b>	<b>404</b>	<b>237 739</b>	<b>237 045</b>	<b>44 696</b>	<b>43 132</b>	<b>34 441</b>	<b>10 255</b>
<b><u>P Erziehung und Unterricht</u></b>							
2009	96	33 840	33 057	3 174	3 025	1 328	1 846
2010	98	30 363	28 981	2 985	2 724	1 042	1 943
2012	111	26 774	26 119	2 655	2 531	917	1 738
2014	111	29 518	28 271	2 817	2 581	861	1 958
<b>2015</b>	<b>116</b>	<b>28 626</b>	<b>28 072</b>	<b>2 758</b>	<b>2 599</b>	<b>944</b>	<b>1 814</b>
<b><u>Q Gesundheits- und Sozialwesen</u></b>							
2009	99	565 817	564 685	3 168	2 995	2 084	1 084
2010	103	151 007	149 642	3 186	2 964	2 292	896
2012	104	179 273	177 311	4 092	3 753	2 579	1 514
2014	110	195 293	193 481	4 165	3 855	2 998	1 168
<b>2015</b>	<b>117</b>	<b>194 759</b>	<b>193 330</b>	<b>4 372</b>	<b>4 107</b>	<b>3 067</b>	<b>1 304</b>
<b><u>R Kunst, Unterhaltung und Erholung</u></b>							
2009	.	.	.	.	.	.	.
2010	.	.	.	.	.	.	.
2012	173	153 760	152 915	8 580	8 420	5 374	3 207
2014	188	162 970	162 486	7 660	7 569	4 773	2 887
<b>2015</b>	<b>194</b>	<b>175 597</b>	<b>174 937</b>	<b>9 030</b>	<b>8 582</b>	<b>5 278</b>	<b>3 752</b>
<b><u>S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen</u></b>							
2009	399	60 056	58 996	10 844	10 647	6 573	4 271
2010	372	57 432	56 892	10 320	10 218	6 034	4 285
2012	326	52 911	52 147	9 408	9 265	4 989	4 420
2014	350	62 621	61 875	11 059	10 919	5 530	5 530
<b>2015</b>	<b>359</b>	<b>66 985</b>	<b>66 425</b>	<b>12 020</b>	<b>11 844</b>	<b>6 270</b>	<b>5 750</b>

<sup>1</sup> Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen größer als 17 500 EUR<sup>2</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)



### 337 Insolvenzverfahren 1995 bis 2016

Jahr	Insolvenzverfahren						Voraussichtliche Forderungen	
	insgesamt		darunter					
	insgesamt	darunter Unternehmen	eröffnet		mangels Masse abgewiesen		insgesamt	darunter Unternehmen
			insgesamt	darunter Unternehmen	insgesamt	darunter Unternehmen		
Anzahl						1 000 EUR		
1995	153	109	61	55	92	54	78 197	72 369
1996	119	84	47	40	72	44	34 164	29 047
1997	120	87	53	45	67	42	46 963	43 240
1998	113	82	28	22	85	60	31 327	27 958
1999	158	101	79	56	78	45	95 912	84 710
2000	179	110	93	52	77	58	74 995	65 844
2001	186	138	83	48	102	90	70 479	59 809
2002	358	110	285	66	69	44	202 221	164 263
2003	503	110	415	78	82	32	73 665	34 994
2004	627	109	49	76	74	33	107 575	41 055
2005	781	101	718	66	56	35	100 739	61 746
2006	860	53	828	34	28	19	77 182	30 613
2007	640	55	599	41	23	14	72 853	34 350
2008	570	43	528	25	25	18	62 202	18 435
2009	483	37	442	31	17	6	156 120	122 450
2010	528	49	474	35	22	14	115 801	42 700
2011	468	35	424	21	18	14	33 374	13 014
2012	425	34	364	17	28	17	63 051	38 466
2013	429	30	387	24	13	6	56 057	39 266
2014	370	23	345	17	11	6	24 128	6 362
2015	353	39	328	35	10	4	28 981	17 934
<b>2016</b>	<b>317</b>	<b>30</b>	<b>288</b>	<b>18</b>	<b>20</b>	<b>12</b>	<b>39 595</b>	<b>19 254</b>



### 338 Unternehmensinsolvenzen nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen 2008 bis 2016

Merkmal	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Anzahl								
Unternehmensinsolvenzen insgesamt	43	37	49	35	34	30	23	39	30
<u>darunter nach Wirtschaftsabschnitten <sup>1</sup>:</u>									
Verarbeitendes Gewerbe	3	3	2	3	4	-	3	-	-
Baugewerbe	10	5	10	3	4	4	3	6	6
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	5	8	9	5	8	9	4	13	3
Gastgewerbe	5	2	5	4	3	-	2	4	1
Verkehr und Lagerei; Information und Kommunikation	-	3	4	6	2	6	1	2	4
Erbringung von Dienstleistungen <sup>2</sup>	15	10	13	11	12	8	7	9	12
<u>darunter nach Rechtsformen:</u>									
Personengesellschaften	5	5	5	3	4	6	2	-	5
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	36	22	34	25	21	20	17	25	19
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	-	5	8	-	3	1	4	11	5

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

<sup>2</sup> Wirtschaftsabschnitte K, M, N, S

### 339 Insolvenzverfahren übriger Schuldner nach ausgewählten Merkmalen 2006 bis 2016

Jahr	Insolvenzverfahren übriger Schuldner insgesamt	Davon				
		natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	ehemals selbständig Tätige <sup>1</sup>	ehemals selbständig Tätige <sup>2</sup>	Verbraucher	Nachlässe
		Anzahl				
2006	807	3	110	63	628	3
2007	585	8	88	48	438	3
2008	527	9	96	22	399	1
2009	446	16	55	21	353	1
2010	479	34	41	24	378	2
2011	433	43	30	17	343	-
2012	391	39	38	15	296	3
2013	399	8	35	17	338	1
2014	347	3	37	23	283	1
2015	314	1	44	35	234	-
<b>2016</b>	<b>287</b>	<b>1</b>	<b>31</b>	<b>33</b>	<b>220</b>	<b>2</b>

<sup>1</sup> die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind

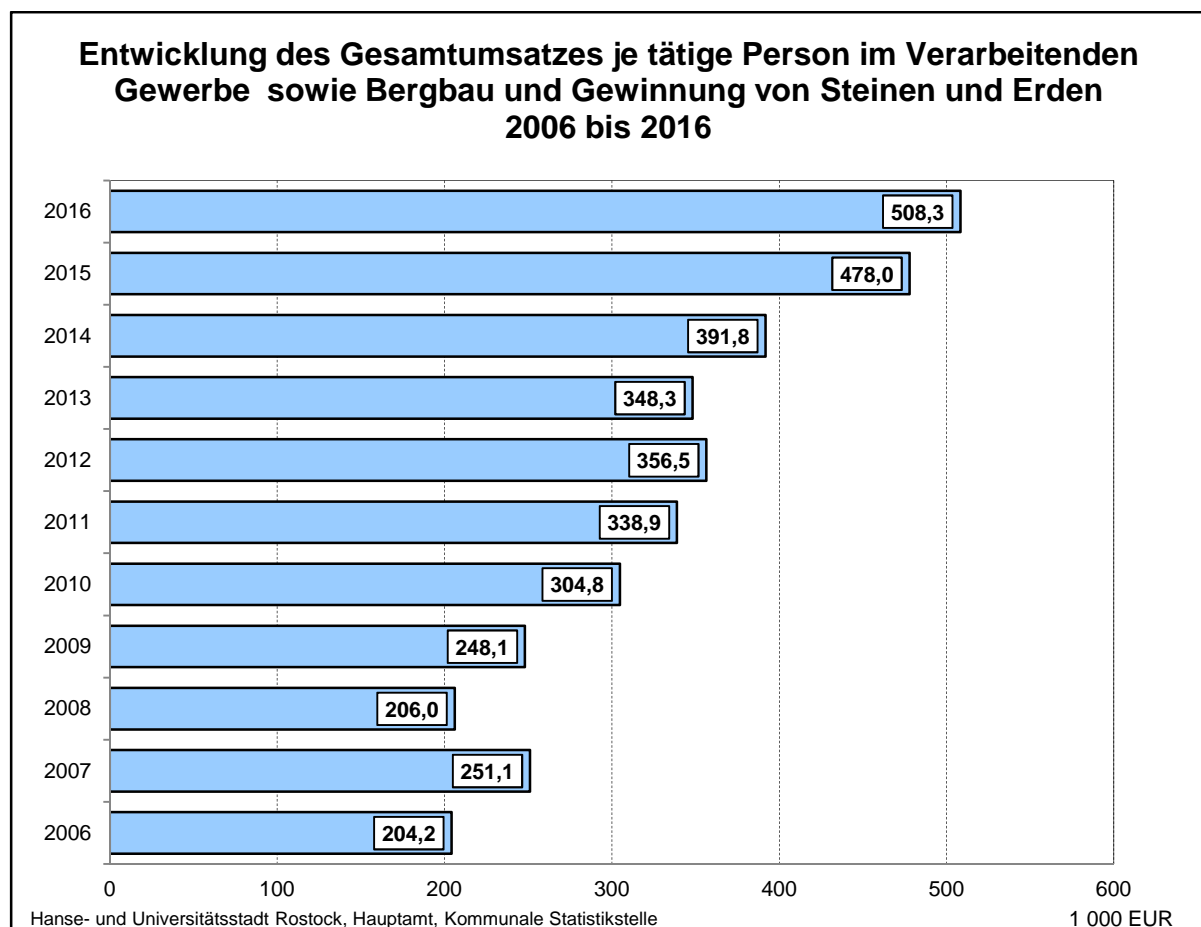
<sup>2</sup> die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

## 340 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 2006 bis 2016

Jahr	Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen <sup>1,2</sup>	Tätige Personen insgesamt <sup>2</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Darunter	Exportquote	Entgelte
					Auslands-umsatz		
	Anzahl		1 000 Std.	Mio. EUR		in %	1 000 EUR
2006	30	4 788	8 124	978	292	29,8	139 603
2007	31	5 046	8 625	1 267	451	35,6	157 163
2008	30	5 656	9 722	1 165	342	29,4	180 815
2009	27	5 056	8 467	1 254	684	54,6	146 058
2010	28	4 773	8 155	1 455	632	43,4	148 420
2011	29	5 086	8 950	1 724	801	46,5	167 326
2012	31	5 443	9 352	1 941	1 125	58,0	185 376
2013	31	5 750	9 553	2 003	1 154	57,6	202 483
2014	31	6 220	10 267	2 436	1 339	55,0	223 409
2015	32	6 572	10 952	3 137	1 813	57,8	249 029
<b>2016</b>	<b>33</b>	<b>6 645</b>	<b>11 028</b>	<b>3 377</b>	<b>1 681</b>	<b>49,8</b>	<b>256 464</b>

<sup>1</sup> Berichtskreis gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige: bis 2008 - Ausgabe 2003 (WZ 2003)  
ab 2009 - Ausgabe 2008 (WZ 2008)

<sup>2</sup> Jahresdurchschnitt



### 341 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden nach Wirtschaftsabschnitten 2008 bis 2016

Jahr	Betriebe <sup>1</sup>	Tätige Personen	Entgelte	Gesamtumsatz	Darunter
	Stand am 30.09.				
	Anzahl	Personen	1 000 EUR		
<b><u>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt</u></b>					
2008	67	6 332	187 793	1 514 814	373 762
2010	66	5 882	176 656	1 612 475	658 880
2011	65	6 154	189 943	1 797 570	831 533
2012	66	6 504	211 838	2 187 556	1 167 766
2013	68	6 796	229 143	2 232 911	1 202 265
2014	66	7 309	248 095	2 618 839	1 359 153
2015	69	7 619	277 360	3 315 958	1 836 128
<b>2016</b>	<b>69</b>	<b>7 562</b>	<b>281 879</b>	<b>3 565 529</b>	<b>1 718 208</b>
<b>darunter nach Wirtschaftsabschnitten <sup>2</sup>:</b>					
<b><u>Herstellung von Nahrungs- und Futtermittel</u></b>					
2008	8	560	9 935	361 678	41 407
2010	7	584	10 559	291 925	36 220
2011	6	482	8 892	280 928	40 814
2012	6	519	10 093	392 870	95 261
2013	7	514	9 527	429 340	.
2014	8	540	10 530	458 388	.
2015	8	503	11 328	493 005	.
<b>2016</b>	<b>10</b>	<b>671</b>	<b>14 233</b>	<b>562 610</b>	.
<b><u>Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</u></b>					
2008	8	153	4 172	51 310	.
2010	7	113	3 390	33 662	.
2011	7	108	3 191	41 088	.
2012	8	121	3 681	48 337	434
2013	8	108	3 549	44 893	.
2014	7	103	3 433	48 226	.
2015	7	97	4 516	44 278	.
<b>2016</b>	<b>7</b>	<b>92</b>	<b>3 343</b>	<b>47 996</b>	.
<b><u>Herstellung von Metallerzeugnissen</u></b>					
2008	9	637	19 414	91 312	11 340
2010	9	716	22 824	92 452	12 466
2011	10	831	26 302	110 776	18 322
2012	11	910	30 660	146 385	29 143
2013	12	981	33 232	150 477	24 024
2014	9	892	31 114	158 977	32 500
2015	9	889	31 011	148 163	28 441
<b>2016</b>	<b>9</b>	<b>987</b>	<b>34 415</b>	<b>156 663</b>	<b>18 599</b>
<b><u>Maschinenbau</u></b>					
2008	9	2 047	55 825	422 693	275 713
2010	6	1 990	59 333	.	.
2011	5	2 082	62 877	.	.
2012	6	2 154	70 384	939 595	.
2013	5	2 225	75 508	896 609	.
2014	6	2 649	90 857	.	.
2015	7	2 912	108 245	.	.
<b>2016</b>	<b>7</b>	<b>2 920</b>	<b>114 481</b>	<b>2 088 361</b>	.
<b><u>Sonstiger Fahrzeugbau</u></b>					
2008	6	1 654	59 095	380 688	.
2010	5	722	22 758	81 514	.
2011	4	703	23 637	119 977	.
2012	4	904	30 924	.	.
2013	5	960	37 436	.	.
2014	4	970	37 291	.	.
2015	3	.	.	.	.
<b>2016</b>	<b>4</b>	<b>714</b>	<b>33 732</b>	.	.
<b><u>Reparatur und Instandhaltung von Maschinen und Ausrüstungen</u></b>					
2008	9	564	19 996	64 242	2 373
2010	14	795	26 356	93 890	3 564
2011	14	862	28 094	101 379	11 805
2012	12	773	27 659	104 193	.
2013	12	820	29 165	113 800	23 212
2014	12	838	29 287	114 514	24 252
2015	14	900	32 848	99 872	.
<b>2016</b>	<b>12</b>	<b>779</b>	<b>29 184</b>	<b>92 253</b>	<b>11 823</b>

<sup>1</sup> Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr

<sup>2</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

### 342 Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe 1992 bis 2015

Jahr	Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Tätige Personen am 30.09.	Umsatz	Betriebe mit Investitionen	Aktivierte Bruttozugänge an Sachanlagen			
					insgesamt	darunter	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz
						Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen		
Anzahl	Mio. EUR	Anzahl	1 000 EUR	EUR	in %			
1992	35	12 005	699	30	73 931	60 495	6 159	10,6
1994	53	9 788	850	46	194 872	67 381	19 909	22,9
1996	58	8 875	860	45	83 980	51 451	9 462	9,8
1998	60	6 822	869	50	58 360	33 952	8 555	6,7
2000	71	6 652	950	59	33 711	23 573	5 068	3,5
2001	76	6 997	1 304	65	32 048	19 254	4 580	2,5
2002	75	6 660	1 028	55	15 396	14 893	2 312	1,5
2003	68	6 331	856	56	41 637	.	6 577	4,9
2004	68	6 170	959	54	60 602	31 752	9 822	6,3
2005	72	5 968	992	55	64 346	.	10 782	6,5
2006	71	5 956	1 173	58	71 956	52 535	12 081	6,1
2007	71	6 299	1 597	62	67 565	52 205	10 726	4,2
2008	66	6 546	1 526	58	139 705	78 241	21 342	9,2
2009	68	5 810	1 615	54	79 533	55 911	13 689	4,9
2010	68	6 047	1 618	46	89 413	58 904	14 786	5,5
2011	65	6 117	1 796	52	100 195	68 874	16 380	5,6
2012	65	6 459	2 179	55	55 953	44 819	8 663	2,6
2013	66	6 669	2 177	54	70 329	54 255	10 546	3,2
2014	70	7 352	2 621	57	90 245	72 573	12 275	3,4
<b>2015</b>	<b>72</b>	<b>7 726</b>	<b>3 315</b>	<b>58</b>	<b>100 777</b>	<b>70 558</b>	<b>13 044</b>	<b>3,0</b>
<b>Anteil am Land Mecklenburg-Vorpommern (in %)</b>								
<b>2015</b>	<b>10,1</b>	<b>13,5</b>	<b>22,7</b>	<b>10,1</b>	<b>21,1</b>	<b>18,3</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

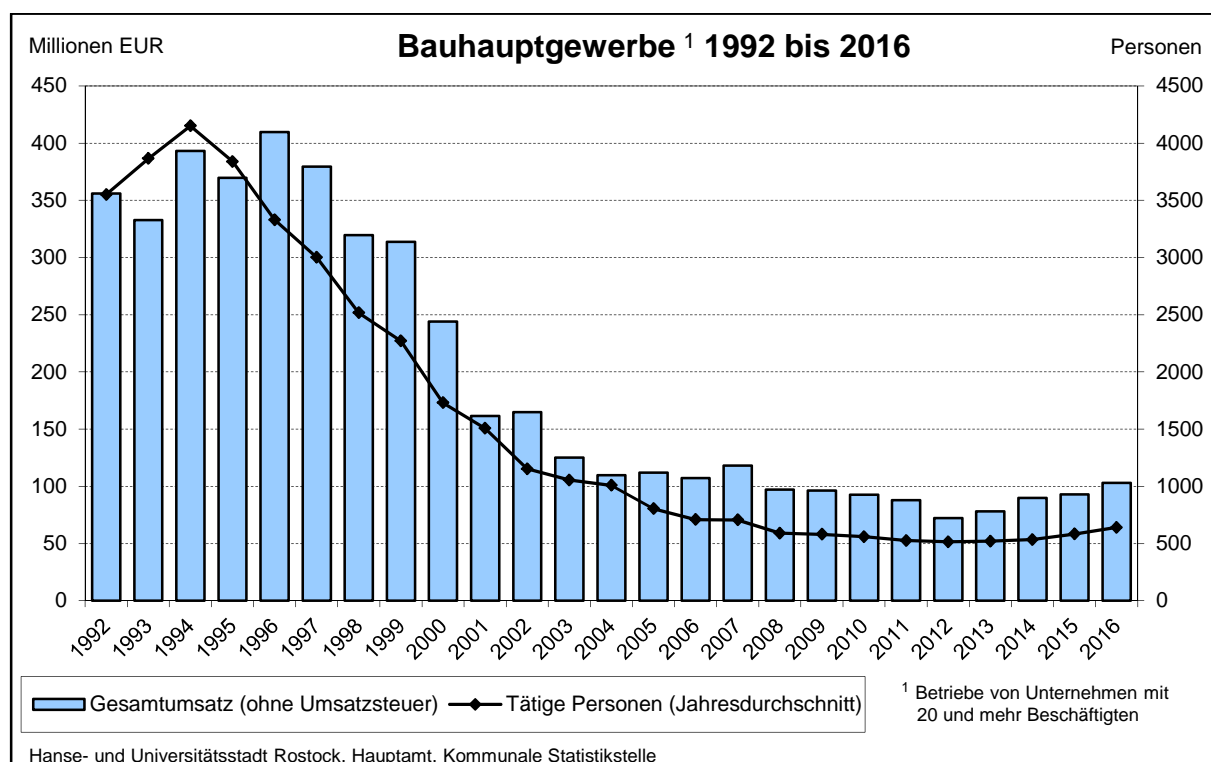
### 343 Energieverwendung der Industriebetriebe nach Energieträgern 2003 bis 2015

Jahr	Energieverbrauch der Industriebetriebe des Bereiches Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen Erden der Hanse- und Universitätsstadt Rostock					
	insgesamt	darunter				
		Heizöl	Erdgas	Strom	Wärme <sup>1</sup>	
Gigajoule						
2003	1 134 249	90 241	665 689	343 241	.	
2004	1 154 503	66 306	688 641	373 287	.	
2005	1 066 996	85 687	574 813	380 842	24 467	
2006	1 095 006	69 585	574 710	419 414	30 085	
2007	1 257 003	44 389	721 260	463 207	27 230	
2008	1 665 893	39 812	1 030 044	466 101	35 469	
2009	1 466 969	27 808	954 122	357 444	28 244	
2010	1 668 425	22 712	785 324	405 290	344 863	
2011	1 721 689	29 792	932 957	451 505	253 607	
2012	1 759 004	35 310	1 127 207	492 161	31 456	
2013	1 920 439	40 495	1 103 122	478 426	.	
2014	1 987 973	21 985	953 850	515 968	.	
<b>2015</b>	<b>1 995 817</b>	<b>47 002</b>	<b>1 002 595</b>	<b>557 054</b>	<b>.</b>	
<b>Anteil am Land Mecklenburg-Vorpommern (in %)</b>						
<b>2015</b>	<b>8,9</b>	<b>11,9</b>	<b>12,9</b>	<b>8,4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

<sup>1</sup> einschließlich Dampf

### 344 Bauhauptgewerbe 1992 bis 2016

Jahr	Anzahl der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)
	Jahresdurchschnitt				
	Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR	
1992	32	3 551	4 166	63 918	356 033
1993	44	3 865	4 612	79 220	332 625
1994	53	4 150	4 995	91 702	393 282
1995	53	3 838	4 512	89 662	369 582
1996	50	3 329	3 771	75 771	409 566
1997	51	3 000	3 466	68 262	379 446
1998	42	2 517	3 125	58 514	319 575
1999	33	2 271	2 827	54 050	313 668
2000	29	1 731	1 987	41 414	244 136
2001	27	1 507	1 821	37 392	161 399
2002	23	1 153	1 413	27 690	164 763
2003	23	1 055	1 232	26 682	125 145
2004	24	1 009	1 127	26 194	109 743
2005	20	804	946	21 135	111 940
2006	16	709	789	18 219	107 155
2007	15	707	807	18 411	118 256
2008	13	590	621	14 820	97 190
2009	11	580	612	16 033	96 260
2010	10	560	564	15 265	92 623
2011	9	526	598	15 548	88 024
2012	9	515	530	14 867	72 181
2013	8	520	534	15 774	78 983
2014	9	534	602	17 613	90 332
2015	11	584	701	20 177	93 106
<b>2016</b>	<b>13</b>	<b>641</b>	<b>794</b>	<b>22 880</b>	<b>103 056</b>



### 345 Betriebe im Bauhauptgewerbe 1996 bis 2016

Jahr	Betriebe <sup>1</sup>	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	Davon	
						baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz
	Stand am 30.06.			im Juni			
	Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR			
<b><i>Insgesamt</i></b>							
1996	99	4 011	437	7 513	40 700	40 230	470
1997	103	3 525	388	6 626	38 992	38 734	258
1998	104	3 101	350	5 768	29 782	29 642	140
1999	101	2 750	315	5 250	28 546	28 386	160
2000	107	2 422	242	4 500	26 487	26 432	55
2001	91	2 047	215	3 806	17 367	17 268	99
2002	107	1 635	181	2 922	22 919	22 719	200
2003	98	1 491	161	2 940	15 738	15 706	32
2004	82	1 363	146	2 807	12 995	12 976	19
2005	71	1 045	121	2 275	13 553	13 530	23
2006	64	972	109	1 975	12 534	12 486	48
2007	61	963	106	1 955	14 650	14 612	37
2008	61	846	81	1 602	9 311	9 270	41
2009	57	825	87	1 801	10 899	10 852	47
2010	56	824	93	1 846	12 885	12 843	41
2011	55	784	82	1 858	10 484	10 421	62
2012	57	799	84	1 922	8 887	8 851	36
2013	54	782	79	1 959	8 603	8 554	48
2014	56	845	91	2 308	12 673	12 615	59
2015	53	855	100	2 156	10 182	10 138	44
<b>2016</b>	<b>42</b>	<b>811</b>	<b>98</b>	<b>2 340</b>	<b>12 048</b>	<b>11 992</b>	<b>56</b>
<b><i>darunter: im Handwerk</i></b>							
2008	48	641	59	1 125	6 029	5 997	32
2009	43	624	64	1 286	7 740	7 693	47
2010	46	735	84	1 620	11 092	11 051	41
2011	40	661	70	1 537	8 694	8 632	62
2012	41	542	60	1 339	5 848	5 812	36
2013	44	546	57	1 347	5 090	5 042	48
2014	42	558	62	1 435	7 092	7 034	58
2015	41	550	65	1 355	6 491	6 447	44
<b>2016</b>	<b>33</b>	<b>500</b>	<b>61</b>	<b>1 280</b>	<b>7 061</b>	<b>7 005</b>	<b>56</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse der Total- bzw. Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

### 346 Betriebe im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen 2009 bis 2016

Jahr	Betriebe <sup>1</sup>	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Baugewerblicher Umsatz
	Stand am 30.06.		im Juni	
	Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR
<b><u>Bau von Gebäuden</u></b>				
2009	14	247	25	4 889
2010	15	170	18	3 042
2011	17	186	17	3 094
2012	17	161	15	2 258
2013	14	149	14	1 330
2014	9	147	15	2 883
2015	12	196	22	2 353
<b>2016</b>	<b>10</b>	<b>213</b>	<b>25</b>	<b>3 364</b>
<b><u>Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken</u></b>				
2009	6	326	34	4 176
2010	6	359	43	6 849
2011	6	363	39	4 719
2012	6	387	39	4 196
2013	4	327	33	4 560
2014	5	320	36	6 568
2015	5	327	38	4 568
<b>2016</b>	<b>4</b>	<b>303</b>	<b>36</b>	<b>5 313</b>
<b><u>Leitungstief- und Kläranlagenbau; sonstiger Tiefbau</u></b>				
2009	5	37	4	287
2010	5	35	4	464
2011	5	35	4	368
2012	5	34	3	300
2013	5	74	8	542
2014	5	72	9	685
2015	6	84	9	701
<b>2016</b>	<b>4</b>	<b>63</b>	<b>8</b>	<b>656</b>
<b><u>Abbruch- und vorbereitende Baustellenarbeiten; sonstige spez. Bautätigkeiten</u></b>				
2009	32	215	24	1 499
2010	30	260	28	2 488
2011	27	200	22	2 241
2012	29	217	26	2 097
2013	31	232	24	2 122
2014	37	306	32	2 478
2015	30	248	31	2 516
<b>2016</b>	<b>24</b>	<b>232</b>	<b>29</b>	<b>2 659</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse der Total- bzw. Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe) nach Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008



### 347 Betriebe im Bauhauptgewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen 1996 bis 2016

Jahr	Betriebe <sup>1</sup>	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Baugewerblicher Umsatz
	Stand am 30.06.		im Juni	
	Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR
<b><u>Insgesamt</u></b>				
1996	99	4 011	437	40 230
2000	107	2 422	242	26 432
2005	71	1 045	121	13 530
2010	56	824	93	12 843
2011	55	784	82	10 421
2012	57	799	84	8 851
2013	54	782	79	8 554
2014	56	845	91	12 615
2015	53	855	100	10 138
<b>2016</b>	<b>42</b>	<b>811</b>	<b>98</b>	<b>11 992</b>
<b><u>1 - 9 Beschäftigte</u></b>				
1996	26	125	14	729
2000	54	213	22	1 543
2005	44	139	15	677
2010	36	113	13	1 276
2011	35	106	11	1 288
2012	36	96	9	739
2013	35	99	11	832
2014	32	82	9	721
2015	31	94	11	1 128
<b>2016</b>	<b>22</b>	<b>83</b>	<b>10</b>	<b>910</b>
<b><u>10 - 19 Beschäftigte</u></b>				
1996	16	237	28	1 333
2000	26	361	41	2 181
2005	11	165	20	2 225
2010	10	140	17	1 176
2011	10	143	17	1 302
2012	13	192	22	1 763
2013	10	145	14	1 462
2014	14	198	21	1 475
2015	10	144	18	1 424
<b>2016</b>	<b>11</b>	<b>169</b>	<b>21</b>	<b>1 983</b>
<b><u>20 - 49 Beschäftigte</u></b>				
1996	30	960	110	8 276
2000	12	368	40	4 622
2005	12	374	44	4 268
2010	6	179	21	2 658
2011	7	196	22	2 462
2012	5	155	19	1 354
2013	6	181	19	1 497
2014	6	180	19	1 662
2015	8	217	25	2 061
<b>2016</b>	<b>5</b>	<b>155</b>	<b>18</b>	<b>2 476</b>
<b><u>50 und mehr Beschäftigte</u></b>				
1996	27	2 689	286	14 747
2000	15	1 480	140	18 086
2005	4	367	41	6 360
2010	4	392	41	7 733
2011	3	339	33	5 370
2012	3	356	34	4 995
2013	3	357	35	4 763
2014	4	385	43	8 757
2015	4	400	47	5 525
<b>2016</b>	<b>4</b>	<b>404</b>	<b>49</b>	<b>6 623</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse der Total- bzw. Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

### 348 Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach der Stellung im Betrieb 1996 bis 2016

Stand am 30.06.	Beschäftigte im Bauhauptgewerbe <sup>1</sup>							
	insgesamt	darunter nach der Stellung im Betrieb						
		Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	Kaufmänn- ische und technische Arbeitnehmer einschließlich kaufmänn- ische und technische Auszu- bildende	Poliere, Schachtmeister und Meister, Werkpoliere, Bau- maschinen- Facharbeiter, Vorarbeiter und Bau- maschinen- Vorarbeiter	Maurer, Betonarbeiter, Zimmerer, übrige Fach- bzw. Spezial- facharbeiter (Dachdecker, Isoliere, Maler usw.)	Bau- maschinen- und Baugeräte- führer, Berufskraft- fahrer	Fachwerker, Maschinisten, Krafffahrer, Werker, Maschinen- werker	Gewerblich Auszu- bildende, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten
Personen								
1996	4 011	29	658	361	1 959	185	474	345
1997	3 525	39	640	313	1 584	194	433	322
1998	3 101	47	574	327	1 324	153	406	270
1999	2 750	52	527	288	1 260	110	292	221
2000	2 422	51	492	255	1 062	117	279	166
2001	2 047	38	413	218	938	89	217	134
2002	1 635	77	310	149	742	53	212	92
2003	1 491	68	291	150	668	73	138	103
2004	1 363	54	297	148	569	93	146	56
2005	1 045	45	208	84	457	82	110	59
2006	972	43	187	83	415	64	118	62
2007	963	37	207	74	418	66	96	65
2008	846	35	175	75	356	49	82	74
2009	825	33	171	87	353	50	80	51
2010	824	35	163	84	359	39	84	60
2011	784	32	149	77	375	27	68	56
2012	799	37	159	69	348	22	116	48
2013	782	34	153	62	407	21	59	46
2014	845	32	184	74	269	39	205	42
2015	855	29	194	84	289	68	143	48
<b>2016</b>	<b>811</b>	<b>20</b>	<b>187</b>	<b>69</b>	<b>317</b>	<b>65</b>	<b>111</b>	<b>42</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse der Total- bzw. Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

### 349 Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe nach Bauart 2003 bis 2016

Im Juni des Jahres	Geleistete Arbeitsstunden <sup>1</sup>					
	insgesamt	davon			davon	
		Wohnungsbau	gewerblicher Bau	öffentlicher und Straßenbau	Hochbau	Tiefbau
1 000 Stunden						
2003	161	45	71	46	75	86
2004	146	41	58	46	76	70
2005	121	27	59	34	70	51
2006	109	26	47	35	59	50
2007	106	21	56	30	60	46
2008	81	24	38	20	50	31
2009	87	22	29	35	52	35
2010	93	21	30	42	46	47
2011	82	19	28	35	39	44
2012	84	24	30	31	45	39
2013	79	30	26	22	42	37
2014	91	27	29	36	48	44
2015	100	28	37	36	56	44
<b>2016</b>	<b>98</b>	<b>29</b>	<b>37</b>	<b>32</b>	<b>57</b>	<b>41</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse der Total- bzw. Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

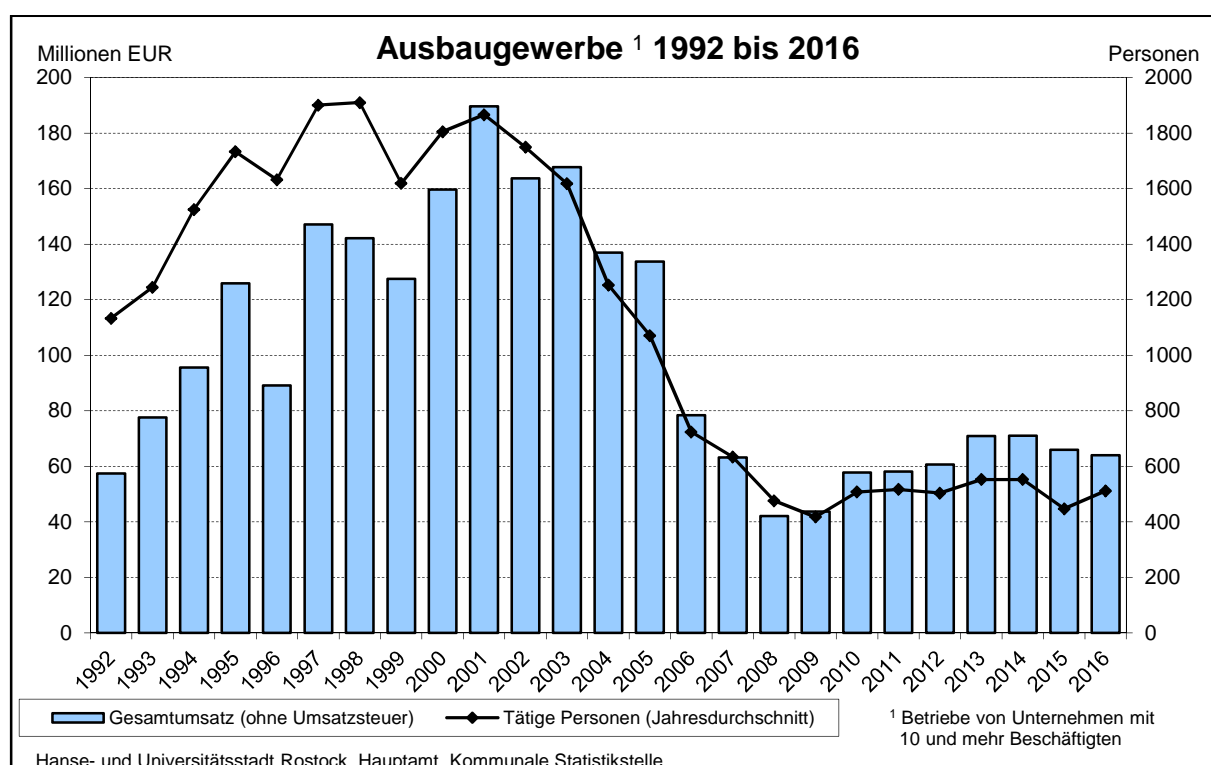
### 350 Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauart 2003 bis 2016

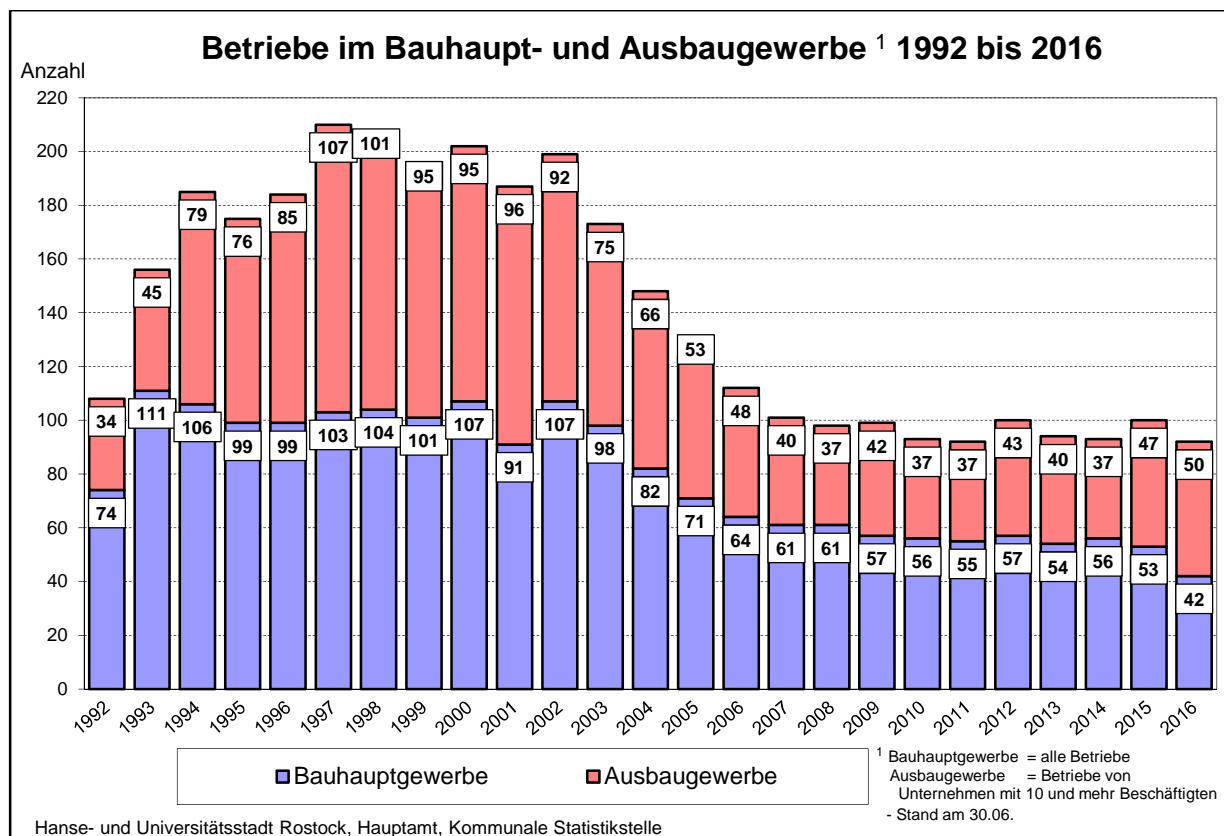
Im Juni des Jahres	Baugewerblicher Umsatz <sup>1</sup>					
	insgesamt	davon			davon	
		Wohnungsbau	gewerblicher Bau	öffentlicher und Straßenbau	Hochbau	Tiefbau
1 000 EUR						
2003	15 706	3 095	7 991	4 621	6 052	9 654
2004	12 976	3 082	5 893	4 002	6 850	6 126
2005	13 530	2 053	6 578	4 900	7 592	5 938
2006	12 486	2 214	4 969	5 303	5 660	6 826
2007	14 612	1 583	7 774	5 254	6 059	8 553
2008	9 270	2 131	3 367	3 771	4 707	4 563
2009	10 852	1 995	4 368	4 489	6 677	4 174
2010	12 843	1 842	4 729	6 273	5 820	7 023
2011	10 421	2 059	3 577	4 785	4 953	5 468
2012	8 851	1 629	3 710	3 511	4 966	3 885
2013	8 554	2 395	3 720	2 439	4 343	4 211
2014	12 615	3 054	3 432	6 129	5 804	6 810
2015	10 138	2 893	3 573	3 672	5 761	4 377
<b>2016</b>	<b>11 992</b>	<b>3 815</b>	<b>4 607</b>	<b>3 570</b>	<b>7 127</b>	<b>4 866</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse der Total- bzw. Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

### 351 Ausbaugewerbe 1992 bis 2016

Jahr	Anzahl der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)
	Jahresdurchschnitt		1 000 Stunden	1 000 EUR	
	Anzahl	Personen			
1992	22	1 133	975	18 098	57 391
1993	26	1 245	1 065	22 160	77 624
1994	36	1 525	1 286	27 749	95 574
1995	43	1 733	1 447	33 727	125 953
1996	41	1 632	1 335	32 205	89 137
1997	47	1 901	1 576	38 497	147 128
1998	58	1 910	1 596	38 481	142 143
1999	47	1 619	1 344	33 069	127 552
2000	46	1 805	1 425	38 197	159 722
2001	48	1 866	1 452	48 777	189 653
2002	43	1 749	1 351	42 555	163 655
2003	41	1 618	1 233	41 928	167 728
2004	33	1 253	967	32 471	136 915
2005	30	1 071	803	29 262	133 771
2006	23	724	555	16 039	78 453
2007	18	634	833	15 553	63 153
2008	15	476	631	11 604	42 083
2009	15	418	485	9 388	43 758
2010	18	508	634	13 838	57 732
2011	18	517	628	14 157	58 098
2012	17	504	649	14 581	60 632
2013	20	553	719	17 220	70 885
2014	19	553	722	17 920	70 874
2015	16	447	580	14 598	65 845
<b>2016</b>	<b>17</b>	<b>512</b>	<b>668</b>	<b>16 598</b>	<b>64 249</b>





### 352 Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe 1997 bis 2016

Jahr	Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten	Tätige Personen	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	Darunter		
						baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz	Darunter
							im Vorjahr insgesamt	baugewerblicher Umsatz
Stand 30.06.		im 2. Vierteljahr				im Vorjahr insgesamt		
Anzahl	Personen	1 000 Stunden	1 000 EUR					
1997	107	2 900	640	9 621	39 489	39 142	191 538	188 799
1998	101	2 545	803	12 098	47 456	46 830	196 802	194 367
1999	95	2 289	732	11 151	42 016	40 667	166 446	163 016
2000	95	2 561	826	13 950	58 643	57 628	204 072	199 530
2001	96	2 561	782	14 805	54 657	53 615	260 802	256 664
2002	92	2 419	744	15 005	47 684	46 945	239 871	235 882
2003	75	2 042	606	12 664	41 763	41 477	192 350	190 261
2004	66	1 714	541	10 108	38 980	38 895	181 881	181 375
2005	53	1 343	429	8 842	31 730	31 468	143 733	142 624
2006	48	1 038	328	5 716	22 929	22 646	98 487	97 417
2007	40	940	297	5 253	21 612	21 399	78 708	77 489
2008	37	810	264	4 682	18 176	17 918	71 766	70 638
2009	42	823	254	4 805	19 732	18 550	81 130	76 599
2010	37	750	238	4 485	18 481	18 160	71 784	70 879
2011	37	769	238	4 835	21 025	20 836	77 835	76 822
2012	43	874	276	5 551	21 776	21 481	94 679	93 568
2013	40	846	284	5 951	24 649	24 153	94 775	93 559
2014	37	812	261	6 025	22 310	22 232	96 529	96 362
2015	47	919	307	6 626	27 868	27 791	107 101	106 719
<b>2016</b>	<b>50</b>	<b>1 040</b>	<b>361</b>	<b>7 582</b>	<b>31 111</b>	<b>31 057</b>	<b>128 421</b>	<b>128 204</b>

### 353 Betriebe im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen 2009 bis 2016

Stand am 30.06.	Betriebe von Unter- nehmen mit 10 und mehr Be- schäf- tigten	Davon nach Wirtschaftszweigen <sup>1</sup>								
		Bauin- stallation	davon				sonstiger Ausbau	darunter		
			Elektro- installation	Gas-, Wasser- Heizungs- sowie Lüftungs- und Klima- installation	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Er- schütterung	sonstige Bau- installation a. n. g.		Bau- tischlerei und - schlosserei	Fußboden-, Fliesen- und Platten- legerei, Tape- ziererei	Malerei und Lackiererei
Anzahl										
2009	42	24	9	9	2	4	18	3	6	7
2010	37	19	7	7	1	4	18	2	7	6
2011	37	19	8	6	1	4	18	4	6	7
2012	43	23	7	11	3	2	20	2	6	8
2013	40	21	6	11	2	2	19	3	6	7
2014	37	19	7	8	1	3	18	2	6	5
2015	47	28	10	10	5	3	19	3	5	7
<b>2016</b>	<b>50</b>	<b>32</b>	<b>11</b>	<b>14</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>7</b>

<sup>1</sup> nach Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 2008)

### 354 Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe 2002 bis 2016

Stand am 30.06.	Betriebe				Beschäftigte			
	Betriebe von Unter- nehmen mit 10 und mehr Be- schäftigten	darunter	davon		Beschäftigte von Unter- nehmen mit 10 und mehr Be- schäftigten	darunter	davon	
		Betriebe mit 20 und mehr Be- schäftigten	Bau- installation	sonstiger Ausbau		in Betrieben mit 20 und mehr Be- schäftigten	Bau- installation	sonstiger Ausbau
Anzahl					Personen			
2002	92	42	54	38	2 419	1 802	1 618	801
2003	75	37	48	27	2 042	1 548	1 394	648
2004	66	34	42	24	1 714	1 325	1 149	565
2005	53	23	36	17	1 343	951	932	411
2006	48	19	32	16	1 038	661	672	366
2007	40	16	24	16	940	611	589	351
2008	37	17	21	16	810	548	469	341
2009	42	19	24	18	823	520	481	342
2010	37	17	19	18	750	487	396	354
2011	37	17	19	18	769	493	395	374
2012	43	20	23	20	874	576	419	455
2013	40	19	21	19	846	562	419	427
2014	37	17	19	18	812	516	386	426
2015	47	17	28	19	919	479	543	376
<b>2016</b>	<b>50</b>	<b>21</b>	<b>32</b>	<b>18</b>	<b>1 040</b>	<b>598</b>	<b>682</b>	<b>358</b>

### 355 Geleistete Arbeitsstunden und Entgelte im Ausbaugewerbe 2002 bis 2016

Im 2. Vierteljahr	Geleistete Arbeitsstunden <sup>1</sup>				Entgelte <sup>1</sup>			
	insgesamt	darunter	davon		Entgelte von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten	darunter	davon	
		in Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten	Bauinstallation	sonstiger Ausbau		in Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten	Bauinstallation	sonstiger Ausbau
1 000 Stunden					1 000 EUR			
2002	744	552	491	253	15 005	12 301	10 941	4 063
2003	606	452	402	204	12 664	10 352	9 438	3 226
2004	541	413	373	168	10 108	8 191	7 326	2 783
2005	429	291	301	128	8 842	6 709	6 796	2 046
2006	328	204	215	114	5 716	3 717	3 891	1 825
2007	297	193	198	99	5 253	3 600	3 507	1 746
2008	264	182	165	98	4 682	3 236	2 831	1 850
2009	254	154	147	106	4 805	3 348	3 002	1 802
2010	238	149	125	113	4 485	3 180	2 587	1 897
2011	238	148	123	115	4 835	3 371	2 714	2 122
2012	276	183	129	147	5 551	3 999	2 929	2 622
2013	284	187	136	148	5 951	4 216	3 182	2 769
2014	261	159	121	139	6 025	4 118	3 187	2 838
2015	307	164	174	133	6 626	3 865	4 120	2 506
<b>2016</b>	<b>361</b>	<b>208</b>	<b>239</b>	<b>122</b>	<b>7 582</b>	<b>4 748</b>	<b>5 163</b>	<b>2 419</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe Ende Juni (Betriebe von Unternehmen mit 10 u. mehr Beschäftigten)

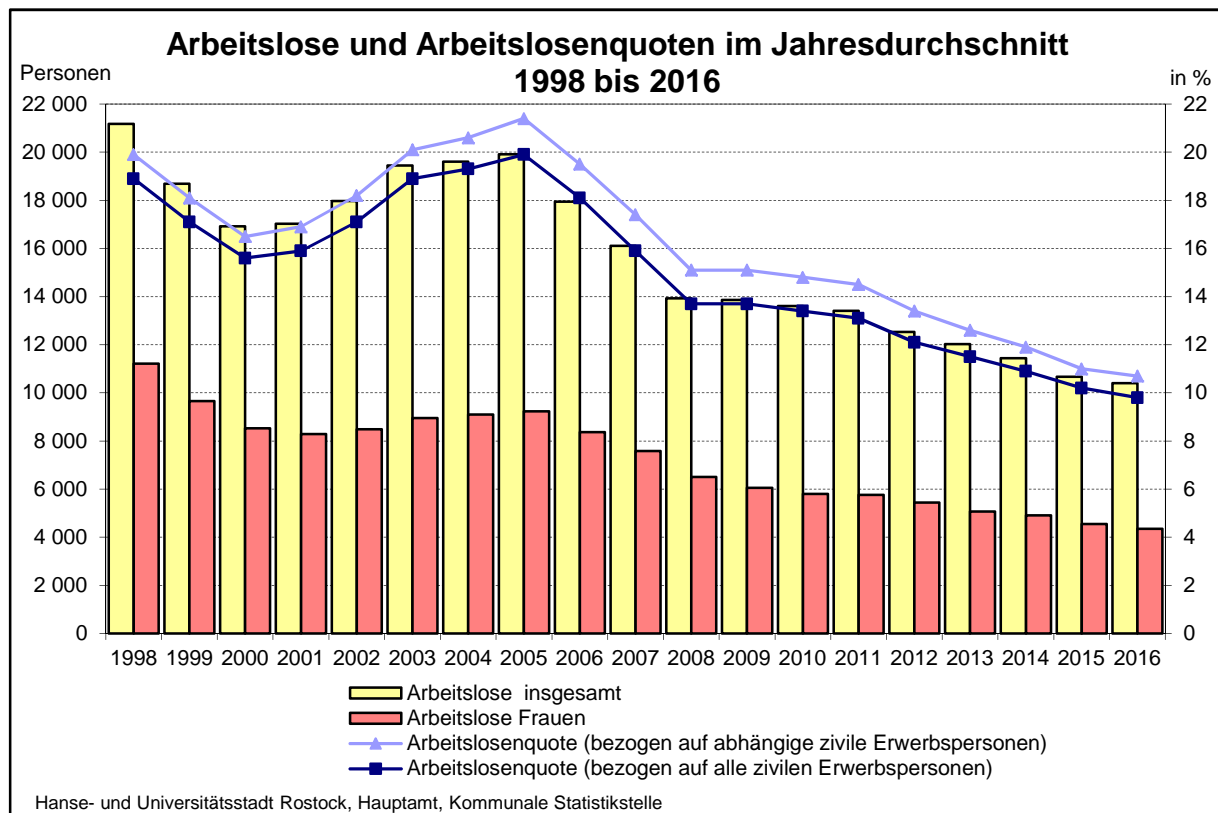
### 356 Gesamtumsatz und baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2002 bis 2016

Im 2. Vierteljahr	Gesamtumsatz <sup>1</sup>				Darunter baugewerblicher Umsatz <sup>1</sup>			
	insgesamt	darunter	davon		insgesamt	darunter	davon	
		in Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten	Bauinstallation	sonstiger Ausbau		in Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten	Bauinstallation	sonstiger Ausbau
1 000 EUR								
2002	47 684	37 372	34 713	12 971	46 945	36 729	34 589	12 356
2003	41 763	33 937	31 954	9 809	41 477	33 815	31 798	9 678
2004	38 980	32 155	30 126	8 854	38 895	32 090	30 054	8 842
2005	31 730	23 588	24 923	6 807	31 468	23 345	24 688	6 780
2006	22 929	13 552	14 284	8 645	22 646	13 310	14 029	8 617
2007	21 612	14 135	13 438	8 174	21 399	13 947	13 243	8 156
2008	18 176	12 637	10 628	7 548	7 918	12 454	10 377	7 540
2009	19 732	13 599	11 478	8 254	18 550	12 618	10 417	8 133
2010	18 481	12 349	9 227	9 254	18 160	12 330	8 946	9 213
2011	21 025	13 939	11 458	9 567	20 836	13 917	11 297	9 539
2012	21 776	14 140	11 003	10 774	21 481	14 055	10 766	10 715
2013	24 649	16 870	12 449	12 200	24 153	16 845	11 972	12 181
2014	22 310	15 251	11 124	11 186	22 232	15 222	11 116	11 116
2015	27 868	15 698	16 710	11 158	27 791	15 657	16 680	11 111
<b>2016</b>	<b>31 111</b>	<b>19 226</b>	<b>20 860</b>	<b>10 251</b>	<b>31 057</b>	<b>19 186</b>	<b>20 846</b>	<b>10 212</b>

<sup>1</sup> Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe Ende Juni (Betriebe von Unternehmen mit 10 u. mehr Beschäftigten)

### 357 Arbeitslose und Arbeitslosenquoten 1992 bis 2016

Jahr	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt						Arbeitslosenquoten (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	davon				
			Männer		Frauen		
			absolut	Anteil	absolut	Anteil	
Personen	um %	Personen	in %	Personen	in %	in %	
1992	18 209	x	8 123	44,6	10 086	55,4	.
1993	17 399	- 4,4	7 010	40,3	10 389	59,7	.
1994	17 282	- 0,7	6 545	37,9	10 737	62,1	.
1995	15 975	- 7,6	6 394	40,0	9 581	60,0	.
1996	18 698	+ 17,0	8 265	44,2	10 433	55,8	.
1997	20 762	+ 11,0	9 409	45,3	11 353	54,7	.
1998	21 181	+ 2,0	9 961	47,0	11 219	53,0	18,9
1999	18 687	- 11,8	9 028	48,3	9 659	51,7	17,1
2000	16 924	- 9,4	8 394	49,6	8 530	50,4	15,6
2001	17 030	+ 0,6	8 741	51,3	8 289	48,7	15,9
2002	17 969	+ 5,5	9 488	52,8	8 481	47,2	17,1
2003	19 447	+ 8,2	10 492	54,0	8 955	46,0	18,9
2004	19 607	+ 0,8	10 513	53,6	9 094	46,4	19,3
2005	19 916	+ 1,4	10 689	53,7	9 227	46,3	19,9
2006	17 942	- 9,9	9 573	53,4	8 369	46,6	18,1
2007	16 112	- 10,2	8 524	52,9	7 588	47,1	15,9
2008	13 930	- 13,5	7 422	53,3	6 538	46,7	13,7
2009	13 855	- 0,5	7 806	56,3	6 048	43,7	13,7
2010	13 603	- 1,8	7 798	57,3	5 806	42,7	13,4
2011	13 408	- 1,4	7 646	57,0	5 762	43,0	13,1
2012	12 528	- 6,6	7 084	56,5	5 444	43,5	12,1
2013	12 019	- 4,1	6 946	57,8	5 073	42,2	11,5
2014	11 439	- 4,8	6 537	57,1	4 903	42,9	10,9
2015	10 670	- 6,7	6 113	57,3	4 556	42,7	10,2
<b>2016</b>	<b>10 399</b>	<b>- 2,5</b>	<b>6 042</b>	<b>58,1</b>	<b>4 357</b>	<b>41,9</b>	<b>9,8</b>





### 358 Arbeitslose nach Altersgruppen 1998 bis 2016

Jahr	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt						
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		15 - 25		25 - 55		55 und älter	
	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	
1998	21 181	2 334	11,0	14 173	66,9	4 674	22,1
1999	18 687	1 900	10,2	12 113	64,8	4 674	25,0
2000	16 924	1 880	11,1	11 492	67,9	3 552	21,0
2001	17 030	1 929	11,3	12 184	71,5	2 917	17,1
2002	17 969	2 239	12,5	13 302	74,0	2 428	13,5
2003	19 447	2 489	12,8	14 842	76,3	2 116	10,9
2004	19 607	2 390	12,2	15 387	78,5	1 830	9,3
2005	19 916	2 718	13,6	15 119	75,9	2 079	10,4
2006	17 942	2 281	12,7	13 738	76,6	1 922	10,7
2007	16 112	1 975	12,3	12 491	77,5	1 646	10,2
2008	13 930	1 696	12,1	10 828	77,4	1 464	10,5
2009	13 855	1 617	11,6	10 492	75,4	1 797	12,9
2010	13 603	1 540	11,3	10 119	74,2	1 974	14,5
2011	13 408	1 513	11,3	9 704	72,4	2 192	16,3
2012	12 528	1 343	10,7	9 138	72,9	2 047	16,3
2013	12 019	1 200	10,0	8 775	73,0	2 044	17,0
2014	11 439	1 019	8,9	8 416	73,6	2 004	17,5
2015	10 670	874	8,2	7 925	74,3	1 871	17,5
<b>2016</b>	<b>10 399</b>	<b>893</b>	<b>8,6</b>	<b>7 638</b>	<b>73,4</b>	<b>1 868</b>	<b>18,0</b>

### 359 Arbeitslose nach ausgewählten Personengruppen 1998 bis 2016

Jahr	Arbeitslose im Jahresdurchschnitt												
	insgesamt	und zwar											
		Ausländer		Schwerbehinderte Menschen		Langzeit-arbeitslose		Alleinerziehende		Berufsrückkehrer		ohne abgeschlossene Berufsausbildung	
	Personen	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %
1998	21 181	581	2,7	423	2,0	7 061	33,3	.	.	.	.	.	.
1999	18 687	578	3,1	444	2,4	6 259	33,5	.	.	.	.	.	.
2000	16 924	546	3,2	447	2,6	5 081	30,0	.	.	.	.	.	.
2001	17 030	574	3,4	442	2,6	4 788	28,1	.	.	.	.	.	.
2002	17 969	612	3,4	410	2,3	5 416	30,1	.	.	.	.	.	.
2003	19 447	721	3,7	537	2,8	7 006	36,0	.	.	.	.	.	.
2004	19 607	813	4,1	578	2,9	8 014	40,9	.	.	.	.	.	.
2005	19 916	1 112	5,6	621	3,1	8 279	41,6	.	.	.	.	.	.
2006	17 942	996	5,6	666	3,7	7 879	43,9	.	.	.	.	.	.
2007	16 112	982	6,1	693	4,3	6 121	38,0	.	.	.	.	.	.
2008	13 930	864	6,2	621	4,4	5 074	36,3	.	.	.	.	.	.
2009	13 855	800	5,8	612	4,4	3 237	23,3	1 465	10,5	669	4,8	3 513	25,3
2010	13 603	741	5,4	580	4,3	3 424	25,1	1 400	10,3	577	4,2	3 143	23,1
2011	13 408	715	5,3	623	4,6	4 075	30,4	1 449	10,8	569	4,2	3 348	25,0
2012	12 528	786	6,3	596	4,8	4 539	36,2	1 286	10,3	514	4,1	3 257	26,0
2013	12 019	787	6,5	543	4,5	4 070	33,9	1 267	10,5	481	4,0	3 186	26,5
2014	11 439	820	7,2	509	4,4	4 198	36,7	1 284	11,2	457	3,9	3 157	27,6
2015	10 670	916	8,6	502	4,7	3 702	34,7	1 229	11,5	399	3,7	3 130	29,3
<b>2016</b>	<b>10 399</b>	<b>1 146</b>	<b>11,0</b>	<b>477</b>	<b>4,6</b>	<b>3 691</b>	<b>35,5</b>	<b>1 143</b>	<b>11,0</b>	<b>364</b>	<b>3,5</b>	<b>3 196</b>	<b>30,7</b>

### 360 Arbeitslosenquoten 2009 bis 2016

Jahr	Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen im Jahresdurchschnitt							
	insgesamt	davon		darunter im Alter von... bis unter... Jahren			darunter	
		Männer	Frauen	15 - 25	50 - 65	55 - 65	Ausländer	Deutsche
in %								
2009	13,7	14,9	12,4	12,0	13,4	12,9	26,4	13,3
2010	13,4	14,8	11,8	11,5	13,5	13,3	23,6	13,0
2011	13,1	14,4	11,7	11,5	13,9	14,0	21,1	12,8
2012	12,1	13,2	11,0	10,4	12,3	12,2	22,9	11,8
2013	11,5	12,8	10,1	9,6	11,6	11,8	22,0	11,1
2014	10,9	12,0	9,8	8,6	10,9	11,3	22,5	10,5
2015	10,2	11,2	9,0	8,0	9,8	10,1	24,9	9,6
<b>2016</b>	<b>9,8</b>	<b>11,1</b>	<b>8,6</b>	<b>8,7</b>	<b>9,6</b>	<b>9,8</b>	<b>28,8</b>	<b>9,1</b>

### 361 Arbeitslose nach SGB II 2009 bis 2016

Jahr	Arbeitslose nach SGB II im Jahresdurchschnitt									
	insgesamt	davon		davon : im Alter von ... bis unter ... Jahren			und zwar			
		Männer	Frauen	15 - 25	25 - 50	50 und älter	Ausländer	Schwerbehinderte	Alleinerziehende	Langzeitarbeitslose
Personen										
2009	10 697	5 941	4 756	1 045	7 194	2 458	742	486	1 379	2 970
2010	10 264	5 804	4 461	1 004	6 905	2 355	673	439	1 310	3 031
2011	10 394	5 890	4 503	1 015	6 756	2 623	651	469	1 359	3 622
2012	9 731	5 494	4 237	858	6 366	2 508	720	448	1 191	4 140
2013	9 238	5 292	3 945	791	6 065	2 382	719	422	1 186	3 712
2014	8 855	5 056	3 799	712	5 865	2 278	751	397	1 192	3 843
2015	8 415	4 856	3 559	647	5 590	2 177	841	390	1 132	3 388
<b>2016</b>	<b>8 159</b>	<b>4 734</b>	<b>3 425</b>	<b>686</b>	<b>5 230</b>	<b>2 243</b>	<b>1 030</b>	<b>372</b>	<b>1 055</b>	<b>3 436</b>

### 362 Arbeitslose nach SGB III 2009 bis 2016

Jahr	Arbeitslose nach SGB III im Jahresdurchschnitt									
	insgesamt	davon		davon : im Alter von... bis unter... Jahren			und zwar			
		Männer	Frauen	15 - 25	25 - 50	50 und älter	Ausländer	Schwerbehinderte	Alleinerziehende	Langzeitarbeitslose
Personen										
2009	3 210	1 897	1 313	571	1 672	1 067	58	126	86	267
2010	3 369	2 016	1 353	536	1 546	1 287	68	141	90	394
2011	3 015	1 756	1 259	498	1 282	1 234	64	154	90	454
2012	2 797	1 590	1 207	486	1 254	1 057	66	148	95	399
2013	2 782	1 654	1 128	409	1 292	1 080	68	121	81	358
2014	2 584	1 481	1 103	308	1 221	1 055	69	111	92	355
2015	2 255	1 257	998	227	1 133	896	75	111	97	313
<b>2016</b>	<b>2 240</b>	<b>1 308</b>	<b>932</b>	<b>207</b>	<b>1 196</b>	<b>837</b>	<b>115</b>	<b>106</b>	<b>88</b>	<b>254</b>

### 363 Gemeldete Arbeitsstellen 2009 bis 2016

Jahr	Gemeldete Arbeitsstellen im Jahresdurchschnitt <sup>1</sup>							
	Bestand				Zugang			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		sozialver- sicherungs- pflichtige Arbeitsstellen	darunter			sozialver- sicherungs- pflichtige Arbeitsstellen	darunter	
	Teilzeit (inklusive Heim- und Telearbeit)		geringfügig entlohnt	Teilzeit (inklusive Heim- und Telearbeit)	geringfügig entlohnt			
Anzahl								
2009	642	613	125	29	5 012	4 734	1 146	253
2010	839	810	110	26	6 452	5 989	860	431
2011	1 122	1 077	129	32	7 358	7 029	1 025	295
2012	1 183	1 140	140	32	6 678	6 405	1 025	245
2013	1 204	1 140	143	60	6 834	6 490	1 002	318
2014	1 222	1 160	147	57	7 430	7 061	1 106	327
2015	1 209	1 135	161	71	7 093	6 686	1 151	394
<b>2016</b>	<b>1 282</b>	<b>1 217</b>	<b>182</b>	<b>63</b>	<b>6 916</b>	<b>6 526</b>	<b>1 221</b>	<b>375</b>

<sup>1</sup> Bei den gemeldeten Stellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

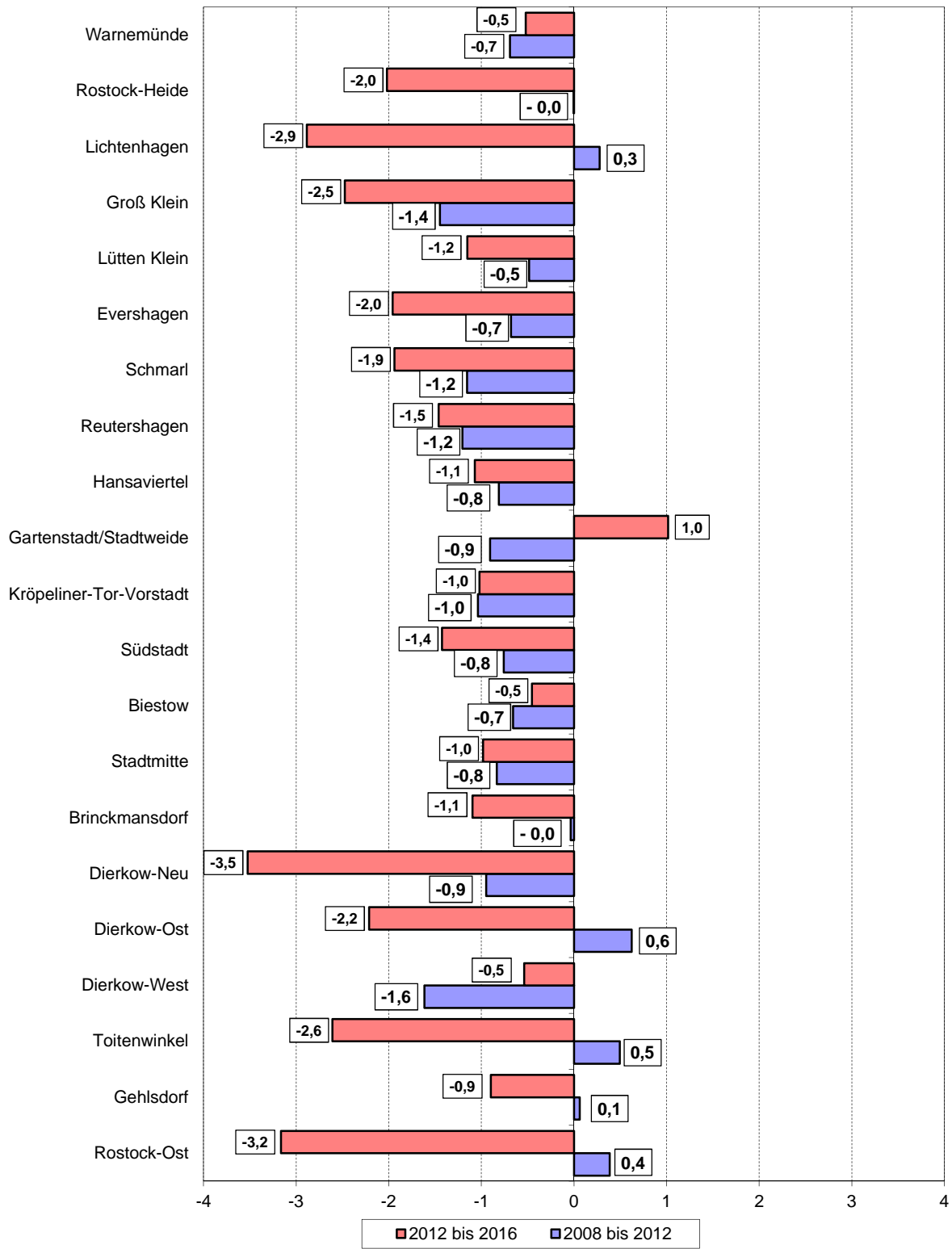
### 364 Arbeitslose nach Berufsbereichen 2012 bis 2016

Jahr	Arbeitslose am 31.12										
	ins- gesamt	darunter nach Berufsbereichen									
		Land-, Forst-, Tier- wirtschaft Garten- bau	Rohstoff- gewinnung, Produktion, Fertigung	Bau, Architektur, Ver- messung, Gebäude- technik	Natur- wissen- schaften, Geografie, Informatik	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	Kauf- männische Dienst- leistung, Handel, Vertrieb, Tourismus	Unter- nehmensor- ganisation, Buch- haltung, Recht, Verwaltung	Gesund- heit, Soziales, Lehre und Erziehung	Geistes- wissen- schaften, Kultur, Gestaltung	keine Angaben Zuordnung nicht möglich
Personen											
2012	11 991	528	2 057	1 694	208	2 448	2 243	1 294	1 038	341	139
2013	11 759	502	2 036	1 556	218	2 410	2 227	1 295	1 033	330	148
2014	10 853	479	1 848	1 336	225	2 277	2 086	1 179	991	318	114
2015	10 424	433	1 789	1 221	263	2 185	1 901	1 196	957	322	156
<b>2016</b>	<b>9 760</b>	<b>396</b>	<b>1 686</b>	<b>1 095</b>	<b>222</b>	<b>2 115</b>	<b>1 809</b>	<b>1 129</b>	<b>924</b>	<b>265</b>	<b>118</b>

### 365 Arbeitslose nach Stadtbereichen 2000 bis 2016

Stadtbereich	Arbeitslose insgesamt im Dezember						Anteil der Arbeitslosen im Dezember an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren am 31.12.					
	2000	2005	2010	2012	2015	2016	2000	2005	2010	2012	2015	2016
	Personen						in %					
<b><u>Arbeitslose insgesamt</u></b>												
A Warnemünde	507	426	284	208	184	<b>176</b>	8,3	7,8	6,2	4,7	4,4	<b>4,2</b>
B Rostock-Heide	98	115	74	62	37	<b>40</b>	7,7	9,9	7,0	6,1	3,7	<b>4,1</b>
C Lichtenhagen	1 510	1 403	1 210	1 115	848	<b>804</b>	13,3	13,9	13,2	12,1	9,7	<b>9,2</b>
D Groß Klein	1 593	1 690	1 465	1 299	1 126	<b>1 037</b>	15,1	18,5	16,3	14,7	13,2	<b>12,2</b>
E Lütten Klein	1 714	1 718	1 434	1 284	1 247	<b>1 190</b>	13,1	16,4	15,8	13,9	13,4	<b>12,8</b>
F Evershagen	1 776	1 757	1 510	1 337	1 206	<b>1 140</b>	15,7	16,5	14,7	12,9	11,7	<b>11,0</b>
G Schmarl	1 046	1 019	945	783	722	<b>676</b>	15,3	18,2	17,2	14,0	12,6	<b>12,1</b>
H Reutershagen	1 207	1 292	951	738	617	<b>585</b>	10,5	11,8	8,8	6,8	5,6	<b>5,3</b>
I Hansaviertel	484	467	312	267	212	<b>206</b>	8,2	8,1	5,6	4,8	3,8	<b>3,7</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	111	119	74	62	44	<b>86</b>	5,9	5,4	3,5	3,0	2,1	<b>4,0</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 084	1 358	888	791	672	<b>633</b>	9,6	9,7	6,0	5,3	4,5	<b>4,2</b>
L Südstadt	716	702	505	498	427	<b>406</b>	8,7	9,1	6,6	6,1	5,1	<b>4,7</b>
M Biestow	88	91	45	32	24	<b>23</b>	4,2	4,5	2,6	1,8	1,4	<b>1,4</b>
N Stadtmitte	841	1 050	699	594	541	<b>479</b>	8,1	8,3	5,2	4,4	3,8	<b>3,4</b>
O Brinckmansdorf	245	351	207	191	139	<b>127</b>	6,5	5,9	3,7	3,5	2,6	<b>2,4</b>
P Dierkow-Neu	1 389	1 680	1 265	1 180	1 028	<b>888</b>	14,6	20,1	15,6	14,6	12,9	<b>11,0</b>
Q Dierkow-Ost	87	61	43	33	22	<b>17</b>	9,2	7,5	6,4	5,1	3,7	<b>2,9</b>
R Dierkow-West	71	56	39	23	20	<b>18</b>	7,6	6,3	5,3	3,2	2,9	<b>2,6</b>
S Toitenwinkel	1 595	1 678	1 406	1 339	1 188	<b>1 111</b>	13,2	16,6	14,5	13,7	11,9	<b>11,1</b>
T Gehlsdorf	147	160	99	80	66	<b>58</b>	6,2	5,8	3,5	2,8	2,2	<b>1,9</b>
U Rostock-Ost	50	60	52	49	25	<b>20</b>	5,9	6,3	5,7	5,5	2,9	<b>2,3</b>
Stadtbereich nicht zuordenbar	70	112	93	26	29	<b>40</b>	.	.	.	.	.	.
<b><u>darunter: Arbeitslose weiblich</u></b>												
A Warnemünde	257	214	108	99	85	<b>72</b>	8,7	7,8	4,7	4,4	4,0	<b>3,4</b>
B Rostock-Heide	43	57	29	24	17	<b>20</b>	7,3	10,7	6,0	5,3	3,6	<b>4,2</b>
C Lichtenhagen	782	670	519	506	360	<b>328</b>	14,0	13,3	11,5	11,1	8,5	<b>7,9</b>
D Groß Klein	734	773	631	545	472	<b>427</b>	15,0	17,7	14,5	12,8	11,5	<b>10,5</b>
E Lütten Klein	948	853	650	579	554	<b>499</b>	13,8	15,6	14,5	12,8	12,5	<b>11,2</b>
F Evershagen	863	850	642	591	526	<b>497</b>	15,3	15,9	12,7	11,8	10,7	<b>10,1</b>
G Schmarl	543	494	439	344	318	<b>327</b>	15,9	18,1	15,9	12,3	11,2	<b>12,0</b>
H Reutershagen	556	573	374	286	245	<b>220</b>	9,5	10,5	7,0	5,3	4,4	<b>4,0</b>
I Hansaviertel	229	221	128	111	97	<b>76</b>	7,7	7,4	4,5	4,0	3,5	<b>2,7</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	61	47	25	18	14	<b>26</b>	7,1	4,5	2,5	1,9	1,4	<b>2,7</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	469	574	352	307	247	<b>238</b>	8,5	8,3	4,8	4,2	3,4	<b>3,2</b>
L Südstadt	371	328	206	199	185	<b>169</b>	8,5	8,5	5,5	4,9	4,5	<b>4,0</b>
M Biestow	46	46	17	13	10	<b>11</b>	4,3	4,4	1,9	1,4	1,2	<b>1,3</b>
N Stadtmitte	390	446	273	217	192	<b>151</b>	7,8	7,4	4,3	3,3	2,8	<b>2,2</b>
O Brinckmansdorf	131	176	88	79	54	<b>54</b>	7,1	6,0	3,2	2,9	2,0	<b>2,0</b>
P Dierkow-Neu	665	767	587	494	450	<b>384</b>	14,6	19,1	15,1	12,7	11,8	<b>10,0</b>
Q Dierkow-Ost	46	25	17	13	10	<b>7</b>	10,2	6,4	5,2	4,0	3,3	<b>2,4</b>
R Dierkow-West	39	28	15	13	6	<b>9</b>	8,2	6,5	4,2	3,7	1,8	<b>2,9</b>
S Toitenwinkel	780	753	598	536	501	<b>455</b>	13,3	15,7	13,0	11,5	10,6	<b>9,7</b>
T Gehlsdorf	83	71	44	31	33	<b>22</b>	7,3	5,4	3,3	2,2	2,2	<b>1,4</b>
U Rostock-Ost	26	29	22	18	9	<b>7</b>	6,6	6,2	5,0	4,1	2,1	<b>1,7</b>
Stadtbereich nicht zuordenbar	32	40	40	5	6	<b>10</b>	.	.	.	.	.	.

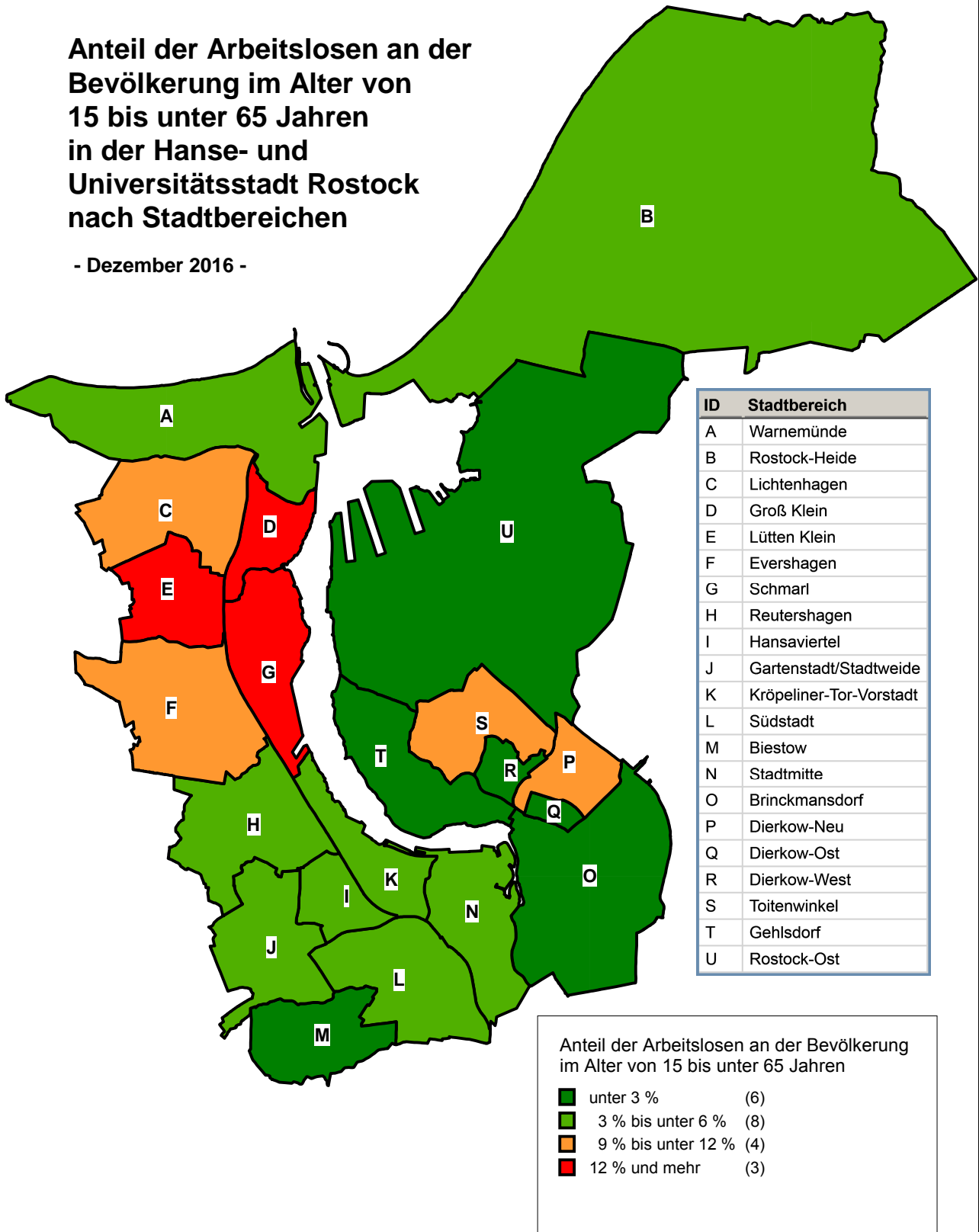
### Entwicklung des Anteils der Arbeitlosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2008 bis 2012 und 2012 bis 2016



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

# Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Dezember 2016 -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

### 366 Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Anzahl der Personen 2005 bis 2016

Jahr	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt					
	insgesamt	davon				
		mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen	mit 4 Personen	mit 5 und mehr Personen
Anzahl						
2005	19 262	11 405	4 429	2 138	953	334
2006	20 961	12 400	4 849	2 307	1 026	380
2007	19 798	10 930	4 818	2 516	1 095	439
2008	19 015	10 721	4 551	2 276	1 058	409
2009	18 481	10 801	4 336	2 062	927	356
2010	18 614	11 167	4 248	1 910	937	352
2011	17 864	10 813	3 997	1 812	878	363
2012	17 169	10 424	3 806	1 718	840	381
2013	16 911	10 286	3 705	1 692	835	394
2014	16 334	9 882	3 547	1 642	848	415
2015	15 611	9 390	3 311	1 598	856	457
<b>2016</b>	<b>14 810</b>	<b>8 968</b>	<b>3 035</b>	<b>1 486</b>	<b>828</b>	<b>494</b>

### 367 Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren nach SGB II 2005 bis 2016

Jahr	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt			
	insgesamt	darunter: mit Kindern unter 18 Jahren		
		mit 1 Kind	mit 2 Kindern	mit 3 und mehr Kindern
Anzahl				
2005	19 262	3 471	1 475	479
2006	20 961	3 752	1 575	504
2007	19 798	3 716	1 542	528
2008	19 015	3 450	1 488	510
2009	18 481	3 181	1 360	461
2010	18 614	3 034	1 356	484
2011	17 864	2 849	1 359	494
2012	17 169	2 743	1 354	517
2013	16 911	2 709	1 373	547
2014	16 334	2 625	1 392	577
2015	15 611	2 526	1 427	613
<b>2016</b>	<b>14 810</b>	<b>2 336</b>	<b>1 371</b>	<b>653</b>

### 368 Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach Haushaltstyp 2005 bis 2016

Jahr	Bedarfsgemeinschaften (BG) nach SGB II im Jahresdurchschnitt					
	insgesamt	davon				
		Single-BG	Alleinerziehende-BG	Partner-BG ohne Kinder	Partner-BG mit Kinder	nicht zuordenbare BG
Anzahl						
2005	19 262	11 404	2 861	2 430	2 562	.
2006	20 961	12 400	3 193	2 605	2 637	126
2007	19 798	10 930	3 253	2 605	2 533	477
2008	19 015	10 721	3 174	2 356	2 274	491
2009	18 481	10 801	2 987	2 267	2 016	412
2010	18 614	11 167	2 949	2 211	1 925	363
2011	17 864	10 813	2 917	2 029	1 785	320
2012	17 169	10 424	2 923	1 848	1 691	283
2013	16 911	10 285	2 967	1 759	1 661	239
2014	16 334	9 880	2 971	1 632	1 620	232
2015	15 611	9 385	2 937	1 432	1 620	238
<b>2016</b>	<b>14 810</b>	<b>8 962</b>	<b>2 786</b>	<b>1 278</b>	<b>1 565</b>	<b>219</b>

### 369 Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2016

Jahr	Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt							
	insgesamt	davon						
		Regel- leistungs- berechtigte	davon		sonstige Leistungs- berechtigte	nicht Leistungs- berechtigte	davon	
			erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte	nicht- erwerbs- fähige Leistungs- berechtigte			Kinder ohne Leistungs- anspruch	vom Leistungs- anspruch aus- geschlossene Personen
Personen								
2005	32 298	31 229	24 728	6 501	.	1 067	388	679
2006	35 170	33 874	26 909	6 965	.	1 293	367	926
2007	34 864	33 497	26 391	7 106	10	1 358	331	1 027
2008	33 094	31 663	24 818	6 845	112	1 320	372	948
2009	31 293	28 649	23 419	5 230	280	2 364	1 527	837
2010	31 045	27 774	23 152	4 622	376	2 896	2 160	735
2011	29 721	26 897	22 100	4 797	216	2 608	1 940	668
2012	28 602	26 282	21 059	5 222	203	2 117	1 492	625
2013	28 230	26 298	20 651	5 647	311	1 621	1 001	620
2014	27 529	25 835	19 890	5 945	347	1 348	730	618
2015	26 695	25 092	18 982	6 110	440	1 164	534	630
<b>2016</b>	<b>25 491</b>	<b>24 059</b>	<b>18 121</b>	<b>5 938</b>	<b>398</b>	<b>1 034</b>	<b>450</b>	<b>584</b>

### 370 Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II nach ausgewählten Personengruppen 2005 bis 2016

Jahr	Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt								
	insgesamt	davon		davon : im Alter von... bis unter... Jahren			darunter		
		Männer	Frauen	unter 25	darunter		55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer
					0 - 18 <sup>1</sup>	25 - 55			
Personen									
2005	32 298	16 900	15 393	12 449	8 082	17 392	2 451	29 782	2 507
2006	35 170	18 263	16 907	13 507	8 642	18 766	2 898	32 526	2 634
2007	34 864	17 805	17 059	13 011	8 610	18 601	3 252	32 190	2 659
2008	33 094	16 717	16 377	12 268	8 181	17 370	3 456	30 532	2 547
2009	31 293	15 867	15 426	11 233	7 494	16 420	3 640	28 888	2 387
2010	31 045	15 838	15 207	10 922	7 410	16 286	3 837	28 706	2 320
2011	29 721	15 126	14 595	10 278	7 254	15 494	3 950	27 434	2 259
2012	28 602	14 466	14 136	9 866	7 219	14 751	3 985	26 348	2 228
2013	28 230	14 293	13 937	9 690	7 315	14 520	4 020	25 883	2 321
2014	27 529	13 879	13 650	9 533	7 386	14 095	3 901	25 020	2 484
2015	26 695	13 581	13 115	9 461	7 494	13 513	3 721	23 848	2 802
<b>2016</b>	<b>25 491</b>	<b>13 172</b>	<b>12 319</b>	<b>9 338</b>	<b>7 347</b>	<b>12 636</b>	<b>3 517</b>	<b>21 816</b>	<b>3 580</b>

<sup>1</sup> Hier handelt es sich um minderjährige, unverheiratete Kinder unter 18 Jahren, die leistungsberechtigt nach dem SGB II sind.



### 371 Erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II 2005 bis 2016

Jahr	Erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II im Jahresdurchschnitt									
	insgesamt	davon		davon : im Alter von... bis unter... Jahren			und zwar			
		Männer	Frauen	unter 25	25 - 55	55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer	Allein-erziehende	Aufstocker (von Arbeitslosengeld)
	Personen									
2005	24 728	12 971	11 752	5 557	17 011	2 156	22 747	1 974	2 791	.
2006	26 909	14 014	12 895	6 021	18 321	2 568	24 823	2 078	3 077	.
2007	26 391	13 462	12 928	5 353	18 127	2 911	24 271	2 107	3 116	849
2008	24 818	12 456	12 362	4 805	16 882	3 131	22 761	2 043	3 020	760
2009	23 419	11 806	11 613	4 168	15 943	3 309	21 471	1 933	2 870	785
2010	23 152	11 750	11 402	3 836	15 818	3 498	21 253	1 883	2 879	767
2011	22 100	11 193	10 907	3 428	15 067	3 605	20 241	1 833	2 857	599
2012	21 059	10 586	10 473	3 101	14 316	3 642	19 262	1 776	2 871	560
2013	20 651	10 400	10 252	2 903	14 083	3 664	18 812	1 820	2 905	629
2014	19 890	9 968	9 922	2 695	13 674	3 521	17 945	1 926	2 902	578
2015	18 982	9 595	9 387	2 594	13 049	3 340	16 795	2 153	2 849	541
<b>2016</b>	<b>18 121</b>	<b>9 376</b>	<b>8 745</b>	<b>2 718</b>	<b>12 242</b>	<b>3 162</b>	<b>15 329</b>	<b>2 719</b>	<b>2 717</b>	<b>483</b>

### 372 Nichterwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II 2005 bis 2016

Jahre	Nichterwerbsfähige Regelleistungsberechtigte nach SGB II im Jahresdurchschnitt								
	insgesamt	davon		davon : im Alter von... bis unter... Jahren				darunter	
		Männer	Frauen	unter 3	3 - 6	6 - 15	15 und älter	Deutsche	Ausländer
	Personen								
2005	6 501	3 341	3 159	1 753	1 404	3 079	264	6 039	460
2006	6 965	3 577	3 388	2 008	1 529	3 235	193	6 483	480
2007	7 106	3 627	3 479	2 020	1 583	3 330	172	6 632	472
2008	6 845	3 506	3 338	1 871	1 608	3 201	164	6 420	422
2009	5 230	2 668	2 562	1 427	1 091	2 539	173	4 890	338
2010	4 622	2 354	2 268	1 183	851	2 410	178	4 313	308
2011	4 797	2 441	2 356	1 177	884	2 536	201	4 485	310
2012	5 222	2 652	2 571	1 278	980	2 733	231	4 890	329
2013	5 647	2 871	2 776	1 361	1 096	2 974	215	5 267	374
2014	5 945	3 014	2 932	1 375	1 221	3 139	210	5 496	443
2015	6 110	3 133	2 977	1 371	1 289	3 281	169	5 577	524
<b>2016</b>	<b>5 938</b>	<b>3 033</b>	<b>2 904</b>	<b>1 281</b>	<b>1 266</b>	<b>3 231</b>	<b>159</b>	<b>5 200</b>	<b>718</b>

### 373 Zahlungsansprüche von Bedarfsgemeinschaften nach SGB II 2005 bis 2016

Jahr	Zahlungsansprüche von Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt						
	insgesamt	davon					
		Regelbedarf		Mehrbedarfe <sup>1</sup>	Kosten der Unterkunft	Sozialversicherungsleistungen	weitere Zahlungsansprüche
		Arbeitslosengeld II	Sozialgeld				
1 000 EUR							
2005	15 274	5 367	141	260	5 208	3 910	123
2006	16 718	6 006	154	291	5 865	4 105	94
2007	15 400	5 903	170	307	5 864	2 942	94
2008	14 757	5 552	162	300	5 658	2 900	111
2009	14 653	5 450	168	288	5 530	2 993	164
2010	14 548	5 337	137	288	5 610	2 919	193
2011	13 485	5 097	126	300	5 636	2 175	147
2012	12 988	4 912	134	309	5 380	2 100	150
2013	13 056	4 873	154	315	5 433	2 119	161
2014	12 967	4 808	177	325	5 385	2 105	164
2015	12 639	4 717	196	327	5 131	2 104	162
<b>2016</b>	<b>12 040</b>	<b>4 578</b>	<b>195</b>	<b>310</b>	<b>4 890</b>	<b>1 914</b>	<b>152</b>

<sup>1</sup> Mehrbedarfe umfassen Bedarfe, die nicht durch den Regelbedarf abgedeckt sind. Sie werden gewährt z.B. für werdende Mütter nach der 12. Schwangerschaftswoche, Alleinerziehende, die mit einem oder mehreren minderjährigen Kindern zusammenleben, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, sonstige Hilfen zur Erlangung eines geeigneten Platzes im Arbeitsleben oder Eingliederungshilfen, Leistungsberechtigte, die aus medizinischen Gründen einer kostenaufwändigen Ernährung bedürfen, im Einzelfall für unabweisbarer, laufender nicht nur einmaliger besonderer Bedarf. Die Summe der insgesamt anerkannten Mehrbedarfe darf die Höhe des Regelbedarfs nicht übersteigen.

### 374 Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaft nach SGB II 2005 bis 2016

Jahr	Durchschnittlicher Zahlungsanspruch je Bedarfsgemeinschaften nach SGB II im Jahresdurchschnitt						
	insgesamt	davon					
		Regelbedarf		Mehrbedarfe <sup>1</sup>	Kosten der Unterkunft	Sozialversicherungsleistungen	weitere Zahlungsansprüche
		Arbeitslosengeld II	Sozialgeld				
EUR							
2005	793	279	7	13	270	203	6
2006	797	286	7	14	280	196	5
2007	778	298	9	16	296	149	5
2008	776	292	9	16	298	153	6
2009	793	295	9	16	299	162	9
2010	782	287	7	16	301	157	10
2011	755	285	7	17	316	122	8
2012	757	286	8	18	313	122	9
2013	772	288	9	19	321	125	10
2014	794	294	11	20	330	129	10
2015	810	302	13	21	329	135	10
<b>2016</b>	<b>813</b>	<b>309</b>	<b>13</b>	<b>21</b>	<b>330</b>	<b>129</b>	<b>10</b>

<sup>1</sup> Mehrbedarfe umfassen Bedarfe, die nicht durch den Regelbedarf abgedeckt sind. Sie werden gewährt z.B. für werdende Mütter nach der 12. Schwangerschaftswoche, Alleinerziehende, die mit einem oder mehreren minderjährigen Kindern zusammenleben, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, sonstige Hilfen zur Erlangung eines geeigneten Platzes im Arbeitsleben oder Eingliederungshilfen, Leistungsberechtigte, die aus medizinischen Gründen einer kostenaufwändigen Ernährung bedürfen, im Einzelfall für unabweisbarer, laufender nicht nur einmaliger besonderer Bedarf. Die Summe der insgesamt anerkannten Mehrbedarfe darf die Höhe des Regelbedarfs nicht übersteigen.

### 375 Verbraucherpreisindizes in Mecklenburg-Vorpommern nach Hauptgruppen 1995 bis 2016

Jahr	Gesamtindex	Davon nach Hauptgruppen											
		Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Alkoholische Getränke, Tabakwaren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Möbel, Leuchten, Geräte u.a. Haushaltszubehör	Gesundheitspflege	Verkehr	Nachrichtenübermittlung	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungswesen	Beherbergungs- und Gaststättenleistungen	andere Waren und Dienstleistungen <sup>1</sup>
2010 = 100													
1995	81,5	82,0	63,5	59,9	79,5	95,2	64,4	69,8	154,2	93,4	78,1	76,7	79,1
1996	83,0	82,5	63,7	87,1	83,0	95,5	64,4	71,3	155,4	94,2	78,4	77,5	80,0
1997	84,3	83,6	64,8	85,9	84,8	95,1	74,0	72,7	150,8	96,8	79,7	78,8	81,5
1998	85,4	84,6	66,3	87,2	86,0	95,6	80,9	73,4	150,1	97,4	80,6	79,7	81,9
1999	85,7	83,4	66,7	88,1	87,1	95,5	72,8	75,1	136,5	97,2	82,9	81,2	82,9
2000	86,6	82,3	67,4	87,0	89,6	94,9	72,5	78,7	121,5	98,0	85,3	81,6	84,4
2001	87,9	86,7	68,7	84,8	90,8	95,0	73,7	80,4	114,4	98,6	86,1	84,0	86,6
2002	88,4	86,4	71,4	84,8	89,9	95,5	75,0	81,7	116,3	99,5	87,9	86,9	88,3
2003	88,9	85,7	75,7	84,0	90,4	95,0	74,9	83,4	117,1	98,8	88,0	87,5	89,5
2004	90,2	85,7	80,8	82,4	91,2	94,3	91,0	85,2	116,1	97,5	88,6	88,2	91,0
2005	91,5	86,4	87,2	82,3	93,1	93,5	94,9	88,3	114,0	95,6	91,4	87,3	91,4
2006	92,8	88,5	90,1	83,1	95,2	93,5	93,9	90,3	109,5	95,3	94,1	88,7	92,8
2007	95,4	93,5	93,0	86,8	97,1	94,4	96,6	94,2	108,2	96,2	96,8	92,5	96,4
2008	98,3	100,5	95,5	91,2	99,5	96,3	99,5	98,1	104,6	98,0	97,7	96,2	97,6
2009	98,9	99,3	97,9	96,6	99,7	99,1	99,4	96,0	102,3	100,3	98,4	99,1	98,8
2010	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	102,4	103,9	103,1	102,5	102,9	100,5	101,6	104,9	96,5	99,6	104,2	101,5	101,7
2012	104,2	107,3	106,6	104,2	104,5	100,9	103,9	108,0	94,8	100,6	108,1	104,2	102,0
2013	105,9	112,0	109,5	106,3	106,3	102,3	99,8	107,8	93,4	102,9	112,9	107,2	103,8
2014	106,8	112,6	112,4	106,8	106,7	102,8	101,9	107,2	92,3	104,5	116,9	110,4	106,9
2015	107,2	113,9	116,2	107,2	105,8	103,7	103,4	105,3	91,2	105,5	120,4	116,1	109,0
<b>2016</b>	<b>108,0</b>	<b>114,4</b>	<b>118,7</b>	<b>108,0</b>	<b>106,2</b>	<b>104,4</b>	<b>105,7</b>	<b>104,6</b>	<b>90,4</b>	<b>107,1</b>	<b>124,6</b>	<b>118,7</b>	<b>111,4</b>

<sup>1</sup> Körperpflege, persönliche Gebrauchsgegenstände, Versicherungsleistungen, Gebühren u. Ä.

### 376 Kraftfahrer-Preisindizes in Mecklenburg-Vorpommern 2007 bis 2016

Dezember	Kraftfahrer	Kraftwagen	Krafträder	Kraftstoffe	Ersatzteile, Zubehör, Pflegemittel	Reparatur, Inspektion, Parkgebühr	Garagenmiete	Fahrschule, Führerscheingebühr	Kraftfahrzeugversicherung	Kraftfahrzeugsteuer
2007	95,0	99,4	94,3	95,1	88,6	89,3	95,9	92,2	94,7	100,2
2008	98,6	100,1	94,6	102,1	92,6	93,5	100,0	96,8	95,5	100,1
2009	95,8	100,2	97,0	90,0	96,9	96,4	100,0	99,2	96,5	99,7
2010	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	104,7	100,8	100,6	112,0	101,7	103,3	100,0	101,6	98,1	98,5
2012	107,1	100,9	101,0	118,2	106,0	105,0	100,0	103,3	91,5	98,1
2013	105,4	100,9	102,0	110,5	109,1	108,3	99,9	106,1	91,6	98,0
2014	102,0	101,5	103,0	98,5	111,4	108,6	99,8	107,2	94,4	98,0
2015	100,4	102,7	104,5	90,4	112,4	112,1	-	108,6	94,6	98,0
<b>2016</b>	<b>102,6</b>	<b>104,2</b>	<b>108,1</b>	<b>94,2</b>	<b>111,5</b>	<b>113,8</b>	<b>-</b>	<b>111,3</b>	<b>98,3</b>	<b>98,0</b>

### 377 Preisindizes im Zusammenhang mit Wohnen in Mecklenburg-Vorpommern 1995 bis 2016

Jahr	Wohnungs- nettokalt- miete	Wohnungsnebenkosten				Strom	Gas	Heizöl
		insgesamt	darunter					
			Wasser- versorgung	Müllabfuhr	Abwasser			
2010 = 100								
1995	90,2	73,3	68,4	69,2	80,8	65,8	53,0	32,5
1996	95,4	78,1	71,7	78,8	81,7	67,5	52,8	37,3
1998	97,0	88,9	79,0	97,1	92,3	57,1	67,7	53,3
1999	97,3	91,9	84,3	98,0	92,3	71,2	52,9	38,0
2000	98,3	93,1	84,9	98,1	96,0	72,1	58,9	59,1
2001	98,5	94,6	85,5	103,2	97,0	72,7	69,6	55,9
2002	97,2	95,4	88,3	103,3	97,2	73,3	69,7	50,5
2003	97,4	95,9	88,8	105,4	97,0	75,0	72,5	52,5
2004	97,4	96,7	91,4	106,5	95,5	76,7	73,6	60,1
2005	97,7	96,7	90,0	109,4	95,4	79,8	80,8	80,6
2006	97,9	97,8	92,6	110,5	93,5	82,9	94,4	89,4
2007	98,1	101,8	96,1	111,6	101,3	90,2	98,8	90,3
2008	98,8	100,0	96,1	104,0	102,3	93,8	108,0	117,7
2009	99,5	99,8	97,0	103,6	101,8	99,4	109,4	80,7
2010	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	100,9	103,5	100,6	105,1	105,5	108,3	99,6	123,5
2012	101,4	104,4	101,2	105,4	106,4	111,1	99,5	135,6
2013	102,0	107,0	104,0	104,4	109,4	124,0	103,6	127,9
2014	102,5	109,4	104,6	105,1	113,1	125,0	105,0	118,8
2015	103,3	110,0	104,5	105,0	114,7	123,3	103,7	91,0
<b>2016</b>	<b>104,8</b>	<b>114,0</b>	<b>109,5</b>	<b>113,7</b>	<b>116,0</b>	<b>125,8</b>	<b>100,9</b>	<b>75,5</b>

### 378 Preisindizes der Hauptgruppe Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke in Mecklenburg-Vorpommern 1995 bis 2016

Jahr	Nahrungs- mittel und alkoholfreie Getränke	Nahrungsmittel						Alkoholfreie Getränke
		insgesamt	darunter					
			Brot und Getreide- erzeugnisse	Fleisch, Fleisch- waren	Molkerei- produkte und Eier	Obst	Gemüse	
2010 = 100								
1995	82,0	80,0	77,3	82,5	85,5	79,1	82,8	96,4
1996	82,5	80,9	77,9	83,8	85,9	81,8	83,1	93,6
1998	84,6	82,8	79,1	87,0	86,1	85,5	82,5	97,8
1999	83,4	81,8	78,6	84,3	85,2	83,7	81,7	94,3
2000	82,3	80,8	78,8	83,1	85,0	79,2	80,0	92,6
2001	86,7	85,8	81,6	91,1	89,5	79,7	86,1	92,6
2002	86,4	85,5	82,4	88,5	89,2	79,4	86,6	91,8
2003	85,7	84,8	83,5	85,5	88,2	79,3	84,0	91,6
2004	85,7	84,7	84,8	84,9	88,6	80,5	79,5	92,3
2005	86,4	85,1	85,2	86,8	86,8	86,7	77,1	95,1
2006	88,5	87,0	85,9	88,9	86,8	89,3	83,1	98,4
2007	93,5	92,5	91,7	93,0	93,4	93,4	93,4	100,6
2008	100,5	99,8	100,1	98,4	108,6	101,4	94,5	104,8
2009	99,3	98,9	100,9	101,1	100,2	96,5	92,4	102,0
2010	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	103,9	103,3	104,1	103,1	104,4	107,0	98,0	108,3
2012	107,3	106,7	108,9	109,5	103,7	112,8	98,1	111,6
2013	112,0	112,0	111,6	114,7	111,0	121,2	104,0	112,2
2014	112,6	112,6	112,6	114,1	116,7	120,0	100,4	112,9
2015	113,9	113,8	116,0	114,5	112,0	124,4	105,2	114,5
<b>2016</b>	<b>114,4</b>	<b>114,4</b>	<b>117,0</b>	<b>114,7</b>	<b>106,7</b>	<b>127,5</b>	<b>110,1</b>	<b>114,9</b>

### 379 Ausstellungen 1994 bis 2016

Jahr	Ausstellungen	Aussteller <sup>1</sup>	Veranstalter
	Anzahl		
1994	12	1 656	4
1995	12	1 435	4
1996	12	1 670	5
1997	13	1 418	8
1998	12	1 539	7
1999	10	1 475	5
2000	13	1 046	6
2001	12	954	7
2002	14	1 213	7
2003	15	1 197	7
2004	10	870	5
2005	15	1 259	7
2006	10	1 005	7
2007	13	1 272	8
2008	13	1 146	4
2009	10	1 003	3
2010	10	1 187	4
2011	12	1 172	4
2012	11	1 183	7
2013	12	1 164	4
2014	13	1 481	5
2015	12	1 244	4
<b>2016</b>	<b>16</b>	<b>1 605</b>	<b>6</b>

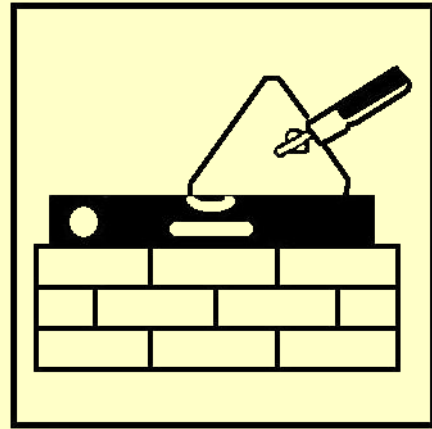
<sup>1</sup> Die Angaben beziehen sich auf das vom Veranstalter eingereichte Ausstellerverzeichnis.

### 380 Spezialmärkte, Volksfeste und Jahrmärkte 1991 bis 2016

Jahr	Märkte insgesamt	Davon			Anbieter	Veranstalter
		Spezialmarkt	Volksfest	Jahrmarkt		
Anzahl						
1991	6	1	-	5	.	4
1992	17	3	3	11	752	13
1994	30	4	6	20	1 160	10
1996	30	4	4	22	1 428	17
1998	24	3	2	19	1 189	16
1999	20	3	1	16	1 143	16
2000	21	3	2	16	1 170	12
2001	18	2	2	14	1 118	7
2002	18	4	-	14	1 110	11
2003	22	5	-	17	1 197	13
2004	33	14	-	19	2 339	16
2005	38	20	1	17	2 374	17
2006	45	25	1	19	2 709	16
2007	58	22	1	35	3 620	14
2008	68	47	1	20	3 574	17
2009	62	48	1	13	4 224	16
2010	54	38	1	15	3 727	17
2011	59	40	-	19	4 076	19
2012	55	37	-	18	3 670	10
2013	35	12	-	23	3 059	14
2014	36	15	-	21	2 697	15
2015	29	9	1	19	2 989	13
<b>2016</b>	<b>32</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>21</b>	<b>2 783</b>	<b>14</b>

### 381 Wochenmärkte 1991 bis 2016

Jahr	Wochenmärkte		
	insgesamt	davon	
		festgesetzte Wochenmärkte	nicht festgesetzte Wochenmärkte
	Anzahl		
1991	16	-	16
1995	14	10	4
2000	15	11	4
2001	15	11	4
2002	15	11	4
2003	12	10	2
2004	12	10	2
2005	12	10	2
2006	13	11	2
2007	13	12	1
2008	14	12	2
2009	15	9	6
2010	13	8	5
2011	13	7	6
2012	13	6	7
2013	12	6	6
2014	11	5	6
2015	9	5	4
<b>2016</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>1</b>



# 4

## ***Bautätigkeit und Wohnungen***

## Vorbemerkungen

Die **Bautätigkeitsstatistik** erstreckt sich auf alle genehmigungs- oder zustimmungspflichtigen sowie genehmigungsfreien Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Genehmigungsfreie Bauvorhaben müssen § 62 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommerns vom 18. April 2006 entsprechen.

Wichtige Strukturdaten zum **Wohnungsbestand** wurden im Rahmen von Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählungen bis 1991 erfasst. Die erste Erhebung zum Gebäude- und Wohnungsbestand in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost wurde mit Stichtag 30. September 1995 durchgeführt. Die Veränderungen im Bestand werden mit Hilfe der Bautätigkeitsstatistik (Fertigstellungen und Abgänge) zum 31. Dezember eines jeden Jahres fortgeschrieben.

Alle **Angaben zum Wohnungsbestand** (Wohngebäude und Wohnungen) ab 1996 basieren auf eigenen Fortschreibungen. Zum 31. Dezember 2008 wurden Bestandsbereinigungen vorgenommen. Die Fortschreibung des Wohnungsbestandes ab 2013 basiert auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) vom 9. Mai 2011 im Rahmen des Zensus 2011.

Bei den **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden** werden die Zu- und Abgänge saldiert ausgewiesen. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- und Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Die Angaben zu den Baugenehmigungen sind amtliche Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern. Sie können Abweichungen zu den eigenen Fortschreibungen aufweisen.

Der Ausweis des **Wohnungsbestandes** erfolgt ohne Wohnheime und ohne Freizeit- und Ferienwohnungen.

Die **Zahl der Räume** beinhaltet von 1991 bis 2010 alle Wohn- und Schlafräume einschließlich aller Küchen mit 6 m<sup>2</sup> und mehr. Ab 2011 zählen als **Räume** einer Wohnung alle Wohn-, Ess- und Schlafräume sowie andere separate Räume (z.B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen, unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt.

Mit der Neugestaltung des Sozialhilferechts und des Inkrafttretens des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) zum 01. Januar 2005 ergaben sich für die Wohngeldstatistik gravierende Änderungen. Danach sind Empfänger von sonstigen Transferleistungen (z.B. Arbeitslosengeld II) vom Wohngeldbezug ausgeschlossen, wenn bei der Berechnung dieser Leistungen bereits die Unterkunft- und Wohnkosten berücksichtigt sind. **Wohngeld** wird als Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder zur Belastung (Lastenzuschuss) für den selbst genutzten Wohnraum geleistet. Es stellt somit immer nur einen Zuschuss zur Miete oder Belastung dar. Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach der Haushaltsgröße, dem Familieneinkommen und der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Ein „reiner Wohngeldhaushalt“ liegt dann vor, wenn kein Haushaltsmitglied vom Wohngeld ausgeschlossen ist. „Wohngeldrechtliche Teilhabe“ liegt vor, wenn die Empfänger von staatlichen Transferleistungen, die nicht selbst wohngeldberechtigt sind, mit Personen zusammen leben, die wohngeldberechtigt sind.

Die Daten zu den Haushalten mit Wohngeld vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern werden mit dem Stand 31. Dezember erhoben, während die Daten der Empfängerhaushalte vom Amt für Jugend, Soziales und Asyl der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Jahresdaten sind.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Bauamt  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Jugend, Soziales und Asyl



	<b>Tabellen</b>	<b>Seite</b>
401	Wohnungsbestand 1971 bis 2016	165
402	Entwicklung des Wohnungsbestandes und der Indikatoren zur Beschreibung des Wohnungsbestandes von 1961 bis 2016	166
403	Wohnungsbestand nach der Raumzahl 1995 bis 2016	166
404	Wohnungsbestand in Wohngebäuden nach Anzahl der Wohnungen 2000 bis 2016	167
405	Wohngebäude nach dem Baujahr und Stadtbereichen 2016	167
406	Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum und Einwohner nach Stadtbereichen 2016	168
407	Wohnungen nach der Anzahl der Räume und Stadtbereichen 2016	168
408	Wohnungen nach der Fläche und Stadtbereichen 2016	170
409	Wohngebäude und Wohnungen nach Stadtbereichen 1996 bis 2016	170
410	Erteilte Baugenehmigungen 1991 bis 2016	171
411	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 1991 bis 2016	171
412	Baufertigstellungen von Gebäuden 2005 bis 2016	172
413	Baufertigstellungen von Wohnungen 2005 bis 2016	172
414	Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau 1992 bis 2016	174
415	Kaufwerte für Bauland 1992 bis 2016	174
416	Wohnungsvergabe und Wohnberechtigungsscheine 1998 bis 2016	175
417	Wohnberechtigungsscheine nach Personengruppen 1998 bis 2016	175
418	Haushalte mit Wohngeld nach der Art des Zuschusses 2009 bis 2016	176
419	Durchschnittliche Wohnkosten, Gewährung von reinem Wohngeld und Wohnfläche 2002 bis 2016	177
420	Haushalte mit reinem Wohngeld nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbezieher 2005 bis 2016	177
421	Ausgewählte Indikatoren der Haushalte mit reinem Wohngeld 2013 bis 2016	178
422	Bewilligte Wohngeldfälle und Zahlbeträge 2006 bis 2016	178

## **Karten und Abbildungen**

	Wohnungsbestand 1989 bis 2016	165
	Wohnfläche je Einwohner in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen - Stand 31. Dezember 2016 -	169
	Fertiggestellte Wohnungen (Neubau) in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2000 bis 2016	173
	Reine Wohngeldhaushalte nach Haushaltsgröße am 31.12.2016	176



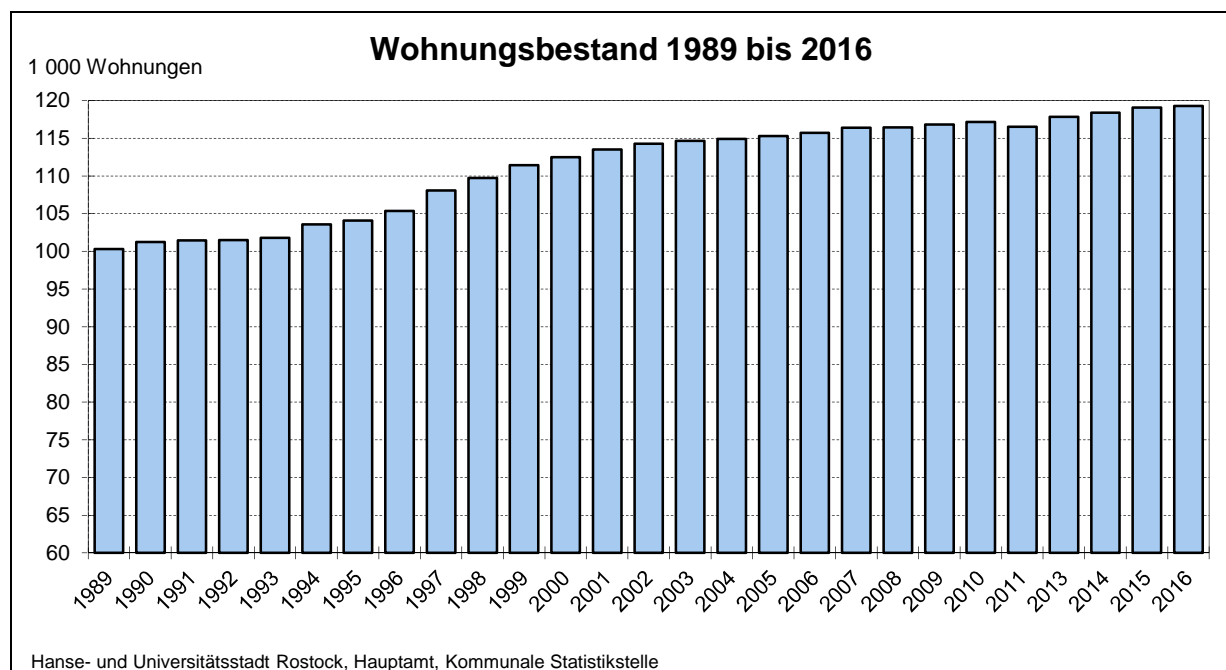
## 401 Wohnungsbestand 1971 bis 2016

Jahr <sup>1</sup>	Wohnungen insgesamt	Wohnräume/Räume
	Anzahl	
1971	61 037	162 476
1981	83 514	229 256
1985	92 137	251 378
1990	101 248	276 572
1991	101 452	373 796 <sup>3</sup>
1992	101 510	374 058
1993	101 782	374 886
1994 <sup>2</sup>	103 569	378 366
1995	104 084	380 272
1996	105 360	384 349
1997	108 061	394 812
1998	109 738	400 858
1999	111 435	407 556
2000	112 471	412 382
2001	113 508	416 930
2002	114 275	421 270
2003	114 646	423 185
2004	114 922	424 787
2005	115 287	426 628
2006	115 703	427 955
2007	116 379	430 304
2008	116 441	430 536
2009	116 808	431 607
2010	117 163	432 839
9. Mai 2011	116 527	374 469 <sup>3</sup>
2013	117 820	380 448
2014	118 381	382 760
2015	119 092	385 274
<b>2016</b>	<b>119 290</b>	<b>385 857</b>

<sup>1</sup> ab 1996 eigene Fortschreibung

<sup>2</sup> Rückrechnung aus der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995

<sup>3</sup> Änderung der Erfassungsmethode, keine Vergleichbarkeit zu Vorjahren möglich (siehe Vorbemerkungen)



## 402 Entwicklung des Wohnungsbestandes und der Indikatoren zur Beschreibung des Wohnungsbestandes von 1961 bis 2016

Zählungstichtag/ Jahr <sup>1</sup>	Wohnungs- bestand	Wohnungen je 1 000 Einwohner	Räume je 100 Einwohner <sup>2</sup>	Räume je Wohnung	Wohnfläche je Einwohner	Wohnfläche je Wohnung
15. März 1961	41 647	257	.	.	13,5	.
01. Januar 1971	61 037	307	111	3,4	16,5	.
31. Dezember 1981	83 514	354	131	3,6	20,2	57,2
31. Dezember 1985	92 137	377	.	.	21,5	.
31. Dezember 1990	101 248	407	150	3,6	23,2	57,1
31. Dezember 1995	104 084	465	167	3,7 <sup>2</sup>	26,8	58,6
31. Dezember 2000	112 471	569	206	3,7	33,8	60,2
31. Dezember 2001	113 508	579	210	3,7	34,6	60,6
31. Dezember 2002	114 275	586	212	3,7	35,1	60,9
31. Dezember 2003	114 646	588	213	3,7	35,3	61,1
31. Dezember 2004	114 922	588	213	3,7	35,4	61,3
31. Dezember 2005	115 287	575	214	3,7	35,6	61,5
31. Dezember 2006	115 703	584	214	3,7	35,7	61,7
31. Dezember 2007	116 379	585	215	3,7	35,9	61,7
31. Dezember 2008	116 441	585	214	3,7	35,8	61,8
31. Dezember 2009	116 808	586	214	3,7	35,9	61,9
31. Dezember 2010	117 163	584	214	3,7	35,8	62,0
9. Mai 2011	116 527	582	187	3,2 <sup>2</sup>	37,7	64,3
31. Dezember 2013	117 820	579	187	3,2	37,6	65,0
31. Dezember 2014	118 381	581	187	3,2	37,8	65,1
31. Dezember 2015	119 092	578	187	3,2	37,7	65,3
<b>31. Dezember 2016</b>	<b>119 290</b>	<b>575</b>	<b>186</b>	<b>3,2</b>	<b>37,6</b>	<b>65,4</b>

<sup>1</sup> ab 1996 eigene Fortschreibung

<sup>2</sup> Änderung der Erfassungsmethode, keine Vergleichbarkeit zu Vorjahren möglich (siehe Vorbemerkungen)

## 403 Wohnungsbestand nach der Raumzahl 1995 bis 2016

Jahr	Wohnungen insgesamt	Davon mit						
		1 Raum	2 Räumen	3 Räumen	4 Räumen	5 Räumen	6 Räumen	7 und mehr Räumen
Anzahl								
1995	104 358	6 515	6 667	30 060	40 174	16 781	3 406	755
1997	108 061	6 611	7 012	31 127	41 164	17 865	3 486	796
1999	111 435	6 695	7 626	31 916	41 957	18 638	3 743	860
2001	113 508	6 496	8 022	32 259	42 349	19 365	4 108	909
2003	114 646	6 159	8 113	32 528	42 642	19 930	4 325	949
2005	115 287	6 053	8 163	32 604	42 700	20 304	4 471	992
2006	115 703	6 158	8 333	32 649	42 651	20 419	4 476	1 017
2007	116 379	6 140	8 453	32 993	42 793	20 464	4 493	1 043
2008	116 441	6 140	8 530	32 975	42 726	20 505	4 515	1 050
2009	116 808	6 196	8 634	33 124	42 715	20 547	4 525	1 067
2010	117 163	6 203	8 715	33 246	42 778	20 620	4 519	1 082
9. Mai 2011 <sup>1</sup>	116 527	8 156	25 255	40 977	26 593	10 210	3 349	1 987
2013	117 820	7 936	25 297	41 401	27 180	10 625	3 392	1 989
2014	118 381	7 927	25 336	41 482	27 498	10 726	3 410	2 002
2015	119 092	7 938	25 456	41 720	27 723	10 805	3 438	2 012
<b>2016</b>	<b>119 290</b>	<b>7 943</b>	<b>25 507</b>	<b>41 834</b>	<b>27 734</b>	<b>10 808</b>	<b>3 451</b>	<b>2 013</b>

<sup>1</sup> Änderung der Erfassungsmethode, keine Vergleichbarkeit zu Vorjahren möglich (siehe Vorbemerkungen)

#### 404 Wohnungsbestand in Wohngebäuden nach Anzahl der Wohnungen 2000 bis 2016

Jahr	Wohngebäude und Wohnungsbestand insgesamt			Davon				
				Gebäude mit 1 Wohnung	Gebäude mit 2 Wohnungen		Gebäude mit 3 und mehr Wohnungen	
	Wohngebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Wohngebäude/Wohnungen	Wohngebäude	Wohnungen	Wohngebäude	Wohnungen
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl					
2000	17 236	66 699	111 099	6 482	1 368	2 736	9 386	101 881
2001	18 044	67 783	112 128	7 316	1 382	2 764	9 346	102 048
2002	18 631	68 639	112 924	7 822	1 381	2 762	9 428	102 340
2003	18 987	69 102	113 271	8 183	1 375	2 750	9 429	102 338
2004	19 291	69 490	113 533	8 473	1 367	2 734	9 451	102 326
2005	19 591	69 961	113 872	8 755	1 368	2 736	9 468	102 381
2006	19 818	70 330	114 312	8 971	1 373	2 746	9 474	102 595
2007	20 088	70 823	114 955	9 190	1 375	2 750	9 523	103 015
2008	20 183	70 962	115 008	9 296	1 367	2 734	9 520	102 978
2009	20 324	71 299	115 357	9 422	1 365	2 730	9 537	103 205
2010	20 453	71 596	115 703	9 524	1 372	2 744	9 557	103 435
2011 <sup>1</sup>	20 303	73 736	114 718	9 554	1 081	2 068	9 668	101 028
2013	21 174	75 295	116 291	10 593	1 116	2 232	9 465	103 466
2014	21 388	75 813	116 841	10 755	1 129	2 258	9 504	103 828
2015	21 534	76 463	117 551	10 847	1 140	2 280	9 547	104 424
<b>2016</b>	<b>21 471</b>	<b>76 706</b>	<b>117 784</b>	<b>10 775</b>	<b>1 133</b>	<b>2 266</b>	<b>9 563</b>	<b>104 743</b>

<sup>1</sup> Stichtag 9. Mai 2011

#### 405 Wohngebäude nach dem Baujahr und Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Wohngebäude insgesamt	Davon errichtet von ... bis ...								
		vor 1919	1919 bis 1949	1950 bis 1959	1960 bis 1969	1970 bis 1979	1980 bis 1989	1990 bis 1999	2000 bis 2005	2006 und später
		Anzahl								
A Warnemünde	1 702	305	404	72	36	51	47	501	146	140
B Rostock-Heide	438	44	106	104	31	6	11	48	23	65
C Lichtenhagen	1 033	11	55	-	1	263	111	293	45	254
D Groß Klein	616	23	4	5	5	139	343	18	32	47
E Lütten Klein	629	3	1	5	449	162	4	3	-	2
F Evershagen	1 120	8	11	26	10	327	35	153	478	72
G Schmarl	265	2	12	2	1	204	18	2	19	5
H Reutershagen	2 049	14	881	550	311	14	16	40	111	112
I Hansaviertel	848	15	720	70	19	-	1	17	4	2
J Gartenstadt/Stadtweide	891	10	323	72	27	46	18	52	250	93
K Kröpelinertor-Vorstadt	1 690	642	633	113	38	15	10	82	66	91
L Südstadt	1 076	12	49	11	586	14	23	70	104	207
M Biestow	919	43	21	21	4	51	19	595	133	32
N Stadtmitte	1 869	694	260	169	37	17	111	169	161	251
O Brinckmansdorf	2 720	58	216	130	40	58	121	460	1 321	316
P Dierkow-Neu	516	1	-	5	5	-	497	2	-	6
Q Dierkow-Ost	442	1	331	25	2	31	10	16	12	14
R Dierkow-West	425	5	287	11	5	9	7	28	50	23
S Toitenwinkel	860	14	7	5	14	4	290	438	23	65
T Gehlsdorf	918	131	80	25	29	12	9	173	129	330
U Rostock-Ost	445	52	36	29	6	11	24	92	116	79
<b>Insgesamt</b>	<b>21 471</b>	<b>2 088</b>	<b>4 437</b>	<b>1 450</b>	<b>1 656</b>	<b>1 434</b>	<b>1 725</b>	<b>3 252</b>	<b>3 223</b>	<b>2 206</b>

## 406 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum und Einwohner nach Stadtbereichen 2016

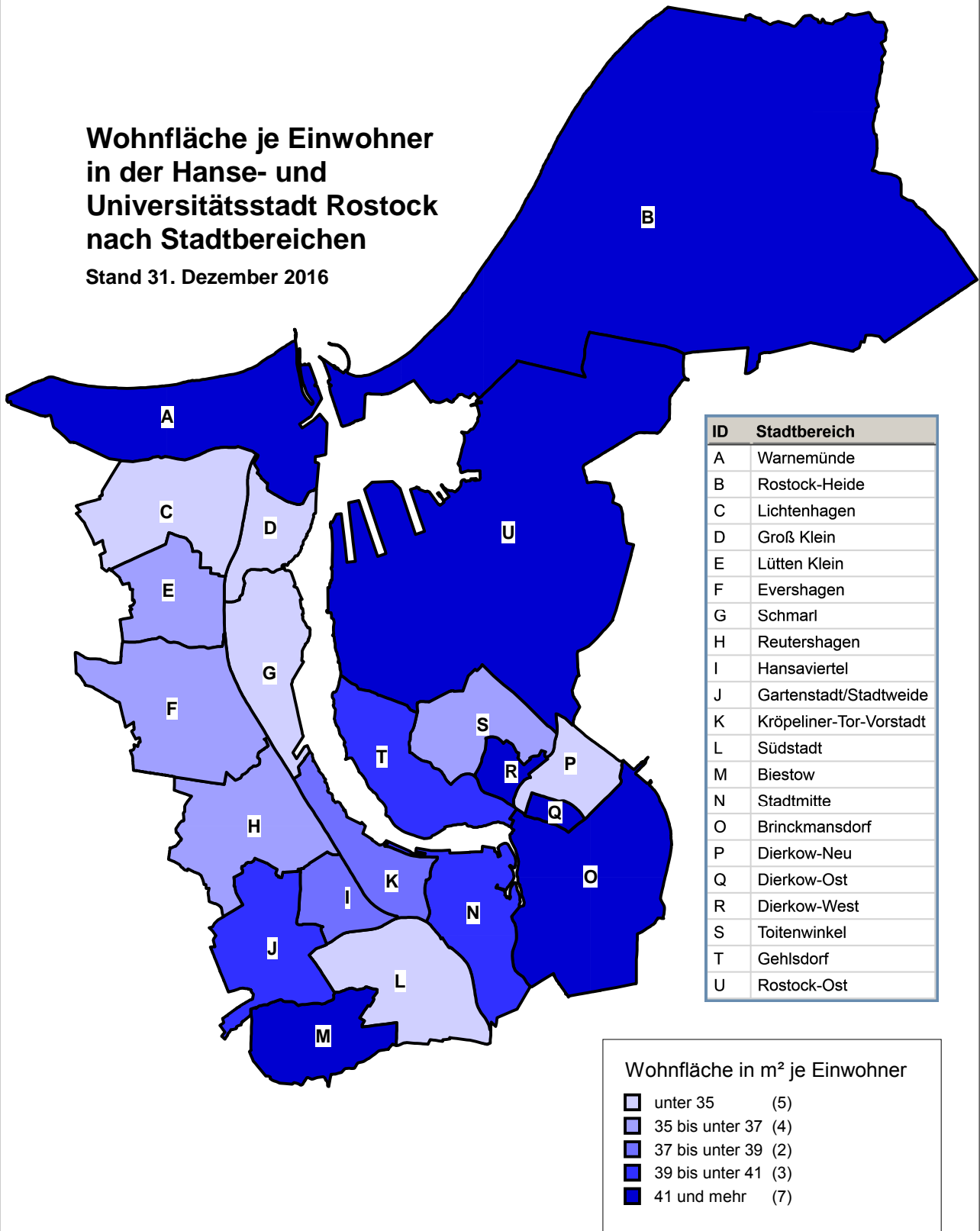
Stadtbereich	Wohnungen insgesamt	Einwohner mit Hauptwohnung insgesamt	Wohnungen je 1 000 Einwohner	Einwohner je Wohnung	Wohnfläche in m <sup>2</sup> je Wohnung	Wohnfläche in m <sup>2</sup> je Einwohner	Räume je Wohnung	Räume je Einwohner
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	m <sup>2</sup>		Anzahl	
A Warnemünde	5 147	7 955	647,0	1,5	75,4	48,8	3,4	2,2
B Rostock-Heide	982	1 570	625,5	1,6	78,8	49,3	3,9	2,4
C Lichtenhagen	7 966	14 309	566,7	1,8	61,9	34,4	3,3	1,8
D Groß Klein	7 654	13 383	571,9	1,7	59,7	34,1	3,1	1,8
E Lütten Klein	11 020	17 068	645,7	1,5	55,0	35,5	2,9	1,9
F Evershagen	9 521	16 704	570,0	1,8	61,9	35,3	3,1	1,8
G Schmarl	5 061	8 736	579,3	1,7	59,1	34,2	3,1	1,8
H Reutershagen	10 644	18 080	588,7	1,7	61,1	36,0	3,2	1,9
I Hansaviertel	4 899	8 432	581,0	1,7	65,2	37,9	3,3	1,9
J Gartenstadt/Stadtweide	1 244	3 327	373,9	2,7	107,4	40,2	4,8	1,8
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	12 063	19 397	621,9	1,6	61,8	38,4	3,0	1,8
L Südstadt	8 914	15 035	592,9	1,7	57,4	34,0	3,0	1,8
M Biestow	1 290	2 781	463,9	2,2	102,4	47,6	4,5	2,1
N Stadtmitte	11 000	19 779	556,1	1,8	72,6	40,4	3,2	1,8
O Brinckmansdorf	3 656	8 213	445,1	2,2	103,6	46,1	4,7	2,1
P Dierkow-Neu	6 765	10 916	619,7	1,6	56,3	34,9	2,9	1,8
Q Dierkow-Ost	502	1 081	464,4	2,2	105,4	48,9	5,2	2,4
R Dierkow-West	499	1 149	434,3	2,3	112,8	49,0	5,3	2,3
S Toitenwinkel	7 971	13 904	573,3	1,7	61,0	35,0	3,1	1,8
T Gehlsdorf	1 951	4 468	436,7	2,3	92,5	40,4	4,1	1,8
U Rostock-Ost	541	1 205	449,0	2,2	110,7	49,7	4,9	2,2
<b>Insgesamt</b>	<b>119 290</b>	<b>207 492</b>	<b>574,9</b>	<b>1,7</b>	<b>65,4</b>	<b>37,6</b>	<b>3,2</b>	<b>1,9</b>

## 407 Wohnungen nach der Anzahl der Räume und Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Wohnungen insgesamt	Davon mit ...						
		1 Raum	2 Räumen	3 Räumen	4 Räumen	5 Räumen	6 Räumen	7 und mehr Räumen
		Anzahl						
A Warnemünde	5 147	158	1 366	1 590	1 096	477	274	186
B Rostock-Heide	982	38	141	213	298	185	69	38
C Lichtenhagen	7 966	938	1 149	2 230	2 207	1 099	279	64
D Groß Klein	7 654	959	1 498	2 353	1 911	775	131	27
E Lütten Klein	11 020	726	2 841	4 666	2 148	613	19	7
F Evershagen	9 521	1 071	1 862	3 113	2 241	893	258	83
G Schmarl	5 061	315	983	2 007	1 269	453	25	9
H Reutershagen	10 644	347	2 610	4 098	2 582	707	183	117
I Hansaviertel	4 899	81	1 064	1 918	1 235	448	87	66
J Gartenstadt/Stadtweide	1 244	14	71	238	274	272	184	191
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	12 063	579	3 578	4 689	2 392	601	149	75
L Südstadt	8 914	652	2 163	3 792	1 778	383	100	46
M Biestow	1 290	3	197	166	205	364	241	114
N Stadtmitte	11 000	958	2 634	3 604	2 392	864	315	233
O Brinckmansdorf	3 656	13	190	623	783	1 070	601	376
P Dierkow-Neu	6 765	599	1 397	2 808	1 721	232	4	4
Q Dierkow-Ost	502	3	12	45	94	157	114	77
R Dierkow-West	499	2	16	44	79	150	119	89
S Toitenwinkel	7 971	458	1 554	3 148	2 211	488	77	35
T Gehlsdorf	1 951	28	160	424	706	387	137	109
U Rostock-Ost	541	1	21	65	112	190	85	67
<b>Insgesamt</b>	<b>119 290</b>	<b>7 943</b>	<b>25 507</b>	<b>41 834</b>	<b>27 734</b>	<b>10 808</b>	<b>3 451</b>	<b>2 013</b>

# Wohnfläche je Einwohner in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

Stand 31. Dezember 2016



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 408 Wohnungen nach der Fläche und Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Wohnungen insgesamt	Davon mit einer Fläche von ... bis unter... m <sup>2</sup>							
		unter 40	40 - 59	60 - 79	80 - 99	100 -119	120 -139	140 -159	160 und mehr
Anzahl									
A Warnemünde	5 147	461	1 499	1 373	778	399	372	121	144
C Lichtenhagen	982	54	217	301	214	98	52	13	33
B Rostock-Heide	7 966	1 307	2 703	2 484	863	271	251	49	38
D Groß Klein	7 654	1 551	2 301	3 071	487	174	29	18	23
E Lütten Klein	11 020	941	6 197	3 598	248	19	8	1	8
F Evershagen	9 521	1 316	4 388	2 336	762	378	228	75	38
G Schmarl	5 061	598	2 199	1 787	401	46	21	4	5
H Reutershagen	10 644	955	4 596	3 819	628	337	168	73	68
I Hansaviertel	4 899	295	2 010	1 754	489	196	70	38	47
J Gartenstadt/Stadtweide	1 244	14	70	224	253	239	212	116	116
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	12 063	1 479	5 071	3 163	1 526	453	212	72	87
L Südstadt	8 914	826	4 032	3 345	339	227	80	27	38
M Biestow	1 290	6	244	121	190	246	343	71	69
N Stadtmitte	11 000	1 271	3 214	2 936	1 647	791	593	237	311
O Brinckmansdorf	3 656	33	375	487	589	958	747	281	186
P Dierkow-Neu	6 765	1 175	1 811	3 598	162	14	3	1	1
Q Dierkow-Ost	502	9	34	52	108	121	109	44	25
R Dierkow-West	499	5	29	51	82	123	108	36	65
S Toitenwinkel	7 971	910	2 324	3 885	599	123	77	40	13
T Gehlsdorf	1 951	27	280	472	365	384	246	80	97
U Rostock-Ost	541	9	33	66	70	144	130	36	53
<b>Insgesamt</b>	<b>119 290</b>	<b>13 242</b>	<b>43 627</b>	<b>38 923</b>	<b>10 800</b>	<b>5 741</b>	<b>4 059</b>	<b>1 433</b>	<b>1 465</b>

## 409 Wohngebäude und Wohnungen nach Stadtbereichen 1996 bis 2016

Stadtbereich	Wohngebäude				Wohnungen in Wohngebäuden			
	31.12. 1996	9.5. 2011	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 1996	9.5. 2011	31.12. 2015	31.12. 2016
Anzahl								
A Warnemünde	1 264	1 724	1 788	<b>1 702</b>	4 035	4 903	5 025	<b>4 951</b>
B Rostock-Heide	455	405	457	<b>438</b>	901	931	1 022	<b>977</b>
C Lichtenhagen	453	785	1 019	<b>1 033</b>	7 120	7 667	7 929	<b>7 945</b>
D Groß Klein	582	573	615	<b>616</b>	8 223	7 575	7 647	<b>7 647</b>
E Lütten Klein	618	631	631	<b>629</b>	10 581	10 990	11 012	<b>11 010</b>
F Evershagen	417	1 094	1 120	<b>1 120</b>	8 821	9 506	9 510	<b>9 510</b>
G Schmarl	249	268	265	<b>265</b>	5 062	5 016	5 035	<b>5 035</b>
H Reutershagen	1 805	1 983	2 051	<b>2 049</b>	9 806	10 319	10 571	<b>10 591</b>
I Hansaviertel	847	842	848	<b>848</b>	4 697	4 806	4 842	<b>4 842</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	528	864	889	<b>891</b>	706	1 182	1 219	<b>1 222</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 571	1 663	1 692	<b>1 690</b>	9 963	11 374	11 652	<b>11 713</b>
L Südstadt	731	951	1 050	<b>1 076</b>	7 808	8 599	8 868	<b>8 901</b>
M Biestow	303	914	919	<b>919</b>	353	1 283	1 289	<b>1 289</b>
N Stadtmitte	1 438	1 687	1 872	<b>1 869</b>	7 872	9 369	10 306	<b>10 401</b>
O Brinckmansdorf	786	2 602	2 718	<b>2 720</b>	1 248	3 410	3 573	<b>3 614</b>
P Dierkow-Neu	536	512	513	<b>516</b>	6 991	6 642	6 682	<b>6 760</b>
Q Dierkow-Ost	424	433	445	<b>442</b>	530	489	503	<b>500</b>
R Dierkow-West	386	418	427	<b>425</b>	482	482	490	<b>488</b>
S Toitenwinkel	698	841	860	<b>860</b>	7 905	7 995	7 926	<b>7 931</b>
T Gehlsdorf	313	686	906	<b>918</b>	959	1 656	1 919	<b>1 930</b>
U Rostock-Ost	206	427	449	<b>445</b>	290	524	531	<b>527</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>14 610</b>	<b>20 303</b>	<b>21 534</b>	<b>21 471</b>	<b>104 353</b>	<b>114 718</b>	<b>117 551</b>	<b>117 784</b>



## 410 Erteilte Baugenehmigungen 1991 bis 2016

Merkmal	Gebäude insgesamt	Davon	
		Neubau	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
		Anzahl	
<b><u>Insgesamt</u><sup>1</sup></b>			
1991	238	89	149
1995	513	233	280
2000	646	445	201
2005	372	323	49
2010	219	161	58
2014	236	154	82
2015	269	197	72
<b>2016</b>	<b>263</b>	<b>203</b>	<b>60</b>
<b><u>Wohngebäude</u></b>			
1991	118	38	80
1995	387	139	248
2000	586	405	181
2005	350	311	39
2010	180	139	41
2014	186	121	65
2015	217	159	58
<b>2016</b>	<b>211</b>	<b>164</b>	<b>47</b>
<b><u>Nichtwohngebäude</u></b>			
1991	120	51	69
1995	126	94	32
2000	60	40	20
2005	22	12	10
2010	39	22	17
2014	50	33	17
2015	52	38	14
<b>2016</b>	<b>52</b>	<b>39</b>	<b>13</b>

<sup>1</sup> mit genehmigungsfreiem Bauen

## 411 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 1991 bis 2016

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Wohnungen
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	1 000 EUR	Anzahl
<b><u>Insgesamt</u></b>				
1991	89	735	68 537	70
1995	233	1 730	312 507	926
2000	445	647	149 004	981
2005	323	399	75 615	1 158
2010	161	417	59 041	332
2015	197	780	159 909	999
<b>2016</b>	<b>203</b>	<b>655</b>	<b>133 963</b>	<b>618</b>
<b><u>Wohngebäude</u></b>				
1991	38	24	4 313	39
1995	139	317	71 907	850
2000	405	456	78 145	977
2005	311	345	69 071	1 157
2010	139	161	33 649	31
2015	159	398	112 746	971
<b>2016</b>	<b>164</b>	<b>251</b>	<b>69 323</b>	<b>617</b>
<b><u>Nichtwohngebäude</u></b>				
1991	51	711	64 223	31
1995	94	1 413	240 600	76
2000	40	265	70 858	4
2005	12	54	6 544	1
2010	22	256	25 392	1
2015	38	382	47 163	28
<b>2016</b>	<b>39</b>	<b>404</b>	<b>64 640</b>	<b>1</b>

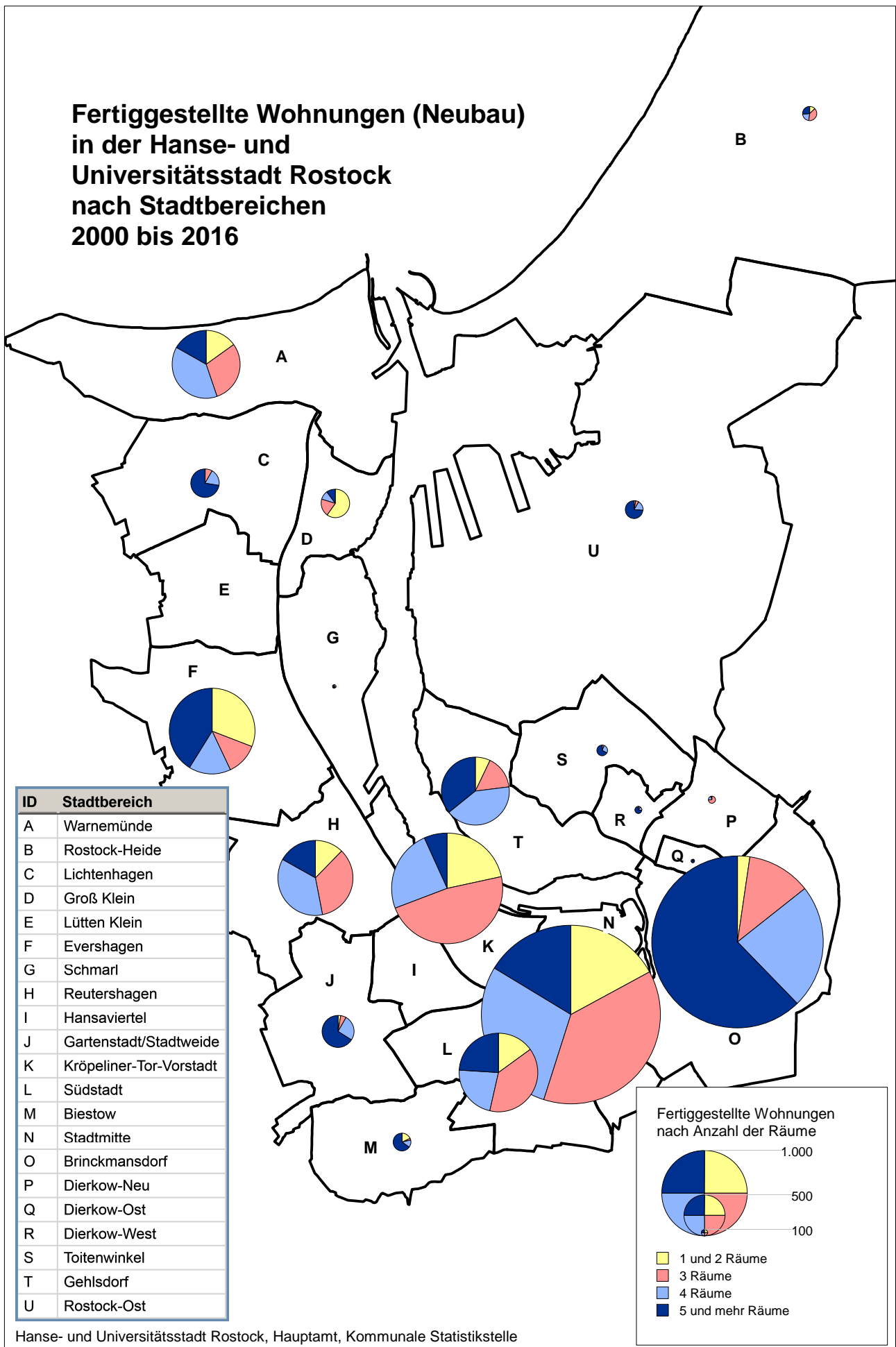
## 412 Baufertigstellungen von Gebäuden 2005 bis 2016

Merkmal	Gebäude insgesamt	Davon	
		Neubau	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
		Anzahl	
<b><u>Gebäude insgesamt</u></b>			
2005	396	318	78
2006	319	250	69
2008	224	174	50
2010	204	153	51
2011	325	266	59
2012	441	389	52
2013	335	289	46
2014	217	158	59
2015	268	187	81
<b>2016</b>	<b>210</b>	<b>156</b>	<b>54</b>
<b><u>Wohngebäude</u></b>			
2005	337	272	65
2006	289	234	55
2008	183	142	41
2010	148	117	31
2011	277	236	41
2012	404	359	45
2013	301	265	36
2014	178	129	49
2015	207	152	55
<b>2016</b>	<b>170</b>	<b>127</b>	<b>43</b>
<b><u>Nichtwohngebäude</u></b>			
2005	59	46	13
2006	30	16	14
2008	41	32	9
2010	56	36	20
2011	48	30	18
2012	37	30	7
2013	34	24	10
2014	39	29	10
2015	61	35	26
<b>2016</b>	<b>40</b>	<b>29</b>	<b>11</b>

## 413 Baufertigstellungen von Wohnungen 2005 bis 2016

Jahr	Fertig gestellte Wohnungen insgesamt	Davon						Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
		Neubau	davon					
			in Nichtwohngebäuden	in Wohngebäuden	davon			
					in Wohngebäuden mit 1 Wohnung	in Wohngebäuden mit 2 Wohnungen	in Wohngebäuden mit 3 und mehr Wohnungen	
Anzahl								
2005	581	440	11	429	269		160	141
2006	398	324	1	323	215	18	90	74
2007	600	598	60	538	152	14	372	2
2008	394	361	46	315	121	6	188	33
2009	403	269	7	262	86	8	168	134
2010	340	330	1	329	94	16	219	10
2011	406	379	18	361	209	28	124	27
2012	821	789	2	787	295	34	458	32
2013	523	466	-	466	216	42	208	57
2014	474	434	66	368	97	8	263	40
2015	618	717	57	660	100	14	546	- 99
2016	607	478	30	448	91	22	335	129

# Fertiggestellte Wohnungen (Neubau) in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen 2000 bis 2016



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

#### 414 Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau 1992 bis 2016

Stand am 31.12.	Genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben von neuen Gebäuden								
	unter Dach (rohbaufertig)			noch nicht unter Dach			noch nicht begonnen		
	Gebäude	Wohnungen	Rauminhalt	Gebäude	Wohnungen	Rauminhalt	Gebäude	Wohnungen	Rauminhalt
	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>
1992	24	18	171	29	107	350	24	15	201
1994	51	108	270	35	61	434	76	214	588
1996	156	545	329	147	524	723	291	1 067	798
1998	123	261	360	84	291	328	251	844	674
2000	103	349	400	60	147	247	179	271	300
2002	107	317	354	51	67	161	140	317	557
2004	79	160	446	37	26	724	115	225	409
2006	80	414	184	97	527	201	109	374	426
2007	71	206	231	58	192	198	122	591	470
2008	52	58	433	39	156	198	90	158	477
2009	49	83	273	47	192	511	113	197	414
2010	60	141	273	46	190	200	90	126	641
2011	177	385	489	72	310	260	137	180	486
2012	114	247	195	88	223	187	104	423	497
2013	95	375	342	105	451	337	100	286	587
2014	89	579	632	37	82	81	146	445	617
2015	78	298	188	95	584	374	109	462	447
<b>2016</b>	<b>65</b>	<b>524</b>	<b>272</b>	<b>74</b>	<b>460</b>	<b>494</b>	<b>177</b>	<b>466</b>	<b>474</b>

#### 415 Kaufwerte für Bauland 1992 bis 2016

Jahr	Bauland insgesamt			Darunter					
	Kauffälle	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland		
				Kauffälle	Fläche	Kaufwert	Kauffälle	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>2</sup>
1992	145	2 062	19,29	72	440	38,54	71	1 585	13,84
1994	106	945	30,42	47	108	61,88	57	781	27,64
1996	185	766	54,62	167	295	115,50	8	408	17,47
1998	431	1 056	35,07	373	323	88,16	39	622	11,89
1999	336	602	37,44	298	203	84,92	21	297	13,34
2000	409	1 071	30,69	372	289	83,62	27	592	13,26
2001	389	366	65,41	349	276	80,96	19	54	20,71
2002	203	671	42,04	184	305	63,45	7	285	17,39
2003	79	113	71,48	75	94	83,44	-	-	-
2004	134	349	x	124	291	x	4	49	x
2005	241	233	70,07	216	180	89,33	6	9	7,90
2006	132	201	44,92	95	122	69,20	12	20	13,57
2007	123	405	34,77	96	311	38,70	3	61	21,48
2008	112	323	44,50	93	220	60,03	6	84	12,42
2009	125	305	61,83	110	288	64,52	3	12	12,93
2010	327	383	101,02	302	251	140,47	7	47	11,82
2011	254	384	76,86	236	276	99,70	4	42	40,83
2012	133	187	93,42	113	162	101,02	3	11	63,84
2013	56	170	56,15	53	160	58,24	-	-	-
2014	50	188	115,40	39	173	121,09	.	.	.
2015	18	57	50,58	18	57	50,58	-	-	-
<b>2016</b>	.	.	<b>48,52</b>	.	.	<b>48,52</b>	-	-	-

## 416 Wohnungsvergabe und Wohnberechtigungsscheine 1998 bis 2016

Jahr	Wohnungs- vergabe (mit WBS) insgesamt	Wohn- berechti- gungs- scheine insgesamt	Davon mit einer gesuchten Wohnungsgröße von ... bis unter ... m <sup>2</sup>					
			unter 45	45 - 60	60 - 75	75 - 90	90 - 105	105 - 120
Anzahl								
1998	2 093	3 473	2 369	655	262	157	21	9
2000	1 669	2 642	1 658	621	212	115	30	6
2002	1 327	1 608	990	375	151	74	15	3
2003	1 576	1 419	896	323	122	60	14	4
2005	1 320	2 705	1 468	754	319	123	28	13
2006	967	1 825	956	484	266	85	27	7
2007	1 374	2 477	1 355	632	326	108	44	12
2008	1 360	1 676	880	414	270	86	20	6
2009	1 106	966	478	295	154	25	11	3
2010	831	889	468	235	141	31	10	4
2011	785	686	330	196	115	32	8	5
2012	654	601	271	165	130	23	.	.
2013	625	625	298	169	104	38	13	3
2014	210	210	20	104	85	.	.	.
2015	197	197	13	109	73	2	-	-
<b>2016</b>	<b>148</b>	<b>148</b>	<b>5</b>	<b>95</b>	<b>48</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

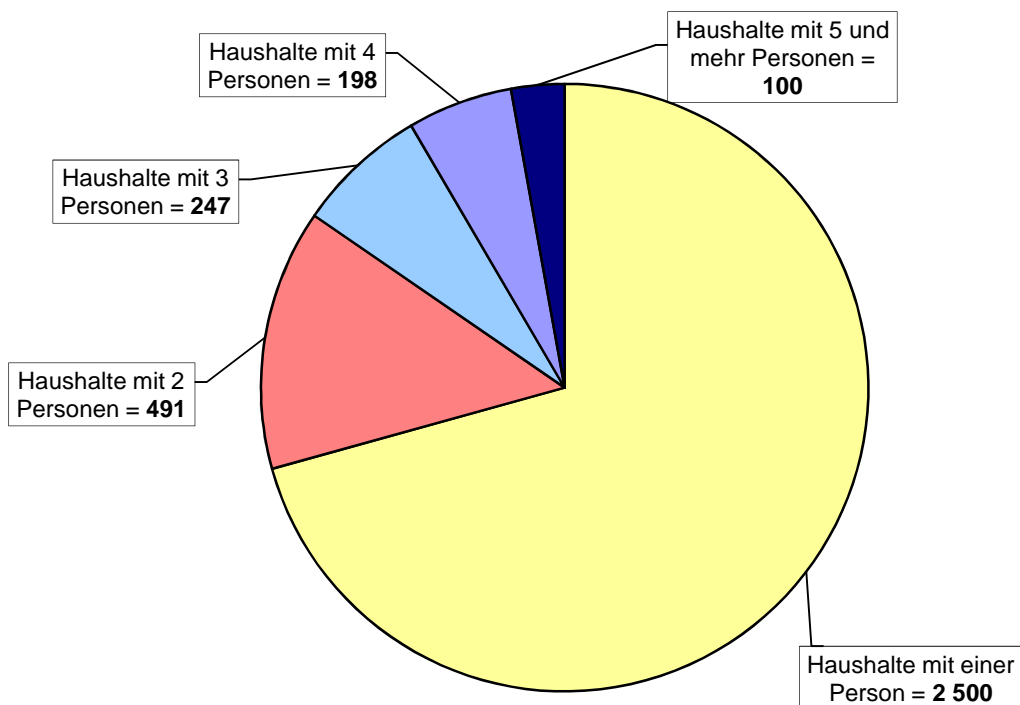
## 417 Wohnberechtigungsscheine nach Personengruppen 1998 bis 2016

Personengruppen	Wohnberechtigungsscheine insgesamt					
	1998	2002	2006	2010	2015	2016
Anzahl						
Familien mit behinderter Person oder behinderte Einzelperson	270	170	96	96	48	<b>35</b>
Altersrentner	349	224	124	98	92	<b>69</b>
Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung von 100 % oder wenigstens 80 %, wenn der Behinderte häuslich pflegebedürftig im Sinne § 69 Abs. 3 Satz 1 des BSHG ist	82	63	49	65	35	<b>26</b>
Asylbestätigte	9	8	20	11	.	-
Ehepaare	109	44	49	10	.	<b>3</b>
Ehepaare mit einem Kind	51	17	15	5	.	-
Ehepaare mit zwei Kindern	61	10	5	4	-	-
Ehepaare mit 3 oder mehr Kindern	13	.	9	-	-	.
Einzelperson unter 25 Jahre	982	315	244	110	3	<b>4</b>
Einzelperson über 25 Jahre	808	294	581	233	6	.
Alleinstehende mit einem Kind	190	83	175	49	.	<b>5</b>
Alleinstehende mit zwei Kindern	71	26	53	15	3	.
Alleinstehende mit 3 oder mehr Kindern	15	11	27	7	-	-
Lebensgemeinschaft	36	14	53	20	.	-
Lebensgemeinschaft mit einem Kind	27	8	38	10	-	-
Lebensgemeinschaft mit zwei Kindern	5	3	19	.	-	-
Lebensgemeinschaft mit 3 oder mehr Kindern	3	.	6	.	-	-
Ausländische Bürger oder Familie mit ausländischen Angehörigen	98	51	102	87	.	.
Aussiedler	147	121	67	42	-	-
Jüdische Emigranten	81	122	29	7	-	-
Schwangerschaft der Antragstellerin oder einer mitziehenden Person	66	20	64	18	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>3 473</b>	<b>1 608</b>	<b>1 825</b>	<b>889</b>	<b>197</b>	<b>148</b>

## 418 Haushalte mit Wohngeld nach der Art des Zuschusses 2009 bis 2016

Stand am 31.12.	Haushalte mit Wohngeld insgesamt	Davon			
		reine Wohngeld- haushalte	davon		Wohngeld- rechtliche Teilhaushalte
			Mietzuschuss	Lastenzuschuss	
Anzahl					
2009	7 491	5 302	5 238	64	2 189
2010	7 704	5 358	5 291	67	2 346
2011	6 394	4 883	4 828	55	1 511
2012	5 464	4 413	4 375	38	1 051
2013	4 601	3 826	3 798	28	775
2014	3 729	3 147	3 121	26	582
2015	3 035	2 587	2 561	26	448
<b>2016</b>	<b>3 895</b>	<b>3 536</b>	<b>3 500</b>	<b>36</b>	<b>359</b>

### Reine Wohngeldhaushalte nach Haushaltsgröße am 31.12.2016



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 419 Durchschnittliche Wohnkosten, Gewährung von reinem Wohngeld und Wohnfläche 2002 bis 2016

Stand am 31.12.	Durchschnittliche(r) monatliche(r)		Durchschnittlich genutzte Wohnfläche	
	tatsächliche Miete/Belastung	Wohngeldanspruch	Mietzuschuss	Lastenzuschuss
	EUR		m <sup>2</sup>	
2002	300	97	49	92
2003	304	99	48	91
2004	307	101	48	86
2005	309	74	47	94
2006	311	72	47	96
2007	314	69	47	87
2008	320	69	48	88
2009	351	110	50	98
2010	346	110	50	97
2011	350	102	50	99
2012	352	102	49	104
2013	354	100	49	105
2014	361	100	49	105
2015	370	98	49	103
<b>2016</b>	<b>381</b>	<b>131</b>	<b>49</b>	<b>100</b>

## 420 Haushalte mit reinem Wohngeld nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers 2005 bis 2016

Stand am 31.12.	Haushalte insgesamt	Davon ist Haupteinkommensbezieher bzw. Antragsteller <sup>1</sup>							
		Erwerbs- person	davon		Arbeits- loser	Nicht- erwerbs- person	davon		
			Selbst- ständiger	Arbeit- nehmer/ Beamter			Rentner/ Pensionär	Student/ Aus- zubildende <sup>2</sup>	Sonstiger
Anzahl									
2005	4 801	1 248	98	1 150	551	3 002	2 184	621	197
2006	3 934	924	64	860	349	2 661	2 043	492	126
2007	3 451	734	51	683	246	2 471	1 929	448	94
2008	3 415	785	55	730	260	2 370	1 843	377	150
2009	5 302	1 514	80	1 434	470	3 318	2 511	558	249
2010	5 358	1 412	77	1 335	446	3 500	2 548	705	247
2011	4 883	1 206	94	1 112	319	3 358	2 323	770	265
2012	4 413	949	87	862	255	3 209	2 195	762	252
2013	3 826	910	60	850	184	2 732	1 909	704	119
2014	3 147	720	45	675	165	2 262	1 543	595	124
2015	2 587	573	46	527	103	1 911	1 274	526	111
<b>2016</b>	<b>3 536</b>	<b>829</b>	<b>45</b>	<b>784</b>	<b>154</b>	<b>2 553</b>	<b>1 928</b>	<b>497</b>	<b>128</b>

<sup>1</sup> bis 2012 Erfassung nach Antragsteller, ab 2013 Erfassung nach Haupteinkommensbezieher

<sup>2</sup> mit Einkommen nach § 14 Abs. 2 Nr. 27 -29 WoGG

## 421 Ausgewählte Indikatoren der Haushalte mit reinem Wohngeld 2013 bis 2016

Stand am 31.12.	Haushalte insgesamt	Davon					
		Erwerbspersonen		Arbeitslose	Nichterwerbspersonen		
		Selbst- ständige	Beamte/ Arbeit- nehmer		Rentner/ Pensionäre	Studenten/ Auszubildende <sup>1</sup>	Sonstige
<b><u>Wohngeld insgesamt nach Anzahl</u></b>							
2013	3 826	60	850	184	1 909	704	119
2014	3 147	45	675	165	1 543	595	124
2015	2 587	46	527	103	1 274	526	111
<b>2016</b>	<b>3 536</b>	<b>45</b>	<b>784</b>	<b>154</b>	<b>1 928</b>	<b>497</b>	<b>128</b>
<b><u>Durchschnittliches monatliches Gesamteinkommen in EUR<sup>2</sup></u></b>							
2013	724	810	978	738	690	503	712
2014	736	887	1 026	750	699	498	692
2015	761	860	1 094	807	713	524	764
<b>2016</b>	<b>801</b>	<b>832</b>	<b>1 119</b>	<b>814</b>	<b>741</b>	<b>527</b>	<b>786</b>
<b><u>Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in EUR</u></b>							
2013	100	179	114	86	73	148	145
2014	100	173	111	87	69	156	146
2015	98	175	107	84	69	147	135
<b>2016</b>	<b>131</b>	<b>254</b>	<b>148</b>	<b>123</b>	<b>104</b>	<b>185</b>	<b>179</b>
<b><u>Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete/ Belastung in EUR</u></b>							
2013	354	472	430	348	335	300	393
2014	361	498	444	353	337	310	401
2015	370	516	467	375	345	315	410
<b>2016</b>	<b>381</b>	<b>524</b>	<b>467</b>	<b>379</b>	<b>357</b>	<b>320</b>	<b>422</b>
<b><u>Durchschnittliche Wohnfläche in m<sup>2</sup></u></b>							
2013	49	67	63	51	45	41	56
2014	49	67	65	51	44	42	56
2015	49	68	67	54	43	41	56
<b>2016</b>	<b>49</b>	<b>70</b>	<b>67</b>	<b>52</b>	<b>43</b>	<b>41</b>	<b>58</b>

<sup>1</sup> mit Einkommen nach §14 Abs. 2 Nrn. 27-29 WoGG

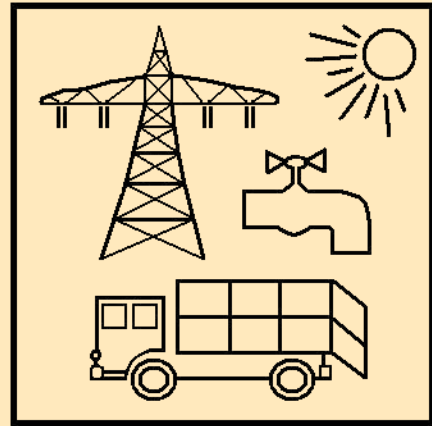
<sup>2</sup> monatliches Gesamteinkommen ist der zwölfte Teil des nach den §§ 14 bis 18 WoGG ermittelten Einkommens aller zu berücksichtigender Haushaltsmitglieder

## 422 Bewilligte Wohngeldfälle und Zahlbeträge 2006 bis 2016

Jahr	Bewilligte Wohngeld- fälle	Davon		Gesamt- zahlbetrag	Davon		Durchschnitt- licher Betrag je Zahlfall (kumulative Jahreswerte)	Davon	
		Miet- zuschuss	Lasten- zuschuss		Miet- zuschuss	Lasten- zuschuss		Miet- zuschuss	Lasten- zuschuss
		Anzahl			1 000 EUR			EUR	
2006	7 622	7 552	70	4 185	4 129	56	87,37	87,05	119,71
2007	6 947	6 873	74	3 596	3 552	43	86,60	86,30	119,94
2008	5 640	5 565	75	2 944	2 897	46	79,72	79,34	114,47
2009 <sup>1</sup>	15 184	15 031	153	9 118	9 019	99	150,24	150,00	176,84
2010	14 297	14 160	137	11 527	11 390	137	147,13	146,73	190,95
2011	11 922	11 817	105	9 978	9 868	110	131,69	131,37	168,33
2012	9 649	9 559	90	8 137	8 061	77	124,37	124,19	147,24
2013	8 402	8 340	62	6 718	6 662	56	121,31	121,19	137,26
2014	8 694	8 604	90	5 519	5 466	51	118,10	117,94	137,96
2015	6 136	6 062	74	4 298	4 250	48	115,38	115,12	143,61
<b>2016</b>	<b>9 923</b>	<b>9 824</b>	<b>99</b>	<b>6 302</b>	<b>6 208</b>	<b>93</b>	<b>148,91</b>	<b>148,01</b>	<b>250,73</b>

<sup>1</sup> Am 01.01.2009 trat die Wohngeldnovelle in Kraft, die mit wesentlichen Leistungserhöhungen einherging. Der Wohngeldbetrag wurde um 10 % erhöht und die Stadt Rostock wurde in eine höhere Mietenstufe eingeordnet.





# 5

## ***Versorgung, Entsorgung und Umwelt***

## Vorbemerkungen

Erfasst wird die von Anlagen im Stadtgebiet **erzeugte Energie durch regenerative Energienutzung** über die Einspeise- und Vergütungsdaten des EEG.

Zu den **Lichtsignalanlagen** zählen sämtliche Anlagenteile die von einem Steuergerät bzw. von einer Energieeinspeisung versorgt werden, auch wenn sie wegen der räumlichen Entfernung scheinbar nicht zusammengehören. Bis 2003 wurden die einzelnen Steuergeräte gezählt, d.h. ein Steuergerät = eine Anlage, auch wenn mit einem Steuergerät mehrere Anlagenteile signalisiert wurden.

Die **Luftmessstation** Rostock-Holbeinplatz wurde am 24.01.2008 umgesetzt (alt: Nähe Botanischer Garten, neu: Nähe Straßenbahnhaltestelle). Aus diesem Grunde treten an diesem Standort etwas höhere Konzentrationswerte auf.

Die Erhebung der **öffentlichen Wasserversorgung** und **Abwasserentsorgung** wird seit 1998 alle drei Jahre durchgeführt. Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Erhebung der **öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung** bis zum Jahr 2013 sowie ausgewählte Ergebnisse der Erhebung über **Klärschlamm** 2013 dargestellt. Die Zahlen für das Jahr 2016 lagen bis zum Redaktionsschluss nicht vor und werden voraussichtlich erst im Spätsommer 2018 zur Verfügung stehen.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
EURAWASSER Nord GmbH  
Stadtwerke Rostock AG  
Stromkontor GmbH  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Umweltschutz  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Verkehrsanlagen  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Gesundheitsamt

<b>Tabellen</b>	<b>Seite</b>	
501	Ausgewählte Merkmale der EURAWASSER Nord GmbH 1995 bis 2016	183
502	Wasserabgabe an Letztverbraucher 1995 bis 2016	183
503	Stromabgabe 2008 bis 2016	184
504	Gas- und Fernwärmeabgabe der Stadtwerke Rostock AG 1995 bis 2016	184
505	Nutzung regenerativer Energien 1995 bis 2016	185
506	Lichtsignal- und Straßenbeleuchtungsanlagen 2005 bis 2016	186
507	Autowrackentsorgung 1991 bis 2016	186
508	Aufkommen der überlassungspflichtigen Abfälle 1997 bis 2016	187
509	Öffentliche und private Abwasserentsorgung 1998 bis 2013	188
510	Eingeleitetes Abwasser in Abwasserbehandlungsanlagen 1998 bis 2013	188
511	Besonders überwachungsbedürftige Abfälle 1999 bis 2015	188
512	Jahresmittelwerte der Schadstoffe Schwefeldioxid, Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid 1993 bis 2016	189
513	Jahresmittelwerte der Schadstoffe Feinstaub/PM 10, Kohlenmonoxid und Ozon 1993 bis 2016	189
514	Investitionen insgesamt und für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe 2006 bis 2014	190
515	Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe nach Umweltschutzbereichen 2006 bis 2014	190
516	Beschäftigte und Umsatz in der Umweltschutzwirtschaft 2011 bis 2015	190
517	Trinkwasserqualität 2006 bis 2016	191
518	Badewasseruntersuchungsergebnisse 1991 bis 2016	192
519	Altlastverdachtsflächen und Altlasten 2013 bis 2016	192

## **Karten und Abbildungen**

Wasserabgabe an Letztverbraucher 1995 bis 2016	183
Strom und Wärme aus regenerativer Energien je Einwohner 1995 bis 2016	185
Pro-Kopf-Aufkommen an Haus-, Geschäfts- und Sperrmüll 1997 bis 2016	187
Jahresmittelwerte ausgewählter Schadstoffe 1993 bis 2016, Messstation in Rostock Holbeinplatz	189



## 501 Ausgewählte Merkmale der EURAWASSER Nord GmbH 1995 bis 2016

Jahr	Rohrnetzlänge <sup>1</sup>	Haus-anschlüsse	Installierte Wasserzähler	Hydranten <sup>2</sup>	Wasser-förderung <sup>3</sup>	Netzabgabe <sup>3</sup>
	km	Anzahl			1 000 m <sup>3</sup>	
1995	605	14 218	14 137	2 850	17 453,8	16 595,8
1997	616	17 113	15 778	2 900	14 098,7	13 764,9
1999	624	17 884	17 259	2 500	12 469,6	12 245,6
2001	648	18 794	18 794	3 623	11 798,7	11 567,1
2003	645	20 117	19 453	2 524	12 358,0	12 151,7
2004	644	20 404	19 751	2 512	12 072,8	11 861,5
2005	651	20 404	19 688	2 365	11 643,4	11 447,7
2006	654	18 871	20 999	2 643	11 704,3	11 434,1
2007	662	18 047	21 076	2 651	11 560,0	11 279,5
2008	668	19 967	20 975	2 681	11 715,7	11 493,1
2009	668	20 437	20 958	2 684	11 586,4	11 324,2
2010	667	20 712	21 214	2 691	11 936,3	11 699,4
2011	671	21 136	22 220	2 709	11 501,4	11 263,5
2012	665	21 406	21 931	2 728	11 913,9	11 653,2
2013	665	21 522	22 332	2 756	12 246,9	11 958,8
2014	661	21 707	21 307	2 763	12 234,2	12 049,3
2015	660	22 027	21 511	2 778	12 256,9	12 140,4
<b>2016</b>	<b>660</b>	<b>22 316</b>	<b>21 628</b>	<b>2 777</b>	<b>12 388,3</b>	<b>12 248,0</b>

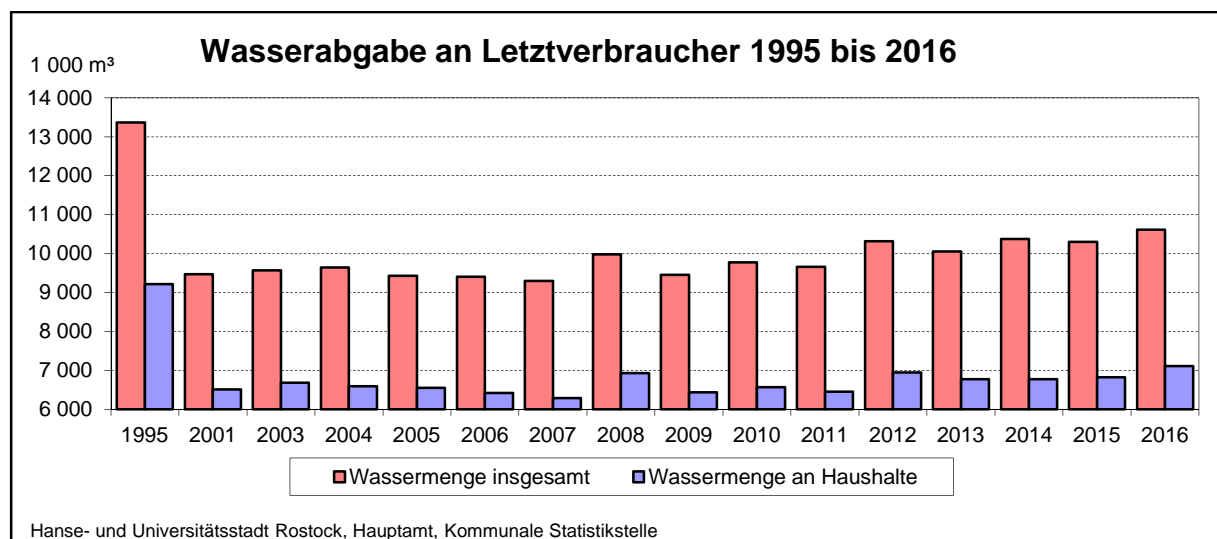
<sup>1</sup> Haupt- und Versorgungsleitungen

<sup>2</sup> ab 2003 nur Feuerlöschhydranten

<sup>3</sup> Hanse- und Universitätsstadt Rostock und die Umlandgemeinden

## 502 Wasserabgabe an Letztverbraucher 1995 bis 2016

Jahr	Wassermenge insgesamt	Darunter an Haushalte	
		Wassermenge	Wasserabgabe je Einwohner und Tag
	1 000 m <sup>3</sup>		I/EW und Tag
1995	13 367	9 219	111
2001	9 475	6 510	91
2003	9 567	6 687	94
2005	9 432	6 554	91
2007	9 300	6 288	87
2009	9 459	6 442	89
2010	9 774	6 573	91
2011	9 662	6 451	88
2012	10 314	6 948	94
2013	10 054	6 775	91
2014	10 376	6 775	91
2015	10 304	6 825	91
<b>2016</b>	<b>10 613</b>	<b>7 109</b>	<b>94</b>



### 503 Stromabgabe 2008 bis 2016

Jahr	Stromabgabe insgesamt	Davon			
		an Haushalte	an Gewerbe/ Industrie	darunter	
				an Sondervertragskunden	an Straßenbeleuchtung
MWh					
2008	856 860	201 622	645 868	531.254	9 370
2009	845 224	207 676	628 277	523.995	9 271
2010	848 761	214 687	624 710	514.728	9 364
2011	793 979	214 358	570 861	462.779	8 760
2012	802 939	212 183	581 937	473 529	8 818
2013	805 743	209 328	587 044	479 567	9 371
2014	801 455	204 755	587 816	483 617	8 883
2015	809 064	204 806	594 910	494 907	9 348
<b>2016</b>	<b>806 586</b>	<b>207 807</b>	<b>589 283</b>	<b>490 906</b>	<b>9 496</b>

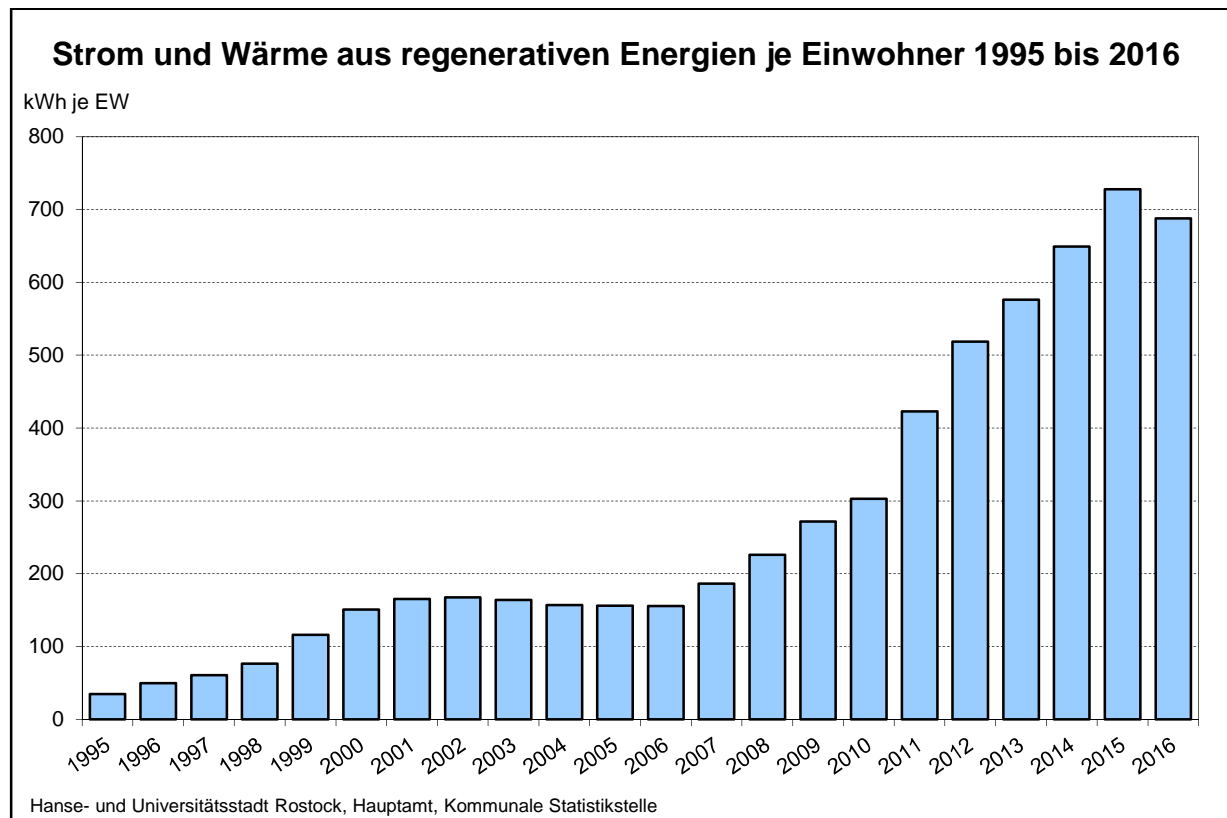
### 504 Gas- und Fernwärmeabgabe der Stadtwerke Rostock AG 1995 bis 2016

Jahr	Gasabgabe			Fernwärmeabgabe		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		an Tarifkunden (Kochen und Warmwasser- bereitung)	an Sonder- vertragskunden (Heizung und sonstiger Verbrauch)		an Haushalte	an Gewerbe/ Industrie
MWh						
1995	750 923	76 787	674 136	1 162 356	691 889	470 467
1997	805 063	65 364	739 699	1 005 666	608 369	397 297
1999	827 102	63 854	763 248	837 027	473 606	363 421
2000	811 217	49 879	761 338	780 346	494 777	285 569
2002	853 400	48 381	805 019	790 044	490 298	299 746
2004	845 747	61 870	783 877	734 844	464 010	270 834
2005	826 301	63 895	762 406	703 107	448 689	254 418
2006	827 905	65 378	762 527	696 280	452 042	244 238
2007	860 846	62 593	798 253	630 915	408 146	222 769
2008	933 068	49 838	883 230	651 987	421 576	230 411
2009	941 126	47 912	893 214	690 932	448 204	242 728
2010	960 165	47 574	912 591	803 275	525 495	277 780
2011	891 515	41 807	849 708	676 484	446 389	230 095
2012	978 482	37 976	940 506	716 263	475 440	240 823
2013	998 048	33 961	964 086	729 943	486 867	243 076
2014	869 603	29 489	840 114	644 096	431 756	212 340
2015	916 335	27 521	888 814	683 243	460 952	222 291
<b>2016</b>	<b>902 123</b>	<b>25 404</b>	<b>876 719</b>	<b>737 132</b>	<b>503 483</b>	<b>233 649</b>

## 505 Nutzung regenerativer Energien 1995 bis 2016

Jahr	Strom und Wärme aus regenerativen Energien <sup>1</sup>	
	insgesamt	je Einwohner
	MWh	kWh je EW
1995	8 000	35,1
1996	11 000	49,8
1997	13 000	60,7
1998	16 000	76,8
1999	23 600	116,3
2000	30 100	151,1
2001	32 600	165,5
2002	32 800	167,7
2003	32 000	164,0
2004	30 800	157,3
2005	30 800	156,4
2006	30 800	155,9
2007	37 000	186,5
2008	45 000	226,1
2009	54 000	271,8
2010	60 000	303,1
2011	85 000	422,7
2012	105 000	518,9
2013	117 000	576,2
2014	132 000	649,0
2015	149 000	727,9
<b>2016</b>	<b>142 300</b>	<b>687,8</b>

<sup>1</sup> Wind, Sonne, Deponie-, Klär-, Biogas, Umweltwärme



## 506 Lichtsignal- und Straßenbeleuchtungsanlagen 2005 bis 2016

Jahr	Leuchten- bestand insgesamt	Lampen- bestand insgesamt	Anschlusswert	Lichtsignal- anlagen insgesamt	Davon	
					Knoten- Lichtsignal- anlagen	Fußgänger- Lichtsignal- anlagen
					Anzahl	
			Kilowatt		Anzahl	
2005	19 800	21 020	2 313	156	122	34
2006	20 031	21 005	2 298	158	123	35
2007	20 105	21 230	2 299	160	125	35
2008	20 142	21 371	2 450	161	126	35
2009	20 408	21 315	2 430	161	126	35
2010	20 500	21 385	2 431	162	127	35
2011	21 830	20 953	2 280	164	126	38
2012	21 773	20 634	2 189	165	126	39
2013	21 856	20 979	2 312	166	126	40
2014	21 882	20 999	2 320	165	126	39
2015	22 098	21 205	2 349	167	126	41
<b>2016</b>	<b>22 266</b>	<b>21 376</b>	<b>2 357</b>	<b>166</b>	<b>125</b>	<b>41</b>

## 507 Autowrackentsorgung 1991 bis 2016

Jahr	Autowrackentsorgung insgesamt	Davon		
		Personenkraftwagen	Kräder	Lastkraftwagen/ Sonstige
		Anzahl		
1991	626	560	63	3
1993	1 160	993	145	22
1995	400	389	5	6
1997	200	188	3	9
1999	132	120	2	10
2000	99	94	-	5
2001	99	93	1	5
2002	132	125	1	6
2003	107	105	1	1
2004	53	52	-	1
2005	29	28	-	1
2006	24	19	-	5
2007	18	16	-	2
2008	23	21	1	1
2009	20	19	-	1
2010	35	29	3	3
2011	28	26	1	1
2012	23	22	1	-
2013	18	18	-	-
2014	25	22	2	1
2015	24	15	6	3
<b>2016</b>	<b>47</b>	<b>38</b>	<b>9</b>	<b>0</b>

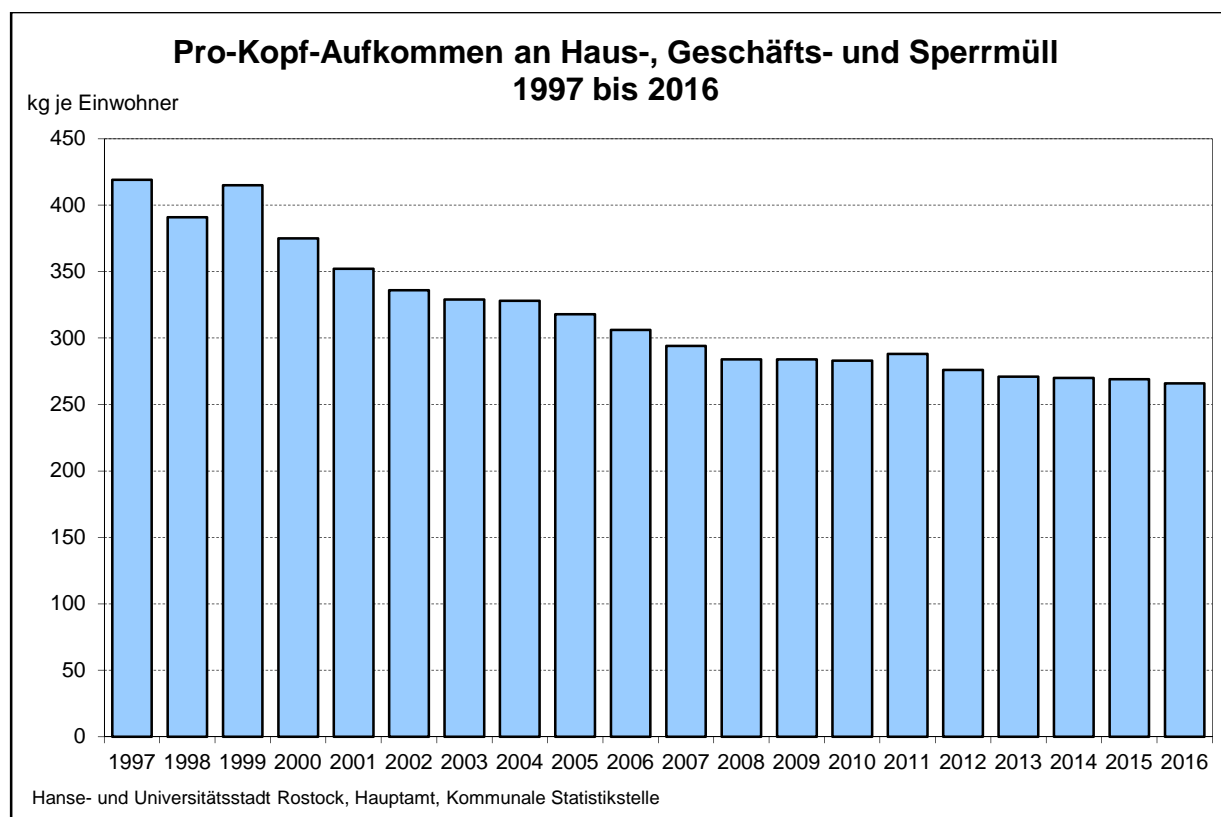


## 508 Aufkommen der überlassungspflichtigen Abfälle 1997 bis 2016

Merkmal	1997	1998	2000	2004	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	t									
Überlassungspflichtige Abfälle zur Beseitigung										
Haus- und Geschäftsmüll	74 700	60 624	54 802	47 490	46 422	46 660	45 484	45 332	45 250	<b>45 404</b>
Abfälle zur Verwertung insgesamt	64 567	66 461	68 528	61 295	52 665	51 889	52 597	53 436	53 160	<b>52 866</b>
<u>davon:</u>										
Alttextilien	432	422	619	471	464	441	401	380	426	<b>458</b>
Papier	15 696	16 462	17 705	15 831	15 897	14 994	14 564	13 666	13 693	<b>13 149</b>
Glas	7 556	7 200	5 957	4 503	3 530	3 326	3 393	3 275	3 480	<b>3 415</b>
Leichtverpackungen	8 461	6 192	6 816	5 744	5 640	5 220	5 527	5 617	5 738	<b>5 737</b>
Bio-Tonne	8 042	9 260	9 476	8 589	8 072	8 138	7 915	8 626	8 735	<b>9 148</b>
Grünschnitt	6 770	4 057	6 048	8 091	7 580	8 913	8 945	10 792	9 809	<b>9 686</b>
Elektro- und Elektronikschrott	1 367	1 215	992	720	935	962	951	1 001	985	<b>1 091</b>
Schrott aus Haushalten	897	692	822	414	294	341	352	349	347	<b>375</b>
Sonderabfall aus Haushalten	156	101	108	114	120	133	150	142	141	<b>148</b>
Sperrmüll <sup>1</sup>	15 190	20 860	19 986	16 818	10 133	9 421	10 399	9 588	9 805	<b>9 659</b>
Kehrgut/Papierkorbabfälle <sup>2</sup>	8 866	9 544	7 094	4 669	4 430	5 876	4 871	4 707	4 799	<b>4 599</b>

<sup>1</sup> ab April 1997 geht der Sperrmüll zur Sortierung

<sup>2</sup> ab 2000 werden Kehrgut und Papierkorbabfälle verwertet



## 509 Öffentliche und private Abwasserentsorgung 1998 bis 2013

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon an die öffentliche Kanalisation							
		angeschlossene Einwohner		darunter		nicht angeschlossene Einwohner		davon	
				mit Anschluss an zentrale Abwasserbehandlungsanlagen				mit Anschluss an	
		1 000 Personen	in %	1 000 Personen	in %	1 000 Personen	in %	Kleinkläranlagen	abflusslose Gruben
1998	207,4	206,9	99,8	204,2	98,5	0,5	0,2	-	0,5
2001	199,0	196,6	98,8	196,6	98,8	2,4	1,2	2,0	0,4
2004	199,0	197,4	99,2	197,4	99,2	1,5	0,8	1,3	0,3
2007	199,8	198,8	99,5	198,8	99,5	0,9	0,5	0,6	0,3
2010	201,6	200,9	99,6	200,9	99,6	0,7	0,4	0,4	0,3
<b>2013</b>	<b>202,5</b>	<b>201,9</b>	<b>99,7</b>	<b>201,9</b>	<b>99,7</b>	<b>0,7</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>

## 510 Eingeleitetes Abwasser in Abwasserbehandlungsanlagen 1998 bis 2013

Jahr	Jahresabwassermenge insgesamt	Davon		
		Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlagswasser
		1 000 m <sup>3</sup>		
1998	15 961	9 577	1 596	4 788
2001	23 268	10 431	4 486	8 351
2004	14 289	9 758	1 003	3 528
2007	16 808	10 544	1 558	4 706
2010	14 446	10 987	1 529	1 930
<b>2013</b>	<b>17 249</b>	<b>13 871</b>	<b>1 724</b>	<b>1 654</b>

## 511 Besonders überwachungsbedürftige Abfälle 1999 bis 2015

Jahr	Erzeuger <sup>1</sup> insgesamt	Abgegebene gefährliche Abfälle		
		Abfälle insgesamt	davon an Entsorger in	
			Mecklenburg-Vorpommern	anderen Bundesländern
		Anzahl	t	
1999	77	104 885	72 517	32 368
2000	58	97 314	38 954	58 361
2001	70	21 869	16 991	4 876
2002	76	32 862	28 346	4 516
2003	83	34 304	25 137	9 167
2004	72	34 328	19 326	15 002
2005	67	21 526	14 311	7 215
2006	86	30 746	18 446	12 300
2007	72	33 401	22 578	10 823
2008	74	30 435	21 639	8 796
2009	64	33 954	19 958	13 996
2010	57	31 751	11 273	20 478
2011	57	36 079	16 194	19 885
2012	54	30 594	11 979	18 615
2013	52	32 232	13 477	18 755
2014	56	30 840	11 758	19 083
<b>2015</b>	<b>52</b>	<b>29 146</b>	<b>13 130</b>	<b>16 016</b>

<sup>1</sup> Mehrfachzählungen möglich

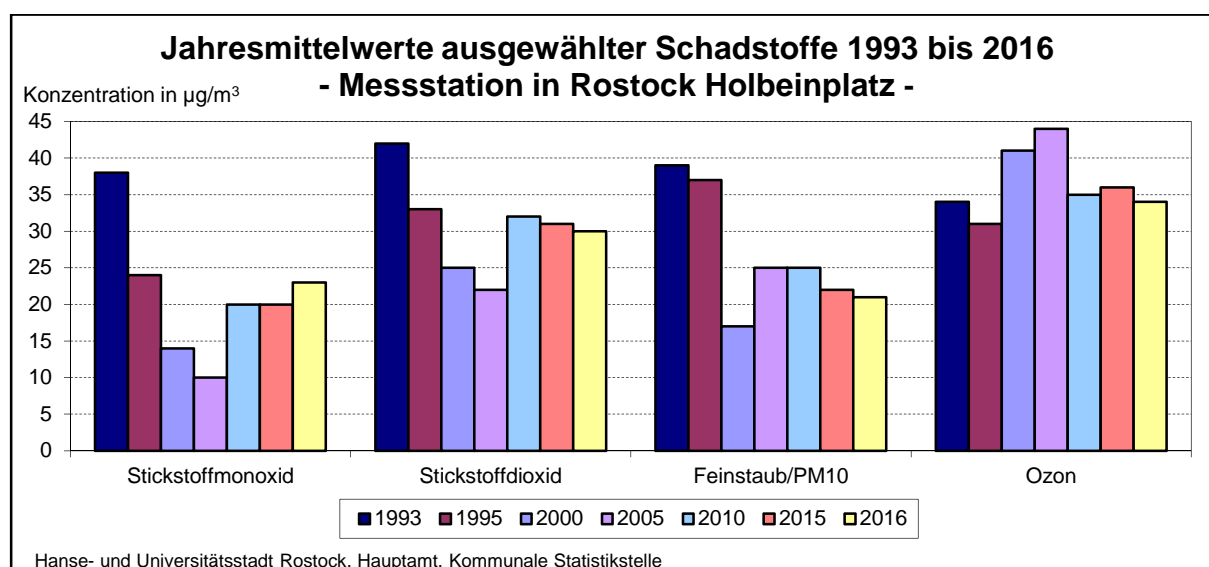
## 512 Jahresmittelwerte der Schadstoffe Schwefeldioxid, Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid 1993 bis 2016

Jahr	Schwefeldioxid		Stickstoffmonoxid		Stickstoffdioxid	
	Messstation in		Messstation in		Messstation in	
	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof
Jahresmittelwert $\mu\text{g}/\text{m}^3$						
1993	14	7	38	5	42	11
1995	10	7	24	6	33	19
2000	4	2	14	4	25	11
2005	2	2	10	3	22	13
2010	3	2	20	2	32	14
2011	2	2	22	2	32	14
2012	2	2	23	2	32	12
2013	2	2	22	2	30	11
2014	2	2	23	2	31	11
2015	1	1	20	2	31	10
<b>2016</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>23</b>	<b>2</b>	<b>30</b>	<b>11</b>

## 513 Jahresmittelwerte der Schadstoffe Feinstaub/PM 10, Kohlenmonoxid und Ozon 1993 bis 2016

Jahr	Feinstaub/PM 10		Kohlenmonoxid		Ozon	
	Messstation in		Messstation in		Messstation in	
	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof	Rostock Holbeinplatz	Rostock Stuthof
Jahresmittelwert $\mu\text{g}/\text{m}^3$						
1993	39	22	1 010	500	34	52
1995	37	24	730	390	31	49
2000	17	19	520	330	41	51
2005	25	20	430	. <sup>1</sup>	44	49
2010	25	18	370	. <sup>1</sup>	35	53
2011	27	21	370	. <sup>1</sup>	36	50
2012	22	16	370	. <sup>1</sup>	36	49
2013	23	16	350	. <sup>1</sup>	37	56
2014	26	19	360	. <sup>1</sup>	34	51
2015	22	16	340	. <sup>1</sup>	36	54
<b>2016</b>	<b>21</b>	<b>15</b>	<b>330</b>	. <sup>1</sup>	<b>34</b>	<b>49</b>

<sup>1</sup> kontinuierliche Messung wurde im Januar 2004 eingestellt



## 514 Investitionen insgesamt und für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe 2006 bis 2014

Jahr	Betriebe mit Investitionen		Investitionen		
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	
		mit Umweltschutzinvestitionen <sup>1</sup>		Umweltschutzinvestitionen <sup>1</sup>	
	Anzahl		1 000 EUR		in %
2006	62	7	86 926	1 086	1,2
2007	68	6	82 980	2 508	3,0
2008	73	12	173 694	10 740	6,2
2009	69	14	143 526	12 152	8,5
2010	61	16	129 118	25 757	19,9
2011	67	18	187 887	29 140	15,5
2012	69	19	95 890	16 667	17,4
2013	68	16	116 608	22 513	19,3
<b>2014</b>	<b>69</b>	<b>15</b>	<b>133 467</b>	<b>20 873</b>	<b>15,6</b>

<sup>1</sup> umfassen die additiven und integrierten Umweltschutzinvestitionen

## 515 Umweltschutzinvestitionen im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe nach Umweltschutzbereichen 2006 bis 2014

Jahr	Betriebe mit Umweltschutzinvestitionen	Umweltschutzinvestitionen insgesamt	Davon im Bereich					
			Abfallwirtschaft	Gewässerschutz	Klimaschutz	Lärmbekämpfung	Luftreinhaltung	Naturschutz, Landschaftspflege und Bodensanierung
			1 000 EUR					
2006	7	1 086	850	11	-	15	172	39
2007	6	2 508	2 047	21	-	15	375	50
2008	12	10 740	2 881	6 858	468	.	494	3
2009	14	12 152	1 615	8 083	1 856	.	597	-
2010	16	25 757	14 044	11 431	.	.	163	.
2011	18	29 140	5 284	15 096	3 298	.	3 972	.
2012	19	16 667	4 249	10 083	1 616	-	720	-
2013	16	22 513	9 265	.	2 447	-	.	-
<b>2014</b>	<b>15</b>	<b>20 873</b>	<b>9 337</b>	<b>9 831</b>	.	-	.	-

## 516 Beschäftigte und Umsatz in der Umweltschutzwirtschaft 2011 bis 2015

Jahr	Einheiten <sup>1</sup> mit umweltschutzbezogenem Umsatz	Beschäftigte für den Umweltschutz	Umweltschutzbezogener Umsatz insgesamt	Davon erzielt	
				im Inland	im Ausland
				1 000 EUR	
2011	39	1 544	787 209	263 710	523 499
2012	43	2 489	1 087 199	434 694	652 505
2013	44	2 603	1 058 808	490 563	568 246
2014	44	2 859	1 141 652	741 378	400 274
<b>2015</b>	<b>44</b>	<b>3 226</b>	<b>1 747 162</b>	<b>828 245</b>	<b>918 917</b>

<sup>1</sup> Betriebe, Körperschaften und sonstige Einrichtungen

## 517 Trinkwasserqualität 2006 bis 2016

Kriterium	Dimension	Grenzwert lt. Trinkwasser- verordnung	Mittelwert			
			2006	2014	2015	2016
Benzol	mg/l	0,001	< 0,0003	< 0,00025	< 0,00025	<b>&lt; 0,00025</b>
Bor	mg/l	1	0,08	0,09	0,09	<b>0,09</b>
Bromat	mg/l	0,01	0,007	0,0031	< 0,0025	<b>&lt; 0,0025</b>
Chrom	mg/l	0,05	< 0,005	< 0,005	< 0,005	<b>&lt; 0,005</b>
Cyanid	mg/l	0,05	< 0,01	< 0,005	< 0,005	<b>&lt; 0,005</b>
1,2-Dichlorethan	mg/l	0,003	< 0,0002	< 0,0002	< 0,0002	<b>&lt; 0,0002</b>
Fluorid	mg/l	1,5	0,14	0,14	0,13	<b>0,18</b>
Nitrat	mg/l	50	8,1	4,4	8	<b>5,8</b>
Quecksilber	mg/l	0,001	< 0,0002	< 0,0002	< 0,0002	<b>&lt; 0,0002</b>
Selen	mg/l	0,01	< 0,003	< 0,003	< 0,002	<b>&lt; 0,002</b>
Tetrachlorethan und Trichlorethan	mg/l	0,01	< 0,0002	< 0,0002	< 0,000025	<b>&lt; 0,000025</b>
Antimon	mg/l	0,005	< 0,002	< 0,002	< 0,002	<b>&lt; 0,002</b>
Arsen	mg/l	0,01	< 0,002	< 0,002	< 0,002	<b>&lt; 0,002</b>
Benzo-(a)pyren	mg/l	0,00001	< 0,000003	< 0,000003	< 0,000003	<b>&lt; 0,000003</b>
Blei	mg/l	0,01	< 0,005	< 0,003	< 0,003	<b>&lt; 0,003</b>
Cadmium	mg/l	0,003	< 0,0005	< 0,0005	< 0,0005	<b>&lt; 0,0005</b>
Kupfer	mg/l	2	0,03	< 0,01	< 0,01	<b>&lt; 0,01</b>
Nickel	mg/l	0,02	< 0,005	< 0,005	< 0,005	<b>&lt; 0,005</b>
Nitrit	mg/l	0,5	< 0,01	< 0,01	< 0,01	<b>&lt; 0,01</b>
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	mg/l	0,0001	< 0,00005	< 0,00005	< 0,00005	<b>&lt; 0,00005</b>
Trihalogenmethane	mg/l	. <sup>1</sup>	0,01	0,009	0,01	<b>0,008</b>
Aluminium	mg/l	0,2	< 0,02	0,02	0,02	<b>0,02</b>
Ammonium	mg/l	0,5	< 0,13	0,1	< 0,1	<b>&lt; 0,1</b>
Chlorid	mg/l	250	71,9	66,9	63	<b>66</b>
Eisen	mg/l	0,02	< 0,02	< 0,02	< 0,02	<b>&lt; 0,02</b>
Färbung	1/m	0,5	< 0,10	0,1	< 0,1	<b>&lt; 0,1</b>
Geruchsschwellenwert (12°C)	.	3 bei 23°C	1	1	1	<b>1</b>
Geschmack	.	. <sup>2</sup>	neutral	neutral	neutral	<b>neutral</b>
Koloniezahl bei 22°C	n/ml	20	2	2	2	<b>3</b>
Koloniezahl bei 36°C	n/ml	100	3	2	2	<b>2</b>
Elektrische Leitfähigkeit (25°C)	µS/cm	2 790	643	625	717	<b>718</b>
Mangan	mg/l	0,05	< 0,005	0,005	< 0,005	<b>&lt; 0,005</b>
Natrium	mg/l	200	31	34,7	37	<b>37</b>
TOC	mg/l	. <sup>2</sup>	3,2	3,3	3,8	<b>3,7</b>
Oxidierbarkeit	mg/l	5	2,0	2,1	2,2	<b>2,2</b>
Sulfat	mg/l	250	74	79,1	93,1	<b>85</b>
Trübung	NTU	1,0	0,12	0,28	0,2	<b>0,3</b>
pH-Wert	.	6,5 bis 9,5	7,5	7,4	7,4	<b>7,4</b>
Chlor gesamt	mg/l		0,40	0,30	0,33	<b>0,35</b>

<sup>1</sup> 0,05 beim Verbraucher

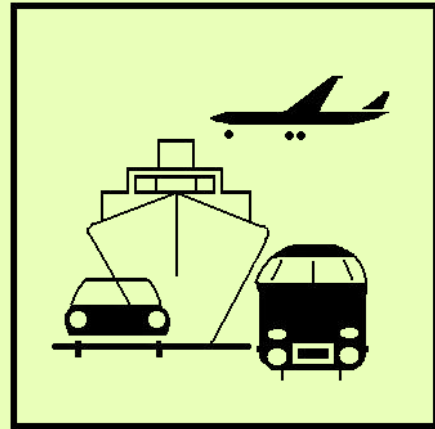
<sup>2</sup> ohne anormale Veränderung

## 518 Badewasseruntersuchungsergebnisse 1991 bis 2016

Jahr	Anzahl der Entnahmestellen der Ostsee in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt	Davon		Anzahl der Wasserproben insgesamt	Darunter Anzahl der Proben, bei denen keine Belastung festgestellt wurde
		im Seebad Warnemünde	im Seebad Markgrafenheide		
1991	6	3	3	45	39
1992	7	4	3	70	68
1993	8	4	4	37	33
1994	8	4	4	68	68
1995	8	4	4	72	60
1996	8	4	4	79	77
1997	8	4	4	80	78
1998	8	4	4	80	80
1999	8	4	4	81	79
2000	8	4	4	80	80
2001	8	4	4	80	79
2002	8	4	4	80	80
2003	8	4	4	80	80
2004	8	4	4	80	80
2005	8	4	4	83	83
2006	8	4	4	108	108
2007	8	4	4	95	95
2008	8	4	4	56	56
2009	8	4	4	65	65
2010	8	4	4	59	56
2011	8	4	4	48	48
2012	8	4	4	43	43
2013	8	4	4	52	48
2014	8	4	4	56	56
2015	8	4	4	54	54
<b>2016</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>50</b>	<b>50</b>

## 519 Altlastverdachtsflächen und Altlasten 2013 bis 2016

Jahr	Altlastverdachtsflächen und Altlasten						
	insgesamt	davon					
		aus dem Verdacht entlassen	lediglich erfasst	abgeschlossene Erstbewertung	orientierende Erkundung	festgestellte Altlasten	Altlasten saniert
Anzahl							
<b><u>Altablagerungen</u></b>							
2013	306	255	18	8	11	3	11
2014	307	257	16	8	12	4	10
2015	307	257	16	8	12	4	10
<b>2016</b>	<b>307</b>	<b>257</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>10</b>
<b><u>Altlasten</u></b>							
2013	3 002	2 778	55	31	68	18	52
2014	3 001	2 780	55	31	65	18	52
2015	3 001	2 780	55	31	65	18	52
<b>2016</b>	<b>3 002</b>	<b>2 780</b>	<b>55</b>	<b>32</b>	<b>65</b>	<b>18</b>	<b>52</b>



# 6

## *Verkehr und Reiseverkehr*

## Vorbemerkungen

Die Angaben der **Seeverkehrsstatistik** 1992 bis 1996 sind amtliche Zahlen des Statistischen Bundesamtes. Ab 1996 basieren die Angaben der Seeverkehrsstatistik auf Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns. Die Angaben zum **Güterumschlag 1991** basieren auf Datenmaterial des Hafens- und Seemannsamtes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und beinhalten nicht den Fährverkehr. Die Angaben zum **Fährverkehr 1991 bis 2016** sind ebenfalls Angaben des Hafens- und Seemannsamtes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Die Angaben zum Güterumschlag **Tabelle 601 bis 604 beinhalten nicht die Eigengewichte** der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter. Durch das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern erfolgte für **1995 eine Korrektur des Jahresergebnisses im Güterumschlag insgesamt**. Eine Korrektur der Einzelpositionen ist nicht mehr möglich. Die Angaben zum **Passagierverkehr über See** werden ab 2000 erfasst. Hier werden nur die ankommenden bzw. abfahrenden Personen erfasst (ohne an Bord befindliche Passagiere einer Rundreise, Besatzungen der Schiffe und ähnliches).

**Allgemeiner Linienverkehr:** Darunter ist der schienengebundene Straßenpersonenverkehr und der genehmigungspflichtige Kraftomnibus-Linienverkehr zu verstehen.

**Sonderformen des Linienverkehrs:** Zu den Sonderformen des Linienverkehrs zählen der Berufsverkehr, die Markt- und Theaterfahrten sowie die Schülerfahrten mit Kraftomnibussen.

**Gelegenheitsverkehr:** Dieser umfasst die Ausflugsfahrten und die Ferienzweck-Reisen mit Kraftomnibussen sowie den Verkehr mit Mietomnibussen.

Der **Kraftfahrzeugbestand** mit seinen Veränderungen (Neuzulassungen, Besitzumschreibungen, Löschungen) wird aus dem Zentralen Fahrzeugregister (ZFR) beim Kraftfahrt-Bundesamt ermittelt. Der Kraftfahrzeugbestand beinhaltet auch die vorübergehend stillgelegten Fahrzeuge. Ein Vergleich des Kraftfahrzeugbestandes 1993 bis 2008 mit den Jahren zuvor ist durch die Umkennzeichnung der Fahrzeuge nicht mehr möglich.

Änderung in der Nachweisung des Kraftfahrzeugbestandes seit dem 1. März 2007, die nur vorübergehend stillgelegten Kraftfahrzeuge sind nicht mehr enthalten. Es ist nicht mehr der Standort des Fahrzeuges maßgebend, sondern der Wohnort des Halters.

Ab 2006 werden wegen der EU-weiten Harmonisierung und Einführung neuer Fahrzeugdokumente zum 1. Oktober 2005 künftig anstelle der bisher angegebenen Antriebsarten die Energiequellen bzw. Kraftstoffarten der Kraftfahrzeuge nachgewiesen.

Im Rahmen der **Straßenverkehrsunfallstatistik** werden alle Unfälle erfasst, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden oder Sachschaden verursacht worden ist und zu denen die Polizei herangezogen wurde. Es handelt sich dabei um Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden, schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden sowie sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel. Unter schwerwiegenden Unfällen versteht man, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit vorliegt und mindestens ein Kraftfahrzeug abgeschleppt werden musste.

Die bis Dezember 2007 ausgewiesene Unfallkategorie „**Sonstige Unfälle unter Alkoholeinfluss (sonstige Alkoholunfälle)**“ wurde ab Januar 2008 umbenannt in „**Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel**“. Diese Kategorie umfasst nun zusätzlich zu den sonstigen Alkoholunfällen auch sonstige Unfälle unter dem Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift), die bislang der Unfallkategorie „Sonstige Unfälle mit Sachschaden“ zugeordnet wurden. **Ein Vergleich mit zurückliegenden Berichtszeiträumen ist deshalb nur eingeschränkt möglich.**

In der **Reiseverkehrsstatistik** werden auf der Grundlage der Verordnung (EU) Nr. 692/2011 seit dem Berichtsmonat Januar 2012 Beherbergungsbetriebe erhoben, die über mindestens 10 Schlafgelegenheiten (bisher 9 Schlafgelegenheiten) bzw. über mindestens 10 Stellplätze (bisher 3 Stellplätze) verfügen.

Da durch diese methodische Anpassung nur wenige Betriebe aus der Erhebung entlassen wurden, ist der Vergleich der Ergebnisse mit zurückliegenden Zeiträumen in der Regel ohne Einschränkungen möglich.

- |  |   |
|--|---|
| - <b>Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:</b>                       | Rechnerischer Wert: Übernachtungen je Ankünfte                    |
| - <b>Durchschnittliche Auslastung der Gästebetten insgesamt:</b>   | Rechnerischer Wert: Übernachtungen je mögliche Bettentage x 100   |
| - <b>Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten:</b> | Rechnerischer Wert: Übernachtungen je angebotene Bettentage x 100 |

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hafens- und Seemannsamt  
Rostocker Port GmbH  
Rostocker Straßenbahn AG  
Weiße Flotte GmbH  
Flughafen Rostock-Laage-Güstrow  
Amt für Verkehrsanlagen  
Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg  
TDS Informationstechnologie AG im Auftrag des Kraftfahrt-Bundesamtes, Flensburg



<b>Tabellen</b>	<b>Seite</b>
601 Güterumschlag 1955 bis 2016	197
602 Güterumschlag insgesamt und Güterumschlag im Fährverkehr 1992 bis 2016	198
603 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen 2011 bis 2016	198
604 Güterverkehr über See nach Ladungsarten 2011 bis 2016	201
605 Schiffsverkehr über See 1992 bis 2016	202
606 Fährverkehr 1991 bis 2016	202
607 Kreuzschifffahrt 2005 bis 2017	203
608 Sportbootanläufe nach Größenklassen 2008 bis 2016	203
609 Beförderte Personen im allgemeinen Liniennahverkehr der Rostocker Straßenbahn AG 1960 bis 2016	204
610 Beförderte Personen der Rostocker Straßenbahn AG insgesamt 1990 bis 2016	205
611 Linienlänge, Fahrzeugbestand und Platzkapazität der Rostocker Straßenbahn AG 1960 bis 2016	206
612 Verkaufte Fahrkarten der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2016	206
613 Verkehrseinnahmen der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2016	207
614 Allgemeine Angaben der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2016	207
615 Fährverkehr der Weißen Flotte GmbH auf der Warnow 1994 bis 2016	208
616 Flughafen Rostock-Laage-Güstrow 1993 bis 2016	208
617 Flugbewegungen, Fluggäste und Luftfracht am Flughafen Rostock-Laage-Güstrow 1999 bis 2016	209
618 Straßennetz nach Stadtbereichen 2016	209
619 Geh- und Radwege an Gemeindestraßen und sonstigen öffentlichen Straßen nach Stadtbereichen 2016	210
620 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1994 bis 2017	210
621 Bestand an Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner 1994 bis 2017	211
622 Bestand an Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen nach Stadtbereichen 2016 und 2017	211
623 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Stadtbereichen 2017	212
624 Bestand an Personenkraftwagen nach Kraftstoffarten 2006 bis 2017	212
625 Bestand an Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen nach Kraftstoffarten, Schadstoffgruppen und Stadtbereichen 2009 bis 2017	213
626 Zulassungen und Anmeldungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1991 bis 2016	214
627 Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 2010 bis 2016	214
628 Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 2010 bis 2016	215
629 Erteilung von Führerscheinen 1997 bis 2016	215
630 Straßenverkehrsunfälle 1995 bis 2016	216
631 Verunglückte Personen 1995 bis 2016	216
632 Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen 1991 bis 2016	217
633 Beherbergungsstätten, Gästebetten und durchschnittliche Auslastung der Gästebetten in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt 1991 bis 2016	219
634 Gästeankünfte, Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1992 bis 2016	220
635 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen in der Hotellerie nach Betriebsarten 1992 bis 2016	221
636 Beherbergungsstätten, Gästebetten und durchschnittliche Auslastung der Gästebetten in den Seebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2016	222
637 Gästeankünfte, Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in den Seebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2016	223
638 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach ausgewählten Herkunftsgebieten 2010 bis 2016	224
639 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach Herkunftsländern 2016	225

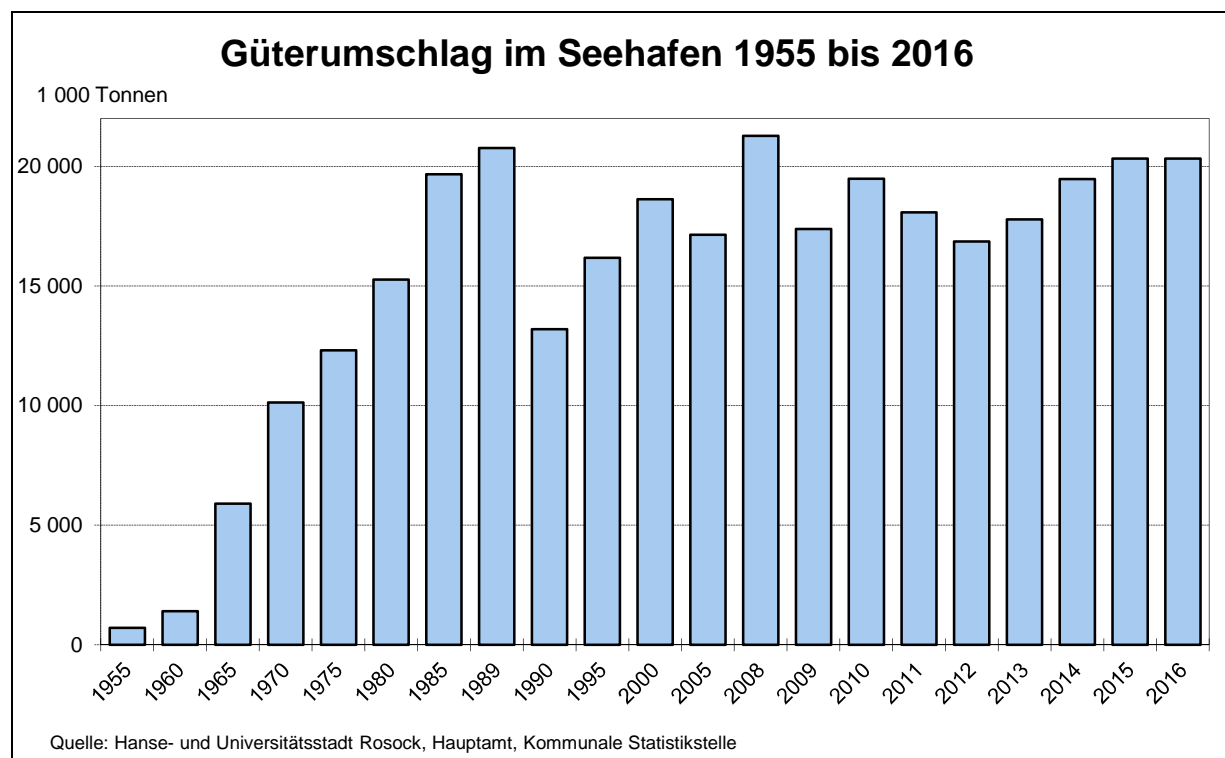
**Karten und Abbildungen**

Güterumschlag im Seehafen 1955 bis 2016	197
Güterumschlag insgesamt und Güterumschlag im Fährverkehr 1992 bis 2016	200
Passagierverkehr über See 2000 bis 2016	200
Beförderte Personen im allgemeinen Liniennahverkehr 1960 bis 2016	205
Ankünfte in den Beherbergungsstätten 2005 bis 2016 (einschließlich Camping)	219
Ankünfte und Übernachtungen in den Seebädern Warnemünde, Markgrafenheide, Hohe Düne und Diedrichshagen 2005 bis 2016	222
Auslandsgäste nach Herkunftsgebieten 2016	226

## 601 Güterumschlag 1955 bis 2016

Jahr	Güterumschlag	Jahr	Güterumschlag
	1 000 t		1 000 t
1955	704		
1960	1 406		
1965	5 897		
1970	10 138		
1975	12 312		
1980	15 275		
1981	15 563		
1982	15 432		
1983	17 729		
1984	18 916		
1985	19 674		
1986	20 341		
1987	19 836		
1988	20 741		
1989	20 775		
1990	13 197		
1991	8 070 <sup>1</sup>		
1992	9 980		
1993	11 705		
1994	14 319		
1995	16 186		
		1996	16 660
		1997	16 818
		1998	15 417
		1999	17 406
		2000	18 634
		2001	17 065
		2002	17 347
		2003	16 712
		2004	16 367
		2005	17 147
		2006	19 058
		2007	19 585
		2008	21 279
		2009	17 384
		2010	19 487
		2011	18 085
		2012	16 870
		2013	17 785
		2014	19 474
		2015	20 328
		<b>2016</b>	<b>20 959</b>

<sup>1</sup> ohne Fährverkehr



## 602 Güterumschlag insgesamt und Güterumschlag im Fährverkehr 1992 bis 2016

Zeitraum	Güterumschlag insgesamt	Darunter		Davon			
		Fährverkehr		Empfang		Versand	
		insgesamt	Anteil des Fährverkehrs am Umschlag insgesamt	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
					Fährverkehr		Fährverkehr
1 000 Tonnen		in %	1 000 Tonnen				
1992	9 980	710	7,1	6 794	418	3 186	292
1994	14 319	1 578	11,0	7 786	1 034	6 533	544
1996	16 660	2 873	17,2	8 313	1 663	8 347	1 210
1998	15 417	4 452	28,9	9 481	2 568	5 936	1 884
2000	18 634	5 820	31,2	10 985	3 390	7 649	2 431
2002	17 347	5 903	34,0	9 600	3 207	7 747	2 697
2004	16 367	7 014	42,9	9 003	3 672	7 364	3 342
2006	19 058	8 139	42,7	9 875	4 217	9 183	3 922
2008	21 279	8 504	40,0	12 023	4 391	9 256	4 113
2010	19 487	6 594	33,8	11 126	.	8 362	.
2011	18 085	7 277	40,2	10 203	3 750	7 882	3 528
2012	16 870	6 600	39,1	9 426	3 372	7 445	3 228
2013	17 785	6 471	36,4	8 896	3 249	8 889	3 222
2014	19 474	7 144	36,7	10 097	3 553	9 378	3 591
2015	20 328	8 446	41,6	10 086	4 359	10 242	4 087
<b>2016</b>	<b>20 959</b>	<b>8 302</b>	<b>39,6</b>	<b>10 686</b>	<b>4 644</b>	<b>10 274</b>	<b>3 658</b>

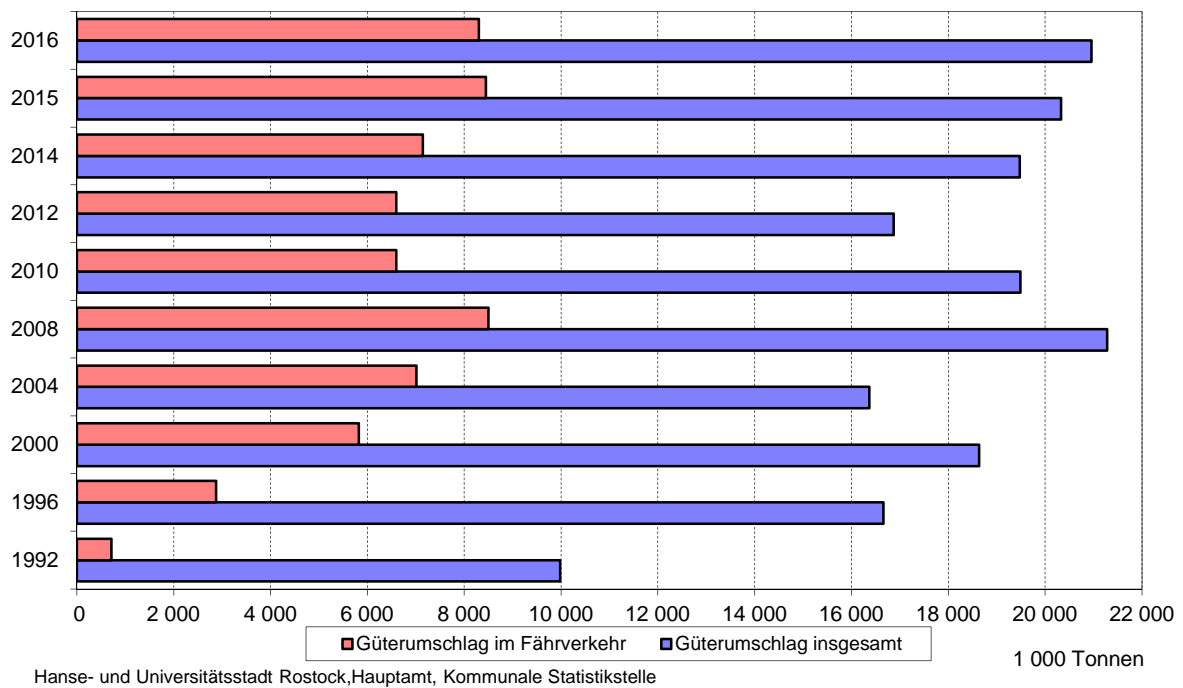
## 603 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen 2011 bis 2016

Nr. der Systematik	Güterabteilung Güterhauptgruppen (NST 2007)	Güterumschlag				
		2011	2013	2014	2015	2016
		Tonnen				
<b>01</b>	<b>Erzeugnisse der Land- u. Forstwirtschaft</b>	<b>2 691 179</b>	<b>4 436 199</b>	<b>4 232 265</b>	<b>4 370 145</b>	<b>4 394 587</b>
01.1	Getreide	2 234 950	3 642 893	3 315 854	3 416 949	3 520 849
01.2	Kartoffeln	-	5 419	-	-	-
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	301 515	657 475	853 293	791 505	478 715
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	144 935	120 783	50 324	159 464	394 031
01.B	Fische und Fischereierzeugnisse	9 335	9 629	10 643	2 227	992
<b>02</b>	<b>Kohle, rohes Erdöl und Erdgas</b>	<b>1 611 971</b>	<b>1 090 451</b>	<b>1 312 118</b>	<b>1 193 533</b>	<b>1 165 309</b>
02.1	Kohle	1 320 741	1 029 910	1 231 312	979 325	1 151 950
02.2	Erdöl	291 230	60 541	80 806	214 208	13 359
<b>03</b>	<b>Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse</b>	<b>1 135 729</b>	<b>707 752</b>	<b>917 695</b>	<b>925 063</b>	<b>797 703</b>
03.1	Eisenerze	173 158	16 008	20 352	70 298	20 973
03.2	Ne-Metallerze	42 122	4 919	-	28 082	117 492
03.3	Chemische und (natürliche) Düngemittelminerale	4 508	4 640	5 495	1 850	-
03.4	Salz und Natriumchlorid; Meerwasser	52 180	-	14 752	-	15 032
03.5	Natursteine, Sand, Kies, Ton, Torf, Steine und Erden a.n.g.; sonstige Bergbauerzeugnisse	863 761	682 185	877 096	824 833	644 206

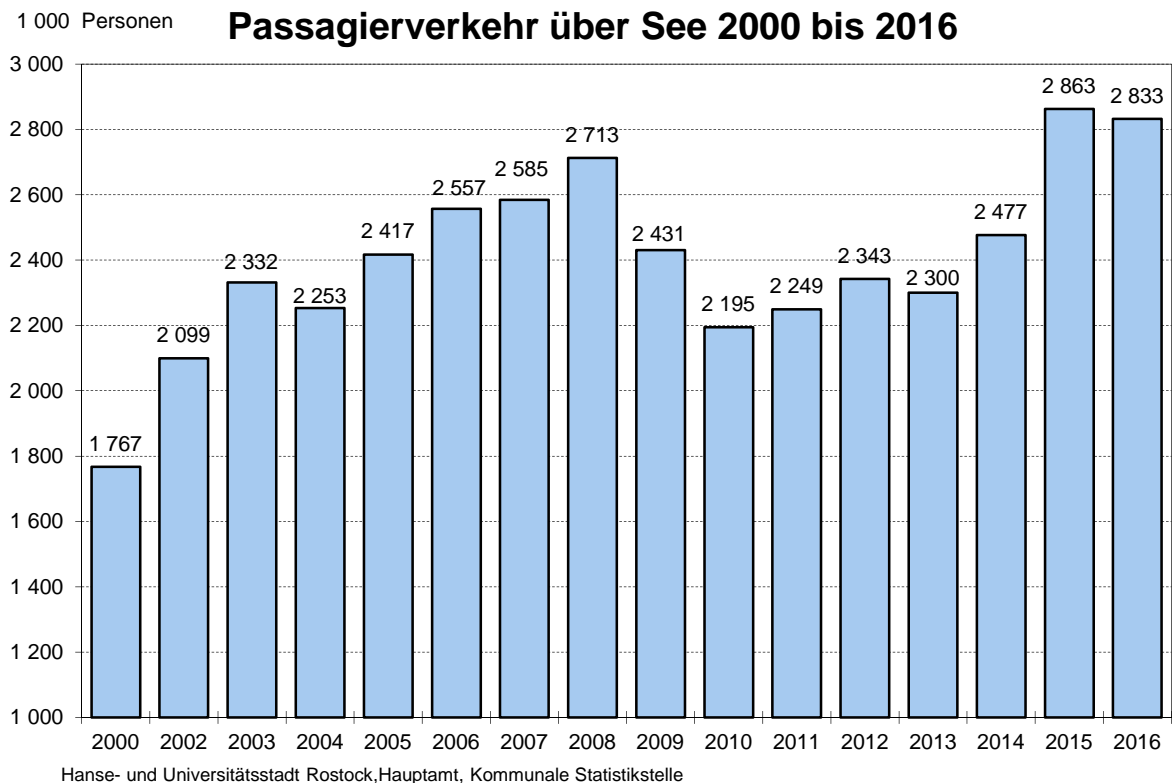
Fortsetzung der Tabelle 603

Nr. der Systematik	Güterabteilung Güterhauptgruppen (NST 2007)	Güterumschlag				
		2011	2013	2014	2015	2016
		Tonnen				
<b>04 Nahrungs- und Genussmittel</b>		<b>467 464</b>	<b>397 888</b>	<b>465 918</b>	<b>484 597</b>	<b>632 057</b>
04.2	Fisch und Fischerzeugnisse, verarbeitet und haltbar gemacht	1 245	-	-	913	9 207
04.3	Tierische und pflanzliche Öle und Fette	356 684	392 884	451 449	475 138	610 829
04.6	Mahl- und Schälmlöhnerzeugnisse; Stärke und Stärkeerzeugnisse; Futtermittel	3 930	-	1 167	-	-
04.7	Getränke	48 468	5 004	13 302	7 946	7 003
04.8	Sonstige Nahrungsmittel a.n.g. und Tabakerzeugnisse	57 137	-	-	600	4 794
<b>06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druck- erzeugnisse</b>		<b>319 909</b>	<b>117 600</b>	<b>85 845</b>	<b>313 706</b>	<b>840 018</b>
06.1	Holz, Kork- und Flechtwaren	13 160	9 248	13 699	11 878	449 721
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	306 749	108 352	72 146	301 828	390 297
<b>07 Kokereierzeugnisse und Mineralöl- erzeugnisse</b>		<b>1 570 209</b>	<b>1 970 874</b>	<b>2 252 351</b>	<b>1 780 080</b>	<b>2 352 181</b>
07.1	Kokereierzeugnisse; Briketts und ähnliche feste Brennstoffe	24 440	2 504	2 215	5 500	32 341
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	1 512 197	1 965 426	2 228 085	1 737 853	2 314 154
07.3	Gasförmige Mineralerzeugnisse	-	2 944	22 051	11 559	5 686
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	33 572	-	-	25 168	-
<b>08 Chemische Erzeugnisse, etc.</b>		<b>2 089 925</b>	<b>1 908 504</b>	<b>1 969 099</b>	<b>1 631 009</b>	<b>1 803 509</b>
08.1	Chemische Grundstoffe, mineralisch	144 018	19 275	34 645	32 197	22 040
08.2	Chemische Grundstoffe, organisch	440 911	116 747	398 472	194 547	132 319
08.3	Stickstoffverbindungen u. Düngemittel (o. natürliche Düngemittel)	1 502 083	1 772 399	1 533 080	1 395 562	1 648 930
08.5	Pharmazeutische und paracheimische Erzeugnisse u.a.	9	83	2 902	7 075	220
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	2 904	-	-	1 628	-
<b>09 Sonstige Mineralerzeugnisse</b>		<b>530 753</b>	<b>108 985</b>	<b>597 978</b>	<b>659 707</b>	<b>620 365</b>
09.1	Glaswaren	-	14 125	3 444	2 499	5 900
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	518 217	89 882	561 936	633 675	606 475
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	12 536	4 978	2 598	23 533	7 990
<b>10 Metalle und Metallerzeugnisse</b>		<b>418 890</b>	<b>330 091</b>	<b>254 235</b>	<b>473 097</b>	<b>525 185</b>
10.1	Roheisen und Stahl	275 267	128 012	115 124	232 704	317 105
10.2	NE-Metalle und Halbzeug daraus	33 629	70 028	62 613	46 007	3 035
10.3	Rohre und Hohlprofile	105 005	131 025	76 018	171 521	188 108
10.4	Stahl- und Leichtbauerzeugnisse	4 233	1 002	104	9 237	16 599
10.5	Heizkessel, Waffen und sonstige Metallerzeugnisse	756	24	376	13 628	338
<b>11 Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.</b>		<b>124 449</b>	<b>201 857</b>	<b>155 283</b>	<b>189 209</b>	<b>149 050</b>
11.1	Land- und forstwirtschaftliche Maschinen	18	-	-	753	-
11.4	Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä.	440	7 333	1 603	32 771	43 475
11.5	Elektronische Bauelemente, Ausstrahlungs- und Übertragungsgeräte	-	-	-	-	1 316
11.8	Sonstige Maschinen, Werkzeugmaschinen und Teile dafür	123 991	194 524	153 680	155 685	104 259
<b>12 Fahrzeuge</b>		<b>99</b>	<b>1 470</b>	<b>3 525</b>	<b>306</b>	<b>1 568</b>
<b>14 Sekundärrohstoffe, Abfälle</b>		<b>68 121</b>	<b>85 712</b>	<b>100 165</b>	<b>64 977</b>	<b>51 701</b>
<b>19 Gutart unbekannt; nicht identifizierbare Güter</b>		<b>7 056 185</b>	<b>6 427 758</b>	<b>7 157 590</b>	<b>8 242 272</b>	<b>7 484 228</b>

## Güterumschlag insgesamt und Güterumschlag im Fährverkehr 1992 bis 2016



## Passagierverkehr über See 2000 bis 2016



## 604 Güterverkehr über See nach Ladungsarten 2011 bis 2016

Jahr	Umgeschlagene Güter insgesamt	Darunter	
		Empfang	Versand
<b><u>Massengut (in Tonnen)</u></b>			
2011	9 823 906	5 899 785	3 924 121
2012	9 190 846	5 375 940	3 814 906
2013	9 729 668	4 696 139	5 033 529
2014	10 193 935	5 181 475	5 012 460
2015	10 410 362	4 683 638	5 726 724
<b>2016</b>	<b>11 301 988</b>	<b>5 109 254</b>	<b>6 192 734</b>
<b><u>Stückgut ohne Ladungsträger (in Tonnen)</u></b>			
2011	1 272 743	836 500	436 243
2012	1 335 013	930 106	404 907
2013	1 717 198	1 066 790	650 408
2014	2 211 193	1 389 356	821 837
2015	2 113 814	1 454 125	659 689
<b>2016</b>	<b>2 594 060</b>	<b>1 966 776</b>	<b>627 284</b>
<b><u>Stückgut in Containern (in Tonnen)</u></b>			
2011	6 784	6 673	111
2012	9 101	9 100	1
2013	2 618	2 492	126
2014	1 573	1 145	428
2015	426	396	30
<b>2016</b>	<b>12 769</b>	<b>6 000</b>	<b>6 769</b>
<b><u>Stückgut auf Fahrzeugen (in Tonnen)</u></b>			
2011	6 981 450	3 460 018	3 521 432
2012	6 335 334	3 110 582	3 224 752
2013	6 335 657	3 130 508	3 205 149
2014	7 067 366	3 524 561	3 542 805
2015	7 803 099	3 947 145	3 855 954
<b>2016</b>	<b>7 050 268</b>	<b>3 603 501</b>	<b>3 446 767</b>
<b><u>Leere Container (TEU)</u></b>			
2011	22	10	12
2012	13	10	3
2013	277	160	117
2014	643	311	332
2015	661	328	333
<b>2016</b>	<b>1 005</b>	<b>465</b>	<b>541</b>
<b><u>Beladene Container (TEU)</u></b>			
2011	572	559	13
2012	774	772	2
2013	204	197	7
2014	140	102	38
2015	25	25	25
<b>2016</b>	<b>962</b>	<b>465</b>	<b>497</b>
<b><u>Fahrzeuge (Anzahl)</u></b>			
2011	876 014	433 574	442 440
2012	809 622	411 904	397 718
2013	785 675	391 803	393 872
2014	866 442	426 434	440 008
2015	945 545	470 371	475 174
<b>2016</b>	<b>896 101</b>	<b>448 093</b>	<b>448 008</b>

## 605 Schiffsverkehr über See 1992 bis 2016

Jahr	Schiffsankünfte					
	insgesamt		davon			
	Anzahl	1 000 tdw <sup>1</sup>	mit Ladung		ohne Ladung	
Anzahl			1 000 tdw <sup>1</sup>	Anzahl	1 000 tdw <sup>1</sup>	
1992	8 693	16 971	7 782	15 648	911	321
1994	7 320	17 566	6 059	14 765	1 261	2 799
1996	7 788	30 412	6 813	27 278	975	3 133
1998	8 365	31 764	7 380	30 030	985	1 735
2000	8 944	47 032	7 915	.	1 029	.
2001	7 004	42 236	6 034	36 427	970	5 812
2002	6 819	37 614	5 895	31 395	924	6 221
2003	8 195	42 222	7 215	36 567	980	5 654
2004	8 056	43 308	6 991	37 891	1 065	5 420
2005	7 986	41 488	6 890	34 945	1 096	6 540
2006	8 744	45 037	7 576	37 898	1 168	7 140
2007	8 761	47 862	7 506	40 805	1 255	7 058
2008	9 448	54 709	8 019	47 398	1 429	7 309
2009	8 005	43 769	6 836	37 418	1 169	6 348
2010	7 598	43 678	6 544	36 782	1 054	6 897
2011	7 765	43 287	6 741	37 378	1 024	5 912
2012	7 541	41 795	6 638	35 625	903	6 168
2013	7 420	45 454	6 388	36 835	1 032	8 620
2014	8 214	80 812	6 855	72 481	1 359	8 333
2015	8 535	84 110	7 296	75 174	1 239	8 938
<b>2016</b>	<b>8 870</b>	<b>88 401</b>	<b>7 445</b>	<b>78 529</b>	<b>1 425</b>	<b>9 872</b>

<sup>1</sup> Tragfähigkeit (tdw = tons dead weight)

## 606 Fährverkehr 1991 bis 2016

Jahr	Schiffs- anläufe	Reiseverkehr						
		Beförderte Personen	Transportierte Fahrzeuge und Ladungsträger					
			Personen- kraftwagen <sub>1</sub>	Last- kraftwagen <sub>1</sub>	Omni- busse	Trailer	Schienen- fahrzeuge	Wechsel- brücken
Anzahl	1 000 Personen	Anzahl						
1991	4 469	1 668	202 541	22 851	10 277	5 623	.	.
1992	5 623	1 515	232 751	42 794	.	6 566	.	.
1994	5 958	1 945	315 480	81 060	14 137	9 412	27 921	.
1996	5 201	1 492	299 862	97 903	13 670	15 704	40 676	.
1998	5 989	1 838	338 422	144 989	17 106	21 105	52 706	.
2000	6 115	1 736	363 046	195 709	17 804	12 707	46 455	.
2002	5 774	1 888	426 701	242 551	18 214	41 112	25 807	27 471
2004	5 536	1 896	416 632	294 658	19 381	35 465	26 726	35 473
2006	5 709	1 855	390 206	358 539	18 616	66 952	16 438	26 656
2008	6 085	1 953	414 622	370 366	17 653	47 166	17 178	26 876
2010	5 164	1 709	354 480	300 153	15 389	58 787	6 746	23 825
2011	5 280	1 653	344 587	305 695	14 228	66 543	7 274	22 537
2012	5 426	1 658	343 922	290 670	13 819	71 833	7 395	6 341
2013	5 177	1 567	329 372	287 875	13 135	74 536	7 297	1 737
2014	5 650	1 688	369 778	298 245	12 737	72 379	19 007	249
2015	6 078	1 821	408 766	326 051	13 166	116 649	21 675	382
<b>2016</b>	<b>6 125</b>	<b>1 892</b>	<b>431 582</b>	<b>354 192</b>	<b>14 156</b>	<b>22 353</b>	<b>20 358</b>	<b>141</b>

<sup>1</sup> ohne Anhänger



## 607 Kreuzschifffahrt 2005 bis 2017

Jahr	Schiffsanläufe	Passagiere	Jahr	Schiffsanläufe	Passagiere
	Anzahl	Personen		Anzahl	Personen
2005	97	124 500	2011	158	257 300
2006	138	173 500	2012	181	300 000
2007	93	133 770	2013	198	365 000
2008	115	171 800	2014	182	378 000
2009	113	161 800	2015	175	485 000
2010	114	177 200	2016	181	553 000
			<b>2017</b>	<b>190</b>	<b>641 000</b>

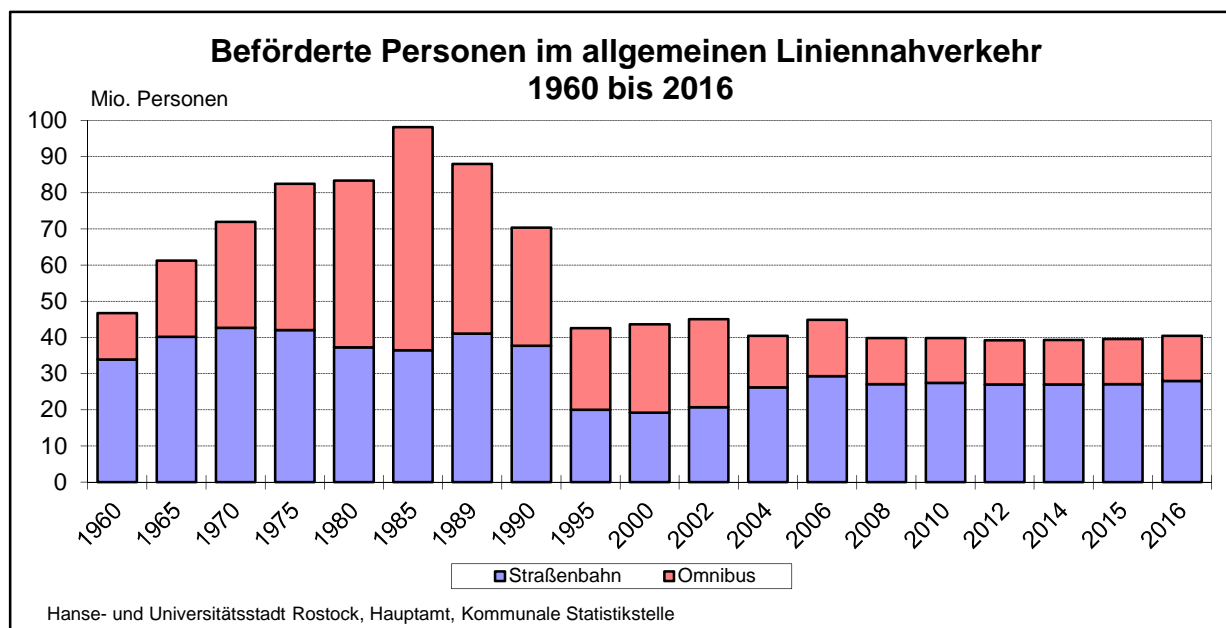
## 608 Sportbootanläufe nach Größenklassen 2008 bis 2016

Größenklasse der Schiffe von ... bis unter ... Meter	2008	2010	2012	2014	2016
	Anzahl				
<b><u>Sportbootanläufe insgesamt</u></b> <sup>1</sup>					
unter 8 m	147	162	77	95	76
8 - 10	555	555	419	439	404
10 - 15	1 168	1 060	966	959	965
15 - 20	71	108	68	98	77
20 - 25	17	28	11	14	13
25 - 30	21	18	29	19	16
30 und mehr	27	30	27	17	24
Dauerlieger	43	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>2 049</b>	<b>1 961</b>	<b>1 597</b>	<b>1 641</b>	<b>1 575</b>
<b><u>Sportbootanläufe im Stadthafen</u></b>					
unter 8 m	1	1	1	3	2
8 - 10	12	2	17	9	6
10 - 15	24	11	9	4	6
15 - 20	11	33	5	12	2
20 - 25	4	11	2	3	6
25 - 30	19	14	22	16	12
30 und mehr	27	30	26	17	24
Dauerlieger	43	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>141</b>	<b>102</b>	<b>82</b>	<b>64</b>	<b>58</b>
<b><u>Sportbootanläufe im Seebad Warnemünde</u></b>					
unter 8 m	146	161	76	92	74
8 - 10	543	553	402	430	398
10 - 15	1 144	1 049	957	955	959
15 - 20	60	75	63	86	75
20 - 25	13	17	9	11	7
25 - 30	2	4	7	3	4
30 und mehr	-	-	1	-	-
Dauerlieger	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 908</b>	<b>1 859</b>	<b>1 515</b>	<b>1 577</b>	<b>1 517</b>

<sup>1</sup> nur städtische Liegeplätze

## 609 Beförderte Personen im allgemeinen Liniennahverkehr der Rostocker Straßenbahn AG 1960 bis 2016

Jahr	Beförderte Personen			Beförderte Personen je Fahrzeug	
	insgesamt	davon		Straßenbahn	Omnibus
		Straßenbahn	Omnibus		
1 000 Personen					
1960	46 780	33 950	12830	365	298
1965	61 266	40 176	21 090	490	324
1970	72 005	42 667	29 338	484	277
1975	82 468	42 074	40 394	401	299
1976	84 859	43 764	41 095	417	285
1977	86 554	41 991	44 563	396	295
1978	88 163	41 762	46 401	376	305
1979	85 293	40 610	44 683	366	317
1980	83 403	37 257	46 146	339	350
1981	82 093	36 211	45 882	332	379
1982	81 301	36 223	45 078	339	433
1983	86 432	36 143	50 289	338	479
1984	90 241	35 315	54 926	324	504
1985	98 121	36 527	61 594	335	550
1986	88 265	36 297	51 968	324	468
1987	87 998	37 170	50 829	357	458
1988	87 113	39 419	47 694	292	426
1989	88 005	41 125	46 880	294	426
1990	70 399	37 741	32 658	275	371
1991	44 793	24 825	19 968	175	222
1992	42 467	19 967	22 500	152	203
1993	43 196	20 302	22 894	159	222
1994	44 300	20 821	23 479	219	232
1995	42 596	20 020	22 576	222	226
1996	41 639	19 570	22 069	280	223
1997	41 327	19 424	21 903	278	213
1998	41 182	19 356	21 826	277	197
1999	41 242	19 384	21 858	277	204
2000	43 695	19 226	24 469	275	229
2001	44 494	20 747	23 747	266	233
2002	45 050	20 756	24 294	253	261
2003	42 196	23 547	18 649	274	270
2004	40 438	26 210	14 228	305	216
2005	43 991	28 554	15 437	332	214
2006	44 919	29 349	15 570	341	208
2007	40 787	27 901	12 886	324	205
2008	39 887	27 118	12 769	315	203
2009	38 578	26 377	12 201	314	182
2010	39 820	27 424	12 396	327	190
2011	39 232	26 814	12 418	362	180
2012	39 272	27 025	12 247	365	170
2013	39 383	27 045	12 338	386	184
2014	39 356	27 063	12 293	430	186
2015	39 630	27 123	12 507	512	179
<b>2016</b>	<b>40 434</b>	<b>27 961</b>	<b>12 473</b>	<b>528</b>	<b>176</b>



### 610 Beförderte Personen der Rostocker Straßenbahn AG insgesamt 1990 bis 2016

Jahr	Beförderte Personen						
	im Linienverkehr insgesamt	davon					
		im allgemeinen Linienverkehr	davon		Sonderformen des Linienverkehrs <sup>1</sup>	darunter Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr <sup>1</sup>
			Straßenbahn	Omnibus			
1 000 Personen							
1990	76 522	70 399	37 741	32 658	6 001	1 160	122
1992	43 743	42 467	19 967	22 500	1 206	906	70
1993	44 161	43 196	20 302	22 894	905	859	60
1994	44 870	44 300	20 821	23 479	496	496	74
1995	43 064	42 596	20 020	22 576	371	371	97
1996	41 928	41 639	19 570	22 069	186	186	103
1997	41 612	41 327	19 424	21 903	200	200	85
1998	41 484	41 182	19 356	21 826	201	201	101
1999	41 520	41 242	19 384	21 858	166	166	112
2000	43 841	43 695	19 226	24 469	129	129	17
2001	44 639	44 494	20 747	23 747	122	122	23
2002	45 160	45 050	20 756	24 294	91	91	19
2003	42 291	42 196	23 547	18 649	78	78	16
2004	40 525	40 438	26 210	14 228	70	70	17
2005	44 070	43 991	28 554	15 437	68	68	11
2006	44 995	44 919	29 349	15 570	66	66	10
2007	40 861	40 787	27 901	12 886	67	67	7
2008	39 971	39 887	27 118	12 769	74	74	10
2009	38 667	38 578	26 377	12 201	80	80	9
2010	39 916	39 820	27 424	12 396	86	86	10
2011	39 338	39 232	26 814	12 418	95	95	11
2012	39 368	39 272	27 025	12 247	87	87	9
2013	39 434	39 383	27 045	12 338	43	43	8
2014	39 412	39 356	27 063	12 293	47	47	9
2015	39 686	39 630	27 123	12 507	49	49	7
<b>2016</b>	<b>40 520</b>	<b>40 434</b>	<b>27 961</b>	<b>12 473</b>	<b>54</b>	<b>54</b>	<b>32</b>

<sup>1</sup> Busverkehr

## 611 Linienlänge, Fahrzeugbestand und Platzkapazität der Rostocker Straßenbahn AG 1960 bis 2016

Jahr	Straßenbahn				Omnibus			
	Linien	Linienlänge	Fahrzeuge	Platzkapazität	Linien	Linienlänge	Fahrzeuge	Platzkapazität
	Anzahl	km	Anzahl		km	Anzahl		
1960	5	31	93	7 343	4	29	43	2 510
1965	5	32	82	.	8	61	65	.
1970	4	28	88	8 351	11	65	106	8 903
1975	2	15	105	10 120	27	251	135	12 795
1980	2	15	110	10 357	29	350	132	13 872
1985	2	15	109	10 379	38	410	112	17 411
1990	5	53	137	16 500	27	170	88	10 934
1995	10	107	90	9 676	29	291	100	8 546
2000	9	95	70	9 242	30	340	107	8 994
2001	4	53	78	9 866	27	333	102	8 411
2002	4	53	82	10 148	29	463	93	7 904
2003	6	78	86	10 460	27	310	69	6 934
2004	6	81	86	10 460	26	274	66	7 189
2005	6	81	86	10 460	26	275	72	6 919
2006	6	87	86	10 460	24	286	75	7 199
2007	6	87	86	10 284	27	295	63	6 708
2008	6	87	86	10 284	27	295	63	6 105
2009	6	87	84	10 148	27	295	67	5 817
2010	6	86	84	9 799	26	288	65	6 084
2011	6	86	74	9 517	29	298	69	6 360
2012	6	89	74	9 517	30	299	72	6 565
2013	6	86	70	9 235	29	326	67	5 981
2014	6	86	63	10 555	27	304	66	5 910
2015	7	104	53	9 850	29	306	70	6 364
<b>2016</b>	<b>6</b>	<b>76</b>	<b>53</b>	<b>9850</b>	<b>26</b>	<b>320</b>	<b>71</b>	<b>6 331</b>

## 612 Verkaufte Fahrkarten der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2016

Jahr	Verkaufte Fahrkarten insgesamt	Darunter		
		Kurzstreckentarif	Einzelfahrscheine	Zeitkarten
	1 000 Stück			
1991	5 448,8	295,6	1 237,9	347,9
1992	6 181,4	36,1	4 317,3	466,6
1994	6 339,9	234,3	5 220,3	593,6
1996	6 010,4	378,5	4 477,5	843,0
1998	5 770,6	571,5	4 486,1	649,1
2000	5 078,0	512,7	3 917,7	647,6
2002	4 564,2	464,2	3 398,9	701,1
2004	5 160,2	744,7	3 720,4	695,1
2006	4 384,9	639,0	3 072,6	673,4
2008	5 014,4	789,6	3 579,0	645,8
2010	5 761,4	905,1	4 286,4	569,9
2011	5 347,5	153,6	4 628,1	565,8
2012	5 213,8	432,6	4 323,2	457,9
2013	5 691,5	521,0	4 382,6	787,8
2014	6 185,6	533,4	4 874,5	777,7
2015	5 849,1	563,3	4 320,9	964,9
<b>2016</b>	<b>5 921,2</b>	<b>568,3</b>	<b>4359,4</b>	<b>993,5</b>

### 613 Verkehrseinnahmen der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2016

Jahr	Verkehrseinnahmen (Brutto) insgesamt	Davon		
		Linienverkehr	Sonderverkehr	Gelegenheitsverkehr
		1 000 EUR		
1991	10 016	9 230	612	174
1992	13 072	12 507	370	195
1994	16 012	15 773	167	71
1996	16 888	16 712	122	54
1998	17 136	16 961	123	52
2000	18 655	18 534	79	42
2002	18 810	18 669	91	50
2004	22 990	22 872	71	48
2006	23 591	23 465	64	63
2008	25 010	24 876	66	68
2010	26 651	26 491	94	66
2011	26 779	26 587	119	73
2012	26 267	26 067	129	71
2013	25 957	25 775	117	65
2014	26 667	26 473	134	60
2015	28 725	28 464	146	115
<b>2016</b>	<b>29 776</b>	<b>29 526</b>	<b>170</b>	<b>80</b>

### 614 Allgemeine Angaben der Rostocker Straßenbahn AG 1991 bis 2016

Jahr	Personal (einschließlich Azubis)	Darunter	Kraftstoffverbrauch Omnibus	Fahrstromverbrauch Straßenbahn
		Fahrpersonal		
		Jahresdurchschnitt		
Personen		1 000 l DK	1 000 kWh	
1991	1 140	435	2 972	9 175
1992	1 113	452	3 266	9 627
1994	931	404	2 902	9 342
1996	893	375	2 816	10 447
1998	892	399	2 917	8 877
2000	842	363	2 731	9 427
2001	798	358	3 000	9 887
2002	785	349	2 800	8 919
2003	716	319	2 500	12 061
2004	704	318	2 261	13 178
2005	683	302	2 180	13 068
2006	655	290	2 244	12 498
2007	636	297	2 172	12 067
2008	593	297	2 136	12 034
2009	645	328	2 175	12 312
2010	650	324	2 191	13 558
2011	694	346	2 200	12 519
2012	681	371	2 173	12 541
2013	711	375	2 165	12 842
2014	726	402	2 170	11 948
2015	727	404	2 173	12 217
<b>2016</b>	<b>726</b>	<b>413</b>	<b>2 118</b>	<b>12 351</b>

## 615 Fährverkehr der Weißen Flotte GmbH auf der Warnow 1994 bis 2016

Jahr	Beförderte Personen 1 000 Personen	Transportierte Fahrzeuge Anzahl in 1 000	Darunter
			Personenkraftwagen
1994	1 295	671	610
1996	1 317	669	619
1998	1 735	1 517	1 458
2000	2 018	1 450	1 415
2001	1 966	1 181	1 163
2002	2 028	1 002	987
2003 <sup>1</sup>	1 584	640	628
2004	1 326	338	323
2005	1 429	382	372
2006	1 826	407	398
2007	1 996	414	407
2008	2 021	398	389
2009	2 039	407	398
2010	2 052	437	426
2011	2 031	422	410
2012	1 993	402	393
2013	2 112	421	408
2014	2 140	428	414
2015	2 151	453	441
<b>2016</b>	<b>2 105</b>	<b>434</b>	<b>423</b>

<sup>1</sup> Fährlinie Schmarl-Oldendorf nur bis zur Tunneleröffnung am 12.09.2003

## 616 Flughafen Rostock-Laage-Güstrow 1993 bis 2016

Jahr	Flugbewegungen	Fluggäste
	Anzahl	Personen
1993	291	1 850
1994	2 411	14 751
1996	7 140	47 814
1998	6 353	103 007
2000	11 674	99 841
2001	10 436	110 822
2002	7 950	135 129
2003	9 234	140 920
2004	7 888	157 643
2005	8 891	176 360
2006	8 654	175 878
2007	9 855	192 744
2008	8 841	175 392
2009	8 085	161 812
2010	19 342	219 489
2011	23 766	223 516
2012	22 715	203 990
2013	23 716	177 464
2014	22 746	169 946
2015	19 489	190 869
<b>2016</b>	<b>14 321</b>	<b>250 199</b>

## 617 Flugbewegungen, Fluggäste und Luftfracht am Flughafen Rostock-Laage-Güstrow 1999 bis 2016

Jahr	Flugbewegungen insgesamt	Darunter			Fluggäste insgesamt	Darunter			Luftfracht
		Linien- und linienähnlicher Verkehr	Pauschalflugreise-, Tramp- und Anforderungsverkehr	Rundflüge		Linien- und linienähnlicher Verkehr	Pauschalflugreise-, Tramp- und Anforderungsverkehr	Rundflüge	
1999	12 675	2 019	981	8	88 044	7 120	71 829	10	.
2000	11 674	1 998	1 234	14	99 841	5 950	81 468	1 458	.
2002	7 950	902	1 646	-	135 129	14 918	112 657	-	277
2004	7 888	1 582	1 704	12	157 643	15 728	135 095	244	776
2006	8 654	1 412	1 978	394	175 878	20 120	141 787	1 300	471
2008	8 841	1 313	976	299	175 392	42 688	111 182	1 137	1 139
2010	19 342	870	790	289	219 489	78 065	86 385	1 480	1 092
2012	22 715	1 040	642	170	203 990	82 550	66 530	607	94
2014	22 746	715	641	269	169 946	61 643	53 738	1 666	4
2015	19 489	762	849	331	190 869	61 452	81 854	1 550	69
<b>2016</b>	<b>14 321</b>	<b>1 033</b>	<b>1 336</b>	<b>300</b>	<b>250 199</b>	<b>57 416</b>	<b>161 093</b>	<b>1 381</b>	<b>1</b>

## 618 Straßennetz nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Straßennetz insgesamt <sup>1</sup>	Davon							
		Auto- bahn	Bundesstraße		Landesstraße		Kreis- straße	Ge- meinde- straße	sonstige öffent- liche Straßen und Wege
			insge- samt	darunter	insge- samt	darunter			
				Baulast Hanse- und Univer- sitäts- stadt Rostock		Baulast Hanse- und Univer- sitäts- stadt Rostock			
km									
A Warnemünde	52,0	-	2,5	<b>2,5</b>	4,2	3,9	1,6	31,6	12,1
B Rostock-Heide	25,4	-	-	-	1,1	1,1	7,4	10,6	6,3
C Lichtenhagen	37,7	-	2,6	2,6	-	-	-	26,7	8,5
D Groß Klein	30,1	-	-	-	-	-	-	20,1	10,0
E Lütten Klein	42,1	-	4,2	1,9	-	-	1,9	29,3	6,9
F Evershagen	43,9	-	4,2	-	-	-	-	32,1	7,5
G Schmarl	31,0	-	1,7	0,8	-	-	-	23,4	5,9
H Reutershagen	56,2	-	3,5	-	3,6	1,9	-	37,0	12,1
I Hansaviertel	16,6	-	-	-	-	-	-	15,7	0,9
J Gartenstadt/Stadtweide	29,0	-	-	-	3,4	2,3	1,8	16,7	7,1
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	31,3	-	-	-	0,9	0,9	-	28,2	2,2
L Südstadt	39,1	-	-	-	2,7	2,7	-	27,2	9,2
M Biestow	17,3	-	-	-	-	-	-	12,5	4,8
N Stadtmitte	51,1	-	-	-	1,8	1,8	-	41,5	7,8
O Brinckmansdorf	65,8	3,5	-	-	4,8	4,8	-	47,4	10,1
P Dierkow-Neu	22,8	1,3	-	-	1,5	1,5	-	13,8	6,2
Q Dierkow-Ost	5,6	-	-	-	-	-	-	4,6	1,0
R Dierkow-West	8,5	-	-	-	-	-	-	7,2	1,3
S Toitenwinkel	33,0	-	-	-	-	-	-	24,4	8,5
T Gehlsdorf	26,7	-	-	-	-	-	-	19,0	7,7
U Rostock-Ost	44,1	0,6	1,3	-	3,8	3,8	0,6	26,4	11,4
nicht zuordenbar	28,2	4,3	1,5	0,4	4,9	4,2	0,7	10,8	6,1
<b>Insgesamt</b>	<b>737,5</b>	<b>9,7</b>	<b>21,4</b>	<b>8,2</b>	<b>32,8</b>	<b>28,9</b>	<b>14,0</b>	<b>506,1</b>	<b>153,7</b>

<sup>1</sup> Straßenabschnitte inklusive Nullstreifen

## 619 Geh- und Radwege an Gemeindestraßen und sonstigen öffentlichen Straßen nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Geh- und Radwege Insgesamt <sup>1</sup>		Davon					
			kombinierte Geh- und Radwege		Gehwege		Radwege	
	1 000 m <sup>2</sup>	km	1 000 m <sup>2</sup>	km	1 000 m <sup>2</sup>	km	1 000 m <sup>2</sup>	km
A Warnemünde	134,4	51,0	30,1	11,5	102,4	38,1	1,8	1,4
B Rostock-Heide	36,5	14,3	21,8	8,6	14,7	5,6	-	-
C Lichtenhagen	82,4	29,1	35,9	12,0	45,2	16,3	1,2	0,7
D Groß Klein	78,7	27,9	33,4	10,2	40,9	15,5	4,5	2,3
E Lütten Klein	111,4	38,5	22,7	6,3	75,2	26,1	13,4	6,1
F Evershagen	102,6	35,3	37,8	12,0	64,2	23,0	0,6	0,2
G Schmarl	70,8	25,0	23,2	7,8	44,2	15,7	3,4	1,6
H Reutershagen	133,6	59,4	16,4	5,6	109,5	48,4	7,6	5,4
I Hansaviertel	78,0	31,0	7,4	2,1	63,6	24,1	7,1	4,9
J Gartenstadt/Stadtweide	48,1	20,7	15,8	5,1	29,7	14,6	2,6	1,0
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	134,0	49,9	1,2	0,4	124,5	44,2	8,2	5,4
L Südstadt	110,9	41,7	25,0	6,9	75,6	30,0	10,3	4,8
M Biestow	11,3	5,6	1,2	0,4	10,1	5,2	-	-
N Stadtmitte	189,8	72,3	20,3	5,9	160,5	60,4	9,0	6,1
O Brinckmansdorf	94,6	42,3	45,7	15,2	48,9	27,1	-	-
P Dierkow-Neu	47,6	17,2	18,0	5,3	29,0	11,6	0,5	0,3
Q Dierkow-Ost	7,6	5,3	0,5	0,3	7,1	5,0	-	-
R Dierkow-West	11,0	5,5	2,1	0,7	8,9	4,8	-	-
S Toitenwinkel	89,3	31,2	20,4	5,8	68,9	25,4	-	-
T Gehlsdorf	37,6	18,3	12,8	3,9	24,8	14,4	-	-
U Rostock-Ost	46,4	19,4	23,4	9,2	14,2	6,1	8,7	4,1
nicht zuordenbar	61,0	21,9	32,1	10,1	24,0	8,5	5,0	3,3
<b>Insgesamt</b>	<b>1 717,5</b>	<b>662,6</b>	<b>447,3</b>	<b>145,2</b>	<b>1 186,2</b>	<b>470,0</b>	<b>84,0</b>	<b>47,4</b>

<sup>1</sup> Bauasträgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## 620 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1994 bis 2017

Stand am 01.01.	Kraftfahrzeuge insgesamt	Davon				Außerdem Kraftfahrzeug- anhänger
		Krafträder	Personen- kraftwagen	darunter	Nutzfahr- zeuge	
				privat		
Anzahl						
1994	100 829	1 324	92 106	.	7 399	7 939
1996	102 920	1 765	93 286	.	7 869	8 456
1998	97 630	2 062	87 865	.	7 703	8 099
2000	93 763	2 455	83 737	.	7 571	7 709
2002	94 540	2 898	84 044	.	7 598	7 643
2004	91 382	3 034	81 374	.	6 974	7 800
2006	91 905	3 196	82 312	.	6 397	7 859
2008 <sup>1</sup>	82 039	3 098	73 471	68 375	5 470	8 138
2010	84 935	3 550	75 746	70 413	5 639	9 477
2011	86 924	3 764	77 309	71 715	5 851	10 872
2012	88 799	3 946	78 702	72 784	6 151	11 735
2013	90 123	4 138	79 705	73 471	6 280	11 969
2014	90 608	4 258	79 991	73 820	6 359	12 079
2015	91 710	4 419	80 820	74 565	6 471	13 163
2016	92 924	4 501	81 814	75 574	6 609	13 916
<b>2017</b>	<b>94 088</b>	<b>4 605</b>	<b>82 595</b>	<b>76 320</b>	<b>6 888</b>	<b>14 694</b>

<sup>1</sup> seit 01.03.2007 Fahrzeugbestand ohne vorübergehende Stilllegungen



## 621 Bestand an Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner 1994 bis 2017

Stand am 01.01.	Bestand an Kraftfahrzeugen insgesamt je 1 000 Einwohner	Bestand an Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner	Bestand an Personenkraftwagen je 1 000 Einwohner im Alter von 18 Jahren und älter
	Anzahl		
1994	424	388	500
1996	458	415	523
1998	463	416	511
2000	467	417	501
2002	482	428	506
2004	468	417	485
2006	466	417	478
2008 <sup>1</sup>	412	369	419
2010	426	380	430
2012	439	389	444
2013	444	392	449
2014	445	393	452
2015	450	396	456
2016	451	397	460
<b>2017</b>	<b>453</b>	<b>398</b>	<b>462</b>

<sup>1</sup> seit 01.03.2007 Fahrzeugbestand ohne vorübergehende Stilllegungen

## 622 Bestand an Kraftfahrzeugen und Personenkraftwagen nach Stadtbereichen 2016 und 2017

Stadtbereich	Kraftfahrzeuge insgesamt		Darunter		Bestand an Personen- kraftwagen je 1 000 Einwohner	
			Personenkraftwagen			
	2016	2017	2016	2017	2016	2017
Stand am 01.01.						
Anzahl						
A Warnemünde	4 537	<b>4 531</b>	4 037	<b>4 054</b>	514	<b>510</b>
B Rostock-Heide	1 009	<b>1 022</b>	868	<b>876</b>	549	<b>558</b>
C Lichtenhagen	5 487	<b>5 532</b>	5 098	<b>5 132</b>	361	<b>359</b>
D Groß Klein	4 353	<b>4 387</b>	4 097	<b>4 131</b>	311	<b>309</b>
E Lütten Klein	5 833	<b>5 859</b>	5 418	<b>5 409</b>	317	<b>317</b>
F Evershagen	6 176	<b>6 205</b>	5 617	<b>5 636</b>	339	<b>337</b>
G Schmarl	3 972	<b>4 083</b>	3 365	<b>3 446</b>	380	<b>394</b>
H Reutershagen	8 617	<b>8 688</b>	7 600	<b>7 661</b>	419	<b>424</b>
I Hansaviertel	3 767	<b>3 840</b>	3 380	<b>3 429</b>	399	<b>407</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	1 969	<b>2 000</b>	1 610	<b>1 645</b>	488	<b>494</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	8 009	<b>8 082</b>	6 732	<b>6 795</b>	348	<b>350</b>
L Südstadt	6 130	<b>6 200</b>	5 482	<b>5 512</b>	371	<b>367</b>
M Biestow	1 508	<b>1 519</b>	1 386	<b>1 394</b>	498	<b>501</b>
N Stadtmitte	9 840	<b>10 107</b>	8 618	<b>8 814</b>	440	<b>446</b>
O Brinckmansdorf	5 850	<b>5 878</b>	4 884	<b>4 886</b>	599	<b>595</b>
P Dierkow-Neu	3 994	<b>4 183</b>	3 746	<b>3 884</b>	351	<b>356</b>
Q Dierkow-Ost	679	<b>694</b>	602	<b>608</b>	554	<b>562</b>
R Dierkow-West	943	<b>995</b>	711	<b>726</b>	615	<b>632</b>
S Toitenwinkel	5 536	<b>5 586</b>	4 993	<b>5 018</b>	362	<b>361</b>
T Gehlsdorf	2 646	<b>2 707</b>	2 258	<b>2 306</b>	516	<b>516</b>
U Rostock-Ost	2 042	<b>1 930</b>	1 291	<b>1 181</b>	1 074	<b>980</b>

## 623 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Stadtbereichen 2017

Stadtbereich	Kraftfahrzeuge insgesamt	Davon					Außerdem Kraftfahrzeuganhänger	Bestand an privaten PKW je 1 000 Einwohner im Alter von 18 Jahren und älter
		Krafträder	Personenkraftwagen	davon		Nutzfahrzeuge		
				privat	gewerblich			
Stand am 01.01.								
Anzahl								
A Warnemünde	4 531	192	4 054	3 757	297	285	447	519
B Rostock-Heide	1 022	67	876	856	20	79	149	609
C Lichtenhagen	5 532	179	5 132	5 038	94	221	408	412
D Groß Klein	4 387	186	4 131	4 076	55	70	237	362
E Lütten Klein	5 859	206	5 409	5 195	214	244	335	343
F Evershagen	6 205	248	5 636	5 409	227	321	419	378
G Schmarl	4 083	100	3 446	2 879	567	537	345	396
H Reutershagen	8 688	479	7 661	7 267	394	548	661	459
I Hansaviertel	3 840	212	3 429	3 160	269	199	276	430
J Gartenstadt/Stadtweide	2 000	116	1 645	1 582	63	239	321	585
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	8 082	529	6 795	6 105	690	758	639	359
L Südstadt	6 200	301	5 512	5 109	403	387	483	375
M Biestow	1 519	81	1 394	1 389	5	44	152	586
N Stadtmitte	10 107	524	8 814	7 201	1 613	769	730	434
O Brinckmansdorf	5 878	369	4 886	4 339	547	623	685	634
P Dierkow-Neu	4 183	158	3 884	3 670	214	141	225	395
Q Dierkow-Ost	694	52	608	598	10	34	138	627
R Dierkow-West	995	72	726	684	42	197	322	671
S Toitenwinkel	5 586	251	5 018	4 938	80	317	543	423
T Gehlsdorf	2 707	198	2 306	2 200	106	203	423	589
U Rostock-Ost	1 930	81	1 181	816	365	668	6 730	803

## 624 Bestand an Personenkraftwagen nach Kraftstoffarten 2006 bis 2017

Stand am 01.01.	Personenkraftwagen insgesamt	Davon Personenkraftwagen nach Kraftstoffarten					
		Benzin	Diesel	Gas	Sonstige insgesamt	darunter	
						Elektromotor	Hybrid
Anzahl							
2006	82 312	70 561	11 586	145	20	.	.
2008 <sup>1</sup>	73 471	60 855	12 152	409	55	.	.
2009	73 986	60 243	12 930	746	67	.	.
2010	75 746	60 663	14 151	846	86	.	.
2011	77 309	60 925	15 359	912	113	.	.
2012	78 702	60 891	16 713	955	143	.	.
2013	79 705	60 263	18 251	983	208	.	.
2014	79 991	59 426	19 391	949	225	.	.
2015	80 820	59 022	20 586	952	260	.	.
2016	81 814	58 819	21 817	884	294	.	.
<b>2017</b>	<b>82 595</b>	<b>58 713</b>	<b>22 614</b>	<b>850</b>	<b>418</b>	<b>33</b>	<b>345</b>

<sup>1</sup> seit 01.03.2007 Fahrzeugbestand ohne vorübergehende Stilllegungen

## 625 Bestand an Personenkraftwagen und Nutzfahrzeugen nach Kraftstoffarten, Schadstoffgruppen und Stadtbereichen 2009 bis 2017

Stand am 01.01. / Stadtbereich	Insgesamt	Davon nach Kraftstoffarten					
		Benzin und sonstige Kraftstoffe	darunter	Diesel	darunter nach Schadstoffgruppen		
			Schadstoff- gruppe 4 (grüne Plakette)		2 (rote Plakette)	3 (gelbe Plakette)	4 (grüne Plakette)
Anzahl							
<b><u>Personenkraftwagen</u></b>							
2009	73 986	61 056	60 495	12 930	1 156	4 629	6 727
2011	77 309	61 950	61 407	15 359	945	4 304	9 776
2014	79 991	60 600	60 111	19 391	643	3 442	15 020
2016	81 814	59 997	59 481	21 817	491	2 779	18 248
<b>2017 insgesamt</b>	<b>82 595</b>	<b>59 981</b>	<b>59 453</b>	<b>22 614</b>	<b>436</b>	<b>2 400</b>	<b>19 491</b>
<b><u>davon nach Stadtbereichen:</u></b>							
A Warnemünde	4 054	2 784	2 744	1 270	21	105	1 130
B Rostock-Heide	876	588	581	288	6	17	260
C Lichtenhagen	5 132	4 108	4 087	1 024	22	147	850
D Groß Klein	4 131	3 310	3 296	821	15	119	680
E Lütten Klein	5 409	4 477	4 454	932	14	145	766
F Evershagen	5 636	4 400	4 375	1 236	24	160	1 042
G Schmarl	3 446	2 433	2 420	1 013	8	108	891
H Reutershagen	7 661	5 894	5 846	1 767	35	155	1 561
I Hansaviertel	3 429	2 424	2 391	1 005	23	86	875
J Gartenstadt/Stadtweide	1 645	1 099	1 090	546	10	42	483
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	6 795	4 531	4 485	2 264	72	257	1 888
L Südstadt	5 512	4 251	4 235	1 261	18	121	1 095
M Biestow	1 394	986	976	408	5	31	369
N Stadtmitte	8 814	5 333	5 243	3 481	74	308	3 034
O Brinckmansdorf	4 886	3 278	3 244	1 608	33	130	1 429
P Dierkow-Neu	3 884	3 069	3 054	815	13	126	674
Q Dierkow-Ost	608	415	408	193	4	26	159
R Dierkow-West	726	490	471	236	2	22	209
S Toitenwinkel	5 018	3 984	3 958	1 034	25	164	837
T Gehlsdorf	2 306	1 476	1 454	830	7	72	744
U Rostock-Ost	1 181	614	606	567	5	56	503
0 nicht zuordenbar	52	37	35	15	-	3	12
<b><u>Nutzfahrzeuge</u></b>							
2009	5 549	436	342	5 113	909	1 670	1 425
2011	5 852	445	343	5 407	736	1 481	2 250
2014	6 359	440	323	5 919	503	1 108	3 542
2016	6 609	436	311	6 173	375	850	4 287
<b>2017 insgesamt</b>	<b>6 888</b>	<b>452</b>	<b>325</b>	<b>6 436</b>	<b>321</b>	<b>752</b>	<b>4 741</b>
<b><u>davon nach Stadtbereichen:</u></b>							
A Warnemünde	299	26	15	259	19	26	176
B Rostock-Heide	77	8	5	71	3	9	47
C Lichtenhagen	214	18	10	203	13	16	160
D Groß Klein	80	3	0	67	5	14	41
E Lütten Klein	225	18	12	226	13	39	160
F Evershagen	311	19	13	302	10	43	220
G Schmarl	509	110	107	427	13	39	330
H Reutershagen	540	22	16	526	17	73	394
I Hansaviertel	183	14	6	185	12	27	113
J Gartenstadt/Stadtweide	243	14	11	225	10	35	148
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	756	34	23	724	61	86	484
L Südstadt	355	12	4	375	28	56	264
M Biestow	42	2	1	42	1	7	31
N Stadtmitte	725	63	45	706	35	105	479
O Brinckmansdorf	604	21	10	602	26	43	482
P Dierkow-Neu	100	10	4	131	10	18	87
Q Dierkow-Ost	32	2	2	32	3	2	18
R Dierkow-West	157	6	4	191	2	13	173
S Toitenwinkel	289	11	5	306	16	23	249
T Gehlsdorf	194	12	8	191	11	25	139
U Rostock-Ost	670	25	22	643	13	53	545
0 nicht zuordenbar	4	.	.	.	-	-	.

## 626 Zulassungen und Anmeldungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 1991 bis 2016

Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt	Davon							Außerdem
		Krafträder	Personenkraftwagen	darunter	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	übrige Kraftfahrzeuge	Kraftfahrzeuganhänger
				Wohnmobile					
Anzahl									
1991	13 667	85	12 238	.	34	1 093	110	107	404
1992	12 907	136	11 165	.	41	1 286	134	145	459
1994	8 802	232	7 478	.	25	914	85	68	369
1996	8 005	261	6 833	.	22	735	94	60	321
1998	7 975	289	6 935	.	16	593	99	43	317
2000	6 343	299	5 358	.	8	548	99	31	370
2002	5 797	219	5 043	.	5	416	88	26	436
2004	6 159	220	5 362	.	14	411	120	32	248
2008	5 572	263	4 607	12	11	536	128	27	1 062
2010	5 882	244	4 967	15	6	502	135	28	1 467
2011	6 350	233	5 276	18	10	639	169	23	1 224
2012	6 782	242	5 852	19	7	504	153	24	734
2013	5 943	203	5 055	23	16	494	142	33	582
2014	6 073	263	5 004	25	6	518	252	30	1 672
2015	6 239	239	5 322	27	6	468	169	35	1 235
<b>2016</b>	<b>6 729</b>	<b>256</b>	<b>5 564</b>	<b>47</b>	<b>7</b>	<b>576</b>	<b>299</b>	<b>27</b>	<b>1 686</b>

## 627 Besitzumschreibungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 2010 bis 2016

Jahr	Kraftfahrzeuge insgesamt	Davon							Außerdem
		Krafträder	Personenkraftwagen	darunter	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	übrige Kraftfahrzeuge	Kraftfahrzeuganhänger
				Wohnmobile					
Anzahl									
2010	12 171	492	11 022	89	.	581	41	34	454
2011	13 144	584	11 833	82	5	651	42	29	457
2012	13 060	556	11 862	89	.	576	42	23	445
2013	13 639	601	12 353	80	.	612	48	23	409
2014	13 570	572	12 357	89	.	582	35	23	426
2015	14 320	563	13 049	121	6	653	32	17	496
<b>2016</b>	<b>14 123</b>	<b>530</b>	<b>12 869</b>	<b>114</b>	<b>3</b>	<b>646</b>	<b>38</b>	<b>37</b>	<b>490</b>

## 628 Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern 2010 bis 2016

Jahr	Kraftfahr- zeuge insgesamt	Davon							Außerdem
		Krafträder	Personen- kraft- wagen	darunter	Kraftomni- busse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	übrige Kraftfahr- zeuge	Kraftfahr- zeugan- hänger
				Wohn- mobile					
Anzahl									
2010	12 905	464	11 526	82	9	728	147	31	390
2011	14 093	504	12 585	86	12	817	128	47	646
2012	15 015	480	13 560	80	9	769	158	39	737
2013	15 228	550	13 652	89	26	801	176	23	613
2014	14 800	533	13 189	78	8	814	214	42	711
2015	15 550	544	13 936	81	8	860	149	53	709
<b>2016</b>	<b>15 837</b>	<b>515</b>	<b>14 208</b>	<b>84</b>	<b>15</b>	<b>832</b>	<b>231</b>	<b>36</b>	<b>1 093</b>

## 629 Erteilung von Führerscheinen 1997 bis 2016

Jahr	Führer- scheine insgesamt	Davon					Fahrgast- beförde- rung ins- gesamt	Davon	
		Erst- erwerber	Erwei- terung	Umtausch/ Ersatz	Entzug	Inter- nationale Führer- scheine		neu	Verlänge- rung
1997	7 499	3786	666	2 076	517	454	423	120	303
1998	8 464	4 783	880	1 854	493	454	418	134	284
1999	11 566	8 142	.	2 220	519	.	.	.	.
2000	5 761	2 680	689	1 492	533	367	327	63	264
2001	5 963	2 749	798	1 497	573	346	215	40	175
2002	5 352	2 464	522	1 533	463	370	64	54	10
2003	5 370	2 451	525	1 599	402	393	104	49	55
2004	5 447	2 426	481	1 562	489	489	163	74	89
2005	5 465	2 371	441	1 784	375	494	222	76	146
2006	5 357	2 480	556	1 443	416	462	155	75	80
2007	5 595	2 202	609	1 897	347	540	80	48	32
2008	5 973	2 165	889	2 196	172	551	74	38	36
2009	5 667	1 788	1 214	1 980	194	491	140	76	64
2010	4 931	1 587	903	1 569	214	658	196	77	119
2011	4 816	1 350	1 004	1 832	161	469	122	59	63
2012	4 999	1 258	910	2 049	187	595	51	22	29
2013	5 102	1 325	919	2 085	156	617	57	23	34
2014	5 667	1 294	1 198	2 446	152	577	78	25	53
2015	5 214	1 381	2 410	557	171	695	85	27	58
<b>2016</b>	<b>5 502</b>	<b>1 361</b>	<b>2 652</b>	<b>548</b>	<b>155</b>	<b>786</b>	<b>68</b>	<b>44</b>	<b>24</b>

## 630 Straßenverkehrsunfälle 1995 bis 2016

Zeitraum	Straßenverkehrsunfälle <sup>1</sup>			
	insgesamt	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden <sup>2</sup>	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel <sup>3</sup>
Anzahl				
1995	1 884	1 054	622	208
1996	1 692	987	514	191
1998	1 602	981	478	143
2000	1 558	979	437	142
2002	1 298	808	372	118
2004	1 091	720	269	102
2006	1 055	760	215	80
2007	1 113	822	215	76
2008	1 062	738	245	79
2009	940	701	165	74
2010	822	627	126	69
2011	810	640	102	68
2012	736	584	90	62
2013	772	625	82	65
2014	759	613	93	53
2015	806	656	94	56
<b>2016</b>	<b>737</b>	<b>624</b>	<b>64</b>	<b>49</b>

<sup>1</sup> ohne die so genannten Bagatellunfälle

<sup>2</sup> ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne), d.h. Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kraftfahrzeug musste abgeschleppt werden

<sup>3</sup> ab 2008 wurde die Unfallkategorie „Sonstige Unfälle unter Alkoholeinfluss“ umbenannt in „Sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel“. Ein Vergleich mit zurückliegenden Berichtszeiträumen ist deshalb nur eingeschränkt möglich.

## 631 Verunglückte Personen 1995 bis 2016

Zeitraum	Verunglückte Personen				
	insgesamt	davon			
		Getötete	Verletzte insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Personen					
1995	1 302	14	1 288	214	1 074
1996	1 250	11	1 239	236	1 003
1998	1 211	13	1 198	185	1 013
2000	1 218	7	1 211	167	1 044
2002	961	10	951	115	836
2004	855	5	850	94	756
2006	925	9	916	80	836
2007	1 010	7	1 003	83	920
2008	878	6	872	90	782
2009	860	4	856	70	786
2010	763	3	760	62	698
2011	736	5	731	57	674
2012	702	2	700	76	624
2013	736	3	733	59	674
2014	713	-	713	64	649
2015	797	1	796	90	706
<b>2016</b>	<b>784</b>	<b>8</b>	<b>776</b>	<b>73</b>	<b>703</b>

## 632 Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer, Verunglückte und Unfallursachen 1991 bis 2016

Merkmal	1991	1996	2000	2004	2008	2012	2015	2016
	Anzahl/Personen							
<b>Unfälle</b>								
<b>mit Personenschaden insgesamt</b>	<b>786</b>	<b>987</b>	<b>979</b>	<b>720</b>	<b>738</b>	<b>584</b>	<b>656</b>	<b>624</b>
<u>davon:</u>								
mit Getöteten	24	11	5	4	6	2	1	8
mit Verletzten	762	976	974	716	732	582	655	616
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)	.	514	437	269	245	90	94	64
<b>Von den Unfällen mit Personenschaden zusammen ereigneten sich auf:</b>								
Autobahnen	8	6	11	9	11	7	7	7
Bundesstraßen	148	214	170	142	34	34	40	44
Landesstraßen	54	12	44	35	160	114	158	134
Kreisstraßen	14	4	4	11	13	14	21	17
anderen Straßen	562	751	750	523	520	415	430	422
<b>An Unfällen mit Personenschaden beteiligte Verkehrsteilnehmer:</b>								
<b>Verkehrsteilnehmer insgesamt</b>	<b>1 552</b>	<b>2 021</b>	<b>2 026</b>	<b>1 461</b>	<b>1 480</b>	<b>1 156</b>	<b>1 339</b>	<b>1 267</b>
<u>darunter:</u>								
von 18 bis unter 21 Jahren	113	233	205	119	80	36	33	43
von 21 bis unter 25 Jahren	178	185	226	176	155	125	83	48
von 65 und mehr Jahren	58	61	88	128	151	153	186	199
<b>Kraftfahrzeuge insgesamt</b>	<b>1 111</b>	<b>1 525</b>	<b>1 534</b>	<b>1 074</b>	<b>1 042</b>	<b>796</b>	<b>927</b>	<b>852</b>
<u>davon:</u>								
Mofas, Kleinkrafträder (Mopeds, Mokicks)	23	8	17	-	27	31	23	27
Motorzweiräder mit amtlichen Kennzeichen	72	76	71	46	41	35	37	27
Personenkraftwagen	944	1 311	1 273	936	884	664	787	723
Kraftomnibusse, Obusse	20	22	20	13	13	12	17	14
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	2	-	-	-	-	-	1	1
Güterkraftfahrzeuge	46	102	141	75	72	48	60	54
Übrige Kraftfahrzeuge	4	6	12	4	5	6	2	6
Fahrräder	159	253	293	278	316	260	290	295
Fußgänger	261	220	185	96	106	92	100	88
Sonstige	21	23	14	13	13	8	22	32
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>979</b>	<b>1 250</b>	<b>1 218</b>	<b>855</b>	<b>878</b>	<b>702</b>	<b>797</b>	<b>784</b>
<b>Getötete Personen insgesamt</b>	<b>25</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>8</b>
<u>darunter:</u>								
unter 6 Jahren	1	-	-	-	-	-	-	-
von 6 bis unter 15 Jahren	2	-	-	-	-	-	-	-
von 18 bis unter 21 Jahren	1	1	-	1	1	-	-	-
von 21 bis unter 25 Jahren	1	-	-	-	-	-	-	-
von 65 und mehr Jahren	7	5	3	3	3	2	1	5
<u>davon:</u>								
Benutzer von:								
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	-	-	-	-	1	-	-	1
Personenkraftwagen	9	4	4	4	1	-	-	1
Fahrrädern	4	1	1	-	2	-	-	2
Fußgänger	12	6	1	1	2	2	1	3
Übrige	-	-	1	-	-	-	-	1

Fortsetzung der Tabelle 632

Merkmal	1991	1996	2000	2004	2008	2012	2015	2016
	Anzahl/Personen							
<b>Verletzte insgesamt</b>	<b>954</b>	<b>1 239</b>	<b>1 211</b>	<b>850</b>	<b>872</b>	<b>700</b>	<b>796</b>	<b>776</b>
<u>darunter:</u>								
unter 6 Jahren	34	24	23	20	15	9	12	14
von 6 bis unter 15 Jahren	152	146	125	42	59	54	59	52
von 18 bis unter 21 Jahren	103	161	149	88	49	37	22	36
von 21 bis unter 25 Jahren	101	147	131	104	102	94	65	38
von 65 und mehr Jahren	45	48	99	83	88	88	115	124
<u>davon:</u>								
Benutzer von:								
Mofas, Kleinkrafträdern (Mopeds, Mokicks)	25	7	14	-	28	32	24	25
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	72	73	80	49	38	35	38	25
Personenkraftwagen	452	666	616	430	388	274	327	321
Güterkraftfahrzeugen	11	12	29	14	12	4	13	7
Fahrrädern	142	234	262	251	279	244	268	265
Fußgänger	245	208	175	92	95	88	94	77
Übrige	7	39	35	14	32	23	32	56
<b>Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden</b>								
<b>Fehlverhalten der Fahrzeugführer</b>	<b>880</b>	<b>1 190</b>	<b>1 288</b>	<b>1 156</b>	<b>1 103</b>	<b>745</b>	<b>797</b>	<b>703</b>
<u>darunter:</u>								
Alkoholeinfluss	79	116	70	45	50	36	31	29
Einfluss anderer berauschender Mittel <sup>1</sup>	.	.	.	.	5	5	4	4
Nicht angepasste Geschwindigkeit	150	195	144	124	84	40	24	44
Nichtbeachten der Vorfahrt	161	228	227	172	116	108	114	99
Fehler beim Abbiegen	46	53	52	88	96	61	83	65
Falsche Fahrbahnbenutzung	30	31	46	56	73	39	53	60
Ungenügender Sicherheitsabstand	67	137	203	169	131	47	54	49
Fehler beim Überholen	31	20	22	24	12	14	14	17
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	73	104	56	52	33	34	38	35
<b>Fehlverhalten bei Fußgängern</b>	<b>236</b>	<b>133</b>	<b>118</b>	<b>69</b>	<b>50</b>	<b>49</b>	<b>45</b>	<b>34</b>
<u>darunter:</u>								
Alkoholeinfluss	16	30	15	12	5	9	4	4
<b>Fahrzeugbezogene Mängel (Technische Mängel, Wartungsmängel)</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>4</b>
<b>Unfallbezogene Ursachen</b>	<b>106</b>	<b>134</b>	<b>152</b>	<b>86</b>	<b>47</b>	<b>49</b>	<b>43</b>	<b>38</b>
Straßenverhältnisse	67	49	44	53	27	28	23	14
Witterungseinflüsse	3	6	3	5	6	7	10	8
Hindernisse und sonstige	36	79	105	28	14	14	10	16

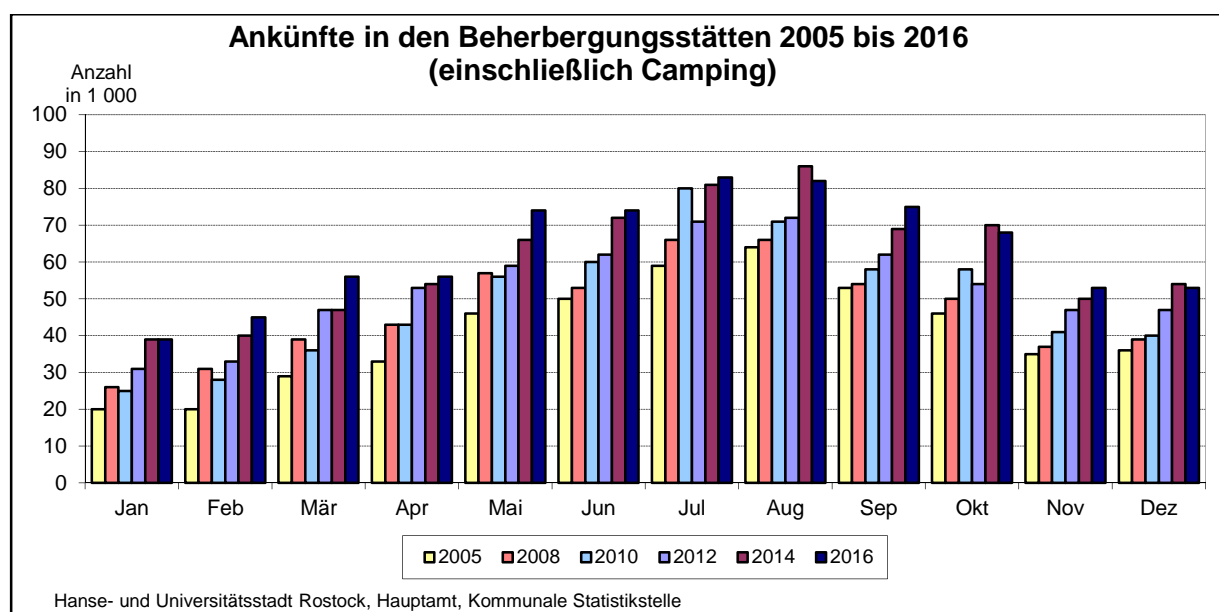
<sup>1</sup> z. B. Drogen; Rauschgift



### 633 Beherbergungsstätten, Gästebetten und durchschnittliche Auslastung der Gästebetten in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt 1991 bis 2016

Im Dezember des Jahres/Betriebsart	Betriebe		In den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten <sup>1</sup>	
	insgesamt	darunter	insgesamt	durchschnittliche Auslastung Jahresteil
		geöffnete		
	Anzahl			
<b><i>Beherbergungsstätten ohne Camping 1991 bis 2010</i></b>				
1991	34	29	3 468	43,3
1994	52	41	4 596	38,1
1998	87	79	5 919	37,5
2000	88	85	6 762	39,0
2002	88	84	6 030	42,7
2004	93	86	5 787	43,6
2005	95	91	7 308	45,3
2006	98	90	7 750	43,6
2007	105	99	8 158	46,0
2008	104	100	8 398	45,5
2009	108	104	8 820	43,4
2010	113	107	9 229	43,3
<b><i>Beherbergungsstätten einschließlich Camping 2009 bis 2015</i></b>				
2009	109	105	13 620	29,1
2010	114	108	14 029	30,8
2012	109	104	13 739	33,6
2013	110	105	14 577	34,7
2014	108	105	14 539	36,5
2015	108	105	14 164	37,1
<b>2016</b>	<b>109</b>	<b>103</b>	<b>14 182</b>	<b>37,6</b>
<u>davon:</u>				
Hotellerie	81	75	8 705	51,8
<u>darunter:</u>				
Hotels (ohne Hotels garnis)	38	34	6 040	54,0
Hotels garnis	23	23	2 240	48,0
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	28	28	5 477	14,9

<sup>1</sup> Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.



### 634 Gästeankünfte, Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1992 bis 2016

Jahr	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		Gäste mit ständigem Wohnsitz außerhalb Deutschlands		Gäste mit ständigem Wohnsitz außerhalb Deutschlands		Gäste mit ständigem Wohnsitz außerhalb Deutschlands
Anzahl				Tage		
<b><u>Beherbergungen ohne Camping</u></b>						
1992	315 320	24 966	692 771	46 200	2,2	1,9
1993	290 184	19 942	677 344	40 201	2,3	2,0
1994	304 012	20 413	712 424	40 365	2,3	2,0
1995	288 648	18 507	724 247	42 322	2,5	2,3
1996	303 406	29 298	731 223	53 296	2,4	1,8
1997	320 026	31 667	821 718	57 300	2,6	1,8
1998	348 798	43 523	864 895	72 843	2,5	1,7
1999	391 801	55 046	965 340	96 770	2,5	1,8
2000	420 872	62 345	1 036 697	111 825	2,5	1,8
2001	433 264	61 649	1 078 511	109 466	2,5	1,8
2002	417 263	57 169	1 058 129	93 008	2,5	1,6
2003	471 546	52 908	1 186 340	91 402	2,5	1,7
2004	422 728	53 607	1 068 096	89 738	2,5	1,7
2005	474 822	53 362	1 195 913	97 982	2,5	1,8
2006	530 850	58 711	1 371 915	127 546	2,6	2,2
2007	551 871	59 263	1 441 241	135 899	2,6	2,3
2008	547 300	60 783	1 396 170	157 303	2,6	2,6
2009	535 667	49 824	1 365 205	104 213	2,5	2,1
2010	579 342	55 303	1 459 514	112 734	2,5	2,0
<b><u>Beherbergungen einschließlich Camping</u></b>						
2005	490 224	.	1 261 138	.	2,6	.
2006	547 961	.	1 445 237	.	2,6	.
2007	564 323	.	1 505 133	.	2,7	.
2008	561 578	.	1 455 800	.	2,6	.
2009	550 874	51 171	1 426 507	107 669	2,6	2,1
2010	594 554	56 385	1 530 961	116 101	2,6	2,1
2011	594 025	55 257	1 512 567	108 385	2,5	2,0
2012	637 088	61 832	1 702 162	156 135	2,7	2,5
2013	706 068	61 342	1 817 669	141 431	2,6	2,3
2014	726 769	61 090	1 897 526	153 486	2,6	2,5
2015	743 306	62 692	1 931 119	153 191	2,6	2,4
<b>2016 insgesamt</b>	<b>758 637</b>	<b>63 571</b>	<b>1 966 750</b>	<b>137 712</b>	<b>2,6</b>	<b>2,2</b>
<u>davon:</u>						
Hotellerie	675 072	58 803	1 666 395	126 649	2,5	2,2
<u>davon:</u>						
Hotels						
(ohne Hotels garnis)	486 440	43 580	1 219 678	85 328	2,5	2,0
Hotels garnis	167 666	14 206	389 391	38 195	2,3	2,7
Gasthöfe und Pensionen	20 966	1 017	57 326	3 126	2,7	3,1
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	83 565	4 768	300 355	11 063	3,6	2,3

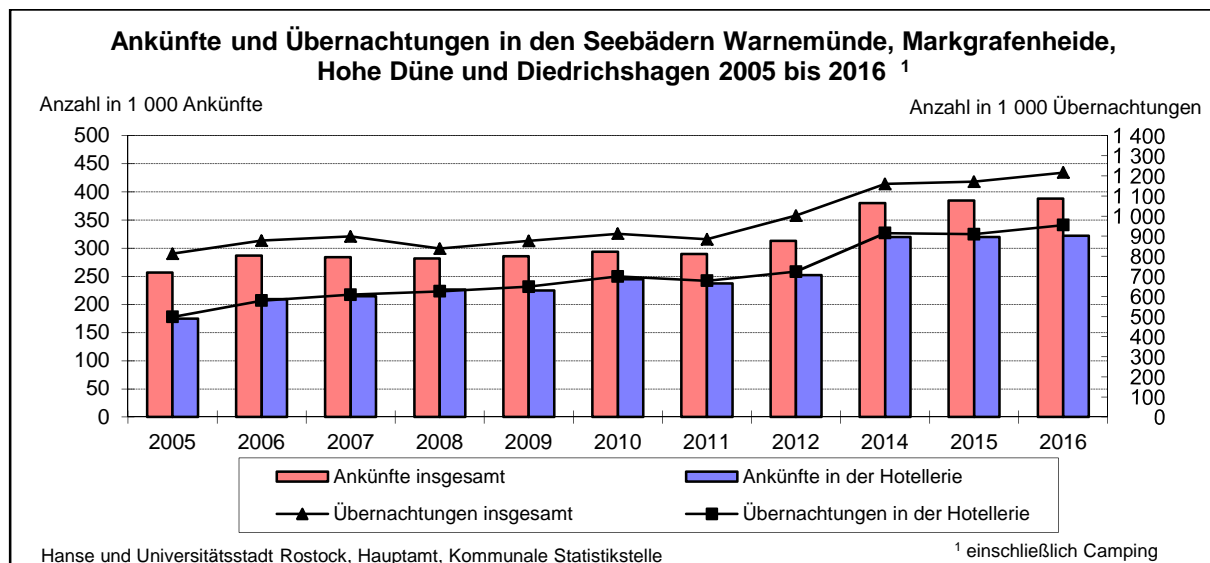
## 635 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen in der Hotellerie nach Betriebsarten 1992 bis 2016

Jahr	Hotellerie	Davon in		
		Hotels	Hotels garnis	Gasthöfen und Pensionen
Anzahl				
<b><u>Gästeankünfte</u></b>				
1992	281 193	268 778	6 382	6 033
1994	258 986	219 261	26 991	12 734
1996	252 917	198 873	30 860	23 184
1998	287 405	220 757	35 609	31 039
2000	356 871	307 001	31 055	18 815
2002	346 659	293 336	33 026	20 297
2003	394 167	328 765	45 640	19 762
2004	350 599	282 990	48 216	19 393
2005	396 406	317 382	57 451	21 573
2006	457 259	362 993	74 955	19 311
2007	481 990	380 633	80 344	21 013
2008	492 419	388 510	84 846	19 063
2009	471 184	355 441	96 879	18 864
2010	526 678	401 601	108 789	16 288
2011	522 085	395 483	111 211	15 391
2012	556 528	421 465	122 313	12 750
2013	631 321	487 360	130 286	13 675
2014	651 438	476 981	155 139	19 318
2015	664 138	474 790	167 317	22 031
<b>2016</b>	<b>675 072</b>	<b>486 440</b>	<b>167 666</b>	<b>20 966</b>
<b><u>Gästeübernachtungen</u></b>				
1992	551 411	526 683	15 816	8 912
1994	505 143	422 797	58 757	23 589
1996	517 884	404 325	69 767	43 792
1998	606 106	457 188	84 101	64 817
2000	780 970	647 443	88 273	45 254
2002	785 757	642 906	93 792	49 059
2003	906 465	725 618	127 916	52 931
2004	802 034	635 035	115 543	51 456
2005	917 452	703 042	153 245	61 165
2006	1 117 015	803 212	257 493	56 310
2007	1 183 066	860 759	261 392	60 915
2008	1 210 512	865 561	292 099	52 852
2009	1 156 960	838 045	264 213	54 702
2010	1 273 299	945 626	280 304	47 369
2011	1 260 972	918 507	298 914	43 551
2012	1 375 421	979 961	351 202	44 258
2013	1 530 109	1 120 369	364 078	45 662
2014	1 617 332	1 156 416	403 028	57 888
2015	1 633 574	1 166 335	409 265	57 974
<b>2016</b>	<b>1 666 395</b>	<b>1 219 678</b>	<b>389 391</b>	<b>57 326</b>

### 636 Beherbergungsstätten, Gästebetten und durchschnittliche Auslastung der Gästebetten in den Seebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2016

Im Dezember des Jahres/Betriebsart	Betriebe		In den Betrieben angebotene Schlafgelegenheiten <sup>1</sup>	
	insgesamt	darunter	insgesamt	durchschnittliche Auslastung Jahresteil
		geöffnete		
	Anzahl			in %
<b>Beherbergungsstätten ohne Camping 1996 bis 2009</b>				
1996	45	38	2 635	36,6
1998	56	50	3 237	37,6
2000	56	53	3 512	40,9
2002	59	55	3 506	43,2
2004	61	54	3 278	.
2006	63	56	4 105	43,6
2008	65	62	4 666	45,7
2009	66	63	4 888	46,8
<b>Beherbergungsstätten einschließlich Camping 2010 bis 2016</b>				
2010	67	64	9 816	26,6
2011	65	60	9 766	24,7
2012	65	63	9 865	27,9
2013	67	64	10 267	29,4
2014	66	64	10 090	32,1
2015	65	64	9 842	32,3
<b>2016</b>	<b>66</b>	<b>61</b>	<b>9 829</b>	<b>33,4</b>
davon:				
Hotellerie	45	40	4 644	54,9
davon:				
Hotels (ohne Hotels garnis)	24	20	3 760	57,3
Hotels garnis	7	7	592	46,3
Gasthöfe und Pensionen	14	13	292	.
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	21	21	5 185	13,7

<sup>1</sup> Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet



**637 Gästeankünfte, Gästeübernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in den Seebädern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2016**

Jahr/Betriebsart	Gästeankünfte	Gästeübernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl		Tage
<b><u>Beherbergungen ohne Camping 1996 bis 2010</u></b>			
1996	144 728	431 863	3,0
1998	163 574	517 939	3,2
2000	185 859	613 189	3,3
2002	208 025	674 759	3,2
2004	222 452	699 065	3,1
2006	270 190	804 175	3,0
2007	271 208	834 990	3,1
2008	267 783	778 418	2,9
2009	271 005	814 631	3,0
2010	278 925	840 304	3,0
<b><u>Beherbergungen einschließlich Camping 2005 bis 2016</u></b>			
2005	257 054	812 540	3,2
2006	287 301	877 497	3,1
2007	283 660	898 882	3,2
2008	282 061	838 048	3,0
2009	286 212	875 933	3,1
2010	294 137	911 751	3,1
2011	289 732	884 321	3,1
2012	313 317	1 001 908	3,2
2013	359 933	1 098 856	3,1
2014	379 761	1 159 651	3,1
2015	384 934	1 171 326	3,0
<b>2016 insgesamt</b>	<b>387 948</b>	<b>1 215 637</b>	<b>3,1</b>
<u>davon:</u>			
Hotellerie	321 646	955 245	3,0
<u>davon:</u>			
Hotels	277 130	817 797	3,0
Hotels garnis	33 525	101 010	3,0
Gasthöfe und Pensionen	10 991	36 438	3,3
Ferienunterkünfte, Campingplätze und sonstige tourismusrelevante Unterkünfte	66 302	260 392	3,9
<b><u>darunter: in der Hotellerie 2005 bis 2016</u></b>			
2005	156 655	497 786	3,2
2006	209 360	579 555	2,8
2007	214 657	608 488	2,8
2008	226 445	625 372	2,8
2009	225 082	648 247	3,0
2010	245 024	699 131	2,9
2011	237 238	677 675	2,9
2012	252 087	723 191	2,9
2013	302 510	853 908	2,8
2014	319 652	915 455	2,9
2015	320 430	909 680	2,8
<b>2016</b>	<b>321 646</b>	<b>955 245</b>	<b>3,0</b>

## 638 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach ausgewählten Herkunftsgebieten 2010 bis 2016

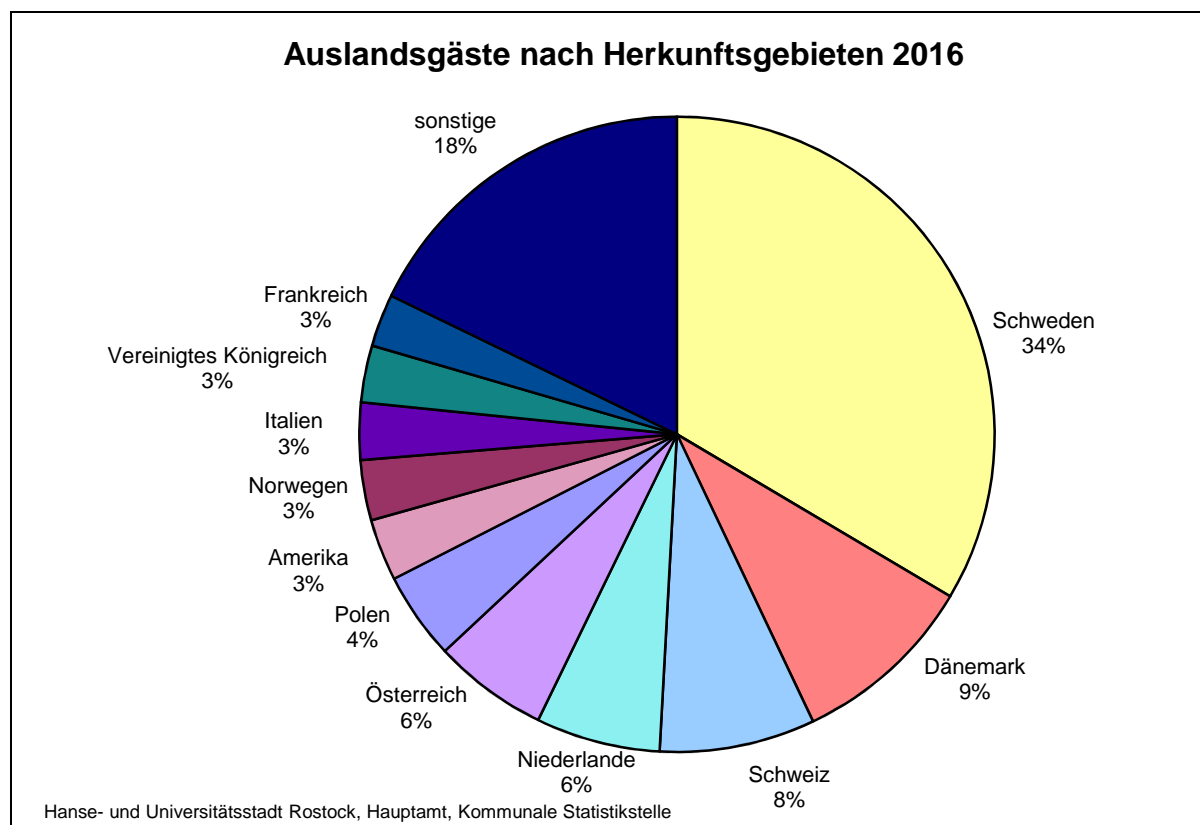
Herkunftsgebiet (ständiger Wohnsitz)	2010	2012	2013	2014	2015	2016
	Anzahl					
<b><i>Gästeankünfte in den Beherbergungsstätten (einschließlich Camping)</i></b>						
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>538 169</b>	<b>575 256</b>	<b>644 726</b>	<b>665 679</b>	<b>680 614</b>	<b>695 066</b>
<b><u>Ausland</u></b>						
Europäisches Ausland insgesamt	51 389	57 407	61 342	55 736	57 657	58 950
<u>darunter:</u>						
Belgien	866	978	1 127	1 100	1 236	1 153
Dänemark	5 406	6 156	5 641	5 970	6 072	5 996
Finnland	2 775	1 269	1 005	745	809	869
Frankreich	1 396	1 575	1 537	1 406	1 402	1 701
Italien	1 448	1 321	1 561	1 569	1 795	1 849
Litauen	196	278	238	320	377	155
Niederlande	4 379	3 068	3 952	3 701	3 701	4 029
Norwegen	1 358	1 775	1 522	1 773	2 357	1 951
Österreich	3 047	3 279	3 412	3 064	3 753	3 714
Polen	1 677	4 155	2 856	3 167	3 385	2 826
Russland	1 619	1 653	1 173	940	680	738
Schweden	17 299	22 361	21 342	21 034	20 878	21 310
Schweiz	4 525	4 506	4 981	4 463	4 918	5 031
Vereinigtes Königreich	1 415	1 229	1 642	1 697	1 552	1 840
Afrika insgesamt	203	123	224	188	163	212
Asien insgesamt	1 400	1 591	1 567	1 608	2 066	1 579
Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika insgesamt	2 415	2 004	6 064	1 924	1 908	2 001
Australien, Neuseeland und Ozeanien insgesamt	331	312	425	419	358	401
ohne Angabe	647	395	268	1 215	540	428
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>56 385</b>	<b>61 832</b>	<b>61 342</b>	<b>61 090</b>	<b>62 692</b>	<b>63 571</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>594 554</b>	<b>637 088</b>	<b>706 068</b>	<b>726 769</b>	<b>743 306</b>	<b>758 637</b>
<b><i>Gästeübernachtungen in den Beherbergungsstätten (einschließlich Camping)</i></b>						
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>1 414 860</b>	<b>1 546 027</b>	<b>1 676 238</b>	<b>1 744 040</b>	<b>1 777 928</b>	<b>1 829 038</b>
<b><u>Ausland</u></b>						
Europäisches Ausland insgesamt	104 530	144 739	141 431	142 443	142 004	127 071
<u>darunter:</u>						
Belgien	2 216	2 874	3 078	2 719	3 345	2 648
Dänemark	9 624	11 550	9 604	11 486	11 554	11 376
Finnland	3 744	2 113	1 524	1 125	1 495	1 350
Frankreich	2 647	3 123	2 686	2 766	2 822	3 534
Italien	2 782	2 462	3 300	4 289	3 741	4 062
Litauen	313	1 217	2 407	2 946	4 978	342
Niederlande	11 307	9 817	9 415	10 868	11 397	9 808
Norwegen	2 860	3 537	2 719	3 289	4 437	3 312
Österreich	6 192	7 667	7 561	7 602	9 546	8 705
Polen	6 090	36 164	28 657	31 549	24 444	12 879
Russland	3 248	3 393	2 711	1 920	1 568	1 814
Schweden	30 727	36 262	31 750	32 714	34 169	33 165
Schweiz	10 444	11 038	11 554	10 575	11 418	12 083
Vereinigtes Königreich	2 890	3 119	3 311	3 792	3 907	4 079
Afrika insgesamt	457	462	409	404	538	697
Asien insgesamt	3 229	4 715	3 391	3 467	4 253	3 891
Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika insgesamt	6 012	4 626	4 261	4 143	4 463	4 361
Australien, Neuseeland und Ozeanien insgesamt	767	699	905	783	782	761
ohne Angabe	1 106	894	609	2 246	1 151	931
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>116 101</b>	<b>156 135</b>	<b>141 431</b>	<b>153 486</b>	<b>153 191</b>	<b>137 712</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 530 961</b>	<b>1 702 162</b>	<b>1 817 669</b>	<b>1 897 526</b>	<b>1 931 119</b>	<b>1 966 750</b>

## 639 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen nach Herkunftsländern 2016

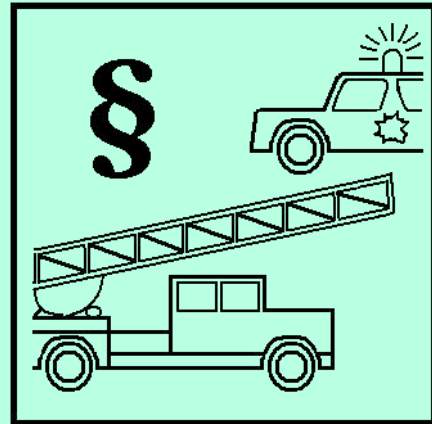
Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	um %	Anzahl	um %	
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>695 066</b>	<b>+ 2,1</b>	<b>1 829 038</b>	<b>+ 2,9</b>	<b>2,6</b>
<i>Ausland</i>					
<i>Europa</i>					
Belgien	1 153	- 6,7	2 648	- 20,8	2,3
Bulgarien	82	- 48,8	460	- 63,5	5,6
Dänemark	5 996	- 1,3	11 376	- 1,5	1,9
Estland	159	+ 57,4	244	+ 21,4	1,5
Finnland	869	+ 7,4	1 350	- 9,7	1,6
Frankreich	1 701	+ 21,3	3 534	+ 25,2	2,1
Griechenland	68	- 59,3	283	- 50,6	4,2
Irland, Republik	197	+ 14,5	412	+ 21,9	2,1
Island	58	- 10,8	66	- 52,5	1,1
Italien	1 849	+ 3,0	4 062	+ 8,6	2,2
Kroatien	167	+ 56,4	400	- 4,8	2,4
Lettland	155	- 22,1	415	- 70,8	2,7
Litauen	155	- 58,9	342	- 93,1	2,2
Luxemburg	177	- 4,8	471	- 37,5	2,7
Malta	19	x	31	x	1,6
Niederlande	4 029	+ 8,9	9 808	- 13,9	2,4
Norwegen	1 951	- 17,2	3 312	- 25,4	1,7
Österreich	3 714	- 1,0	8 705	- 8,8	2,3
Polen	2 826	- 16,5	12 879	- 47,3	4,6
Portugal	105	+ 34,6	182	+ 3,4	1,7
Rumänien	938	+ 282,9	2 011	+ 149,8	2,1
Russland	738	+ 8,5	1 814	+ 15,7	2,5
Schweden	21 310	+ 2,1	33 165	- 2,9	1,6
Schweiz	5 031	+ 2,3	12 083	+ 5,8	2,4
Slowakische Republik	200	- 4,8	716	+ 52,0	3,6
Slowenien	49	- 29,0	106	- 29,3	2,2
Spanien	903	+ 30,7	1 834	- 1,0	2,0
Tschechische Republik	817	- 20,1	1 854	- 9,9	2,3
Türkei	209	+ 93,5	545	+ 70,8	2,6
Ukraine	230	+ 5,5	596	+ 42,6	2,6
Ungarn	339	+ 6,3	1 049	+ 72,0	3,1
Vereinigtes Königreich	1 840	+ 18,6	4 079	+ 4,4	2,2
Zypern	59	+ 51,3	117	+ 42,7	2,0
Sonstige europäische Länder	857	+ 46,7	6 122	+ 442,7	7,1
<b>Europa insgesamt</b>	<b>58 950</b>	<b>+ 2,2</b>	<b>127 071</b>	<b>- 10,5</b>	<b>2,2</b>
<i>Afrika</i>					
Republik Südafrika	31	- 38,0	56	- 50,4	1,8
Sonstige afrikanische Länder	181	+ 60,2	641	+ 50,8	3,5
<b>Afrika insgesamt</b>	<b>212</b>	<b>+ 30,1</b>	<b>697</b>	<b>+ 29,6</b>	<b>3,3</b>
<i>Asien</i>					
Arabische Golfstaaten	131	- 11,5	393	+ 32,8	3,0
China, Volksrepublik und Hongkong	455	- 42,3	1 090	- 32,5	2,4
Indien	131	- 42,0	314	- 31,3	2,4
Israel	70	+ 14,8	122	- 6,2	1,7
Japan	302	- 1,9	717	+ 17,0	2,4
Südkorea	98	+ 19,5	251	+ 30,1	2,6
Taiwan	104	+ 60,0	206	+ 104,0	2,0
Sonstige asiatische Länder	288	- 25,8	798	- 6,0	2,8
<b>Asien insgesamt</b>	<b>1 579</b>	<b>- 23,6</b>	<b>3 891</b>	<b>- 8,5</b>	<b>2,5</b>

Fortsetzung der Tabelle 639

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Tage
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	um %	Anzahl	um %	
<i>Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika</i>					
Kanada	266	+ 11,3	629	+ 31,0	2,4
USA	1 210	- 5,2	2 469	- 14,5	2,0
Mittelamerika und Karibik	85	+ 16,4	124	- 38,0	1,5
Brasilien	164	+ 30,2	644	+ 18,6	3,9
sonstige nordamerikanische Länder	81	+ 24,6	168	+ 37,7	2,1
sonstige südamerikanische Länder	195	+ 51,2	327	+ 42,2	1,7
<b>Amerika einschließlich Mittel- und Südamerika insgesamt</b>	<b>2 001</b>	<b>+ 4,9</b>	<b>4 361</b>	<b>- 2,3</b>	<b>2,2</b>
<b>Australien, Neuseeland und Ozeanien insgesamt</b>	<b>401</b>	<b>+ 12,0</b>	<b>761</b>	<b>- 2,7</b>	<b>1,9</b>
<b>Ohne Angabe</b>	<b>428</b>	<b>- 20,7</b>	<b>931</b>	<b>- 19,1</b>	<b>2,2</b>
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>63 571</b>	<b>+ 1,4</b>	<b>137 712</b>	<b>- 10,1</b>	<b>2,2</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>758 637</b>	<b>+ 2,1</b>	<b>1 966 750</b>	<b>+ 1,8</b>	<b>2,6</b>







**7**

# ***Öffentliche Sicherheit***

## Vorbemerkungen

Die Brandarten werden danach unterschieden, welche und wie viel Löschmittel im Einsatz waren.

Kleinbrand a:	Kübelspritze oder Feuerlöscher im Einsatz
Kleinbrand b:	Maximal Einsatz eines C-Rohres
Mittelbrand:	2 bis 3 C-Rohre im Einsatz
Großbrand:	mehr als 3 C-Rohre im Einsatz

Die statistische Erfassung eines Falles in die polizeiliche **Kriminalstatistik** erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlung und bei Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörde oder das Gericht. In der "Polizeilichen Kriminalstatistik" sind Staatsschutz- und Verkehrsdelikte sowie Straftaten die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden, nicht enthalten.

Bei den Angaben zu den **ermittelten Tatverdächtigen** handelt es sich um eine Täterrechtzählung, d.h. jeder Täter wird in einer Delikts- bzw. Erfassungskategorie nur einmal gezählt.

Beispiel: Täter A. trat 1995 mit 5 x Ladendiebstahl und 2 x Diebstahl von Kraftwagen in Erscheinung. Statistische Erfassung erfolgt als 1 Täter zum Ladendiebstahl und 1 Täter zum Diebstahl von Kraftwagen und wird bei Diebstahl gesamt als nur 1 Täter gezählt.

In Mecklenburg Vorpommern wird in der Kriminalitätsstatistik die **Vollständige Attributzählung (VAZ)** verwendet. Sie hat aber keinen Einfluss auf die Größe der im Rahmen der Täterrechtzählung ermittelten Gesamtzahl der Tatverdächtigen. Die Vollständige Attributzählung (VAZ) ist eine Zählweise von Tatverdächtigenattributen, wie Alter, Staatsangehörigkeit etc. bei Mehrfachtätern. Ändern sich solche Attributwerte im Erfassungsjahr bei einem Mehrfachtäter von Straftat zu Straftat, dann wird dieser Täter gleichzeitig unter mehreren Attributwerten ausgewiesen. Das kann dazu führen, dass die Summe der unter diesen Attributwerten aufgeführten Tatverdächtigen höher ist, als die Gesamtzahl der Tatverdächtigen.

Die Summe der **Straftaten der Stadtbereiche** ergibt nicht die Anzahl der Straftaten insgesamt, da nicht alle Straftaten einem Stadtbereich zugeordnet werden können, z. B. Diebstahl im Bahnverkehr.

Die Summe der Tatverdächtigen der Stadtbereiche ergibt ebenfalls nicht die Anzahl der Täter für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock insgesamt, da z. B. ein 16-jähriger Täter, der im Seebad Warnemünde, Lütten Klein und Reutershagen in Erscheinung tritt, in diesen Stadtbereichen jeweils als ein Täter, jedoch für die Stadt nur als ein Täter erfasst wird.

## Quellen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Brandschutz- und Rettungsamt  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtamt  
Polizeiinspektion Rostock, Kriminalkommissariat

<b>Tabellen</b>		<b>Seite</b>
701	Brandeinsätze der Feuerwehr 1996 bis 2016	231
702	Fahrten des Rettungsdienstes 1995 bis 2016	231
703	Verkehrsordnungswidrigkeiten - Bereich fließender Verkehr 1996 bis 2016	232
704	Verkehrsordnungswidrigkeiten - Bereich ruhender Verkehr 1996 bis 2016	232
705	Allgemeine Ordnungswidrigkeiten 1997 bis 2016	233
706	Bekannt gewordene Straftaten der Kriminalität 1992 bis 2016	234
707	Kriminalstatistik der Tatverdächtigen nach Altersgruppen 1995 bis 2016	235
708	Kriminalstatistik nach ausgewählten Straftatengruppen 2015 und 2016	236
709	Bekannt gewordene Straftaten nach Stadtbereichen 2000 bis 2016	237
710	Kriminalstatistik nach Stadtbereichen 2016	237

### **Karten und Abbildungen**

Anteil der als Tatverdächtige ermittelten Kinder, Jugendlichen und Heranwachsenden an ermittelten Tatverdächtigen bei Straftaten insgesamt 1996, 2015 und 2016	233
Straftaten und Aufklärungsquoten insgesamt 1992 bis 2016	234
Ermittelte Tatverdächtige nach Altersgruppen 2016	235



## 701 Brandeinsätze der Feuerwehr 1996 bis 2016

Merkmal	Einsätze								
	1996	2000	2005	2010	2015	2016			
						insgesamt	davon		
							nur Berufsfeuerwehr	nur Freiwillige Feuerwehr	gemeinsame Einsätze
Anzahl									
Brände und Explosionen insgesamt	734	592	523	544	460	<b>413</b>	292	29	92
davon: Kleinbrände a	101	71	62	65	154	<b>113</b>	75	12	26
Kleinbrände b	554	440	421	444	278	<b>270</b>	208	17	45
Mittelbrände	63	65	37	31	26	<b>29</b>	9	-	20
Großbrände	16	16	3	4	2	<b>1</b>	-	-	1
Technische Hilfeleistungen insgesamt	441	918	1 484	2 133	1 928	<b>2 114</b>	2 023	38	53
darunter: Gefahrguteinsätze/Öl	.	156	113	89	122	<b>98</b>	71	15	12
Tiere/Insekten	80	510	884	1 271	854	<b>1 030</b>	1 027	-	3
Sonstige Einsätze	.	791	1 477	1 534	86	<b>83</b>	81	2	-
Fehlalarmierungen	1 424	497	722	1 142	1 361	<b>1 319</b>	1 141	13	165
davon: Blinde Alarmer	1 250	364	109	149	128	<b>126</b>	96	1	29
Böswillige Alarmer	71	24	36	12	18	<b>15</b>	9	-	6
Durch Brandmeldeanlagen	103	109	215	288	313	<b>325</b>	289	-	36
Sonstiges	.	.	362	693	902	<b>853</b>	747	12	94

## 702 Fahrten des Rettungsdienstes 1995 bis 2016

Merkmal	1995	2000	2005	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Anzahl								
Fahrten insgesamt	30 656	32 337	35 257	36 910	40 281	39 759	39 505	41 682	<b>42 333</b>
darunter mit:									
Notarztwagen	36	54	31	22	51	26	33	15	<b>65</b>
Rettungstransportwagen	13 831	16 265	19 139	22 357	24 739	24 884	24 869	26 834	<b>28 203</b>
Krankentransportwagen	10 025	8 230	6 701	5 363	6 230	6 181	5 796	6 310	<b>5 591</b>
Notarzteinsatzfahrzeuge	6 763	7 742	9 386	9 168	9 261	8 668	8 807	8 523	<b>8 474</b>
Transportierte Personen insgesamt	.	29 823	28 231	.	31 177	29 908	29 589	30 751	<b>31 302</b>

### 703 Verkehrsordnungswidrigkeiten - Bereich fließender Verkehr 1996 bis 2016

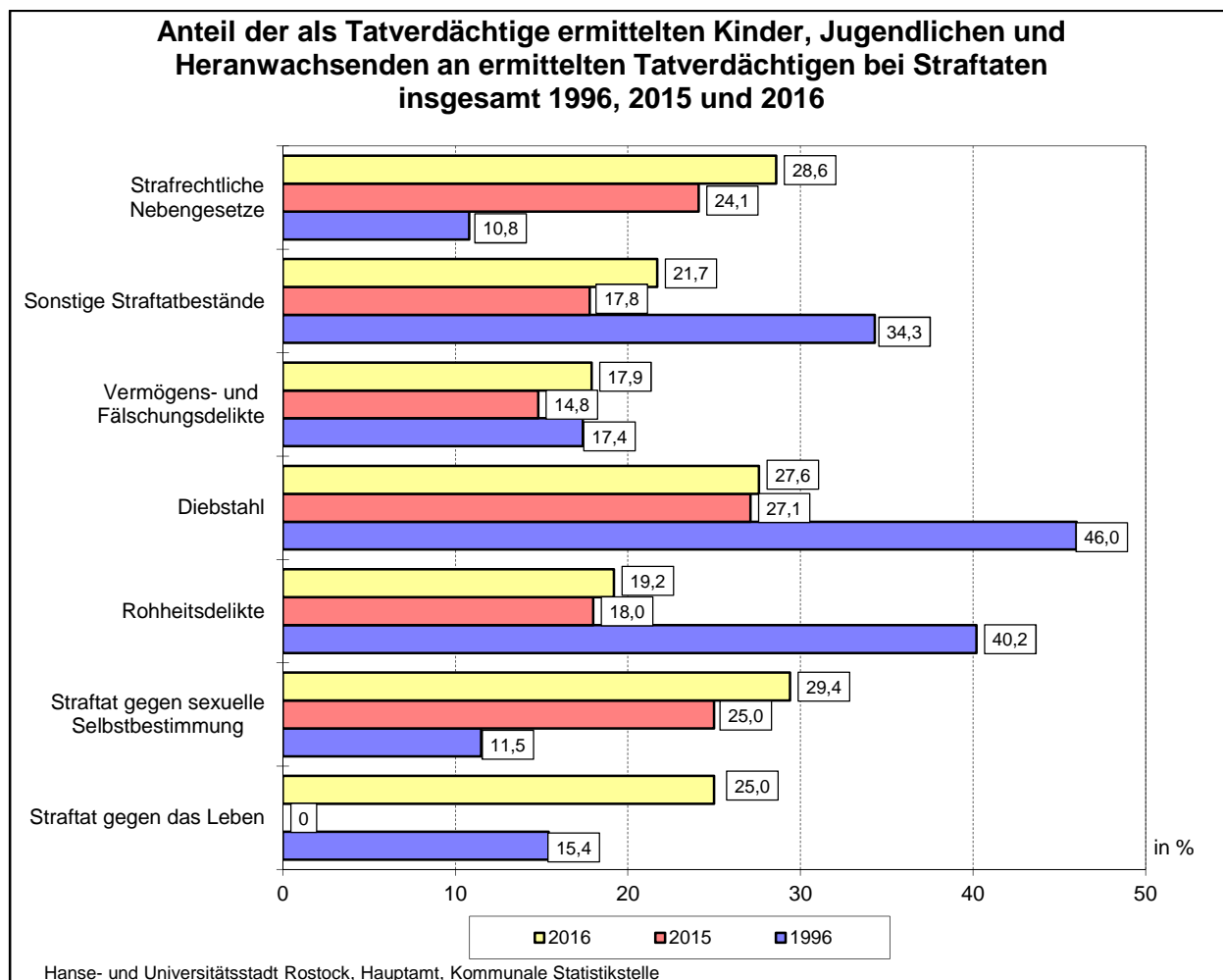
Zeitraum	Abhängig gewordene Bußgeld- verfahren insgesamt	Darunter				
		mit Fahrverbot	Geschwin- digkeits- überschrei- tungen	Fahren bei Rot-/ Wechsel- licht	Verkehrs- unfälle	Alkohol
1996	8 667	1 002	4 271	207	1 067	74
1998	16 933	1 076	9 916	272	1 546	168
2000	16 850	862	10 363	1 001	1 877	162
2002	21 050	911	9 411	1 267	1 330	163
2004	26 000	1 388	13 586	1 515	1 269	282
2006	25 672	1 351	13 060	3 020	1 187	185
2007	25 320	1 275	12 931	3 508	1 362	127
2008	24 182	1 278	11 106	3 323	1 220	195
2009	25 223	1 322	13 760	2 788	1 292	212
2010	23 590	946	14 734	2 165	1 202	244
2011	25 836	870	16 957	2 086	1 304	249
2012	31 520	912	22 203	1 907	1 063	248
2013	29 631	824	22 332	1 437	1 351	251
2014	30 607	963	23 525	1 788	1 172	249
2015	26 975	866	19 944	1 002	1 155	235
<b>2016</b>	<b>31 627</b>	<b>1 146</b>	<b>23 046</b>	<b>2 947</b>	<b>1 033</b>	<b>295</b>

### 704 Verkehrsordnungswidrigkeiten - Bereich ruhender Verkehr 1996 bis 2016

Zeitraum	Ausgestellte Verwarnungen wegen unzulässigen Parkens insgesamt	Darunter			
		auf Geh- und Radwegen	in Fußgängerzonen	an Parkuhren und Parkschein- automaten	auf Behinderten- parkplätzen
Anzahl					
1996	86 582	22 442	7 544	14 270	2 176
1998	93 103	17 925	4 576	16 654	1 669
2000	123 813	24 472	1 892	25 295	2 113
2002	103 714	19 292	3 061	22 604	1 066
2004	105 253	14 612	2 808	32 208	948
2006	115 625	14 691	2 648	36 808	937
2007	115 130	14 346	2 770	38 466	856
2008	128 438	14 495	1 996	50 226	955
2009	125 188	12 394	1 612	49 904	926
2010	115 119	11 946	2 151	43 474	668
2011	132 756	14 438	1 710	53 496	825
2012	104 862	12 204	1 420	39 827	673
2013	91 929	16 076	1 642	29 328	641
2014	95 695	17 979	1 300	31 026	763
2015	84 082	17 922	1 354	23 478	527
<b>2016</b>	<b>95 530</b>	<b>20 644</b>	<b>1 882</b>	<b>26 715</b>	<b>956</b>

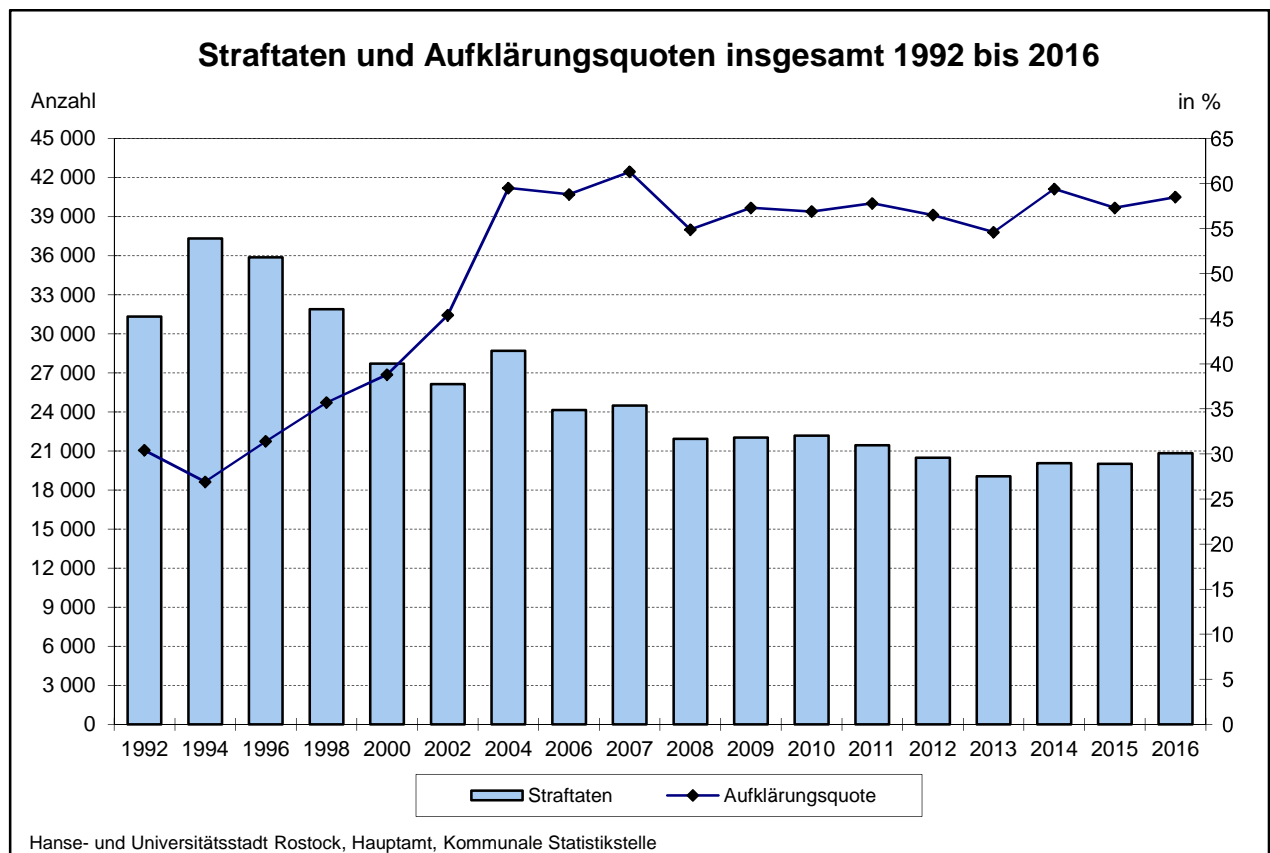
## 705 Allgemeine Ordnungswidrigkeiten 1997 bis 2016

Merkmal	1997	2000	2005	2010	2014	2015	2016
	Anzahl						
Anzeigen insgesamt	9 785	5 211	4 734	3 385	3 101	2 989	<b>1 928</b>
<u>darunter Verstoß gegen</u>							
Grünflächensatzung	8 127	2 879	2 109	2 028	2 137	2 379	<b>1 010</b>
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz	46	37	40	57	68	60	<b>68</b>
Landesbauordnung	48	44	33	23	4	4	<b>15</b>
Gewerbeordnung/Gaststättengesetz	127	75	84	61	31	23	<b>22</b>
Gefahrgutgesetz/Gefahrgutverordnung Straße und Gefahrgut -See-	35	15	47	52	61	20	<b>19</b>
Hundesteuersatzung/Hundeverordnung	70	94	155	60	123	56	<b>68</b>
Landesmeldegesetz	284	330	449	222	114	109	<b>262</b>
Personalausweisgesetz	32	259	485	22	4	12	<b>42</b>
Straßen- und Wegegesetz	323	183	590	284	129	53	<b>69</b>
Waffengesetz	34	30	71	52	61	63	<b>82</b>
Wohngeldgesetz	.	449	40	19	77	21	<b>21</b>



## 706 Bekannt gewordene Straftaten der Kriminalität 1992 bis 2016

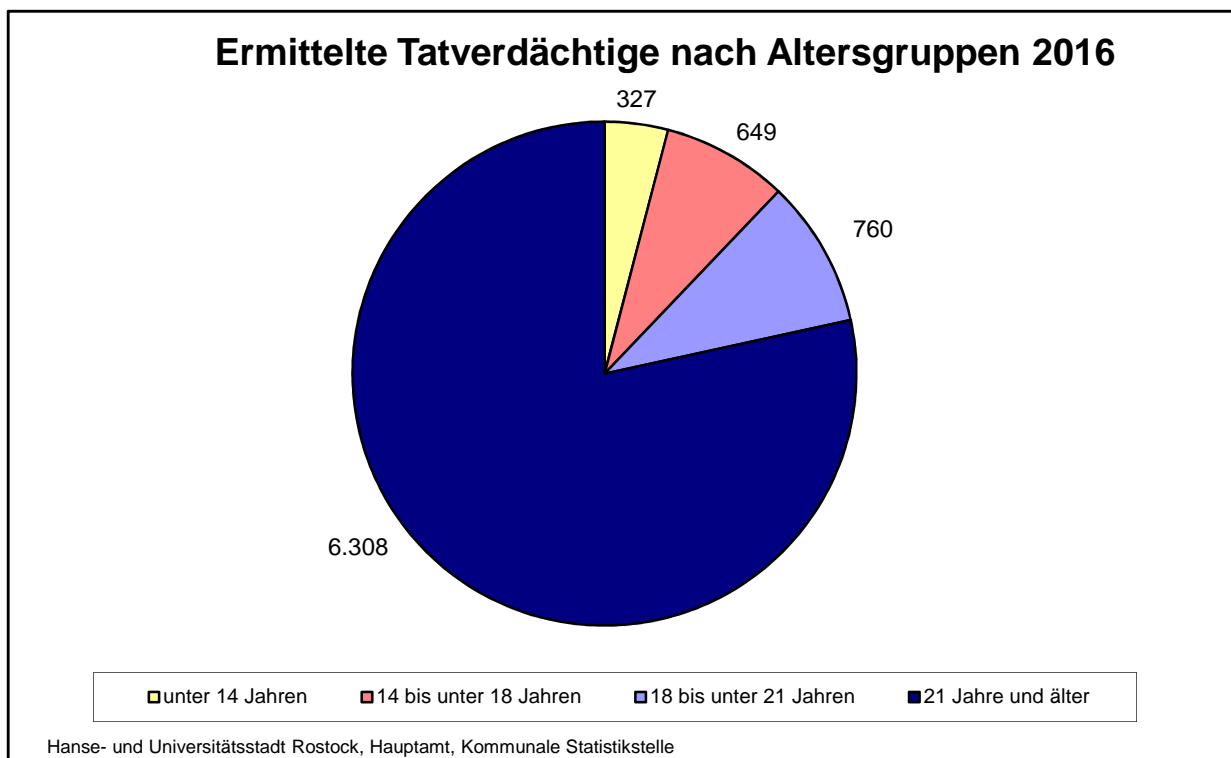
Straftat	Erfasste Fälle von Straftaten						Aufklärungsquoten der erfassten Straftaten					
	1992	2000	2005	2010	2015	2016	1992	2000	2005	2010	2015	2016
	Anzahl						in %					
Straftat gegen das Leben	16	9	10	10	9	7	87,5	88,9	90,0	100	100	100
Straftat gegen sexuelle Selbstbestimmung	72	214	125	95	150	143	51,4	91,6	78,4	85,3	80,7	87,4
Rohheitsdelikte/ persönliche Freiheit	1 786	2 397	2 296	2 175	1 994	2 088	64,6	77,9	82,8	79,7	84,1	82,9
Diebstahl insgesamt	21 634	17 422	11 466	7 966	7 410	7 606	27,4	23,9	34,7	24,6	28,3	28,4
Straftat gegen Vermögen/Fälschung	1 022	2 752	4 651	6 733	4 470	4 991	75,0	71,5	86,7	93,0	86,4	88,4
Sonstige Straftaten nach Strafgesetzbuch	6 487	4 319	4 472	4 477	4 190	4 197	20,7	45,9	58,1	42,0	46,8	48,6
Strafrechtliche Nebengesetze	301	594	651	730	1 799	1 792	94,4	97,3	96,5	96,2	96,6	95,6
<b>Insgesamt</b>	<b>31 318</b>	<b>27 707</b>	<b>23 671</b>	<b>22 186</b>	<b>20 022</b>	<b>20 824</b>	<b>30,4</b>	<b>38,8</b>	<b>56,0</b>	<b>56,9</b>	<b>57,3</b>	<b>58,5</b>





## 707 Kriminalstatistik der Tatverdächtigen nach Altersgruppen 1995 bis 2016

Jahr	Tatverdächtige							
	insgesamt	davon		Kinder unter 14 Jahren	Jugendliche 14 bis unter 18 Jahren	Heranwachsende 18 bis unter 21 Jahren	Erwachsene 21 Jahre und älter	Ausländer
		männlich	weiblich					
Personen								
1995	8 128	6 485	1 643	698	1 543	893	.	.
1996	9 300	7 318	1 982	768	1 638	1 066	.	.
1998	8 255	6 352	1 903	699	1 299	1 043	.	772
2000	7 128	5 619	1 509	499	1 176	1 013	4 440	660
2002	7 290	5 660	1 630	479	1 060	956	4 795	876
2003	7 303	5 623	1 680	345	1 067	995	4 896	814
2004	8 020	6 183	1 837	305	1 096	1 093	5 526	825
2005	7 408	5 809	1 599	271	942	1 001	5 194	791
2006	7 418	5 745	1 673	325	966	980	5 147	790
2007	8 204	6 253	1 951	283	902	1 186	5 833	782
2008	7 479	5 630	1 849	272	705	1 091	5 411	444
2009	7 491	5 654	1 837	275	594	1 026	5 596	556
2010	7 559	5 605	1 954	223	523	1 017	5 796	645
2011	7 784	5 731	2 053	264	526	900	6 094	723
2012	7 629	5 559	2 070	296	525	687	6 121	905
2013	7 070	5 231	1 839	282	481	549	5 758	859
2014	8 063	5 912	2 151	346	601	624	6 548	1 278
2015	7 700	5 746	1 954	303	533	659	6 265	1 570
<b>2016</b>	<b>7 971</b>	<b>5 939</b>	<b>2 032</b>	<b>327</b>	<b>649</b>	<b>760</b>	<b>6 308</b>	<b>1 669</b>



## 708 Kriminalstatistik nach ausgewählten Straftatengruppen 2015 und 2016

Straftatengruppen	Erfasste Straftaten		Aufklärungsquote		Tatverdächtige		Darunter	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
	Anzahl		in %		Personen			
Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	41	39	90,2	92,3	35	37	8	5
Sexueller Missbrauch	85	82	73,3	84,1	55	67	-	6
<u>darunter:</u> sexueller Missbrauch von Kindern	49	42	87,8	97,6	36	40	-	.
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	178	154	63,5	66,2	136	148	18	21
<u>darunter:</u> Handtaschenraub	17	12	35,3	75,0	6	8	.	.
Körperverletzung	1 319	1 435	84,1	83,1	1 073	1 113	108	164
<u>darunter:</u> gefährliche und schwere Körperverletzung	361	381	75,9	75,3	371	355	54	60
<u>darunter:</u> auf Straßen, Wegen und Plätzen	201	191	68,7	62,8	207	166	29	20
Straftat gegen die persönliche Freiheit	497	499	91,5	87,2	415	408	39	65
<u>darunter:</u> Nötigung	152	130	90,8	81,5	149	121	7	14
Bedrohung	267	302	91,4	88,1	221	249	33	47
Nachstellung (Stalking)	62	48	91,9	93,8	53	42	.	.
Diebstahl von Kraftwagen	112	164	24,1	8,5	31	13	.	3
Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	276	63	23,2	12,7	57	6	4	-
Diebstahl von Fahrrädern	1 398	1 170	14,4	11,7	101	83	10	8
Diebstahl an / aus Kraftfahrzeugen	1 133	1 032	5,5	10,6	59	77	9	22
Ladendiebstahl	1 330	1 412	91,4	84,7	1 029	1 022	184	204
Diebstahl in / aus Wohnungen	286	387	40,2	44,2	121	147	8	12
<u>darunter:</u> Wohnungseinbruchdiebstahl	156	253	16,0	32,0	28	52	.	3
Taschendiebstahl	259	325	10,0	9,8	23	25	10	13
Betrug	3 927	4 451	89,5	90,5	2 404	2 685	267	426
<u>darunter:</u> Waren- und Kreditbetrug	769	656	85,3	82,5	436	422	30	48
Veruntreuung	25	45	96,0	95,6	29	38	5	.
Unterschlagung	340	306	52,9	56,2	185	179	10	12
Urkundenfälschung	167	170	79,6	87,6	130	136	42	43
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten Gegen die öffentliche Ordnung	492	549	87,4	89,4	375	542	26	38
Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz	782	623	98,8	99,8	815	642	807	638
Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	112	132	90,2	95,5	106	130	.	7
Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	809	869	96,4	96,1	741	744	35	46

## 709 Bekannt gewordene Straftaten nach Stadtbereichen 2000 bis 2016

Stadtbereich	Straftaten nach Stadtbereichen								
	2000	2004	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Anzahl								
A Warnemünde	1 740	1 516	1 431	973	857	940	805	924	<b>848</b>
B Rostock-Heide	186	458	613	86	157	147	120	111	<b>126</b>
C Lichtenhagen	1 606	1 490	1 647	888	975	958	958	1 036	<b>1 147</b>
D Groß Klein	1 392	1 284	941	1 018	925	1 130	1 120	1 268	<b>1 266</b>
E Lütten Klein	3 273	3 191	2 637	2 107	2 508	2 075	2 073	1 911	<b>1 965</b>
F Evershagen	1 633	1 655	1 361	1 327	1 327	1 431	1 353	1 324	<b>1 632</b>
G Schmarl	1 555	1 287	1 044	807	815	869	951	921	<b>970</b>
H Reutershagen	2 179	2 283	1 366	1 252	1 391	1 116	1 177	1 019	<b>1 100</b>
I Hansaviertel	998	591	697	619	801	723	752	712	<b>751</b>
J Gartenstadt/Stadtweide	228	267	227	119	153	257	202	204	<b>215</b>
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2 201	2 776	2 224	2 316	2 612	2 397	2 122	2 230	<b>2 212</b>
L Südstadt	1 936	1 645	1 476	1 347	1 320	1 047	1 138	1 089	<b>1 144</b>
M Biestow	82	109	190	84	85	66	76	70	<b>81</b>
N Stadtmitte	4 177	4 958	4 403	3 037	3 464	2 976	2 830	2 948	<b>3 205</b>
O Brinckmansdorf	478	708	460	428	317	547	416	434	<b>472</b>
P-R Dierkow <sup>1</sup>	1 686	1 730	1 246	1 478	1 148	1 140	1 134	1 111	<b>1 093</b>
S Toitenwinkel	1 508	1 673	1 853	1 103	1 125	940	955	944	<b>1 016</b>
T Gehlsdorf	174	256	183	157	198	155	155	160	<b>143</b>
U Rostock-Ost	265	240	241	253	214	218	284	248	<b>244</b>
nicht zuordenbar	.	.	.	2 538	1 794	1 343	1 434	1 358	<b>1 194</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>27 707</b>	<b>28 680</b>	<b>24 136</b>	<b>21 937</b>	<b>22 186</b>	<b>20 475</b>	<b>20 055</b>	<b>20 022</b>	<b>20 824</b>

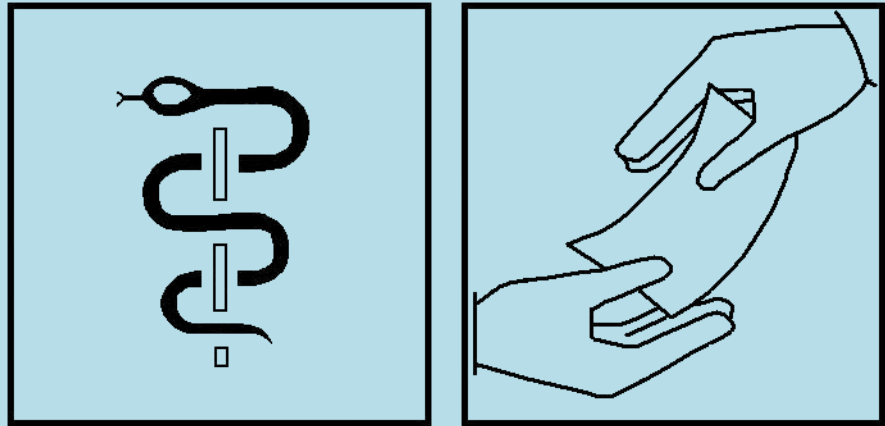
<sup>1</sup> Dierkow-Neu, Dierkow-Ost und Dierkow-West wird nur noch zusammengefasst ausgewiesen

## 710 Kriminalstatistik nach Stadtbereichen 2016

Stadtbereich	Straftaten	Aufgeklärte Fälle	Ermittelte Tatverdächtige						
			ins-gesamt	je 1 000 Einwohner	und zwar				Ausländer
					Kinder unter 14 Jahren	Jugendliche 14 bis unter 18 Jahren	Heranwachsende 18 bis unter 21 Jahren		
Anzahl	in %	Personen							
A Warnemünde	848	307	36,2	260	32,7	.	12	17	31
B Rostock-Heide	126	44	34,9	44	28,0	-	3	4	.
C Lichtenhagen	1 147	580	50,6	411	28,7	18	44	53	60
D Groß Klein	1 266	759	60,0	529	39,5	21	64	57	53
E Lütten Klein	1 965	1 233	62,8	980	57,4	38	112	85	121
F Evershagen	1 632	941	57,7	693	41,5	16	66	63	75
G Schmarl	970	557	57,4	450	51,5	26	44	40	47
H Reutershagen	1 100	616	56,0	512	28,3	9	31	49	47
I Hansaviertel	751	371	49,4	410	48,6	4	13	55	40
J Gartenstadt/Stadtweide	215	79	36,7	77	23,1	.	12	12	30
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	2 212	1 196	54,1	1 006	51,9	12	55	110	162
L Südstadt	1 144	604	52,8	542	36,0	20	47	50	87
M Biestow	81	10	12,3	10	3,6	.	-	-	-
N Stadtmitte	3 205	2 062	64,3	1 656	83,7	35	150	196	284
O Brinckmansdorf	472	259	54,9	233	28,4	5	14	21	24
P-R Dierkow <sup>1</sup>	1 093	766	70,1	591	45,0	21	45	51	79
S Toitenwinkel	1 016	681	67,0	526	37,8	59	55	32	45
T Gehlsdorf	143	60	42,0	58	13,0	.	.	4	-
U Rostock-Ost	244	132	54,1	126	104,6	3	4	13	29
nicht zuordbar	1 194	932	78,1	908	x	87	77	90	667
<b>Insgesamt</b>	<b>20 824</b>	<b>12 189</b>	<b>58,5</b>	<b>7 971</b>	<b>38,4</b>	<b>327</b>	<b>649</b>	<b>760</b>	<b>1 669</b>

<sup>1</sup> Dierkow-Neu, Dierkow-Ost und Dierkow-West wird nur noch zusammengefasst ausgewiesen





**8**

***Jugend, Gesundheits-  
und Sozialwesen***

## Vorbemerkungen

Die Auswertung der **Betreuung der Kinder in den Kindertagesstätten** erfolgt aufgrund des unterschiedlichen Betreuungsschlüssels in 3 Hauptgruppen:

- betreute Kinder im Alter von 0 bis unter 3 Jahren
- betreute Kinder im Alter von 3 bis unter 6,5 Jahren
- betreute Kinder im Alter von 6,5 bis unter 10,5 Jahren

Die Statistik zum **Elterngeld** ist eine zentrale Statistik und wird vom Statistischen Bundesamt für Bund, Länder und Kreise erstellt. Sie erfasst die Angaben zu den Elterngeldbeziehenden und dem antragsbegründeten Kind. Weiter werden Angaben zur Höhe des Elterngeldanspruchs und der Berechnungsgrundlage im ersten und letzten Bezugsmonat sowie die Bezugsdauer von Elterngeld erhoben. Ab dem 1. Januar 2008 wurde die Erhebung zur Statistik zum Elterngeld von der so genannten Antragsstatistik auf die beendeten Leistungsbezüge umgestellt.

Elterngeldbezüge für ab dem 1. Januar 2013 geborene Kinder werden in einer sogenannten Bestandsstatistik erhoben, wo auch die beendeten Leistungsbezüge nach Geburtszeiträume erfasst werden.

Die Angaben der **Jugendhilfestatistik 1995 bis 2015** sind amtliche Ergebnisse des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns.

Zu den **Krankenhäusern** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zählen ab 2009 das Klinikum der Universität, das Klinikum Südstadt und vier Psychiatrische Tageskliniken. Im Rahmen der Patientenbewegung sind die durchschnittliche **Verweildauer** und die durchschnittliche **Bettenausnutzung** berechnete Größen. Unter **Patientenabgang aus Krankenhäusern** werden Entlassungen aus dem Krankenhaus und Sterbefälle geführt.

Die Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker (Tab. 830) insgesamt, beruhen auf Angaben der Berufskammer (niedergelassene Ärzte und Zahnärzte, Ärzte und Zahnärzte in Krankenhäusern und in anderen Einrichtungen).

Die Anzahl der Beschäftigten in Krankenhäusern wurde mit der entsprechenden Bundes- bzw. koordinierten Länderstatistik ermittelt.

Mit der Neugestaltung des Sozialhilferechts zum 1. Januar 2005 hat sich das Erhebungskonzept in der Statistik deutlich verändert. Ein sehr großer Teil der bisherigen Sozialhilfeempfänger wurde durch die neue gesetzliche Regelung ab 2005 für verschiedene andere Arten staatlicher Hilfe leistungsberechtigt (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und die Grundsicherung für Arbeitssuchende - Arbeitslosengeld II). Aufgrund der Reform ist die Vergleichbarkeit mit den Statistiken vor 2005 nicht mehr gegeben.

**Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** nach dem Grundsicherungsgesetz (GSiG) erhalten seit dem 1. Januar 2003 Anspruchsberechtigte ab dem 65. Lebensjahr und dauerhaft voll erwerbsgeminderte Personen ab 18 Jahren, sofern diese Personen die finanziellen Mittel für die Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigener Kraft aufbringen können. Die Daten stammen vom Statistischen Bundesamt (GENESIS-Datenbank). Seit 2015 wird auf Kreisebene das Wohnortprinzip und auf Landesebene das Trägerprinzip angewendet. Bis 2014 wurde auch auf Kreisebene das Trägerprinzip ausgewiesen, d.h. Summe der Kreise ergab das Landesergebnis. Ein Vergleich zu den Vorjahren ist 2015 auf Kreisebene nicht mehr möglich.

Mit dem Inkrafttreten des Asylbewerberleistungsgesetzes im November 1993 fallen **Asylbewerber** nicht mehr unter die Bedingungen des Bundessozialhilfegesetzes. Seit 1994 erhalten Asylbewerber keine Sozialhilfe mehr, sondern Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und werden in einer eigenen, von der Sozialhilfestatistik getrennten, Statistik erfasst.

Die Auswertungen der **Rentenbestandsstatistik** gemäß § 7 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über die Statistik in der Rentenversicherung (RSVwV) jeweils zum 31. Dezember werden von der Deutschen Rentenversicherung vorgenommen. Ausgewertet werden Rentenbeziehende mit Wohnort in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Grundlage der Angaben zu den **Alten- und Pflegeheimen** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bilden die Unterlagen des Sozialamtes. Die Daten zur **Pflegestatistik** werden ab dem Berichtsjahr 1999 in zweijährigem Erhebungsturnus jeweils zum 15. Dezember vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern als Bestandserhebung (Totalerhebung) durchgeführt.

## Quellen

Apothekenkammer Mecklenburg-Vorpommern  
Deutsche Rentenversicherung Bund  
Eigenbetrieb „Klinikum Südstadt Rostock“  
Evangelisch-Lutherische Pfarre Biestow  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Jugend, Soziales und Asyl  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Gesundheitsamt  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt  
Kassenärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern  
Kassenzahnärztliche Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern  
Kirchgemeinde Toitenwinkel  
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Statistisches Bundesamt  
Universitätsmedizin Rostock

<b>Tabellen</b>	<b>Seite</b>
801 Kindertagesstätten und genehmigte Plätze 1992 bis 2016	243
802 Betreute Kinder in den Kindertagesstätten mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1990 bis 2016	243
803 Betreute Kinder in den Kindertagesstätten insgesamt 2008 bis 2016	243
804 Versorgungssituation in den Kindertagesstätten insgesamt - Stand Dezember 2016 -	245
805 Betreute Kinder mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Betreuung in Kindertagesstätten des Umlandes 2008 bis 2016	246
806 Kindertagesstätten und betreute Kinder nach Trägerschaft 2007 bis 2016	247
807 Betreute Kinder in der öffentlich geförderten Tagespflege nach Betreuungsformen 1997 bis 2016	248
808 Tätige Personen in der Kindertagesbetreuung 2006 bis 2016	249
809 Elterngeldbezug nach Erwerbsbeteiligung der Beziehenden 2008 bis 2014	249
810 Elterngeldanspruch im ersten Bezugsmonat und Bezugsdauer 2008 bis 2014	249
811 Jugendzentren, Jugendclubs, Jugendtreffs, Stadtteil- und Begegnungszentren 2016	250
812 Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2007 bis 2015	251
813 Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2015	252
814 Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII 2007 bis 2015	253
815 Adoptionen, Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft 1995 bis 2016	254
816 Vorläufige Schutzmaßnahmen 2007 bis 2016	254
817 Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls 2012 bis 2016	254
818 Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe 2007 bis 2015	255
819 Reine Ausgaben für Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe 2009 bis 2015	255
820 Ausgewählte übertragbare, meldepflichtige Krankheiten 1991 bis 2016	256
821 Krankenhäuser und Bettenanzahl 1958 bis 2016	257
822 Klinikum der Universität Rostock und Klinikum Südstadt 1970 bis 2016	258
823 Kennziffern der stationären Versorgung nach Fachrichtungen 2015 und 2016	258
824 Ärzte und Zahnärzte in Krankenhäusern nach Fachgebieten 1992 bis 2016	259
825 Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 1992 bis 2016	260
826 Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern 1992 bis 2016	261
827 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1999 bis 2016	261
828 Niedergelassene Ärzte, Zahnärzte und Apotheken 1991 bis 2016	262
829 Niedergelassene Ärzte, Zahnärzte und Apotheken nach Stadtbereichen 1992 bis 2016	262
830 Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 1991 bis 2016	263
831 Betreute psychisch Kranke durch das Gesundheitsamt 1992 bis 2016	263
832 Schwerbehinderte nach Geschlecht und Altersgruppen 1995 bis 2015	264
833 Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 1995 bis 2015	264
834 Schwerbehinderte nach Art der schwersten Behinderung 1995 bis 2015	264
835 Bestattungen 1991 bis 2016	265
836 Tollwutuntersuchungsergebnisse 1989 bis 2016	266
837 Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung 1994 bis 2016	266
838 Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung 2015 und 2016	267
839 Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2005 bis 2015	268
840 Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2016	268
841 Personengemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII 2005 bis 2016	269
842 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII 2015 und 2016	269
843 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Hilfearten 2005 bis 2016	270
844 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2005 bis 2016	270
845 Reine Ausgaben nach Hilfearten SGB XII 2006 bis 2016	271
846 Empfänger von Asylbewerberleistungen 1995 bis 2016	272
847 Empfänger von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen 2016	272
848 Anzahl der Renten nach Rentenarten in der Rentenversicherung 2000 bis 2016	273

	<b>Seite</b>	
849	Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge nach Rentenarten in der Rentenversicherung 2000 bis 2016	273
850	Anzahl der Renten und durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge in der Rentenversicherung nach Geschlecht 2000 bis 2016	274
851	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung, Pflegedienste und Pflegeheime 1999 bis 2015	275
852	Alten- und Pflegeheime 1955 bis 2016	276
853	Platzkapazität der Alten- und Pflegeheime 1996 bis 2016	276
854	Belegung in den Alten- und Pflegeheimen 2016	277

### **Karten und Abbildungen**

Gegenüberstellung der betreuten Kinder in den Kindertagesstätten und der Kinder insgesamt mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Stand Dezember -	244
Reine Ausgaben nach Hilfearten SGB XII 2006 bis 2016	271
Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge in der Rentenversicherung nach Geschlecht 2000 bis 2016	274



## 801 Kindertagesstätten und genehmigte Plätze 1992 bis 2016

Jahr	Kindertagesstätten insgesamt	Darunter Horte an Schulen	Genehmigte Plätze in Kindertagesstätten			
			insgesamt	davon für Kinder im Alter von ... bis unter ... Jahren		
				0 - 3	3 - 6,5	6,5 - 10,5
Anzahl						
1992	146	.	21 079	3 855	10 614	6 610
1994	102	.	15 354	1 232	8 522	5 600
1996	80	4	11 192	1 140	4 154	5 898
1998	81	3	9 211	1 356	3 663	4 192
2000	75	2	8 106	1 647	3 749	2 710
2002	71	2	9 484	1 984	4 557	2 943
2004	72	8	11 080	2 118	4 952	3 010
2006	73	10	10 724	2 202	5 083	3 439
2008	77	13	11 463	2 304	5 340	3 819
2010	79	13	12 307	2 549	5 590	4 168
2012	81	13	13 294	2 747	5 894	4 653
2014	85	15	14 086	2 924	6 163	4 999
2015	88	16	14 728	3 007	6 471	5 250
<b>2016</b>	<b>89</b>	<b>18</b>	<b>15 053</b>	<b>3 102</b>	<b>6 518</b>	<b>5 433</b>

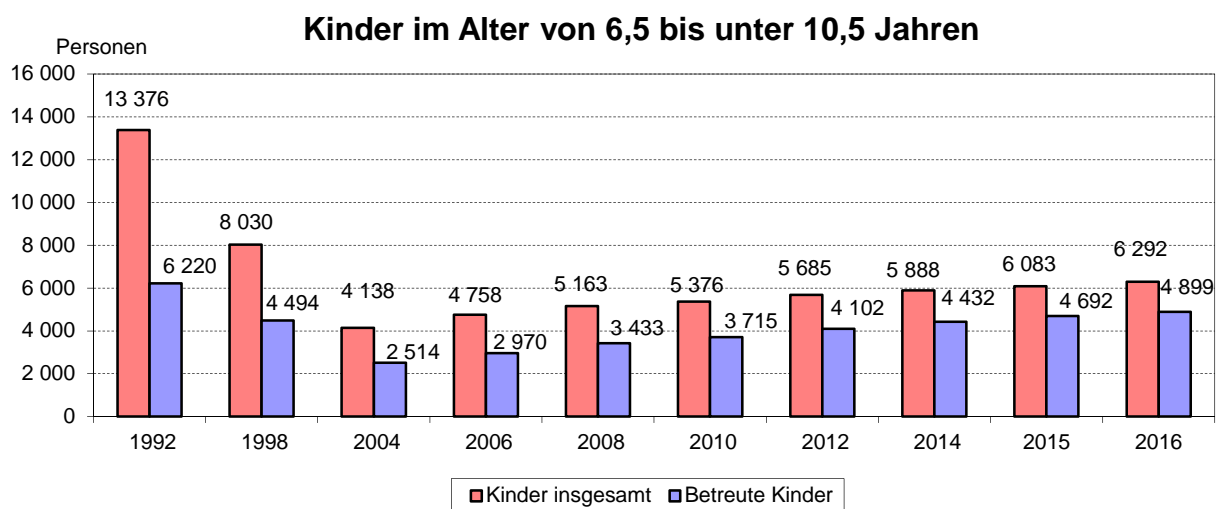
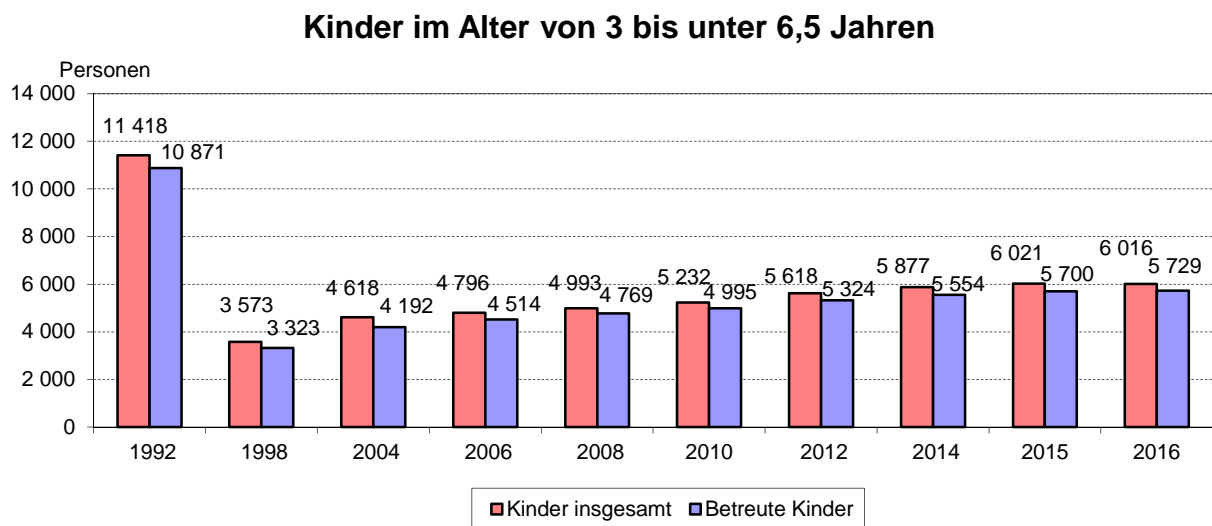
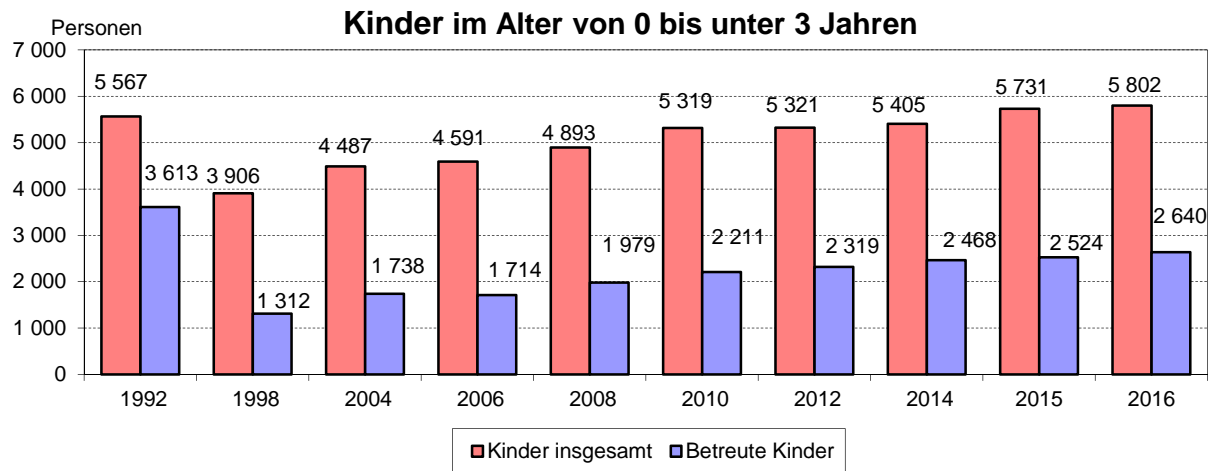
## 802 Betreute Kinder in den Kindertagesstätten mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1990 bis 2016

Jahr	Betreute Kinder mit Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock							
	insgesamt	je 1 000 Kinder	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			0 - 3		3 - 6,5		6,5 - 10,5	
			insgesamt	je 1 000 Kinder	insgesamt	je 1 000 Kinder	insgesamt	je 1 000 Kinder
Personen								
1990	26 939	.	5 325	.	12 133	.	9 481	.
1992	20 704	682	3 613	649	10 871	952	6 220	465
1996	11 609	588	1 209	357	4 513	931	5 887	511
1998	9 129	581	1 312	335	3 323	921	4 494	550
2000	7 878	615	1 578	372	3 500	916	2 800	589
2002	7 763	631	1 683	397	3 905	911	2 175	575
2004	8 444	639	1 738	396	4 192	900	2 514	603
2006	9 198	647	1 714	374	4 514	934	2 970	619
2008	10 181	675	1 979	408	4 769	935	3 433	669
2010	10 921	688	2 211	424	4 995	935	3 715	698
2012	11 745	707	2 319	436	5 324	948	4 102	722
2014	12 454	725	2 468	457	5 554	945	4 432	753
2015	12 916	724	2 524	440	5 700	947	4 692	771
<b>2016</b>	<b>13 268</b>	<b>733</b>	<b>2 640</b>	<b>455</b>	<b>5 729</b>	<b>952</b>	<b>4 899</b>	<b>779</b>

## 803 Betreute Kinder in den Kindertagesstätten insgesamt 2008 bis 2016

Jahr	Betreute Kinder einschließlich Umlandkinder			
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		0 - 3	3 - 6,5	6,5 - 10,5
Personen				
2008	10 463	2 095	5 137	3 641
2010	11 696	2 348	5 376	3 972
2011	12 102	2 376	5 546	4 180
2012	12 595	2 467	5 706	4 422
2013	13 046	2 535	5 962	4 549
2014	13 310	2 602	5 961	4 747
2015	13 856	2 676	6 119	5 061
<b>2016</b>	<b>14 227</b>	<b>2 799</b>	<b>6 168</b>	<b>5 260</b>

## Gegenüberstellung der betreuten Kinder in den Kindertagesstätten und der Kinder insgesamt mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Stand Dezember -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 804 Versorgungssituation in den Kindertagesstätten insgesamt - Stand Dezember 2016 -

Stadtbereich	Kinder	Betreute Kinder	Betreute Kinder in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (einschließlich Umlandkinder)	Plätze für Kinder <sup>1</sup>	Auslastung der Plätze
	mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			insgesamt	
	Personen			Anzahl	in %
<b><u>Im Alter von 0 bis unter 3 Jahren</u></b>					
A Warnemünde	107	59	60	70	85,7
B Rostock-Heide	36	23	24	24	100,0
C Lichtenhagen	369	116	118	120	98,3
D Groß Klein	371	107	107	132	81,1
E Lütten Klein	376	149	162	182	89,0
F Evershagen	446	228	237	250	94,8
G Schmarl	289	134	137	150	91,3
H Reutershagen	442	236	250	274	91,2
I Hansaviertel	317	133	152	179	84,9
J Gartenstadt/Stadtweide	85	31	43	44	97,7
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	672	374	385	400	96,3
L Südstadt	327	229	263	282	93,3
M Biestow	44	-	-	-	-
N Stadtmitte	778	268	281	341	82,4
O Brinckmansdorf	174	79	93	99	93,9
P Dierkow-Neu	338	125	128	145	88,3
Q Dierkow-Ost	22	-	-	-	-
R Dierkow-West	11	42	46	47	97,9
S Toitenwinkel	418	232	236	276	85,5
T Gehlsdorf	159	75	77	87	88,5
U Rostock-Ost	21	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>5 802</b>	<b>2 640</b>	<b>2 799</b>	<b>3 102</b>	<b>90,2</b>
<b><u>Im Alter von 3 bis unter 6,5 Jahren</u></b>					
A Warnemünde	146	150	159	169	94,1
B Rostock-Heide	37	35	41	44	93,2
C Lichtenhagen	442	278	279	299	93,3
D Groß Klein	456	366	368	376	97,9
E Lütten Klein	447	392	410	427	96,0
F Evershagen	460	545	579	625	92,6
G Schmarl	314	312	318	321	99,1
H Reutershagen	462	434	463	509	91,0
I Hansaviertel	224	283	324	339	95,6
J Gartenstadt/Stadtweide	93	71	94	94	100,0
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	509	555	594	643	92,4
L Südstadt	316	531	619	626	98,9
M Biestow	62	-	-	-	-
N Stadtmitte	700	578	623	637	97,8
O Brinckmansdorf	252	181	249	250	99,6
P Dierkow-Neu	348	297	307	342	89,8
Q Dierkow-Ost	22	-	-	-	-
R Dierkow-West	25	73	79	122	64,8
S Toitenwinkel	511	489	498	539	92,4
T Gehlsdorf	155	159	164	156	105,1
U Rostock-Ost	35	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6 016</b>	<b>5 729</b>	<b>6 168</b>	<b>6 518</b>	<b>94,6</b>

<sup>1</sup> genehmigte Plätze laut Betreiberlaubnis

Fortsetzung der Tabelle 804

Stadtbereich	Kinder	Betreute Kinder	Betreute Kinder in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (einschließlich Umlandkinder)	Plätze für Kinder <sup>1</sup>	Auslastung der Plätze
	mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			insgesamt	
	Personen			Anzahl	in %
<b><u>Im Alter von 6,5 bis unter 10,5 Jahren (Hort)</u></b>					
A Warnemünde	146	173	174	176	98,9
B Rostock-Heide	26	-	-	-	-
C Lichtenhagen	454	266	266	294	90,5
D Groß Klein	463	199	199	198	100,5
E Lütten Klein	413	266	269	272	98,9
F Evershagen	530	311	314	322	97,5
G Schmarl	294	128	128	132	97,0
H Reutershagen	509	484	509	517	98,5
I Hansaviertel	220	-	-	-	-
J Gartenstadt/Stadtweide	144	160	202	206	98,1
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	506	641	699	720	97,1
L Südstadt	300	536	633	650	97,4
M Biestow	84	-	-	-	-
N Stadtmitte	703	702	727	772	94,2
O Brinckmansdorf	320	421	528	542	97,4
P Dierkow-Neu	360	186	186	198	93,9
Q Dierkow-Ost	35	-	-	-	-
R Dierkow-West	27	-	-	-	-
S Toitenwinkel	541	236	236	242	97,5
T Gehlsdorf	171	190	190	192	99,0
U Rostock-Ost	46	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>6 292</b>	<b>4 899</b>	<b>5 260</b>	<b>5 433</b>	<b>96,8</b>

<sup>1</sup> genehmigte Plätze laut Betriebserlaubnis

**805 Betreute Kinder mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und Betreuung in Kindertagesstätten des Umlandes 2008 bis 2016**

Jahr	Betreute Kinder <sup>1</sup>			
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		0 - 3	3 - 6,5	6,5 - 10,5
Personen				
2008	129	27	54	48
2009	125	29	51	45
2010	148	32	63	53
2011	150	26	71	53
2012	164	29	71	64
2013	172	39	71	62
2014	169	39	81	49
2015	172	39	82	51
<b>2016</b>	<b>155</b>	<b>35</b>	<b>69</b>	<b>51</b>

<sup>1</sup> Kinder mit gewöhnlichen Aufenthalt in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die in anderen Kommunen und Gemeinden betreut werden.

## 806 Kindertagesstätten und betreute Kinder nach Trägerschaft 2007 bis 2016

Merkmal	2007	2008	2010	2012	2013	2014	2015	2016
	Stand Dezember							
<b><u>Anzahl der Einrichtungen</u></b>								
<b>Einrichtungen insgesamt</b>	<b>76</b>	<b>77</b>	<b>79</b>	<b>81</b>	<b>84</b>	<b>85</b>	<b>88</b>	<b>89</b>
<u>darunter:</u>								
Institut Lernen und Leben e.V.	11	13	15	16	17	17	18	19
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rostock e.V.	8	8	9	9	9	10	10	10
Volkssolidarität, Kreisverband Rostock- Stadt e.V.	9	9	9	9	9	9	9	9
Rostocker Stadtmission e.V.	7	7	7	7	7	7	7	7
GGP Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik mbH Rostock	5	5	5	6	6	6	6	5
Arbeiterwohlfahrt Sozialdienst Rostock gGmbH	3	3	3	3	3	3	3	4
Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Rostock e.V.	3	3	3	3	3	3	3	3
Integral e.V.	3	3	3	3	3	3	3	3
Initiative zur Förderung der Waldorfpäda- gogik Rosock e.V.	2	2	2	2	2	2	2	2
Kalis Kinderwelten GmbH	2	2	2	2	2	2	2	2
Europäische Stiftung für innovative Bildung gAG - Werkstattschule	1	1	1	1	1	1	1	1
CJD e.V. -Christophorus Hort- Bernostiftung-Katholische Stiftung	-	-	-	-	-	-	1	1
Schulverein Jenaplan-Schule Rostock e.V.	1	1	1	1	1	1	1	1
Kindervilla Cords e. V.	3	2	1	1	1	1	1	1
<b><u>Anzahl der betreuten Kinder in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einschließlich Umlandkinder (Personen) <sup>1</sup></u></b>								
<b>Einrichtungen insgesamt</b>	<b>10 377</b>	<b>10 873</b>	<b>11 696</b>	<b>12 595</b>	<b>13 046</b>	<b>13 310</b>	<b>13 856</b>	<b>14 227</b>
<u>darunter:</u>								
Institut Lernen und Leben e.V.	1 321	1 452	1 865	2 300	2 393	2 527	2 688	2 715
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rostock e.V.	1 751	1 845	2 031	2 172	2 210	2 299	2 289	2 312
Volkssolidarität, Kreisverband Rostock- Stadt e.V.	1 711	1 732	1 782	1 798	1 836	1 833	1 827	1 890
Rostocker Stadtmission e.V.	699	804	887	914	964	1 001	1 035	1 046
GGP Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik mbH Rostock	556	552	590	626	638	633	683	750
Arbeiterwohlfahrt Sozialdienst Rostock gGmbH	599	638	643	704	771	808	823	846
Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Rostock e.V.	380	390	394	413	428	422	456	490
Integral e.V.	919	913	914	907	926	911	920	902
Initiative zur Förderung der Waldorfpäda- gogik Rosock e.V.	143	147	136	153	158	148	154	152
Kalis Kinderwelten GmbH	463	473	474	519	548	550	549	538
Europäische Stiftung für innovative Bildung gAG - Werkstattschule	173	180	184	186	183	184	182	184
CJD e.V. -Christophorus Hort-	-	-	-	-	-	-	178	202
Bernostiftung-Katholische Stiftung	181	190	200	200	201	202	201	202
Schulverein Jenaplan-Schule Rostock e.V.	163	177	169	176	185	188	206	229
Kindervilla Cords e. V.	204	230	276	287	280	287	296	313

<sup>1</sup> Einschließlich gemeldete Kinder aus den umliegenden Wohnsitzgemeinden.

Fortsetzung der Tabelle 806

Merkmal	2007	2008	2010	2012	2013	2014	2015	2016
	Stand Dezember							
<b>Anzahl der betreuten Kinder mit Wohnsitz in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Personen) <sup>2</sup></b>								
<b>Einrichtungen insgesamt</b>	<b>9 728</b>	<b>10 181</b>	<b>10 921</b>	<b>11 745</b>	<b>12 139</b>	<b>12 454</b>	<b>12 916</b>	<b>13 268</b>
<u>darunter:</u>								
Institut Lernen und Leben e.V.	1 243	1 352	1 665	2 048	2 140	2 274	2 427	<b>2 470</b>
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rostock e.V.	1 676	1 748	1 928	2 070	2 104	2 198	2 184	<b>2 208</b>
Volkssolidarität, Kreisverband Rostock-Stadt e.V.	1 644	1 664	1 715	1 736	1 768	1 769	1 773	<b>1 842</b>
Rostocker Stadtmission e.V.	682	771	858	891	942	978	1 008	<b>1 013</b>
GGP Gesellschaft für Gesundheit und Pädagogik mbH Rostock	523	522	560	598	616	605	649	<b>704</b>
Arbeiterwohlfahrt Sozialdienst Rostock gGmbH	566	602	606	668	737	769	771	<b>792</b>
Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Rostock e.V.	368	381	384	400	419	415	449	<b>483</b>
Integral e.V.	875	862	858	851	873	851	860	<b>841</b>
Initiative zur Förderung der Waldorfpädagogik Rosock e.V.	100	110	112	112	116	109	115	<b>113</b>
Kalis Kinderwelten GmbH	444	451	453	494	528	532	529	<b>517</b>
Europäische Stiftung für innovative Bildung gAG - Werkstattschule	134	138	132	138	137	142	139	<b>138</b>
CJD e.V. -Christopherus Hort-	-	-	-	-	-	-	160	<b>160</b>
Bernostiftung-Katholische Stiftung	137	151	154	158	159	159	153	<b>159</b>
Schulverein Jenaplan-Schule Rostock e.V.	146	164	157	155	165	174	197	<b>221</b>
Kindervilla Cords e. V.	200	227	270	282	278	284	296	<b>310</b>

<sup>2</sup> Die gemeldeten Kinder aus den umliegenden Wohnsitzgemeinden sind nicht berücksichtigt.

**807 Betreute Kinder in der öffentlich geförderten Tagespflege nach  
Betreuungsformen 1997 bis 2016**

Stand	Betreute Kinder in der Tagespflege (Wohnsitz Hanse- und Universitätsstadt Rostock) <sup>1</sup>			
	insgesamt	davon		
		Krippe	Kindergarten	Hort
	Personen			
1997	43	32	.	.
1998	67	46	.	.
2000	151	110	41	-
2002	207	153	50	4
2004	268	224	.	.
2006	392	360	32	-
2008	467	446	21	-
2010	560	535	25	-
2012	591	550	41	-
2013	619	559	60	-
2014	575	514	61	-
2015	570	507	63	-
<b>2016</b>	<b>628</b>	<b>590</b>	<b>38</b>	-

<sup>1</sup> Die gemeldeten Kinder aus den umliegenden Wohnsitzgemeinden sind nicht berücksichtigt.

## 808 Tätige Personen in der Kindertagesbetreuung 2006 bis 2016

Stichtag	Tätige Personen		Davon					
	insgesamt	darunter	tätige Personen in Tageseinrichtungen	und zwar		Tagespflegepersonen	davon	
		mit fachpädagogischem Berufsausbildungsabschluss		mit fachpädagogischem Berufsausbildungsabschluss	Vollzeitkräfte		mit fachpädagogischem Berufsausbildungsabschluss	mit abgeschlossenem Qualifikationskurs
	Personen							
15.03.2006	1 311	1 034	1 198	989	300	113	45	70
15.03.2008	1 455	1 142	1 340	1 099	325	115	43	83
01.03.2010	1 655	1 300	1 518	1 248	480	137	52	104
01.03.2011	1 733	1 355	1 582	1 301	588	151	54	115
01.03.2012	1 797	1 431	1 664	1 377	636	153	54	117
01.03.2013	1 889	1 498	1 729	1 440	693	160	58	121
01.03.2014	1 939	1 535	1 776	1 478	735	163	57	123
01.03.2015	1 981	1 595	1 822	1 541	742	159	54	123
<b>01.03.2016</b>	<b>2 048</b>	<b>1 667</b>	<b>1 897</b>	<b>1 618</b>	<b>743</b>	<b>151</b>	<b>49</b>	<b>119</b>

## 809 Elterngeldbezug nach Erwerbsbeteiligung der Beziehenden 2008 bis 2014

Jahr	Im selben Jahr geborene Kinder			Beendete Leistungsbezüge insgesamt	Davon				
	insgesamt	darunter			von Vätern	darunter		von Müttern	darunter
		deren Vater Elterngeld bezogen hat				vor der Geburt erwerbstätig	vor der Geburt erwerbstätig		
	Personen		in %		Anzahl				
2008	1 782	468	26,3	2 143	460	327	1 683	937	
2009	1 828	517	28,3	2 222	496	382	1 726	991	
2010	1 863	547	29,4	2 293	535	436	1 758	1 088	
2011	1 793	523	29,2	2 201	508	440	1 693	1 182	
2012	1 959	631	32,2	2 482	618	550	1 864	1 314	
2013	1 842	620	33,7	2 400	611	518	1 789	1 287	
<b>2014</b>	<b>2 000</b>	<b>711</b>	<b>35,6</b>	<b>2 646</b>	<b>706</b>	<b>613</b>	<b>1 940</b>	<b>1 472</b>	

## 810 Elterngeldanspruch im ersten Bezugsmonat und Bezugsdauer 2008 bis 2014

Jahr	Durchschnittliche Höhe des Elterngeldanspruchs im ersten Bezugsmonat					Durchschnittliche Bezugsdauer des Elterngeldes von Vätern		
	insgesamt	Väter		Mütter		Väter insgesamt	Väter vor der Geburt erwerbstätig	Väter vor der Geburt nicht erwerbstätig
		insgesamt	vor der Geburt erwerbstätig	insgesamt	vor der Geburt erwerbstätig			
	Euro					Monate		
2008	634	800	997	589	804	4,1	3,7	5,3
2009	669	868	1 031	612	826	3,6	3,1	5,1
2010	699	923	1 060	630	823	3,6	3,4	4,7
2011	712	938	1 034	644	785	3,4	3,2	4,6
2012	759	995	1 078	680	830	3,3	3,2	4,5
2013	752	971	1 087	677	816	3,3	3,0	5,2
<b>2014</b>	<b>805</b>	<b>1 005</b>	<b>1 107</b>	<b>733</b>	<b>865</b>	<b>3,3</b>	<b>3,2</b>	<b>4,6</b>

## 811 Jugendzentren, Jugendclubs, Jugendtreffs, Stadtteil- und Begegnungszentren 2016

Stadtbereich	Einrichtung	Träger
A Warnemünde	Jugend zur See Am Bahnhof 5; 18119 Rostock	Warnemünder Fischereikutterverein „Jugend zur See“ e.V.
C Lichtenhagen	Stadtteil- und Begegnungszentrum Lichtenhagen Eutiner Straße 20; 18109 Rostock  Offener Kinder- und Jugendtreff Schleswiger Straße 6; 18109 Rostock	Kolping Initiative M-V gGmbH  Gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe des Arbeiter-Samariter-Bundes mbH
D Groß Klein	Stadtteil- und Begegnungszentrum „Bürgerhaus“ Gerüstbauerring 28; 18109 Rostock	Arbeiterwohlfahrt Sozialdienst gGmbH
E Lütten Klein	Stadtteil- und Begegnungszentrum Mehrgenerationenhaus Lütten Klein Danziger Straße 45 d; 18107 Rostock	IN VIA e.V.
F Evershagen	Stadtteil- und Begegnungszentrum Evershagen Maxim-Gorki-Straße 52; 18106 Rostock  Jugendclub „Pablo Neruda“ Ehm-Welk-Straße 23; 18106 Rostock	Institut Lernen & Leben e.V.  Jugendwohnen der Hansestadt Rostock e.V.
G Schmarl	Kinder-, Jugend- und Familienzentrum Schmarl „Haus 12“ & „Schiene“ Am Schmarler Bach 1 und Kolumbusring 57 a; 18106 Rostock  Maritime Kinder- und Jugendarbeit Schmarl-Dorf 20; 18106 Rostock	Gemeinnützige Gesellschaft für Kinder- und Jugendhilfe des Arbeiter-Samariter-Bundes mbH  Förderverein Jugendschiff „Likedeeler“ e.V.
H Reutershagen	Stadtteil- und Begegnungszentrum Reutershagen Rostocker Freizeitzentrum Kuphalstraße 77; 18069 Rostock	Rostocker Freizeitzentrum e.V.
K Kröpelin-Tor-Vorstadt	Jugend- und Begegnungszentrum „Median“ Niklotstraße 6; 18057 Rostock  Offene Kinder- und Jugendarbeit im Peter-Weiss-Haus Doberaner Straße 21; 18057 Rostock	Alternatives Wohnen in Rostock e.V. (AWIRO)  Soziale Bildung e. V.
L Südstadt	Stadtteil- und Begegnungszentrum Südstadt „Pumpe“ Ziolkowskistraße 12; 18059 Rostock „Heizhaus“ Tychsenstraße 9 b; 18059 Rostock	SBZ Biestow/Südstadt gGmbH
N Stadtmitte	Jugend-Alternativ-Zentrum „JAZ“ Lindenstraße 3; 18055 Rostock  Offener Kinder- und Jugendtreff Bei der Nikolaikirche 1; 18055 Rostock	Jugend-Alternativ-Zentrum e.V.  Evangelisches Stadtjugend-Pfarramt e. V.
P Dierkow-Neu	Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow Kurt-Schumacher-Ring 160; 18146 Rostock  Jugendclub „Outsider“ Walter-Butzek-Straße 3; 18146 Rostock	Volkssolidarität Kreisverband Rostock e. V. selbst verwaltete Jugendinitiative  Volkssolidarität Kreisverband Rostock-Stadt e.V.
R Dierkow-West	„Jugendgarten“ Alte Schmiede Hölderlinweg 10; 18146 Rostock	Vereinigte Bürgerinitiative Toitenwinkel e.V.
S Toitenwinkel	Stadtteil- und Begegnungszentrum Toitenwinkel Olaf-Palme-Str. 26; 18147 Rostock  „Fischkutter“ Jugend- und Begegnungsstätte, Krummendorfer Straße 15; 18147 Rostock	Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rostock-Stadt e.V.  Fischkutter Jugend- und Begegnungsstätte e.V.



## 812 Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2007 bis 2015

Merkmal	Hilfe und Beratungen für junge Menschen						
	2007	2008	2010	2011	2012	2014	2015
	Anzahl/Personen						
<b><u>Begonnene Hilfen und Beratungen</u></b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>891</b>	<b>935</b>	<b>723</b>	<b>759</b>	<b>618</b>	<b>686</b>	<b>679</b>
<u>darunter:</u>							
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	26	21	7	.	3	.	3
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	525	531	410	411	280	328	339
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	34	42	35	27	10	.	11
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	105	128	126	124	122	115	113
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	24	21	13	.	14	17	18
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	18	25	9	20	25	31	27
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	147	147	110	147	117	141	118
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	9	11	10	22	40	38	41
<b><u>Hilfen und Beratungen am 31.12.</u></b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>805</b>	<b>783</b>	<b>710</b>	<b>723</b>	<b>695</b>	<b>812</b>	<b>855</b>
<u>darunter:</u>							
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	28	7	18	.	6	6	3
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	191	160	92	115	69	81	113
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	33	27	21	16	9	8	9
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	101	128	126	104	90	108	109
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	44	32	33	20	28	30	34
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	80	97	107	119	128	143	151
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	302	294	278	298	296	352	337
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	24	30	31	42	63	78	89
<b><u>Beendete Hilfen und Beratungen</u></b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>694</b>	<b>912</b>	<b>794</b>	<b>755</b>	<b>642</b>	<b>662</b>	<b>628</b>
<u>darunter:</u>							
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	25	40	51	10	4	.	6
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	409	544	430	386	306	322	299
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	31	44	36	28	17	.	9
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	80	108	119	151	145	109	112
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	16	21	15	21	9	22	12
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	7	13	14	14	16	29	20
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	115	129	118	128	122	123	133
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	10	10	8	14	20	35	32

## 813 Jugendhilfestatistik - Hilfen und Beratungen für junge Menschen 2015

Merkmal	Hilfen und Beratungen für junge Menschen							
	insgesamt	und zwar						auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung
		weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren			für junge Menschen		
			unter 6	6 - 12	12 - 18	mit ausländischer Herkunft <sup>1</sup>	mit Transferleistungen <sup>2</sup>	
Anzahl/Personen								
<b><u>Begonnene Hilfen und Beratungen</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>679</b>	<b>280</b>	<b>141</b>	<b>196</b>	<b>266</b>	<b>84</b>	<b>350</b>	<b>47</b>
<u>darunter:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	3	.	-	.	.	.	.	-
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	339	165	103	125	95	15	127	7
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	11	4	-	.	.	.	7	-
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	113	45	-	6	65	15	77	5
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	18	8	-	18	-	.	17	5
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	27	11	16	7	3	.	22	7
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	118	29	17	16	78	47	70	22
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII	41	13	5	18	11	.	23	.
<b><u>Hilfen und Beratungen am 31.12.</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>855</b>	<b>354</b>	<b>111</b>	<b>262</b>	<b>374</b>	<b>114</b>	<b>597</b>	<b>116</b>
<u>darunter:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	3	3	-	-	.	-	.	-
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	113	57	31	52	25	8	48	3
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	9	.	-	5	4	.	7	-
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	109	49	-	12	64	12	79	6
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	34	11	-	32	.	4	32	7
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	151	67	44	54	49	12	130	22
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	337	140	31	75	195	72	247	74
Eingliederungshilfe für seelisch junge Menschen § 35a SGB VIII	89	20	5	32	31	5	46	3
<b><u>Beendete Hilfen und Beratungen</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>628</b>	<b>292</b>	<b>107</b>	<b>164</b>	<b>236</b>	<b>62</b>	<b>338</b>	<b>32</b>
<u>darunter:</u>								
Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII	6	3	.	3	.	.	3	-
Erziehungsberatung § 28 SGB VIII	299	152	78	111	93	17	109	4
Soziale Gruppenarbeit §29 SGB VIII	9	6	-	4	5	-	6	.
Einzelbetreuung § 30 SGB VIII	112	47	-	5	55	16	74	.
Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII	12	4	-	8	4	.	11	.
Vollzeitpflege § 33 SGB VIII	20	7	9	5	.	4	16	-
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII	133	54	17	20	61	19	99	21
Eingliederungshilfe für seelisch junge Menschen § 35a SGB VIII	32	17	.	8	14	3	18	.

<sup>1</sup> mindestens eines Elternteils

<sup>2</sup> Die Herkunftsfamilie bzw. der/die Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe SGB XII.

## 814 Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII 2007 bis 2015

Jahr	Familien insgesamt	Davon Familien mit ...				Kinder in den Familien insgesamt	Und zwar Familien ...			
		1 Kind	2 Kindern	3 Kindern	4 und mehr Kindern		mit ausländischer Herkunft <sup>1</sup>	in denen nicht vorrangig deutsch gesprochen wird	mit Transferleistungen <sup>2</sup>	auf Grund einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung
		Anzahl					Personen	Anzahl		
<b><u>Begonnene Hilfen/Beratungen</u></b>										
2007	128	54	35	22	17	260	14	7	107	.
2008	138	77	34	15	12	244	14	11	113	.
2010	219	120	56	27	16	383	18	6	185	.
2011	213	119	59	20	15	363	22	8	175	.
2012	224	123	56	30	15	393	32	16	174	26
2013	255	128	75	28	24	464	22	8	199	33
2014	285	132	94	37	22	528	37	16	211	40
<b>2015</b>	<b>249</b>	<b>116</b>	<b>89</b>	<b>29</b>	<b>15</b>	<b>433</b>	<b>28</b>	<b>16</b>	<b>200</b>	<b>30</b>
<b><u>Hilfen/Beratungen mit Stand 31.12.</u></b>										
2007	216	79	59	40	38	489	22	10	191	.
2008	236	115	60	34	27	459	27	19	208	.
2010	340	172	87	43	38	648	32	14	290	.
2011	386	204	101	41	40	709	34	8	317	.
2012	444	231	124	48	41	809	38	13	365	25
2013	504	240	143	63	58	984	45	17	419	42
2014	569	264	171	75	59	1 099	60	24	451	60
<b>2015</b>	<b>571</b>	<b>245</b>	<b>189</b>	<b>86</b>	<b>51</b>	<b>1 061</b>	<b>65</b>	<b>33</b>	<b>457</b>	<b>58</b>
<b><u>Beendete Hilfen/Beratungen</u></b>										
2007	77	38	19	15	5	141	5	3	60	.
2008	107	49	35	16	7	199	12	3	86	.
2010	159	80	44	28	7	282	18	11	135	.
2011	192	100	54	26	12	340	21	7	165	.
2012	184	104	40	28	12	320	28	11	141	5
2013	200	105	52	22	21	368	15	6	153	19
2014	244	117	71	31	25	469	23	12	194	30
<b>2015</b>	<b>253</b>	<b>132</b>	<b>73</b>	<b>23</b>	<b>25</b>	<b>424</b>	<b>24</b>	<b>6</b>	<b>201</b>	<b>36</b>

<sup>1</sup> mindestens eines Elternteils

<sup>2</sup> Die Herkunftsfamilie bzw. der/die Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe SGB XII.

## 815 Adoptionen, Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft 1995 bis 2016

Merkmal	1995	2000	2005	2010	2014	2015	2016
	Personen/Anzahl						
<b>Adoptionen</b>							
adoptierte Kinder/Jugendliche insgesamt	17	10	4	22	4	11	<b>15</b>
<u>darunter:</u> weiblich	.	.	.	18	.	5	<b>8</b>
in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	11	3	3	29	14	9	<b>7</b>
vorgemerkte Adoptionsbewerbungen am 31.12.	17	25	19	28	9	5	<b>5</b>
<b>Kinder/Jugendliche am Jahresende unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften und Pflege</b>							
unter gesetzlicher Amtsvormundschaft	41	31	19	22	28	35	<b>39</b>
unter bestellte Amtspflegschaft	115	18	16	58	67	63	<b>67</b>
unter bestellte Amtsvormundschaft	131	19	68	53	73	171	<b>206</b>
mit Beistandschaft für Elternteile	462	432	726	912	754	819	<b>883</b>

## 816 Vorläufige Schutzmaßnahmen 2007 bis 2016

Jahr	Vorläufige Schutzmaßnahmen							
	insgesamt	davon im Alter von ...		davon		Maßnahme erfolgte		Schutzmaßnahmen wegen einer vorangegangenen Gefährdungseinschätzung
		unter 14 Jahren	14 bis unter 18 Jahren	männlich	weiblich	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung	
Personen								
2007	260	100	160	.	.	55	205	.
2008	214	109	105	.	.	48	166	.
2009	203	92	111	.	.	52	151	.
2010	210	107	103	.	.	38	172	.
2011	270	156	114	.	.	49	221	.
2012	265	151	114	.	.	37	228	.
2013	270	147	123	.	.	51	219	.
2014	240	112	128	120	120	60	180	.
2015	254	89	165	175	79	34	220	.
<b>2016</b>	<b>207</b>	<b>106</b>	<b>101</b>	105	102	19	188	32

## 817 Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls 2012 bis 2016

Jahr	Verfahren insgesamt	Davon		Davon nach dem Ergebnis der Gefährdungseinschätzung			
		männlich	weiblich	akute Kindeswohlgefährdung	latente Kindeswohlgefährdung	Keine Kindeswohlgefährdung aber Hilfebedarf	keine Kindeswohlgefährdung und kein (weiterer) Hilfebedarf
		Anzahl					
2012	738	380	378	204	135	185	234
2013	542	263	279	140	114	130	158
2014	388	186	202	68	60	112	148
2015	354	184	170	81	60	106	107
<b>2016</b>	<b>511</b>	<b>274</b>	<b>237</b>	<b>157</b>	<b>35</b>	<b>177</b>	<b>142</b>

## 818 Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe 2007 bis 2015

Jahr	Ausgaben insgesamt	Darunter		Einnahmen insgesamt	Reine Ausgaben insgesamt
		für Einzel- und Gruppenhilfen	für Einrichtungen		
1 000 EUR					
2007	61 802	25 842	31 097	1 885	59 917
2008	64 318	26 990	32 459	1 748	62 570
2009	72 729	35 867	32 145	1 247	71 482
2010	72 569	33 545	34 159	1 193	71 376
2011	79 229	36 719	27 121	1 199	78 029
2012	89 027	49 029	39 126	1 961	87 067
2013	90 523	45 963	43 948	1 375	89 148
2014	100 548	51 739	48 161	1 512	99 035
<b>2015</b>	<b>103 516</b>	<b>51 930</b>	<b>50 965</b>	<b>1 422</b>	<b>102 094</b>

## 819 Reine Ausgaben für Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe 2009 bis 2015

Jahr	Reine Ausgaben für Einrichtungen		
	insgesamt <sup>1</sup>	darunter	
		für Kindertageseinrichtungen	für Einrichtungen der Jugendarbeit
1 000 EUR			
2009	36 862	28 271	3 874
2010	39 025	30 219	3 940
2011	42 509	33 155	3 966
2012	39 999	35 713	2 946
2013	44 559	38 198	2 760
2014	48 741	41 741	2 915
<b>2015</b>	<b>51 567</b>	<b>44 331</b>	<b>3 211</b>

<sup>1</sup> einschließlich Personalausgaben der überörtlichen Jugendhilfeverwaltung

## 820 Ausgewählte übertragbare, meldepflichtige Krankheiten 1991 bis 2016

Jahr	Salmonellose	Campylobacter	Norovirus	Rotavirus	Darm-pathogene E.Coli	Yersinose	Tuberkulose	Keuchhusten	Influenza A, B, C
	Personen								
<b><u>Erkrankte insgesamt</u></b>									
1991	455	101	-	87	20	28	60	-	.
1993	786	171	-	234	9	84	53	86	5
1995	620	262	-	267	.	75	27	5	39
1996	625	327	-	386	8	64	43	23	14
1997	694	311	-	271	15	63	29	12	-
1998	462	247	-	292	22	58	28	11	-
1999	362	165	-	568	51	29	18	-	-
2000	492	156	-	342	47	29	17	72	-
2001	362	342	-	532	51	39	23	11	5
2002	395	491	307	585	67	62	25	31	-
2003	257	321	135	452	38	19	24	14	.
2004	179	356	439	352	11	41	15	77	-
2005	133	354	273	419	5	10	17	230	5
2006	244	354	466	689	15	22	5	119	-
2007	135	468	538	525	13	29	6	200	103
2008	144	377	557	518	.	13	8	125	51
2009	108	322	294	414	23	11	7	16	316
2010	83	324	810	201	5	8	5	15	24
2011	77	438	1 211	258	41	10	9	36	666
2012	75	303	1 105	200	230	4	7	35	24
2013	73	292	1 039	198	230	6	8	24	991
2014	63	335	731	151	219	13	8	50	52
2015	56	292	1 051	212	179	.	.	114	741
<b>2016</b>	<b>40</b>	<b>282</b>	<b>854</b>	<b>184</b>	<b>152</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>1 307</b>
<b><u>darunter: Erkrankte weiblich</u></b>									
1991	217	46	-	42	12	10	30	-	.
1993	-	-	-	-	-	-	-	-	3
1995	-	-	-	-	-	-	-	-	.
1996	322	154	-	188	6	33	15	15	-
1997	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1998	241	109	-	149	16	25	9	10	-
1999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2000	254	65	-	152	21	5	4	39	-
2001	178	156	-	231	26	18	10	9	5
2002	203	239	187	291	27	41	9	20	-
2003	128	143	67	224	15	10	12	8	.
2004	76	185	239	176	4	19	7	46	-
2005	69	175	166	217	3	4	6	151	3
2006	113	180	258	346	9	8	.	66	-
2007	68	228	306	253	9	10	.	115	53
2008	74	190	325	279	-	6	3	69	21
2009	47	166	157	196	13	8	3	8	143
2010	39	166	456	95	.	3	.	11	15
2011	35	227	732	134	25	7	3	24	357
2012	37	146	654	104	100	.	.	17	8
2013	45	140	561	104	111	3	4	16	486
2014	33	158	396	90	98	6	.	32	22
2015	33	135	583	105	77	.	.	59	382
<b>2016</b>	<b>22</b>	<b>150</b>	<b>519</b>	<b>89</b>	<b>75</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>670</b>

## 821 Krankenhäuser und Bettenanzahl 1958 bis 2016

Jahr	Anzahl der Krankenhäuser	Aufgestellte Betten in Krankenhäusern	Betten je 1 000 Einwohner
		Anzahl	
1958	1	2 885	19,0
1959	1	3 004	19,3
1960	1	3 004	19,1
1961	1	3 085	19,3
1962	1	3 055	18,6
1963	1	3 060	18,2
1964	1	3 044	17,2
1965	2	3 546	19,8
1966	2	3 370	18,2
1967	2	3 123	16,7
1968	2	3 021	15,9
1969	2	3 005	15,5
1970	2	2 940	14,8
1971	2	2 935	14,6
1972	2	2 908	14,2
1973	2	2 908	14,0
1974	2	3 056	14,5
1975	2	3 126	14,6
1976	2	4 014	13,9
1977	2	3 011	13,6
1978	2	3 014	13,4
1979	2	3 002	13,1
1980	2	2 619	11,3
1981	2	2 604	11,0
1982	2	2 605	10,9
1983	2	2 603	10,8
1984	2	2 603	10,8
1985	2	2 602	10,6
1986	2	2 595	10,4
1987	2	2 575	10,2
1988	2	2 544	10,0
1989	2	2 544	10,1
1990	2	2 568	10,4
1991	2	2 319	9,5
1992	2	1 990	8,3
1993	2	1 810	7,6
1994	2	1 701	7,3
1995	2	1 602	7,0
1996	2	1 628	7,4
1997	3	1 589	7,5
1998	3	1 603	7,7
1999	3	1 559	7,7
2000	3	1 549	7,7
2001	4	1 547	7,8
2002	4	1 529	7,7
2003	4	1 523	7,7
2004	4	1 493	7,5
2005	4	1 479	7,4
2006	4	1 442	7,2
2007	4	1 486	7,4
2008	4	1 490	7,4
2009	6	1 519	7,5
2010	6	1 519	7,5
2011	6	1 523	7,6
2012	6	1 506	7,4
2013	6	1 503	7,4
2014	6	1 491	7,3
2015	6	1 509	7,3
<b>2016</b>	<b>6</b>	<b>1 515</b>	<b>7,3</b>

## 822 Klinikum der Universität Rostock und Klinikum Südstadt 1970 bis 2016

Jahr	Klinikum der Universität Rostock			Klinikum Südstadt		
	Betten	Nutzungsgrad	Verweildauer	Betten	Nutzungsgrad	Verweildauer
	Anzahl	in %	Tage	Anzahl	in %	Tage
1970	2 371	75,1	16,9	601	79,9	10,7
1975	2 286	75,2	15,8	601	76,5	9,5
1980	2 170	73,6	14,2	517	75,6	9,2
1985	2 173	71,8	11,3	517	77,1	8,9
1990	2 115	66,9	12,8	517	77,8	8,8
1995	1 130	86,5	9,8	472	81,6	9,0
1996	1 121	83,9	9,4	507	79,0	9,2
1997	1 082	85,2	9,2	507	70,5	8,7
1998	1 161	86,5	9,3	442	75,9	8,4
1999	1 189	83,0	8,8	370	81,0	8,1
2000	1 179	83,0	8,7	370	81,7	8,0
2001	1 177	84,0	8,8	370	79,5	7,9
2002	1 173	79,1	8,0	356	82,6	7,4
2003	1 162	79,7	8,0	361	80,9	7,4
2004	1 117	81,9	8,2	376	80,0	7,1
2005	1 022	84,5	8,4	457	72,1	5,9
2006	1 029	84,2	8,2	413	82,3	6,5
2007	1 030	84,4	8,4	456	75,5	6,6
2008	1 034	86,3	8,1	456	76,0	6,5
2009	1 056	86,3	8,1	463	75,2	6,5
2010	1 056	85,2	8,0	463	75,6	6,2
2011	1 060	83,5	7,9	463	75,4	6,2
2012	1 028	84,3	7,9	478	72,2	6,4
2013	1 028	84,0	7,9	475	72,4	6,3
2014	1 028	83,3	7,9	463	78,1	6,3
2015	1 031	83,9	7,7	478	77,6	6,2
<b>2016</b>	<b>1 031</b>	<b>84,9</b>	<b>7,6</b>	<b>484</b>	<b>78,4</b>	<b>6,2</b>

## 823 Kennziffern der stationären Versorgung nach Fachrichtungen 2015 und 2016

Fachrichtung	Aufgestellte Betten		Patientenabgang		Nutzungsgrad		Betten	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
	Anzahl		Personen		in %		je 10 000 Einwohner	
Augenheilkunde	24	<b>24</b>	2 909	<b>2 673</b>	90,7	<b>84,9</b>	1,2	<b>1,2</b>
Chirurgie	291	<b>291</b>	11 718	<b>11 697</b>	80,0	<b>78,9</b>	14,3	<b>14,0</b>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	126	<b>126</b>	7 389	<b>7 335</b>	67,2	<b>70,3</b>	6,2	<b>6,1</b>
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	31	<b>30</b>	2 366	<b>2 223</b>	75,0	<b>67,2</b>	1,5	<b>1,4</b>
Haut- und Geschlechtskrankheiten	20	<b>20</b>	1 048	<b>1 205</b>	86,7	<b>98,0</b>	1,0	<b>1,0</b>
Herzchirurgie	40	<b>41</b>	717	<b>926</b>	71,7	<b>92,1</b>	2,0	<b>2,0</b>
Innere Medizin	426	<b>432</b>	17 852	<b>19 250</b>	81,9	<b>81,7</b>	20,9	<b>20,8</b>
Kinderchirurgie	16	<b>16</b>	1 335	<b>1 242</b>	71,7	<b>69,9</b>	0,8	<b>0,8</b>
Kinderheilkunde	67	<b>67</b>	3 430	<b>3 813</b>	75,2	<b>78,5</b>	3,3	<b>3,2</b>
Kinder- und Jugendpsychiatrie	36	<b>36</b>	402	<b>426</b>	100,6	<b>99,1</b>	1,8	<b>1,7</b>
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	20	<b>20</b>	1 078	<b>1 054</b>	70,0	<b>61,4</b>	1,0	<b>1,0</b>
Neurochirurgie	25	<b>25</b>	795	<b>849</b>	85,8	<b>88,1</b>	1,2	<b>1,2</b>
Neurologie	90	<b>90</b>	3 498	<b>3 683</b>	78,7	<b>79,5</b>	4,4	<b>4,3</b>
Nuklearmedizin (Therapie)	10	<b>9</b>	609	<b>610</b>	62,7	<b>66,2</b>	0,5	<b>0,4</b>
Orthopädie	41	<b>41</b>	1 927	<b>1 883</b>	86,9	<b>86,9</b>	2,0	<b>2,0</b>
Psychiatrie und Psychotherapie	146	<b>146</b>	2 277	<b>2 349</b>	99,0	<b>102,3</b>	7,2	<b>7,0</b>
Psychotherapeutische Medizin	15	<b>16</b>	95	<b>89</b>	105,8	<b>98,6</b>	0,7	<b>0,8</b>
Strahlentherapie	41	<b>41</b>	1 201	<b>1 056</b>	81,0	<b>83,0</b>	2,0	<b>2,0</b>
Urologie	43	<b>43</b>	2 339	<b>2 337</b>	89,3	<b>91,0</b>	2,1	<b>2,1</b>



## 824 Ärzte und Zahnärzte in Krankenhäusern nach Fachgebieten 1992 bis 2016

Fachgebiet	1992	1996	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Personen											
<b>Zahnärzte</b>	44	40	28	20	18	17	18	19	25	22	17	<b>15</b>
<u>darunter:</u>												
weiblich	26	22	13	10	8	8	8	9	12	10	4	<b>6</b>
<b>Ärzte</b>	535	501	558	555	636	638	669	750	768	793	826	<b>852</b>
<u>darunter:</u>												
weiblich	255	203	206	199	206	257	275	337	360	390	406	<b>415</b>
Anästhesiologie	34	37	38	38	42	59	63	65	68	66	74	<b>81</b>
Arbeitsmedizin	3	6	7	6	.	4	3	4	4	4	4	<b>5</b>
Augenheilkunde	7	7	6	6	6	5	5	5	4	5	7	<b>6</b>
Chirurgie	37	33	31	35	41	43	44	45	46	48	51	<b>52</b>
Diagnostische Radiologie	25	20	17	19	19	15	15	14	14	18	17	<b>20</b>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	26	18	23	18	16	20	27	30	32	33	29	<b>27</b>
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>8</b>
Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	6	4	4	8	5	.	3	5	3	4	<b>4</b>
Herzchirurgie	.	3	5	5	8	7	6	5	4	5	6	<b>10</b>
Innere Medizin	67	59	57	52	58	62	65	76	71	72	78	<b>83</b>
Kinderchirurgie	-	4	.	.	.	3	3	4	4	6	5	<b>5</b>
Kinderheilkunde	<b>42</b>	<b>33</b>	<b>27</b>	<b>25</b>	<b>22</b>	<b>29</b>	<b>27</b>	<b>23</b>	<b>20</b>	<b>22</b>	<b>25</b>	<b>29</b>
Kinder- und Jugendpsychiatrie	5	4	4	4	3	3	4	5	5	5	5	<b>3</b>
Klinische Pharmakologie	.	3	3	.	.	3	3	3	3	3	3	<b>3</b>
Laboratoriumsmedizin	.	3	3	5	5	5	3	5	5	4	4	<b>4</b>
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	8	8	9	9	10	9	8	9	11	8	10	<b>10</b>
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	8	3	5	6	9	6	4	3	3	8	8	<b>9</b>
Neurologie	7	4	7	11	6	11	13	14	18	18	20	<b>20</b>
Orthopädie	9	7	6	6	9	7	6	10	12	13	11	<b>12</b>
Pathologie	10	7	7	7	8	6	3	3	4	5	4	<b>3</b>
Physiologie	7	6	5	6	6	5	4	4	4	4	3	<b>3</b>
Psychiatrie und Psychotherapie	11	12	9	13	10	10	11	9	12	12	13	<b>11</b>
Rechtsmedizin	5	6	5	5	7	6	5	4	3	4	5	<b>3</b>
Strahlentherapie	6	5	7	5	6	7	7	8	9	8	8	<b>9</b>
Urologie	14	9	10	9	6	7	7	9	7	10	7	<b>9</b>
Ärzte (einschließlich Assistenz- ärzte) ohne bzw. in einer Ersten Weiterbildung	152	162	228	230	286	267	300	361	373	378	390	<b>393</b>

## 825 Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 1992 bis 2016

Ausgewählte Berufsgruppen	1992	1996	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Personen											
<b>Nichtärztliches Personal insgesamt</b>	<b>3 737</b>	<b>3 298</b>	<b>3 208</b>	<b>3 221</b>	<b>3 230</b>	<b>3 210</b>	<b>3 254</b>	<b>3 426</b>	<b>3 617</b>	<b>3 720</b>	<b>3 697</b>	<b>3 764</b>
<u>darunter:</u>												
weiblich	3 201	2 847	2 766	2 777	2 721	2 679	2 702	2 877	2 871	2 983	2 991	<b>2 993</b>
<u>darunter:</u>												
Personal im Pflegedienst insgesamt	1 160	1 174	1 194	1 227	1 205	1 186	1 180	1 245	1 335	1 390	1 390	<b>1 420</b>
<u>davon:</u>												
Gesundheits- und Krankenpflegerin/-pfleger	799	952	982	1 004	985	956	955	999	1 071	1 106	1 106	<b>1 133</b>
Krankenpflegehelfer/-innen	58	58	45	44	43	33	35	27	34	36	36	<b>34</b>
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/-pfleger	234	142	142	143	147	143	137	142	142	154	163	<b>167</b>
Sonstiges Pflegepersonal	69	22	25	36	30	54	53	77	88	94	82	<b>86</b>
Personal im medizinisch-technischen Dienst	1 087	901	877	865	861	842	884	937	974	1 019	1 033	<b>1 048</b>
<u>darunter:</u>												
Medizinisch-technische Assistenten	240	222	208	198	185	180	173	172	169	128	128	<b>124</b>
Medizinisch-technische Radiologieassistenten/-innen	99	92	93	102	97	93	98	98	98	109	104	<b>111</b>
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten/-innen	31	26	20	18	19	18	22	24	21	53	53	<b>49</b>
Apothekenpersonal	58	43	45	54	47	49	50	56	56	60	42	<b>38</b>
Krankengymnasten/-innen und Physiotherapeuten/-innen	66	51	47	49	44	43	46	51	53	60	54	<b>60</b>
Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen	16	9	15	16	15	18	14	28	41	45	46	<b>46</b>
Sozialarbeiter/-innen	-	5	14	15	14	4	4	5	9	8	30	<b>32</b>
Diätassistenten/-innen	12	10	8	7	8	4	4	5	4	4	5	<b>6</b>
Sonstiges medizinisch-technisches Personal	558	439	422	401	426	428	468	493	516	545	564	<b>573</b>
Personal im Funktionsdienst insgesamt	402	366	363	387	367	376	403	420	441	449	454	<b>459</b>
<u>darunter:</u>												
Personal im Operationsdienst	111	118	111	110	104	104	116	119	121	118	120	<b>122</b>
Personal in der Anästhesie	58	47	59	68	72	83	93	84	91	95	91	<b>95</b>
Personal in der Funktionsdiagnostik	<b>16</b>	<b>25</b>	<b>26</b>	<b>25</b>	<b>31</b>	<b>23</b>	<b>20</b>	<b>27</b>	<b>29</b>	<b>31</b>	<b>22</b>	<b>22</b>
Personal in der Endoskopie	5	9	10	10	11	15	15	16	16	16	16	<b>16</b>
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	125	73	76	75	65	74	88	94	89	92	94	<b>90</b>
Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger	37	20	24	24	23	18	19	24	25	23	26	<b>26</b>
Beschäftigungs-, Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen	5	6	6	8	9	10	12	9	19	18	19	<b>19</b>
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	38	48	30	44	33	35	39	47	50	55	65	<b>68</b>
Klinisches Hauspersonal	198	156	147	138	129	122	120	118	114	109	112	<b>108</b>
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	335	218	197	196	193	139	121	112	132	132	131	<b>136</b>
Technischer Dienst	137	122	115	113	109	98	91	96	92	99	74	<b>71</b>
Verwaltungsdienst	364	322	299	289	288	306	290	299	331	324	395	<b>415</b>

## 826 Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern 1992 bis 2016

Jahr	Krankenhäuser mit Entbindungen	Entbundene Frauen				Entbundene Frauen mit Komplikationen	Wegen Fehlgeburt behandelte Frauen	Geborene Kinder		
		insgesamt	darunter Entbindung durch					insgesamt	davon	
			Zangen- geburt	Vaku- um- extraktion	Kaiser- schnitt				lebend geboren	tot geboren
Anzahl	Personen									
1992	2	1 655	243	35	196	128	186	1 676	1 667	9
1996	2	1 937	156	26	271	287	269	1 963	1 953	10
2000	2	2 249	142	48	452	25	573	2 304	2 292	12
2004	2	2 305	93	24	607	201	.	2 362	2 349	13
2006	1	2 360	67	30	670	.	.	2 436	2 425	11
2008	1	2 645	49	58	738	.	.	2 705	2 683	22
2010	1	2 941	44	84	811	.	.	3 017	2 998	19
2012	1	2 885	48	84	723	.	.	2 948	2 922	26
2014	1	3 136	32	147	791	.	.	3 220	3 203	17
2015	1	3 166	23	135	792	.	.	3 251	3 236	15
<b>2016</b>	<b>1</b>	<b>3 163</b>	<b>27</b>	<b>135</b>	<b>834</b>	.	.	<b>3 256</b>	<b>3 237</b>	<b>19</b>

## 827 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1999 bis 2016

Jahr	Einrichtungen	Aufgestellte Betten	Betten je 10 000 Einwohner
	Anzahl		
1999	1	60	2,9
2000	1	64	3,2
2001	1	64	3,2
2002	1	71	3,6
2003	1	80	4,0
2004	1	76	3,8
2005	1	76	3,8
2006	1	76	3,8
2007	1	76	3,8
2008	1	76	3,8
2009	1	76	3,8
2010	1	76	3,8
2011	1	76	3,7
2012	1	76	3,8
2013	1	76	3,7
2014	1	76	3,7
2015	1	76	3,7
<b>2016</b>	<b>1</b>	<b>76</b>	<b>3,7</b>

## 828 Niedergelassene Ärzte, Zahnärzte und Apotheken 1991 bis 2016

Merkmal	1991	1995	2000	2005	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Personen/Anzahl										
Niedergelassene Ärzte insgesamt	223	391	407	439	439	437	440	425	426	430	<b>421</b>
<u>davon nach Fachgebieten:</u>											
Allgemeinmedizin	98	142	128	121	120	114	111	106	101	98	<b>89</b>
Anästhesiologie	.	6	12	12	12	13	11	9	9	9	<b>9</b>
Augenheilkunde	15	23	22	20	20	17	17	18	18	18	<b>17</b>
Chirurgie	3	14	16	17	17	18	17	17	16	16	<b>16</b>
Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	18	15	14	14	13	13	14	14	14	<b>14</b>
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	19	33	34	35	35	35	36	35	34	34	<b>32</b>
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	8	15	16	16	16	16	16	16	16	15	<b>14</b>
Innere Medizin	26	40	48	53	54	55	52	49	52	52	<b>55</b>
Neurologie	6	18	22	24	23	24	20	20	22	23	<b>23</b>
Nuklearmedizin	.	.	.	.	3	3	3	3	4	4	<b>5</b>
Orthopädie	6	15	18	18	18	18	18	18	18	20	<b>21</b>
Kinderheilkunde	28	34	31	29	28	26	27	25	24	25	<b>26</b>
Pathologie	.	.	.	.	3	3	6	7	6	7	<b>6</b>
Psychologische Psychotherapie	.	.	15	.	43	45	50	54	57	59	<b>59</b>
Psychotherapie	.	.	.	.	.	6	10	10	11	11	<b>12</b>
Radiologische Diagnostik	.	8	10	12	12	11	11	11	10	10	<b>6</b>
Urologie	.	10	10	10	10	10	10	9	9	8	<b>10</b>
Ärzte ohne eine der vorgenannten Gebietstätigkeiten	.	10	4	53	9	10	12	4	5	7	<b>7</b>
Niedergelassene Zahnärzte	117	214	215	216	196	213	211	209	204	193	<b>193</b>
Apotheken	22	35	47	48	48	50	52	51	48	49	<b>48</b>

## 829 Niedergelassene Ärzte, Zahnärzte und Apotheken nach Stadtbereichen 1992 bis 2016

Jahr/Stadtbereich	Niedergelassene Ärzte		Niedergelassene Zahnärzte		Apotheken	
	insgesamt	je 10 000 Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner
	Personen			Anzahl		
1992	333	13,8	185	7,7	28	1,2
1995	391	17,2	214	9,4	40	1,8
2000	407	20,3	215	10,7	47	2,3
2005	439	22,3	216	11,0	48	2,4
2010	440	21,7	211	10,5	52	2,6
2014	426	20,9	204	10,0	48	2,4
2015	430	20,9	193	9,4	49	2,4
<b>2016 insgesamt</b>	<b>421</b>	<b>20,3</b>	<b>193</b>	<b>9,3</b>	<b>48</b>	<b>2,3</b>
<u>davon:</u>						
A Warnemünde	23	28,9	10	12,6	4	5,0
B Rostock-Heide	.	.	-	-	-	-
C Lichtenhagen	8	5,6	7	4,9	1	0,7
D Groß Klein	16	12,0	10	7,5	2	1,5
E Lütten Klein	58	34,0	20	11,7	7	4,1
F Evershagen	14	8,4	8	4,8	3	1,8
G Schmarl	8	9,2	6	6,9	1	1,1
H Reutershagen	22	12,2	9	5,0	3	1,7
I Hansaviertel	13	15,4	7	8,3	2	2,4
J Gartenstadt/Stadtweide	3	9,0	.	3,0	-	-
K Kröpelinertor-Vorstadt	62	32,0	27	13,9	7	3,6
L Südstadt	39	25,9	10	6,7	2	1,3
M Biestow	.	.	-	-	-	-
N Stadtmitte	105	53,1	48	24,3	11	5,6
O Brinckmansdorf	3	3,7	4	4,9	-	-
P Dierkow-Neu	18	16,5	5	4,6	2	1,8
Q Dierkow-Ost	.	.	4	37,0	-	-
R Dierkow-West	.	.	3	26,1	-	-
S Toitenwinkel	15	10,8	11	7,9	2	1,4
T Gehlsdorf	6	13,4	3	6,7	1	2,2
U Rostock-Ost	.	.	-	-	-	-

### 830 Ärzte, Zahnärzte und Apotheker 1991 bis 2016

Stand am 31.12.	Ärzte <sup>1</sup>		Zahnärzte <sup>1</sup>		Apotheker	
	insgesamt	Einwohner je Arzt	insgesamt	Einwohner je Zahnarzt	insgesamt	Einwohner je Apotheker
	Personen					
1991 <sup>2</sup>	1 230	231	308	800	88	2 800
1992 <sup>2</sup>	1 230	228	313	777	94	2 587
1994	1 100	214	319	739	102	2 312
1996	1 133	204	315	711	111	2 018
1998	1 191	174	322	644	115	1 804
2000	1 202	168	269	751	117	1 727
2002	1 206	164	275	721	117	1 695
2004	1 215	164	252	790	125	1 591
2005	1 217	164	266	749	115	1 733
2006	1 232	162	281	711	122	1 638
2007	1 255	160	275	729	112	1 789
2008	1 290	156	261	770	122	1 648
2009	1 291	156	270	746	126	1 599
2010	1 341	151	274	740	127	1 596
2011	1 379	148	273	748	143	1 428
2012	1 403	145	280	725	134	1 514
2013	1 419	143	278	732	125	1 627
2014	1 459	140	282	724	142	1 438
2015	1 475	140	279	738	145	1 421
<b>2016</b>	<b>1 515</b>	<b>137</b>	<b>276</b>	<b>752</b>	<b>153</b>	<b>1 356</b>

<sup>1</sup> Angaben der Berufskammer (siehe Vorbemerkungen)

<sup>2</sup> 1991 bis 1993 einschl. Ärzte im Landkreis

### 831 Betreute psychisch Kranke durch das Gesundheitsamt 1992 bis 2016

Jahr/ Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Betreute Kranke insgesamt	Und zwar einschließlich Doppeldiagnosen			
		Psychisch Kranke	Geistig Behinderte	Suchtkranke	
				Alkohol/ Medikamente	andere Betäubungsmittel
1992	1 265	336	498	412	19
1994	821	408	159	228	26
1996	894	562	89	223	20
1997	1 137	620	187	296	34
1998	1 113	676	111	290	36
1999	1 142	690	125	292	35
2000	1 129	712	94	296	27
2001	970	628	83	231	28
2002	1 039	649	66	280	44
2003	1 103	699	82	308	14
2004	1 461	805	196	391	69
2005	1 525	1 050	161	302	12
2006	1 050	856	23	155	16
2007	1 088	873	29	168	18
2008	1 108	870	43	171	24
2009	1 199	939	28	202	30
2010	1 215	837	165	207	6
2011	1 842	1 166	305	345	26
2012	1 890	1 197	340	331	22
2013	1 848	1 106	363	352	27
2014	2 071	1 292	400	348	31
2015	2 062	1 285	417	326	34
<b>2016 insgesamt</b>	<b>1 768</b>	<b>1 184</b>	<b>259</b>	<b>286</b>	<b>39</b>
davon:					
0 - 20	25	17	.	.	.
20 - 30	263	161	71	19	12
30 - 40	406	255	96	38	17
40 - 60	687	446	72	163	6
60 - 80	292	213	14	64	.
80 und älter	95	92	.	.	-

### 832 Schwerbehinderte nach Geschlecht und Altersgruppen 1995 bis 2015

Jahr	Schwerbehinderte insgesamt	Davon		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		männlich	weiblich	unter 15		15 - 25		25 - 60		60 - 65		65 und älter	
				insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Personen													
1995	13 458	6 475	6 983	440	185	488	202	5 502	2 888	1 589	754	5 439	2 954
1997	16 252	7 609	8 643	423	179	535	212	6 397	3 285	1 861	960	7 036	4 007
1999	16 990	7 826	9 164	332	135	586	251	6 029	3 061	2 208	1 123	7 835	4 594
2001	18 481	8 519	9 962	298	120	613	240	6 149	3 045	2 524	1 272	8 897	5 285
2003	19 363	8 919	10 444	268	112	606	226	6 108	2 997	2 512	1 267	9 869	5 842
2005	17 031	7 983	9 048	242	97	566	218	5 574	2 718	1 960	1 014	8 689	5 001
2007	17 421	8 228	9 193	269	116	546	207	5 803	2 821	1 667	852	9 136	5 197
2009	17 858	8 397	9 461	298	112	505	202	5 918	2 891	1 544	796	9 593	5 460
2011	18 755	8 813	9 942	380	141	506	214	6 020	2 906	1 919	985	9 930	5 696
2013	19 193	8 971	10 222	387	141	467	196	5 772	2 808	2 141	1 088	10 426	5 989
2015	19 567	9 138	10 429	395	142	423	167	5 779	2 825	2 164	1 078	10 806	6 217

### 833 Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 1995 bis 2015

Jahr	Schwerbehinderte insgesamt	Davon nach dem Grad der Behinderung von ...					
		50	60	70	80	90	100
		Personen					
1995	13 458	4 305	2 335	1 612	1 894	541	2 771
1997	16 252	5 095	2 756	2 086	2 247	695	3 373
1999	16 990	5 398	2 825	2 217	2 353	727	3 470
2001	18 481	6 008	3 105	2 315	2 504	779	3 770
2003	19 363	6 352	3 213	2 345	2 643	804	4 006
2005	17 031	5 217	2 813	2 061	2 332	772	3 836
2007	17 421	5 382	2 945	2 082	2 397	767	3 848
2009	17 858	5 575	2 976	2 135	2 501	753	3 918
2011	18 755	6 024	3 140	2 249	2 664	771	3 907
2013	19 193	6 361	3 215	2 241	2 655	804	3 917
2015	19 567	6 521	3 181	2 307	2 079	831	4 018

### 834 Schwerbehinderte nach Art der schwersten Behinderung 1995 bis 2015

Merkmal	1995	1999	2003	2005	2009	2013	2015
	Personen						
Schwerbehinderte insgesamt	13 458	16 990	19 363	17 031	17 858	19 193	<b>19 567</b>
<u>davon:</u>							
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	257	241	217	172	131	132	<b>136</b>
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	2 397	2 812	3 020	2 653	2 844	2 704	<b>2 630</b>
der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformation des Brustkorbes	685	849	1 110	1 967	1 138	1 301	<b>1 392</b>
Blindheit und Sehbehinderung	1 081	1 370	1 513	1 287	1 213	1 246	<b>1 254</b>
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	707	958	1 145	1 084	1 064	1 120	<b>1 128</b>
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u.a.	304	436	596	489	562	666	<b>619</b>
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	4 525	5 379	5 500	4 586	4 495	4 851	<b>4 854</b>
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	2 485	3 302	3 887	3 586	4 108	4 766	<b>5 083</b>
Sonstige	1 017	1 643	2 375	2 107	2 303	2 389	<b>2 471</b>

## 835 Bestattungen 1991 bis 2016

Jahr	Bestattungen insgesamt	Davon			
		Erde	Urnen	Urnengemeinschaftsanlagen/-biotop und Gemeinschaftsanlage für Urne und Erde	Ascheverstreuerung
1991	2 670	527	1 598	463	82
1992	2 328	541	1 403	295	89
1993	2 336	454	1 435	350	97
1994	2 350	424	1 418	444	64
1995	2 287	423	1 334	466	64
1996	2 248	382	1 308	472	86
1997	2 114	361	1 178	500	75
1998	2 137	328	1 174	542	93
1999	2 106	292	1 103	615	96
2000	2 018	278	1 042	589	109
2001	2 089	294	1 054	634	107
2002	1 998	251	975	672	100
2003	2 146	251	927	832	136
2004	2 052	200	900	818	134
2005	1 997	208	807	832	150
2006 <sup>1</sup>	1 943	164	802	831	146
2007	2 034	177	836	899	899
2008	1 958	162	786	880	130
2009	2 096	152	804	1 009	131
2010	2 121	155	786	1 020	160
2011	2 101	146	704	1 110	141
2012	2 165	120	756	1 134	155
2013	2 278	151	720	1 222	185
2014	2 095	143	659	1 163	130
2015	2 312	190	629	1 352	139
<b>2016 insgesamt</b>	<b>2 273</b>	<b>152</b>	<b>641</b>	<b>1 319</b>	<b>161</b>
<u>davon:</u>					
Städtische Friedhöfe					
Neuer Friedhof Rostock	1 170	67	442	661	-
Westfriedhof	361	21	69	110	161
Neuer Friedhof Warnemünde	363	34	81	248	-
RuheForst Rostocker Heide	224	-	-	224	-
Kirchliche Friedhöfe					
Friedhof Biestow	44	14	30	-	-
Friedhof Toitenwinkel	111	16	19	76	-

<sup>1</sup> ab III. Quartal 2006 einschließlich Bestattungen im RuheForst Rostocker Heide

### 836 Tollwutuntersuchungsergebnisse 1989 bis 2016

Jahr	Untersuchungen insgesamt	Darunter	Davon untersuchte ...	
		positiv	Wildtiere	Haustiere
Anzahl				
1989	86	14	35	51
1990	58	3	28	30
1991	27	5	14	13
1992	78	-	61	17
1994	38	-	29	9
1996	47	-	39	8
1998	76	-	66	10
2000	38	-	34	4
2002	37	-	33	4
2003	76	-	68	8
2004	36	-	27	9
2005	20	-	18	2
2006	45	1	42	3
2007	43	-	43	-
2008	16	-	16	-
2009	8	-	8	-
2010	15	-	15	-
2011	7	-	6	1
2012	14	-	14	-
2013	12	-	12	-
2014	15	-	15	-
2015	12	-	12	-
<b>2016</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>-</b>

### 837 Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung 1994 bis 2016

Jahr	Objekte	Objektkontrollen insgesamt	Lebensmittelproben insgesamt	Bemängelte Objekte	Verwarn-/Bußgelder
1994	2 184	5 645	1 711	968	27
1996	2 549	6 187	1 267	1 088	34
1998	2 305	6 319	1 330	1 031	44
2000	2 114	5 999	1 338	966	96
2001	2 003	5 601	1 281	814	113
2002	2 142	6 091	1 207	800	54
2003	2 316	8 079	1 102	814	73
2004	2 719	6 094	976	804	73
2005	2 507	6 456	988	834	58
2006	2 604	6 032	1 182	1 010	55
2007	2 949	5 101	1 029	956	59
2008	3 099	5 391	1 026	1 004	25
2009	3 202	4 649	1 025	825	9
2010	3 188	4 680	950	752	11
2011	3 228	4 484	884	890	12
2012	3 246	4 503	959	839	13
2013	2 949	4 270	1 027	728	7
2014	2 903	4 374	1 156	806	17
2015	2 786	4 410	1 091	375	13
<b>2016</b>	<b>3 042</b>	<b>4 856</b>	<b>1 073</b>	<b>924</b>	<b>5</b>



## 838 Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung 2015 und 2016

Kontrollobjekte	Objekte		Objektkontrollen insgesamt		Lebensmittelproben insgesamt		Bemängelte Objekte		Verwarn- und Bußgelder	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
	Anzahl									
<b>Erzeuger (Urproduktion)</b>	77	69	14	14	7	16	.	-	-	-
<b>Hersteller (inkl. Abpacker)</b>	27	27	81	160	43	37	5	3	-	-
<u>darunter:</u>										
Fisch-, Krusten-, Schalentiere	5	5	.	4	8	.	-	-	-	-
Fleisch und Fleischerzeugnisse	.	.	30	125	23	23	.	.	-	-
Getränke	6	6	17	9	5	7	.	.	-	-
Halbfertig- und Fertiggerichte	.	.	11	7	-	.	-	-	-	-
<b>Großhändler, Lebensmittellager</b>	94	101	473	470	23	26	4	9	-	-
<u>darunter:</u>										
Großhändler, Im-/Export	16	16	16	18	.	13	.	4	-	-
Lebensmittellager	76	83	457	452	.	13	.	5	.	-
<b>Lebensmitteleinzelhandel</b>	1 413	1 566	2 198	2 329	739	736	88	160	.	-
<u>darunter:</u>										
Einzelhandelsgeschäfte/Märkte	106	106	287	355	530	578	33	35	-	-
Fleischereifilialen	22	21	66	56	57	40	11	12	.	-
Fischfilialen	4	4	9	6	7	.	.	3	-	-
Molkereiproduktfilialen	.	.	5	4	3	.	.	.	-	-
Bäckereifilialen	100	99	94	106	8	7	14	43	-	-
Obst-/Gemüsefilialen	10	8	12	10	5	4	.	3	-	-
Reformhäuser/Drogerien	29	29	42	45	36	28	3	-	-	-
Kioske/Minimärkte	49	53	40	39	.	7	6	14	-	-
Tankstellen-Shops	25	24	26	17	5	.	-	6	-	-
Wochenmärkte, Volksfeste	63	65	76	70	-	22	-	5	-	-
Ambulanter Lebensmittelhandel	576	617	1 210	1 367	41	11	11	38	.	-
<b>Gemeinschaftsverpflegung</b>	279	389	394	358	12	21	36	220	-	-
<u>darunter:</u>										
Groß-/Betriebsküchen > 100 Essen	56	54	117	114	8	16	12	34	-	-
Küchen/Kantinen < 100 Essen	55	59	92	78	.	3	8	35	-	-
Essenausgabestellen	168	169	185	166	3	.	16	60	-	-
<b>Öffentliche Gastronomie</b>	805	805	1 087	1 398	166	150	223	490	5	5
<u>darunter:</u>										
Speisegaststätten	306	297	502	498	76	59	107	209	.	.
Schankwirtschaften	143	143	104	111	.	3	19	49	-	.
Cafés, Milchbars, Eisdielen	82	87	112	148	40	34	16	50	-	-
Imbisseinrichtungen	216	218	322	383	44	26	73	149	.	.
<b>Hersteller, Direktvermarktung, Gewerbebetriebe</b>	91	85	163	127	101	87	17	42	7	-
<u>darunter:</u>										
Fisch und Fischerzeugnisse	13	12	31	25	22	13	.	.	-	-
Fleischereien	5	4	19	13	.	14	.	4	.	-
Bäckereien	9	8	31	17	7	4	5	5	.	-
Konditoreien	7	7	18	21	8	5	.	7	-	-
Hersteller von Speiseeis	27	24	55	48	55	48	8	15	.	-
<b>Insgesamt</b>	<b>2 786</b>	<b>3 042</b>	<b>4 410</b>	<b>4 856</b>	<b>1 091</b>	<b>1 073</b>	<b>375</b>	<b>924</b>	<b>13</b>	<b>5</b>

### 839 Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2005 bis 2015

Merkmal	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31.12.							
	2005	2006	2008	2010	2012	2013	2014	2015
	Personen/Altersjahre							
<b><u>Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt insgesamt</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>787</b>	<b>825</b>	<b>1 054</b>	<b>1 183</b>	<b>1 200</b>	<b>1 336</b>	<b>1 325</b>	<b>1397</b>
<u>davon im Alter von:</u>								
0 bis unter 3 Jahren	6	11	12	26	16	19	20	21
3 bis unter 7 Jahren	10	16	25	31	31	41	27	38
7 bis unter 11 Jahren	13	7	17	33	35	34	33	41
11 bis unter 15 Jahren	23	17	19	26	31	40	44	50
15 bis unter 18 Jahren	13	6	9	7	12	12	7	6
18 bis unter 21 Jahren	39	38	36	27	29	26	22	24
21 bis unter 25 Jahren	63	71	80	72	81	84	57	50
25 bis unter 30 Jahren	67	78	93	110	111	104	94	94
30 bis unter 40 Jahren	101	98	155	174	193	209	219	226
40 bis unter 50 Jahren	171	167	204	227	201	217	192	180
50 bis unter 60 Jahren	114	132	180	219	232	261	262	257
60 Jahren und älter	167	183	224	231	228	289	348	410
Durchschnittsalter	43,2	44,3	44,1	43,1	42,5	43,4	45,3	45,4
<b><u>darunter: Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt weiblich</u></b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>324</b>	<b>331</b>	<b>471</b>	<b>494</b>	<b>503</b>	<b>574</b>	<b>573</b>	<b>615</b>
<u>davon im Alter von:</u>								
0 bis unter 3 Jahren	3	5	7	14	11	7	.	.
3 bis unter 7 Jahren	6	8	9	19	17	23	10	24
7 bis unter 11 Jahren	6	.	11	24	21	20	18	18
11 bis unter 15 Jahren	14	9	12	13	16	23	25	27
15 bis unter 18 Jahren	7	.	3	.	7	4	.	.
18 bis unter 21 Jahren	17	10	20	.	11	14	11	11
21 bis unter 25 Jahren	11	23	31	28	33	30	21	24
25 bis unter 30 Jahren	26	24	39	39	38	42	37	40
30 bis unter 40 Jahren	35	40	63	62	72	74	79	85
40 bis unter 50 Jahren	57	49	77	81	72	82	75	65
50 bis unter 60 Jahren	38	45	72	71	84	92	95	104
60 Jahren und älter	93	114	127	129	121	163	192	209
Durchschnittsalter	45,0	49,0	46,3	44,0	43,0	44,6	47,0	46,3

### 840 Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2016

Merkmal	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31.12.2016			
	insgesamt		davon	
	Personen/Altersjahre	in %	männlich	weiblich
			Personen/Altersjahre	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 274</b>	<b>100</b>	<b>744</b>	<b>530</b>
<u>davon im Alter von:</u>				
0 bis unter 3 Jahren	14	1,1	.	.
3 bis unter 7 Jahren	31	2,4	11	20
7 bis unter 11 Jahren	36	2,8	23	13
11 bis unter 15 Jahren	52	4,1	29	23
15 bis unter 18 Jahren	6	0,5	.	.
18 bis unter 21 Jahren	23	1,8	14	9
21 bis unter 25 Jahren	44	3,5	21	23
25 bis unter 30 Jahren	80	6,3	51	29
30 bis unter 40 Jahren	209	16,4	137	72
40 bis unter 50 Jahren	173	13,6	111	62
50 bis unter 60 Jahren	227	17,8	134	93
60 Jahren und älter	379	29,7	200	179
Durchschnittsalter	45,6	X	44,8	46,7

### 841 Personengemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII 2005 bis 2016

Merkmal	Personengemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31.12.							
	2005	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Anzahl							
insgesamt	196	225	303	453	513	648	721	<b>650</b>
<u>davon:</u> mit Haushaltsvorstand	146	177	236	350	425	536	593	<b>532</b>
<u>darunter:</u> Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	.	3	.	7	12	.	11	<b>9</b>
einzelnen nachgewiesene Haushaltsvorstände	142	167	229	325	393	500	550	<b>499</b>
<u>davon:</u> männlich	86	107	134	209	247	269	292	<b>280</b>
weiblich	56	60	95	116	146	231	258	<b>219</b>
Haushaltsvorstände männlich mit Kindern unter 18 Jahren	.	.	.	.	.	.	5	<b>4</b>
Haushaltsvorstände weiblich mit Kindern unter 18 Jahren	4	7	4	14	17	22	25	<b>19</b>
ohne Haushaltsvorstand	47	45	66	77	61	76	86	<b>83</b>
anderweitig nicht erfasst	3	3	.	26	27	36	42	<b>35</b>

### 842 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII 2015 und 2016

Merkmal	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII (Wohnortprinzip) am 31.12.					
	2015			2016		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
	Personen					
Insgesamt	3 470	1 850	1 620	3 285	1 833	1 452
<u>davon:</u> 18 bis unter die Altersgrenze	2 191	1 360	831	2 121	1 332	789
Altersgrenze und älter	1 279	490	789	1 164	501	663
<u>davon:</u> Deutsche	2 986	1 627	1 359	2 822	1 612	1 210
Ausländer	484	223	261	463	221	242
<u>davon:</u> außerhalb von Einrichtungen	3 019	1 585	1 434	2 859	1 578	1 281
<u>davon:</u> 18 bis unter die Altersgrenze	1 839	1 134	705	1 785	1 118	667
Altersgrenze und älter	1 180	451	729	1 074	460	614
in Einrichtungen	451	265	186	426	255	171
<u>davon:</u> 18 bis unter die Altersgrenze	352	226	126	336	214	122
18 bis unter 65 Jahren	99	39	60	90	41	49

### 843 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Hilfearten 2005 bis 2016

Hilfearten	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII <sup>1</sup>						
	2005	2010	2011	2012	2014	2015	2016
	Personen						
<b>insgesamt</b>	<b>3 507</b>	<b>5 268</b>	<b>5 467</b>	<b>5 473</b>	<b>5 823</b>	<b>5 927</b>	<b>5 759</b>
<u>und zwar:</u>							
Hilfen zur Gesundheit	36	46	50	20	23	18	15
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	2 584	3 583	3 755	3 762	3 947	3 872	3 797
Hilfe zur Pflege	719	1 260	1 317	1 425	1 555	1 595	1 524
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	224	698	656	595	678	825	786
<u>und zwar:</u>							
außerhalb von Einrichtungen	1 281	2 464	2 593	2 578	2 793	2 953	2 799
<u>und zwar:</u>							
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	752	1 390	1 549	1 565	1 670	1 641	1 587
Hilfe zur Pflege	347	452	434	515	566	629	550
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	191	674	641	583	661	804	767
in Einrichtungen	2 285	2 861	2 914	2 927	3 055	2 989	2 982
<u>und zwar:</u>							
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1 883	2 244	2 233	2 233	2 292	2 242	2 225
Hilfe zur Pflege	373	808	886	910	989	966	977
Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	34	27	15	15	19	22	19

<sup>1</sup> Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart gezählt  
Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

### 844 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach Altersgruppen 2005 bis 2016

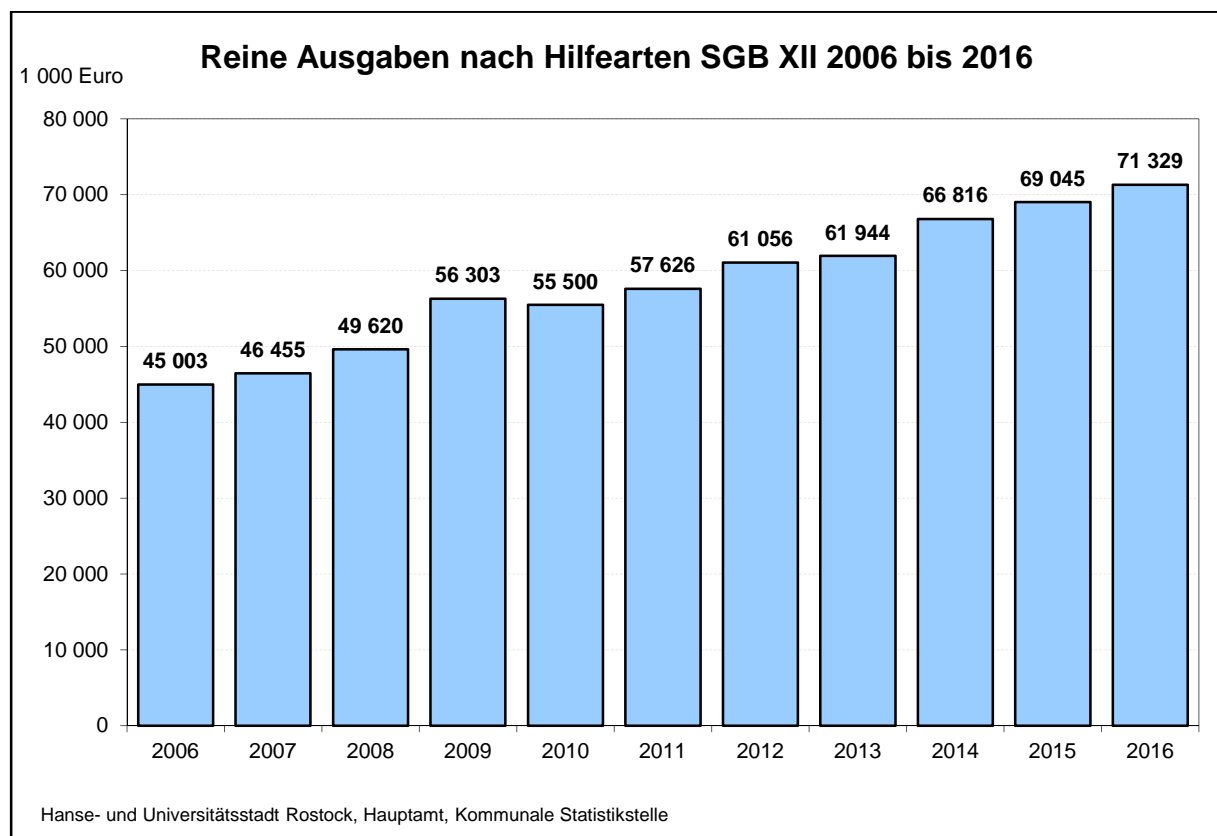
Merkmal	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII				
	insgesamt	davon		und zwar	
		männlich	weiblich	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
	Personen/Altersjahre				
<b>2005 insgesamt</b>	<b>3 507</b>	<b>2 046</b>	<b>1 461</b>	<b>1 281</b>	<b>2 285</b>
<u>davon im Alter von:</u>					
0 bis 18 Jahren	870	561	309	349	529
18 bis 40 Jahren	1 082	671	411	348	760
40 bis 65 Jahren	1 014	655	359	337	700
65 Jahren und älter	541	159	382	247	296
Durchschnittsalter	36,7	32,6	42,5	37,0	36,5
<b>2010 insgesamt</b>	<b>5 268</b>	<b>3 043</b>	<b>2 225</b>	<b>2 464</b>	<b>2 861</b>
<u>davon im Alter von:</u>					
0 bis 18 Jahren	1 431	869	562	747	696
18 bis 40 Jahren	1 501	930	571	714	814
40 bis 65 Jahren	1 463	953	510	641	838
65 Jahren und älter	873	291	582	362	513
Durchschnittsalter	36,8	33,5	41,4	34,4	38,8
<b>2015 insgesamt</b>	<b>5 927</b>	<b>3 401</b>	<b>2 526</b>	<b>2 953</b>	<b>2 989</b>
<u>davon im Alter von:</u>					
0 bis 18 Jahren	1 473	880	593	820	664
18 bis 40 Jahren	1 560	999	561	797	765
40 bis 65 Jahren	1 701	1 081	620	787	915
65 Jahren und älter	1 193	441	752	549	645
Durchschnittsalter	40,4	37,0	45,0	38,0	42,7
<b>2016 insgesamt</b>	<b>5 759</b>	<b>3 295</b>	<b>2 464</b>	<b>2 799</b>	<b>2 982</b>
<u>davon im Alter von:</u>					
0 bis 18 Jahren	1 443	865	578	777	680
18 bis 40 Jahren	1 474	931	543	762	715
40 bis 65 Jahren	1 706	1 075	631	787	920
65 Jahren und älter	1 136	424	712	473	667
Durchschnittsalter	40,5	37,2	44,9	37,7	43,0

## 845 Reine Ausgaben nach Hilfearten SGB XII 2006 bis 2016

Merkmal	Reine Ausgaben						
	2006	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	1 000 EUR						
insgesamt	45 003	49 620	55 500	61 056	66 816	69 045	<b>71 329</b>
<u>darunter:</u>							
Hilfe zum Lebensunterhalt							
außerhalb von Einrichtungen	1 060	1 663	2 085	2 981	3 600	3 384	<b>3 500</b>
innerhalb von Einrichtungen	-	2 632	2 908	2 877	2 433	1 014	<b>1 433</b>
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung <sup>1</sup>							
außerhalb von Einrichtungen	6 316	7 788	9 029	11 259	13 657	16 344	<b>15 669</b>
innerhalb von Einrichtungen	1 853	2 024	2 066	2 229	2 221	2 569	<b>2 741</b>
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen							
außerhalb von Einrichtungen	1 122	5 840	6 522	7 585	7 807	7 729	<b>8 533</b>
innerhalb von Einrichtungen	26 557	22 288	24 162	24 986	26 020	26 932	<b>28 737</b>
Hilfe zur Pflege							
außerhalb von Einrichtungen	1 400	1 593	2 306	2 122	2 401	2 198	<b>2 114</b>
innerhalb von Einrichtungen	1 617	2 232	3 793	4 257	5 099	5 280	<b>4 992</b>
Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Krankenkassen <sup>2</sup>	3 859	2 807	1 931	1 661	2 447	2 266	<b>2 186</b>

<sup>1</sup> in den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sind keine Kosten für abgeschlossene Gutachten enthalten

<sup>2</sup> einschließlich Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung



## 846 Empfänger von Asylbewerberleistungen 1995 bis 2016

Stand am 31.12.	Regelleistungsempfänger				Empfänger von besonderen Leistungen			
	insgesamt	davon		darunter mit Grund- leistungen	insgesamt	davon		darunter Leistungen bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	
Personen								
1995	195	.	.	60	75	.	.	.
1996	501	333	168	292	257	162	95	126
1998	526	337	189	526	314	188	126	278
2000	393	268	192	76	13	7	6	7
2002	418	268	150	338	300	168	132	231
2004	352	226	126	307	318	198	120	276
2006	323	211	112	189	275	177	98	172
2008	232	144	88	100	183	119	64	93
2010	349	224	125	253	249	168	81	247
2012	383	247	136	342	364	237	127	323
2013	480	322	158	432	461	311	150	413
2014	566	366	200	507	542	354	188	484
2015	1 454	992	462	1 383	1 338	925	413	1 338
<b>2016</b>	<b>752</b>	<b>463</b>	<b>289</b>	<b>590</b>	<b>537</b>	<b>345</b>	<b>192</b>	<b>522</b>

## 847 Empfänger von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen 2016

Merkmal	Empfänger von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.		
	insgesamt <sup>1</sup>	davon	
		männlich	weiblich
Personen/Altersjahre			
Insgesamt	<b>537</b>	<b>345</b>	<b>192</b>
<u>davon im Alter von:</u>			
0 bis unter 3 Jahren	55	30	25
3 bis unter 7 Jahren	25	14	11
7 bis unter 11 Jahren	25	12	13
11 bis unter 15 Jahren	18	10	8
15 bis unter 18 Jahren	19	12	7
18 bis unter 21 Jahren	38	26	12
21 bis unter 25 Jahren	63	49	14
25 bis unter 30 Jahren	92	60	32
30 bis unter 40 Jahren	118	82	36
40 bis unter 50 Jahren	45	28	17
50 bis unter 60 Jahren	24	14	10
60 Jahren und älter	15	8	7
Durchschnittsalter	26,2	26,7	25,2

<sup>1</sup> Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren

## 848 Anzahl der Renten nach Rentenarten in der Rentenversicherung 2000 bis 2016

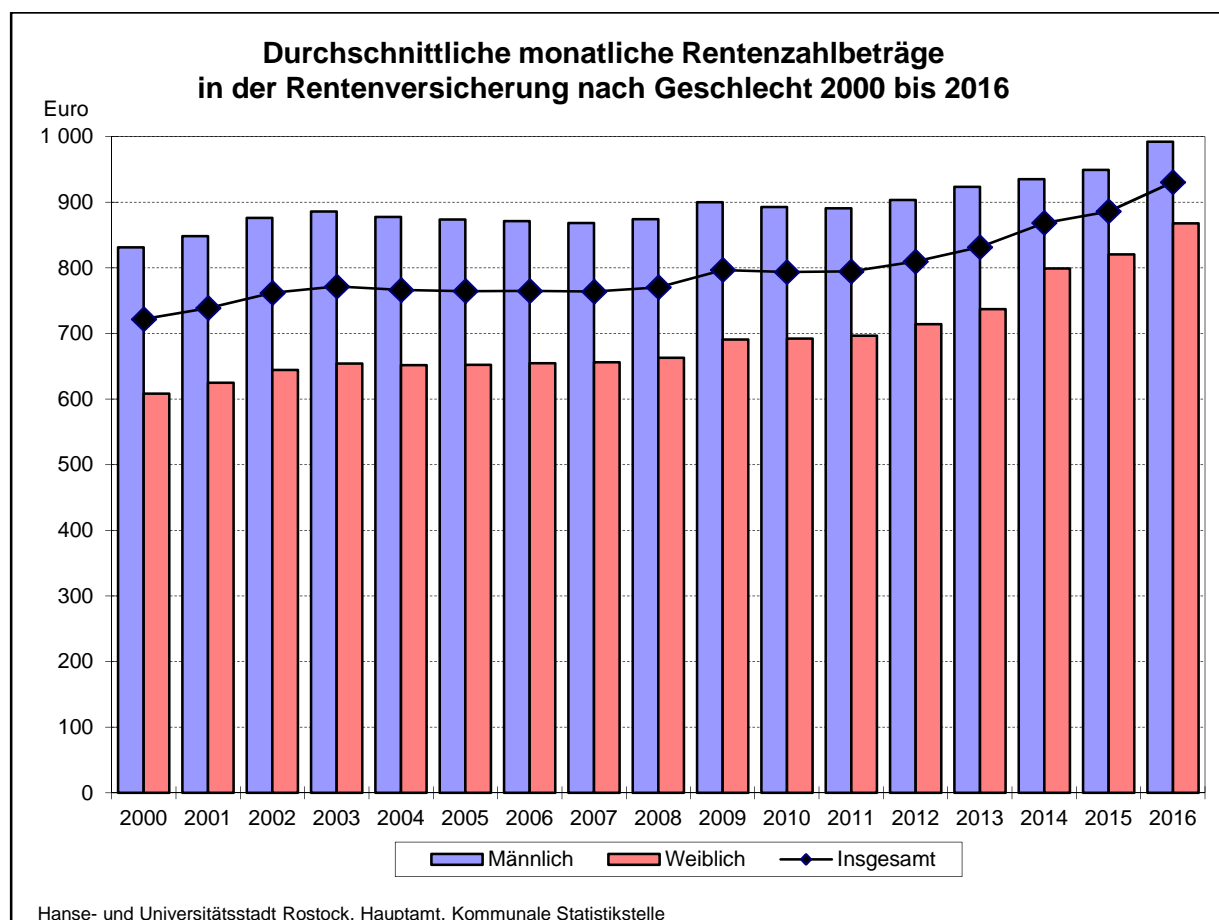
Jahr	Renten insgesamt	Davon								Renten nach Art. 2 RÜG
		Renten nach SGB VI insgesamt	davon							
			Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit	Renten wegen Alters	Renten wegen Todes insgesamt	davon				
						Witwenrenten	Witwerrenten	Erziehungsrenten	Waisenrenten	
Anzahl										
2000	64 644	64 379	7 221	42 505	14 653	11 829	1 348	66	1 410	265
2001	65 527	65 278	7 055	43 402	14 821	11 909	1 424	67	1 421	249
2002	65 906	65 710	6 860	44 341	14 509	11 605	1 480	59	1 365	196
2003	66 890	66 702	6 547	45 582	14 573	11 555	1 564	60	1 394	188
2004	67 774	67 593	6 225	46 720	14 648	11 622	1 658	56	1 312	181
2005	68 255	68 080	5 826	47 662	14 592	11 483	1 743	52	1 314	175
2006	68 664	68 495	5 705	48 131	14 659	11 500	1 822	48	1 289	169
2007	69 106	68 946	5 706	48 566	14 674	11 438	1 923	48	1 265	160
2008	68 799	68 607	5 432	48 449	14 726	11 448	2 017	47	1 214	192
2009	69 529	69 349	5 696	48 925	14 728	11 577	2 037	39	1 075	180
2010	69 756	69 578	5 829	48 980	14 769	11 598	2 104	36	1 031	178
2011	70 182	70 007	6 106	48 951	14 950	11 705	2 194	35	1 016	175
2012	70 345	70 171	6 282	48 857	15 032	11 762	2 254	35	981	174
2013	70 628	70 462	6 605	48 715	15 142	11 878	2 310	43	911	166
2014	71 331	71 158	6 923	49 023	15 212	11 940	2 368	45	859	173
2015	72 234	72 077	7 067	49 738	15 272	11 991	2 423	39	819	157
<b>2016</b>	<b>73 302</b>	<b>73 151</b>	<b>7 260</b>	<b>50 475</b>	<b>15 416</b>	<b>12 054</b>	<b>2 524</b>	<b>38</b>	<b>800</b>	<b>151</b>

## 849 Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge nach Rentenarten in der Rentenversicherung 2000 bis 2016

Jahr	Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge insgesamt	Davon								Renten nach Art. 2 RÜG
		Renten nach SGB VI insgesamt	davon							
			Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit	Renten wegen Alters	Renten wegen Todes insgesamt	davon				
						Witwenrenten	Witwerrenten	Erziehungsrenten	Waisenrenten	
EUR										
2000	721,87	723,76	673,61	815,86	481,32	547,40	218,36	655,00	169,36	262,93
2001	738,72	740,54	685,10	834,64	491,37	560,99	222,82	676,55	168,30	259,78
2002	761,83	763,32	697,66	857,10	507,74	580,52	241,73	744,22	167,15	264,15
2003	771,52	772,96	697,49	866,71	513,65	590,04	249,72	756,36	166,14	258,97
2004	766,21	767,57	685,73	858,56	512,14	587,55	252,04	763,47	162,12	257,92
2005	764,63	765,94	683,62	854,84	508,43	585,28	257,85	754,20	159,59	257,34
2006	764,71	765,97	675,30	855,03	508,84	586,45	260,66	772,77	157,38	253,75
2007	763,84	765,03	662,25	853,95	510,73	589,50	270,72	740,40	154,69	248,46
2008	770,31	771,79	677,97	860,49	514,60	594,72	271,56	728,28	154,57	241,17
2009	796,65	798,09	675,54	890,38	538,90	618,24	285,03	762,46	157,47	239,34
2010	793,52	794,94	667,21	887,74	537,61	616,45	286,58	755,41	155,44	237,79
2011	794,61	796,00	666,62	890,08	540,80	620,53	289,60	800,02	155,75	237,54
2012	809,68	811,10	674,22	908,32	552,33	632,90	299,70	783,03	158,46	237,68
2013	831,57	832,97	687,48	934,40	570,12	651,28	310,57	820,88	158,23	236,96
2014	868,36	869,90	713,17	981,74	580,78	657,02	343,31	853,31	161,54	235,28
2015	885,92	887,34	723,10	1 001,52	591,49	667,05	357,52	906,18	162,18	236,36
<b>2016</b>	<b>930,60</b>	<b>932,03</b>	<b>759,02</b>	<b>1 052,09</b>	<b>620,44</b>	<b>700,44</b>	<b>376,12</b>	<b>939,59</b>	<b>170,58</b>	<b>237,88</b>

## 850 Anzahl der Renten und durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge in der Rentenversicherung nach Geschlecht 2000 bis 2016

Jahr	Renten insgesamt	Davon		Durchschnittliche monatliche Rentenzahlbeträge	Davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
		Anzahl			EUR	
2000	64 644	32 927	31 717	721,87	831,13	608,46
2001	65 527	33 373	32 154	738,72	848,42	624,85
2002	65 906	33 417	32 489	761,83	876,17	644,22
2003	66 890	33 863	33 027	771,52	885,89	654,25
2004	67 774	34 315	33 459	766,21	877,74	651,83
2005	68 255	34 630	33 625	764,63	873,76	652,23
2006	68 664	34 881	33 783	764,71	871,16	654,79
2007	69 106	35 102	34 004	763,84	868,41	655,88
2008	68 799	34 939	33 860	770,31	874,13	663,19
2009	69 529	35 233	34 296	796,65	899,95	690,52
2010	69 756	35 278	34 478	793,52	892,63	692,11
2011	70 182	35 436	34 746	794,61	890,64	696,67
2012	70 345	35 566	34 779	809,68	903,31	713,94
2013	70 628	35 817	34 811	831,57	923,33	737,16
2014	71 331	36 276	35 055	868,36	935,36	799,02
2015	72 234	36 617	35 526	885,92	949,11	820,64
<b>2016</b>	<b>73 302</b>	<b>37 004</b>	<b>36 298</b>	<b>930,60</b>	<b>992,07</b>	<b>867,94</b>





## 851 Leistungsempfänger der Pflegeversicherung, Pflegedienste und Pflegeheime 1999 bis 2015

Merkmal	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung, Pflegedienste und Pflegeheime								
	Stand am 15.12.								
	1999	2001	2003	2005	2007	2009	2011	2013	2015
<b><u>Leistungsempfänger</u></b>									
Pflegebedürftige insgesamt	4 339	4 322	4 608	4 828	5 369	6 067	7 027	7 760	8 523
<u>darunter:</u>									
Pflegebedürftige mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	.	.	.	.	.	.	.	2 799	3 489
<u>davon:</u>									
Ambulante Pflege	1 007	1 096	1 265	1 294	1 450	1 576	1 718	1 975	2 113
Vollstationäre Pflege	1 368	1 459	1 546	1 571	1 601	1 798	2 299	2 232	2 343
<u>darunter:</u> Dauerpflege	1 367	1 458	1 477	1 525	1 494	1 776	2 272	2 221	2 327
Pflegegeld <sup>1</sup>	1 964	1 767	1 797	1 963	2 318	2 693	3 010	3 553	4 067
nachrichtlich:									
Ohne Pflegestufe mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	.	.	.	.	.	.	.	231	362
je 1 000 Einwohner	21	22	23	24	27	30	34	38	41
<b><u>Pflegedienste</u></b>									
Anzahl Pflegedienste insgesamt	39	39	33	34	34	39	42	47	45
Personal in Pflegediensten insgesamt	397	436	449	478	518	608	773	1 021	1 149
Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige insgesamt	1 007	1 096	1 265	1 294	1 450	1 576	1 718	1 975	2 113
<u>darunter:</u>									
Pflegebedürftige mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	.	.	.	.	.	.	.	628	677
<u>davon</u>									
Pflegestufe I	520	652	762	810	928	1 022	1 115	1 234	1 319
Pflegestufe II	420	396	417	407	430	466	486	597	633
Pflegestufe III	67	48	86	77	92	88	117	144	161
nachrichtlich:									
Ohne Pflegestufe mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	.	.	.	.	.	.	.	98	60
je Pflegedienst	26	28	38	38	43	40	41	42	47
je 1 000 Einwohner	5	6	6	6	7	8	8	10	10
<b><u>Pflegeheime</u></b>									
Anzahl Pflegeheime insgesamt	11	12	18	20	24	29	37	36	37
Anzahl verfügbare Plätze für vollstationäre Plätze	1 565	1 545	1 617	1 584	1 581	1 864	2 384	2 284	2 419
Personal in Pflegeheimen insgesamt	925	1 041	926	986	973	1 252	1 650	1 687	1 649
Von Pflegeheimen betreute Pflegebedürftige insgesamt	1 368	1 459	1 546	1 571	1 601	1 938	2 577	2 521	2 672
<u>darunter</u>									
Vollstationäre Pflege	.	.	.	.	.	.	.	.	2 343
<u>darunter</u>									
Pflegebedürftige mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	.	.	.	.	.	.	.	1 513	1 795
<u>darunter</u>									
Pflegestufe I	489	452	513	469	533	754	1 096	949	1 063
Pflegestufe II	710	807	811	862	821	926	1 143	1 146	1 161
Pflegestufe III	145	180	218	237	245	258	338	425	448
nachrichtlich:									
Ohne Pflegestufe mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	.	.	.	.	.	.	.	14	19
je Pflegeheim	124	122	86	79	67	67	70	70	72
je 1 000 Einwohner	7	7	8	8	8	10	13	12	13

<sup>1</sup> Ohne Empfänger von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Stichtag beim Pflegegeld: 31.12. des Jahres.

## 852 Alten- und Pflegeheime 1955 bis 2016

Jahr	Alten- und Pflegeheime (vollstationär)	Plätze in Alten- und Pflegeheimen
	Anzahl	
1955	6	382
1960	7	620
1965	8	657
1970	9	749
1975	7	981
1980	7	1 037
1985	8	1 489
1990	9	1 741
1995	8	1 472
1999 <sup>1</sup>	11	1 506
2000	11	1 494
2006	16	1 454
2010	25	2 137
2011	24	2 281
2012	24	2 281
2013	24	2 281
2014	25	2 414
2015	25	2 416
<b>2016</b>	<b>25</b>	<b>2 416</b>

<sup>1</sup> ab 1999 einschließlich der Pflegeplätze der Einrichtungen: Michaelshof, Psychiatrisches Pflegeheim und Hospiz

## 853 Platzkapazität der Alten- und Pflegeheime 1996 bis 2016

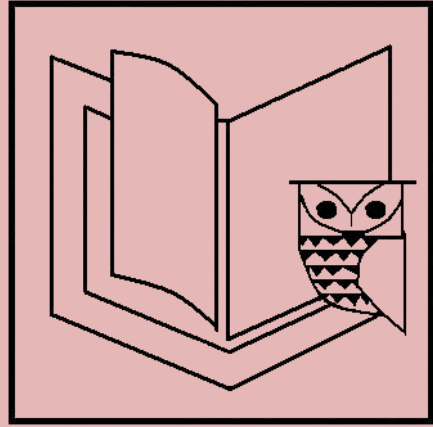
Einrichtung	Träger	Vorhandene Plätze					
		1996	2000	2010	2014	2015	2016
		Anzahl					
Seniorenzentrum Stadtweide	Arbeiterwohlfahrt Rostock	135	100	100	100	100	<b>100</b>
Alternative WohnOase	Arbeiterwohlfahrt Rostock	-	-	46	46	46	<b>46</b>
Pflegewohnen „Am Wasserturm“	Arbeiterwohlfahrt Rostock	-	-	110	110	110	<b>110</b>
PflegeWohnPark Groß Klein „Haupthaus“ und „Haus am Park“	Rostocker Heimstiftung	451	391	320	316	318	<b>318</b>
Pflegeheime Toitenwinkel I und II	Rostocker Heimstiftung	318	318	214	214	214	<b>214</b>
Pflegeheim Reutershagen	Rostocker Heimstiftung	-	-	108	108	108	<b>108</b>
PflegeWohnPark Lütten Klein	Rostocker Heimstiftung	-	-	100	100	100	<b>100</b>
DRK Seniorenwohnanlage Evershagen und Pflegeheim Südstadt	Deutsches Rotes Kreuz	420	420	288	312	312	<b>312</b>
DRK Seniorenwohnanlage Evershagen Fachpflegeeinrichtung für Menschen im Wachkoma	Deutsches Rotes Kreuz	-	-	15	15	15	<b>15</b>
Maria-Martha-Haus	Rostocker Stadtmission	36	34	39	39	39	<b>39</b>
Jakobi-Stift	Rostocker Stadtmission	-	-	75	77	77	<b>77</b>
Katholisches Altenpflegeheim „St. Franziskus“	Caritas Mecklenburg e.V.	51	53	80	80	80	<b>80</b>
Pflegeheim Warnemünde „Rolf Grund“	Volkssolidarität	25	25	70	70	70	<b>70</b>
Pflegeresidenz Wutschke	Herr Wutschke	-	-	46	46	46	<b>46</b>
RENAFAN ServiceLeben Holzhalbinsel	Renafan GmbH	-	-	-	130	130	<b>130</b>
KerVita Senioren-Zentrum „Am Botanischen Garten“	KerVita Betriebs GmbH	-	-	139	139	139	<b>139</b>
KerVita Senioren-Zentrum „An der Warnow“	KerVita Betriebs GmbH	-	-	120	120	120	<b>120</b>
Pflegeheim Südhus in der Südstadt	Südhus GmbH	-	-	30	30	30	<b>30</b>
Pflegeheim Südhus Nord in Toitenwinkel	Südhus GmbH	-	-	70	70	70	<b>70</b>
Pflegeeinrichtung „Am Wasserschlosschen“	Visamre GmbH	-	-	-	135	135	<b>135</b>
Hospiz am Klinikum	Hanse- und Universitätsstadt Rostock	.	6	10	10	10	<b>10</b>
Psychiatrisches Pflegeheim	Arbeiter Samariter Bund mbH	.	32	31	32	32	<b>32</b>
Der Michaelshof	Diakonie	.	115	115	115	115	<b>115</b>
<b>Insgesamt</b>		<b>1 436</b>	<b>1 494</b>	<b>2 137</b>	<b>2 414</b>	<b>2 416</b>	<b>2 416</b>

## 854 Belegung in den Alten- und Pflegeheimen 2016

Einrichtung <sup>1</sup>	Belegte Plätze insgesamt	Davon		Davon im Alter von ... Jahren		Darunter			
		männlich	weiblich	unter 75	75 und älter	keine Pflegestufe	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III
	Personen								
Seniorenzentrum Stadtweide	100	33	67	15	85	.	38	44	16
Pflegewohnen „Am Wasserturm“	105	26	79	18	87	-	40	51	14
Alternative WohnOase	45	28	17	45	-	-	.	8	35
Pflegeheim Reutershagen	107	17	90	15	92	-	48	39	20
Pflegeheim Toitenwinkel I	106	29	77	20	86	-	38	50	18
Pflegeheim Toitenwinkel II	106	32	74	16	90	-	55	44	7
PflegeWohnPark Groß Klein	316	107	209	91	225	-	128	148	40
PflegeWohnPark Lütten Klein	100	28	72	13	87	-	37	45	17
DRK Seniorenwohnanlage Evershagen	165	21	144	30	135	-	59	73	32
DRK Seniorenwohnanlage Evershagen Fachpflegeeinrichtung für Menschen im Wachkoma	13	7	6	.	.	-	-	-	10
DRK Pflegeheim Südstadt	143	28	115	16	127	-	51	71	20
Maria-Martha-Haus	39	14	25	6	33	-	17	16	6
Jakobi-Stift	75	15	60	.	.	-	44	20	11
Katholisches Altenpflegeheim "St. Franziskus"	80	23	57	11	69	-	35	35	10
Pflegeheim Warnemünde „Rolf Grund“	70	16	54	5	65	-	32	33	5
Pflegeresidenz Wutschke	46	17	29	5	41	-	20	17	9
RENAFAN ServiceLeben Holzhalbinsel	126	19	107	12	114	-	67	52	7
KerVita Senioren-Zentrum „Am Botanischen Garten“	126	33	93	11	115	-	67	52	7
KerVita Senioren-Zentrum „An der Warnow“	118	30	88	14	104	-	56	49	13
Pflegeheim Südhuis	30	8	22	3	27	-	5	15	10
Pflegeheim Südhuis Nord	70	15	55	7	63	-	21	33	16
Pflegeeinrichtung „Am Warnowschlösschen“	133	62	71	23	110	-	52	66	15
Hospiz im Klinikum	7	7	-	-	7	-	.	5	.
Psychiatrisches Pflegeheim	31	16	15	20	11	.	17	6	.
<b>Insgesamt</b>	<b>2 257</b>	<b>631</b>	<b>1 626</b>	<b>409</b>	<b>1 848</b>	<b>9</b>	<b>930</b>	<b>972</b>	<b>339</b>

<sup>1</sup> ohne Angaben der Einrichtung: Der Michaelshof





**9**

***Bildung***

## Vorbemerkungen

Die **allgemeinbildenden Schulen** in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind nach den Schularten:

- Grundschulen
- Regionale Schulen
- Gesamtschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Abendgymnasien

strukturiert.

Im Sinne des § 12 des Schulgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern können verschiedene allgemeinbildende Schularten organisatorisch verbunden werden. Neben den reinen Schularten gibt es folgende **Organisationsformen** in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock:

- Grundschulen
- Grundschulen mit Orientierungsstufe
- Regionale Schulen
- Kooperative Gesamtschulen ohne gymnasialer Oberstufe
- Kooperative Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe
- Kooperative Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe und Grundschule
- Integrierte Gesamtschulen ohne gymnasialer Oberstufe
- Integrierte Gesamtschulen ohne gymnasialer Oberstufe mit Grundschule
- Integrierte Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe
- Integrierte Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe und Grundschule
- Gymnasien
- Gymnasien mit Grundschule
- Waldorfschulen
- Förderschulen
- Förderschulen mit Grundschule
- Abendgymnasien

**Öffentliche Schulen** sind staatliche Schulen in Trägerschaft der Gemeinden, kreisfreien Städte, Ämter, Schulverbände, Landkreise und des Landes.

**Schulen in freier Trägerschaft** werden als Ersatz- oder Ergänzungsschulen von natürlichen oder juristischen Personen des privaten oder öffentlichen Rechts, nach Landesrecht jedoch nicht vom Land und von den Gemeinden oder Gemeindeverbänden errichtet und betrieben.

**Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte** sind Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis, die mit weniger als 50 Prozent der Regelstunden einer vollbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Lehramtsanwärter/Referendare werden den stundenweise Beschäftigten zugeordnet, auch wenn sie mit mehr als 50 Prozent der Regelpflichtstundenzahl unterrichten.

**Absolventen/Abgänger** sind Schüler **der allgemeinbildenden Schulen**, die im Verlaufe oder am Ende des Schuljahres mit einem Abschluss- bzw. Abgangszeugnis eine allgemeinbildende Schulart verlassen, unabhängig davon, ob sie (zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen) an eine andere allgemeinbildende Schulart wechseln.

Die **Studentenstatistik** beinhaltet die Ergebnisse folgender **Hochschulen**:

- Universität Rostock
- Private Hanseuniversität Rostock (nur Studienjahr 2007/2008 mit 4 Studenten)
- Hochschule für Theater und Musik
- Fachbereich Seefahrt Warnemünde der Hochschule Wismar, University of Technology, Business and Design

Die Ergebnisse der Studentenstatistik beziehen sich auf das jeweilige Wintersemester.

Im **Wintersemester 2015/2016** wurde eine **neue Fächersystematik** eingeführt. Sie bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen.

Die aktuellen Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

## Quellen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Schule und Sport  
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Industrie- und Handelskammer Rostock  
Handwerkskammer Ostmecklenburg Vorpommern  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Konservatorium „Rudolf Wagner Régeny“  
Welt-Musik-Schule „Carl Orff“  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Volkshochschule

<b>Tabellen</b>	<b>Seite</b>
901 Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach rechtlichem Status der Schule 1992 bis 2016	283
902 Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten 1992 bis 2016	284
903 Angemeldete Kinder zum Schuljahr, Einschulungen und Zurückstellungen an den allgemeinbildenden Schulen insgesamt 1994 bis 2016	284
904 Allgemeinbildende Schulen nach Schularten 2004 bis 2016	285
905 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen 1995 bis 2016	286
906 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen nach Schularten, Geschlecht und Beschäftigungsumfang 2009 bis 2016	286
907 Klassen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten - Schuljahr 2016/2017 -	287
908 Klassen und Schüler nach Schularten und Stadtbereichen - Schuljahr 2016/2017 -	287
909 Klassen und Schüler nach Schularten und Klassenstufen - Schuljahr 2016/2017-	289
910 Förderschulen - Schuljahr 2016/2017 -	290
911 Absolventen/Abgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht zum Ende des Schuljahres nach Abschlussarten 1992/1993 bis 2015/2016	291
912 Berufliche Schulen 1991 bis 2016	292
913 Berufliche Schulen nach Stadtbereichen - Schuljahr 2016/2017 -	292
914 Lehrkräfte an beruflichen Schulen 1995 bis 2016	293
915 Öffentliche berufliche Schulen 1992 bis 2016	294
916 Absolventen/Abgänger der beruflichen Schulen nach Abschlussarten - Schuljahr 1994/1995 bis 2015/2016 -	295
917 Auszubildende insgesamt nach Ausbildungsbereichen 2010 bis 2016	295
918 Auszubildende insgesamt nach Geschlecht und Ausbildungsjahr 2010 bis 2016	295
919 Auzubildende und Umschüler im Bereich der Industrie- und Handelskammer 1994 bis 2016	296
920 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Bereich der Industrie- und Handels- kammer 1998 bis 2016	297
921 Auzubildende und Umschüler in Handwerksbetrieben 1992 bis 2016	298
922 Studierende an Hochschulen 1955 bis 2016	299
923 Studierende der Universität Rostock nach Fächergruppen 1992 bis 2014	301
924 Studierende der Universität Rostock nach Fächergruppen 2015 und 2016	301
925 Herkunft der Studierenden in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2005 bis 2015	302
926 Studienort der Studierenden aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2005 bis 2015	302
927 Studierende der Universität Rostock nach Herkunftsgebieten 2003 bis 2016	303
928 Studierende der Hochschule für Musik und Theater nach Herkunftsgebieten 2003 bis 2016	304
929 Bestandene Abschlussprüfungen an der Universität Rostock nach Fächergruppen, Prüfungsgruppen und Fachsemestern 1993 bis 2016	305
930 Hochschulpersonal der Universität Rostock 1992 bis 2014	306
931 Hochschulpersonal der Universität Rostock 2015 und 2016	306
932 Bestandene Abschlussprüfungen an der Hochschule für Musik und Theater Rostock 1994 bis 2016	307
933 Hochschulpersonal der Hochschule für Musik und Theater Rostock 1994 bis 2016	307
934 Schülerbelegung in den Musikschulen 1993 bis 2016	308
935 Schüler, Lehrkräfte, Unterrichtsstunden und Veranstaltungen in Musikschulen 1992 bis 2016	309
936 Veranstaltungen in den Musikschulen 1992 bis 2016	309
937 Hauptberuflich Beschäftigte und Ausgaben der Volkshochschule 1993 bis 2016	310
938 Neben- und freiberufliche Kursleiter, Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen an der Volkshochschule 1993 bis 2016	310
939 Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Programmbereichen an der Volkshochschule 1998 bis 2016	311

		Seite
940	Teilnehmer an den Kursen nach Alter und Programmbereichen an der Volkshochschule 1998 bis 2016	312
941	Kurse, Unterrichtsstunden, Belegungen im Programmbereich „Sprachen“ an der Volkshochschule 1992 bis 2016	313
942	Sonstige Veranstaltungen der Volkshochschule 1998 bis 2016	313

### **Karten und Abbildungen**

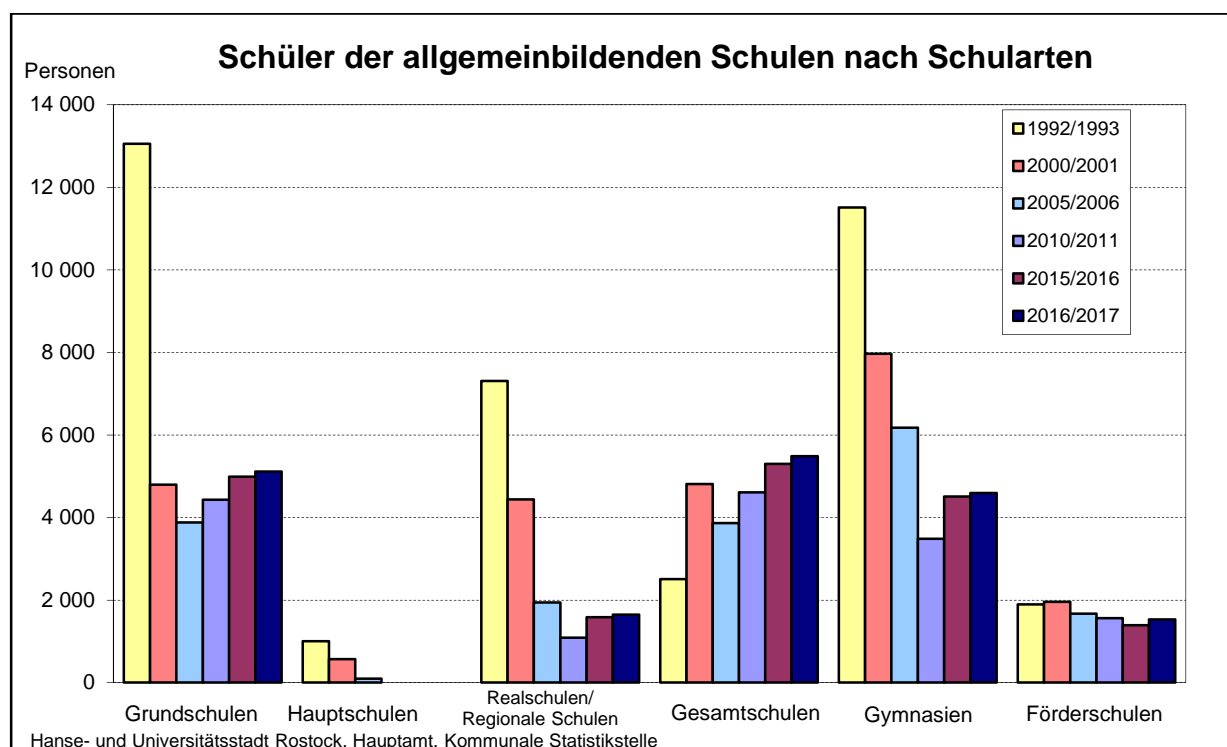
Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten	283
Auszubildende der Industrie- und Handelskammer 1994 bis 2016	297
Studierende in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1996 bis 2016	300



## 901 Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach rechtlichem Status der Schule 1992 bis 2016

Schuljahr	Schüler <sup>1</sup>					
	insgesamt	darunter weiblich	davon			
			an öffentliche Schulen		an Schulen in freier Trägerschaft	
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
Personen						
1992/1993	37 440	18 575	36 632	18 279	808	296
1994/1995	36 460	18 100	35 488	17 664	972	436
1996/1997	33 812	16 637	32 782	16 156	1 030	481
1998/1999	29 335	14 406	28 108	13 832	1 227	574
2000/2001	24 717	12 103	23 121	11 326	1 596	777
2002/2003	21 552	10 529	19 746	9 658	1 806	871
2004/2005	18 950	9 244	16 885	8 217	2 065	1 027
2006/2007	16 773	8 257	14 307	6 997	2 466	1 260
2008/2009	14 809	7 094	11 997	5 714	2 812	1 380
2010/2011	15 384	7 385	12 070	5 768	3 314	1 617
2011/2012	15 988	7 720	12 482	6 023	3 506	1 697
2012/2013	16 542	8 024	12 850	6 225	3 692	1 799
2013/2014	17 001	8 343	13 178	6 455	3 823	1 888
2014/2015	17 545	8 473	13 597	6 523	3 948	1 950
2015/2016	17 958	8 721	13 820	6 694	4 138	2 027
<b>2016/2017</b>	<b>18 595</b>	<b>.</b>	<b>14 364</b>	<b>.</b>	<b>4 231</b>	<b>2 094</b>

<sup>1</sup> einschließlich Klinikschule



## 902 Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten 1992 bis 2016

Schuljahr	Insgesamt	Davon						
		Grund- schulen <sup>1</sup>	Haupt- schulen	Real- schulen/ Regionale Schulen <sup>2</sup>	Gesamt- schulen	Gymnasien	Abend- gymnasium	Förder- schulen <sup>3 4</sup>
Personen								
1992/1993	37 440	13 055	1 003	7 309	2 506	11 510	163	1 894
1994/1995	36 460	12 364	1 063	6 693	3 679	10 495	174	1 992
1996/1997	33 812	11 073	966	6 197	4 138	9 251	156	2 031
1998/1999	29 335	8 082	700	5 193	4 723	8 413	168	2 056
2000/2001	24 717	4 798	571	4 443	4 815	7 967	164	1 959
2002/2003	21 552	3 548	407	3 403	4 609	7 593	176	1 816
2004/2005	18 950	3 840	245	2 369	3 949	6 646	167	1 734
2006/2007	16 773	4 172	-	1 700	3 726	5 379	247	1 549
2008/2009	14 809	4 212	-	1 372	3 720	3 832	217	1 456
2010/2011	15 384	4 429	-	1 092	4 611	3 482	209	1 561
2012/2013	16 542	4 825	-	1 171	5 019	3 780	216	1 531
2013/2014	17 001	4 936	-	1 226	5 205	3 920	205	1 509
2014/2015	17 545	4 787	-	1 530	5 092	4 395	217	1 524
2015/2016	17 958	4 959	-	1 583	5 299	4 511	211	1 395
<b>2016/2017</b>	<b>18 595</b>	<b>5 117</b>	<b>-</b>	<b>1 645</b>	<b>5 488</b>	<b>4 598</b>	<b>214</b>	<b>1 533</b>
Anteil in %								
1992/1993	100	34,9	2,7	19,5	6,7	30,7	0,4	5,1
1994/1995	100	33,9	2,9	18,4	10,1	28,8	0,5	5,5
1996/1997	100	32,7	2,9	18,3	12,2	27,4	0,5	6,0
1998/1999	100	27,6	2,4	17,7	16,1	28,7	0,6	7,0
2000/2001	100	19,4	2,3	18,0	19,5	30,2	0,7	7,9
2002/2003	100	16,5	1,9	15,8	21,4	35,2	0,8	8,4
2004/2005	100	20,3	1,3	12,5	20,8	35,1	0,9	9,2
2006/2007	100	24,9	-	10,1	22,2	32,1	1,5	9,2
2008/2009	100	28,4	-	9,3	25,1	25,9	1,5	9,8
2010/2011	100	28,8	-	7,1	30,0	22,6	1,4	10,1
2012/2013	100	29,2	-	7,1	30,3	22,9	1,3	9,3
2013/2014	100	29,0	-	7,2	30,6	23,1	1,2	8,8
2014/2015	100	27,3	-	8,7	29,0	25,0	1,2	8,5
2015/2016	100	27,6	-	8,8	29,5	25,1	1,2	7,0
<b>2016/2017</b>	<b>100</b>	<b>27,5</b>	<b>-</b>	<b>8,8</b>	<b>29,5</b>	<b>24,7</b>	<b>1,2</b>	<b>8,2</b>

<sup>1</sup> ohne Grundschulteile

<sup>2</sup> Schuljahr 2002/2003 wurden die Regionalen Schulen eingeführt/ab Schuljahr 2004/2005 nur noch Regionale Schulen

<sup>3</sup> Förderschulen - bis zum Schuljahr 1995/1996 waren das die Sonderschulen

<sup>4</sup> einschließlich Klinikschule

## 903 Angemeldete Kinder zum Schuljahr, Einschulungen und Zurückstellungen an den allgemeinbildenden Schulen insgesamt 1994 bis 2016

Schuljahr	Angemeldete Kinder <sup>1</sup>	Davon							
		Darunter		Einschulungen insgesamt	davon				Zurück- stellungen
		weiblich	darunter		weiblich	vorzeitig	fristgemäß	verspätet	
Personen									
94/95	3 514	1 654	3 269	1 559	66	2 787	416	245	
96/97	3 086	1 470	2 778	1 344	33	2 318	427	308	
98/99	1 414	679	1 297	631	23	996	278	117	
00/01	1 092	522	1 002	480	26	818	158	90	
02/03	1 152	555	1 056	529	36	905	115	96	
04/05	1 324	604	1 293	594	45	1 140	108	31	
06/07	1 415	674	1 391	665	41	1 262	88	24	
08/09	1 353	655	1 345	651	53	1 224	68	8	
10/11	1 490	709	1 476	705	55	1 367	54	14	
12/13	.	.	1 564	793	46	1 427	91	.	
14/15	1 616	750	1 579	738	48	1 460	71	37	
15/16	1 744	882	1 661	850	53	1 522	86	83	
<b>16/17</b>	<b>1 804</b>	<b>874</b>	<b>1 726</b>	<b>849</b>	<b>48</b>	<b>1 569</b>	<b>109</b>	<b>78</b>	

<sup>1</sup> einschließlich Förderschulen

## 904 Allgemeinbildende Schulen nach Schularten 2004 bis 2016

Schuljahr bzw. Stadt- bereich	Insgesamt	Davon					
		Grund- schulen <sup>1</sup>	Regionale Schulen	Gesamt- schulen	Gymnasien	Abend- gymnasium	Förder- schulen <sup>2</sup>
Anzahl							
<b><u>Schulen insgesamt</u></b>							
2004/2005	56	21	7	8	9	1	10
2006/2007	54	21	6	8	8	1	10
2008/2009	50	19	5	9	7	1	9
2010/2011	50	19	4	11	6	1	9
2012/2013	50	19	4	11	6	1	9
2013/2014	50	19	4	11	6	1	9
2014/2015	50	18	5	10	7	1	9
2015/2016	50	18	5	10	7	1	9
<b>2016/2017</b>	<b>49</b>	<b>18</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>8</b>
<b><u>darunter: Schulen in freier Trägerschaft</u></b>							
2004/2005	5	1	-	2	1	-	1
2006/2007	7	1	-	3	2	-	1
2008/2009	9	3	-	3	2	-	1
2010/2011	9	2	-	4	2	-	1
2012/2013	9	2	-	4	2	-	1
2013/2014	9	2	-	4	2	-	1
2014/2015	9	1	-	4	3	-	1
2015/2016	9	1	-	4	3	-	1
<b>2016/2017</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
<b><u>davon: nach Stadtbereichen</u></b>							
A Warnemünde	2	1	-	-	1	-	-
C Lichtenhagen	3	1	1	1	-	-	-
D Groß Klein	2	1	1	-	-	-	-
E Lütten Klein	5	2	-	-	1	-	2
F Evershagen	2	1	-	1	-	-	-
G Schmarl	2	1	1	-	-	-	-
H Reutershagen	5	2	1	-	1	-	1
J Gartenstadt/Stadtweide	1	-	-	-	1	-	-
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	5	2	-	3	-	-	-
L Südstadt	5	1	-	3	-	-	1
N Stadtmitte	7	2	-	1	1	1	2
O Brinckmansdorf	3	1	-	-	1	-	1
P Dierkow-Neu	2	1	-	-	1	-	-
S Toitenwinkel	3	1	1	1	-	-	-
T Gehlsdorf	2	1	-	-	-	-	1

<sup>1</sup> ohne Grundschulteile

<sup>2</sup> einschließlich Klinikschule

## 905 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen 1995 bis 2016

Schuljahr	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte				Stundenweise Beschäftigte	
	insgesamt	darunter		davon		
		weiblich	Personen	vollzeit-		teilzeit-
<b><u>Allgemeinbildende Schulen insgesamt</u></b>						
1995/1996	2 210	1 908	1 663	547	44	
2000/2001	1 725	1 466	1 162	563	49	
2002/2003	1 603	1 356	1 034	569	26	
2006/2007	1 400	1 193	335	1 065	55	
2008/2009	1 277	1 095	374	903	71	
2010/2011	1 248	1 072	483	765	97	
2014/2015	1 335	1 108	805	530	78	
2015/2016	1 367	1 132	808	559	197	
<b>2016/2017</b>	<b>1 399</b>	<b>1 154</b>	<b>812</b>	<b>587</b>	<b>200</b>	
<b><u>darunter: öffentliche allgemeinbildende Schulen</u></b>						
1995/1996	2 130	1 865	1 598	532	38	
2000/2001	1 604	1 392	1 100	504	34	
2002/2003	1 460	1 264	966	494	16	
2006/2007	1 216	1 067	237	979	5	
2008/2009	1 068	945	277	791	5	
2010/2011	1 007	890	382	625	42	
2014/2015	1 025	874	651	374	21	
2015/2016	1 044	887	657	387	106	
<b>2016/2017</b>	<b>1 072</b>	<b>906</b>	<b>660</b>	<b>412</b>	<b>104</b>	

## 906 Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen nach Schularten, Geschlecht und Beschäftigungsumfang 2009 bis 2016

Schuljahr	Schulen insgesamt	Davon						
		Grund-schulen	Schulart mit mehreren Bildungsgängen <sup>1</sup>	Integrierte Gesamtschulen	Gymnasien	Abend-gymnasium	Förder-schulen	Waldorf-schule
<b><u>Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt</u></b>								
09/10	1 267	306	193	205	323	14	206	20
10/11	1 248	312	201	189	323	15	188	20
11/12	1 245	312	216	179	327	13	176	22
13/14	1 260	339	241	153	337	13	159	18
14/15	1 335	364	261	165	346	12	166	21
15/16	1 367	374	270	158	366	12	165	22
<b>16/17</b>	<b>1 399</b>	<b>390</b>	<b>275</b>	<b>162</b>	<b>378</b>	<b>11</b>	<b>159</b>	<b>24</b>
<b><u>darunter: vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte</u></b>								
09/10	419	89	31	24	86	4	173	12
10/11	483	148	30	37	102	4	150	12
11/12	589	175	76	62	118	3	149	6
13/14	694	204	129	70	144	3	138	6
14/15	805	234	148	100	164	3	152	4
15/16	808	238	156	79	178	5	148	4
<b>16/17</b>	<b>812</b>	<b>228</b>	<b>157</b>	<b>81</b>	<b>198</b>	<b>4</b>	<b>138</b>	<b>6</b>

<sup>1</sup> Bildungsgang übergreifende Klassen und Regionale Schulen

## 907 Klassen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen nach Schularten - Schuljahr 2016/2017 -

Schulart	Klassen	Schüler insgesamt		Davon	
				männlich	weiblich
	Anzahl	Personen	Anteil in %	Personen	
Grundschulen/Grundschulteile	313	6 586	35,4	3 293	3 293
<u>davon:</u>					
Grundschulen	245	5 117	27,5	2 561	2 556
<u>darunter:</u>					
Kinderkunstakademie <sup>1 2</sup>	4	88	0,5	43	45
Grundschulteile	68	1 469	7,9	732	737
Regionale Schulen	80	1 645	8,8	880	765
Gesamtschulen <sup>2</sup>	209	4 714	25,4	2 430	2 284
<u>darunter:</u>					
Werkstattschule in Rostock <sup>1 2</sup>	16	353	1,9	176	177
Don-Bosco-Schule <sup>1 2</sup>	23	578	3,1	282	296
Waldorfschule <sup>1 2</sup>	9	210	1,1	87	123
Privatschule Universitas <sup>1 2</sup>	6	56	0,3	32	24
Gymnasien <sup>2</sup>	182	4 084	22,0	1 989	2 095
<u>darunter:</u>					
CJD Christophorusschule <sup>1 2</sup>	52	1 116	6,0	618	498
ecolea-Internationale-Schule <sup>1 2</sup>	25	522	2,8	256	266
Abendgymnasium	9	214	1,2	131	83
Förderschulen <sup>2</sup>	132	1 352	7,3	783 <sup>3</sup>	418 <sup>3</sup>
<u>darunter:</u>					
St. Michael-Schule <sup>1 2</sup>	11	94	0,5	56	38
<b>Allgemeinbildende Schulen insgesamt</b>	<b>925</b>	<b>18 595</b>	<b>100</b>	<b>9 237 <sup>3</sup></b>	<b>8 721 <sup>3</sup></b>

<sup>1</sup> Schulen in freier Trägerschaft

<sup>2</sup> ohne Grundschulteile

<sup>3</sup> ohne Klinikschule

## 908 Klassen und Schüler nach Schularten und Stadtbereichen - Schuljahr 2016/2017 -

Stadtbereich	Klassen	Schüler	Davon		Schüler je Klasse
			männlich	weiblich	
	Anzahl	Personen			
<b><u>Allgemeinbildende Schulen insgesamt</u></b>					
A Warnemünde	34	722	358	364	21
C Lichtenhagen	54	1 170	588	582	22
D Groß Klein	33	659	328	331	20
E Lütten Klein	74	1 192	593	599	16
F Evershagen	65	1 386	708	678	21
G Schmarl	31	593	304	289	19
H Reutershagen	90	1 780	961	819	20
J Gartenstadt/Stadtweide	61	1 317	722	595	22
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	85	1 808	938	870	21
L Südstadt	113	2 377	1 242	1 135	21
N Stadtmitte	121	2 395	1 289	1 106	17
O Brinckmansdorf	35	741	342	399	21
P Dierkow-Neu	43	919	408	511	21
S Toitenwinkel	52	1 092	571	521	21
T Gehlsdorf	34	444	154 <sup>1</sup>	139 <sup>1</sup>	13
<b>Insgesamt</b>	<b>925</b>	<b>18 595</b>	<b>9 506 <sup>1</sup></b>	<b>8 938 <sup>1</sup></b>	<b>20</b>

<sup>1</sup> ohne Klinikschule

Fortsetzung der Tabelle 908

Stadtbereich	Klassen	Schüler	Davon		Schüler je Klasse
			männlich	weiblich	
	Anzahl	Personen			
<b><u>Grundschulen/Grundschulteile</u></b>					
A Warnemünde	9	200	102	98	22
C Lichtenhagen	17	347	157	190	20
D Groß Klein	20	390	183	207	20
E Lütten Klein	20	430	215	215	22
F Evershagen	23	446	225	221	19
G Schmarl	15	276	145	131	18
H Reutershagen	26	582	282	300	22
J Gartenstadt/Stadtweide	9	201	104	97	22
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	36	758	406	352	21
L Südstadt	28	667	321	346	24
N Stadtmitte	30	680	361	319	23
O Brinckmansdorf	32	686	325	361	21
P Dierkow-Neu	17	326	166	160	19
S Toitenwinkel	21	398	203	195	19
T Gehlsdorf	10	199	98	101	20
<b>Insgesamt</b>	<b>313</b>	<b>6 586</b>	<b>3 293</b>	<b>3 293</b>	<b>21</b>
<b><u>Regionale Schulen</u></b>					
C Lichtenhagen	14	260	138	122	19
D Groß Klein	13	269	145	124	21
G Schmarl	16	317	159	158	20
H Reutershagen	21	440	260	180	21
S Toitenwinkel	16	359	178	181	22
<b>Insgesamt</b>	<b>80</b>	<b>1 645</b>	<b>880</b>	<b>765</b>	<b>21</b>
<b><u>Gesamtschulen</u></b>					
C Lichtenhagen	23	563	293	270	25
F Evershagen	42	940	483	457	22
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	49	1 050	532	518	21
L Südstadt	67	1 518	793	725	23
N Stadtmitte	13	308	139	169	24
S Toitenwinkel	15	335	190	145	22
<b>Insgesamt</b>	<b>209</b>	<b>4 714</b>	<b>2 430</b>	<b>2 284</b>	<b>23</b>
<b><u>Gymnasien</u></b>					
A Warnemünde	25	522	256	266	21
E Lütten Klein	18	425	193	232	24
H Reutershagen	24	531	286	245	22
J Gartenstadt/Stadtweide	52	1 116	618	498	22
N Stadtmitte	34	842	377	465	25
O Brinckmansdorf	3	55	17	38	18
P Dierkow-Neu	26	593	242	351	23
<b>Insgesamt</b>	<b>182</b>	<b>4 084</b>	<b>1 989</b>	<b>2 095</b>	<b>22</b>
<b><u>Abendgymnasium</u></b>					
N Stadtmitte	9	214	131	83	24
<b>Insgesamt</b>	<b>9</b>	<b>214</b>	<b>131</b>	<b>83</b>	<b>24</b>
<b><u>Förderschulen</u></b>					
E Lütten Klein	36	337	185	152	9
H Reutershagen	19	227	133	94	12
L Südstadt	18	192	128	64	11
N Stadtmitte	35	351	281	70	10
T Gehlsdorf <sup>1</sup>	24	245	56 <sup>1</sup>	38 <sup>1</sup>	10
<b>Insgesamt</b>	<b>132</b>	<b>1352</b>	<b>783 <sup>1</sup></b>	<b>418 <sup>1</sup></b>	<b>10</b>

<sup>1</sup> ohne Klinikschule

**909 Klassen und Schüler nach Schularten und Klassenstufen**  
**- Schuljahr 2016/2017 - <sup>1</sup>**

Merkmal	Klassenstufen												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Anzahl/Personen												
<b><u>Grundschulen</u></b>													
Klassen	68	62	65	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schüler	1 320	1 305	1 298	1 194	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>darunter:</u> weiblich	638	683	622	613	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>darunter:</u> <b><i>in freier Trägerschaft</i></b>													
Klassen	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schüler	21	23	22	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>darunter:</u> weiblich	11	11	12	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b><u>Regionale Schulen</u></b>													
Klassen	-	-	-	-	17	19	12	11	11	10	-	-	-
Schüler	-	-	-	-	368	387	228	238	248	176	-	-	-
<u>darunter:</u> weiblich	-	-	-	-	175	189	109	102	111	79	-	-	-
<b><u>Gesamtschulen</u></b>													
Klassen	10	9	8	8	35	32	29	30	29	28	14	11	1
Schüler	209	196	185	184	828	774	664	662	637	614	287	239	9
<u>darunter:</u> weiblich	107	92	82	94	395	382	332	290	290	305	143	139	8
<u>darunter:</u> <b><i>in freier Trägerschaft</i></b>													
Klassen	7	6	6	6	7	7	7	7	6	7	7	5	1
Schüler	141	133	137	136	166	160	153	157	144	155	137	116	9
<u>darunter:</u> weiblich	73	63	62	73	90	81	81	79	66	79	68	68	8
<b><u>Gymnasien</u></b>													
Klassen	5	4	4	4	15	15	28	28	25	25	25	25	2
Schüler	111	90	88	89	342	341	629	637	564	595	561	515	36
<u>darunter:</u> weiblich	54	41	43	51	180	181	324	340	277	306	294	262	14
<u>darunter:</u> <b><i>in freier Trägerschaft</i></b>													
Klassen	5	4	4	4	12	12	10	10	10	9	11	10	2
Schüler	111	90	88	89	269	266	233	220	194	198	217	196	36
<u>darunter:</u> weiblich	54	41	43	51	144	143	123	118	71	78	105	89	18
<b><u>Abendgymnasium</u></b>													
Klassen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3
Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93	68	53
<u>darunter:</u> weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	28	25
<b><u>Insgesamt</u></b>													
Klassen	83	75	77	62	67	66	69	69	65	63	42	39	6
Schüler	1 640	1 591	1 571	1 467	1 538	1 502	1 521	1 537	1 449	1 385	941	822	98
<u>darunter:</u> weiblich	799	816	747	758	750	752	765	732	678	690	467	429	47
<u>in freier Trägerschaft</u>													
Klassen	13	11	11	11	19	19	17	17	16	16	18	15	3
Schüler	273	246	247	247	435	426	386	377	338	353	354	312	45

<sup>1</sup> ohne Förderschulen

## 910 Förderschulen - Schuljahr 2016/2017 -

Merkmal	Insgesamt	Davon nach Klassenstufen									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Anzahl/Personen											
<b><u>Allgemeine Förderschulen (2)</u></b>											
Klassen	39	-	-	4	4	5	6	5	5	6	4
Schüler	439	-	-	48	42	60	60	63	51	68	47
davon:											
männlich	243	-	-	20	24	31	43	32	29	33	31
weiblich	196	-	-	28	18	29	17	31	22	35	16
<b><u>Schule für Körperbehinderte mit Grundschule (1)</u></b>											
Klassen	22	2	2	2	2	2	2	2	3	4	1
Schüler	275	48	28	33	32	25	19	17	31	32	10
davon:											
männlich	167	24	17	17	21	17	13	9	22	19	8
weiblich	108	24	11	16	11	8	6	8	9	13	2
<b><u>Schule für Erziehungsschwierige (1)</u></b>											
Klassen	18	1	1	3	2	1	3	5	-	2	-
Schüler	164	6	8	20	17	7	33	49	-	24	-
davon:											
männlich	143	5	7	19	17	7	29	38	-	21	-
weiblich	21	.	.	.	-	-	4	11	-	.	-
<b><u>Sprachheilschule (1)</u></b>											
Klassen	17	2	2	11	2	-	-	-	-	-	-
Schüler	187	21	22	121	23	-	-	-	-	-	-
davon:											
männlich	138	13	16	91	18	-	-	-	-	-	-
weiblich	49	8	6	30	5	-	-	-	-	-	-
<b><u>St. Michael-Schule mit Grundschule (1)</u></b>											
Klassen	17	3	3	5	4	-	-	-	-	-	-
Schüler	192	43	61	48	40	-	-	-	-	-	-
davon:											
männlich	108	27	29	27	25	-	-	-	-	-	-
weiblich	84	16	32	21	15	-	-	-	-	-	-
darunter: Michael Grundschule											
Klassen	6	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-
Schüler	98	34	35	14	15	-	-	-	-	-	-
davon:											
männlich	52	21	16	6	9	-	-	-	-	-	-
weiblich	46	13	19	8	6	-	-	-	-	-	-
<b><u>Förderschulen insgesamt (6) <sup>1 2</sup></u></b>											
Klassen	113	8	10	25	14	8	11	12	8	12	5
Schüler	1 257	118	119	270	154	92	112	129	82	124	57
davon:											
männlich	799	69	69	174	105	55	85	79	51	73	39
weiblich	458	49	50	96	49	37	27	50	31	51	18
außerdem:											
<b><u>Schule zur individuellen Lebensbewältigung (1)</u></b>											
		Unter-	Mittel-	Ober-	Ab-						
		stufe	Stufe	stufe	Schluss						
Klassen	16	5	3	4	4	-	-	-	-	-	-
Schüler	125	31	24	33	37	-	-	-	-	-	-
davon:											
männlich	75	17	14	22	22	-	-	-	-	-	-
weiblich	50	14	10	11	15	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Förderschulen insgesamt ohne Klinikschule Gehlsdorf und Schule zur individuellen Lebensbewältigung

<sup>2</sup> einschließlich zugeordnete Grundschulen



## 911 Absolventen/Abgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht zum Ende des Schuljahres nach Abschlussarten 1992/1993 bis 2015/2016

Merkmal	Absolventen/ Abgänger insgesamt	Davon					
		mit allgemeiner Hochschul- reife (Abitur)	mit Fachhoch- schulreife (schulischer Teil)	mit Mittlerer Reife	mit Berufsun- reife	mit Förderschul- abschluss	ohne Abschluss
Personen							
<b><u>Schuljahr 1992/1993</u></b>							
Insgesamt	2 814	849	.	1 339	244	146	236
davon:							
männlich	1 489	345	.	696	178	85	185
weiblich	1 325	504	.	643	66	61	51
<b><u>Schuljahr 1996/1997</u></b>							
Insgesamt	3 378	1 166	55	1 415	455	120	167
davon:							
männlich	1 673	470	22	719	273	74	115
weiblich	1 705	696	33	696	182	46	52
<b><u>Schuljahr 2002/2003</u></b>							
Insgesamt	2 690	820	25	1 142	395	167	141
davon:							
männlich	1 378	381	11	547	233	107	99
weiblich	1 312	439	14	595	162	60	42
<b><u>Schuljahr 2006/2007</u></b>							
Insgesamt	2 390	956	31	805	344	137	117
davon:							
männlich	1 224	426	16	423	194	89	76
weiblich	1 166	530	15	382	150	48	41
<b><u>Schuljahr 2008/2009</u></b>							
Insgesamt	1 526	809	50	378	113	73	103
davon:							
männlich	751	373	26	181	59	48	64
weiblich	775	436	24	197	54	25	39
darunter:							
Ausländer	54	28	.	13	.	-	8
<b><u>Schuljahr 2010/2011</u></b>							
Insgesamt	1 158	478	30	393	118	87	52
davon:							
männlich	623	234	13	204	82	52	38
weiblich	535	244	17	189	36	35	14
darunter:							
Ausländer	54	21	.	16	7	.	4
<b><u>Schuljahr 2012/2013</u></b>							
Insgesamt	1 241	538	58	379	104	76	86
davon:							
männlich	652	270	31	200	51	40	60
weiblich	589	268	27	179	53	36	26
darunter:							
Ausländer	54	23	.	16	7	4	.
<b><u>Schuljahr 2014/2015</u></b>							
Insgesamt	1 448	684	67	426	131	56	84
davon:							
männlich	739	315	32	220	83	45	44
weiblich	709	369	35	206	48	11	40
darunter:							
Ausländer	52	19	.	18	10	.	5
<b><u>Schuljahr 2015/2016</u></b>							
Insgesamt	1 590	687	54	526	152	63	108
davon:							
männlich	830	320	35	274	90	43	68
weiblich	760	367	19	252	62	20	40
darunter:							
Ausländer	73	26	5	23	9	-	10

## 912 Berufliche Schulen 1991 bis 2016

Schuljahr	Schulen insgesamt	Davon		Klassen	Schüler insgesamt	Schüler je Klasse
		öffentliche	in freier Trägerschaft			
	Anzahl				Personen	
1991/1992	8	8	-	475	9 210	19
1992/1993	9	8	1	486	9 283	19
1994/1995	11	9	2	514	10 362	20
1996/1997	11	9	2	564	11 780	21
1998/1999	11	9	2	564	12 063	21
1999/2000	11	9	2	551	12 359	22
2000/2001	11	9	2	566	12 298	22
2001/2001	11	9	2	569	12 405	22
2002/2003	12	9	3	570	12 410	22
2003/2004	11	8	3	590	12 549	21
2004/2005	10	7	3	577	12 684	22
2005/2006	10	7	3	557	12 318	22
2006/2007	10	7	3	551	12 511	23
2007/2008	12	7	5	549	12 298	22
2008/2009	13	6	7	506	11 571	22
2009/2010	12	6	6	492	10 870	22
2010/2011	12	6	6	460	9 822	21
2011/2012	12	6	6	421	8 770	21
2012/2013	13	4	9	399	8 138	20
2013/2014	13	4	9	380	7 685	20
2014/2015	13	4	9	379	7 717	20
2015/2016	12	4	8	392	7 860	20
<b>2016/2017</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>398</b>	<b>7 982</b>	<b>20</b>

## 913 Berufliche Schulen nach Stadtbereichen - Schuljahr 2016/2017 -

Stadtbereich	Schulen insgesamt	Davon		Klassen	Schüler insgesamt	Davon	
		öffentliche	in freier Trägerschaft			männlich	weiblich
	Anzahl				Personen		
A Warnemünde	1	-	1	15	292	89	203
C Lichtenhagen	1	1	-	64	1 355	258	1 097
D Groß Klein	1	-	1	20	270	52	218
G Schmarl	1	1	-	102	1 943	961	982
H Reutershagen	1	1	-	103	2 348	2 255	93
I Hansaviertel	1	-	1	6	38	10	28
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	4	-	4	31	569	223	346
N Stadtmitte	1	-	1	3	89	22	67
R Dierkow-West	1	1	-	54	1 078	488	590
<b>Insgesamt</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>398</b>	<b>7 982</b>	<b>4 358</b>	<b>3 624</b>

## 914 Lehrkräfte an beruflichen Schulen 1995 bis 2016

Schuljahr	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte				Stundenweise Beschäftigte
	insgesamt	darunter	davon		
		weiblich	vollzeit-	teilzeit-	
	beschäftigt				
Personen					
<b><u>Berufliche Schulen insgesamt</u></b>					
1995/1996	364	197	357	7	87
1999/2000	448	239	428	20	96
2000/2001	441	240	432	9	91
2001/2002	437	244	422	15	85
2002/2003	440	245	404	36	103
2003/2004	453	259	412	41	128
2004/2005	432	251	371	61	134
2005/2006	424	251	350	74	135
2006/2007	426	251	340	86	101
2007/2008	427	259	326	101	139
2008/2009	414	261	294	120	167
2009/2010	417	273	279	138	135
2010/2011	394	255	257	137	126
2011/2012	375	250	250	125	121
2012/2013	378	254	217	161	105
2013/2014	338	237	248	90	88
2014/2015	333	232	245	88	91
2015/2016	329	230	241	88	97
<b>2016/2017</b>	<b>348</b>	<b>239</b>	<b>261</b>	<b>87</b>	<b>78</b>
<b><u>darunter: öffentliche berufliche Schulen</u></b>					
1995/1996	358	195	351	7	78
1999/2000	411	215	398	13	70
2000/2001	406	213	398	8	55
2001/2002	406	219	399	7	47
2002/2003	403	218	373	30	47
2003/2004	408	226	372	36	57
2004/2005	382	215	331	51	64
2005/2006	372	211	307	65	60
2006/2007	369	207	292	77	39
2007/2008	364	208	272	92	56
2008/2009	347	206	240	107	73
2009/2010	345	213	225	120	41
2010/2011	325	197	206	119	32
2011/2012	309	193	211	98	32
2012/2013	312	193	179	133	26
2013/2014	265	172	214	51	3
2014/2015	256	167	209	47	8
2015/2016	252	169	200	52	19
<b>2016/2017</b>	<b>272</b>	<b>181</b>	<b>219</b>	<b>53</b>	<b>13</b>

## 915 Öffentliche berufliche Schulen 1992 bis 2016

Schuljahr	Auszubildende/Schüler/Studenten der öffentlichen beruflichen Schulen							
	insgesamt	davon berufliche Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock						
		Technik <sup>1</sup>	Metall- technik <sup>1 2</sup>	„A. Schmo- rell“ am Klinikum Südstadt	Wirtschaft <sup>3</sup>	Elektronik und Elektro- technik <sup>1</sup>	Dienstlei- stung und Gewerbe <sup>4</sup>	Bau- technik <sup>1</sup>
	Personen							
<b><u>Auszubildende / Schüler / Studenten insgesamt</u></b>								
1992/1993	9 255	-	1 979	1 391	2 579	800	1 609	897
1994/1995	10 340	-	1 739	1 529	2 856	942	1 972	1 302
1996/1997	11 644	-	1 827	1 473	3 255	929	2 465	1 695
1998/1999	11 754	-	1 819	1 376	3 302	1 022	2 704	1 531
2000/2001	11 833	-	1 877	1 423	3 348	1 178	2 694	1 313
2002/2003	11 755	-	1 797	1 536	3 217	1 292	2 905	1 008
2004/2005	11 654	-	1 876	1 490	3 218	1 231	2 890	949
2006/2007	11 322	-	2 059	1 391	3 195	1 064	2 740	873
2008/2009	10 262	-	2 047	1 281	3 020	894	2 247	773
2010/2011	8 674	-	1 773	1 244	-	730	1 691	665
2012/2013	6 869	2 309	-	1 121	2 201	-	1 238	-
2014/2015	6 464	2 128	-	1 222	2 003	-	1 111	-
2015/2016	6 622	2 233	-	1 284	2 000	-	1 105	-
<b>2016/2017</b>	<b>6 724</b>	<b>2 348</b>	<b>-</b>	<b>1 355</b>	<b>1 943</b>	<b>-</b>	<b>1 078</b>	<b>-</b>
<b><u>darunter: weibliche Auszubildende / Schüler / Studenten</u></b>								
1996/1997	5 406	-	158	1 302	2 345	34	1 389	178
2002/2003	5 143	-	71	1 353	1 972	91	1 552	104
2004/2005	5 058	-	92	1 257	1 922	79	1 606	102
2006/2007	4 848	-	103	1 169	1 891	77	1 527	81
2008/2009	4 340	-	79	1 085	1 774	69	1 251	82
2010/2011	3 598	-	68	1 005	1 466	53	948	58
2012/2013	2 808	98	-	887	1 150	-	673	-
2014/2015	2 819	91	-	989	1 111	-	628	-
2015/2016	2 836	92	-	1 045	1 081	-	618	-
<b>2016/2017</b>	<b>2 762</b>	<b>93</b>	<b>-</b>	<b>1 097</b>	<b>982</b>	<b>-</b>	<b>590</b>	<b>-</b>

<sup>1</sup> Schuljahr 2012/2013 fusionierten die Berufliche Schule Metalltechnik, Berufliche Schule Elektrotechnik / Elektronik und die Berufsschule Bautechnik zur Beruflichen Schule Technik

<sup>2</sup> einschließlich Fachbereich Seefahrt, Nautik und Schiffsbetriebstechnik

<sup>3</sup> Schuljahr 2003/2004 fusionierte die Berufliche Schule Wirtschaft und Verwaltung und die Berufliche Schule Handel zur Beruflichen Schule Wirtschaft

<sup>4</sup> Schuljahr 2004/2005 fusionierte die Berufliche Schule Ernährung und Hauswirtschaft und die Berufliche Schule Sonderpädagogische Aufgabenstellung zur Beruflichen Schule Dienstleistung und Gewerbe

## 916 Absolventen/Abgänger der beruflichen Schulen nach Abschlussarten - Schuljahr 1994/1995 bis 2015/2016 -

Schuljahr	Absolventen/Abgänger		Davon					
			mit Abgangszeugnis		mit Abschlusszeugnis		ohne Angabe einer Zeugnisart	
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter
		weiblich		weiblich		weiblich		weiblich
Personen								
1994/1995	3 257	1 583	218	57	2 955	1 512	84	14
1998/1999	3 819	1 836	317	113	3 502	1 723	-	-
2002/2003	4 203	2 016	518	197	3 865	1 819	-	-
2004/2005	4 473	2 015	531	190	3 942	1 825	-	-
2006/2007	4 182	1 960	649	213	3 533	1 747	-	-
2008/2009	4 379	2 190	538	195	3 841	1 995	-	-
2010/2011	3 735	1 655	450	199	3 285	1 456	-	-
2013/2014	2 324	1 160	284	116	2 040	1 044	-	-
2014/2015	2 321	1 140	254	112	2 067	1 028	-	-
<b>2015/2016</b>	<b>2 333</b>	<b>1 146</b>	<b>324</b>	<b>145</b>	<b>2 009</b>	<b>1 001</b>	-	-

## 917 Auszubildende insgesamt nach Ausbildungsbereichen 2010 bis 2016 <sup>1</sup>

Ausbildungsbereich	31.12.2010		31.12.2012		31.12.2015		31.12.2016	
	Auszubildende insgesamt	darunter	Auszubildende insgesamt	darunter	Auszubildende insgesamt	darunter	Auszubildende insgesamt	darunter
		mit neu abgeschlossenen Ausbildungsvertrag		mit neu abgeschlossenen Ausbildungsvertrag		mit neu abgeschlossenen Ausbildungsvertrag		mit neu abgeschlossenen Ausbildungsvertrag
Personen								
Industrie und Handel	3 377	1 203	2 562	1 002	2 343	928	2 224	859
Handwerk	947	296	596	205	548	215	576	240
Landwirtschaft	43	10	19	8	13	6	19	9
Öffentlicher Dienst	220	67	141	27	90	42	112	48
Freie Berufe	338	112	298	96	274	97	226	90
Hauswirtschaft	71	30	41	12	31	11	22	5
<b>Insgesamt</b>	<b>4 996</b>	<b>1 718</b>	<b>3 657</b>	<b>1 350</b>	<b>3 299</b>	<b>1 299</b>	<b>3 179</b>	<b>1 251</b>

<sup>1</sup> Ort der Ausbildungsstätte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## 918 Auszubildende insgesamt nach Geschlecht und Ausbildungsjahr 2010 bis 2016 <sup>1</sup>

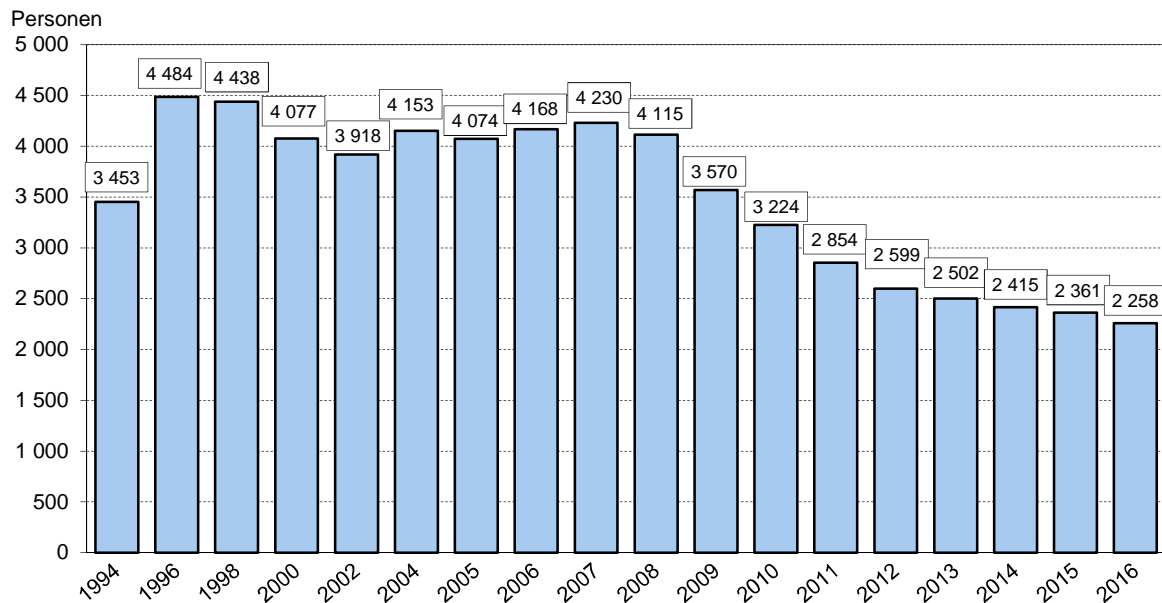
Merkmal	31.12.2010	31.12.2012	31.12.2015	31.12.2016
	Personen			
<b>Auszubildende insgesamt</b>	<b>4 996</b>	<b>3 657</b>	<b>3 299</b>	<b>3 179</b>
<u>davon:</u>				
männlich	2 789	2 112	1 978	1 939
weiblich	2 207	1 545	1 321	1 240
<u>davon nach Ausbildungsjahr:</u>				
1. Ausbildungsjahr	1 452	1 165	1 140	1 093
2. Ausbildungsjahr	1 540	1 177	1 053	1 041
3. Ausbildungsjahr	1 728	1 151	933	878
4. Ausbildungsjahr	276	164	173	167

<sup>1</sup> Ort der Ausbildungsstätte in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## 919 Auszubildende und Umschüler im Bereich der Industrie- und Handelskammer 1994 bis 2016

Merkmal	1994	1998	2002	2006	2010	2012	2014	2015	2016
	Personen								
<b>Auszubildende in Erstausbildung insgesamt</b>	<b>3 453</b>	<b>4 438</b>	<b>3 918</b>	<b>4 168</b>	<b>3 224</b>	<b>2 599</b>	<b>2 415</b>	<b>2 361</b>	<b>2 258</b>
<u>davon nach Berufsgruppen:</u>									
Metalltechnik	432	436	485	495	607	557	538	505	474
Elektrotechnik	210	282	276	194	154	136	158	160	155
Bau, Steine, Erden	372	308	172	134	58	55	43	41	44
Chemie, Physik, Biologie	16	66	49	47	77	52	30	38	37
Holz	-	11	7	31	39	15	5	4	.
Papier, Druck	.	75	76	56	25	18	14	12	18
Leder, Textil, Bekleidung	.	9	6	6	.	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel	50	81	53	28	.	4	7	10	9
Glas, Keramik, Schmuck	-	-	4	-	-	-	-	-	-
Gewerbliche Sonderberufe und sonstige Berufe	31	112	64	19	34	16	12	16	13
Industrie	149	138	46	45	53	49	68	74	68
Handel	928	1 019	821	836	552	405	381	393	365
Banken	98	150	101	111	113	103	93	100	94
Versicherung	37	41	53	32	44	48	41	39	41
Hotel, Gaststätten	506	689	750	1 028	521	364	336	325	305
Verkehrs- und Transportgewerbe	77	160	53	118	104	105	112	116	129
Sonstige Berufe	457	731	729	905	740	590	517	472	451
Kaufmännische Sonderberufe/Behindertenberufe	83	130	173	83	84	82	60	56	53
<b>Auszubildende in Erstausbildung weiblich</b>	<b>1 762</b>	<b>2 312</b>	<b>1 693</b>	<b>1 847</b>	<b>1 350</b>	<b>994</b>	<b>922</b>	<b>861</b>	<b>796</b>
<u>davon nach Berufsgruppen:</u>									
Metalltechnik	29	13	6	18	21	21	13	8	6
Elektrotechnik	.	10	11	7	10	14	9	6	10
Bau, Steine, Erden	33	21	12	6	.	.	3	3	.
Chemie, Physik, Biologie	9	31	25	21	20	16	5	9	14
Holz	-	.	.	6	-	-	-	-	-
Papier, Druck	.	43	25	21	15	10	8	7	12
Leder, Textil, Bekleidung	-	.	4	4	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel	13	22	7	9	3	-	.	.	-
Gewerbliche Sonderberufe und sonstige Berufe	-	6	.	-	.	.	.	.	-
Industrie	118	95	27	27	32	18	23	32	35
Handel	651	727	488	521	371	241	245	230	216
Banken	51	83	61	66	58	48	48	47	50
Versicherung	21	20	20	15	16	23	20	14	12
Hotel, Gaststätten	346	468	381	489	282	185	175	164	139
Verkehrs- und Transportgewerbe	43	122	28	53	40	39	39	34	24
Sonstige Berufe	391	578	513	546	440	342	309	282	250
Kaufmännische Sonderberufe/Behindertenberufe	53	67	82	38	37	34	22	22	26
<b>Umschüler insgesamt</b>	<b>851</b>	<b>498</b>	<b>632</b>	<b>388</b>	<b>437</b>	<b>284</b>	<b>299</b>	<b>351</b>	<b>132</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>									
Metalltechnik	57	37	33	86	89	76	44	43	10
Elektrotechnik	33	65	158	14	34	22	36	49	9
Bau, Steine, Erden	382	65	29	-	3	-	.	-	-
Chemie, Physik, Biologie	.	.	.	.	.	.	.	4	.
Papier, Druck	3	24	47	3	10	.	10	8	4
Industrie	4	5	7	.	5	6	.	6	.
Handel	55	41	72	56	52	28	38	30	12
Versicherung	11	.	.	.	4	.	.	.	-
Hotel, Gaststätten	153	68	55	19	33	5	7	6	-
Verkehrs- und Transportgewerbe	.	30	28	58	41	16	29	34	18
Sonstige Berufe	150	160	200	144	155	125	131	170	74
<b>Umschüler weiblich</b>	<b>363</b>	<b>245</b>	<b>232</b>	<b>95</b>	<b>134</b>	<b>96</b>	<b>106</b>	<b>124</b>	<b>46</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>									
Metalltechnik	3	19	-	-	3	.	.	.	.
Elektrotechnik	5	13	26	.	.	.	3	-	-
Bau, Steine, Erden	43	3	-	-	-	-	-	-	-
Papier, Druck	-	12	18	-	4	.	4	4	-
Industrie	4	.	.	-	.	-	.	3	-
Handel	39	28	43	19	14	5	9	9	.
Versicherung	11	.	-	-	-	-	-	-	-
Hotel, Gaststätten	136	52	30	7	15	.	.	.	-
Verkehrs- und Transportgewerbe	.	13	5	12	6	5	13	9	7
Sonstige Berufe	121	102	107	54	88	79	73	96	35

## Auszubildende der Industrie- und Handelskammer 1994 bis 2016



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## 920 Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Bereich der Industrie- und Handelskammer 1998 bis 2016

Merkmal	1998	2002	2006	2010	2012	2014	2015	2016
	Personen							
<b>Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge insgesamt</b>	<b>1 669</b>	<b>1 552</b>	<b>1 739</b>	<b>1 115</b>	<b>1 006</b>	<b>944</b>	<b>929</b>	<b>865</b>
<u>davon nach Berufsgruppen:</u>								
Bergbau	-	-	-	-	-	.	.	.
Metalltechnik	97	158	174	125	191	147	130	124
Elektrotechnik	81	81	48	50	41	66	47	50
Bau, Steine, Erden	93	62	56	29	30	26	18	20
Chemie, Physik, Biologie	19	9	12	13	10	7	18	11
Holz	6	3	6	11	4	.	.	-
Papier, Druck	27	30	20	10	8	5	5	11
Leder, Textil, Bekleidung	6	4	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel	23	15	13	.	-	.	5	.
Glas, Keramik, Schmuck	-	3	-	-	-	-	-	-
Gewerbliche Sonderberufe und sonstige Berufe	24	18	4	13	4	5	8	4
Industrie	53	21	16	16	15	30	26	21
Handel	453	374	405	243	186	181	199	164
Banken	54	35	46	44	32	36	37	34
Versicherung	21	18	6	17	19	14	16	14
Hotel, Gaststätten	336	348	457	217	157	158	159	129
Verkehrs- und Transportgewerbe	53	11	55	32	42	40	51	62
Sonstige Berufe	268	275	374	251	222	193	180	189
Kaufmännische Sonderberufe/Behindertenberufe	55	87	47	36	45	31	28	28
<b>Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge weiblich</b>	<b>960</b>	<b>705</b>	<b>811</b>	<b>499</b>	<b>415</b>	<b>388</b>	<b>377</b>	<b>328</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>								
Metalltechnik	.	.	7	9	10	3	3	.
Elektrotechnik	3	7	3	4	6	3	3	6
Bau, Steine, Erden	5	6	.	.	.	.	.	-
Chemie, Physik, Biologie	9	3	4	3	.	-	7	7
Papier, Druck	16	9	6	7	4	.	4	7
Nahrungs- und Genussmittel	7	.	7	.	-	-	-	-
Industrie	34	11	13	6	4	10	13	14
Handel	327	206	259	161	112	124	114	99
Banken	31	23	27	20	18	16	19	20
Versicherung	11	8	4	7	12	5	5	.
Hotel, Gaststätten	238	180	230	119	79	86	79	57
Verkehrs- und Transportgewerbe	38	6	20	10	17	10	15	6
Sonstige Berufe	202	194	204	136	133	113	104	94
Kaufmännische Sonderberufe/Behindertenberufe	33	43	23	14	18	14	10	14

## 921 Auszubildende und Umschüler in Handwerksbetrieben 1992 bis 2016

Merkmal	1992	1996	2000	2004	2008	2010	2012	2014	2015	2016
	Personen									
<b>Auszubildende insgesamt</b>	<b>438</b>	<b>2 490</b>	<b>1 902</b>	<b>1 426</b>	<b>1 277</b>	<b>684</b>	<b>614</b>	<b>549</b>	<b>552</b>	<b>571</b>
<u>davon nach Berufsbereichen:</u>										
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	.	.	4	.	.	-	-	.	.	.
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	.	7	4	3	.	-	-	-	-	-
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	-	-	-	-	-	-	.	.	-	-
Metallerzeuger, -bearbeiter	-	-	18	7	-	28	11	11	10	4
Schlosser, Mechaniker, zugeordnete Berufe	146	593	503	385	465	202	234	221	230	251
Elektriker	42	251	147	95	62	27	36	44	51	58
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	.	106	82	112	26	31	28	9	7	5
Textil- und Bekleidungsberufe	-	7	10	11	15	7	10	6	7	5
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	-	10	7	4	7	.	5	10	9	9
Ernährungsberufe	24	92	70	30	31	21	15	16	15	13
Bauberufe	63	372	189	69	78	65	26	27	29	37
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	16	129	81	39	47	19	15	14	13	9
Tischler, Modellbauer	33	260	163	115	123	71	50	36	37	26
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	42	330	274	206	194	80	53	40	44	41
Techniker, Technische Sonderfachkräfte	4	5	-	.	.	-	-	-	-	-
Warenkaufleute	24	108	121	79	51	36	40	26	25	26
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	6	45	22	20	19	6	5	7	7	6
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	.	.	3	.	4	-	4	6	3	4
Schriftwerkschaffende	-	15	9	8	-	.	.	.	-	-
Allgemeine Dienstleistungsberufe	32	154	195	238	147	84	74	70	62	73
Weitere Berufe	-	-	-	-	.	.	.	4	.	.
<b>Auszubildende weiblich</b>	<b>65</b>	<b>467</b>	<b>439</b>	<b>395</b>	<b>288</b>	<b>198</b>	<b>176</b>	<b>152</b>	<b>142</b>	<b>162</b>
<u>darunter nach Berufsbereichen:</u>										
Schlosser, Mechaniker, zugeordnete Berufe	5	77	61	44	33	36	33	34	34	38
Elektriker	-	9	9	7	10	4	12	9	9	13
Textil- und Bekleidungsberufe	-	4	4	8	10	5	6	3	.	.
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	-	5	.	.	3	.	.	3	3	3
Ernährungsberufe	3	29	14	7	8	9	7	4	4	5
Bauberufe	.	3	-	-	-	-	-	.	.	.
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	.	7	6	.	3	5	3	.	4	.
Tischler, Modellbauer	.	25	8	8	10	12	5	.	.	.
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	.	15	14	15	26	12	5	7	9	11
Warenkaufleute	23	100	115	73	42	33	36	24	17	16
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	4	40	17	17	10	6	4	4	4	.
Schriftwerkschaffende	-	10	7	4	-	.	-	.	-	-
Allgemeine Dienstleistungsberufe	26	143	180	208	131	71	61	58	53	65
<b>Umschüler insgesamt</b>	<b>360</b>	<b>413</b>	<b>72</b>	<b>68</b>	<b>36</b>	<b>22</b>	<b>18</b>	<b>26</b>	<b>16</b>	<b>28</b>
<u>davon:</u>										
männlich	342	368	63	38	22	6	9	16	9	12
weiblich	18	45	9	30	14	16	9	10	7	16
<u>darunter nach Berufsbereichen:</u>										
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-
Schlosser, Mechaniker, zugeordnete Berufe	102	108	14	33	3	.	3	8	.	3
Elektriker	57	84	22	.	.	.	.	4	.	4
Bauberufe	43	62	.	.	.	-	-	-	-	-
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	83	58	.	-	-	-	-	-	-	-
Tischler, Modellbauer	50	56	12	-	-	-	-	.	6	-
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	17	38	6	.	.	-	.	3	-	.
Allgemeine Dienstleistungsberufe	4	7	3	25	13	16	9	7	5	11



## 922 Studierende an Hochschulen 1955 bis 2016

Jahr	Studierende insgesamt	Davon		Darunter		Neuzulassungen/ Studienanfänger <sup>1</sup>	Darunter weiblich	Absolventen Bestandene Abschlussprüfungen	Darunter weiblich
		männlich	weiblich	Ausländer insgesamt	darunter				
					weiblich				
Personen									
<b><u>Hochschule für Seefahrt Warnemünde-Wustrow</u></b>									
1970	720	689	31	3	-	381	.	-	-
1975	737	685	52	-	-	203	.	356	.
1980	926	833	93	.	-	211	18	172	13
1985	1 016	918	98	11	-	240	14	193	17
1990	814	750	64	9	-	252	26	189	11
<b><u>Fachbereich Seefahrt Warnemünde der Hochschule Wismar, University of Technology, Business and Design</u></b>									
1992	80	.	.	.	.	.	.	.	.
1996	212	.	.	.	.	.	.	.	.
2000	269	250	19	.	.	.	.	.	.
2002	265	239	26	.	.	.	.	.	.
2004	315	275	40	3	.	.	.	.	.
2006	374	327	47	4	.	.	.	.	.
2008	378	326	52	7	3	102	15	.	.
2010	419	333	86	9	4	93	17	.	.
2012	497	417	80	35	3	123	10	58	11
2014	493	414	79	111	14	91	14	110	26
2015	443	379	64	131	13	37	6	109	19
<b>2016</b>	<b>415</b>	<b>341</b>	<b>74</b>	<b>156</b>	<b>24</b>	<b>54</b>	<b>11</b>	<b>131</b>	<b>22</b>
<b><u>Universität Rostock</u></b>									
1955	2 845	1 895	950	28	-	546	.	239	.
1960	3 556	2 156	1 400	35	-	.	.	.	.
1965	3 909	2 533	1 376	131	14	.	.	.	.
1970	5 075	3 028	2 047	211	41	1 409	.	755	.
1975	5 657	2 742	2 915	.	.	1 370	.	1 348	.
1980	6 390	3 276	3 114	147	46	1 476	764	941	466
1982	6 518	3 318	3 200	151	45	1 416	691	1 053	502
1984	6 232	3 142	3 090	149	40	1 382	693	1 143	577
1986	6 336	3 168	3 168	179	46	1 333	696	913	464
1988	6 442	3 294	3 148	214	54	1 403	692	1 019	528
1990	6 059	3 140	2 919	212	54	1 441	616	1 005	497
1992	8 509	4 930	3 579	233	76	1 259	631	1 130	533
1994	8 572	4 645	3 927	282	91	1 557	762	1 258	631
1996	9 127	4 572	4 555	292	117	1 957	1 096	1 302	591
1998	10 461	5 058	5 403	358	166	2 089	1 091	957	428
2000	11 638	5 689	5 949	419	207	2 344	1 195	1 075	552
2001	11 829	5 987	5 842	514	245	2 201	986	1 143	634
2002	12 178	5 994	6 184	665	309	2 198	1 370	1 157	603
2003	13 501	6 599	6 902	849	375	2 950	1 571	1 137	593
2004	14 443	7 005	7 438	878	376	2 931	1 613	1 324	720
2005	14 142	6 938	7 204	879	369	2 292	1 206	1 626	852
2006	14 076	6 850	7 226	884	371	2 440	1 300	1 591	826
2007	14 119	6 843	7 276	818	358	2 368	1 215	1 687	874
2008	14 472	7 096	7 376	790	346	2 636	1 346	1 854	1 031
2009	15 024	7 489	7 535	860	385	2 808	1 391	1 825	980
2010	15 236	7 648	7 588	882	369	2 415	1 198	2 175	1 172
2011	15 312	7 793	7 519	941	390	2 548	1 244	2 310	1 162
2012	15 062	7 567	7 495	884	384	2 223	1 198	2 428	1 248
2013	14 417	7 220	7 197	868	365	2 151	1 127	2 688	1 293
2014	13 892	6 904	6 988	823	361	2 035	1 086	2 508	1 231
2015	13 768	6 881	6 887	910	361	2 187	1 098	2 431	1 204
<b>2016</b>	<b>13 867</b>	<b>6 949</b>	<b>6 918</b>	<b>1 143</b>	<b>399</b>	<b>2 441</b>	<b>1 240</b>	<b>2 255</b>	<b>1 177</b>

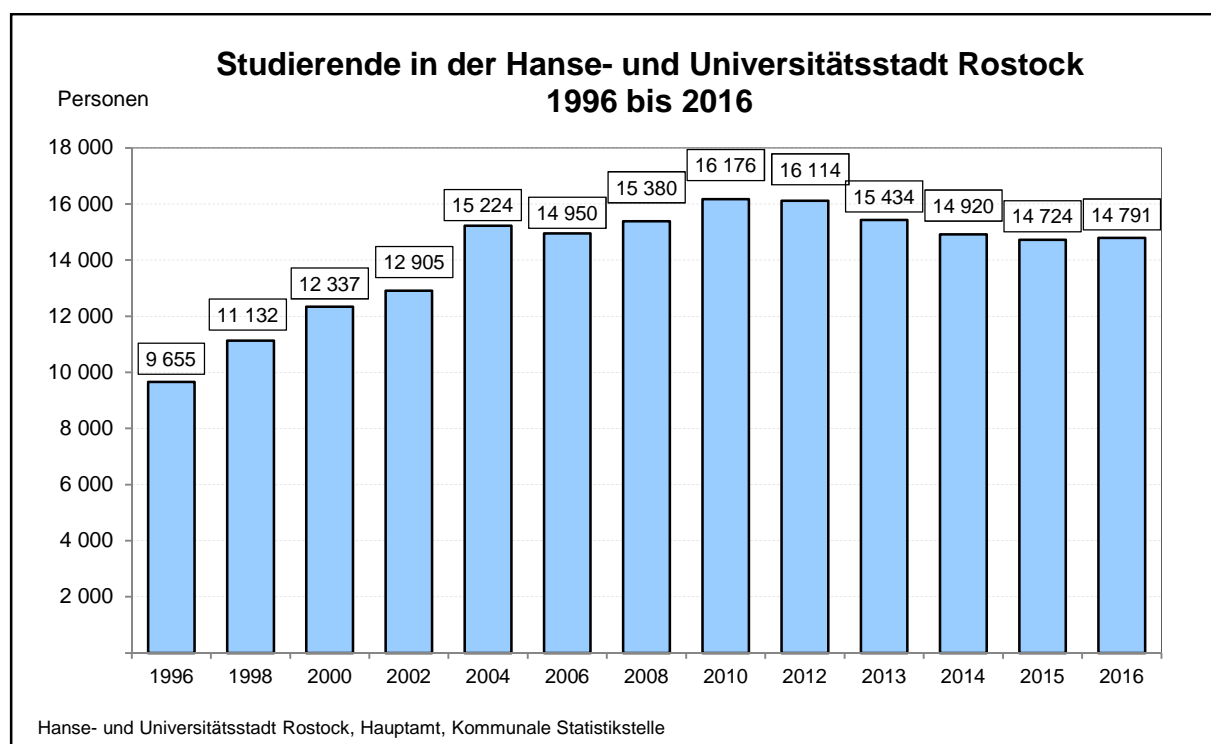
<sup>1</sup> im Studienjahr/Studienanfänger im ersten Hochschulsemester

Fortsetzung der Tabelle 922

Jahr	Studierende insgesamt	Davon		Darunter		Neuzulassungen/ Studienanfänger <sup>1</sup>	Darunter weiblich	Absolventen Bestandene Abschlussprüfungen	Darunter weiblich
		männlich	weiblich	Ausländer insgesamt	darunter				
					weiblich				
Personen									
<b><i>Hochschule für Musik und Theater Rostock<sup>2</sup></i></b>									
1991	191	84	107	.	.	54	21	37	19
1995	276	68	208	20	13	44	34	23	14
1996	316	87	229	29	22	66	47	23	16
1998	464	121	343	67	44	55	34	22	11
2000	430	151	279	111	66	68	34	45	26
2002	462	177	285	154	86	74	40	54	30
2004	466	177	289	143	90	59	34	89	59
2006	500	201	299	168	94	73	44	66	38
2008	530	214	316	170	109	87	62	86	57
2009	527	209	318	173	109	89	54	52	33
2010	521	213	308	177	109	106	56	42	28
2011	535	231	304	177	109	101	52	66	42
2012	555	222	333	179	109	125	79	77	43
2013	505	203	302	154	98	87	53	47	30
2014	535	228	307	175	99	93	52	59	39
2015	513	213	300	169	97	73	41	85	40
<b>2016</b>	<b>509</b>	<b>214</b>	<b>295</b>	<b>182</b>	<b>92</b>	<b>73</b>	<b>41</b>	<b>71</b>	<b>43</b>
<b><i>Private Hanseuniversität Rostock</i></b>									
2007	4	4	-	-	-	3	-	-	-

<sup>1</sup> im Studienjahr/Studienanfänger im ersten Hochschulsesemester

<sup>2</sup> 1992 war die Hochschule für Musik und Theater Rostock der Universität Rostock zugeordnet.



## 923 Studierende der Universität Rostock nach Fächergruppen 1992 bis 2014

Merkmal <u>Wintersemester</u> ...	ME	Studenten insgesamt	Davon nach Fächergruppen								
			Darunter Ausländer	Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften
<b>1992/1993</b> insgesamt	Personen	8 509	233	1 176	192	1 575	1 078	1 304	291	2 679	214
	Anteil in %	100	2,7	13,8	2,3	18,5	12,7	15,3	3,4	31,5	2,5
<b>darunter:</b>	Personen	3 579	76	923	98	771	462	645	143	390	147
weiblich	Anteil in %	100	2,1	25,8	2,7	21,5	12,9	18,0	4,0	10,9	4,1
<b>2000/2001</b> insgesamt	Personen	11 638	419	2 689	239	3 314	2 111	1 213	310	1 720	42
	Anteil in %	100	3,6	23,1	2,1	28,5	18,1	10,4	2,7	14,8	0,4
<b>darunter:</b>	Personen	5 949	207	2 025	98	1 738	671	697	179	515	26
weiblich	Anteil in %	100	3,5	34,0	1,6	29,2	11,3	11,7	3,0	8,7	0,4
<b>2004/2005</b> insgesamt	Personen	14 443	878	3 578	291	4 469	2 719	1 435	296	1 642	13
	Anteil in %	100	6,1	24,8	2,0	30,9	18,8	9,9	2,1	11,4	0,1
<b>darunter:</b>	Personen	7 438	376	2 563	115	2 289	1 025	896	158	381	.
weiblich	Anteil in %	100	5,1	34,5	1,6	30,8	13,8	12,1	2,1	5,1	.
<b>2008/2009</b> insgesamt	Personen	14 472	790	3 742	268	3 163	2 938	1 755	394	2 211	.
	Anteil in %	100	5,5	25,9	1,9	21,9	20,3	12,1	2,7	15,3	.
<b>darunter:</b>	Personen	7 376	346	2 574	96	1 624	1 212	1 174	236	459	.
weiblich	Anteil in %	100	4,7	34,9	1,3	22,0	16,4	15,9	3,2	6,2	.
<b>2012/2013</b> insgesamt	Personen	15 062	884	4 007	306	2 895	3 068	2 025	566	2 194	.
	Anteil in %	100	5,9	26,6	2,0	19,2	20,4	13,4	3,8	14,6	.
<b>darunter:</b>	Personen	7 495	384	2 770	92	1 426	1 262	1 251	314	380	-
weiblich	Anteil in %	100	5,1	37,0	1,2	19,0	16,8	16,7	4,2	5,1	-
<b>2013/2014</b> insgesamt	Personen	14 417	868	4 046	293	2 578	2 888	2 053	583	1 975	.
	Anteil in %	100	6,0	28,1	2,0	17,9	20,0	14,2	4,0	13,7	.
<b>darunter:</b>	Personen	7 197	365	2 760	83	1 260	1 158	1 250	322	364	-
weiblich	Anteil in %	100	5,1	38,3	1,1	17,5	16,1	17,4	4,5	5,1	-
<b>2014/2015</b> insgesamt	Personen	13 892	823	4 023	282	2 517	2 686	2 100	516	1 767	.
	Anteil in %	100	5,9	29,0	2,0	18,1	19,3	15,1	3,7	12,7	.
<b>darunter:</b>	Personen	6 988	361	2 774	74	1 175	1 093	1 277	277	318	-
weiblich	Anteil in %	100	5,2	39,7	1,1	16,8	15,6	18,3	4,0	4,6	-

## 924 Studierende der Universität Rostock nach Fächergruppen 2015 und 2016

Merkmal <u>Wintersemester</u> ...	ME	Studenten insgesamt	Davon nach Fächergruppen <sup>1</sup>								
			Darunter Ausländer	Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften
<b>2015/2016</b> insgesamt	Personen	13 768	910	2 500	260	3 979	2 142	2 140	501	2 245	.
	Anteil in %	100	6,6	18,2	1,9	28,9	15,6	15,5	3,6	16,3	.
<b>darunter:</b>	Personen	6 887	361	1 531	63	2 354	975	1 302	261	401	-
weiblich	Anteil in %	100	5,2	22,2	0,9	34,2	14,2	18,9	3,8	5,8	-
<b>darunter:</b>	Personen	910	x	112	4	102	158	140	26	368	-
<b>2016/2017</b> insgesamt	Personen	13 867	1 143	2 433	263	4 021	2 125	2 155	461	2 408	.
	Anteil in %	100	8,2	17,5	1,9	29,0	15,3	15,5	3,3	17,4	.
<b>darunter:</b>	Personen	6 918	399	1 503	66	2 390	978	1 328	245	408	-
weiblich	Anteil in %	100	5,8	21,7	0,9	34,5	14,1	19,2	3,5	5,9	-
<b>darunter:</b>	Personen	1 143	x	106	3	108	175	156	32	563	-

<sup>1</sup> Erstellung der Ergebnisse nach neuer Fächersystematik

## 925 Herkunft der Studierenden in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2005 bis 2015 <sup>1</sup>

Merkmal Wintersemester .../...	Studierende insgesamt	Davon nach Ort des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung			
		Hanse- und Universitäts- stadt Rostock	in einem anderen Kreis Mecklenburg- Vorpommerns	in einem anderen Bundesland	im Ausland
		Personen			
<b>2005/2006</b> insgesamt	14 599	3 653	5 431	4 501	1 014
darunter: weiblich	7 493	1 776	2 743	2 505	469
<b>2008/2009</b> insgesamt	15 002	3 491	5 641	4 924	943
darunter: weiblich	7 692	1 665	2 810	2 773	442
<b>2009/2010</b> insgesamt	15 551	3 405	5 723	5 417	1 003
darunter: weiblich	7 856	1 572	2 764	3 038	477
<b>2010/2011</b> insgesamt	15 757	3 189	5 636	5 944	988
darunter: weiblich	7 896	1 419	2 714	3 321	442
<b>2011/2012</b> insgesamt	15 847	2 951	5 433	6 427	1 036
darunter: weiblich	7 823	1 274	2 563	3 534	452
<b>2012/2013</b> insgesamt	15 617	2 734	5 160	6 735	988
darunter: weiblich	7 828	1 175	2 456	3 748	449
<b>2013/2014</b> insgesamt	14 922	2 479	4 786	6 685	972
darunter: weiblich	7 499	1 070	2 277	3 720	432
<b>2014/2015</b> insgesamt	14 427	2 294	4 564	6 623	946
darunter: weiblich	7 295	999	2 183	3 690	423
<b>2015/2016</b> insgesamt	<b>14 281</b>	<b>2 182</b>	<b>4 362</b>	<b>6 696</b>	<b>1 041</b>
darunter: weiblich	<b>7 187</b>	<b>949</b>	<b>2 109</b>	<b>3 705</b>	<b>424</b>

<sup>1</sup> ohne Fachbereich Seefahrt Warnemünde, Hochschule Wismar

## 926 Studienort der Studierenden aus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2005 bis 2015

Merkmal Wintersemester .../...	Studierende aus der Hanse- und Universitäts- stadt Rostock insgesamt	Davon Studienort					
		Hanse- und Universitätsstadt Rostock		in einem anderen Kreis in Mecklenburg- Vorpommern		in einem anderen Bundesland	
		Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %	Personen	Anteil in %
<b>2005/2006</b> insgesamt	7 581	3 653	48,2	1 382	18,2	2 546	33,6
darunter: weiblich	3 746	1 776	47,4	549	14,7	1 421	37,9
<b>2008/2009</b> insgesamt	7 624	3 491	45,8	1 279	16,8	2 854	37,4
darunter: weiblich	3 703	1 665	45,0	533	14,4	1 505	40,6
<b>2009/2010</b> insgesamt	7 685	3 405	44,3	1 321	17,2	2 959	38,5
darunter: weiblich	3 711	1 572	42,4	558	15,0	1 581	42,6
<b>2010/2011</b> insgesamt	7 605	3 189	41,9	1 265	16,6	3 151	41,4
darunter: weiblich	3 633	1 419	39,1	532	14,6	1 682	46,3
<b>2011/2012</b> insgesamt	7 497	2 951	39,4	1 260	16,8	3 286	43,8
darunter: weiblich	3 487	1 274	36,5	514	14,7	1 699	48,7
<b>2012/2013</b> insgesamt	7 333	2 734	37,3	1 250	17,0	3 349	45,7
darunter: weiblich	3 416	1 175	34,4	501	14,7	1 740	50,9
<b>2013/2014</b> insgesamt	6 921	2 479	35,8	1 148	16,6	3 294	47,6
darunter: weiblich	3 245	1 070	33,0	450	13,9	1 725	53,2
<b>2014/2015</b> insgesamt	6 650	2 294	34,5	1 076	16,2	3 280	49,3
darunter: weiblich	3 165	999	31,6	434	13,7	1 732	54,7
<b>2015/2016</b> insgesamt	<b>6 317</b>	<b>2 182</b>	<b>34,5</b>	<b>936</b>	<b>14,8</b>	<b>3 199</b>	<b>50,6</b>
darunter: weiblich	<b>3 001</b>	<b>949</b>	<b>31,6</b>	<b>391</b>	<b>13,0</b>	<b>1 661</b>	<b>55,3</b>

## 927 Studierende der Universität Rostock nach Herkunftsgebieten 2003 bis 2016

Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	Studierende des Wintersemesters .../...								
	2003/ 2004	2005/ 2006	2006/ 2007	2008/ 2009	2010/ 2011	2012/ 2013	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017
	Personen								
<b><u>Studierende insgesamt</u></b>									
Studierende insgesamt	13 501	14 142	14 076	14 472	15 236	15 062	13 892	13 768	<b>13 867</b>
<u>davon:</u>									
Mecklenburg-Vorpommern	8 739	8 937	8 723	8 961	8 635	7 716	6 704	6 416	<b>6 278</b>
Baden-Württemberg	218	247	233	255	291	323	297	331	<b>322</b>
Bayern	134	136	141	165	204	227	234	238	<b>243</b>
Berlin	344	445	453	501	613	652	663	629	<b>596</b>
Brandenburg	848	973	1 046	1 114	1 348	1 358	1 277	1 222	<b>1 236</b>
Bremen	40	41	44	42	54	84	71	82	<b>80</b>
Hamburg	122	135	121	112	165	219	210	226	<b>226</b>
Hessen	118	111	102	110	145	154	178	191	<b>187</b>
Niedersachsen	507	525	542	518	670	841	812	828	<b>810</b>
Nordrhein-Westfalen	396	397	396	389	491	597	653	663	<b>653</b>
Rheinland-Pfalz	74	71	56	65	84	104	96	105	<b>84</b>
Saarland	15	14	13	4	12	16	18	16	<b>17</b>
Sachsen-Anhalt	336	346	381	441	505	491	446	433	<b>425</b>
Sachsen	213	263	296	326	392	415	380	398	<b>423</b>
Schleswig-Holstein	397	448	443	465	553	807	856	907	<b>1 007</b>
Thüringen	128	159	179	196	207	199	184	177	<b>162</b>
Ausland	872	894	907	807	867	859	813	906	<b>1 118</b>
<b><u>darunter: weibliche Studierende</u></b>									
Weibliche Studierende insgesamt	6 902	7 204	7 226	7 376	7 588	7 495	6 988	6 887	<b>6 918</b>
<u>davon:</u>									
Mecklenburg-Vorpommern	4 345	4 417	4 328	4 373	4 019	3 521	3 098	2 984	<b>2 969</b>
Baden-Württemberg	84	96	106	126	165	175	157	175	<b>162</b>
Bayern	63	61	69	90	111	122	126	125	<b>120</b>
Berlin	205	259	255	281	331	362	378	343	<b>335</b>
Brandenburg	499	581	609	640	766	770	750	708	<b>713</b>
Bremen	21	22	24	.	24	45	46	44	<b>49</b>
Hamburg	66	63	62	55	89	112	97	105	<b>113</b>
Hessen	60	54	51	56	65	85	95	100	<b>99</b>
Niedersachsen	266	275	281	270	353	468	445	447	<b>431</b>
Nordrhein-Westfalen	190	201	214	215	267	300	322	336	<b>353</b>
Rheinland-Pfalz	31	29	27	31	39	54	48	54	<b>43</b>
Saarland	7	9	7	.	5	7	9	9	<b>10</b>
Sachsen-Anhalt	213	217	241	276	303	290	274	278	<b>257</b>
Sachsen	149	188	209	219	257	264	234	243	<b>260</b>
Schleswig-Holstein	219	245	241	248	302	430	459	478	<b>531</b>
Thüringen	84	97	107	125	128	119	105	112	<b>101</b>
Ausland	400	390	395	350	364	371	345	346	<b>372</b>

## 928 Studierende der Hochschule für Musik und Theater nach Herkunftsgebieten 2003 bis 2016

Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	Studierende des Wintersemesters .../...								
	2003/ 2004	2005/ 2006	2006/ 2007	2008/ 2009	2010/ 2011	2012/ 2013	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017
	Personen								
<b><u>Studierende insgesamt</u></b>									
Studierende insgesamt	454	457	500	530	521	555	535	513	<b>509</b>
<u>davon:</u>									
Mecklenburg-Vorpommern	160	147	158	171	184	178	154	128	<b>127</b>
Baden-Württemberg	10	9	9	19	19	25	31	30	<b>25</b>
Bayern	.	6	11	10	8	15	21	19	<b>20</b>
Berlin	24	36	39	45	50	43	32	30	<b>33</b>
Brandenburg	21	27	29	26	27	32	30	25	<b>23</b>
Bremen	3	3	.	.	3	.	3	5	<b>6</b>
Hamburg	7	6	5	10	7	13	11	11	<b>13</b>
Hessen	3	.	.	7	8	10	12	10	<b>12</b>
Niedersachsen	20	25	31	27	18	23	24	25	<b>24</b>
Nordrhein-Westfalen	18	17	12	13	14	21	25	30	<b>27</b>
Rheinland-Pfalz	.	.	5	.	3	.	4	6	<b>7</b>
Sachsen-Anhalt	10	12	14	17	16	21	17	17	<b>12</b>
Sachsen	20	23	24	22	17	17	18	18	<b>13</b>
Schleswig-Holstein	16	13	11	10	11	16	17	21	<b>18</b>
Thüringen	12	10	9	10	9	6	3	3	<b>4</b>
Ausland	126	120	138	133	120	129	133	135	<b>145</b>
ohne Angabe	-	-	.	5	7	-	-	-	-
<b><u>darunter: weibliche Studierende</u></b>									
Weibliche Studierende insgesamt	284	289	299	316	308	333	307	300	<b>295</b>
<u>davon:</u>									
Mecklenburg-Vorpommern	100	102	101	102	112	110	84	74	<b>67</b>
Baden-Württemberg	8	4	3	6	8	14	17	17	<b>16</b>
Bayern	.	.	7	5	5	13	19	17	<b>17</b>
Berlin	16	17	20	24	28	20	13	11	<b>19</b>
Brandenburg	16	21	21	17	14	19	19	19	<b>18</b>
Bremen	-	-	-	.	.	.	.	.	<b>3</b>
Hamburg	4	5	.	5	.	7	7	6	<b>6</b>
Hessen	.	-	.	.	3	3	3	3	<b>5</b>
Niedersachsen	8	13	16	14	11	12	11	15	<b>15</b>
Nordrhein-Westfalen	10	11	7	9	9	14	16	19	<b>17</b>
Rheinland-Pfalz	.	.	3	.	.	.	.	3	<b>5</b>
Sachsen-Anhalt	9	8	10	10	11	14	12	13	<b>9</b>
Sachsen	13	15	17	13	10	9	10	8	<b>4</b>
Schleswig-Holstein	8	5	6	5	5	10	10	12	<b>12</b>
Thüringen	7	5	6	7	7	5	3	3	<b>4</b>
Ausland	81	79	78	90	77	78	78	78	<b>78</b>
ohne Angabe	-	-	-	4	3	-	-	-	-

## 929 Bestandene Abschlussprüfungen an der Universität Rostock nach Fächergruppen, Prüfungsgruppen und Fachsemestern 1993 bis 2016

Merkmal	Bestandene Prüfungen insgesamt	Davon nach Fächergruppen							
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst-, Kunstwissenschaften
		Anzahl/Personen							
<b>1993 insgesamt</b>	1 356	148	57	39	185	334	102	467	24
<u>darunter:</u> weiblich	539	119	26	28	76	169	53	55	13
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	881	3	-	38	74	195	93	454	24
Promotionen	216	9	3	.	45	139	9	.	-
Lehramtsprüfungen <sup>2</sup>	259	136	54	.	66	-	-	.	-
<b>1998 insgesamt</b>	957	156	.	226	133	224	16	198	.
<u>darunter:</u> weiblich	428	122	.	93	48	103	11	48	.
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	654	54	.	210	64	122	12	192	.
Promotionen	197	11	.	16	58	102	4	.	.
Lehramtsprüfungen <sup>2</sup>	106	91	.	-	11	-	-	.	.
<b>2002 insgesamt</b>	1 157	223	10	304	174	221	34	188	3
<u>darunter:</u> weiblich	603	195	5	132	61	121	20	66	3
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	833	126	.	275	97	130	31	165	.
Promotionen	221	13	.	29	62	91	3	.	.
Lehramtsprüfungen <sup>2</sup>	101	84	.	-	13	-	-	.	.
Bachelor	.	-	-	-	.	-	-	-	-
<b>2006 insgesamt</b>	1 591	335	42	422	350	168	52	210	12
<u>darunter:</u> weiblich	826	262	18	213	139	101	30	55	8
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	939	118	25	297	204	120	.	166	.
Promotionen	214	7	-	51	75	48	.	28	-
Lehramtsprüfungen <sup>2</sup>	171	99	.	5	44	-	-	10	-
Bachelor	182	78	.	41	20	-	29	-	-
Master	85	33	-	28	7	-	11	6	-
<b>2010 insgesamt</b>	2 175	432	.	598	440	338	72	288	.
<u>darunter:</u> weiblich	1 172	312	.	306	219	218	38	74	.
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	806	48	-	250	169	243	-	96	-
Promotionen	280	19	.	42	82	95	14	.	-
Lehramtsprüfungen <sup>2</sup>	274	194	.	.	56	-	-	.	.
Bachelor	566	82	-	249	117	-	32	86	-
Master	249	89	-	55	16	-	26	63	-
<b>2014 insgesamt</b>	2 508	436	13	487	627	338	119	481	7
<u>darunter:</u> weiblich	1 231	329	8	262	270	198	76	83	5
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	268	9	-	.	18	227	-	10	-
Promotionen	291	28	.	25	85	111	10	31	-
Lehramtsprüfungen <sup>2</sup>	328	195	.	.	92	-	-	20	7
Bachelor	791	81	-	303	217	-	63	127	-
Master	830	123	-	153	215	-	46	293	-
<b>2015 insgesamt</b>	2 431	429	5	468	566	346	116	496	5
<u>darunter:</u> weiblich	1 204	319	.	236	282	223	69	76	5
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	240	6	-	8	7	218	-	.	-
Promotionen	310	14	-	19	95	128	9	45	-
Lehramtsprüfungen <sup>2</sup>	353	230	5	.	97	-	-	14	5
Bachelor	742	71	-	293	172	-	55	151	-
Master	786	108	-	146	195	-	52	285	-
<b>2016 insgesamt</b>	<b>2 255</b>	<b>303</b>	<b>11</b>	<b>561</b>	<b>441</b>	<b>385</b>	<b>112</b>	<b>435</b>	<b>7</b>
<u>darunter:</u> weiblich	1 177	207	3	344	230	243	60	86	4
<u>davon:</u> Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	274	4	-	.	4	265	-	-	-
Promotionen	304	19	-	26	75	120	13	50	.
Lehramtsprüfungen <sup>2</sup>	317	166	11	47	72	-	-	15	.
Bachelor	655	80	-	254	128	-	45	148	-
Master	705	34	-	233	162	-	54	222	-

<sup>1</sup> einschließlich der Prüfungsgruppe „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

<sup>2</sup> keine Lehramtsprüfungen als Bachelor oder Master

### 930 Hochschulpersonal der Universität Rostock 1992 bis 2014

Merkmal	Personal insgesamt	Davon nach Fächergruppen								
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften	Zentrale Einrichtungen
Personen										
1992 insgesamt	5 041	180	22	125	423	2 546	111	337	35	1 262
<u>darunter:</u> weiblich	3 580	97	11	59	193	2 153	58	102	19	888
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	1 293	142	10	92	224	551	52	166	27	29
2000 insgesamt	6 387	391	30	327	652	2 777	261	524	5	1 420
<u>darunter:</u> weiblich	4 092	219	.	144	249	2 216	109	132	.	1 008
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	2 550	347	19	290	450	781	183	338	-	142
2004 insgesamt	6 185	351	32	353	722	2 697	224	545	-	1 261
<u>darunter:</u> weiblich	3 820	184	13	162	272	2 073	115	119	-	882
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	2 612	314	23	317	542	742	150	387	-	137
2008 insgesamt	6 335	440	32	358	798	2 669	256	511	-	1 271
<u>darunter:</u> weiblich	3 791	240	12	163	287	2 000	120	101	-	868
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	2 935	404	22	324	619	781	182	384	-	219
2010 insgesamt	6 892	481	33	283	907	2 920	300	579	-	1 389
<u>darunter:</u> weiblich	4 161	269	11	143	349	2 175	143	122	-	949
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 273	445	23	252	720	895	226	455	-	257
2012 insgesamt	7 090	533	34	334	872	2 877	300	564	-	1 576
<u>darunter:</u> weiblich	4 244	299	11	179	338	2 133	143	118	-	1 023
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 453	493	23	303	678	913	224	448	-	371
2014 insgesamt	7 183	563	28	287	868	2 902	295	562	-	1 678
<u>darunter:</u> weiblich	4 347	341	10	152	324	2 154	146	114	-	1 106
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 607	519	17	255	686	1 027	223	450	-	430

### 931 Hochschulpersonal der Universität Rostock 2015 und 2016

Merkmal	Personal insgesamt	Davon nach Fächergruppen								
		Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften	Zentrale Einrichtungen
Personen										
2015 insgesamt	7 017	389	32	515	700	2 812	289	665	-	1 615
<u>darunter:</u> weiblich	4 275	209	9	313	281	2 087	142	151	-	1 083
<u>darunter:</u> wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 453	361	22	476	542	974	218	531	-	329
<b>2016 insgesamt</b>	<b>6 953</b>	<b>404</b>	<b>36</b>	<b>466</b>	<b>686</b>	<b>2 827</b>	<b>311</b>	<b>658</b>	<b>-</b>	<b>1 565</b>
<u>davon:</u>										
männlich	2 739	184	23	191	419	750	160	522	-	490
weiblich	4 214	220	13	275	267	2 077	151	136	-	1 075
<u>davon:</u>										
wissenschaftliches und künstlerisches Personal	3 361	373	26	427	530	958	237	534	-	276
<u>davon im Alter von:</u>										
unter 25 Jahren	439	79	-	63	129	12	24	79	-	53
25 bis unter 35 Jahren	1 439	147	8	164	247	386	105	276	-	106
35 bis unter 45 Jahren	686	59	9	92	59	295	46	81	-	45
45 bis unter 55 Jahren	403	43	.	56	31	160	28	45	-	38
55 Jahren und älter	394	45	7	52	64	105	34	53	-	34
Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	3 592	31	10	39	156	1 869	74	124	-	1 289



### 932 Bestandene Abschlussprüfungen an der Hochschule für Musik und Theater Rostock 1994 bis 2016

Jahr	Bestandene Abschlussprüfungen					
	insgesamt	und zwar			darunter nach Fächergruppen	
		weiblich	Diplom/entsprechende Abschlussprüfungen <sup>1</sup>	Lehramts-Prüfungen <sup>2</sup>	Darstellende Kunst, Film u. Fernsehen, Theaterwissenschaften <sup>1</sup>	Musik, Musikwissenschaft
Anzahl/Personen						
1994	22	8	22	-	16	6
1996	23	16	23	-	-	23
1998	22	11	22	-	7	15
2000	45	26	44	.	12	32
2002	54	30	51	3	11	43
2004	89	59	80	9	10	79
2006	66	38	61	4	9	57
2008	86	57	69	17	12	74
2010	42	28	37	5	13	29
2012	77	43	77	-	17	60
2013	47	30	47	-	13	34
2014	59	39	59	-	16	43
2015	85	40	85	-	6	79
<b>2016</b>	<b>71</b>	<b>43</b>	<b>71</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>64</b>

<sup>1</sup> einschließlich der Prüfungsgruppe „Künstlerischer Abschluss“

<sup>2</sup> keine Lehramtsprüfungen als Bachelor oder Master

### 933 Hochschulpersonal der Hochschule für Musik und Theater Rostock 1994 bis 2016

Jahr	Personal insgesamt	Darunter	Davon						
		weiblich	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
			insgesamt	darunter weiblich	davon		insgesamt	davon	
					hauptberuflich	nebenberuflich		männlich	weiblich
Personen									
1994	142	70	130	62	28	102	12	4	8
1996	144	62	136	56	28	108	8	.	.
1998	207	91	192	81	35	157	15	5	10
2000	227	109	202	88	33	169	25	4	21
2002	237	94	215	82	31	184	22	10	12
2004	254	102	231	89	35	196	23	10	13
2006	276	119	249	105	36	213	27	13	14
2008	291	110	260	91	38	222	31	12	19
2010	337	139	308	122	37	271	29	12	17
2012	349	149	324	135	36	288	25	11	14
2013	371	165	345	147	38	307	26	18	8
2014	386	166	361	150	41	320	25	9	16
2015	365	154	341	140	40	301	24	10	14
<b>2016</b>	<b>374</b>	<b>169</b>	<b>347</b>	<b>150</b>	<b>43</b>	<b>304</b>	<b>27</b>	<b>19</b>	<b>8</b>

## 934 Schülerbelegung in den Musikschulen 1993 bis 2016

Merkmal	01.01.								31.12.			
	1993	1998	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Personen</b>												
<b><u>Konservatorium "Rudolf Wagner-Régeny"</u></b>												
Belegungen insgesamt	2 133	2 187	1 884	1 910	1 959	2 147	1 843	1 818	2 749	2 437	3 023	<b>2 943</b>
davon:												
Grundfächer	303	165	145	219	214	304	202	205	315	367	387	<b>376</b>
darunter:												
Musikalische Früherziehung	237	135	122	155	152	204	107	105	169	169	176	<b>171</b>
Musikalische Angebote für Kinder unter 4 Jahren	-		23	36	57	91	95	100	146	138	151	<b>145</b>
Instrumental- und Vokalfächer	865	1 000	956	960	1 061	1 134	1 185	1 202	1 480	1 600	1 694	<b>1 583</b>
darunter:												
Violine	113	118	131	118	122	181	184	175	210	191	211	<b>174</b>
Violoncello	37	36	39	38	45	54	47	47	49	54	55	<b>51</b>
Gitarre	57	95	85	84	97	86	104	97	111	122	125	<b>117</b>
Elektro-Gitarre	26	6	8	13	12	8	9	6	21	21	17	<b>14</b>
Elektro-Bass	5	1	3	6	11	6	3	13	12	9	9	<b>10</b>
Trompete	28	31	29	25	30	28	26	32	38	51	44	<b>40</b>
Blockflöte	56	74	60	62	78	71	68	76	111	158	203	<b>149</b>
Querflöte	40	52	42	40	48	59	69	66	75	88	88	<b>78</b>
Klarinette	19	28	37	42	34	34	30	28	34	38	38	<b>41</b>
Saxophon	32	29	26	27	25	23	26	28	37	43	52	<b>44</b>
Schlaginstrumente	28	14	19	30	36	39	40	35	43	45	53	<b>44</b>
Klavier	244	317	319	328	327	339	368	340	374	404	396	<b>385</b>
Akkordeon	33	13	8	4	3	5	6	8	9	6	6	<b>6</b>
Keyboard/Synthesizer	30	62	42	27	20	21	12	10	7	7	6	<b>6</b>
Vokalfächer	61	72	50	59	54	63	55	56	73	81	68	<b>74</b>
Ensemblefächer	190	207	229	208	210	210	205	216	503	159	637	<b>375</b>
Ergänzungsfächer	482	815	554	523	474	499	245	195	451	311	305	<b>609</b>
<b><u>Neue Musikschule „Carl Orff“ e.V.</u></b>												
Belegungen insgesamt	684	787	773	817	750	883	965	1 173	1 448	2 426	2 143	<b>1 892</b>
davon:												
Grundfächer	300	267	250	295	345	288	231	304	272	189	176	<b>173</b>
darunter:												
Musikalische Früherziehung	300	145	185	197	294	270	206	116	267	182	172	<b>171</b>
Musikalische Angebote für Kinder unter 4 Jahren	-	-	35	73	20	18	25	12	5	7	4	<b>2</b>
Instrumental- und Vokalfächer	355	458	470	397	345	472	565	645	726	741	967	<b>944</b>
darunter:												
Violine	15	10	15	19	14	30	35	54	67	75	88	<b>78</b>
Violoncello	.	4	3	2	3	6	7	9	24	21	22	<b>23</b>
Gitarre	57	80	68	46	38	66	91	134	133	125	140	<b>127</b>
Elektro-Gitarre	8	5	4	5	16	14	13	15	15	22	24	<b>16</b>
Elektro-Bass	-	10	12	16	12	14	13	17	11	10	8	<b>9</b>
Trompete	-	6	10	5	3	7	7	7	-	4	4	<b>4</b>
Blockflöte	77	51	48	55	36	55	48	71	65	84	84	<b>92</b>
Querflöte	-	13	8	4	9	7	12	20	22	26	22	<b>18</b>
Klarinette	-	3	12	10	11	10	6	8	10	8	10	<b>10</b>
Saxophon	-	15	12	10	9	21	15	25	29	28	26	<b>32</b>
Schlaginstrumente	10	41	45	34	31	32	43	42	50	47	223	<b>202</b>
Klavier	72	98	150	122	88	111	118	168	203	218	233	<b>231</b>
Akkordeon	43	24	31	30	43	21	30	35	44	37	37	<b>41</b>
Keyboard/Synthesizer	60	84	40	26	5	28	21	24	22	14	19	<b>17</b>
Vokalfächer	9	12	10	12	9	10	11	16	20	17	22	<b>41</b>
Ensemblefächer	29	37	38	47	22	50	39	58	52	348	27	<b>26</b>
Ergänzungsfächer	-	25	15	78	38	73	85	26	138	632	149	<b>146</b>

### 935 Schüler, Lehrkräfte, Unterrichtsstunden und Veranstaltungen in Musikschulen 1992 bis 2016

Jahr	Schüler			Lehrkräfte			Unterrichtsstunden (Jahreswochenstunden)	Veranstaltungen	Besucher
	insgesamt	davon		insgesamt	davon				
		männlich	weiblich		männlich	weiblich			
Personen							Anzahl	Personen	
<b><u>Konservatorium "Rudolf Wagner-Régeny"</u></b>									
1992	1 461	529	932	72	44	28	1 008	183	12 745
1996	1 278	427	851	76	39	37	903	118	9 974
2000	1 175	366	809	80	37	43	861	163	20 720
2004	1 442	541	901	80	40	40	882	303	28 105
2008	1 459	690	769	85	42	43	917	250	27 288
2012	1 389	590	799	75	37	38	869	264	25 623
2014	1 722	718	1 004	75	35	40	884	336	33 080
2015	1 783	740	1 043	75	36	39	902	260	20 959
<b>2016</b>	<b>1 766</b>	<b>692</b>	<b>1 74</b>	<b>81</b>	<b>36</b>	<b>45</b>	<b>910</b>	<b>260</b>	<b>28 137</b>
<b><u>Neue Musikschule "Carl Orff" e.V.</u></b>									
1992	655	240	415	16	5	11	260	25	7 100
1996	825	343	482	31	12	19	343	82	8 500
2000	730	305	425	33	15	18	358	80	7 800
2004	725	334	391	38	16	22	337	61	12 300
2008	808	361	447	39	15	24	397	65	9 655
2012	1 140	472	668	57	28	29	630	67	6 700
2014 <sup>1</sup>	1 234	481	753	57	25	32	764	75	5 210
2015 <sup>1</sup>	1 339	509	830	59	22	37	502	87	5 375
<b>2016 <sup>1</sup></b>	<b>1 222</b>	<b>464</b>	<b>758</b>	<b>60</b>	<b>25</b>	<b>35</b>	<b>504</b>	<b>126</b>	<b>7 120</b>

<sup>1</sup> außerdem Schüler in Kooperationen (Gamelan)

### 936 Veranstaltungen in den Musikschulen 1992 bis 2016

Art der Veranstaltung	Veranstaltungen							Besucher						
	1992	1995	2000	2005	2010	2015	2016	1992	1995	2000	2005	2010	2015	2016
	Anzahl							Personen						
<b><u>Konservatorium "Rudolf Wagner-Régeny"</u></b>														
Schülervorspiele <sup>1</sup>	95	103	73	202	202	177	<b>184</b>	1 881	3 212	6 844	17 246	10 964	10 086	<b>13 419</b>
Chor- und Orchesterkonzerte	1	2	10	8	8	2	<b>5</b>	195	800	3 525	2 500	1 836	500	<b>3 960</b>
Kammermusik u. Lehrerkonzerte	3	5	2	2	1	1	<b>1</b>	576	2 500	165	248	380	200	<b>235</b>
Jazz-, Rock-, Pop- und Folkloreveranstaltungen	-	3	3	6	18	3	<b>10</b>	-	2 500	980	820	2 165	320	<b>1 250</b>
Mitwirkungen bei Fremdveranstaltungen	48	36	55	46	44	42	<b>43</b>	5 780	3 900	6 754	7 852	6 016	4 086	<b>5 423</b>
Sonstige	-	7	-	1	50	35	<b>17</b>	-	1 180	-	120	6 151	5 767	3 850
<b><u>Neue Musikschule „Carl Orff“ e.V.</u></b>														
Schülervorspiele <sup>1</sup>	17	35	43	43	49	51	<b>82</b>	1 500	2 500	2 800	3 400	2 885	2 775	<b>3 120</b>
Kammermusik u. Lehrerkonzerte	-	-	-	-	1	15	<b>12</b>	-	-	-	-	200	300	<b>500</b>
Tanz- und Musiktheater	-	-	5	5	5	-	<b>7</b>	-	-	600	1 200	1 000	-	<b>800</b>
Mitwirkungen bei Fremdveranstaltungen	5	10	29	10	-	6	<b>5</b>	5 000	800	2 900	5 300	-	800	<b>950</b>
Sonstige	-	-	-	5	6	15	<b>20</b>	-	-	-	950	850	1 500	<b>1 750</b>

<sup>1</sup> Interne und öffentliche Schülervorspiele

### 937 Hauptberuflich Beschäftigte und Ausgaben der Volkshochschule 1993 bis 2016

Jahr	Hauptberufliche Beschäftigte				Darunter: weibliche hauptberufliche Beschäftigte			Ausgaben 1 000 EUR
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Leiter	pädago- gische Mitarbeiter	Verwal- tungs- mitarbeiter		pädago- gische Mitarbeiter	Verwal- tungs- mitarbeiter	
Personen								
1993	9,3	1,0	5,0	3,3	8,3	5,0	3,3	549
1994	9,3	1,0	5,0	3,3	8,3	5,0	3,3	636
1996	9,0	1,0	4,0	4,0	8,0	4,0	4,0	986
1998	19,0	1,0	7,4	10,6	16,2	7,4	8,8	1 464
2000	21,0	1,0	9,4	10,6	17,2	8,4	8,8	1 877
2002	21,0	1,0	9,4	10,6	17,2	8,4	8,8	1 860
2004	18,9	1,0	7,9	10,0	14,9	5,9	9,0	1 820
2006	15,9	1,0	5,9	9,0	12,0	4,0	8,0	1 584
2008	14,0	1,0	5,0	8,0	11,0	4,0	7,0	1 559
2009	14,0	1,0	5,0	8,0	11,0	4,0	7,0	1 723
2010	13,0	1,0	4,0	8,0	10,0	3,0	7,0	1 461
2011	13,0	1,0	4,0	8,0	10,0	3,0	7,0	1 332
2012	13,0	1,0	4,0	8,0	10,0	3,0	7,0	1 449
2013	13,0	1,0	4,0	8,0	8,0	2,0	6,0	1 575
2014	13,0	1,0	4,0	8,0	8,0	2,0	6,0	1 747
2015	14,0	1,0	4,0	9,0	8,0	2,0	6,0	1 841
<b>2016</b>	<b>13,0</b>	<b>1,0</b>	<b>4,0</b>	<b>8,0</b>	<b>8,0</b>	<b>2,0</b>	<b>5,0</b>	<b>2 013</b>

### 938 Neben- und freiberufliche Kursleiter, Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen an der Volkshochschule 1993 bis 2016

Jahr	Neben- und freiberufliche Kursleiter		Kurse	Unterrichts- stunden	Belegungen insgesamt	Darunter
	insgesamt	darunter				weiblich
		weiblich				
Personen			Anzahl		Personen	
1993	107	66	342	15 014	5 168	3 901
1994	186	112	428	14 494	6 134	4 507
1996	227	128	471	18 327	6 717	4 997
1998	263	157	572	23 996	8 106	5 870
2000	411	253	699	33 151	8 926	6 091
2002	235	152	691	29 361	8 922	6 335
2004	311	226	758	28 680	9 632	6 649
2006	327	256	776	27 569	9 973	7 325
2008	309	233	766	26 741	9 826	7 048
2009	270	209	713	25 352	8 693	6 244
2010	243	190	730	24 148	8 780	6 186
2011	156	116	724	23 551	8 369	5 936
2012	255	201	705	22 839	7 885	5 552
2013	242	192	719	23 818	7 682	5 464
2014	225	176	885	25 860	9 303	5 209
2015	309	242	751	29 680	7 952	5 167
<b>2016</b>	<b>349</b>	<b>248</b>	<b>719</b>	<b>28 105</b>	<b>8 177</b>	<b>5 016</b>

### 939 Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen nach Programmbereichen an der Volkshochschule 1998 bis 2016

Jahr	Insgesamt	Davon nach Programmbereichen					
		Politik, Gesellschaft, Umwelt	Kultur, Gestalten	Gesundheit	Sprachen	Arbeit, Beruf	Grundausbildung, Schulabschlüsse
Anzahl/Personen							
<b><u>Kurse</u></b>							
1998	572	43	93	64	236	81	55
2000	699	44	103	98	280	110	64
2002	691	25	120	130	247	89	80
2004	758	23	132	155	262	104	82
2006	776	18	137	127	293	92	109
2008	766	38	127	123	294	89	95
2010	730	27	116	143	261	74	109
2011	724	25	118	138	248	72	123
2012	705	43	126	114	232	86	104
2013	804	36	108	142	270	140	108
2014	885	9	123	166	370	124	93
2015	751	21	110	151	261	115	93
<b>2016</b>	<b>719</b>	<b>51</b>	<b>115</b>	<b>151</b>	<b>237</b>	<b>73</b>	<b>92</b>
<b><u>Unterrichtsstunden</u></b>							
1998	23 996	941	1 862	1 768	10 548	2 834	6 043
2000	33 151	556	2 197	2 421	12 223	5 869	9 885
2002	29 361	395	2 317	3 330	10 887	2 956	9 476
2004	28 680	301	2 675	4 077	10 947	2 671	8 009
2006	27 569	204	3 019	3 204	10 790	2 187	8 165
2008	26 741	310	2 841	3 042	9 778	2 044	8 726
2010	24 148	363	2 504	2 485	8 398	1 880	8 518
2011	23 551	408	2 628	2 526	7 564	1 552	8 873
2012	22 839	584	2 642	2 342	6 794	1 634	8 843
2013	23 818	144	2 155	2 628	8 285	1 814	8 792
2014	25 860	124	2 029	2 810	9 133	1 994	9 770
2015	29 680	133	2 317	3 023	11 534	2 251	10 422
<b>2016</b>	<b>28 105</b>	<b>274</b>	<b>2 610</b>	<b>2 897</b>	<b>10 295</b>	<b>1 718</b>	<b>10 311</b>
<b><u>Belegungen insgesamt</u></b>							
1998	8 106	1 006	999	889	3 536	910	766
2000	8 926	578	1 119	1 320	3 800	1 196	913
2002	8 922	264	1 281	1 886	3 562	861	1 068
2004	9 632	278	1 409	2 212	3 732	1 007	1 194
2006	9 973	247	1 635	1 627	3 873	910	1 681
2008	9 826	744	1 478	1 569	3 950	776	1 309
2010	8 780	424	1 316	1 774	3 168	679	1 419
2011	8 369	334	1 302	1 654	2 939	621	1 519
2012	7 885	573	1 385	1 281	2 764	691	1 191
2013	8 927	892	1 045	1 664	2 939	1 110	1 277
2014	9 303	144	1 091	2 046	3 909	1 041	1 072
2015	7 952	278	1 071	1 703	2 856	881	1 083
<b>2016</b>	<b>8 177</b>	<b>977</b>	<b>1 124</b>	<b>1 761</b>	<b>2 713</b>	<b>524</b>	<b>1 078</b>

## 940 Teilnehmer an den Kursen nach Alter und Programmbereichen an der Volkshochschule 1998 bis 2016 <sup>1</sup>

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Teilnehmer an Kursen nach Programmbereichen					
	Politik, Gesellschaft, Umwelt	Kultur, Gestalten	Gesundheit	Sprachen	Arbeit, Beruf	Grundausbil- dung, Schul- abschlüsse
Personen						
<b>1998</b>						
unter 18	43	85	248	291	111	7
18 - 25	117	115	232	175	160	56
25 - 35	31	52	172	184	225	194
35 - 50	89	431	958	843	865	144
50 - 65	39	79	164	230	75	5
65 u. älter	238	305	80	84	.	.
<b>2004</b>						
unter 18	4	57	38	154	16	412
18 - 25	29	83	97	550	20	396
25 - 35	48	182	377	663	62	135
35 - 50	100	390	739	954	104	97
50 - 65	35	321	562	872	110	5
65 u. älter	8	71	259	175	70	-
<b>2008</b>						
unter 18	8	30	22	115	3	422
18 - 25	39	69	77	526	36	383
25 - 35	68	138	281	852	64	111
35 - 50	142	318	633	1 201	136	53
50 - 65	63	432	331	809	102	13
65 u. älter	6	253	84	222	57	-
<b>2012</b>						
unter 18	52	23	11	38	5	282
18 - 25	13	33	34	250	53	551
25 - 35	87	177	151	539	84	258
35 - 50	196	271	428	695	182	79
50 - 65	116	260	386	570	133	10
65 u. älter	19	475	176	542	73	.
<b>2014</b>						
unter 18	18	59	.	46	5	298
18 - 25	-	25	31	221	41	401
25 - 35	22	121	162	519	119	230
35 - 50	31	202	364	647	226	87
50 - 65	15	215	532	623	151	32
65 u. älter	3	192	525	564	55	.
<b>2016</b>						
unter 18	-	321	44	51	4	179
18 - 25	5	23	24	241	21	458
25 - 35	22	112	133	500	90	258
35 - 50	36	164	365	564	101	137
50 - 65	32	230	623	692	100	32
65 u. älter	25	241	507	563	46	4

<sup>1</sup> Hier konnten nur die Teilnehmer erfasst werden, die die freiwillige Altersangabe machten.

## 941 Kurse, Unterrichtsstunden, Belegungen im Programmbereich „Sprachen“ an der Volkshochschule 1992 bis 2016

Merkmal	Kurse	Unterrichtsstunden	Belegung
	Anzahl		Personen
1992	107	7 191	1 662
1994	176	5 574	2 582
1996	181	7 697	2 628
1998	236	10 548	3 536
2000	280	12 223	3 800
2002	247	10 887	3 562
2004	262	10 947	3 732
2006	293	10 790	3 873
2008	294	9 778	3 950
2009	278	9 266	3 432
2010	261	8 398	3 168
2011	248	7 564	2 939
2012	232	6 794	2 764
2013	262	8 269	2 829
2014	370	9 133	3 909
2015	261	11 534	2 856
<b>2016</b>	<b>237</b>	<b>10 295</b>	<b>2 713</b>
<u>darunter nach Sprachen:</u> <sup>1</sup>			
Arabisch	7	210	67
Dänisch	5	128	43
Deutsch als Fremdsprache	43	4 449	569
Englisch	96	3 007	1 124
Französisch	7	181	83
Italienisch	12	321	106
Japanisch	6	110	61
Norwegisch	9	297	96
Polnisch	3	74	29
Russisch	5	100	38
Schwedisch	11	367	120
Spanisch	22	745	280

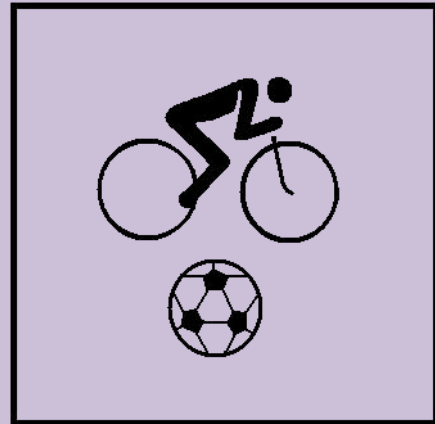
<sup>1</sup> ohne fächerübergreifende- und Auftragsmaßnahmen

## 942 Sonstige Veranstaltungen der Volkshochschule 1998 bis 2016

Merkmal	ME	1998	2002	2006	2010	2015	2016
<b><u>Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen</u></b>							
Veranstaltungen	Anzahl	120	156	42	49	135	<b>110</b>
Besucher	Personen	3 912	4 436	1 694	1 086	1 543	<b>1 074</b>
<b><u>Selbstveranstaltete Ausstellungen</u></b>							
Ausstellungen	Anzahl	9	10	8	-	2	<b>3</b>
Aussteller	Personen	19	11	17	-	.	.
<u>darunter:</u> weiblich	Personen	10	2	6	-	.	.
Besucher	Personen	8 167	11 513	9 042	-	900	<b>2 630</b>
<b><u>Studienfahrten und Exkursionen</u></b>							
Fahrten	Anzahl	14	3	4	-	1	-
Teilnehmer	Personen	351	35	81	-	20	-







**10**

***Kultur und Sport***

## Vorbemerkungen

Die Angaben des **Volkstheaters Rostock** sind bis 1968 nach Spielzeit und ab 1969 nach Kalenderjahr ausgewiesen.

$$\text{Auslastung der Spielstätten} = \frac{\text{Anzahl der Besucher}}{\text{Anzahl der Plätze} \times \text{Vorstellungen}}$$

Die Grafik „Besucher des Volkstheaters 1965 bis 2015 und die Tabellen 1002 und 1003 beinhalten nur die Angaben die über die eigenen Kartenverkaufssysteme erfasst wurden.

Das Traditionsschiff untersteht ab 2003 der IGA-Gesellschaft Rostock 2003 GmbH.  
Ab 2004 besteht das Städtische Schifffahrtsmuseum in der August-Bebel-Straße nicht mehr.  
Es wurde zum **Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum auf dem Traditionsschiff** überführt.

Ab 2006 ist der **Besuch in den Städtischen Museen** (Kulturhistorisches Museum und Kunsthalle) **grundsätzlich entgeltfrei**.

Folgende Ausnahmen sind zulässig:

- Entgelte für Veranstaltungen z.B. Vertragsveranstaltungen, museumspädagogische Veranstaltungen, Matineen oder sonstige Sonderveranstaltungen
- Entgelte für besonders aufwändige Ausstellungen
- Entgelte für Führungen

Als **Benutzer in den Bibliotheken** werden alle Personen erfasst, denen im Berichtsjahr ein Benutzerausweis ausgestellt oder ein in früheren Jahren ausgestellter Benutzerausweis in seiner Gültigkeit verlängert wurde. Der **Bestand** sowie die **Entleihungen** werden jeweils in Bestandseinheiten ausgewiesen. Bestandseinheiten sind alle in einer Bibliothek vorhandenen physischen Einheiten, d. h. Bücher, Broschüren, Zeitungen, Tonträger, Videos, DVD, CD ROM, Diapositive, Filme, Bilder, Spiele, Noten.

Ab 2014 Onleihe von digitalen Medien über das Internet, die von der Stadtbibliothek zu diesem Zweck angeschafft wurden. Ab 4. Oktober 2015 ist der Bestand der Onleihe in den Onleihe-Verbund M-V eingegangen und kann von da an nicht mehr als Bestand nachgewiesen werden.

**Benutzer des Archivs** sind Neuanmeldungen. Aus der Zahl der Besucher und der Anzahl der Tage, an denen das Archiv von ihnen benutzt wird, ergibt sich die **Zahl der Besuchstage**.

Die Besucherstatistik des **Zoologischen Gartens** wird nach den Richtlinien des Verbandes Deutscher Zoodirektoren berechnet.

Es werden nur die **Kleingärten und die Kleingartenanlagen** erfasst, die Mitglied im Verband der Gartenfreunde e.V. der Hansestadt Rostock sind.

## Quellen

Volkstheater Rostock GmbH  
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Städtische Museen  
Schiffbau- & Schifffahrtsmuseum Rostock, IGA Rostock 2003 GmbH  
Heimatmuseum Warnemünde e. V.  
Kunsthalle Rostock, Verein „pro Kunsthalle“  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtbibliothek  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Stadtarchiv Rostock  
Zoologischer Garten Rostock GGmbH  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege  
Verband der Gartenfreunde e.V. der Hansestadt Rostock  
Sportsportbund Rostock e.V.  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Amt für Schule und Sport

<b>Tabellen</b>		<b>Seite</b>
1001	Besucher des Volkstheaters 1962 bis 2016	319
1002	Vorstellungen, Besucher und Auslastung nach Spielstätten des Volkstheaters 1991 bis 2016	320
1003	Vorstellungen, Besucher und Auslastung des Volkstheaters nach Gattungen 1993 bis 2016	321
1004	Premieren nach Spielstätten des Volkstheaters 1999 bis 2016	322
1005	Filmtheater 2008 bis 2016	322
1006	Besucher in den Museen insgesamt 1960 bis 2016	323
1007	Besucher, Führungen und Veranstaltungen in den Museen 1993 bis 2016	324
1008	Benutzer, Entleihungen und Bestand der Stadtbibliothek 1957 bis 2016	325
1009	Benutzer, Entleihungen und Bestand nach Medieneinheiten und Veranstaltungen der Stadtbibliothek 1990 bis 2016	326
1010	Bestand, Entleihungen und Benutzer in der Zentralbibliothek und den Zweigstellen der Stadtbibliothek 2015 und 2016	327
1011	Benutzung des Stadtarchivs 1992 bis 2016	328
1012	Benutzung des Verwaltungsarchivs I und II 1993 bis 2016	328
1013	Besucher des Zoologischen Gartens 1956 bis 2016	329
1014	Tierbestand des Zoologischen Gartens nach Arten und Individuen 1961 bis 2016	330
1015	Öffentliche Spielplätze nach Stadtbereichen 1997 bis 2016	331
1016	Öffentliche Spiel- und Sportanlagen 2000 bis 2016	331
1017	Kleingartenbestand 1987 bis 2016	332
1018	Flächen der Kleingartenanlagen 1991 bis 2016	332
1019	Sportvereine und ihre Mitglieder 1994 bis 2017	333
1020	Mitglieder in Sportvereinen nach Altersklassen 1996 bis 2017	333
1021	Mitglieder nach Sportarten 2005 bis 2017	334
1022	Sportvereine nach Sportarten und ihre Mitglieder am 01.01.2017	335
1023	Die 10 größten Sportvereine und ihre Mitglieder am 01.01.2017	336
1024	Sportstätten 2002 und 2016	336
1025	Besucher der Schwimmhalle „Neptun“ 1994 bis 2016	337
1026	Die größten sportlichen Erfolge von Rostocker Sportlern 2016	337

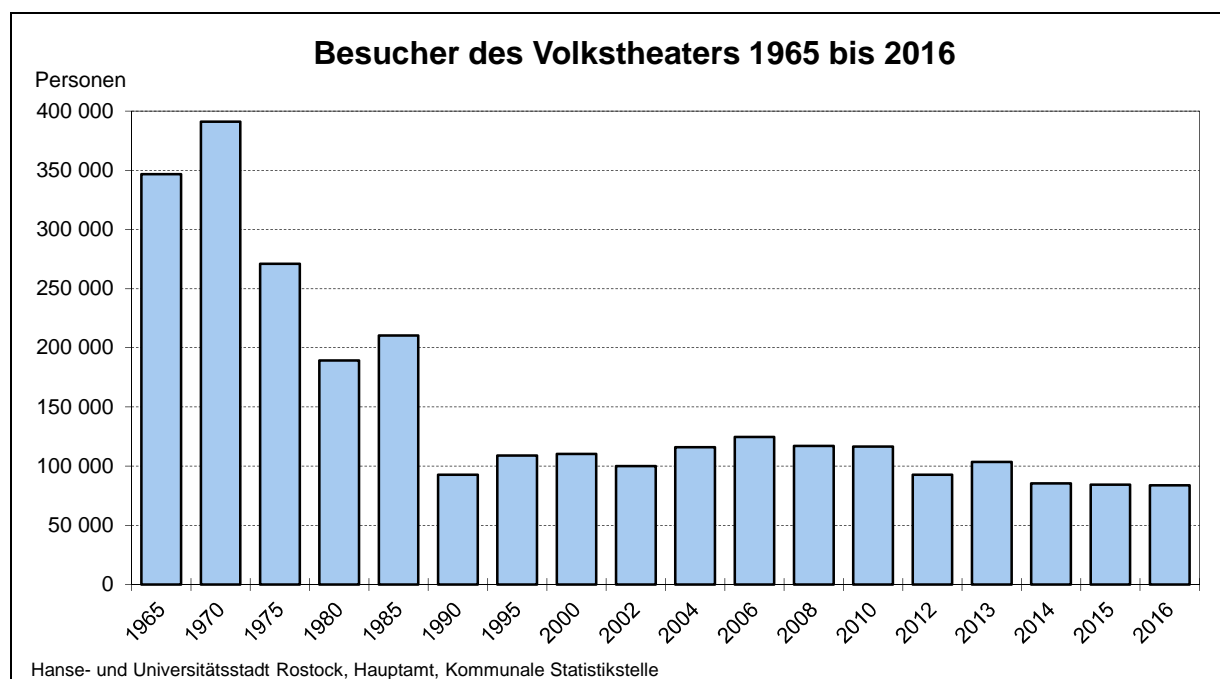
### **Karten und Abbildungen**

Besucher des Volkstheaters 1965 bis 2016	319
Besucher in den Museen 1991 bis 2016	323
Entleihungen nach Medieneinheiten in der Stadtbibliothek 1989 bis 2016	325
Besucher des Zoologischen Gartens 1956 bis 2016	329



## 1001 Besucher des Volkstheaters 1962 bis 2016

Jahr	Besucher	Jahr	Besucher
<b><u>Besucher laut Kartenverkaufssysteme (Personen)</u></b>			
1962	237 534	2003	111 435
1965	346 866	2004	115 996
1970	391 095	2005	122 880
1975	271 051	2006	124 552
1980	189 335	2007	113 997
1985	210 498	2008	116 993
1989	189 524	2009	124 209
1990	92 793	2010	116 641
1992	114 368	2011	95 877
1994	123 227	2012	92 736
1996	140 605	2013	103 555
1998	114 695	2014	85 470
2000	110 424	2015	84 274
2002	100 031	<b>2016</b>	<b>83 873</b>
<b><u>Besucher insgesamt - einschließlich erfasste Besucher außerhalb der Kartenverkaufssysteme - (Personen)</u></b>			
2003	156 485	2011	117 247
2004	128 278	2012	121 358
2006	151 692	2013	128 532
2008	141 198	2014	108 834
2009	149 353	2015	105 655
2010	142 679	<b>2016</b>	<b>107 109</b>



## 1002 Vorstellungen, Besucher und Auslastung nach Spielstätten des Volkstheaters 1991 bis 2016

Jahr	Insgesamt	Davon					
		Großes Haus <sup>1</sup>	Kleine Spielstätten im Großen Haus <sup>2</sup>	Theater im Stadthafen <sup>3</sup>	Kleine Komödie	Ateliertheater/ Heck <sup>4</sup>	sonstige Spielstätten <sup>5</sup>
<b><u>Vorstellungen (Anzahl)</u></b>							
1991	854	266	-	-	140	81	367
1995	700	235	-	-	-	126	339
1996	691	227	-	-	-	116	348
1998	590	193	-	133	37	125	102
2000	782	198	-	191	112	151	130
2002	702	190	-	136	161	133	82
2004	669	212	-	174	199	42	42
2006	742	207	-	167	216	59	93
2008	718	202	-	173	207	60	76
2010	756	180	-	154	191	78	153
2012	660	185	-	188	168	7	112
2013	651	210	-	137	155	67	82
2014	522	176	40	-	141	107	58
2015	599	206	53	-	150	105	85
<b>2016</b>	<b>550</b>	<b>193</b>	<b>23</b>	<b>-</b>	<b>171</b>	<b>96</b>	<b>67</b>
<b><u>Besucher (Personen)</u></b>							
1991	100 961	77 238	-	-	3 976	2 104	17 643
1995	109 018	83 536	-	-	-	4 285	21 197
1996	140 605	76 682	-	-	-	3 947	59 976
1998	114 695	61 129	-	17 368	1 532	4 389	30 277
2000	110 424	69 435	-	21 652	4 779	5 056	9 502
2002	98 782	64 887	-	13 251	5 617	4 303	10 724
2004	115 996	79 702	-	20 492	7 746	1 396	6 660
2006	124 552	72 861	-	19 891	8 184	1 893	21 723
2008	116 993	68 282	-	17 861	8 348	1 773	20 729
2010	116 641	61 217	-	14 987	8 220	2 768	29 449
2012	92 736	52 056	-	19 495	6 566	264	14 355
2013	103 555	70 582	-	12 493	6 754	2 460	11 266
2014	85 470	60 966	2 349	-	6 281	4 425	11 449
2015	84 274	58 949	2 168	-	7 088	4 573	11 496
<b>2016</b>	<b>83 873</b>	<b>61 922</b>	<b>990</b>	<b>-</b>	<b>7 028</b>	<b>4 367</b>	<b>9 566</b>
<b><u>Auslastung (in %)</u></b>							
1991	46,7	50,4	-	-	30,2	43,4	39,1
1995	60,1	62,0	-	-	-	80,9	51,3
1996	62,2	58,5	-	-	-	83,2	66,5
1998	61,0	55,4	-	65,7	62,4	85,1	69,3
2000	63,1	62,1	-	62,1	63,5	83,6	65,2
2002	60,2	62,1	-	53,3	51,3	80,7	58,2
2004	63,6	66,4	-	61,1	57,2	81,6	48,4
2006	65,4	66,2	-	63,3	55,7	80,7	68,1
2008	61,9	63,4	-	60,7	59,3	73,9	58,5
2010	59,1	64,3	-	55,8	64,4	88,7	49,6
2012	61,6	61,3	-	56,2	57,6	94,3	75,2
2013	63,2	63,2	-	49,8	64,3	91,8	80,1
2014	70,2	68,0	80,6	-	65,4	85,7	79,2
2015	67,7	65,8	62,6	-	69,4	65,8	80,7
<b>2016</b>	<b>68,0</b>	<b>65,9</b>	<b>81,5</b>	<b>-</b>	<b>60,5</b>	<b>68,9</b>	<b>93,2</b>

<sup>1</sup> ab 22. Februar 2011 wegen baulichen und brandschutztechnischen Mängeln geschlossen, ab September 2011 Vorstellungen im Theaterzelt; ab September 2012 Großes Haus wieder geöffnet; ab 2014 einschließlich Maschinenraum und Vorderdeck hier wird die große Bühne mit einbezogen

<sup>2</sup> Spielstätten Bug, Zwischendeck und Innentreppe, ab August 2016 wurde Bug Ballettsaal und Zwischendeck wurde Chorsaal

<sup>3</sup> Theater im Stadthafen wurde Ende 2013 geschlossen

<sup>4</sup> bis Juni 2014 Ateliertheater und ab Oktober 2014 Spielstätte Heck / ab August 2016 wurde aus der Spielstätte Heck wieder Ateliertheater

<sup>5</sup> Sommerbespielung Haedgehalbinsel und Halle 207, Barocksaal, Hochschule für Musik und Theater, Nikolaikirche, Heiligengeistkirche, Foyer Großes Haus, Kleines Haus (bis März 1998), Bunker u. a.

## 1003 Vorstellungen, Besucher und Auslastung des Volkstheaters nach Gattungen 1993 bis 2016

Jahr	Konzerte	Musik- theater	Darunter		Schauspiel	Gastspiel	Kinder- und Jugend- theater	Tanztheater
			Oper	Musical				
<b><u>Vorstellungen (Anzahl)</u></b>								
1993	39	94	52	29	416	31	152	42
1994	42	151	.	.	363	68	176	.
1996	55	152	.	.	304	77	87	.
1998	48	113	60	20	248	65	88	25
2000	42	120	53	33	279	82	188	28
2002	49	145	35	42	288	85	108	20
2004	68	115	29	39	195	199	66	25
2006	58	117	29	33	222	178	137	21
2008	59	104	23	31	207	194	117	29
2010	67	128	22	26	185	157	174	43
2011	74	88	38	12	240	72	141	20
2012	69	69	31	8	271	59	152	27
2013	69	68	39	16	274	43	139	45
2014	69	47	30	14	170	29	114	50
2015	66	54	33	-	212	27	113	24
<b>2016</b>	<b>64</b>	<b>49</b>	<b>26</b>	<b>-</b>	<b>205</b>	<b>41</b>	<b>106</b>	<b>33</b>
<b><u>Besucher (Personen)</u></b>								
1993	15 993	23 935	9 421	12 407	29 761	2 574	31 014	10 459
1994	18 013	43 195	.	.	23 444	12 242	26 333	.
1996	21 386	77 195	.	.	26 644	9 757	4 986	.
1998	19 830	25 436	13 340	6 294	29 097	9 328	25 312	4 718
2000	20 355	27 690	10 886	13 276	26 138	11 956	16 781	5 235
2002	20 226	29 939	10 126	15 126	19 303	11 898	11 795	6 137
2004	22 649	28 384	6 383	15 425	25 776	15 801	14 306	8 880
2006	23 685	24 936	7 658	12 610	28 889	19 407	21 687	5 441
2008	23 208	22 358	6 316	8 831	23 132	16 995	22 893	8 082
2010	23 383	28 939	7 094	9 050	17 827	14 708	23 441	7 643
2011	23 395	20 809	10 163	6 713	18 257	9 616	20 470	2 332
2012	22 077	15 034	7 157	2 581	20 707	8 360	21 716	3 689
2013	24 198	22 735	10 994	7 406	23 203	7 913	16 713	7 880
2014	26 020	14 667	8 269	5 563	13 393	3 956	18 039	4 923
2015	23 323	14 457	10 345	-	14 378	3 937	16 794	4 064
<b>2016</b>	<b>24 951</b>	<b>12 385</b>	<b>5 818</b>	<b>-</b>	<b>18 207</b>	<b>4 898</b>	<b>16 840</b>	<b>3 592</b>
<b><u>Auslastung (in %)</u></b>								
1993	76,1	47,5	35,7	74,7	45,7	64,8	93,6	62,4
1994	76,7	57,4	.	.	38,7	86,2	82,3	.
1996	82,5	63,9	.	.	46,5	69,3	74,0	.
1998	78,8	54,2	44,5	71,9	57,0	69,8	70,8	33,7
2000	87,2	56,1	43,4	75,5	52,3	64,1	89,6	47,2
2002	85,0	56,0	51,8	57,8	44,0	66,3	77,2	53,6
2004	71,3	59,3	39,0	70,7	56,2	60,8	85,7	62,9
2006	81,2	53,7	49,7	54,5	59,7	65,7	86,4	48,7
2008	81,9	49,0	51,7	41,6	52,1	61,6	84,4	52,4
2010	73,6	53,2	61,0	65,6	49,0	64,4	75,9	37,6
2011	77,0	77,4	72,9	94,0	55,4	65,5	71,2	38,3
2012	76,3	55,7	50,2	60,3	46,6	72,8	80,5	37,2
2013	72,5	63,8	53,9	86,8	48,8	77,0	93,1	43,7
2014	78,2	58,7	51,4	74,5	62,7	65,2	90,3	47,9
2015	77,8	62,7	62,4	-	55,3	64,3	84,1	46,9
<b>2016</b>	<b>87,7</b>	<b>51,4</b>	<b>44,4</b>	<b>-</b>	<b>65,7</b>	<b>55,0</b>	<b>83,1</b>	<b>35,1</b>

## 1004 Premieren nach Spielstätten des Volkstheaters 1999 bis 2016

Merkmal	Premieren insgesamt	Davon					
		Großes Haus/ Großer Saal <sup>1</sup>	Kleine Spielstätten im Großen Haus <sup>2</sup>	Theater im Stadthafen <sup>3</sup>	Kleine Komödie	Atelier- theater/ Heck <sup>4</sup>	sonstige Spielstätten <sup>5</sup>
		Anzahl					
1999	30	8	-	6	7	4	5
2000	34	12	-	8	3	8	3
2002	30	10	-	10	2	6	2
2004	22	10	-	7	2	-	-
2006	21	10	-	4	2	4	1
2008	16	8	-	4	-	2	2
2009	25	10	-	6	2	3	4
2010	35	12	-	8	3	6	6
2011	26	8	-	10	3	-	5
2012	25	7	-	12	1	1	4
2013	27	10	-	9	5	3	-
2014	36	10	5	-	6	13	2
2015	32	10	5	-	5	10	2
<b>2016 insgesamt</b>	<b>20</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>-</b>
<u>davon:</u>							
Musiktheater	5	5	-	-	-	-	-
<u>darunter:</u>							
Oper	2	2	-	-	-	-	-
Operette	2	2	-	-	-	-	-
Schauspiel	7	2	1	-	4	-	-
Tanztheater	2	1	1	-	-	-	-
Kinder- und Jugendtheater	6	-	1	-	-	6	-

<sup>1</sup> ab 22. Februar 2011 wegen baulichen und brandschutztechnischen Mängeln geschlossen, ab September 2011 Vorstellungen im Theaterzelt; ab September 2012 Großes Haus wieder geöffnet;

ab 2014 einschließlich Maschinenraum und Vorderdeck, hier wird die große Bühne mit einbezogen

<sup>2</sup> Spielstätten Bug, Zwischendeck und Innentreppe, August 2016 wurde Bug Ballettsaal und Zwischendeck Chorsaal

<sup>3</sup> Theater im Stadthafen wurde Ende 2013 geschlossen

<sup>4</sup> bis Juni 2014 Ateliertheater und ab Oktober 2014 Spielstätte Heck, August 2016 wieder umbenannt in Ateliertheater

<sup>5</sup> Sommerbespielung Haedgehalbinsel und Halle 207, Barocksaal, Hochschule für Musik und Theater, Nikolaikirche, Heiligengeistkirche, Foyer Großes Haus, Bunker u. a.

## 1005 Filmtheater 2008 bis 2016

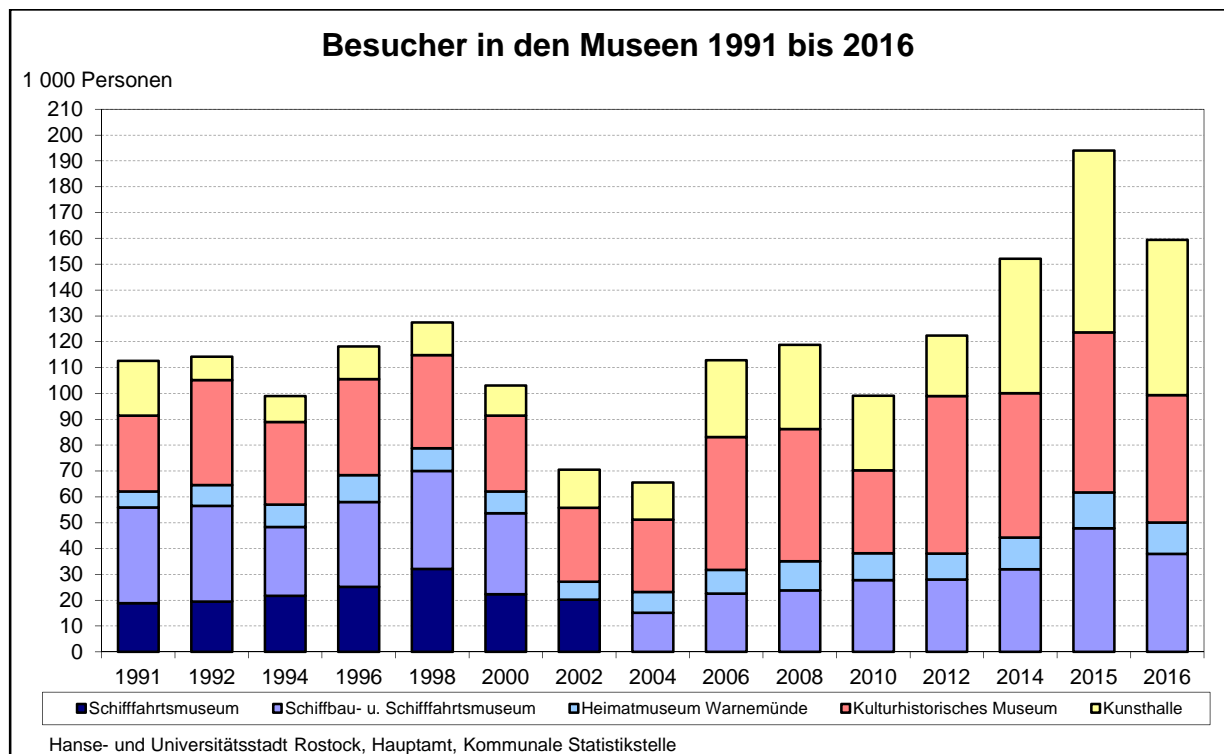
Jahr	Ortsfeste Leinwände	Sitzplätze
	Anzahl	
2008	18	4 393
2009	19	4 663
2010	18	4 334
2011	18	4 101
2012	15	3 414
2013	15	3 414
2014	16	3 535
2015	16	3 535
<b>2016</b>	<b>16</b>	<b>3 535</b>



## 1006 Besucher in den Museen insgesamt 1960 bis 2016

Jahr	Museen	Besucher	Jahr	Museen	Besucher	Darunter
	Anzahl	Personen		Anzahl	Personen	weibliche Besucher
1960	1	25 400	2004 <sup>1</sup>	4	65 486	33 904
1970	1	223 890	2006	4	112 869	57 610
1975	5	409 749	2008	4	118 778	59 615
1980	8	580 980	2009	4	103 729	51 349
1985	8	628 888	2010	4	99 116	50 931
1990	4	280 862	2011	4	139 436	73 170
1995	4	104 817	2012	4	122 349	.
1996	4	118 136	2013	4	131 125	68 110
1998	4	127 475	2014	4	152 160	75 369
2000	5	129 861	2015	4	194 032	.
2002	5	71 358	<b>2016</b>	<b>4</b>	<b>159 480</b>	.

<sup>1</sup> Das Schiffahrtsmuseum als Städtisches Museum in der August-Bebel-Straße wurde am 01.01.2004 geschlossen. 2004 wurde das Schiffahrtsmuseum zum Traditionsschiff überführt und heißt jetzt Schiffbau- und Schiffahrtsmuseum auf dem Traditionsschiff das der IGA-Gesellschaft Rostock GmbH untersteht.



## 1007 Besucher, Führungen und Veranstaltungen in den Museen 1993 bis 2016

Jahr	Museen insgesamt <sup>1</sup>	Davon				
		Schiffahrtsmuseum <sup>2</sup>	Schiffbau- und Schiffahrtsmuseum <sup>3</sup>	Heimatmuseum Warnemünde	Kulturhistorisches Museum <sup>4</sup>	Kunsthalle
<b><u>Besucher (Personen)</u></b>						
1993	109 698	25 104	23 878	8 930	42 419	9 367
1996	118 136	25 189	32 773	10 416	37 156	12 602
1998	127 475	32 104	37 896	8 799	36 087	12 589
2000	129 861	22 322	31 349	8 351	29 465	11 640
2002	71 358	20 231	.	6 887	28 619	14 733
2004	65 486	-	15 088	8 037	28 026	14 335
2006	112 869	-	22 587	9 092	51 426	29 764
2008	118 778	-	23 751	11 268	51 183	32 576
2010	99 116	-	27 725	10 485	31 991	28 915
2012	122 349	-	27 956	10 065	60 928	23 400
2014	152 160	-	31 949	12 339	55 851	52 021
2015	194 032	-	47 812	13 865	61 997	70 358
<b>2016</b>	<b>159 480</b>	<b>-</b>	<b>37 865</b>	<b>12 245</b>	<b>49 205</b>	<b>60 165</b>
<b><u>Führungen (Anzahl)</u></b>						
1993	475	86	64	124	179	22
1996	395	92	63	79	82	79
1998	308	60	36	59	80	73
2000	312	53	28	21	143	67
2002	312	34	-	2	239	37
2004	256	-	18	18	173	47
2006	270	-	34	35	87	114
2008	212	-	60	36	86	30
2010	222	-	57	41	101	23
2012	392	-	69	105	167	51
2014	323	-	84	27	127	85
2015	352	-	77	79	129	67
<b>2016</b>	<b>424</b>	<b>-</b>	<b>112</b>	<b>40</b>	<b>116</b>	<b>156</b>
<b><u>Veranstaltungen (Anzahl)</u></b>						
1993	649	152	277	41	116	63
1996	345	57	120	11	114	43
1998	244	46	33	8	90	67
2000	211	36	15	3	77	80
2002	204	39	-	1	38	126
2004	398	-	7	3	167	221
2006	129	-	45	13	63	8
2008	204	-	46	46	86	26
2010	188	-	42	31	73	42
2012	391	-	48	33	80	230
2014	202	-	40	35	76	51
2015	245	-	50	25	101	69
<b>2016</b>	<b>215</b>	<b>-</b>	<b>64</b>	<b>15</b>	<b>78</b>	<b>58</b>

<sup>1</sup> 2000 und 2002 einschließlich Betonschiff

<sup>2</sup> Das Schiffahrtsmuseum als Städtisches Museum in der August-Bebel-Straße wurde am 01.01.2004 geschlossen.

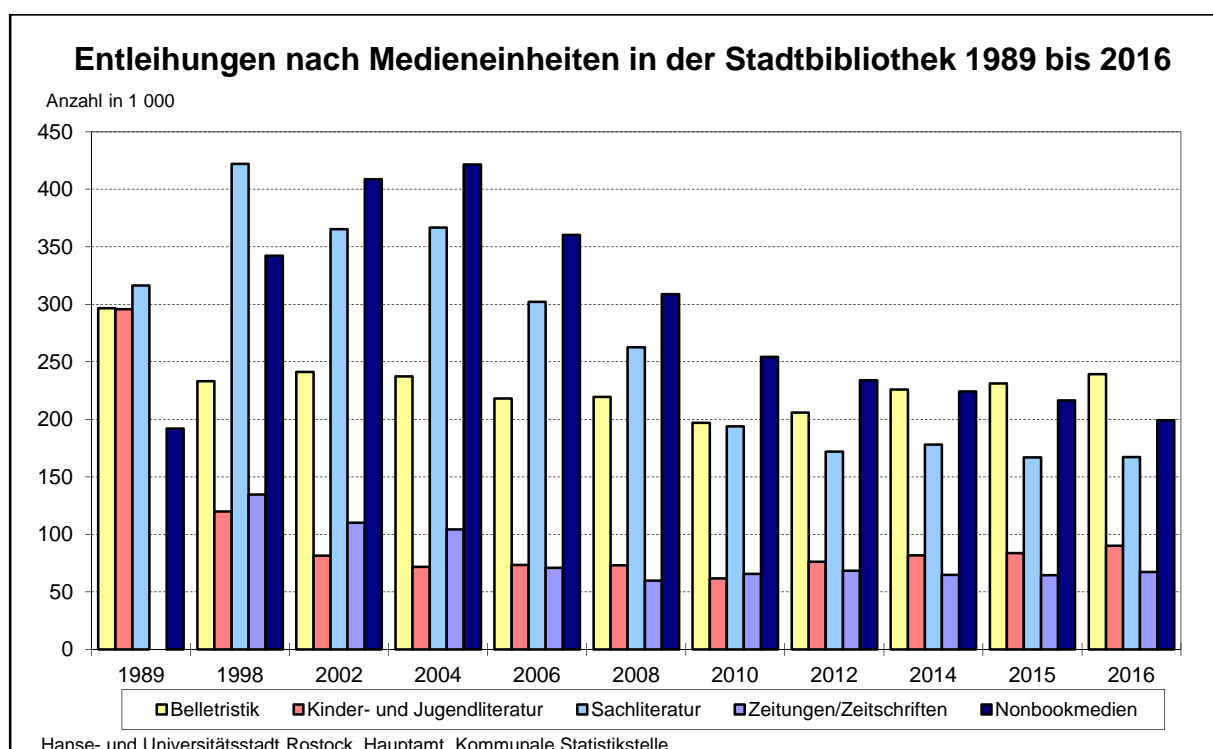
<sup>3</sup> Traditionsschiff gehört ab 2003 der IGA Gesellschaft Rostock 2003 GmbH. 2004 wurde das Schiffahrtsmuseum integriert und heißt jetzt Schiffbau- und Schiffahrtsmuseum auf dem Traditionsschiff.

<sup>4</sup> 1995 bis 2004 einschließlich Kröpeliner Tor

## 1008 Benutzer, Entleihungen und Bestand der Stadtbibliothek 1957 bis 2016

Jahr	Benutzer	Entleihungen	Bestand am 31.12.	Besucher
	Personen	Anzahl in 1 000		Personen
1957	12 335	280	64	.
1960	13 886	323	85	.
1965	19 499	394	103	.
1970	30 796	627	154	.
1975	46 184	1 081	264	.
1980	47 759	1 086	408	.
1985	54 288	1 267	467	.
1990	31 061	704	512	.
1995	36 502	1 017	286	342 064
2000	38 652	919	232	218 061
2002	36 843	1 208	225	693 919
2004	35 911	1 202	212	725 487
2006	32 134	1 025	201	588 008
2008	28 035	924	175	488 531
2009	26 191	849	161	454 032
2010	23 720	773	148	407 361
2011	23 516	806	146	388 847
2012	23 225	757	149	388 717
2013	23 307	763	156	432 904
2014	22 637	775	156	398 633
2015	21 623	763	145 <sup>1</sup>	392 586
<b>2016</b>	<b>21 560</b>	<b>763</b>	<b>139</b>	<b>373 904</b>

<sup>1</sup> Der Bestand der Onleihe ist seit dem 4. Oktober 2015 in den Onleihe-Verbund Mecklenburg-Vorpommern eingegangen und kann von da an nicht mehr als Bestand nachgewiesen werden.



## 1009 Benutzer, Entleihungen und Bestand nach Medieneinheiten und Veranstaltungen der Stadtbibliothek 1990 bis 2016

Merkmal	1990	1994	2000	2004	2008	2010	2012	2015	2016
Anzahl der Zweigstellen	23	9	8	8	8	7	6	6	6
<b><u>Medienbestand am 31. Dezember (Anzahl)</u></b>									
Insgesamt	512 381	291 575	231 942	211 532	175 012	148 387	148 601	144 843 <sup>1</sup>	<b>138 625</b>
darunter nach <u>Medieneinheiten:</u>									
Belletristik	121 154	62 467	51 041	40 343	38 576	33 205	35 107	37 629	<b>35 375</b>
Kinder- und Jugend- literatur	139 473	39 310	35 495	24 681	20 170	18 047	20 197	21 171	<b>20 356</b>
Sachliteratur	168 705	130 603	104 843	86 586	66 522	55 427	50 109	46 646	<b>44 413</b>
Zeitungen/Zeitschriften- abonnements	.	1 436	871	18 779	11 926	10 764	11 585	8 381	<b>8 047</b>
Nonbookmedien	83 049	57 759	39 692	41 143	37 818	30 944	31 603	31 016	<b>30 434</b>
<b><u>Entleihungen (Anzahl in 1 000)</u></b>									
Insgesamt	704	1 110	919	1 202	924	773	757	763	<b>763</b>
darunter nach <u>Medieneinheiten:</u>									
Belletristik	154	188	200	237	220	197	206	231	<b>239</b>
Kinder- und Jugend- literatur	195	167	83	72	73	62	76	84	<b>90</b>
Sachliteratur	192	311	254	367	263	194	172	167	<b>167</b>
Zeitungen/Zeitschriften- abonnements	.	146	103	104	60	66	68	64	<b>67</b>
Nonbookmedien	163	299	279	422	309	254	234	217	<b>199</b>
Entleihungen je Benutzer	23	31	22	33	33	33	33	35	<b>35</b>
<b><u>Entleiher (Personen)</u></b>									
Insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	236 408	<b>196 911</b>
<u>davon nach Altersgruppen:</u>									
unter 15 Jahren	.	.	.	.	.	.	.	19 605	<b>23 720</b>
15 bis unter 25 Jahren	.	.	.	.	.	.	.	20 244	<b>23 319</b>
25 Jahre und älter	.	.	.	.	.	.	.	196 559	<b>149 872</b>
<u>davon:</u>									
25 bis unter 45 Jahren	.	.	.	.	.	.	.	70 194	<b>29 943</b>
45 bis unter 65 Jahren	.	.	.	.	.	.	.	71 787	<b>29 822</b>
65 Jahre und älter	.	.	.	.	.	.	.	54 578	<b>90 107</b>
<u>darunter:</u>									
weiblich	.	.	.	.	.	.	.	168 762	<b>137 281</b>
<b><u>Aktive Benutzer (Personen)<sup>2</sup></u></b>									
Insgesamt	31 061	35 569	38 652	35 911	28 035	23 720	23 225	21 623	<b>21 560</b>
<u>davon nach Altersgruppen:</u>									
unter 15 Jahren	10 888	8 241	7 035	2 272	2 793	2 501	2 799	2 677	<b>2 840</b>
15 bis unter 25 Jahren	7 866	11 371	14 916	13 491	7 036	4 638	3 790	2 821	<b>2 807</b>
25 Jahre und älter	12 307	15 957	20 557	20 148	18 206	16 581	16 636	16 125	<b>15 913</b>
<u>darunter:</u>									
weiblich	.	.	.	22 751	18 700	16 007	15 981	14 995	<b>14 912</b>
<u>darunter:</u>									
Neuanmeldungen	8 768	13 884	9 961	7 694	4 255	3 335	3 799	3 806	<b>4 015</b>
<u>darunter:</u>									
Onleihe	.	.	.	.	.	.	.	2 961	<b>3 726</b>
Besucher (Personen)	.	368 878	218 061	725 487	488 531	407 361	388 717	392 586	<b>373 904</b>
Anzahl der Veranstaltungen	433	751	402	260	191	212	219	268	<b>262</b>
Anzahl der Einführungen in die Bibliotheksbenutzung	285	198	152	91	116	122	113	76	<b>103</b>
Teilnehmer (Personen)	12 357	21 565	13 899	7 841	6 192	7 302	7 259	8 198	<b>8 135</b>
Anzahl der Ausstellungen	9	7	8	78	29	30	27	12	<b>12</b>

<sup>1</sup> Der Bestand der Onleihe ist seit dem 4. Oktober 2015 in den Onleihe-Verbund Mecklenburg-Vorpommern eingegangen und kann von da an nicht mehr als Bestand in Rostock nachgewiesen werden.

<sup>2</sup> Ausgewiesen werden hier die aktiven Benutzer im laufenden Jahr. Dabei werden sie nur einmal, unabhängig wie oft sie etwas ausgeliehen haben, gezählt.

## 1010 Bestand, Entleihungen und Benutzer in der Zentralbibliothek und den Zweigstellen der Stadtbibliothek 2015 und 2016

Zweigstellen der Bibliothek	2015	2016
<b><u>Bestand am 31. Dezember (Anzahl) <sup>1</sup></u></b>		
Zentralbibliothek	86 412	<b>84 510</b>
Kurbibliothek Warnemünde	9 743	<b>7 427</b>
Groß Klein	11 120	<b>10 496</b>
Lütten Klein	16 229	<b>15 670</b>
Reutershagen	10 634	<b>10 145</b>
Dierkow	10 705	<b>10 376</b>
Onleihe	.	.
<b><u>Entleihungen (Anzahl)</u></b>		
Zentralbibliothek	481 891	<b>447 300</b>
Kurbibliothek Warnemünde	25 371	<b>23 041</b>
Groß Klein	39 128	<b>41 571</b>
Lütten Klein	70 084	<b>69 800</b>
Reutershagen	54 794	<b>48 546</b>
Dierkow	30 575	<b>28 153</b>
<u>außerdem:</u>		
Onleihe	61 130	<b>104 820</b>
<b><u>Entleiher (Personen)</u></b>		
Zentralbibliothek	163 772	<b>136 490</b>
Kurbibliothek Warnemünde	8 806	<b>8 145</b>
Groß Klein	13 021	<b>12 202</b>
Lütten Klein	24 973	<b>18 964</b>
Reutershagen	17 402	<b>12 817</b>
Dierkow	8 434	<b>8 293</b>
<u>außerdem:</u>		
Onleihe	13 353	<b>17 369</b>
<b><u>darunter: weibliche Entleiher (Personen)</u></b>		
Zentralbibliothek	116 591	<b>96 721</b>
Kurbibliothek Warnemünde	6 550	<b>5 804</b>
Groß Klein	8 303	<b>7 821</b>
Lütten Klein	17 897	<b>12 460</b>
Reutershagen	13 495	<b>9 188</b>
Dierkow	5 926	<b>5 287</b>
<b><u>Veranstaltungen, Einführungen in die Bibliotheksbenutzung, Ausstellungen (Anzahl)</u></b>		
Zentralbibliothek	165	<b>191</b>
Kurbibliothek Warnemünde	22	<b>13</b>
Groß Klein	55	<b>61</b>
Lütten Klein	12	<b>36</b>
Reutershagen	30	<b>24</b>
Dierkow	60	<b>48</b>

<sup>1</sup> Der Bestand der Onleihe ist seit dem 4. Oktober 2015 in den Onleihe-Verbund Mecklenburg-Vorpommern eingegangen und kann von da an nicht mehr als Bestand nachgewiesen werden.

## 1011 Benutzung des Stadtarchivs 1992 bis 2016

Zeitraum	Benutzer (Neuanmeldungen)	Benutzer- tage	Öffnungs- tage	Ausge- hobene Archivalien <sup>1</sup>	Schriftlich erteilte Auskünfte	Anzahl der Vorträge	Teilnehmer an Vorträgen	Bearbeitete Repro- duktions- aufträge
	Personen							Anzahl
1992	687	2 377	196	1 759	424	98	1 959	739
1994	835	2 565	197	2 981	378	61	1 356	788
1996	606	1 979	147	2 777	316	42	805	528
1998	828	2 551	200	2 329	285	62	1 322	767
2000	875	2 426	193	1 718	395	56	1 462	803
2002	791	2 506	192	2 400	465	57	1 380	721
2004	884	2 306	201	2 323	401	53	1 245	725
2006	765	1 980	198	1 436	391	58	1 260	522
2008	596	1 767	199	1 758	386	34	1 207	539
2010	601	1 698	201	2 159	559	57	1 478	562
2011	550	1 725	199	2 630	536	38	1 009	507
2012	621	2 015	199	3 080	577	36	1 434	556
2013	459	1 638	194	2 653	579	29	1 067	414
2014	468	1 789	196	2 825	712	26	1 123	376
2015	445	1 579	190	2 558	714	24	864	406
<b>2016</b>	<b>415</b>	<b>1 451</b>	<b>198</b>	<b>2 001</b>	<b>760</b>	<b>13</b>	<b>268</b>	<b>399</b>

<sup>1</sup> ohne Bilder, Bücher, Sammlungen, Karten, Pläne und Zeichnungen

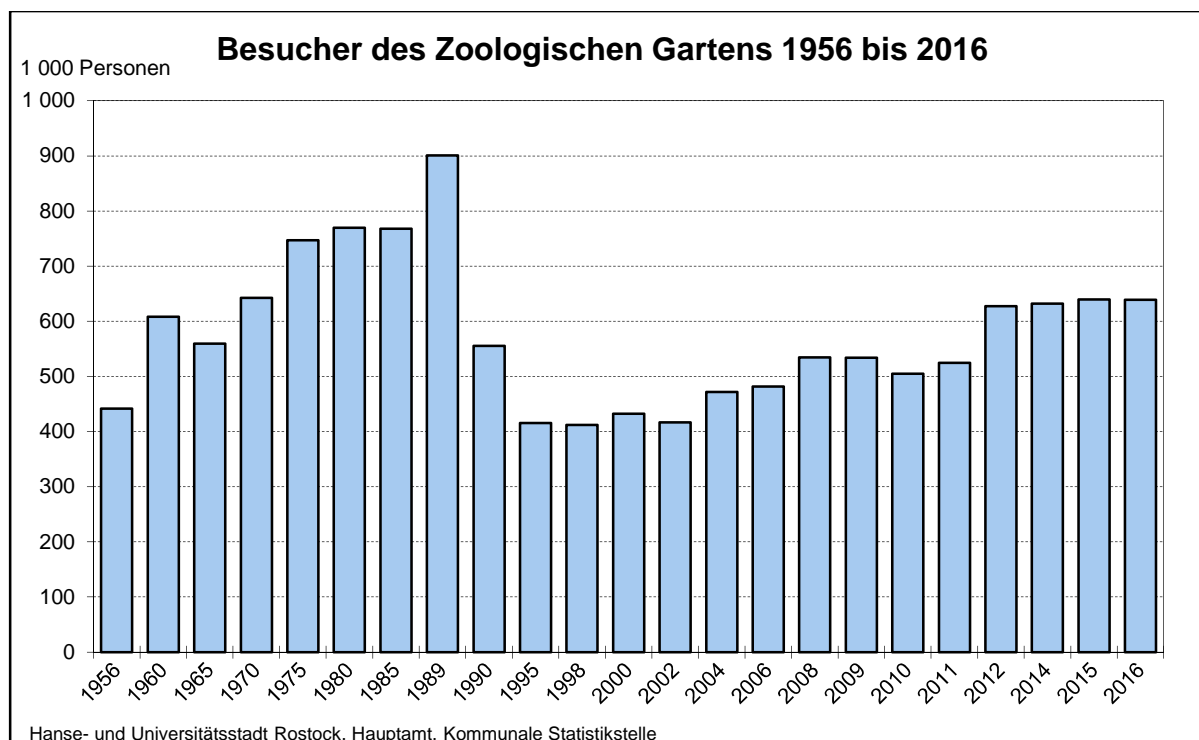
## 1012 Benutzung des Verwaltungsarchivs I und II 1993 bis 2016

Zeitraum	Anfragen	Aushebungen	Zugänge	Abgänge
	Anzahl		Akteneinheiten	
1993	1 367	4 382	1 551	974
1994	1 064	3 557	2 343	1 927
1996	969	2 299	4 533	729
1998	638	1 383	2 619	2 646
2000	503	947	1 461	1 350
2002	358	842	1 200	1 172
2004	403	832	4 283	1 294
2006	237	508	6 101	1 109
2008	174	250	2 628	1 075
2010	132	274	2 051	1 535
2011	109	339	1 476	3 612
2012	130	275	2 119	377
2013	114	270	2 098	995
2014	147	321	1 641	1 880
2015	134	296	1 457	1 247
<b>2016</b>	<b>180</b>	<b>283</b>	<b>2 500</b>	<b>1 203</b>

## 1013 Besucher des Zoologischen Gartens 1956 bis 2016

Jahr <sup>1</sup>	Besucher	Jahr <sup>1</sup>	Besucher
	Personen		Personen
1956	441 414	1996	387 340
1960	608 343	1997	391 749
1965	559 512	1998	412 311
1970	642 792	1999	457 836
1975	747 227	2000	432 452
1980	769 793	2001	411 601
1985	767 950	2002	416 912
1986	787 302	2003	425 727
1987	862 775	2004	471 617
1988	853 215	2005	530 509
1989	900 675	2006	481 516
1990	555 324	2007	555 774
1991	558 195	2008	534 668
1992	583 009	2009	533 810
1993	567 092	2010	504 824
1994	428 456	2011	524 910
1995	415 408	2012	627 696
		2013	637 391
		2014	632 337
		2015	639 513
		<b>2016</b>	<b>638 982</b>

<sup>1</sup> Ab 1993 Besucher einschließlich Jahreskarten - Besucher (Berechnung lt. Verband der Zoodirektoren).



## 1014 Tierbestand des Zoologischen Gartens nach Arten und Individuen 1961 bis 2016

Jahr	Insgesamt	Davon								
		Säuger	darunter					Vögel	Amphibien, Reptilien	Fische, Wirbellose
			Raubtiere	Huftiere	Niedere Affen	Menschenaffen	Elefanten			
Anzahl										
<b><u>Tierbestand nach Arten</u></b>										
1961	175	.	20	29	10	2	1	108	.	-
1965	187	.	11	19	8	3	2	127	.	-
1970	235	.	12	20	8	3	2	149	.	-
1975	257	.	14	25	10	3	2	166	.	-
1980	286	64	17	25	10	3	2	184	38	-
1985	301	60	17	28	9	3	2	208	33	-
1990	352	64	18	32	7	3	2	183	40	65
1992	359	59	17	28	6	3	2	169	31	100
1994	336	61	15	28	8	3	2	154	26	95
1996	330	58	14	26	8	3	2	154	26	92
1998	308	57	13	25	8	3	2	136	27	88
2000	299	58	15	25	8	3	2	130	24	87
2002	250	56	15	23	8	3	2	106	19	69
2004	243	58	15	22	9	3	1	100	18	67
2006	228	59	15	23	8	3	1	81	17	71
2008	236	64	18	22	9	3	1	82	21	69
2010	240	63	19	20	10	2	1	71	24	82
2012	312	75	20	21	14	2	1	69	27	141
2014	394	79	19	22	15	2	-	83	31	201
2015	380	79	19	24	14	2	-	77	31	193
<b>2016</b>	<b>386</b>	<b>78</b>	<b>16</b>	<b>24</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>77</b>	<b>31</b>	<b>200</b>
<b><u>Tierbestand nach Individuen</u></b>										
1961	885	.	49	102	30	3	3	623	.	-
1965	945	.	40	87	25	8	3	705	.	-
1970	1 358	.	74	100	22	8	2	704	.	-
1975	1 187	.	49	153	36	10	4	712	.	-
1980	1 362	382	61	181	34	12	4	856	124	-
1985	1 541	444	60	184	31	10	3	973	124	-
1990	1 844	295	42	182	37	12	3	828	153	568
1992	1 885	245	47	132	34	13	2	792	83	765
1994	1 710	271	47	156	38	10	2	747	65	627
1996	1 588	276	49	144	38	11	4	676	86	550
1998	1 402	272	50	131	47	10	4	661	71	398
2000	1 442	269	55	128	47	10	4	668	54	451
2002	1 511	249	58	112	39	9	4	556	51	655
2004	1 527	281	55	110	44	9	2	541	61	644
2006	1 641	292	59	122	49	8	2	494	47	808
2008	1 715	329	69	115	51	8	2	455	79	852
2010	1 752	357	92	107	60	5	1	372	84	939
2012	4 526	379	84	103	75	11	1	441	104	3 602
2014	3 856	409	71	113	78	12	-	519	118	2 810
2015	3 726	399	67	109	79	13	-	471	132	2 724
<b>2016</b>	<b>3 716</b>	<b>425</b>	<b>57</b>	<b>109</b>	<b>80</b>	<b>14</b>	<b>-</b>	<b>435</b>	<b>195</b>	<b>2 661</b>



## 1015 Öffentliche Spielplätze nach Stadtbereichen 1997 bis 2016

Stadtbereich	Stand			Stand 31.12.			
	18. Juni 1997	18. Oktober 2000	07. September 2004	2010	2014	2015	2016
	Anzahl						
A Warnemünde	7	9	9	10	10	12	12
B Rostock-Heide	2	2	2	3	3	4	4
C Lichtenhagen	13	12	12	12	13	12	12
D Groß Klein	15	15	17	16	15	15	15
E Lütten Klein	31	29	25	19	18	20	19
F Evershagen	12	14	15	12	13	12	13
G Schmarl	8	9	10	9	9	9	9
H Reutershagen	19	15	16	14	14	14	14
I Hansaviertel	5	10	10	12	12	12	12
J Gartenstadt/Stadtweide	1	1	1	3	3	3	3
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	9	8	11	16	16	15	15
L Südstadt	9	10	14	15	15	15	15
M Biestow	2	2	3	3	3	3	3
N Stadtmitte	16	21	25	21	23	23	23
O Brinckmansdorf	1	6	10	12	11	10	10
P Dierkow-Neu	11	17	23	20	20	19	19
Q Dierkow-Ost	2	2	2	2	2	2	2
R Dierkow-West	4	5	6	5	5	5	5
S Toitenwinkel	12	23	23	19	19	19	19
T Gehlsdorf	3	5	5	8	8	8	8
U Rostock-Ost	-	-	-	4	4	4	4
<b>Insgesamt</b>	<b>182</b>	<b>215</b>	<b>239</b>	<b>235</b>	236	236	<b>236</b>

## 1016 Öffentliche Spiel- und Sportanlagen 2000 bis 2016

Merkmal	Stand			Stand 31.12.			
	18. Oktober 2000	17. Juni 2002	07. September 2004	2010	2014	2015	2016
	Anzahl						
<b>Insgesamt</b>	<b>215</b>	<b>219</b>	<b>239</b>	<b>235</b>	236	236	<b>236</b>
<u>darunter:</u>							
Ballspielplatz	44	42	41	44	43	46	48
Basketballanlage	9	9	13	15	15	13	13
Gerätespielplatz	114	117	119	115	116	117	117
Jugendtreff	8	8	12	11	9	8	8
Jugendtreff mit Spielmöglichkeiten	12	14	13	8	9	9	9
Skateanlage	4	7	9	12	12	12	12
Tischtennis-Anlage	12	11	9	5	4	4	4

## 1017 Kleingartenbestand 1987 bis 2016

Jahr	Anlagen	Parzellen
	Anzahl	
1987	126	14 895
1991	146	15 663
1995	149	15 527
1996	149	15 561
1998	152	15 801
2000	152	15 742
2002	155	15 762
2004	157	15 745
2006	157	15 729
2008	157	15 725
2010	155	15 559
2011	154	15 494
2012	154	15 476
2013	154	15 457
2014	153	15 421
2015	153	15 408
<b>2016</b>	<b>153</b>	<b>15 405</b>

## 1018 Flächen der Kleingartenanlagen 1991 bis 2016

Jahr	Flächen insgesamt	Darunter					
		kommunales Eigentum	kirchliches Eigentum	Eigentum des Bundes	sonstiges Eigentum	darunter	
						privates Eigentum	ungeklärtes Eigentum
ha							
1991	465	390	29	.	46	.	.
1995	638	457	29	18	134	96	39
2000	642	457	29	27	128	119	9
2002	651	466	28	27	129	122	7
2004	656	474	28	29	122	114	7
2006	654	466	28	31	127	109	10
2008	656	472	28	31	121	115	7
2010	651	473	28	31	116	109	7
2011	648	472	28	31	116	110	6
2012	649	471	28	31	117	110	7
2013	649	472	28	31	117	113	4
2014	648	481	28	22	116	112	4
2015	651	483	28	22	116	111	5
<b>2016</b>	<b>650</b>	<b>483</b>	<b>28</b>	<b>22</b>	<b>116</b>	<b>110</b>	<b>5</b>

## 1019 Sportvereine und ihre Mitglieder 1994 bis 2017

Stand 01.01.	Vereine	Sportangebote	Mitglieder insgesamt	Davon		Davon		
				männlich	weiblich	Kinder bis unter 15 Jahren	Jugendliche von 15 bis unter 27 Jahren	Erwachsene 27 Jahre und älter
Anzahl			Personen					
1994	87	57	22 908	13 941	8 967	7 930	5 429	9 549
1996	98	58	23 476	14 300	9 176	7 832	5 576	10 068
1998	119	75	27 609	17 326	10 283	9 079	6 946	11 584
2000	131	74	28 117	16 580	11 537	8 130	6 888	13 099
2002	145	74	28 383	16 765	11 618	6 722	6 956	14 705
2004	153	74	30 635	17 859	12 776	7 163	7 280	16 192
2006	166	79	32 104	18 981	13 123	7 214	7 327	17 563
2007	173	79	34 005	20 070	13 935	8 170	7 200	18 635
2008	177	79	36 021	21 204	14 817	8 901	7 305	19 815
2009	182	79	37 948	22 421	15 527	9 999	7 527	20 422
2010	181	88	39 759	23 634	16 125	10 138	7 724	21 897
2011	181	88	40 891	24 234	16 657	10 472	7 263	23 156
2012	182	90	42 164	25 546	16 618	10 401	7 555	24 208
2013	189	91	43 976	27 061	16 915	10 874	7 916	25 186
2014	191	91	45 423	28 166	17 257	11 649	7 728	26 046
2015	200	93	47 582	29 942	17 640	11 999	7 986	27 597
2016	197	97	49 078	31 089	17 989	12 404	8 083	28 591
<b>2017</b>	<b>201</b>	<b>98</b>	<b>51 338</b>	<b>32 525</b>	<b>18 813</b>	<b>13 041</b>	<b>8 014</b>	<b>30 283</b>

## 1020 Mitglieder in Sportvereinen nach Altersklassen 1996 bis 2017

Stand 01.01	Mitglieder insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 7	7 - 15	15 - 19	19 - 27	27 - 41	41 - 51	51 - 60	60 und älter
Personen									
1996	23 476	892	6 940	2 905	2 671	4 135	2 508	2 082	1 343
1998	27 609	849	8 230	3 859	3 087	4 840	2 629	2 244	1 871
2000	28 117	745	7 385	3 820	3 068	4 973	2 869	2 581	2 676
2002	28 383	637	6 085	3 343	3 613	4 992	3 561	2 499	3 653
2004	30 635	1 384	5 779	3 651	3 629	4 901	3 943	2 625	4 723
2006	32 104	1 903	5 311	3 544	3 783	5 141	4 366	2 633	5 423
2008	36 021	2 506	6 395	3 046	4 259	5 611	4 552	3 126	6 526
2010	39 759	3 309	6 829	2 748	4 976	6 299	4 729	3 938	6 931
2011	40 891	3 333	7 139	2 237	5 026	6 744	4 984	3 651	7 777
2012	42 164	3 000	7 401	2 377	5 178	7 269	5 069	3 909	7 961
2013	43 976	3 105	7 769	2 589	5 327	7 450	5 161	4 218	8 357
2014	45 423	3 345	8 304	2 609	5 119	8 211	5 184	4 393	8 258
2015	47 582	3 597	8 402	2 836	5 150	8 971	5 200	4 718	8 708
2016	49 078	3 607	8 797	2 957	5 126	9 736	5 267	4 887	8 701
<b>2017</b>	<b>51 338</b>	<b>4 087</b>	<b>8 954</b>	<b>2 980</b>	<b>5 034</b>	<b>10 553</b>	<b>5 309</b>	<b>5 119</b>	<b>9 302</b>

## 1021 Mitglieder nach Sportarten 2005 bis 2017

Sportart	01.01.2005		01.01.2010		01.01.2016		01.01.2017	
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter
		weiblich		weiblich		weiblich		weiblich
Personen								
Aero	174	32	142	9	109	9	112	9
Aerobic	158	158	159	155	229	122	157	157
Aikido	34	12	74	17	124	39	123	36
Akrobatik	77	66	69	54	57	43	77	65
Allgemeiner Sport <sup>1</sup>	5 464	3 387	4 950	2 952	6 172	3 608	6 285	3 705
American Football	65	31	54	.	195	28	335	97
Angeln	160	6	49	7	13	3	12	.
Badminton	150	46	209	73	227	84	240	75
Basketball	288	65	403	86	869	207	941	220
Behindertensport/ Gehörlosensport	1 688	955	2 230	1 473	2 866	1 943	2 990	1 954
Bogenschießen	65	15	86	15	74	15	116	41
Boxen	209	56	377	52	512	114	656	130
Cheerleading	-	-	-	-	89	82	30	29
Deutsche Lebensretter Gesellschaft	164	73	223	102	261	119	271	118
Drachenboot	123	46	62	28	96	47	135	46
Eisssport	395	111	429	113	452	99	459	91
Fechten	77	22	78	28	78	21	95	27
Fußball	5 240	329	8 664	788	14 748	1 636	15 853	1 850
Gewichtheben/Fitness	161	.	399	103	420	139	480	203
Gymnastik	1 211	1 095	1 775	1 596	1 602	1 369	1 548	1 337
Handball	1 044	470	967	447	970	461	1 026	473
Hockey	114	40	77	24	96	47	105	53
Judo	459	176	478	161	544	164	499	147
Ju-Jutsu	40	11	99	30	33	9	90	24
Kanu	417	129	567	175	596	189	671	211
Karate, Kobudo	1 122	310	1 292	393	2 080	648	1 445	409
Kegeln/Bowling	468	130	391	112	292	70	288	71
Kung Fu	7	.	206	66	388	94	357	86
Leichtathletik	1 326	595	1 651	768	1 732	917	1 699	949
Motorbootsport	118	11	127	16	143	28	121	12
Radsport	107	22	59	.	86	6	89	7
Reiten, Fahren usw.	177	158	215	196	206	195	209	194
Ringern	191	25	112	12	140	20	150	17
Rollsport/Skaten	76	-	61	10	140	25	155	31
Rudern	423	118	389	82	401	123	412	135
Schach	137	4	141	10	147	14	154	13
Schützen	541	67	470	56	450	61	473	67
Schwimmen <sup>2</sup>	2 535	1 455	2 859	1 676	2 971	1 607	3 103	1 686
Seesport	69	8	65	13	63	17	47	12
Segeln/Windsurfen	1 224	259	1 330	294	1 578	392	1 651	393
Skisport	323	147	472	207	369	174	325	150
Taekwondo	245	100	245	101	287	120	272	120
Tanzsport	487	320	573	367	480	286	643	401
Tauchen	615	172	580	177	583	198	608	207
Tennis	795	283	720	298	771	312	878	353
Tischtennis	408	57	437	55	545	65	611	105
Triathlon	56	14	126	44	398	154	385	129
Turnen	1 024	852	3 097	1 928	2 532	1 404	2 451	1 528
Volleyball	939	401	1 114	471	1 074	455	1 142	461
Wandern	228	133	400	311	135	81	132	76

<sup>1</sup> einschließlich Gesundheitssport

<sup>2</sup> einschließlich Wasserball, Wasserspringen, Wassergymnastik und Aqua-Fitness

## 1022 Sportvereine nach Sportarten und ihre Mitglieder am 01.01.2017

Sportart	Vereine/ Abteilungen	Mitglieder insgesamt	Davon		Darunter im Alter unter 19 Jahren		
			männlich	weiblich	insgesamt	davon	
	Anzahl	Personen					
Aero	2	112	103	9	16	.	.
Aerobic	3	157	-	157	35	-	35
Aikido	3	123	87	36	43	28	15
Akrobatik	2	77	12	65	64	6	58
Allgemeiner Sport <sup>1</sup>	49	6 285	2 580	3 705	987	569	418
American Football	3	335	238	97	131	68	63
Angeln	1	12	.	.	-	-	-
Badminton	5	240	165	75	67	36	31
Basketball	6	941	721	220	761	571	190
Behindertensport/ Gehörlosensport	11	2 990	1 036	1 954	138	78	60
Bogenschießen	3	116	75	41	22	11	11
Boxen	6	656	526	130	269	207	62
Cheerleading	1	30	.	.	26	-	26
Deutsche Lebensretter Gesellschaft	2	271	153	118	134	79	55
Drachenboot	1	135	89	46	18	10	8
Eisssport	5	459	368	91	192	132	60
Fechten	4	95	68	27	39	29	10
Fußball	37	15 853	14 003	1 850	4 033	3 430	603
Gewichtheben/Fitness	7	480	277	203	32	24	8
Gymnastik	22	1 548	211	1 337	128	65	63
Handball	9	1 026	553	473	492	201	291
Hockey	1	105	52	53	57	24	33
Judo	5	499	352	147	278	194	84
Ju-Jutsu	1	90	66	24	54	38	16
Kanu	4	671	460	211	135	99	36
Karate, Kobudo	10	1 445	1 036	409	949	655	294
Kegeln/Bowling	12	288	217	71	15	.	.
Kung-Fu	2	357	271	86	261	199	62
Leichtathletik	7	1 699	750	949	755	306	449
Motorbootsport	3	121	109	12	12	6	6
Radsport	2	89	82	7	23	20	3
Reiten, Fahren, Voltigieren	3	209	15	194	119	3	116
Ringern	2	150	133	17	54	43	11
Rollsport/Skaten	2	155	124	31	66	52	14
Rudern	3	412	277	135	94	60	34
Schach	5	154	141	13	64	57	7
Schützen	9	473	406	67	29	23	6
Schwimmen <sup>2</sup>	15	3 103	1 417	1 686	1 642	841	801
Seesport	2	47	35	12	-	-	-
Segeln/Surfen	12	1 651	1 258	393	281	187	94
Skisport	2	325	175	150	31	17	14
Taekwondo	4	272	152	120	163	89	74
Tanzsport	11	643	242	401	318	92	226
Tauchen	9	608	401	207	70	34	36
Tennis	4	878	525	353	296	166	130
Tischtennis	11	611	506	105	176	125	51
Triathlon	2	385	256	129	126	81	45
Turnen	9	2 451	923	1 528	2 061	861	1 200
Volleyball	27	1 142	681	461	199	60	139
Wandern	3	132	56	76	-	-	-

<sup>1</sup> einschließlich Gesundheitssport

<sup>2</sup> einschließlich Wasserball, Wasserspringen, Wassergymnastik und Aqua-Fitness

## 1023 Die 10 größten Sportvereine und ihre Mitglieder am 01.01.2017

Vereine	Sport-angebote	Mitglieder insgesamt	Davon		Davon		
			männlich	weiblich	Kinder bis unter 15 Jahren	Jugendliche von 15 bis unter 27 Jahren	Erwachsene 27 Jahre und älter
	Anzahl	Personen					
F. C. Hansa Rostock	1	11 284	9 855	1 429	1 210	2 259	7 815
Polzeisportverein Rostock e. V.	14	2 702	1 517	1 185	938	311	1 453
HSG Uni Rostock e. V.	20	2 078	868	1 210	347	291	1 440
Integrativer Treff	6	1 453	550	903	34	176	1 243
1. Leichtathletikverein Rostock e. V.	5	1 198	524	674	395	158	645
Schwimmclub Empor Rostock 2000 e. V.	4	1 094	494	600	544	111	439
Wassersport Warnow e.V. <sup>1</sup>	8	1 265	609	656	762	42	461
Sportverein Warnemünde e. V.	9	1 179	549	630	396	181	602
SV Olympia Rostock e. V.	4	1 114	297	817	198	19	897
Erster Basketballclub Rostock e. V.	1	825	629	196	599	157	69

<sup>1</sup> ehemals Lederhexen e. V.

## 1024 Sportstätten 2002 und 2016

Sportstätten	2002				2016			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		kommunale	an Vereine verpachtete	übrige		kommunale	an Vereine verpachtete	übrige
Anzahl								
Großspielfelder	22	16	2	4	34	11	7	16
Kleinspielfelder	40	40	-	-	36	26	-	10
Rundlaufbahnen	21	19	-	2	7	3	-	4
Sporthallen	68	62	-	6	72	53	-	19
Freibäder	-	-	-	-	1	-	1	-
Hallenbäder	5	3	1	1	3	2	-	1
Wassersportanlagen	16	1	13	2	39	11	16	12
Kegelsportanlagen	12	-	-	12	4	-	-	4
Pferdesportanlagen	4	1	-	3	4	-	2	2
Tennisanlagen	8	1	4	3	4	1	3	-
Kunstrasenhockeyplatz	1	1	-	-	1	-	1	-

## 1025 Besucher der Schwimmhalle „Neptun“ 1994 bis 2016

Jahr	Besucher insgesamt	Davon	
		Festnutzer <sup>1</sup>	öffentliche Besucher
	Personen		
1994	288 534	224 698	63 836
1996	323 442	271 261	52 181
1998	346 938	277 128	69 810
2000	363 898	278 626	85 272
2002	303 247	247 591	55 656
2004	322 645	263 020	59 625
2006	300 189	243 141	57 048
2007	309 152	248 604	60 548
2008	291 536	227 264	64 272
2009	296 889	232 625	64 264
2010	317 763	255 497	62 266
2011	313 304	253 950	59 354
2012	299 919	249 470	50 449
2013	293 102	234 100	59 002
2014	302 224	257 141	45 083
2015	314 122	270 844	43 278
<b>2016</b>	<b>312 579</b>	<b>263 806</b>	<b>48 773</b>

<sup>1</sup> Personen aus Vereinen, Schulen, Gemeinschaften und sonstige

## 1026 Die größten sportlichen Erfolge von Rostocker Sportlern 2016

Sportart	Name	Sportclub/Verein	Platzierung bei Olympischen Spielen, Weltmeisterschaften und Europameisterschaften
Flossenschwimmen	Katharina Benck	Tauchsportclub Rostock 1957 e. V.	1x Platz 1 und 1x Platz 2 Europameisterschaft
Rudern	Stephan Krüger	Olympischer Ruder Club Rostock von 1956 e. V.	1x Platz 8 Olympische Spiele 1x Platz 2 Europameisterschaft
Rudern	Marie-Louise Dräger	Olympischer Ruder Club Rostock von 1956 e. V.	1x Platz 11 Olympische Spiele 1x Platz 2 Europameisterschaft
Schwimmen	Denise Grahl	Hanse Schwimmverein Rostock e. V.	1x Platz 2 Paralympics
Segeln	Hannah Anderssohn	Warnemünder Segelclub 1925 e. V.	1x Platz 1 Junioren Europameisterschaft







**11**  
***Öffentliche Finanzen  
und Verwaltung***

## Vorbemerkungen

Quelle der Daten zu Ausgaben und Einnahmen bzw. Auszahlungen und Einzahlungen; Realsteuervergleich; Schuldenstand und Lohn- und Einkommensteuerstatistik ist das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern.

Bis zum Jahr 2011 sind **die Ausgaben und Einnahmen** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock statistisch aufbereitete Ergebnisse der Jahrechnungstatistik mit kameraler Buchführung für das jeweilige Rechnungsjahr. Die Darstellung erstreckt sich auf die rechnungsmäßigen jährlichen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen in der Gliederung nach Einnahme- und Ausgabearten der kommunalen Haushaltssystematik.

Im Jahr 2012 hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ihr kommunales Haushalts- und Rechnungswesen auf das doppische Rechnungswesen umgestellt. In den Tabellen 1103 und 1104 werden **die Auszahlungen und Einzahlungen** der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die statistisch aufbereiteten Ergebnisse der Jahrechnungstatistik ab 2012 mit doppischer Buchführung, auf der Grundlage bundeseinheitlicher Konten dargestellt. Der kommunale Haushaltsplan in der Doppik wird produktorientiert untergliedert. Die Mindestgliederungsebene für die Teilhaushalte stellen die Produktbereiche dar.

Der **Realsteuervergleich** enthält folgende Angaben auf der Basis der vierteljährlichen Kassenstatistik:

Realsteuer-Istaufkommen: Kassenmäßiges Istaufkommen der Gemeinden von Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer nach Ertrag. Realsteuer-Grundbeträge: Istaufkommen je Realsteuerart dividiert durch jeweiligen Hebesatz, multipliziert mit 100. Hebesätze: In Prozentzahlen ausgedrückte Steuersätze der Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer. Gewogene Durchschnittshebesätze: Summe der Istaufkommen je Realsteuerart dividiert durch die Summe der Grundbeträge je Realsteuerart, multipliziert mit 100. Für jede Aggregationsstufe (z.B. Land, Kreis, Gemeindegrößenklasse) gibt es entsprechende gewogene Durchschnittshebesätze. Realsteueraufbringungskraft: Multiplikation der Grundbeträge der Gemeinden je Realsteuerart mit dem jeweiligen gewogenen Landesdurchschnittshebesatz, dividiert durch 100. Die Summe der so errechneten Größen ergibt dann die Realsteueraufbringungskraft. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer: Schlüsselmäßige Verteilung von 15 Prozent des Aufkommens der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer sowie 12 Prozent des Aufkommens aus dem Zinsabschlag (einschließlich der Zerlegungsanteile); Berechnungsgrundlage ist die Jahresschlussrechnung. Gewerbesteuerumlage: Betrag, mit dem Bund und Länder am gemeindlichen Gewerbesteueraufkommen beteiligt werden. Er ergibt sich durch Anwendung eines Vervielfältigers auf den Gewerbesteuergrundbetrag einschließlich Jahresschlussrechnung. 1997 war für die neuen Bundesländer keine Gewerbesteuerumlage an Bund und Ländern abzuführen; die ausgewiesenen Angaben setzen sich aus Berichtigungen für das Jahr 1996 und Erstattungen an Gewerbesteuer für das Jahr 1997 zusammen. Steuereinnahmekraft: Realsteueraufbringungskraft plus Gemeindeanteil an der Einkommensteuer minus Gewerbesteuerumlage.

Die **Schulden** der öffentlichen Haushalte ab 2010 stellen sich in einer erweiterten Definition als „Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes“ dar. Die erweiterte Darstellung der „Schulden des öffentlichen Gesamthaushaltes“ ist in fortschreitenden Ausgliederungen aus den Kernhaushalten und zunehmender Übertragung von öffentlichen Aufgaben nebst ihrer Schulden auf Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit eigenem Rechnungswesen (FEU) begründet. Dieser Prozess hat den Vergleich der Schulden der öffentlichen Haushalte, insbesondere der Länderhaushalte untereinander, zunehmend beeinträchtigt. Um die Vergleichbarkeit der öffentlichen Haushalte wiederherzustellen, müssen zusätzlich zu den Kernhaushalten auch die Schulden der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in rechtlich selbständiger oder unselbständiger Form mit eigenem Rechnungswesen geführt werden, berücksichtigt werden. Dies geschieht durch die Integration der Schulden der Kernhaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der gesetzlichen Sozialversicherung mit den öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG`95) dem Sektor Staat zuzurechnen sind.

Die **Lohn- und Einkommensteuerstatistik** liefert einen Überblick über das gesamte Einkommen der Volkswirtschaft, soweit es steuerlich erfasst wird. Sie werden aufgrund des umfangreichen Erhebungs- und Aufbereitungsaufwandes nur in mehrjährigen Abständen durchgeführt; in den neuen Bundesländern erstmals 1992. Sie erfasst alle unbeschränkt und beschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen, die Einnahmen aus mindestens einer der steuerrechtlich relevanten Einkunftsarten haben. Neben den lohnsteuerpflichtigen Arbeitnehmern mit ihren Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit werden somit auch die übrigen zur Einkommensteuer Veranlagten berücksichtigt. Unbeschränkte Steuerpflicht liegt vor, wenn sich bei natürlichen Personen der Wohnort oder gewöhnliche Aufenthalt bzw. bei juristischen Personen der Sitz der Geschäftsleitung im Inland befindet. Ist das nicht der Fall, werden aber inländische Einkünfte bezogen, so liegt beschränkte Steuerpflicht vor.

Grundlage der Angaben zum **Personal des Landes** und zum **Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock** sind die Personalstandsstatistiken - Stand 30. Juni - des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns. Beim **Personal des Landes** erfolgt die Zuordnung der Regionaldaten nach Dienst- bzw. Arbeitsorten.

Detailliertere Angaben zum **Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock** werden ab 2003 auch mit Stichtag 30. Juni gewonnen. Sie werden analog dem Stellenplan, das heißt ohne Auszubildende, AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz und geringfügig Beschäftigte ausgewiesen. Angaben zur Entwicklung der Zahl der Auszubildenden nach Berufsgruppen werden in separaten Tabellen gemacht.

## Quellen

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt

<b>Tabellen</b>	<b>Seite</b>
1101 Ausgaben und Einnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten 2005 bis 2011	343
1102 Ausgaben und Einnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock je Einwohner nach Arten 2005 bis 2011	344
1103 Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten 2012 bis 2015	345
1104 Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten und Produktbereichen 2015	346
1105 Realsteuervergleich 1992 bis 2016	348
1106 Schuldenstand des öffentlichen Haushaltes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2010 bis 2016	349
1107 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 1992 bis 2013	349
1108 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte nach Größenklassen 2013	349
1109 Personal des Landes nach Dienstverhältnissen 1992 bis 2016	350
1110 Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Dienstverhältnissen 1992 bis 2016	350
1111 Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnissen 1992 bis 2016	351
1112 Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1992 bis 2017	352
1113 Entwicklung der Altersstruktur des Personals der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2000 bis 2017	353
1114 Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stellenplan 2006 bis 2017	354
1115 Auszubildende in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Ausbildungsjahren und Geschlecht 1997 bis 2017	355
1116 Auszubildende in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Berufsgruppen und Geschlecht 1997 bis 2017	355

## **Karten und Abbildungen**

Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1992 bis 2017	352
---	-----



## 1101 Ausgaben und Einnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten 2005 bis 2011

Ausgabeart/Einnahmeart	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
	1 000 EUR						
<b>Bereinigte Ausgaben insgesamt</b>	<b>482 079</b>	<b>485 991</b>	<b>481 550</b>	<b>483 753</b>	<b>469 787</b>	<b>529 812</b>	<b>546 162</b>
davon:							
<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>421 440</b>	<b>418 031</b>	<b>423 887</b>	<b>431 679</b>	<b>428 989</b>	<b>429 272</b>	<b>455 062</b>
davon:							
Personalausgaben	121 840	116 408	115 945	114 977	117 381	106 972	101 808
Laufender Sachaufwand	88 531	83 310	84 307	81 835	82 693	79 663	92 370
darunter:							
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5 517	2 557	2 191	2 425	3 042	2 495	1 802
Mieten und Pachten	10 361	11 388	10 402	10 105	10 379	7 163	12 766
Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	12 976	12 092	12 418	12 069	12 427	13 325	14 708
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4 865	4 332	4 536	4 237	2 346	2 047	1 623
Soziale Leistungen	141 920	149 858	152 527	158 590	189 880	194 699	203 627
Zinsausgaben	12 835	14 731	16 829	20 528	12 252	9 474	9 042
Sonstige Ausgaben der laufenden Rechnung	60 446	58 629	57 679	58 988	30 278	43 739	52 984
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 132	4 906	3 400	3 239	3 496	5 276	4 769
<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>60 639</b>	<b>67 960</b>	<b>57 663</b>	<b>52 074</b>	<b>40 798</b>	<b>100 540</b>	<b>91 100</b>
davon:							
Sachinvestitionen	28 439	23 274	20 425	13 585	11 698	28 977	34 117
darunter:							
Baumaßnahmen	23 580	19 918	16 094	10 676	9 482	23 364	27 724
Schuldentilgung bei Verwaltungen	1 014	1 105	1 283	1 503	2 107	2 746	3 132
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	31 190	43 582	35 964	36 988	26 995	68 866	53 852
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	5	1	10	2	1	50	0
<b>Bereinigte Einnahmen insgesamt</b>	<b>449 832</b>	<b>476 271</b>	<b>473 022</b>	<b>509 959</b>	<b>510 514</b>	<b>549 180</b>	<b>553 090</b>
davon:							
<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>386 248</b>	<b>385 464</b>	<b>417 835</b>	<b>441 861</b>	<b>450 158</b>	<b>444 352</b>	<b>464 645</b>
davon:							
Steuern (netto)	80 877	96 815	98 373	123 176	123 325	120 875	128 365
Schlüsselzuweisungen	65 218	62 484	76 837	82 700	83 692	71 679	62 803
Bedarfs- u. sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	53 688	50 833	54 756	57 315	58 167	67 232	72 387
Erstattungen und laufende Zuweisungen vom Land	84 238	85 876	92 804	93 812	91 253	84 705	100 220
Erstattungen und laufende Zuweisungen vom Bund	5 888	6 491	6 589	6 481	6 192	5 572	7 073
Gebühren, zweckgebundene Abgaben	42 154	44 076	46 400	43 615	43 609	43 480	43 395
Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	58 316	43 796	45 476	38 001	47 415	56 085	55 171
darunter:							
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	22 027	21 663	25 851	18 554	27 312	32 321	30 964
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 132	4 906	3 400	3 239	3 496	5 276	4 769
<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>63 584</b>	<b>90 807</b>	<b>55 187</b>	<b>68 098</b>	<b>60 356</b>	<b>104 828</b>	<b>88 445</b>
davon:							
Zuweisungen für Investitionen vom Land	38 916	45 281	34 776	37 103	31 713	61 083	50 214
Schuldenaufnahme bei Verwaltungen	4 121	21 546	-	11 047	15 400	3 840	6 440
Sonstige Einnahmen der Kapitalrechnung	20 552	23 981	20 421	19 950	13 244	39 955	31 762
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	5	1	10	2	1	50	0
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 32 247</b>	<b>- 9 720</b>	<b>- 8 528</b>	<b>26 207</b>	<b>40 726</b>	<b>19 368</b>	<b>6 927</b>

## 1102 Ausgaben und Einnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock je Einwohner nach Arten 2005 bis 2011

Ausgabeart/Einnahmeart	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
	EUR je Einwohner						
<b>Bereinigte Ausgaben insgesamt</b>	<b>2 421</b>	<b>2 441</b>	<b>2 411</b>	<b>2 413</b>	<b>2 345</b>	<b>2 627</b>	<b>2 727</b>
<u>davon:</u>							
<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>2 117</b>	<b>2 100</b>	<b>2 122</b>	<b>2 153</b>	<b>2 141</b>	<b>2 129</b>	<b>2 273</b>
<u>davon:</u>							
Personalausgaben	612	585	580	574	586	530	508
Laufender Sachaufwand	445	418	422	408	413	395	461
<u>darunter:</u>							
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	28	13	11	12	15	12	9
Mieten und Pachten	52	57	52	50	52	36	64
Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	65	61	62	60	62	66	73
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	24	22	23	21	12	10	8
Soziale Leistungen	713	753	764	791	948	966	1 017
Zinsausgaben	64	74	84	102	61	47	45
Sonstige Ausgaben der laufenden Rechnung	304	294	289	294	151	217	265
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	21	25	17	16	17	26	24
<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>305</b>	<b>341</b>	<b>289</b>	<b>260</b>	<b>204</b>	<b>499</b>	<b>455</b>
<u>davon:</u>							
Sachinvestitionen	143	117	102	68	58	144	170
<u>darunter:</u>							
Baumaßnahmen	118	100	81	53	47	116	138
Schuldentilgung bei Verwaltungen	5	6	6	7	11	14	16
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	157	219	180	185	135	342	269
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	0	0	0	0	0	0	0
<b>Bereinigte Einnahmen insgesamt</b>	<b>2 259</b>	<b>2 392</b>	<b>2 368</b>	<b>2 544</b>	<b>2 548</b>	<b>2 723</b>	<b>2 762</b>
<u>davon:</u>							
<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>1 940</b>	<b>1 936</b>	<b>2 092</b>	<b>2 204</b>	<b>2 247</b>	<b>2 204</b>	<b>2 320</b>
<u>davon:</u>							
Steuern (netto)	406	486	492	614	616	599	641
Schlüsselzuweisungen	328	314	385	413	418	355	314
Bedarfs- u. sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	270	255	274	286	290	333	361
Erstattungen und laufende Zuweisungen vom Land	423	431	465	468	456	420	500
Erstattungen und laufende Zuweisungen vom Bund	30	33	33	32	31	28	35
Gebühren, zweckgebundene Abgaben	212	221	232	218	218	216	217
Sonstige Einnahmen der laufenden Rechnung	293	220	228	190	237	278	276
<u>darunter:</u>							
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	111	109	129	93	136	160	155
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	21	25	17	16	17	26	24
<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>319</b>	<b>456</b>	<b>276</b>	<b>340</b>	<b>301</b>	<b>520</b>	<b>442</b>
<u>davon:</u>							
Zuweisungen für Investitionen vom Land	195	227	174	185	158	303	251
Schuldenaufnahme bei Verwaltungen	21	108	-	55	77	19	32
Sonstige Einnahmen der Kapitalrechnung	103	120	102	100	66	198	159
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	0	0	0	0	0	0	0
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 162</b>	<b>- 49</b>	<b>- 43</b>	<b>131</b>	<b>203</b>	<b>96</b>	<b>35</b>

## 1103 Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten 2012 bis 2015

Art der Auszahlungen und Einzahlungen	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
	1 000 EUR				EUR je Einwohner			
<b>Bereinigte Auszahlungen insgesamt</b>	<b>521 790</b>	<b>509 365</b>	<b>541 496</b>	<b>563 376</b>	<b>2 585</b>	<b>2 515</b>	<b>2 662</b>	<b>2 755</b>
<u>davon:</u>								
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>463 555</b>	<b>472 360</b>	<b>507 730</b>	<b>519 187</b>	<b>2 296</b>	<b>2 332</b>	<b>2 496</b>	<b>2 539</b>
<u>davon:</u>								
Personal- und Versorgungsauszahlungen	104 196	109 533	120 158	121 410	516	541	591	594
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48 970	52 253	57 864	59 647	243	258	284	292
Sozialtransferleistungen und Leistungsbeteiligungen nach SGB II	206 954	216 670	227 230	232 204	1 025	1 070	1 117	1 136
Zinsauszahlungen	8 007	6 164	5 948	4 373	40	30	29	21
Sonstige laufende Auszahlungen	97 665	93 460	100 594	106 086	484	461	495	519
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	2 237	5 720	4 064	4 532	11	28	20	22
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>58 235</b>	<b>37 005</b>	<b>33 766</b>	<b>44 189</b>	<b>288</b>	<b>183</b>	<b>166</b>	<b>216</b>
<u>davon:</u>								
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen	52 151	31 905	31 753	42 045	258	158	156	206
<u>darunter:</u>								
Auszahlungen für Baumaßnahmen	15 852	18 397	19 764	21 922	79	91	97	107
Tilgung von Krediten bei Verwaltungen	3 849	2 941	-	-	19	15	-	-
Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2 235	2 159	2 013	2 144	11	11	10	10
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Bereinigte Einzahlungen insgesamt</b>	<b>525 457</b>	<b>531 941</b>	<b>545 081</b>	<b>578 422</b>	<b>2 603</b>	<b>2 627</b>	<b>2 680</b>	<b>2 829</b>
<u>davon:</u>								
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>464 411</b>	<b>500 774</b>	<b>509 678</b>	<b>546 538</b>	<b>2 300</b>	<b>2 473</b>	<b>2 506</b>	<b>2 673</b>
<u>davon:</u>								
Steuern (netto)	134 993	151 016	157 563	169 246	669	746	775	828
<u>darunter:</u>								
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	40 823	46 120	49 955	54 550	202	228	246	267
Gewerbesteuer (netto)	60 621	69 586	71 783	76 736	300	344	353	375
Grundsteuer	20 820	22 559	22 314	22 621	103	111	110	111
Schlüsselzuweisungen vom Land	61 416	69 193	67 253	68 626	304	342	331	336
Bedarfs- u. sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	65 971	70 725	72 904	73 025	327	349	358	357
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Land	67 990	70 295	74 433	79 091	337	347	366	387
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Bund	28 342	38 618	30 502	26 213	140	191	150	128
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39 624	39 898	42 285	43 844	196	197	208	214
Sonstige laufende Einzahlungen	68 311	66 749	68 801	91 025	338	330	338	445
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	2 237	5 720	4 064	4 532	11	28	20	22
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>61 046</b>	<b>31 167</b>	<b>35 403</b>	<b>31 883</b>	<b>302</b>	<b>154</b>	<b>174</b>	<b>156</b>
<u>davon:</u>								
Investitionszuweisungen vom Land	43 347	25 938	26 409	21 342	215	128	130	104
Kreditaufnahme für Investitionen bei Verwaltungen	2 730	-	-	-	14	-	-	-
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14 969	5 229	8 994	10 541	74	26	44	52
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>3 667</b>	<b>22 576</b>	<b>3 585</b>	<b>15 046</b>	<b>18</b>	<b>111</b>	<b>18</b>	<b>74</b>
<b>Mehrauszahlungen/Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>856</b>	<b>28 414</b>	<b>1 948</b>	<b>27 352</b>	<b>4</b>	<b>140</b>	<b>10</b>	<b>134</b>
Kreditaufnahmen für Investitionen am Kreditmarkt	9 340	8 440	10 000	19 865	46	42	49	97
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt	17 127	12 053	8 629	12 460	85	60	42	61

## 1104 Auszahlungen und Einzahlungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Arten und Produktbereichen 2015

Art der Auszahlungen und Einzahlungen	Zahlungen insgesamt		Davon nach Produktbereichen			
			Innere Verwaltung	Sicherheit und Ordnung	Schulträgeraufgaben	Kultur und Wissenschaft
			11	12	21-24	25-29
	1 000 EUR	EUR je Einwohner				
<b>Bereinigte Auszahlungen insgesamt</b>	<b>563 376</b>	<b>2 755,00</b>	<b>231,68</b>	<b>230,11</b>	<b>160,46</b>	<b>168,31</b>
<u>davon:</u>						
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>519 187</b>	<b>2 538,91</b>	<b>221,54</b>	<b>223,31</b>	<b>138,96</b>	<b>166,65</b>
<u>davon:</u>						
Personal- und Versorgungsauszahlungen	121 410	593,71	174,78	152,73	23,96	36,35
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59 647	291,68	31,49	27,01	94,27	12,66
Sozialtransferleistungen und Leistungsbeteiligungen nach SGB II	232 204	1 135,52	-	-	-	-
Zinsauszahlungen	4 373	21,38	-	-	-	-
Sonstige laufende Auszahlungen	106 086	518,78	15,27	43,56	36,65	117,63
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 532	22,16	-	-	15,93	-
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>44 189</b>	<b>216,09</b>	<b>10,14</b>	<b>6,80</b>	<b>21,50</b>	<b>1,66</b>
<u>davon:</u>						
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen	42 045	205,61	10,14	6,80	21,50	1,66
<u>darunter:</u>						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	21 922	107,20	0,62	-	-	-
Tilgung von Krediten bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-
Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2 144	10,48	-	-	-	-
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-
<b>Bereinigte Einzahlungen insgesamt</b>	<b>578 422</b>	<b>2 828,58</b>	<b>84,66</b>	<b>94,45</b>	<b>8,00</b>	<b>67,86</b>
<u>davon:</u>						
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>546 538</b>	<b>2 672,66</b>	<b>60,74</b>	<b>89,95</b>	<b>7,94</b>	<b>67,86</b>
<u>davon:</u>						
Steuern (netto)	169 246	827,64	-	-	-	-
<u>darunter:</u>						
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	54 550	266,76	-	-	-	-
Gewerbesteuer (netto)	76 736	375,25	-	-	-	-
Grundsteuer	22 621	110,62	-	-	-	-
Schlüsselzuweisungen vom Land	68 626	335,59	-	-	-	-
Bedarfs- u. sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	73 025	357,10	-	-	-	-
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Land	79 091	386,77	3,90	1,53	0,02	47,13
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Bund	26 213	128,19	22,37	0,30	0,36	0,22
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43 844	214,41	0,31	69,04	-	-
Sonstige laufende Einzahlungen	91 025	445,13	34,16	19,08	23,48	20,51
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 532	22,16	-	-	15,93	-
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>31 883</b>	<b>155,91</b>	<b>23,92</b>	<b>4,49</b>	<b>0,05</b>	<b>-</b>
<u>davon:</u>						
Investitionszuweisungen vom Land	21 342	104,37	0,01	4,37	0,05	-
Kreditaufnahme für Investitionen bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10 541	51,55	23,91	0,13	-	-
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>15 046</b>	<b>73,58</b>	<b>- 147,02</b>	<b>- 135,66</b>	<b>- 152,46</b>	<b>- 100,44</b>
<b>Mehrauszahlungen/Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>27 352</b>	<b>133,75</b>	<b>- 160,80</b>	<b>- 133,36</b>	<b>- 131,02</b>	<b>- 98,79</b>
Kreditaufnahmen für Investitionen am Kreditmarkt	19 865	97,14	-	-	-	-
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt	12 460	60,93	-	-	-	-



Fortsetzung der Tabelle 1104

Art der Auszahlungen und Einzahlungen	Davon nach Produktbereichen						
	Soziales und Jugend	davon		Gesundheit und Sport	Räumliche Planung und Entwicklung; Bauen u. Wohnen; Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Ver-/Entsorgung; Natur-/Landwirtschaftspflege; Umweltschutz; Wirtschaft und Tourismus	Zentrale Finanzleistungen
		Soziale Hilfen	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
	3	31-35	36	4	51,52,54	53,55-57	6
EUR je Einwohner							
<b>Bereinigte Auszahlungen insgesamt</b>	<b>1 303,89</b>	<b>816,35</b>	<b>487,54</b>	<b>103,49</b>	<b>307,06</b>	<b>213,65</b>	<b>36,37</b>
<u>davon:</u>							
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1 299,94</b>	<b>815,60</b>	<b>484,34</b>	<b>98,90</b>	<b>161,34</b>	<b>191,90</b>	<b>36,37</b>
<u>davon:</u>							
Personal- und Versorgungsauszahlungen	54,73	29,25	25,49	32,02	64,43	54,70	-
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20,96	19,42	1,54	41,75	45,29	18,24	-
Sozialtransferleistungen und Leistungsbeteiligungen nach SGB II	1 135,52	726,47	409,05	-	-	-	-
Zinsauszahlungen	-	-	-	-	-	-	21,38
Sonstige laufende Auszahlungen	94,96	40,64	54,32	25,13	51,62	118,96	14,99
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	6,23	0,18	6,05	-	-	-	-
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3,95</b>	<b>0,75</b>	<b>3,20</b>	<b>4,59</b>	<b>145,72</b>	<b>21,75</b>	<b>-</b>
<u>davon:</u>							
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen	3,25	0,05	3,20	4,35	143,51	14,41	-
<u>darunter:</u>							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,02	0,02	-	-	93,88	12,68	-
Tilgung von Krediten bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,70	0,70	-	0,23	2,21	7,34	-
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-
<b>Bereinigte Einzahlungen insgesamt</b>	<b>593,79</b>	<b>453,93</b>	<b>139,86</b>	<b>18,48</b>	<b>183,62</b>	<b>177,02</b>	<b>1 600,70</b>
<u>davon:</u>							
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>590,48</b>	<b>453,64</b>	<b>136,84</b>	<b>18,48</b>	<b>141,95</b>	<b>168,18</b>	<b>1 527,09</b>
<u>davon:</u>							
Steuern (netto)	-	-	-	-	-	-	827,64
<u>darunter:</u>							
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-	266,76
Gewerbesteuer (netto)	-	-	-	-	-	-	375,25
Grundsteuer	-	-	-	-	-	-	110,62
Schlüsselzuweisungen vom Land	-	-	-	-	-	-	335,59
Bedarfs- u. sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	-	-	-	-	-	-	357,10
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Land	312,96	186,46	126,51	1,52	19,35	0,35	-
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke v. Bund	103,26	103,00	0,26	0,63	-	1,06	-
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3,98	0,01	3,97	10,08	39,78	91,20	-
Sonstige laufende Einzahlungen	176,52	164,36	12,15	6,25	82,81	75,56	6,75
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	6,23	0,18	6,05	-	-	-	-
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3,31</b>	<b>0,29</b>	<b>3,02</b>	<b>-</b>	<b>41,67</b>	<b>8,85</b>	<b>73,61</b>
<u>davon:</u>							
Investitionszuweisungen vom Land	3,02	-	3,02	-	22,56	0,74	73,61
Kreditaufnahme für Investitionen bei Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,29	0,29	-	-	19,11	8,11	-
Abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	-	-	-	-	-	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 710,10</b>	<b>- 362,42</b>	<b>- 347,68</b>	<b>- 85,01</b>	<b>- 123,44</b>	<b>- 36,62</b>	<b>1 564,33</b>
<b>Mehrauszahlungen/Mehreinzahlungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>- 709,46</b>	<b>- 361,96</b>	<b>- 347,50</b>	<b>- 80,42</b>	<b>- 19,40</b>	<b>- 23,72</b>	<b>1 490,72</b>
Kreditaufnahmen für Investitionen am Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-	97,14
Tilgung von Krediten für Investitionen am Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-	60,93

## 1105 Realsteuervergleich 1992 bis 2016

Jahr	Realsteuer-Istaufkommen			Realsteuer-Grundbeträge			Gewogene Durchschnittshebesätze		
	Grundsteuer		Gewerbe- steuer	Grundsteuer		Gewerbe- steuer	Grundsteuer		Gewerbe- steuer
	A	B		A	B		A	B	
	1 000 EUR						in %		
1992	72	6 727	6 694	36	2 102	1 913	200	320	350
1993	47	8 332	10 100	21	2 137	2 658	220	390	380
1994	43	8 689	24 145	19	2 228	6 191	220	390	390
1995	43	11 671	20 899	19	2 993	5 359	220	390	390
1996	50	14 426	25 358	22	3 699	6 502	220	390	390
1997	61	15 599	30 369	28	4 000	7 787	220	390	390
1998	55	14 046	41 154	22	3 426	10 038	250	410	410
1999	75	15 202	40 325	30	3 708	9 835	250	410	410
2000	56	16 784	56 599	22	4 093	13 805	250	410	410
2001	57	17 655	30 402	23	4 204	7 238	250	420	420
2002	56	16 890	31 663	22	4 021	7 539	250	420	420
2003	40	18 486	23 624	16	4 401	5 625	250	420	420
2004	59	18 247	33 920	23	4 345	8 076	250	420	420
2005	68	18 114	36 403	27	4 313	8 667	250	420	420
2006	59	18 433	50 761	23	4 189	11 537	250	440	440
2007	58	18 823	43 046	23	4 278	9 783	250	440	440
2008	71	20 039	60 494	24	4 453	13 443	300	450	450
2009	68	19 991	64 474	23	4 442	14 328	300	450	450
2010	75	20 190	60 535	25	4 487	13 452	300	450	450
2011	75	20 467	62 017	25	4 548	13 782	300	450	450
2012	73	20 746	65 650	24	4 610	14 589	300	450	450
2013	71	22 488	74 969	24	4 685	16 122	300	480	465
2014	71	22 243	78 143	24	4 634	16 805	300	480	465
2015	62	22 371	82 963	21	4 661	17 842	300	480	465
<b>2016</b>	<b>61</b>	<b>22 371</b>	<b>113 835</b>	<b>20</b>	<b>4 661</b>	<b>24 481</b>	<b>300</b>	<b>480</b>	<b>465</b>

Jahr	Realsteueraufbringungskraft		Gemeindeanteil an der		Gewerbe- steuerumlage	Steuereinnahmekraft	
			Einkommen- steuer	Umsatzsteuer			
	1 000 EUR	EUR je Einw. <sup>1</sup>	1 000 EUR		EUR je Einw. <sup>1</sup>		
1992	12 186	50	20 861	.	.	33 047	136
1993	15 490	65	24 633	.	732	39 391	164
1994	27 225	115	28 183	.	2 368	53 041	225
1995	27 037	117	35 147	.	2 034	60 149	260
1996	33 817	151	21 361	.	2 471	52 707	235
1997	38 456	176	24 712	.	- 0	63 169	288
1998	44 186	210	25 806	7 578	698	76 873	365
1999	44 210	215	25 312	7 957	4 426	73 053	355
2000	60 477	299	24 328	8 247	6 212	93 380	462
2001	37 924	190	21 480	8 134	3 909	70 472	352
2002	37 532	189	19 730	8 091	4 976	67 925	342
2003	32 187	162	18 872	8 019	4 387	61 953	312
2004	39 855	202	17 999	8 044	3 715	68 583	347
2005	41 643	209	19 281	8 179	3 814	72 445	364
2006	51 617	259	21 266	8 588	4 384	82 878	416
2007	46 906	235	27 970	9 591	3 718	87 603	439
2008	61 383	306	34 506	9 911	4 033	109 003	544
2009	65 260	326	32 314	9 467	4 585	109 806	548
2010	63 050	313	33 332	9 630	4 708	109 579	543
2011	64 669	319	36 974	10 165	4 824	114 990	567
2012	69 301	343	41 525	10 249	5 106	124 786	618
2013	76 654	378	45 575	10 365	5 643	135 916	671
2014	79 563	391	50 143	10 695	5 882	144 003	708
2015	84 455	413	54 044	12 113	6 245	153 674	751
<b>2016</b>	<b>110 111</b>	<b>533</b>	<b>55 371</b>	<b>12 483</b>	<b>8 568</b>	<b>169 396</b>	<b>820</b>

<sup>1</sup> nach dem Bevölkerungsstand vom 30. Juni

## 1106 Schuldenstand des öffentlichen Haushaltes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2010 bis 2016

Jahr	Einwohner am 30.06.	Schuldenstand am 31.12. insgesamt		Davon			
				Schulden des Kernhaushaltes		Schulden der Eigenbetriebe	
	Personen	1 000 EUR	EUR je Einwohner	1 000 EUR	EUR je Einwohner	1 000 EUR	EUR je Einwohner
2010	201 646	376 805	1 868	354 668	1 758	22 137	109
2011	200 244	384 490	1 920	313 035	1 563	71 455	357
2012	201 879	395 212	1 958	310 666	1 539	84 546	419
2013	202 528	379 591	1 874	285 932	1 412	93 659	462
2014	203 421	379 220	1 864	280 235	1 378	98 984	487
2015	204 492	380 161	1 859	268 912	1 315	111 249	544
<b>2016</b>	<b>206 660</b>	<b>330 716</b>	<b>1 600</b>	<b>218 080</b>	<b>1 055</b>	<b>112 636</b>	<b>545</b>

## 1107 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte 1992 bis 2013

Merkmal	ME	1992	1995	1998	2001	2004	2007	2010	2013
Lohn- und Einkommensteuerpflichtige	Anzahl	58 798	65 082	63 040	61 598	74 740	88 430	88 755	<b>94 476</b>
Summe der positiven Einkünfte insgesamt	Mio. EUR	1 321	1 734	1 742	1 680	1 809	2 104	2 234	<b>2 608</b>
<u>darunter:</u>									
aus Gewerbebetrieben	Mio. EUR	57	70	178	85	96	126	143	<b>165</b>
aus selbständiger Arbeit	Mio. EUR	48	71	82	90	97	124	139	<b>157</b>
aus nicht selbständiger Arbeit	Mio. EUR	1 199	1 562	1 438	1 446	1 562	1 740	1 824	<b>2 129</b>
Summe der negativen Einkünfte insgesamt	Mio. EUR	-12	-36	-47	-38	-29	-18	-15	<b>-13</b>
<u>darunter:</u>									
aus Vermietung/Verpachtung	Mio. EUR	-7	-28	-36	-25	-16	-12	-9	<b>-8</b>
Summe der Einkünfte	Mio. EUR	1 309	1 697	1 695	1 646	1 780	2 085	2 219	<b>2 596</b>
Gesamtbetrag der Einkünfte	Mio. EUR	1 308	1 697	1 694	1 644	1 775	2 079	2 211	<b>2 587</b>
Gesamtbetrag der Einkünfte je Steuerpflichtigen	EUR	22 253	26 069	26 874	26 697	23 746	23 505	24 909	<b>27 379</b>
Einkommen	Mio. EUR	1 105	1 423	1 425	1 409	1 527	1 861	1 896	<b>2 218</b>
Zu versteuerndes Einkommen	Mio. EUR	956	1 303	1 402	1 376	1 494	1 832	1 863	<b>2 179</b>
Festgesetzte Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer	Mio. EUR	167	252	297	253	270	312	323	<b>392</b>

## 1108 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte nach Größenklassen 2013

Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Festgesetzte Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer
	Anzahl	1 000 EUR	
0	4 660	-	12
1 - 5 000	12 562	27 673	399
5 000 - 10 000	8 575	64 954	1 177
10 000 - 15 000	11 545	144 937	4 561
15 000 - 20 000	11 044	192 025	12 284
20 000 - 25 000	9 303	208 291	18 566
25 000 - 30 000	7 307	200 186	22 404
30 000 - 35 000	6 119	198 392	25 084
35 000 - 50 000	10 890	452 206	66 121
50 000 - 125 000	11 026	788 279	148 927
125 000 - 250 000	1 173	192 971	54 096
250 000 - 500 000	217	72 137	23 607
500 000 und mehr	55	44 626	15 252
<b>Insgesamt</b>	<b>94 476</b>	<b>2 586 677</b>	<b>392 491</b>

## 1109 Personal des Landes nach Dienstverhältnissen 1992 bis 2016

Stand am 30.06.	Beschäftigte		Davon						Vollzeitäquivalente	
			Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte				
	ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner <sup>1</sup>	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner <sup>1</sup>
				Beamte/ Richter	Arbeit- nehmer		Beamte/ Richter	Arbeit- nehmer		
Personen										
1992	13 026	54	11 990	997	10 993	1 036	2	1 034	.	.
1995	11 730	51	10 248	2 275	7 973	1 482	17	1 465	.	.
1996	11 822	53	10 397	2 471	7 926	1 425	23	1 402	.	.
1997	11 586	53	10 169	2 577	7 592	1 417	32	1 385	.	.
1998	12 091	57	10 474	2 783	7 691	1 617	43	1 574	.	.
1999	11 725	57	10 218	2 773	7 445	1 507	67	1 440	.	.
2000	11 712	58	10 117	2 824	7 293	1 595	75	1 520	.	.
2001	11 820	59	9 942	2 808	7 134	1 878	86	1 792	.	.
2002	11 747	59	9 738	2 697	7 041	2 009	153	1 856	11 077	56
2003	11 554	58	9 354	2 634	6 720	2 200	170	2 030	10 807	55
2004	11 427	58	8 961	2 487	6 474	2 466	176	2 290	10 590	54
2005	11 016	55	8 195	2 586	5 609	2 821	198	2 623	9 927	50
2006	8 065	41	5 667	2 066	3 601	2 398	245	2 153	7 140	36
2007	8 061	40	5 558	2 047	3 511	2 503	283	2 220	7 071	35
2008	7 579	38	5 169	1 944	3 225	2 410	294	2 116	6 647	33
2009	7 517	37	5 124	1 919	3 205	2 393	302	2 091	6 517	33
2010 <sup>2</sup>	7 466	37	4 972	1 868	3 104	2 494	358	2 136	6 537	33
2011 <sup>2</sup>	7 911	39	5 380	1 957	3 423	2 531	390	2 141	6 954	34
2012 <sup>2</sup>	6 944	34	4 728	1 972	2 756	2 216	377	1 839	6 158	30
2013 <sup>2</sup>	6 967	34	4 941	2 035	2 906	2 026	355	1 671	6 256	31
2014 <sup>2</sup>	6 895	34	4 960	2 010	2 950	1 935	350	1 585	6 235	31
2015 <sup>2</sup>	6 850	33	4 950	2 110	2 840	1 900	400	1 500	6 225	30
<b>2016<sup>2</sup></b>	<b>6 795</b>	<b>33</b>	<b>4 955</b>	<b>2 120</b>	<b>2 835</b>	<b>1 835</b>	<b>405</b>	<b>1 430</b>	<b>6 245</b>	<b>30</b>

<sup>1</sup> nach Bevölkerungsstand am 30.06. / <sup>2</sup> ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

## 1110 Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Dienstverhältnissen 1992 bis 2016

Stand am 30.06.	Beschäftigte		Davon					Vollzeitäquivalente	
			Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			
	ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner <sup>1</sup>	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	je 1 000 Einwoh- ner <sup>1</sup>
				Beamte	Arbeit- nehmer		Arbeit- nehmer		
Personen									
1992	8 079	33	7 023	10	7 013	1 056	1 056	.	.
1995	4 926	21	4 213	405	3 808	713	713	.	.
1996	4 988	22	4 397	456	3 941	591	590	.	.
1997	4 596	21	3 937	467	3 470	659	659	.	.
1998 <sup>2</sup>	4 225	20	3 535	462	3 073	690	689	.	.
1999	4 111	20	3 450	467	2 983	661	661	.	.
2000	4 107	20	3 352	473	2 879	755	754	.	.
2001	4 062	20	3 298	475	2 823	764	760	.	.
2002	3 978	20	3 287	476	2 811	691	687	3 779	19
2003	4 074	21	3 412	473	2 939	662	657	3 873	20
2004	3 921	20	3 315	472	2 843	606	598	3 701	19
2005	3 923	20	3 358	472	2 886	565	553	3 712	19
2006	3 866	19	3 308	476	2 832	558	544	3 690	19
2007	3 741	19	3 234	452	2 782	507	494	3 527	18
2008	3 634	18	3 138	458	2 680	496	.	.	.
2009	3 513	18	3 028	445	2 583	485	.	.	.
2010 <sup>2</sup>	3 200	16	2 681	432	2 249	519	486	3 018	15
2011 <sup>2</sup>	3 323	16	2 788	444	2 344	535	507	3 145	16
2012 <sup>2</sup>	3 375	17	2 815	453	2 362	560	534	3 197	16
2013 <sup>2</sup>	3 473	17	2 893	468	2 425	580	556	3 298	16
2014 <sup>2</sup>	3 540	17	2 935	465	2 470	600	580	3 370	17
2015 <sup>2</sup>	3 595	18	3 000	470	2 530	595	575	3 440	17
<b>2016<sup>2</sup></b>	<b>3 570</b>	<b>17</b>	<b>2 995</b>	<b>465</b>	<b>2 530</b>	<b>575</b>	<b>565</b>	<b>3 435</b>	<b>17</b>

<sup>1</sup> nach Bevölkerungsstand am 30.06. / <sup>2</sup> ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

## 1111 Personal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Beschäftigungsbereichen und Dienstverhältnissen 1992 bis 2016

Stand am 30.06.	Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	Davon				Teilzeitbeschäftigte
		Vollzeitbeschäftigte			Personen	
		insgesamt	davon			
			Beamte	Arbeitnehmer		
<b><u>Verwaltung</u></b>						
1992	7 106	6 112	10	6 102	968	
1995	3 880	3 375	396	2 979	505	
2000	3 274	2 710	473	2 237	564	
2001	3 220	2 644	475	2 169	576	
2002	3 129	2 621	476	2 145	508	
2003	3 223 <sup>2</sup>	2 747	473	2 274	476	
2004	3 057	2 628	474	2 154	429	
2005	2 898	2 526	472	2 054	372	
2006	2 842	2 478	476	2 002	364	
2007	2 699	2 396	452	1 944	303	
2008	2 577	2 273	458	1 815	304	
2009	2 497	2 190	445	1 745	307	
2010 <sup>3</sup>	2 146	1 822	432	1 390	324	
2011 <sup>3</sup>	2 158	1 864	444	1 420	294	
2012 <sup>3</sup>	2 174	1 876	453	1 423	298	
2013 <sup>3</sup>	2 252	1 944	468	1 476	308	
2014 <sup>3</sup>	2 270	1 960	465	1 495	310	
2015 <sup>3</sup>	2 265	1 975	470	1 500	295	
<b>2016 <sup>3</sup></b>	<b>2 250</b>	<b>1 970</b>	<b>465</b>	<b>1 510</b>	<b>280</b>	
<b><u>Rechtlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen</u></b>						
1994	5	5	-	5	-	
1995	5	5	-	5	-	
2000	77	69	-	69	8	
2001	77	69	-	69	8	
2002	85	71	-	71	14	
2003	84	68	-	68	16	
2004	86	66	-	66	20	
2005	96	77	-	77	19	
2006	102	91	-	91	11	
2007	100	82	-	82	18	
2008	94	82	-	82	12	
2009	98	88	-	88	10	
2010	96	85	-	85	11	
2011	112	100	-	100	12	
2012	114	101	-	101	13	
2013	110	98	-	98	12	
2014	120	105	-	105	10	
2015	120	110	-	110	10	
<b>2016</b>	<b>120</b>	<b>110</b>	<b>-</b>	<b>110</b>	<b>10</b>	
<b><u>Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen</u></b>						
1992	999	911	-	911	88	
1995	869	667	-	667	202	
2000	756	573	-	573	183	
2001	759	579	-	579	180	
2002	759	591	-	591	168	
2003	755	587	-	587	168	
2004	769	614	-	614	155	
2005	929	755	-	755	174	
2006	918	737	-	737	181	
2007	932	749	-	749	183	
2008	963	783	-	783	180	
2009	918	750	-	750	168	
2010	958	774	-	774	184	
2011	1 053	824	-	824	229	
2012	1 087	838	-	838	249	
2013	1 111	851	-	851	260	
2014	1 150	870	-	870	280	
2015	1 210	920	-	920	290	
<b>2016</b>	<b>1 195</b>	<b>910</b>	<b>-</b>	<b>910</b>	<b>290</b>	

<sup>1</sup> einschließlich Beschäftigte in Ausbildung/mit Zeitvertrag/AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz

<sup>2</sup> 2003 werden erstmalig 229 Künstler des Volkstheaters mit ausgewiesen, weil sie im Stellenplan enthalten sind

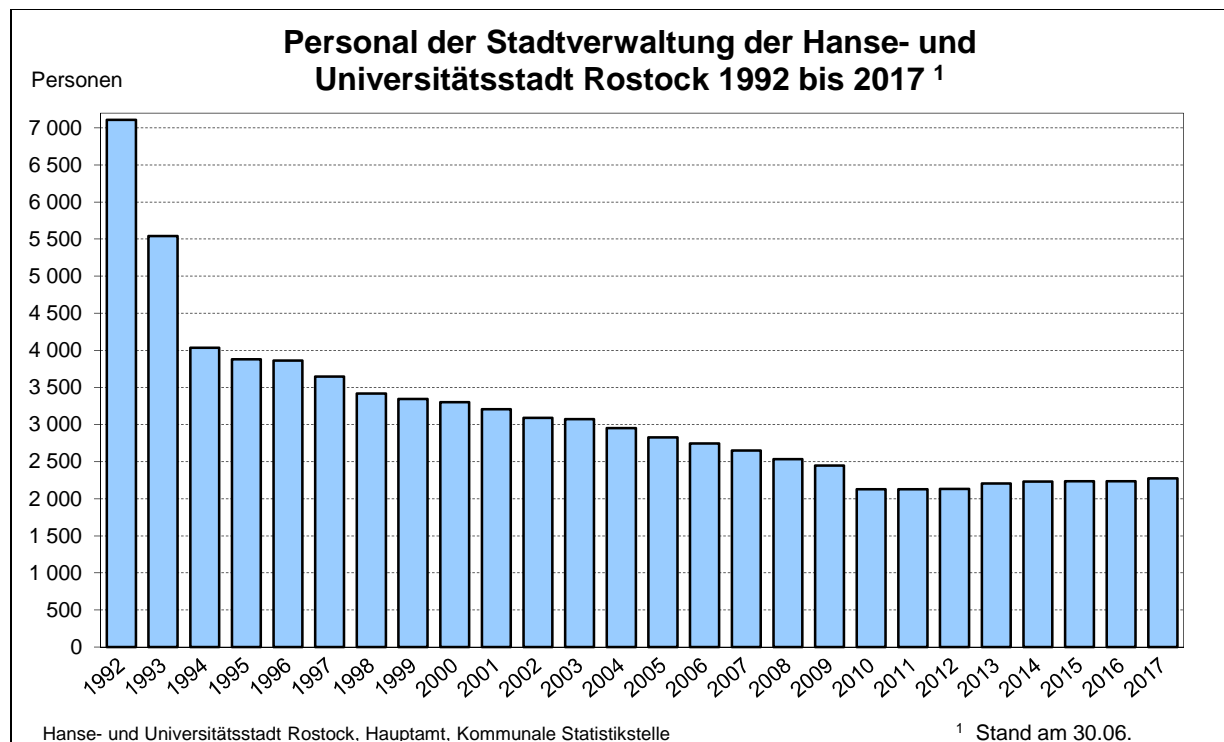
<sup>3</sup> ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

## 1112 Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 1992 bis 2017 <sup>1</sup>

Stand am 30.06.	Personal insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
Personen			
1992	7 106	1 740	5 366
1993	5 543	1 621	3 922
1994	4 037	1 370	2 667
1995	3 880	1 385	2 495
1996	3 864	1 406	2 458
1997	3 648	1 362	2 286
1998	3 416	1 310	2 106
1999	3 345	1 276	2 069
2000	3 301	1 263	2 038
2001	3 205	1 221	1 984
2002	3 090	1 207	1 883
2003	3 072	1 196	1 876
2004	2 953	1 149	1 804
2005	2 827	1 096	1 731
2006	2 746	1 062	1 684
2007	2 650	1 031	1 619
2008	2 534	989	1 545
2009	2 446	960	1 486
2010 <sup>2</sup>	2 127	792	1 335
2011 <sup>2</sup>	2 126	812	1 314
2012 <sup>2</sup>	2 133	812	1 321
2013 <sup>2</sup>	2 206	854	1 352
2014 <sup>2</sup>	2 231	860	1 371
2015 <sup>2</sup>	2 235	869	1 366
2016 <sup>2</sup>	2 235	886	1 349
<b>2017 <sup>2</sup></b>	<b>2 273</b>	<b>898</b>	<b>1 375</b>

<sup>1</sup> Die Auswertung erfolgt nach Stellenplan, d. h. ohne Auszubildende, AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz und geringfügig Beschäftigte.

<sup>2</sup> ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet



Hinweis: ab 2010 ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

## 1113 Entwicklung der Altersstruktur des Personals der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2000 bis 2017 <sup>1</sup>

Altersgruppen im Alter von ... bis unter ... Jahren	Personal am ...													
	31.12.2000		30.06.2005		30.06.2010 <sup>2</sup>		30.06.2012 <sup>2</sup>		30.06.2015 <sup>2</sup>		30.06.2016 <sup>2</sup>		30.06.2017 <sup>2</sup>	
	Perso- nen	Anteil in %	Per- sonen	Anteil in %	Per- sonen	Anteil in %	Per- sonen	Anteil in %	Per- sonen	Anteil in %	Per- sonen	Anteil in %	Per- sonen	Anteil in %
<b><u>Personal insgesamt</u></b>														
unter 26	76	2,3	68	2,4	34	1,6	45	2,1	57	2,6	41	1,8	<b>29</b>	<b>1,3</b>
26 bis unter 31	133	4,0	90	3,2	76	3,6	87	4,1	115	5,1	138	6,2	<b>182</b>	<b>8,0</b>
31 bis unter 36	341	10,3	140	5,0	89	4,2	145	6,8	191	8,5	219	9,8	<b>220</b>	<b>9,7</b>
36 bis unter 41	610	18,5	349	12,3	130	6,1	109	5,1	192	8,6	204	9,1	<b>247</b>	<b>10,9</b>
41 bis unter 46	549	16,6	597	21,1	294	13,8	238	11,2	171	7,7	171	7,7	<b>171</b>	<b>7,5</b>
46 bis unter 51	575	17,4	496	17,5	511	24,0	439	20,6	329	14,7	290	13,0	<b>265</b>	<b>11,7</b>
51 bis unter 56	405	12,3	521	18,4	459	21,6	485	22,7	517	23,1	490	21,9	<b>464</b>	<b>20,4</b>
56 bis unter 61	508	15,4	354	12,5	435	20,5	443	20,8	442	19,8	451	20,2	<b>455</b>	<b>20,0</b>
61 und älter	104	3,2	212	7,5	99	4,7	142	6,6	221	9,9	231	10,3	<b>240</b>	<b>10,5</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 301</b>	<b>100</b>	<b>2 827</b>	<b>100</b>	<b>2 127</b>	<b>100</b>	<b>2 133</b>	<b>100</b>	<b>2 235</b>	<b>100</b>	<b>2 235</b>	<b>100</b>	<b>2 273</b>	<b>100</b>
<b><u>Personal männlich</u></b>														
unter 26	26	2,1	30	2,7	18	2,3	21	2,6	23	2,6	13	1,5	<b>7</b>	<b>0,8</b>
26 bis unter 31	53	4,2	41	3,7	30	3,8	42	5,2	53	6,1	61	6,9	<b>69</b>	<b>7,7</b>
31 bis unter 36	141	11,2	64	5,8	44	5,6	72	8,9	86	9,9	107	12,1	<b>102</b>	<b>11,4</b>
36 bis unter 41	224	17,7	147	13,4	53	6,7	53	6,5	98	11,3	100	11,3	<b>123</b>	<b>13,7</b>
41 bis unter 46	214	16,9	225	20,5	116	14,6	87	10,7	78	9,0	85	9,6	<b>83</b>	<b>9,2</b>
46 bis unter 51	179	14,2	185	16,9	176	22,2	157	19,3	133	15,3	122	13,8	<b>110</b>	<b>12,3</b>
51 bis unter 56	142	11,2	173	15,8	167	21,1	177	21,8	179	20,6	168	19,0	<b>170</b>	<b>18,9</b>
56 bis unter 61	210	16,6	129	11,8	135	17,0	137	16,9	158	18,2	164	18,5	<b>162</b>	<b>18,0</b>
61 und älter	74	5,9	102	9,3	53	6,7	66	8,1	61	7,0	66	7,4	<b>72</b>	<b>8,0</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 263</b>	<b>100</b>	<b>1 096</b>	<b>100</b>	<b>792</b>	<b>100</b>	<b>812</b>	<b>100</b>	<b>869</b>	<b>100</b>	<b>886</b>	<b>100</b>	<b>898</b>	<b>100</b>
<b><u>Personal weiblich</u></b>														
unter 26	50	2,5	38	2,2	16	1,2	24	1,8	34	2,5	28	2,1	<b>22</b>	<b>1,6</b>
26 bis unter 31	80	3,9	49	2,8	46	3,4	45	3,4	62	4,5	77	5,7	<b>113</b>	<b>8,2</b>
31 bis unter 36	200	9,8	76	4,4	45	3,4	73	5,5	105	7,7	112	8,3	<b>118</b>	<b>8,6</b>
36 bis unter 41	386	18,9	202	11,7	77	5,8	56	4,2	94	6,9	104	7,7	<b>124</b>	<b>9,0</b>
41 bis unter 46	335	16,4	372	21,5	178	13,3	151	11,4	93	6,8	86	6,4	<b>88</b>	<b>6,4</b>
46 bis unter 51	396	19,4	311	18,0	335	25,1	282	21,4	196	14,4	168	12,4	<b>155</b>	<b>11,3</b>
51 bis unter 56	263	12,9	348	20,1	292	21,9	308	23,3	338	24,7	322	23,9	<b>294</b>	<b>21,4</b>
56 bis unter 61	298	14,6	225	13,0	300	22,5	306	23,2	284	20,8	287	21,3	<b>293</b>	<b>21,3</b>
61 und älter	30	1,5	110	6,4	46	3,4	76	5,8	160	11,7	165	12,2	<b>168</b>	<b>12,2</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>2 038</b>	<b>100</b>	<b>1 731</b>	<b>100</b>	<b>1 335</b>	<b>100</b>	<b>1 321</b>	<b>100</b>	<b>1 366</b>	<b>100</b>	<b>1 349</b>	<b>100</b>	<b>1 375</b>	<b>100</b>

<sup>1</sup> Die Auswertung erfolgt nach Stellenplan, d. h. ohne Auszubildende, AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz und geringfügig Beschäftigte.

<sup>2</sup> ab 2010 ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet

# 1114 Personal der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stellenplan 2006 bis 2017 <sup>1</sup>

Merkmal	30.06.2006			30.06.2010 <sup>2</sup>			30.06.2016 <sup>2</sup>			30.06.2017 <sup>2</sup>		
	Personal insgesamt	davon		Personal insgesamt	davon		Personal insgesamt	davon		Personal insgesamt	davon	
		Frauen	Männer		Frauen	Männer		Frauen	Männer		Frauen	Männer
Personen												
Personal insgesamt	2 746	1 684	1 062	2 127	1 335	792	2 235	1 349	886	<b>2 273</b>	1 375	898
<b><u>Nach Beschäftigungsumfang</u></b>												
Vollzeitbeschäftigte	2 416	1 408	1 008	1 799	1 064	735	1 949	1 088	861	<b>1 947</b>	1 087	860
Teilzeitbeschäftigte	330	276	54	328	271	57	286	261	25	<b>326</b>	288	38
<u>davon:</u>												
30 - 39 Stunden	152	147	5	145	139	6	246	228	18	<b>263</b>	240	23
< 30 Stunden	178	129	49	183	132	51	40	33	7	<b>63</b>	48	15
<b><u>Nach Dienstverhältnissen</u></b>												
Beamte	473	159	314	444	147	297	437	112	325	<b>433</b>	113	320
Tarifbeschäftigte	2 033	1 417	616	1 671	1 185	486	1 798	1 237	561	<b>1 840</b>	1 262	578
<u>davon nach Entgeltgruppen:</u>												
E 15	23	14	9	12	7	5	18	13	5	<b>16</b>	11	5
E 14	28	15	13	26	13	13	25	14	11	<b>28</b>	16	12
E 13	39	16	23	29	14	15	33	19	14	<b>31</b>	17	14
E 12	38	18	20	48	22	26	55	26	29	<b>64</b>	32	32
E 11	122	69	53	107	60	47	148	88	60	<b>163</b>	97	66
E 10	103	67	36	84	57	27	105	71	34	<b>109</b>	73	36
E 09	578	453	125	420	332	88	392	308	84	<b>433</b>	334	99
S 17	-	-	-	6	3	3	6	3	3	<b>6</b>	3	3
S 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
S 14	-	-	-	45	37	8	54	45	9	<b>51</b>	43	8
S 12	-	-	-	-	-	-	21	-	-	<b>24</b>	21	3
S 12a	-	-	-	3	3	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
S 11	-	-	-	-	-	-	13	-	-	<b>17</b>	-	-
S 11a	-	-	-	7	7	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
E 08	215	187	28	204	181	23	278	226	52	<b>257</b>	212	45
E 07	18	-	18	5	-	5	3	-	3	<b>16</b>	9	7
E 06	289	216	73	238	172	66	193	142	51	<b>192</b>	133	59
E 05	400	268	132	303	207	96	305	191	114	<b>326</b>	202	124
S 08	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
E 04	72	11	61	49	5	44	41	7	34	<b>35</b>	7	28
E 03	77	64	13	63	53	10	77	44	33	<b>48</b>	29	19
E 02a	31	19	12	21	11	10	27	7	20	<b>20</b>	5	15
S 04	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
Künstlertarif	224	103	121	-	-	-	-	-	-	<b>-</b>	-	-
Waldarbeitertarif	16	5	11	12	3	9	-	-	-	<b>-</b>	-	-

<sup>1</sup> Die Auswertung erfolgt nach Stellenplan, d. h. ohne Auszubildende, AFG-Beschäftigte nach §§ 260 ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz und geringfügig Beschäftigte.

<sup>2</sup> ab 2010 ohne Volkstheater - 2010 wurde die VOLKSTHEATER ROSTOCK GmbH gegründet



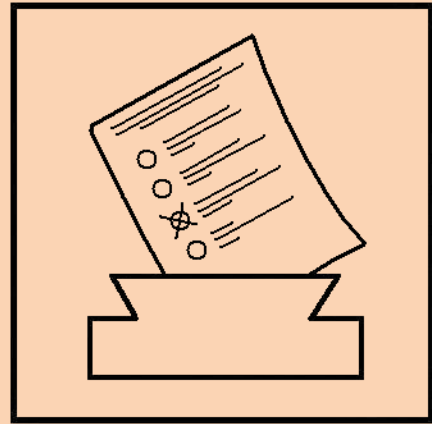
## 1115 Auszubildende in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Ausbildungsjahren und Geschlecht 1997 bis 2017

Jahr	Auszubildende insgesamt			Davon								
				1. Ausbildungsjahr			2. Ausbildungsjahr			3. Ausbildungsjahr		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen												
31.12.1997	76	33	43	22	11	11	31	15	16	23	7	16
31.12.1998	63	28	35	25	14	11	17	6	11	21	8	13
31.12.1999	63	27	36	27	12	15	20	9	11	16	6	10
31.12.2000	79	40	39	30	19	11	27	12	15	22	9	13
31.12.2001	81	41	40	32	19	13	25	13	12	24	9	15
31.12.2002	79	43	36	22	11	11	30	18	12	27	14	13
30.06.2003	84	50	34	29	18	11	30	19	11	25	13	12
30.06.2004	88	59	29	38	28	10	27	17	10	23	14	9
30.06.2005	80	45	35	23	8	15	37	27	10	20	10	10
30.06.2006	67	38	29	21	12	9	23	9	14	23	17	6
30.06.2007	61	31	30	15	8	7	21	12	9	25	11	14
30.06.2008	43	24	19	14	8	6	15	8	7	14	8	6
30.06.2009	51	34	17	26	20	6	14	7	7	11	7	4
30.06.2010	53	36	17	18	10	8	26	21	5	9	5	4
30.06.2011	57	30	27	28	14	14	20	11	9	9	5	4
30.06.2012	71	40	31	28	19	9	29	16	13	14	5	9
30.06.2013	81	44	37	33	19	14	30	21	9	18	4	14
30.06.2014	80	44	36	27	14	13	34	20	14	19	10	9
30.06.2015	83	44	39	31	17	14	33	19	14	19	8	11
30.06.2016	77	44	33	18	9	9	36	24	12	23	11	12
<b>30.06.2017</b>	<b>79</b>	<b>45</b>	<b>34</b>	<b>31</b>	<b>19</b>	<b>12</b>	<b>25</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>23</b>	<b>10</b>	<b>13</b>

## 1116 Auszubildende in der Stadtverwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Berufsgruppen und Geschlecht 1997 bis 2017

Merkmal	31.12.		30.06.							
	1997	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2015	2016	2017
	Personen									
Auszubildende insgesamt	76	79	88	67	43	53	71	83	77	<b>79</b>
<u>davon nach Berufsgruppen:</u>										
Bachelor of laws - Öffentliche Verwaltung	9	9	10	13	11	10	21	22	20	<b>19</b>
Verwaltungswirt/-in	-	-	-	5	4	-	-	-	-	-
Brandmeister/-inspektor-Anwärter/-in	12	8	23	-	-	18	20	17	23	<b>25</b>
Verwaltungsfachangestellte/-r	15	12	11	11	10	12	15	31	24	<b>22</b>
Kauffrau/-mann für Bürokommunikation	12	6	6	6	4	3	8	-	-	-
Assistent/-in an Bibliotheken	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachangestellte/-r für Medien/Informationsdienste	-	6	6	4	-	-	-	3	3	<b>4</b>
Vermessungstechniker/-in	4	6	6	4	-	-	-	-	-	-
Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe	4	6	4	3	-	-	-	-	-	-
Gärtner/-in	9	18	16	16	12	10	5	7	6	<b>7</b>
Straßenwärter/-in	6	6	6	-	-	-	-	-	-	-
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lebensmittelkontrolleur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Auszubildende weiblich insgesamt	43	36	29	29	19	17	31	39	33	<b>34</b>
<u>darunter nach Berufsgruppen:</u>										
Bachelor of laws - Öffentliche Verwaltung	8	7	7	7	5	4	14	14	15	<b>16</b>
Verwaltungsfachangestellte	12	6	6	6	5	9	9	18	14	<b>12</b>
Kauffrau für Bürokommunikation	9	5	5	5	-	3	6	-	-	-
Fachangestellte für Medien/Informationsdienste	-	5	4	-	-	-	-	3	3	<b>4</b>
Fachangestellte für Bäderbetriebe	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Gärtnerin	5	5	-	5	4	-	-	-	-	-





# **12**

## ***Wahlen***

## Vorbemerkungen

Die **Europawahl**, die in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union in der Zeit vom 22. bis 25. Mai 2014 stattfand, war die achte Direktwahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland. Die Europawahl erfolgte nach den Grundsätzen der Verhältniswahl mit Listenvorschlägen. Jeder Wähler hatte eine Stimme.

Die **Wahl zum 19. Deutschen Bundestag** fand am 24. September 2017 nach den Grundsätzen einer mit der Personenwahl verbundenen Verhältniswahl statt. Es wurden die Abgeordneten des Bundestages für die Dauer von vier Jahren je zur Hälfte nach Kreiswahlvorschlägen (Direktmandate) und nach Landeswahlvorschlägen (Landeslisten) gewählt. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bildete bei diesen Wahlen gemeinsam mit den amtsfreien Gemeinden Dummerdorf, Graal-Müritz und Sanitz und den Ämtern Carbak, Rostocker Heide, Schwaan, Tessin und Amt Warnow-West einen gemeinsamen Wahlkreis **14 Rostock - Landkreis Rostock II**. Im Jahrbuch werden aus Gründen der Vergleichbarkeit nur die Ergebnisse in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock dargestellt.

Jeder Wähler hatte zwei Stimmen zu vergeben: die Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten, die Zweitstimme für eine Landesliste. Ein Direktmandat im Bundestag erhielt der Bewerber, der im Wahlkreis die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Erststimmen auf sich vereinigte. Bei der Verteilung der Bundestagssitze auf die Landeslisten wurden die Parteien berücksichtigt, die mindestens fünf Prozent der abgegebenen gültigen Zweitstimmen oder in mindestens drei Wahlkreisen ein Direktmandat errungen hatten.

Am 4. September 2016 fand die Wahl der 71 Abgeordneten des **7. Landtages von Mecklenburg-Vorpommern** statt. Für eine Dauer von fünf Jahren wurden 36 Abgeordnete durch direkte Wahl in den Wahlkreisen, die übrigen durch Verhältniswahl aus den Landeslisten der politischen Parteien, gewählt. Es fanden nahezu die gleichen Grundsätze wie zur Bundestagswahl Anwendung. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock war in vier Wahlkreise eingeteilt.

Die wahlberechtigten Bürger der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wählten am 25. Mai 2014 für die Dauer von fünf Jahren die 53 Mitglieder der **Bürgerschaft** nach dem System einer Kombination von Verhältniswahl mit Persönlichkeitselementen.

Hiernach hatte jeder Wähler drei Stimmen, die er

- beliebig auf mehrere Bewerber desselben Wahlvorschlages oder
- auf verschiedene Wahlvorschläge von Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber verteilen (panaschieren) oder
- auf einen einzigen Bewerber häufen (kumulieren)

konnte.

Um die 53 Mandate in der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bewarben sich in fünf Wahlbereichen drei Einzelbewerber und 187 Kandidaten aus 11 Parteien und Wählergruppen. Es wurden bei der Bürgerschaftswahl auch Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber berücksichtigt, die im Wahlgebiet weniger als fünf Prozent der gültigen Stimmen auf sich vereinigten.

2012 fand in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock die dritte **Direktwahl des Oberbürgermeisters** statt. Der Wahltag war der 5. Februar 2012. Jeder Wähler hatte eine Stimme. Gewählt war der Bewerber, der mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Da Herr Methling diese absolute Mehrheit erhielt, fanden keine Stichwahlen statt.

Erstmalig fand in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 24. September 2017 ein **Bürgerentscheid zur Verlegung des "Traditionsschiffes"** statt. Die Frage des Bürgerentscheids lautete: "Sollen das Traditionsschiff und die weiteren maritimen Ausstellungsstücke vom Standort Schmarl in den Stadthafen verlegt werden?". Die gestellte Frage des Bürgerentscheids ist in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit mindestens 25 Prozent der Abstimmungsberechtigten beträgt.

Alle in den Tabellen angegebenen Werte schließen die Briefwahlergebnisse mit ein.

<b>Tabellen</b>		<b>Seite</b>
1201	Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland 1994 bis 2014	361
1202	Wahlen zum Bundestag der Bundesrepublik Deutschland 1994 bis 2017	362
1203	Wahlen zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern 1994 bis 2016	363
1204	Gewählte Wahlkreisbewerber der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bei den Wahlen zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern 1994 bis 2016	364
1205	Oberbürgermeisterwahl am 5. Februar 2012	364
1206	Bürgerentscheid zur Verlegung des "Traditionsschiffes" am 24. September 2017	364
1207	Bürgerschaftswahlen 1990 bis 2014	365
1208	Sitzverteilung in der Bürgerschaft nach Parteien/Wählergruppen	366

### **Karten und Abbildungen**

Sitzverteilung in der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Wahlperiode 2014 bis 2019 - Anzahl der gewählten Vertreter-	366
--	-----



## 1201 Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland 1994 bis 2014

Merkmal	Wahlergebnis (Hanse- und Universitätsstadt Rostock)									
	12. Juni 1994		13. Juni 1999		13. Juni 2004		7. Juni 2009		25. Mai 2014	
	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %
Wahlberechtigte	180 963	x	164 766	x	163 105	x	169 654	x	<b>169 595</b>	<b>x</b>
Wähler/Wahlbeteiligung	103 083	57,0	64 061	38,9	58 360	35,8	73 343	43,2	<b>69 529</b>	<b>41,0</b>
<u>davon:</u>										
Ungültige Stimmen	4 147	4,0	1 529	2,4	2 061	3,5	1 775	2,4	<b>1 319</b>	<b>1,9</b>
Gültige Stimmen	98 936	96,0	62 532	97,6	56 299	96,5	71 568	97,6	<b>68 210</b>	<b>98,1</b>
<b><u>von den gültigen Stimmen entfallen auf:</u></b>										
CDU	20 442	20,7	19 986	32,0	15 896	28,2	16 029	22,4	<b>16 144</b>	<b>23,7</b>
DIE LINKE bzw. PDS	34 867	35,2	21 417	34,2	15 122	26,9	19 290	27,0	<b>16 524</b>	<b>24,2</b>
SPD	25 238	25,5	15 003	24,0	11 552	20,5	13 925	19,5	<b>15 527</b>	<b>22,8</b>
FDP	1 911	1,9	860	1,4	2 356	4,2	5 844	8,2	<b>1 278</b>	<b>1,9</b>
GRÜNE	7 856	7,9	2 353	3,8	5 284	9,4	6 922	9,7	<b>6 836</b>	<b>10,0</b>
FAMILIE	-	-	-	-	910	1,6	1 367	1,9	<b>941</b>	<b>1,4</b>
REP	1 960	2,0	410	0,7	390	0,7	728	1,0	<b>105</b>	<b>0,2</b>
Tierschutzpartei	-	-	354	0,6	765	1,4	787	1,1	<b>788</b>	<b>1,2</b>
PIRATEN	-	-	-	-	-	-	1 004	1,4	<b>1 357</b>	<b>2,0</b>
FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	-	383	0,5	<b>440</b>	<b>0,6</b>
Volksabstimmung	-	-	-	-	-	-	277	0,4	<b>334</b>	<b>0,5</b>
AUF	-	-	-	-	-	-	127	0,2	<b>140</b>	<b>0,2</b>
DKP	-	-	-	-	226	0,4	165	0,2	<b>198</b>	<b>0,3</b>
PBC	167	0,2	88	0,1	121	0,2	98	0,1	<b>65</b>	<b>0,1</b>
ÖDP	336	0,3	75	0,1	60	0,1	130	0,2	<b>144</b>	<b>0,2</b>
CM	81	0,1	34	0,1	34	0,1	47	0,1	<b>59</b>	<b>0,1</b>
PSG	-	-	-	-	130	0,2	87	0,1	<b>51</b>	<b>0,1</b>
BüSo	192	0,2	42	0,1	80	0,1	34	0,0	<b>30</b>	<b>0,0</b>
BP	86	0,1	-	-	-	-	30	0,0	<b>28</b>	<b>0,0</b>
AfD	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>5 278</b>	<b>7,7</b>
PRO NRW	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>39</b>	<b>0,1</b>
MLPD	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>119</b>	<b>0,2</b>
NPD	205	0,2	348	0,6	619	1,1	-	-	<b>1 023</b>	<b>1,5</b>
Die PARTEI	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>762</b>	<b>1,1</b>
DIE FRAUEN	-	-	211	0,3	503	0,9	415	0,6	-	-
AUFBRUCH	-	-	-	-	181	0,3	283	0,4	-	-
50Plus	-	-	-	-	-	-	284	0,4	-	-
DVU	-	-	-	-	-	-	622	0,9	-	-
DIE GRAUEN	-	-	-	-	-	-	756	1,1	-	-
DIE VIOLETTEN	-	-	-	-	-	-	199	0,3	-	-
EDE	-	-	-	-	-	-	99	0,1	-	-
FBI	-	-	-	-	-	-	112	0,2	-	-
FÜR VOLKSENTSCHEIDE	-	-	-	-	-	-	212	0,3	-	-
Newropeans	-	-	-	-	-	-	65	0,1	-	-
RRP	-	-	-	-	-	-	316	0,4	-	-
RENTNER	-	-	-	-	-	-	931	1,3	-	-
GRAUE	789	0,8	283	0,5	1 233	2,2	-	-	-	-
ZENTRUM	-	-	74	0,1	62	0,1	-	-	-	-
Deutschland	-	-	-	-	407	0,7	-	-	-	-
Unabhängige Kandidaten	-	-	-	-	246	0,4	-	-	-	-
DP	-	-	-	-	122	0,2	-	-	-	-
APD	762	0,8	375	0,6	-	-	-	-	-	-
NATURGESETZ	203	0,2	71	0,1	-	-	-	-	-	-
PASS	786	0,8	493	0,8	-	-	-	-	-	-
ASP	-	-	14	0,0	-	-	-	-	-	-
HP	-	-	41	0,1	-	-	-	-	-	-
DSU	176	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
BfB	1 273	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-
BSA	26	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
LIGA	81	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
AUTONOMIE	111	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
FORUM	939	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-
PEAD	79	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
STATT Partei	370	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-

## 1202 Wahlen zum Bundestag der Bundesrepublik Deutschland 1994 bis 2017

Merkmal	Wahlergebnis (Hanse- und Universitätsstadt Rostock)													
	16. Oktober 1994		27. September 1998		22. September 2002		18. September 2005		27. September 2009		22. September 2013		24. September 2017	
	Perso- nen	in %	Perso- nen	in %	Perso- nen	in %	Perso- nen	in %	Perso- nen	in %	Perso- nen	in %	Perso- nen	in %
Wahlberechtigte Wähler bzw. Wahlbeteiligung	178 485	x	167.365	x	161.960	x	165.436	x	169.637	x	169.982	X	168.771	x
	132 287	74,1	132.361	79,1	115.637	71,4	118.417	71,6	111.062	65,5	114.208	67,2	121.903	72,2
<b><u>Zweitstimmenergebnisse</u></b>														
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Ungültige Stimmen	1 758	1,3	2 791	2,1	2 081	1,8	1 628	1,4	1 622	1,5	1 391	1,2	1 281	1,1
Gültige Stimmen	130 529	98,7	129 570	97,9	113 556	98,2	116 789	98,6	109 440	98,5	112 817	98,8	120 622	98,9
<i>von den gültigen Stimmen entfielen auf:</i>														
CDU	36 049	27,6	27 523	21,2	24 444	21,5	25 110	21,5	28 246	25,8	39 839	35,3	34 313	28,4
DIE LINKE <sup>1</sup>	39 079	29,9	36 994	28,6	20 682	18,2	28 220	24,2	34 497	31,5	27 979	24,8	26 688	22,1
SPD	43 228	33,1	51 362	39,6	55 109	48,5	46 571	39,9	20 210	18,5	22 326	19,8	19 805	16,4
AfD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 157	5,5	17 701	14,7
GRÜNE	6 569	5,0	5 235	4,0	5 711	5,0	6 759	5,8	9 824	9,0	8 180	7,3	8 434	7,0
NPD	-	-	1 194	0,9	616	0,5	2 230	1,9	2 553	2,3	1 838	1,6	657	0,5
FDP	3 371	2,6	2 555	2,0	5 259	4,6	6 109	5,2	9 906	9,1	2 144	1,9	7 662	6,4
FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	795	0,7	687	0,6
MLPD	43	0,0	-	-	-	-	493	0,4	280	0,3	246	0,2	246	0,2
BGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	458	0,4
ÖDP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	287	0,2
Die PARTEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 217	1,8
Tierschutzpartei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 467	1,2
PIRATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	3 781	3,5	3 049	2,7	-	-
REP	1 095	0,8	412	0,3	160	0,1	-	-	143	0,1	92	0,1	-	-
pro Deutschland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	172	0,2	-	-
GRAUE	648	0,5	343	0,3	-	-	1 046	0,9	-	-	-	-	-	-
PBC	-	-	-	-	-	-	251	0,2	-	-	-	-	-	-
Schill	-	-	-	-	1 575	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-
ödp	156	0,1	99	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BFB - Die Offensive	-	-	124	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHANCE 2000	-	-	88	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DVU	-	-	2 136	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pro DM	-	-	1 280	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AB 2000	-	-	225	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NATURGESETZ	291	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b><u>Erststimmenergebnisse</u></b> <sup>2</sup>														
Direktmandat (Wahlkreissieger)	Dr. Christine Lucyga (SPD)	33,2	Dr. Christine Lucyga (SPD)	36,8	Dr. Christine Lucyga (SPD)	45,2	Christian Kleiminger (SPD)	38,4	Steffen Bockhahn (DIE LINKE)	33,0	Peter Stein (CDU)	31,9	<b>Peter Stein (CDU)</b>	<b>27,0</b>

<sup>1</sup> Partei hatte Namensänderungen (PDS - Die Linke. - DIE LINKE)

<sup>2</sup> Prozentualer Anteil, der in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erzielt wurde



## 1203 Wahlen zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern 1994 bis 2016

Merkmal	Wahlergebnis (Hanse- und Universitätsstadt Rostock)											
	16. Oktober 1994		27. September 1998		22. September 2002		17. September 2006		4. September 2011		4. September 2016	
	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %	Personen	in %
Wahlberechtigte	178 150	X	166 652	X	161 166	x	166 170	x	169 786	x	<b>168 495</b>	<b>X</b>
Wähler bzw. Wahlbeteiligung	132 036	74,1	132 012	79,2	115 103	71,4	97 867	58,9	87 576	51,6	<b>106 501</b>	<b>63,2</b>
<b><u>Zweitstimmenergebnisse</u></b>												
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Ungültige Stimmen	2 151	1,6	2 628	2,0	1 789	1,6	1 679	1,7	1 809	2,1	<b>1 376</b>	<b>1,3</b>
Gültige Stimmen	129 885	98,4	129 384	98,0	113 314	98,4	96 188	98,3	85 767	97,9	<b>105 125</b>	<b>98,7</b>
<b><u>von den gültigen Stimmen entfielen auf:</u></b>												
SPD	44 353	34,1	48 799	37,7	51 504	45,5	30 880	32,1	28 980	33,8	<b>34 315</b>	<b>32,6</b>
CDU	33 954	26,1	28 319	21,9	26 891	23,7	21 044	21,9	13 965	16,3	<b>16 192</b>	<b>15,4</b>
DIE LINKE <sup>1</sup>	37 855	29,1	39 139	30,3	21 605	19,1	19 714	20,5	18 539	21,6	<b>17 434</b>	<b>16,6</b>
GRÜNE	6 884	5,3	4 710	3,6	4 447	3,9	5 522	5,7	12 252	14,3	<b>8 457</b>	<b>8,0</b>
NPD	307	0,2	1 379	1,1	601	0,5	4 893	5,1	3 556	4,1	<b>1 713</b>	<b>1,6</b>
FDP	3 821	2,9	1 776	1,4	4 627	4,1	9 272	9,6	2 116	2,5	<b>3 222</b>	<b>3,1</b>
PIRATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	3 259	3,8	<b>662</b>	<b>0,6</b>
FAMILIE	-	-	-	-	-	-	921	1,0	1 580	1,8	<b>857</b>	<b>0,8</b>
FREIE WÄHLER	-	-	-	-	-	-	-	-	508	0,6	<b>368</b>	<b>0,4</b>
Die PARTEI	-	-	-	-	-	-	-	-	346	0,4	<b>1 636</b>	<b>1,6</b>
Die Achtsamen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>117</b>	<b>0,1</b>
ALFA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>305</b>	<b>0,3</b>
AfD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>17 689</b>	<b>16,8</b>
Bündnis C	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>76</b>	<b>0,1</b>
DKP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>236</b>	<b>0,2</b>
FREIER HORIZONT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>572</b>	<b>0,5</b>
Tierschutzpartei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>1 275</b>	<b>1,2</b>
PBC	102	0,1	101	0,1	141	0,1	182	0,2	66	0,1	-	-
AB	-	-	-	-	-	-	77	0,1	175	0,2	-	-
APD	-	-	-	-	-	-	109	0,1	133	0,2	-	-
AUF	-	-	-	-	-	-	-	-	115	0,1	-	-
REP	893	0,7	393	0,3	137	0,1	-	-	82	0,1	-	-
ödp	-	-	-	-	-	-	-	-	95	0,1	-	-
Offensive D	-	-	-	-	-	-	48	0,0	-	-	-	-
GRAUE	578	0,4	384	0,3	359	0,3	1 285	1,3	-	-	-	-
Deutschland	-	-	-	-	-	-	229	0,2	-	-	-	-
AGFG	-	-	-	-	-	-	158	0,2	-	-	-	-
WASG	-	-	-	-	-	-	747	0,8	-	-	-	-
Bündnis für M-V	-	-	-	-	-	-	1 107	1,2	-	-	-	-
BMV	-	-	-	-	216	0,2	-	-	-	-	-	-
SPASS	-	-	-	-	926	0,8	-	-	-	-	-	-
Schill	-	-	-	-	1 753	1,5	-	-	-	-	-	-
SLP	-	-	-	-	29	0,0	-	-	-	-	-	-
V.P.M.V.	-	-	-	-	78	0,1	-	-	-	-	-	-
BFB-Die Offensive	-	-	191	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
DVU	-	-	2 524	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Pro DM	-	-	1 325	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
AB 2000	-	-	344	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-
BUMV	275	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NATURGESETZ	241	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Norddeutsche Bauernpartei	47	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PASS	575	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Partei hatte Namensänderungen (PDS - Die Linke. - DIE LINKE)

## 1204 Gewählte Wahlkreisbewerber der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bei den Wahlen zum Landtag von Mecklenburg-Vorpommern 1994 bis 2016

Wahltag	Gewählte Wahlkreisbewerber							
	Wahlkreis 4 Hansestadt Rostock I <sup>1</sup>		Wahlkreis 5 Hansestadt Rostock II <sup>1</sup>		Wahlkreis 6 Hansestadt Rostock III <sup>1</sup>		Wahlkreis 4 Hansestadt Rostock IV <sup>1</sup>	
	Name (Partei)	Stimmen- anteil in %	Name (Partei)	Stimmen- anteil in %	Name (Partei)	Stimmen- anteil in %	Name (Partei)	Stimmen- anteil in %
16.10.1994	Dankert (SPD)	33,5	Staszak (SPD)	35,3	Baunach (SPD)	33,1	Dr. Reißmann (SPD)	34,1
27.09.1998	Dankert (SPD)	38,8	Staszak (SPD)	41,5	Baunach (SPD)	38,8	Dr. Reißmann (SPD)	41,3
22.09.2002	Dankert (SPD)	43,0	Voland (SPD)	46,7	Baunach (SPD)	45,2	Schulte (SPD)	41,7
17.09.2006	Dankert (SPD)	33,2	Prof. Dr. Methling (Die Linke.)	32,2	Baunach (SPD)	34,9	Schulte (SPD)	29,4
04.09.2011	Mucha (SPD)	34,4	Albrecht (SPD)	38,6	Brodkorb (SPD)	41,5	Schulte (SPD)	31,5
<b>04.09.2016</b>	<b>Mucha (SPD)</b>	<b>33,5</b>	<b>Albrecht (SPD)</b>	<b>36,3</b>	<b>Brodkorb (SPD)</b>	<b>31,4</b>	<b>Schulte (SPD)</b>	<b>29,0</b>

<sup>1</sup> 1994 bis 2011 waren die Wahlkreisnamen: Rostock I, Rostock II, Rostock III, Rostock IV

## 1205 Oberbürgermeisterwahl am 5. Februar 2012

Merkmal	Wahlergebnis	
	Personen/Anzahl	in %
Wahlberechtigte	173 550	x
Wähler/Wahlbeteiligung	63 433	36,6
<u>davon:</u>		
Ungültige Stimmen	382	0,6
Gültige Stimmen	63 051	99,4
von den gültigen Stimmen entfielen auf:		
1 Blauel, Christian (GRÜNE)	3 426	5,4
2 Jens, Karina (CDU)	4 597	7,3
3 Liebich, Kerstin (DIE LINKE)	8 687	13,8
4 Dr. Bachmann, Sybille (Rostocker Bund)	2 990	4,7
5 Dr. Stapelfeld, Ait (SPD)	8 764	13,9
6 Methling, Roland (Einzelbewerber)	33 930	53,8
7 Vetter, Toralf (Einzelbewerber)	657	1,0

## 1206 Bürgerentscheid zur Verlegung des "Traditionsschiffes" am 24. September 2017

Merkmal	Abstimmungsergebnis	
	Personen/Anzahl	in %
Abstimmungsberechtigte	173 169	x
Abstimmende bzw. Abstimmungsbeteiligung	120 439	69,5
<u>davon:</u>		
Ungültige Stimmen	1 712	1,4
Gültige Stimmen	118 727	98,6
von den gültigen Stimmen entfielen auf:		
Ja	50 529	42,6
Nein	68 198	57,4

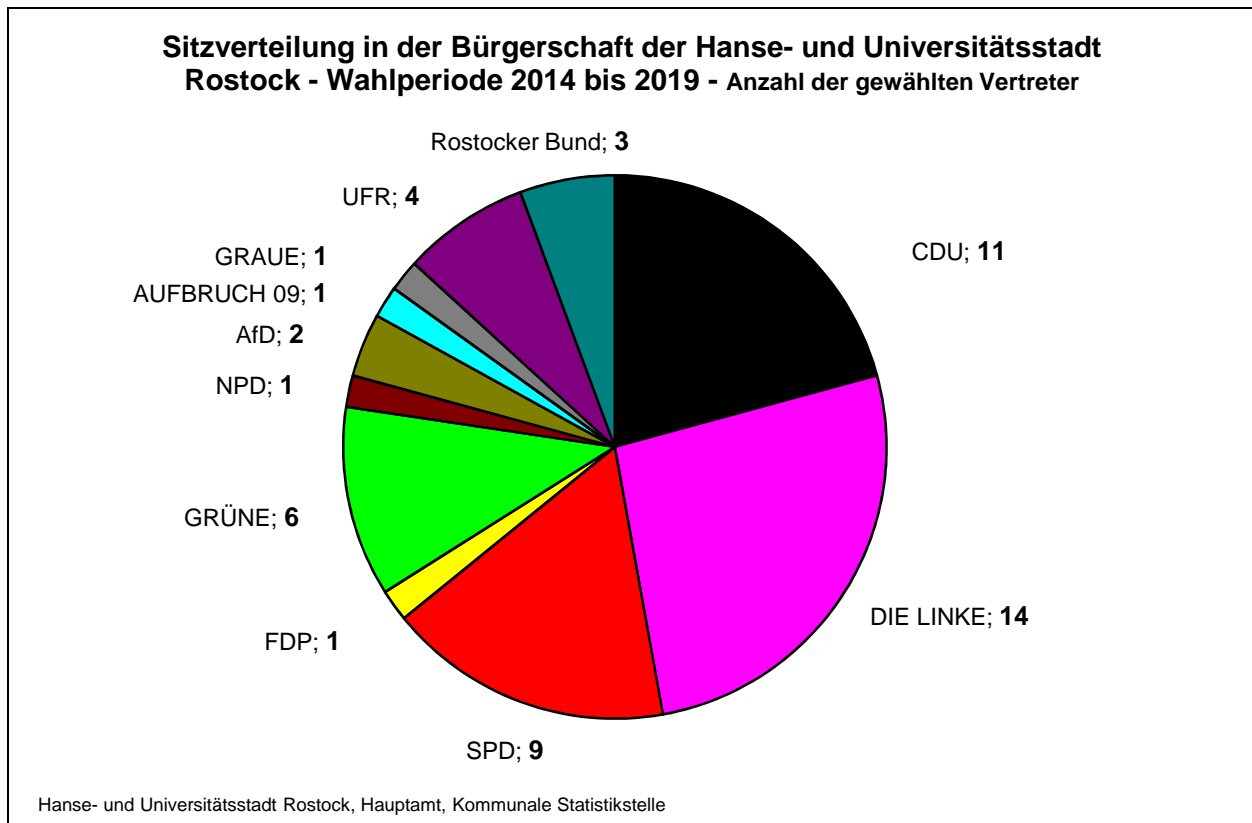
## 1207 Bürgerschaftswahlen 1990 bis 2014

Merkmal	Wahlergebnis											
	6. Mai 1990		12. Juni 1994		13. Juni 1999		13. Juni 2004		7. Juni 2009		25. Mai 2014	
	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %	Personen/ Anzahl	in %
Wahlberechtigte	187 678	x	180 369	x	169 674	x	167 632	x	171 343	x	<b>173 518</b>	<b>X</b>
Wähler/Wahlbeteiligung	127 979	68,2	102 273	56,7	65 357	38,5	59 767	35,7	74 042	43,2	<b>70 237</b>	<b>40,5</b>
<u>davon:</u>												
Ungültige Stimmen	13 897	3,6	11 188	3,7	5 787	3,0	5 072	2,9	4 414	2,0	<b>3 265</b>	<b>1,6</b>
Gültige Stimmen	370 040	96,4	295 631	96,4	190 284	97,0	170 606	97,1	214 380	98,0	<b>202 351</b>	<b>98,4</b>
<b><u>von den gültigen Stimmen entfielen auf:</u></b>												
CDU	84 637	22,9	53 987	18,3	53 269	28,0	41 326	24,2	37 327	17,4	<b>41 506</b>	<b>20,5</b>
DIE LINKE bzw. PDS	84 499	22,8	98 088	33,2	60 759	31,9	40 973	24,0	50 787	23,7	<b>53 427</b>	<b>26,4</b>
SPD	103 753	28,0	80 657	27,3	52 489	27,6	36 452	21,4	39 372	18,4	<b>34 306</b>	<b>17,0</b>
FDP	16 656	4,5	6 812	2,3	4 751	2,5	8 302	4,9	17 941	8,4	<b>5 052</b>	<b>2,5</b>
GRÜNE	-	-	-	-	-	-	-	-	21 449	10,0	<b>23 112</b>	<b>11,4</b>
NPD	-	-	-	-	-	-	-	-	6 493	3,0	<b>3 520</b>	<b>1,7</b>
AfD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>8 964</b>	<b>4,4</b>
AUFBRUCH 09	-	-	-	-	-	-	-	-	4 115	1,9	<b>3 039</b>	<b>1,5</b>
GRAUE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>1 550</b>	<b>0,8</b>
UFR	-	-	-	-	-	-	-	-	16 874	7,9	<b>16 372</b>	<b>8,1</b>
Rostocker Bund	-	-	-	-	-	-	9 355	5,5	10 259	4,8	<b>9 335</b>	<b>4,6</b>
Einzelbewerber Burmeister	-	-	-	-	-	-	-	-	302	0,1	<b>1 448</b>	<b>0,7</b>
Einzelbewerber Engelmann	-	-	-	-	-	-	-	-	269	0,1	<b>478</b>	<b>0,2</b>
Einzelbewerber Voß	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>242</b>	<b>0,1</b>
AfR	-	-	-	-	-	-	3 748	2,2	1 681	0,8	-	-
APD	-	-	-	-	-	-	-	-	393	0,2	-	-
DIE GRAUEN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 679	1,2	-	-
Haus und Grund Rostock	-	-	-	-	-	-	1 299	0,8	615	0,3	-	-
SAV	-	-	-	-	-	-	4 222	2,5	3 409	1,6	-	-
Einzelbewerber Hess	-	-	-	-	-	-	-	-	83	0,0	-	-
Einzelbewerber Soltwedel	-	-	-	-	-	-	-	-	194	0,1	-	-
Einzelbewerber v. Olszewski	-	-	-	-	-	-	-	-	138	0,1	-	-
GRAUE	-	-	-	-	-	-	1 865	1,1	-	-	-	-
Bündnis 90	38 103	10,3	31 516	10,7	11 187	5,9	18 030	10,6	-	-	-	-
Übrige <sup>1</sup>	42 392	11,5	24 571	8,3	7 829	4,1	5 034	3,0	-	-	-	-

<sup>1</sup> aus Platzgründen wurden bei den Wahlen von 1990 bis 2004 die Ergebnisse der anderen Parteien, Wählergruppen und der Einzelbewerber zusammengefasst

## 1208 Sitzverteilung in der Bürgerschaft nach Parteien/Wählergruppen

Wählergruppen	12. Juni 1994	13. Juni 1999	13. Juni 2004	7. Juni 2009			25. Mai 2014		
	ins-gesamt	ins-gesamt	ins-gesamt	ins-gesamt	davon		ins-gesamt	davon	
					männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen									
CDU	11	16	13	9	6	3	11	9	2
DIE LINKE bzw. PDS	20	18	13	13	10	3	14	7	7
SPD	16	16	11	10	6	4	9	6	3
FDP	-	-	3	4	3	1	1	1	-
GRÜNE	-	-	-	5	2	3	6	2	4
NPD	-	-	-	2	1	1	1	1	-
AfD	-	-	-	-	-	-	2	2	-
AUFBRUCH 09	-	-	-	1	-	1	1	-	1
GRAUE	-	-	-	-	-	-	1	-	1
UFR	-	-	-	4	3	1	4	3	1
Rostocker Bund	-	-	3	3	1	2	3	1	2
DIE GRAUEN	-	-	-	1	-	1	-	-	-
SAV	-	-	1	1	-	1	-	-	-
AfR	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Bündnis 90	6	3	6	-	-	-	-	-	-
GRAUE	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Einzelbewerber Freitag	-	-	1	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>32</b>	<b>21</b>	<b>53</b>	<b>32</b>	<b>21</b>
Anteil in %	100	100	100	100	60,4	39,6	100	60,4	39,6
<b>Durchschnittsalter (in Jahren)</b>	<b>48,5</b>	<b>47,4</b>	<b>48,2</b>	<b>46,5</b>	<b>49,0</b>	<b>42,5</b>	<b>48,1</b>	<b>48,7</b>	<b>47,3</b>



# ***Anhang***

## Vorbemerkungen

Die Angaben zum **Bevölkerungsstand** und zur **Bevölkerungsbewegung bzw. Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen** sind aus den Daten des Einwohnermelderegisters der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ermittelt und beziehen sich jeweils auf die Bevölkerung mit Hauptwohnung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Zur **Bevölkerung** (Bevölkerung mit Hauptwohnung) gehören alle Personen einer Gemeinde, die dort Ihre Wohnung, die sie vorwiegend nutzen, innehaben.

Bei allen **Bevölkerungsbestandsangaben** ist der Stichtag der 31. Dezember des jeweiligen Jahres.

Seit der Kreisgebietsreform am 4. September 2011 gibt es nur noch zwei kreisfreie Städte Rostock und Schwerin und sechs Landkreise in Mecklenburg-Vorpommern. Danach haben sich auch die vier Ämter für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburg-Vorpommerns (die Regionalen Planungsverbände) neu strukturiert. Die Planungsregion des Regionalen Planungsverbandes **Region Rostock** erstreckt sich auf das Gebiet des Landkreises Rostock sowie der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Die Daten zur **Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock** sind amtliche Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommerns.

Grundlage des Systems der Bevölkerungsstatistik sind die in größeren Zeitabständen stattfindenden Volkszählungen, die demographische Grunddaten in tiefer regionaler Gliederung bereitstellen. Die letzte Volkszählung „Zensus 2011“ wurde am 9. Mai 2011 durchgeführt, diese bildet die Ausgangsbasis für die laufende Fortschreibung der Bevölkerung.

## Quellen

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Einwohnermelderegister  
Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

## Tabellen

## Seite

Bevölkerung der Stadtbereiche Warnemünde, Rostock-Heide, Lichtenhagen und Groß Klein nach Altersgruppen 1992 bis 2016	372
Bevölkerung der Stadtbereiche Lütten Klein, Evershagen, Schmarl und Reutershagen nach Altersgruppen 1992 bis 2016	374
Bevölkerung der Stadtbereiche Hansaviertel, Gartenstadt/Stadtweide, Kröpeliner-Tor-Vorstadt und Südstadt nach Altersgruppen 1992 bis 2016	376
Bevölkerung der Stadtbereiche Biestow, Stadtmitte und Brinckmansdorf nach Altersgruppen 1992 bis 2016	378
Bevölkerung der Stadtbereiche Dierkow-Neu, Dierkow-Ost und Dierkow-West nach Altersgruppen 1992 bis 2016	380
Bevölkerung der Stadtbereiche Toitenwinkel, Gehlsdorf und Rostock-Ost nach Altersgruppen 1992 bis 2016	382
Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen 2006 bis 2016	384
Wanderung über die Stadtgrenze nach Stadtbereichen 2006 bis 2016	385
Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt nach Stadtbereichen 2006 bis 2016	386
Gewinn bzw. Verlust der Bevölkerung nach Stadtbereichen 2006 bis 2016	387
Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2016	388
Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock 1990 bis 2015	392

## Karten und Abbildungen

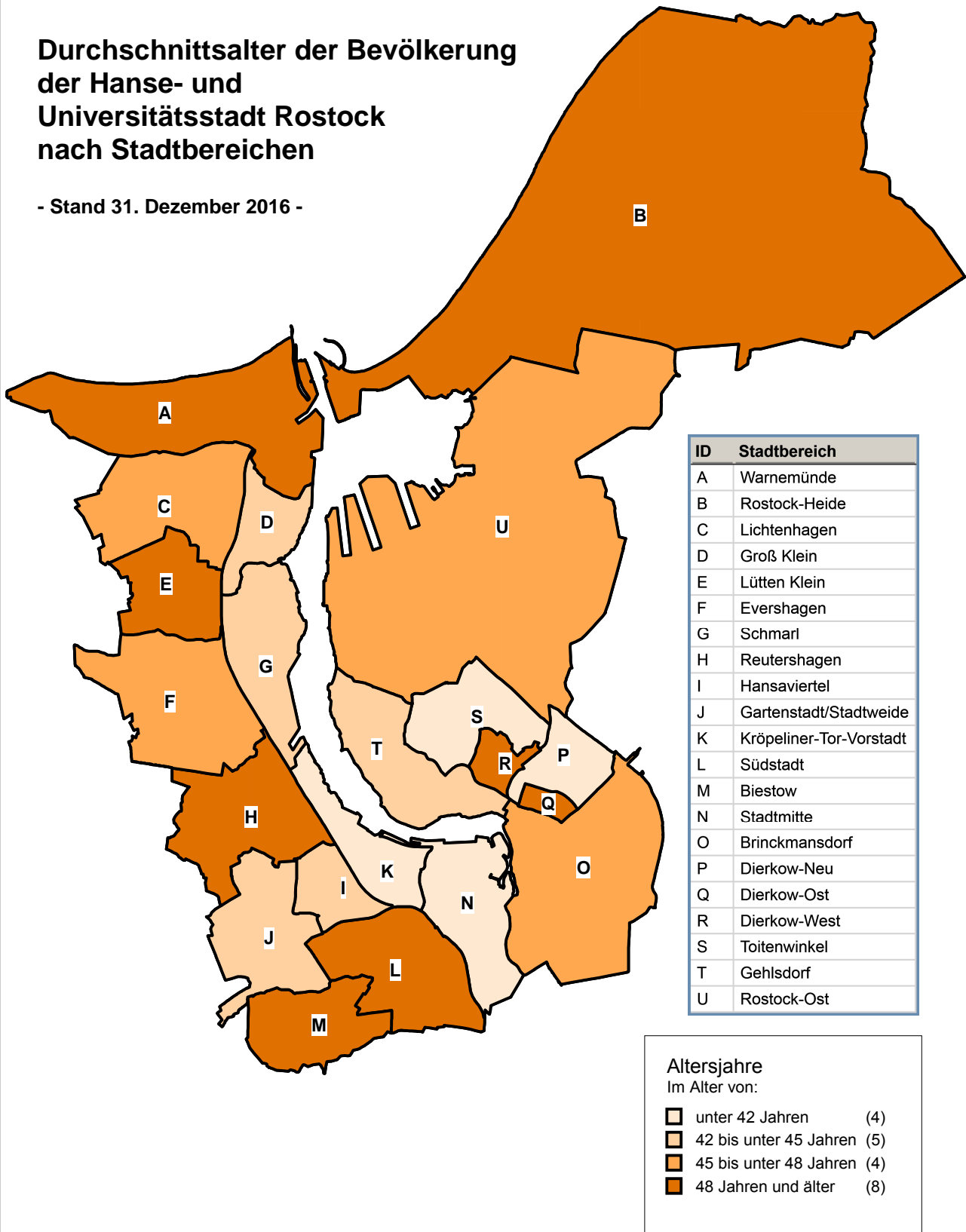
Durchschnittsalter der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen - Stand 31. Dezember 2016 -	371
Altersstruktur der Stadtbereiche: A Warnemünde, B Rostock-Heide, C Lichtenhagen und D Groß Klein am 31. Dezember 2016	373
Altersstruktur der Stadtbereiche: E Lütten Klein, F Evershagen, G Schmarl und H Reutershagen am 31. Dezember 2016	375
Altersstruktur der Stadtbereiche: I Hansaviertel, J Gartenstadt/Stadtweide, K Kröpeliner-Tor-Vorstadt und L Südstadt am 31. Dezember 2016	377
Altersstruktur der Stadtbereiche: M Biestow, N Stadtmitte und O Brinckmansdorf am 31. Dezember 2016	379
Altersstruktur der Stadtbereiche: P Dierkow-Neu, Q Dierkow-Ost und R Dierkow-West am 31. Dezember 2016	381
Altersstruktur der Stadtbereiche: S Toitenwinkel, T Gehlsdorf und U Rostock-Ost am 31. Dezember 2016	383





# Durchschnittsalter der Bevölkerung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nach Stadtbereichen

- Stand 31. Dezember 2016 -



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Bevölkerung der Stadtbereiche Warnemünde, Rostock-Heide, Lichtenhagen und Groß Klein nach Altersgruppen 1992 bis 2016

<b><u>A Warnemünde</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	8 231	138	221	757	916	1 077	1 064	1 265	1 131	971	691
1995	7 416	69	105	598	854	980	953	1 099	1 130	917	711
2000	8 768	157	110	514	903	985	1 199	1 321	1 664	1 042	873
2005	8 441	136	111	317	724	799	1 136	1 256	1 544	1 411	1 007
2010	7 986	95	118	367	434	635	903	1 203	1 389	1 696	1 146
2011	7 951	98	109	388	413	652	842	1 181	1 424	1 667	1 177
2012	7 912	111	114	376	404	636	775	1 179	1 423	1 670	1 224
2013	7 864	119	100	364	390	624	761	1 190	1 385	1 666	1 265
2014	7 827	107	112	356	376	611	721	1 207	1 378	1 606	1 353
2015	7 860	97	112	369	346	598	693	1 224	1 336	1 587	1 498
<b>2016</b>	<b>7 955</b>	<b>107</b>	<b>122</b>	<b>377</b>	<b>380</b>	<b>572</b>	<b>700</b>	<b>1 228</b>	<b>1 322</b>	<b>1 545</b>	<b>1 602</b>

<b><u>B Rostock-Heide</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	2 007	45	93	300	223	351	358	207	242	109	79
1996	2 135	31	36	235	367	402	368	232	235	164	65
2000	1 756	29	21	147	216	227	323	273	242	192	86
2005	1 621	39	30	60	187	188	239	309	244	212	113
2010	1 563	28	25	57	127	163	175	298	290	243	157
2011	1 567	27	20	72	110	159	169	298	300	246	166
2012	1 563	33	18	67	89	173	152	292	311	246	182
2013	1 563	26	30	68	78	165	147	284	337	244	184
2014	1 565	31	26	72	70	178	146	270	339	243	190
2015	1 582	39	35	68	62	184	152	260	341	239	202
<b>2016</b>	<b>1 570</b>	<b>36</b>	<b>28</b>	<b>77</b>	<b>68</b>	<b>161</b>	<b>157</b>	<b>253</b>	<b>342</b>	<b>240</b>	<b>208</b>

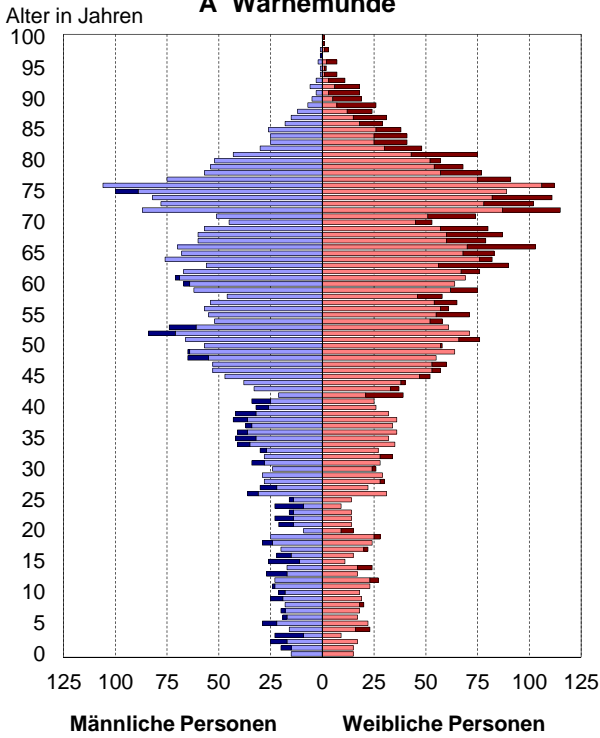
  

<b><u>C Lichtenhagen</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	18 034	358	574	2 238	3 180	2 324	3 367	3 671	1 481	526	315
1995	16 824	217	378	1 879	2 753	2 384	2 683	3 354	2 176	670	330
2000	14 535	288	265	1 246	2 300	1 801	2 057	2 586	2 636	935	421
2005	13 553	288	271	679	2 231	1 717	1 697	2 004	2 442	1 711	513
2010	13 591	351	310	764	1 866	1 922	1 362	1 792	2 227	2 259	738
2011	13 854	380	327	812	1 799	2 017	1 365	1 766	2 302	2 274	812
2012	14 116	409	351	887	1 703	2 122	1 422	1 778	2 207	2 300	937
2013	14 255	412	372	942	1 540	2 202	1 489	1 773	2 159	2 288	1 078
2014	14 091	377	394	957	1 366	2 149	1 499	1 747	2 098	2 228	1 276
2015	14 114	369	397	956	1 322	2 162	1 507	1 732	1 992	2 207	1 470
<b>2016</b>	<b>14 309</b>	<b>369</b>	<b>370</b>	<b>996</b>	<b>1 455</b>	<b>2 092</b>	<b>1 547</b>	<b>1 701</b>	<b>1 951</b>	<b>2 167</b>	<b>1 661</b>

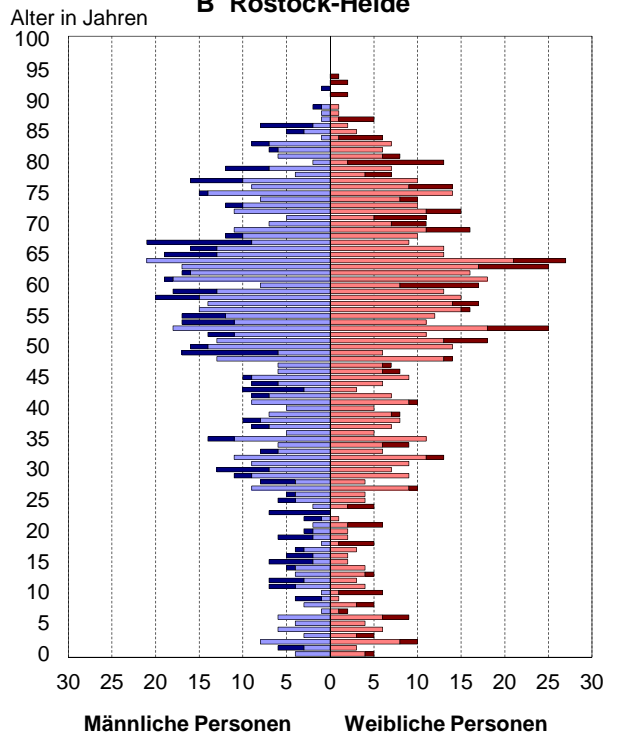
  

<b><u>D Groß Klein</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	22 278	359	657	4 038	3 835	2 649	5 870	2 671	995	573	631
1995	20 824	269	418	2 643	4 465	2 496	4 810	3 062	1 405	609	647
2000	13 487	296	223	1 146	2 657	1 510	2 089	2 841	1 430	680	615
2005	12 119	288	272	674	1 835	1 580	1 473	2 479	1 748	1 101	669
2010	12 808	348	345	803	1 545	1 942	1 251	1 805	2 408	1 451	870
2011	12 920	349	348	855	1 557	1 963	1 266	1 712	2 498	1 452	920
2012	12 897	341	334	892	1 403	1 974	1 315	1 648	2 526	1 501	963
2013	12 903	344	357	891	1 345	1 959	1 339	1 596	2 518	1 545	1 009
2014	12 932	344	351	924	1 233	1 955	1 417	1 510	2 462	1 594	1 142
2015	13 183	375	368	978	1 181	2 007	1 463	1 518	2 374	1 701	1 218
<b>2016</b>	<b>13 383</b>	<b>371</b>	<b>382</b>	<b>1 054</b>	<b>1 307</b>	<b>1 957</b>	<b>1 511</b>	<b>1 464</b>	<b>2 278</b>	<b>1 751</b>	<b>1 308</b>

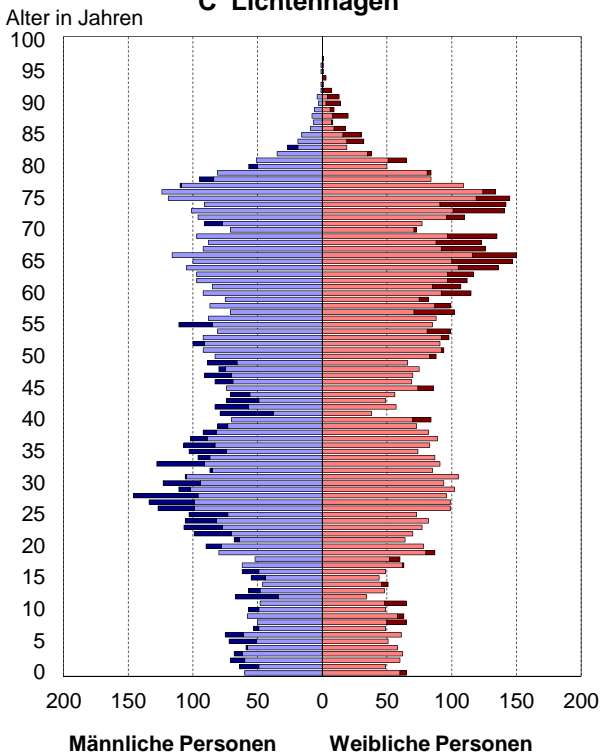
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**A Warnemünde**



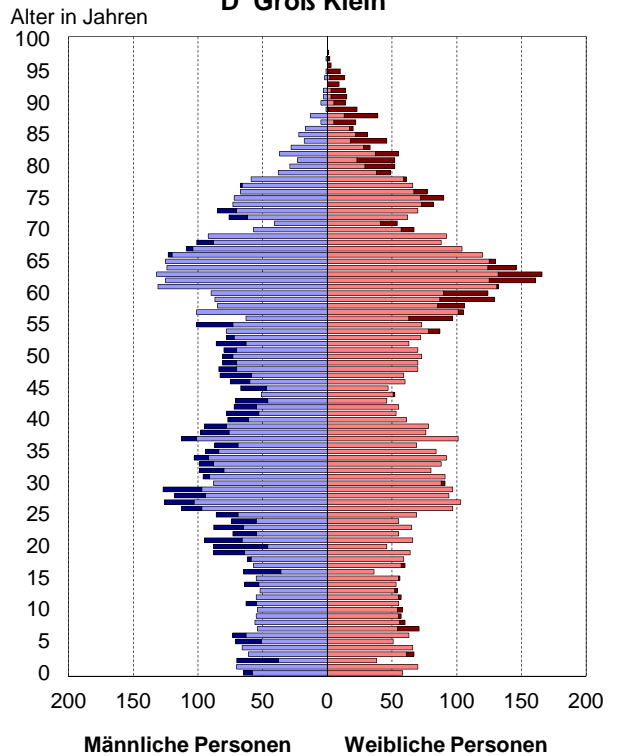
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**B Rostock-Heide**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**C Lichtenhagen**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**D Groß Klein**



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Bevölkerung der Stadtbereiche Lütten Klein, Evershagen, Schmarl und Reutershagen nach Altersgruppen 1992 bis 2016

<b><u>E Lütten Klein</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	23 581	505	795	2 092	2 501	3 647	2 478	5 096	4 230	1 452	785
1995	21 926	314	520	2 023	2 033	3 355	2 392	3 248	5 354	1 829	858
2000	18 867	336	294	1 302	1 895	2 191	2 400	1 951	4 637	2 780	1 081
2005	17 549	322	311	762	2 117	1 681	2 157	2 018	2 486	4 183	1 512
2010	16 830	323	298	758	1 773	1 862	1 537	2 100	1 818	3 987	2 374
2011	17 000	332	309	788	1 777	1 979	1 428	2 162	1 886	3 642	2 697
2012	17 011	349	323	792	1 721	2 068	1 381	2 192	1 866	3 317	3 002
2013	16 983	351	348	821	1 568	2 166	1 402	2 165	1 883	2 958	3 321
2014	16 931	362	340	846	1 437	2 280	1 386	2 127	1 903	2 650	3 600
2015	17 107	391	358	876	1 411	2 465	1 406	2 077	1 945	2 348	3 830
<b>2016</b>	<b>17 068</b>	<b>376</b>	<b>381</b>	<b>887</b>	<b>1 453</b>	<b>2 433</b>	<b>1 442</b>	<b>1 983</b>	<b>2 014</b>	<b>2 022</b>	<b>4 077</b>

<b><u>F Evershagen</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	21 215	444	659	2 296	2 874	2 979	2 711	4 513	2 612	995	1 132
1996	19 842	292	513	2 182	2 352	2 965	2 578	3 229	3 438	1 190	1 103
2000	15 796	334	334	1 440	2 038	1 883	2 274	1 926	3 179	1 468	920
2005	15 962	346	342	1 001	2 396	1 597	2 193	2 169	2 315	2 513	1 090
2010	16 337	420	378	1 059	2 272	1 997	1 765	2 285	1 944	2 778	1 439
2011	16 616	398	420	1 100	2 261	2 162	1 735	2 289	2 008	2 659	1 584
2012	16 530	396	386	1 117	2 128	2 257	1 651	2 269	2 043	2 526	1 757
2013	16 585	389	430	1 102	2 030	2 362	1 622	2 271	2 104	2 357	1 918
2014	16 571	425	409	1 117	1 912	2 458	1 608	2 232	2 122	2 201	2 087
2015	16 587	424	424	1 129	1 832	2 573	1 582	2 231	2 092	2 050	2 250
<b>2016</b>	<b>16 704</b>	<b>446</b>	<b>382</b>	<b>1 166</b>	<b>1 845</b>	<b>2 606</b>	<b>1 619</b>	<b>2 197</b>	<b>2 133</b>	<b>1 871</b>	<b>2 439</b>

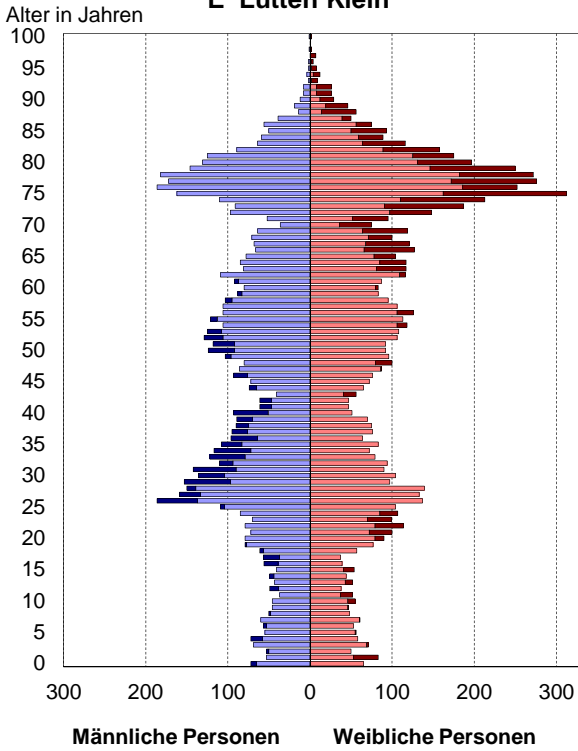
  

<b><u>G Schmarl</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	13 531	237	391	1 736	2 657	1 434	3 123	2 405	1 012	373	163
1995	12 505	164	281	1 292	2 452	1 536	2 314	2 413	1 377	483	193
2000	8 833	218	181	799	1 414	1 110	1 151	1 740	1 426	562	232
2005	7 650	217	189	495	1 006	1 085	912	1 335	1 250	818	343
2010	8 057	253	216	564	975	1 206	896	1 041	1 373	1 083	450
2011	8 203	244	229	580	1 025	1 236	883	1 042	1 417	1 053	494
2012	8 290	270	234	598	975	1 284	900	1 026	1 390	1 076	537
2013	8 412	278	245	626	940	1 345	939	1 017	1 366	1 070	586
2014	8 616	280	261	646	913	1 441	965	1 020	1 336	1 102	652
2015	8 850	302	281	707	949	1 409	1 077	989	1 305	1 126	705
<b>2016</b>	<b>8 736</b>	<b>289</b>	<b>265</b>	<b>684</b>	<b>919</b>	<b>1 342</b>	<b>1 096</b>	<b>993</b>	<b>1 234</b>	<b>1 152</b>	<b>762</b>

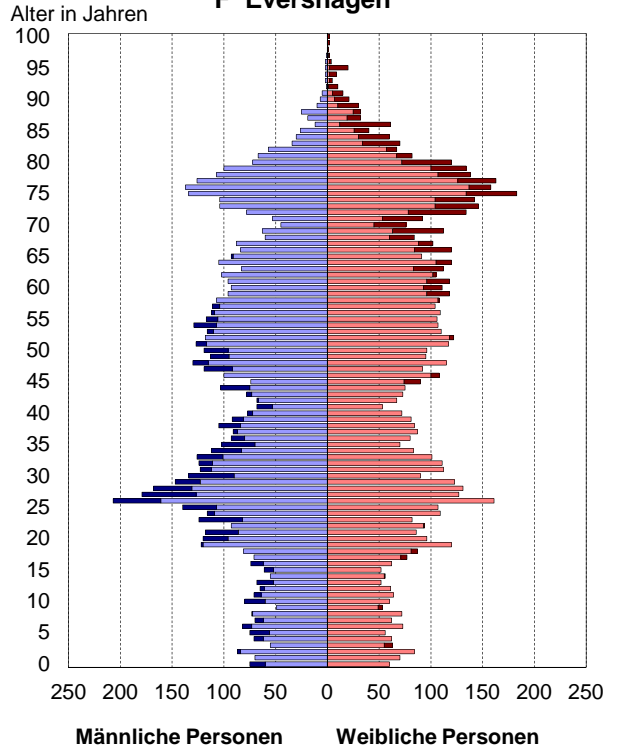
  

<b><u>H Reutershagen</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	21 127	405	677	1 963	2 070	3 003	2 516	2 436	4 525	2 209	1 323
1995	19 836	245	369	1 761	1 860	2 842	2 562	1 929	4 098	2 860	1 310
2000	18 264	309	260	1 183	1 830	2 135	2 520	2 092	2 892	3 489	1 554
2005	18 069	327	285	750	2 148	1 814	2 471	2 511	1 983	3 554	2 226
2010	18 087	398	331	859	1 770	2 384	1 914	2 595	2 126	2 752	2 958
2011	17 901	403	333	888	1 645	2 461	1 803	2 602	2 221	2 451	3 094
2012	18 066	429	363	938	1 589	2 547	1 845	2 617	2 263	2 232	3 243
2013	18 114	376	388	957	1 551	2 643	1 849	2 585	2 359	2 051	3 355
2014	18 108	405	397	998	1 485	2 732	1 820	2 508	2 444	1 916	3 403
2015	18 117	425	411	1 026	1 415	2 826	1 849	2 458	2 478	1 827	3 402
<b>2016</b>	<b>18 080</b>	<b>442</b>	<b>380</b>	<b>1 101</b>	<b>1 436</b>	<b>2 764</b>	<b>1 881</b>	<b>2 355</b>	<b>2 531</b>	<b>1 801</b>	<b>3 389</b>

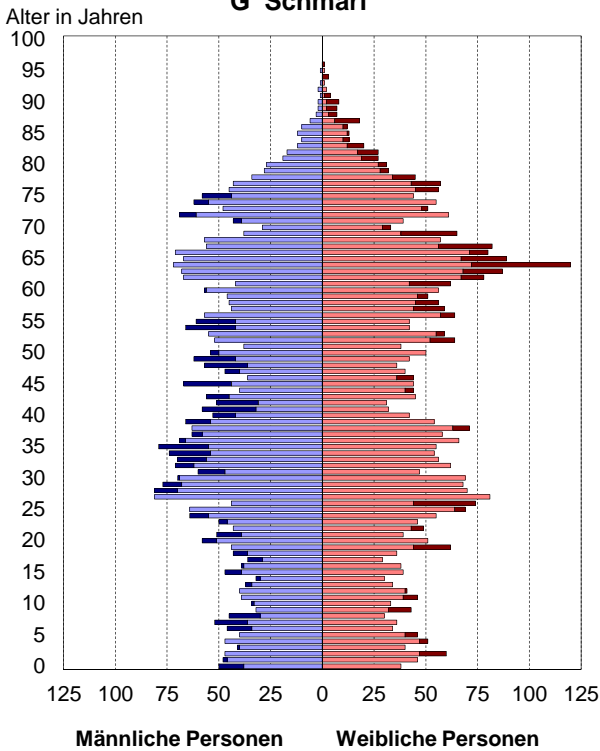
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**E Lütten Klein**



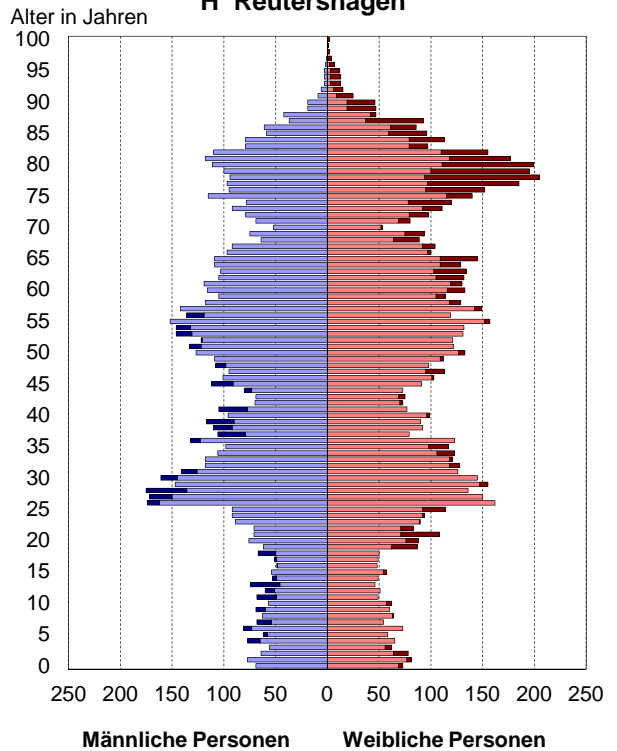
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**F Evershagen**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**G Schmarl**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**H Reutershagen**



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Bevölkerung der Stadtbereiche Hansaviertel, Gartenstadt/Stadtweide, Kröpeliner-Tor-Vorstadt und Südstadt nach Altersgruppen 1992 bis 2016

<b><u>I Hansaviertel</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	9 848	205	352	930	1 102	1 473	1 145	1 438	1 417	1 098	688
1995	9 319	152	200	907	924	1 593	1 137	1 111	1 437	1 186	672
2000	8 730	200	135	659	952	1 277	1 255	1 065	1 344	1 097	746
2005	8 540	227	181	348	1 279	1 308	1 208	1 042	941	1 103	903
2010	8 603	256	183	434	1 066	1 673	962	1 013	874	1 135	1 007
2011	8 593	253	193	444	1 012	1 727	944	1 010	915	1 065	1 030
2012	8 513	233	209	439	998	1 725	916	1 028	909	1 001	1 055
2013	8 509	243	215	429	942	1 816	896	1 037	907	942	1 082
2014	8 456	282	216	424	873	1 858	881	1 027	910	876	1 109
2015	8 467	316	196	427	861	1 891	932	991	906	804	1 143
<b>2016</b>	<b>8 432</b>	<b>317</b>	<b>191</b>	<b>452</b>	<b>825</b>	<b>1 914</b>	<b>928</b>	<b>967</b>	<b>909</b>	<b>745</b>	<b>1 184</b>

<b><u>J Gartenstadt/Stadtweide</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	2 350	45	65	205	322	350	264	341	317	238	203
1996	2 256	32	42	207	270	358	288	277	333	251	198
2000	2 684	62	41	252	342	339	436	368	403	236	205
2005	3 183	88	98	245	404	339	591	506	364	309	239
2010	3 322	88	97	336	345	287	528	585	396	370	290
2011	3 314	82	112	363	311	285	521	564	427	351	298
2012	3 267	79	101	372	284	265	501	579	441	352	293
2013	3 295	75	98	351	287	290	477	597	459	349	312
2014	3 362	77	94	341	338	301	464	610	457	324	356
2015	3 302	83	82	321	346	314	393	609	469	321	364
<b>2016</b>	<b>3 327</b>	<b>85</b>	<b>79</b>	<b>320</b>	<b>391</b>	<b>303</b>	<b>372</b>	<b>583</b>	<b>494</b>	<b>306</b>	<b>394</b>

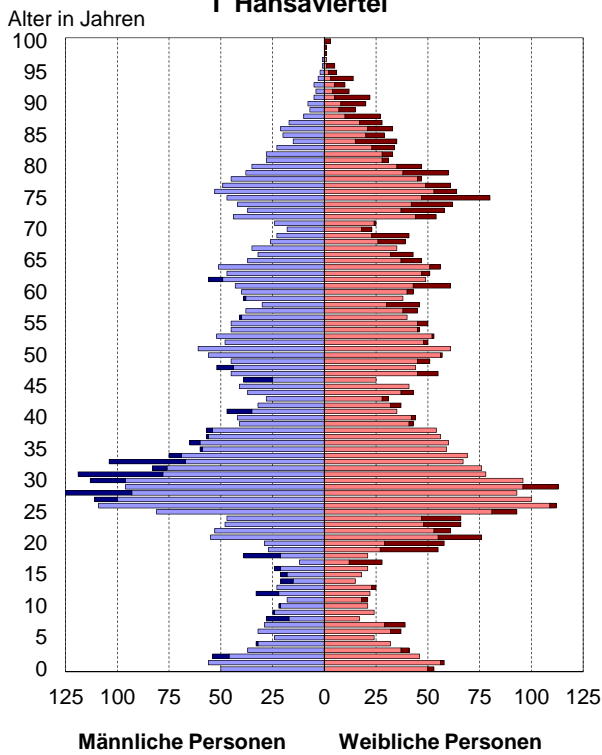
  

<b><u>K Kröpeliner-Tor-Vorstadt</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	18 170	645	836	1 782	2 425	4 035	2 282	1 869	1 920	1 327	1 049
1995	14 907	287	402	1 441	1 755	3 391	2 118	1 555	1 728	1 296	934
2000	15 097	464	273	980	2 465	3 760	2 215	1 429	1 441	1 206	864
2005	17 687	566	382	678	3 765	4 818	2 658	1 592	1 116	1 187	925
2010	19 053	616	467	931	3 499	5 715	2 488	1 880	1 166	1 160	1 131
2011	19 250	629	468	954	3 409	5 770	2 569	1 925	1 225	1 117	1 184
2012	19 421	605	482	960	3 339	5 854	2 568	1 992	1 277	1 120	1 224
2013	19 438	609	462	982	3 164	5 937	2 587	2 047	1 314	1 081	1 255
2014	19 154	602	466	956	3 012	5 873	2 610	2 002	1 333	1 019	1 281
2015	19 323	666	452	990	2 868	5 973	2 695	1 998	1 340	969	1 372
<b>2016</b>	<b>19 397</b>	<b>672</b>	<b>451</b>	<b>983</b>	<b>2 924</b>	<b>5 901</b>	<b>2 732</b>	<b>1 999</b>	<b>1 369</b>	<b>940</b>	<b>1 426</b>

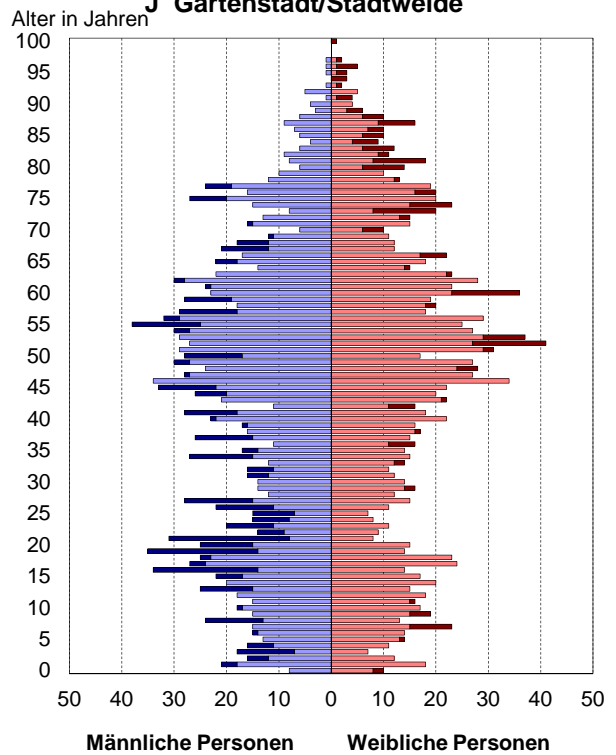
  

<b><u>L Südstadt</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	15 158	211	374	938	1 275	1 850	1 199	2 592	4 028	1 712	979
1995	14 551	128	192	922	1 111	1 771	1 295	1 357	4 530	2 177	1 068
2000	13 614	151	126	615	1 162	1 268	1 466	1 077	3 234	3 098	1 417
2005	14 323	188	150	352	2 005	1 380	1 425	1 381	1 534	3 952	1 956
2010	14 469	255	203	472	1 752	1 886	1 167	1 568	1 271	3 091	2 804
2011	14 515	236	223	515	1 729	1 999	1 121	1 603	1 364	2 707	3 018
2012	14 735	253	236	549	1 731	2 144	1 159	1 644	1 429	2 387	3 203
2013	14 700	275	234	583	1 637	2 168	1 129	1 673	1 493	2 079	3 429
2014	14 703	270	231	614	1 567	2 275	1 131	1 677	1 552	1 774	3 612
2015	14 786	292	245	643	1 520	2 424	1 175	1 636	1 581	1 563	3 707
<b>2016</b>	<b>15 035</b>	<b>327</b>	<b>273</b>	<b>663</b>	<b>1 645</b>	<b>2 475</b>	<b>1 262</b>	<b>1 602</b>	<b>1 620</b>	<b>1 402</b>	<b>3 766</b>

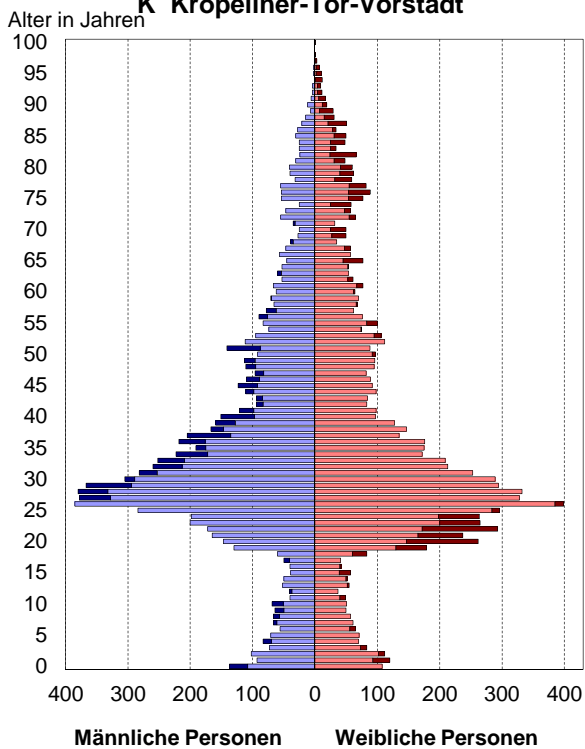
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**I Hansaviertel**



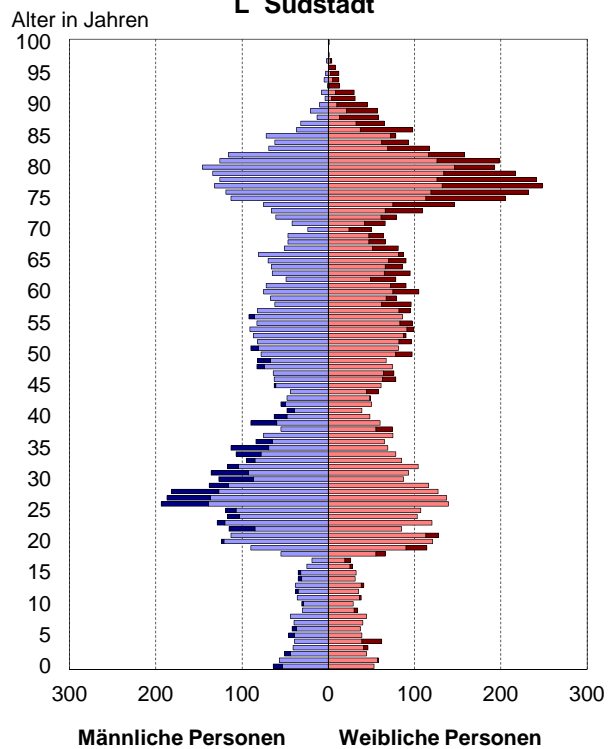
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**J Gartenstadt/Stadtweide**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**K Kröpeliner-Tor-Vorstadt**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**  
**L Südstadt**



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Bevölkerung der Stadtbereiche Biestow, Stadtmitte und Brinckmansdorf nach Altersgruppen 1992 bis 2016

<b><u>M Biestow</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	567	9	13	52	80	56	76	129	99	20	33
1995	582	7	12	52	82	61	71	107	130	29	31
2000	2 927	65	66	325	407	256	619	406	424	216	143
2005	3 022	50	67	255	413	173	574	525	356	395	214
2010	2 941	47	78	284	248	167	382	584	375	457	319
2011	2 918	54	74	261	242	168	340	606	401	429	343
2012	2 892	52	62	260	249	169	311	606	401	404	378
2013	2 844	49	55	245	231	160	292	603	433	377	399
2014	2 817	38	57	239	229	152	263	592	449	349	449
2015	2 784	41	54	227	220	146	236	578	479	326	477
<b>2016</b>	<b>2 781</b>	<b>44</b>	<b>55</b>	<b>209</b>	<b>230</b>	<b>146</b>	<b>218</b>	<b>555</b>	<b>506</b>	<b>300</b>	<b>518</b>

<b><u>N Stadtmitte</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	16 768	481	740	2 070	1 924	3 208	2 386	1 958	1 857	1 264	880
1996	14 057	232	350	1 742	1 607	2 628	2 305	1 505	1 636	1 252	800
2000	14 093	437	301	1 114	2 179	2 718	2 460	1 577	1 399	1 138	770
2005	16 508	554	406	750	2 893	3 558	2 834	2 034	1 278	1 225	976
2010	17 935	641	530	1 069	2 437	4 214	2 811	2 383	1 478	1 226	1 146
2011	18 101	638	546	1 101	2 366	4 328	2 741	2 422	1 579	1 186	1 194
2012	18 444	654	588	1 142	2 221	4 441	2 806	2 476	1 661	1 159	1 296
2013	18 513	653	583	1 216	2 174	4 392	2 792	2 522	1 714	1 130	1 337
2014	18 785	694	574	1 252	2 082	4 476	2 824	2 511	1 777	1 130	1 465
2015	19 566	766	584	1 342	2 067	4 558	3 002	2 564	1 907	1 192	1 584
<b>2016</b>	<b>19 779</b>	<b>778</b>	<b>609</b>	<b>1 388</b>	<b>2 081</b>	<b>4 444</b>	<b>3 058</b>	<b>2 606</b>	<b>1 960</b>	<b>1 232</b>	<b>1 623</b>

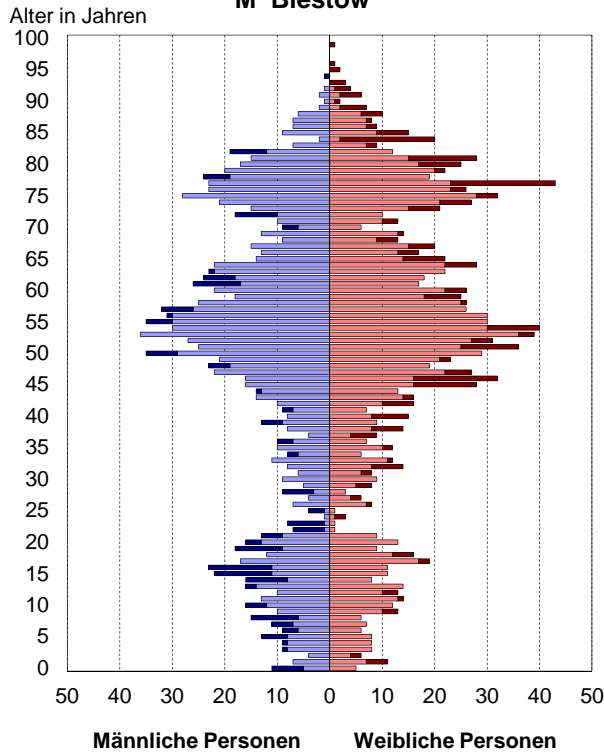
  

<b><u>O Brinckmansdorf</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	3 059	58	114	376	388	422	452	500	398	216	135
1995	3 009	28	47	343	431	391	470	450	452	255	142
2000	5 051	92	118	490	727	559	977	716	769	378	225
2005	8 052	189	227	587	1 204	726	1 679	1 422	917	728	373
2010	8 165	176	205	733	708	721	1 287	1 781	1 059	971	524
2011	8 231	181	226	741	662	734	1 232	1 808	1 131	945	571
2012	8 169	190	196	734	587	732	1 169	1 822	1 202	914	623
2013	8 165	190	205	738	559	688	1 103	1 836	1 269	912	665
2014	8 170	184	199	736	549	679	1 064	1 804	1 334	899	722
2015	8 154	174	216	730	568	646	1 043	1 722	1 405	850	800
<b>2016</b>	<b>8 213</b>	<b>174</b>	<b>217</b>	<b>720</b>	<b>598</b>	<b>632</b>	<b>993</b>	<b>1 687</b>	<b>1 453</b>	<b>835</b>	<b>904</b>



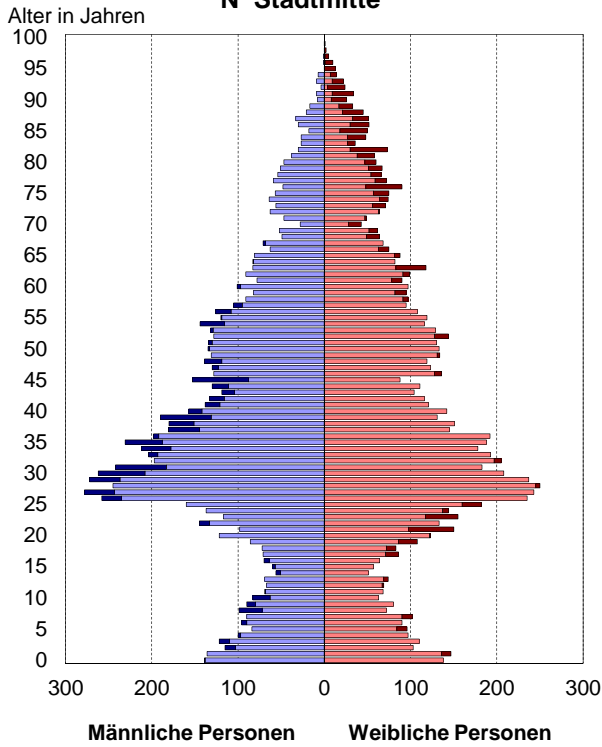
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**

**M Biestow**



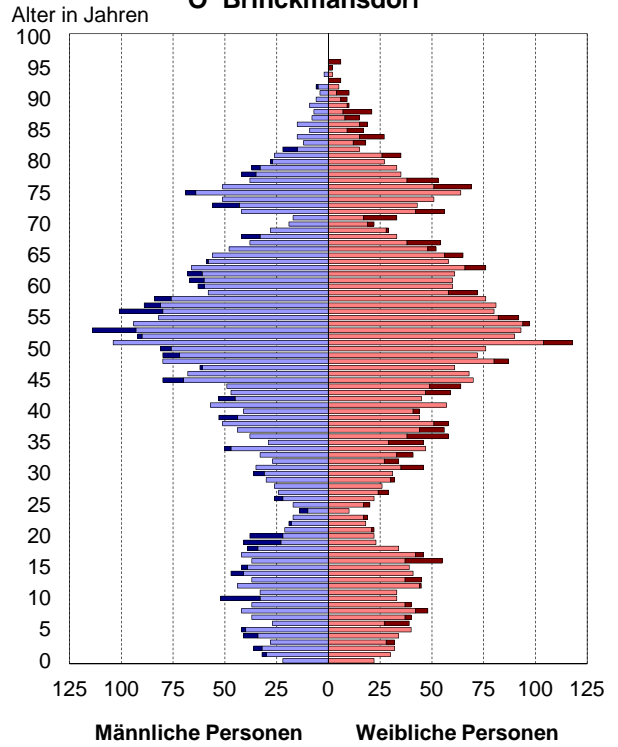
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**

**N Stadtmitte**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016**

**O Brinckmansdorf**



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Bevölkerung der Stadtbereiche Dierkow-Neu, Dierkow-Ost und Dierkow-West nach Altersgruppen 1992 bis 2016

<b><u>P Dierkow-Neu</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	19 531	465	985	5 068	1 642	5 044	4 188	1 087	684	267	101
1995	17 955	248	468	3 850	2 582	3 241	4 880	1 271	895	401	119
2000	11 896	300	185	1 205	2 619	1 326	2 955	1 799	831	505	171
2005	10 542	295	293	582	2 154	1 376	1 595	2 380	846	726	295
2010	10 499	321	274	634	1 675	1 879	955	2 208	1 394	731	428
2011	10 552	328	271	636	1 608	2 023	912	2 045	1 560	703	466
2012	10 623	331	306	652	1 432	2 183	892	1 912	1 690	731	494
2013	10 579	290	320	655	1 329	2 188	934	1 802	1 814	713	534
2014	10 615	303	310	683	1 228	2 223	994	1 633	1 943	718	580
2015	10 658	320	298	733	1 113	2 233	1 091	1 461	2 067	734	608
<b>2016</b>	<b>10 916</b>	<b>338</b>	<b>291</b>	<b>782</b>	<b>1 168</b>	<b>2 202</b>	<b>1 167</b>	<b>1 389</b>	<b>2 127</b>	<b>795</b>	<b>657</b>

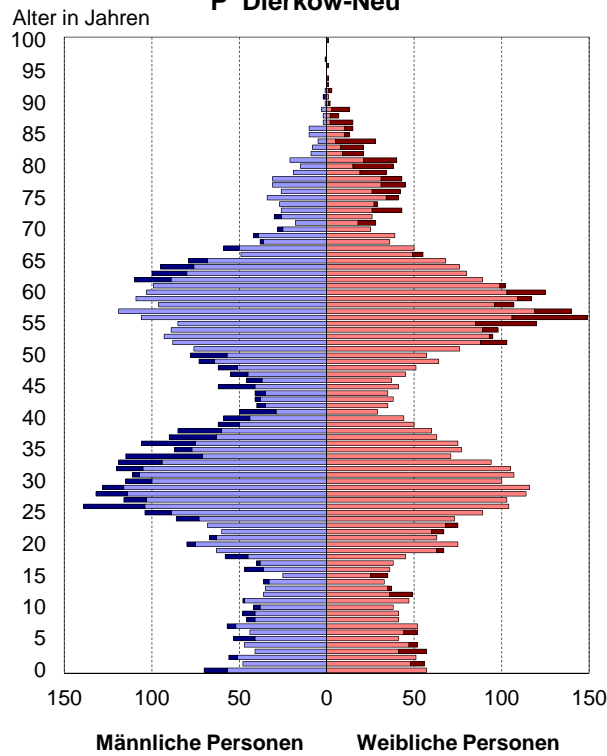
  

<b><u>Q Dierkow-Ost</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	1 395	12	30	133	183	147	186	294	236	88	86
1996	1 350	10	13	112	197	126	185	245	281	108	73
2000	1 296	13	18	86	166	99	175	218	289	163	69
2005	1 191	19	11	40	136	92	143	207	234	231	78
2010	1 121	22	27	47	67	96	117	191	202	245	107
2011	1 131	29	27	54	69	91	113	189	207	228	124
2012	1 106	20	26	59	61	75	116	181	211	225	132
2013	1 095	17	25	59	57	76	110	176	207	225	143
2014	1 092	19	28	60	55	71	110	178	200	202	169
2015	1 087	23	21	66	44	67	116	166	205	191	188
<b>2016</b>	<b>1 081</b>	<b>22</b>	<b>19</b>	<b>72</b>	<b>48</b>	<b>58</b>	<b>116</b>	<b>161</b>	<b>201</b>	<b>179</b>	<b>205</b>

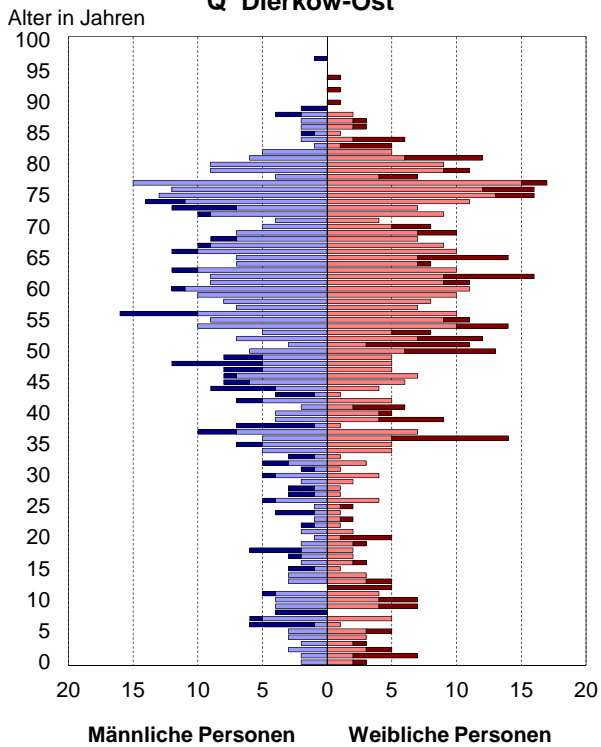
  

<b><u>R Dierkow-West</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	1 223	16	20	110	154	153	138	257	238	80	57
1995	1 264	16	19	97	152	158	170	217	277	109	49
2000	1 284	12	15	98	155	128	201	179	273	167	56
2005	1 282	12	21	66	150	113	211	213	199	227	70
2010	1 218	20	22	76	86	104	144	236	172	221	137
2011	1 192	20	18	71	81	99	128	248	170	219	138
2012	1 184	20	18	70	79	83	135	248	177	213	141
2013	1 172	14	22	73	69	77	130	250	187	203	147
2014	1 146	13	22	66	67	75	114	234	200	191	164
2015	1 156	10	24	66	65	71	118	232	207	179	184
<b>2016</b>	<b>1 149</b>	<b>11</b>	<b>19</b>	<b>66</b>	<b>71</b>	<b>62</b>	<b>120</b>	<b>213</b>	<b>214</b>	<b>170</b>	<b>203</b>

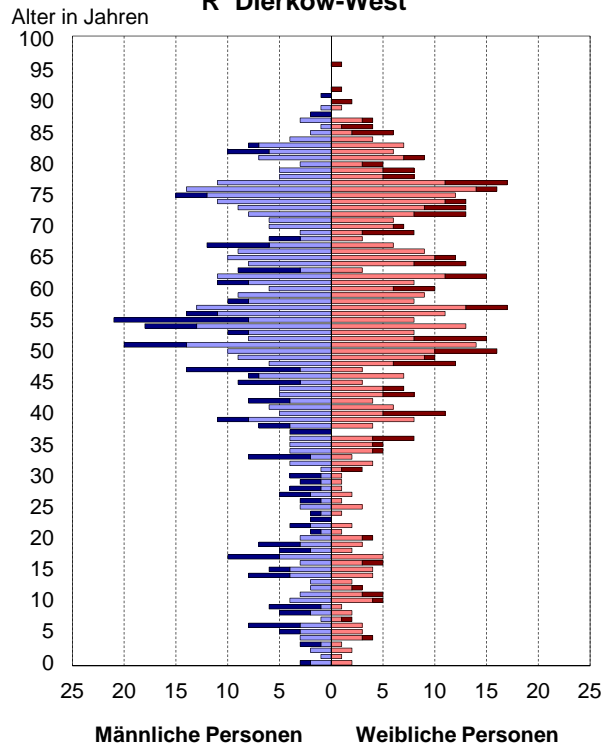
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016  
P Dierkow-Neu**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016  
Q Dierkow-Ost**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016  
R Dierkow-West**



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Bevölkerung der Stadtbereiche Toitenwinkel, Gehlsdorf und Rostock-Ost nach Altersgruppen 1992 bis 2016

<b><u>S Toitenwinkel</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	18 892	848	2 095	3 745	1 347	6 419	2 519	740	560	274	345
1995	19 543	421	812	4 661	1 806	5 323	3 829	1 006	840	453	392
2000	16 600	381	319	2 350	2 712	2 166	4 185	1 814	1 240	851	582
2005	13 201	336	318	769	2 712	1 515	2 452	2 451	991	986	671
2010	12 985	434	348	762	2 005	2 147	1 363	2 753	1 408	964	801
2011	13 239	427	375	805	1 986	2 298	1 294	2 716	1 577	911	850
2012	13 195	414	378	840	1 705	2 495	1 271	2 609	1 698	901	884
2013	13 269	402	407	877	1 543	2 659	1 251	2 513	1 822	865	930
2014	13 409	431	409	957	1 373	2 758	1 315	2 365	1 975	845	981
2015	13 775	443	424	1 054	1 303	2 916	1 425	2 192	2 149	858	1 011
<b>2016</b>	<b>13 904</b>	<b>418</b>	<b>434</b>	<b>1 089</b>	<b>1 342</b>	<b>2 868</b>	<b>1 530</b>	<b>2 044</b>	<b>2 237</b>	<b>899</b>	<b>1 043</b>

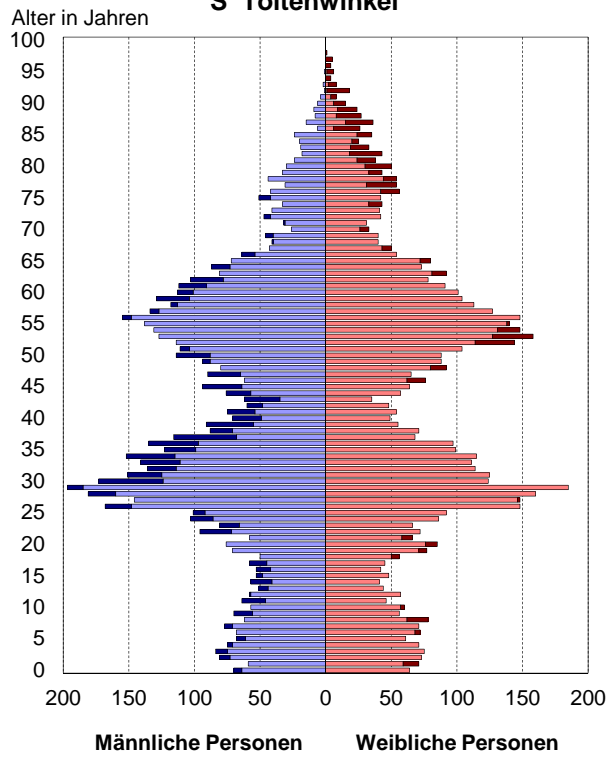
  

<b><u>T Gehlsdorf</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	2 639	63	110	349	350	529	375	335	302	138	88
1996	2 446	40	61	294	322	504	395	290	305	163	72
2000	3 103	77	65	321	418	436	688	455	376	185	82
2005	3 539	84	74	210	480	412	764	691	392	311	121
2010	3 841	101	86	274	317	483	617	887	505	388	183
2011	3 874	95	90	274	289	501	575	927	553	382	188
2012	3 973	106	104	276	264	514	586	924	609	375	215
2013	4 232	126	129	304	286	577	614	929	649	384	234
2014	4 321	137	118	328	262	609	610	921	676	397	263
2015	4 373	151	137	328	250	597	621	867	734	388	300
<b>2016</b>	<b>4 468</b>	<b>159</b>	<b>128</b>	<b>364</b>	<b>254</b>	<b>585</b>	<b>641</b>	<b>843</b>	<b>787</b>	<b>404</b>	<b>303</b>

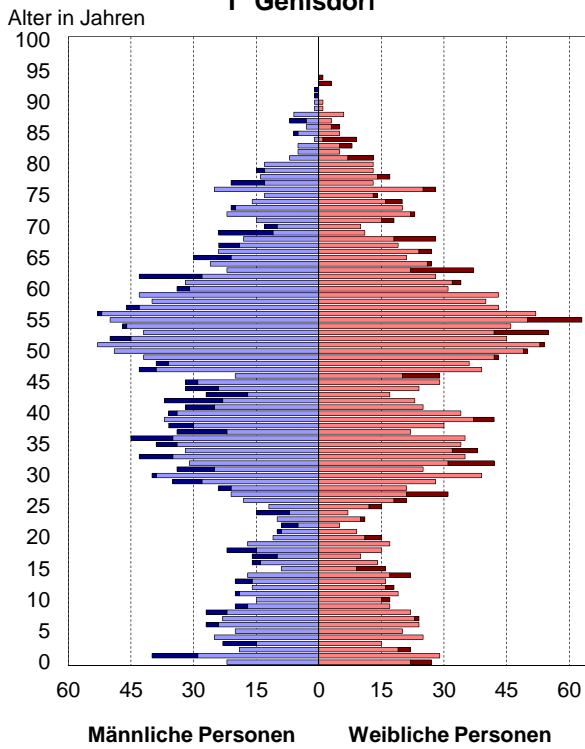
  

<b><u>U Rostock-Ost</u></b>											
Jahr	Bevölkerung insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 3	3 - 6	6 - 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 75	75 und älter
Personen											
1992	877	18	35	120	91	175	163	109	96	39	31
1995	770	9	18	111	105	117	127	101	98	57	27
2000	1 088	19	7	128	195	111	256	158	122	65	27
2005	1 184	12	30	58	211	88	257	266	131	89	42
2010	1 210	23	29	75	113	126	182	310	183	125	44
2011	1 209	27	29	72	98	137	163	308	212	115	48
2012	1 197	26	31	84	74	133	168	296	222	108	55
2013	1 183	24	29	88	69	118	160	293	235	107	60
2014	1 177	24	24	93	56	122	137	297	250	108	66
2015	1 202	24	27	86	74	134	134	276	259	117	71
<b>2016</b>	<b>1 205</b>	<b>21</b>	<b>29</b>	<b>95</b>	<b>76</b>	<b>121</b>	<b>133</b>	<b>265</b>	<b>266</b>	<b>116</b>	<b>83</b>

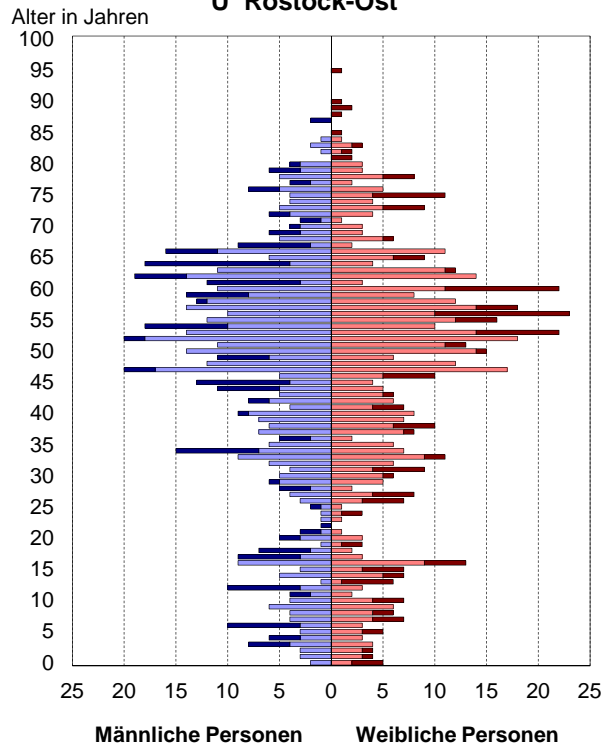
**Altersstruktur am 31. Dezember 2016  
S Toitenwinkel**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016  
T Gehlsdorf**



**Altersstruktur am 31. Dezember 2016  
U Rostock-Ost**



Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Hauptamt, Kommunale Statistikstelle

## Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Stadtbereichen 2006 bis 2016

Stadtbereich	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Personen										
<b><u>Geborene</u></b>											
A Warnemünde	35	40	44	34	22	47	39	34	36	30	29
B Rostock-Heide	7	13	9	3	15	12	8	11	14	11	9
C Lichtenhagen	94	100	105	105	129	125	128	142	127	117	122
D Groß Klein	111	117	122	118	118	126	122	116	116	138	125
E Lütten Klein	98	102	103	108	109	102	123	120	110	137	132
F Evershagen	113	107	156	136	127	129	137	125	161	139	133
G Schmarl	61	72	83	69	82	94	96	91	99	99	94
H Reutershagen	114	109	121	137	145	130	146	112	153	164	145
I Hansaviertel	86	84	95	95	100	79	85	97	123	112	113
J Gartenstadt/Stadtweide	27	22	27	24	30	28	26	22	24	36	18
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	229	246	238	270	232	255	256	239	270	277	266
L Südstadt	67	64	94	83	80	89	99	95	96	123	111
M Biestow	13	17	13	13	13	17	17	12	9	15	17
N Stadtmitte	197	213	222	243	234	218	246	254	247	305	287
O Brinckmansdorf	58	48	53	49	55	62	65	50	56	45	45
P Dierkow-Neu	107	106	104	115	107	110	117	106	105	105	134
Q Dierkow-Ost	6	6	5	5	8	7	4	6	6	7	5
R Dierkow-West	4	3	4	3	11	5	3	4	6	.	5
S Toitenwinkel	113	103	143	138	142	135	138	144	154	130	144
T Gehlsdorf	26	24	34	36	30	22	45	41	41	68	46
U Rostock-Ost	7	6	10	8	8	8	6	10	5	5	7
<b><u>Gestorbene</u></b>											
A Warnemünde	106	101	120	103	96	101	93	103	103	95	90
B Rostock-Heide	10	13	15	15	15	11	18	14	15	13	16
C Lichtenhagen	97	90	95	83	95	83	114	101	80	101	106
D Groß Klein	174	194	170	202	185	180	193	206	188	186	230
E Lütten Klein	161	173	180	192	196	232	240	268	241	277	283
F Evershagen	165	179	188	191	190	182	178	195	197	200	178
G Schmarl	63	45	53	50	70	63	56	68	69	84	89
H Reutershagen	194	204	226	221	237	242	218	204	215	251	232
I Hansaviertel	62	71	61	72	98	92	93	103	107	88	102
J Gartenstadt/Stadtweide	34	51	38	42	55	43	41	47	37	48	47
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	87	90	104	120	110	116	101	120	104	113	125
L Südstadt	185	197	234	201	201	212	236	229	229	262	245
M Biestow	16	21	24	22	22	19	22	17	16	26	27
N Stadtmitte	109	109	98	116	132	136	170	174	166	197	225
O Brinckmansdorf	47	53	73	67	72	64	68	81	71	83	58
P Dierkow-Neu	75	67	67	80	66	76	58	101	70	69	69
Q Dierkow-Ost	5	11	18	12	8	11	9	8	10	9	15
R Dierkow-West	15	9	9	6	8	13	15	8	5	9	7
S Toitenwinkel	149	151	151	162	157	159	145	157	150	155	170
T Gehlsdorf	12	17	17	15	27	21	25	23	24	24	28
U Rostock-Ost	7	4	4	8	6	8	3	8	6	9	3
<b><u>Geborenen(+)- bzw. Gestorbenen(-)überschuss</u></b>											
A Warnemünde	- 71	- 61	- 76	- 69	- 74	- 54	- 54	- 69	- 67	- 65	- 61
B Rostock-Heide	- 3	-	- 6	- 12	-	+ 1	- 10	- 3	- 1	- 2	- 7
C Lichtenhagen	- 3	+ 10	+ 10	+ 22	+ 34	+ 42	+ 14	+ 41	+ 47	+ 16	+ 16
D Groß Klein	- 63	- 77	- 48	- 84	- 67	- 54	- 71	- 90	- 72	- 48	- 105
E Lütten Klein	- 63	- 71	- 77	- 84	- 87	- 130	- 117	- 148	- 131	- 140	- 151
F Evershagen	- 52	- 72	- 32	- 55	- 63	- 53	- 41	- 70	- 36	- 61	- 45
G Schmarl	- 2	+ 27	+ 30	+ 19	+ 12	+ 31	+ 40	+ 23	+ 30	+ 15	+ 5
H Reutershagen	- 80	- 95	- 105	- 84	- 92	- 112	- 72	- 92	- 62	- 87	- 87
I Hansaviertel	+ 24	+ 13	+ 34	+ 23	+ 2	- 13	- 8	- 6	+ 16	+ 24	+ 11
J Gartenstadt/Stadtweide	- 7	- 29	- 11	- 18	- 25	- 15	- 15	- 25	- 13	- 12	- 29
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 142	+ 156	+ 134	+ 150	+ 122	+ 139	+ 155	+ 119	+ 166	+ 164	+ 141
L Südstadt	- 118	- 133	- 140	- 118	- 121	- 123	- 137	- 134	- 133	- 139	- 134
M Biestow	- 3	- 4	- 11	- 9	- 9	- 2	- 5	- 5	- 7	- 11	- 10
N Stadtmitte	+ 88	+ 104	+ 124	+ 127	+ 102	+ 82	+ 76	+ 80	+ 81	+ 108	+ 62
O Brinckmansdorf	+ 11	- 5	- 20	- 18	- 17	- 2	- 3	- 31	- 15	- 38	- 13
P Dierkow-Neu	+ 32	+ 39	+ 37	+ 35	+ 41	+ 34	+ 59	+ 5	+ 35	+ 36	+ 65
Q Dierkow-Ost	+ 1	- 5	- 13	- 7	-	- 4	- 5	- 2	- 4	- 2	- 10
R Dierkow-West	- 11	- 6	- 5	- 3	+ 3	- 8	- 12	- 4	+ 1	- 8	- 2
S Toitenwinkel	- 36	- 48	- 8	- 24	- 15	- 24	- 7	- 13	+ 4	- 25	- 26
T Gehlsdorf	+ 14	+ 7	+ 17	+ 21	+ 3	+ 1	+ 20	+ 18	+ 17	+ 44	+ 18
U Rostock-Ost	-	+ 2	+ 6	-	+ 2	-	+ 3	+ 2	- 1	- 4	+ 4

## Wanderung über die Stadtgrenze nach Stadtbereichen 2006 bis 2016

Stadtbereich	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Personen										
<b><u>Zuzüge über die Stadtgrenze</u></b>											
A Warnemünde	324	327	330	284	265	299	292	285	321	406	413
B Rostock-Heide	107	110	106	118	91	81	88	77	72	58	72
C Lichtenhagen	737	698	732	870	817	846	856	785	723	872	901
D Groß Klein	644	688	667	666	729	759	711	764	670	958	886
E Lütten Klein	773	756	849	799	699	795	895	816	833	955	847
F Evershagen	745	942	897	854	849	988	853	854	841	1 024	1 010
G Schmarl	375	312	434	538	507	508	515	510	540	671	1 011
H Reutershagen	635	710	760	662	622	635	655	789	833	870	849
I Hansaviertel	488	510	468	453	474	431	408	456	435	463	479
J Gartenstadt/Stadtweide	170	87	106	166	243	161	175	298	361	469	271
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 728	1 772	1 716	1 750	1 775	1 621	1 603	1 542	1 566	1 789	1 623
L Südstadt	837	853	839	816	757	904	903	843	971	1 032	985
M Biestow	60	69	61	62	57	45	43	44	46	56	39
N Stadtmitte	1 742	1 813	1 697	1 545	1 648	1 657	1 693	1 484	1 412	1 819	1 623
O Brinckmansdorf	201	209	182	227	204	192	211	207	175	209	230
P Dierkow-Neu	530	522	707	675	701	716	667	663	701	741	675
Q Dierkow-Ost	10	22	15	19	19	25	7	21	14	26	22
R Dierkow-West	32	21	15	23	35	17	18	25	17	41	32
S Toitenwinkel	673	709	727	872	859	882	859	890	867	1 153	979
T Gehlsdorf	155	150	221	172	218	177	142	217	214	138	176
U Rostock-Ost	26	32	19	33	24	26	21	41	36	79	38
<b><u>Fortzüge über die Stadtgrenze</u></b>											
A Warnemünde	294	334	370	291	286	268	275	257	285	298	273
B Rostock-Heide	103	105	134	96	83	71	75	71	62	42	74
C Lichtenhagen	674	577	666	880	617	667	715	622	778	682	782
D Groß Klein	522	558	636	618	566	560	594	642	593	661	648
E Lütten Klein	656	790	891	643	573	563	662	662	814	718	736
F Evershagen	608	693	797	767	712	676	777	665	811	894	818
G Schmarl	325	313	379	393	342	399	459	415	417	421	460
H Reutershagen	596	628	776	706	675	693	716	712	841	847	828
I Hansaviertel	488	414	525	583	504	391	487	477	489	536	469
J Gartenstadt/Stadtweide	98	120	104	127	132	125	149	146	129	193	235
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 497	1 628	1 680	1 645	1 740	1 540	1 533	1 655	1 795	1 703	1 611
L Südstadt	657	628	705	844	648	706	669	860	869	867	948
M Biestow	95	82	99	76	91	58	47	63	77	94	57
N Stadtmitte	1 424	1 776	1 612	1 823	1 511	1 595	1 512	1 598	1 501	1 425	1 608
O Brinckmansdorf	201	282	251	252	200	179	236	226	209	252	212
P Dierkow-Neu	532	565	582	536	555	616	544	578	584	642	555
Q Dierkow-Ost	31	24	23	16	23	11	19	21	27	20	19
R Dierkow-West	38	20	36	20	22	20	19	24	23	26	32
S Toitenwinkel	701	674	743	648	612	661	803	746	777	869	847
T Gehlsdorf	123	138	183	181	168	161	126	158	202	179	159
U Rostock-Ost	39	27	44	37	43	31	35	40	45	34	37
<b><u>Wanderungssaldo über die Stadtgrenze</u></b>											
A Warnemünde	+ 30	- 7	- 40	- 7	- 21	+ 31	+ 17	+ 28	+ 36	+ 108	+ 140
B Rostock-Heide	+ 4	+ 5	- 28	+ 22	+ 8	+ 10	+ 13	+ 6	+ 10	+ 16	- 2
C Lichtenhagen	+ 63	+ 121	+ 66	- 10	+ 200	+ 179	+ 141	+ 163	- 55	+ 190	+ 119
D Groß Klein	+ 122	+ 130	+ 31	+ 48	+ 163	+ 199	+ 117	+ 122	+ 77	+ 297	+ 238
E Lütten Klein	+ 117	- 34	- 42	+ 156	+ 126	+ 232	+ 233	+ 154	+ 19	+ 237	+ 111
F Evershagen	+ 137	+ 249	+ 100	+ 87	+ 137	+ 312	+ 76	+ 189	+ 30	+ 130	+ 192
G Schmarl	+ 50	- 1	+ 55	+ 145	+ 165	+ 109	+ 56	+ 95	+ 123	+ 250	+ 551
H Reutershagen	+ 39	+ 82	- 16	- 44	- 53	- 58	- 61	+ 77	- 8	+ 23	+ 21
I Hansaviertel	-	+ 96	- 57	- 130	- 30	+ 40	- 79	- 21	- 54	- 73	+ 10
J Gartenstadt/Stadtweide	+ 72	- 33	+ 2	+ 39	+ 111	+ 36	+ 26	+ 152	+ 232	+ 276	+ 36
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 231	+ 144	+ 36	+ 105	+ 35	+ 81	+ 70	- 113	- 229	+ 86	+ 12
L Südstadt	+ 180	+ 225	+ 134	- 28	+ 109	+ 198	+ 234	- 17	+ 102	+ 165	+ 37
M Biestow	- 35	- 13	- 38	- 14	- 34	- 13	- 4	- 19	- 31	- 38	- 18
N Stadtmitte	+ 318	+ 37	+ 85	- 278	+ 137	+ 62	+ 181	- 114	- 89	+ 394	+ 15
O Brinckmansdorf	-	- 73	- 69	- 25	+ 4	+ 13	- 25	- 19	- 34	- 43	+ 18
P Dierkow-Neu	- 2	- 43	+ 125	+ 139	+ 146	+ 100	+ 123	+ 85	+ 117	+ 99	+ 120
Q Dierkow-Ost	- 21	- 2	- 8	+ 3	- 4	+ 14	- 12	-	- 13	+ 6	+ 3
R Dierkow-West	- 6	+ 1	- 21	+ 3	+ 13	- 3	- 1	+ 1	- 6	+ 15	-
S Toitenwinkel	- 28	+ 35	- 16	+ 224	+ 247	+ 221	+ 56	+ 144	+ 90	+ 284	+ 132
T Gehlsdorf	+ 32	+ 12	+ 38	- 9	+ 50	+ 16	+ 16	+ 59	+ 12	- 41	+ 17
U Rostock-Ost	- 13	+ 5	- 25	- 4	- 19	- 5	- 14	+ 1	- 9	+ 45	+ 1

## Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt nach Stadtbereichen 2006 bis 2016

Stadtbereich	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Personen										
<b><u>Umzugszuzüge aus anderen Stadtbereichen</u></b>											
A Warnemünde	207	251	230	181	157	210	206	192	197	189	211
B Rostock-Heide	40	45	41	52	32	43	28	30	37	52	36
C Lichtenhagen	539	646	557	589	518	674	804	649	519	534	782
D Groß Klein	702	764	621	578	494	558	546	552	579	592	592
E Lütten Klein	572	564	551	643	803	765	670	691	713	752	674
F Evershagen	642	733	801	659	725	736	693	649	707	707	699
G Schmarl	266	351	378	441	432	420	401	429	474	428	364
H Reutershagen	852	876	866	831	816	731	975	836	789	835	911
I Hansaviertel	539	554	555	675	526	449	580	543	504	587	474
J Gartenstadt/Stadtweide	231	161	137	115	112	115	113	146	106	131	326
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 353	1 468	1 439	1 387	1 256	1 277	1 311	1 288	1 131	1 252	1 128
L Südstadt	643	656	668	651	614	641	768	697	652	669	907
M Biestow	130	117	100	120	102	86	84	62	93	64	78
N Stadtmitte	1 237	1 144	1 339	1 256	1 036	1 111	1 176	1 235	1 323	1 340	1 264
O Brinckmansdorf	360	353	329	341	295	328	258	286	295	312	305
P Dierkow-Neu	444	420	451	478	443	461	480	467	398	455	540
Q Dierkow-Ost	27	37	30	36	27	40	23	22	43	25	22
R Dierkow-West	26	50	40	46	17	26	45	30	23	47	36
S Toitenwinkel	573	569	570	652	594	682	600	659	612	692	716
T Gehlsdorf	198	175	234	156	135	158	230	312	192	218	209
U Rostock-Ost	57	74	84	38	45	45	53	37	48	26	60
<b><u>Umzugsfortzüge in andere Stadtbereiche</u></b>											
A Warnemünde	208	237	255	196	177	220	208	195	202	196	206
B Rostock-Heide	64	39	62	52	43	48	35	34	44	50	44
C Lichtenhagen	688	693	604	673	662	635	698	705	678	714	722
D Groß Klein	442	488	549	600	548	583	613	579	561	584	530
E Lütten Klein	732	784	822	792	660	689	771	723	655	689	670
F Evershagen	631	725	734	762	753	716	818	720	721	756	726
G Schmarl	400	406	404	397	361	417	410	428	420	443	1 018
H Reutershagen	733	757	791	789	699	746	678	776	729	759	871
I Hansaviertel	532	561	600	523	530	490	578	523	513	509	527
J Gartenstadt/Stadtweide	150	155	118	140	146	140	174	244	255	432	312
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 404	1 336	1 478	1 368	1 242	1 306	1 357	1 273	1 349	1 339	1 208
L Südstadt	673	645	570	616	571	673	640	588	615	620	571
M Biestow	116	99	72	108	89	95	101	86	83	55	56
N Stadtmitte	1 073	1 207	1 077	1 091	991	1 092	1 087	1 131	1 047	1 064	1 173
O Brinckmansdorf	260	229	308	279	268	272	290	239	237	268	253
P Dierkow-Neu	545	623	514	614	533	542	593	601	509	540	464
Q Dierkow-Ost	26	47	30	40	28	39	32	31	28	30	17
R Dierkow-West	50	40	39	43	43	40	39	39	44	42	38
S Toitenwinkel	707	734	790	656	626	630	703	713	571	603	703
T Gehlsdorf	160	153	162	136	169	142	167	131	132	174	158
U Rostock-Ost	44	50	42	50	40	41	52	53	42	40	67
<b><u>Wanderungssaldo durch Umzug aus anderen Stadtbereichen bzw. in andere Stadtbereiche</u></b>											
A Warnemünde	- 1	+ 14	- 25	- 15	- 20	- 10	- 2	- 3	- 5	- 7	+ 5
B Rostock-Heide	- 24	+ 6	- 21	-	- 11	- 5	- 7	- 4	-	+ 2	- 8
C Lichtenhagen	- 149	- 47	- 47	- 84	- 144	+ 39	+ 106	- 56	- 159	- 180	+ 60
D Groß Klein	+ 260	+ 276	+ 72	- 22	- 54	- 25	- 67	- 27	+ 18	+ 8	+ 62
E Lütten Klein	- 160	- 220	- 271	- 149	+ 143	+ 76	- 101	- 32	+ 58	+ 63	+ 4
F Evershagen	+ 11	+ 8	+ 67	- 103	- 28	+ 20	- 125	- 71	- 14	- 49	- 27
G Schmarl	- 134	- 55	- 26	+ 44	+ 71	+ 3	- 9	+ 1	+ 54	- 15	- 654
H Reutershagen	+ 119	+ 119	+ 75	+ 42	+ 117	- 15	+ 297	+ 60	+ 60	+ 76	+ 40
I Hansaviertel	+ 7	- 7	- 45	+ 152	- 4	- 41	+ 2	+ 20	- 9	+ 78	- 53
J Gartenstadt/Stadtweide	+ 81	+ 6	+ 19	- 25	- 34	- 25	- 61	- 98	- 149	- 301	+ 14
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	- 51	+ 132	- 39	+ 19	+ 14	- 29	- 46	+ 15	- 218	- 87	- 80
L Südstadt	- 30	+ 11	+ 98	+ 35	+ 43	- 32	+ 128	+ 109	+ 37	+ 49	+ 336
M Biestow	+ 14	+ 18	+ 28	+ 12	+ 13	- 9	- 17	- 24	+ 10	+ 9	+ 22
N Stadtmitte	+ 164	- 63	+ 262	+ 165	+ 45	+ 19	+ 89	+ 104	+ 276	+ 276	+ 91
O Brinckmansdorf	+ 100	+ 124	+ 21	+ 62	+ 27	+ 56	- 32	+ 47	+ 58	+ 44	+ 52
P Dierkow-Neu	- 101	- 203	- 63	- 136	- 90	- 81	- 113	- 134	- 111	- 85	+ 76
Q Dierkow-Ost	+ 1	- 10	-	- 4	- 1	+ 1	- 9	- 9	+ 15	- 5	+ 5
R Dierkow-West	- 24	+ 10	+ 1	+ 3	- 26	- 14	+ 6	- 9	- 21	+ 5	- 2
S Toitenwinkel	- 134	- 165	- 220	- 4	- 32	+ 52	- 103	- 54	+ 41	+ 89	+ 13
T Gehlsdorf	+ 38	+ 22	+ 72	+ 20	- 34	+ 16	+ 63	+ 181	+ 60	+ 44	+ 51
U Rostock-Ost	+ 13	+ 24	+ 42	- 12	+ 5	+ 4	+ 1	- 16	+ 6	- 14	- 7



## Gewinn bzw. Verlust der Bevölkerung nach Stadtbereichen 2006 bis 2016

Stadtbereich	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Personen										
<b><u>Umzüge innerhalb des jeweiligen Stadtgebietes</u></b>											
A Warnemünde	270	240	234	188	197	253	178	169	214	182	226
B Rostock-Heide	17	26	34	21	20	28	29	20	15	20	19
C Lichtenhagen	373	367	411	424	444	436	486	309	309	339	336
D Groß Klein	622	561	610	565	554	577	487	472	447	536	378
E Lütten Klein	402	427	448	492	517	489	458	435	434	453	434
F Evershagen	446	538	607	500	583	557	529	410	480	415	401
G Schmarl	233	232	370	300	284	307	265	362	294	272	249
H Reutershagen	402	467	465	462	363	390	433	442	393	439	398
I Hansaviertel	121	162	132	162	93	95	127	121	87	112	129
J Gartenstadt/Stadtweide	11	25	7	21	11	24	8	12	5	10	8
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	940	958	1 001	918	811	781	881	817	774	884	666
L Südstadt	346	306	299	363	306	355	322	331	339	318	354
M Biestow	9	9	17	19	19	10	7	17	.	5	6
N Stadtmitte	656	629	602	622	566	609	677	645	644	710	562
O Brinckmansdorf	47	60	54	62	59	39	57	61	45	38	45
P Dierkow-Neu	412	426	408	431	398	417	247	351	321	303	276
Q Dierkow-Ost	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
R Dierkow-West	3	.	.	.	.	.	.	.	5	3	.
S Toitenwinkel	666	678	654	681	626	578	626	666	574	633	499
T Gehlsdorf	97	71	67	53	52	72	74	74	93	60	56
U Rostock-Ost	.	3	7	.	3	4	5	5	5	8	10
<b><u>Gewinn bzw. Verlust insgesamt<sup>1</sup></u></b>											
A Warnemünde	- 46	- 56	- 149	- 90	- 114	- 35	- 39	- 48	- 37	+ 33	+ 95
B Rostock-Heide	- 21	+ 11	- 57	+ 10	- 1	+ 4	- 4	-	+ 2	+ 17	- 12
C Lichtenhagen	- 86	+ 77	+ 34	- 72	+ 85	+ 263	+ 262	+ 139	- 164	+ 23	+ 195
D Groß Klein	+ 315	+ 329	+ 54	- 55	+ 46	+ 112	- 23	+ 6	+ 29	+ 251	+ 200
E Lütten Klein	- 110	- 323	- 388	- 85	+ 187	+ 170	+ 11	- 28	- 52	+ 176	- 39
F Evershagen	+ 94	+ 179	+ 133	- 75	+ 44	+ 279	- 86	+ 55	- 14	+ 16	+ 117
G Schmarl	- 80	- 27	+ 59	+ 206	+ 249	+ 146	+ 87	+ 122	+ 204	+ 234	- 114
H Reutershagen	+ 75	+ 107	- 48	- 96	- 20	- 186	+ 165	+ 48	- 6	+ 9	- 37
I Hansaviertel	+ 31	+ 103	- 68	+ 38	- 41	- 10	- 80	- 4	- 53	+ 11	- 35
J Gartenstadt/Stadtweide	+ 148	- 57	+ 7	- 8	+ 49	- 8	- 47	+ 28	+ 67	- 60	+ 25
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 316	+ 421	+ 132	+ 317	+ 180	+ 197	+ 171	+ 17	- 284	+ 169	+ 74
L Südstadt	+ 31	+ 109	+ 97	- 122	+ 31	+ 46	+ 220	- 35	+ 3	+ 83	+ 249
M Biestow	- 25	+ 3	- 20	- 7	- 32	- 23	- 26	- 48	- 27	- 33	- 3
N Stadtmitte	+ 581	+ 83	+ 480	+ 6	+ 277	+ 166	+ 343	+ 69	+ 272	+ 781	+ 213
O Brinckmansdorf	+ 110	+ 48	- 68	+ 18	+ 5	+ 66	- 62	- 4	+ 5	- 16	+ 59
P Dierkow-Neu	- 72	- 201	+ 95	+ 38	+ 97	+ 53	+ 71	- 44	+ 36	+ 43	+ 258
Q Dierkow-Ost	- 19	- 17	- 19	- 10	- 5	+ 10	- 25	- 11	- 3	- 5	- 6
R Dierkow-West	- 39	+ 5	- 25	+ 4	- 9	- 26	- 8	- 12	- 26	+ 10	- 7
S Toitenwinkel	- 194	- 177	- 240	+ 199	+ 196	+ 254	- 44	+ 74	+ 140	+ 366	+ 129
T Gehlsdorf	+ 82	+ 40	+ 122	+ 32	+ 26	+ 33	+ 99	+ 259	+ 89	+ 52	+ 95
U Rostock-Ost	- 3	+ 31	+ 21	- 14	- 9	- 1	- 12	- 14	- 6	+ 25	+ 3
<b><u>Gewinn bzw. Verlust je 1 000 Einwohner am 31.12. des Vorjahres<sup>1</sup></u></b>											
A Warnemünde	- 5	- 7	- 18	- 11	- 14	- 4	- 5	- 6	- 5	+ 4	+ 12
B Rostock-Heide	- 13	+ 7	- 35	+ 6	- 1	+ 3	- 3	-	+ 1	+ 11	+ 8
C Lichtenhagen	- 6	+ 6	+ 3	- 5	+ 6	+ 19	+ 19	+ 10	- 12	+ 2	+ 14
D Groß Klein	+ 26	+ 26	+ 4	- 4	+ 4	+ 9	- 2	-	+ 2	+ 19	+ 15
E Lütten Klein	- 6	- 19	- 23	- 5	+ 11	+ 10	+ 1	- 2	- 3	+ 10	- 2
F Evershagen	+ 6	+ 11	+ 8	- 5	+ 3	+ 17	- 5	+ 3	- 1	+ 1	+ 7
G Schmarl	- 10	- 4	+ 8	+ 27	+ 32	+ 18	+ 11	+ 15	+ 24	+ 27	- 13
H Reutershagen	+ 4	+ 6	- 3	- 5	- 1	- 10	+ 9	+ 3	- 0	+ 0	- 2
I Hansaviertel	+ 4	+ 12	- 8	+ 4	- 5	- 1	- 9	- 0	- 6	+ 1	- 4
J Gartenstadt/Stadtweide	+ 46	- 17	+ 2	- 2	+ 15	- 2	- 14	+ 9	+ 20	- 18	+ 8
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	+ 18	+ 23	+ 7	+ 17	+ 10	+ 10	+ 9	+ 1	- 15	+ 9	+ 4
L Südstadt	+ 2	+ 8	+ 7	- 8	+ 2	+ 3	+ 15	- 2	+ 0	+ 6	+ 17
M Biestow	- 8	+ 1	- 7	- 2	- 11	- 8	- 9	- 17	- 9	- 12	- 1
N Stadtmitte	+ 35	+ 5	+ 28	+ 0	+ 16	+ 9	+ 19	+ 4	+ 15	+ 42	+ 11
O Brinckmansdorf	+ 14	+ 6	- 8	+ 2	+ 1	+ 8	- 8	- 0	+ 1	- 2	+ 7
P Dierkow-Neu	- 7	- 19	+ 9	+ 4	+ 9	+ 5	+ 7	- 4	+ 3	+ 4	+ 24
Q Dierkow-Ost	- 16	- 15	- 16	- 9	- 4	+ 9	- 22	- 10	- 3	- 5	- 6
R Dierkow-West	- 30	+ 4	- 20	+ 3	- 7	- 21	- 7	- 10	- 22	+ 9	- 6
S Toitenwinkel	- 15	- 14	- 19	+ 16	+ 15	+ 20	- 3	+ 6	+ 11	+ 27	+ 9
T Gehlsdorf	+ 23	+ 11	+ 33	+ 8	+ 7	+ 9	+ 26	+ 65	+ 21	+ 12	+ 22
U Rostock-Ost	- 3	+ 26	+ 17	- 11	- 7	- 1	- 10	- 12	- 5	+ 21	+ 2

<sup>1</sup> Ab 2006 unter Berücksichtigung von Korrekturen

# Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2016 <sup>1</sup>

Stadtbereich	Wanderung insgesamt			Davon					
				Wanderung über die Stadtgrenze			Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
Personen									
<b><u>Insgesamt</u></b>									
A Warnemünde	850	705	+ 145	413	273	+ 140	437	432	+ 5
B Rostock-Heide	127	137	- 10	72	74	- 2	55	63	- 8
C Lichtenhagen	2 019	1 840	+ 179	901	782	+ 119	1 118	1 058	+ 60
D Groß Klein	1 856	1 556	+ 300	886	648	+ 238	970	908	+ 62
E Lütten Klein	1 955	1 840	+ 115	847	736	+ 111	1 108	1 104	+ 4
F Evershagen	2 110	1 945	+ 165	1 010	818	+ 192	1 100	1 127	- 27
G Schmarl	1 624	1 727	- 103	1 011	460	+ 551	613	1 267	- 654
H Reutershagen	2 158	2 097	+ 61	849	828	+ 21	1 309	1 269	+ 40
I Hansaviertel	1 082	1 125	- 43	479	469	+ 10	603	656	- 53
J Gartenstadt/Stadtweide	605	555	+ 50	271	235	+ 36	334	320	+ 14
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	3 417	3 485	- 68	1 623	1 611	+ 12	1 794	1 874	- 80
L Südstadt	2 246	1 873	+ 373	985	948	+ 37	1 261	925	+ 336
M Biestow	123	119	+ 4	39	57	- 18	84	62	+ 22
N Stadtmitte	3 449	3 343	+ 106	1 623	1 608	+ 15	1 826	1 735	+ 91
O Brinckmansdorf	580	510	+ 70	230	212	+ 18	350	298	+ 52
P Dierkow-Neu	1 491	1 295	+ 196	675	555	+ 120	816	740	+ 76
Q Dierkow-Ost	44	36	+ 8	22	19	+ 3	22	17	+ 5
R Dierkow-West	68	70	- 2	32	32	-	36	38	- 2
S Toitenwinkel	2 194	2 049	+ 145	979	847	+ 132	1 215	1 202	+ 13
T Gehlsdorf	441	373	+ 68	176	159	+ 17	265	214	+ 51
U Rostock-Ost	108	114	- 6	38	37	+ 1	70	77	- 7
<b><u>im Alter von 0 bis unter 15 Jahren</u></b>									
A Warnemünde	110	74	+ 36	34	28	+ 6	76	46	+ 30
B Rostock-Heide	18	21	- 3	8	13	- 5	10	8	+ 2
C Lichtenhagen	229	238	- 9	60	91	- 31	169	147	+ 22
D Groß Klein	280	222	+ 58	114	87	+ 27	166	135	+ 31
E Lütten Klein	236	259	- 23	87	106	- 19	149	153	- 4
F Evershagen	248	240	+ 8	71	85	- 14	177	155	+ 22
G Schmarl	277	338	- 61	163	83	+ 80	114	255	- 141
H Reutershagen	302	271	+ 31	123	114	+ 9	179	157	+ 22
I Hansaviertel	110	160	- 50	36	68	- 32	74	92	- 18
J Gartenstadt/Stadtweide	116	101	+ 15	62	40	+ 22	54	61	- 7
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	175	341	- 166	56	140	- 84	119	201	- 82
L Südstadt	181	145	+ 36	41	71	- 30	140	74	+ 66
M Biestow	12	11	+ 1	3	6	- 3	9	5	+ 4
N Stadtmitte	299	394	- 95	74	148	- 74	225	246	- 21
O Brinckmansdorf	90	58	+ 32	31	28	+ 3	59	30	+ 29
P Dierkow-Neu	164	178	- 14	47	85	- 38	117	93	+ 24
Q Dierkow-Ost	5	4	+ 1	.	.	- 1	.	.	+ 2
R Dierkow-West	9	8	+ 1	.	.	+ 4	.	.	- 3
S Toitenwinkel	308	330	- 22	106	129	- 23	202	201	+ 1
T Gehlsdorf	72	58	+ 14	20	20	-	52	38	+ 14
U Rostock-Ost	20	11	+ 9	.	.	+ 2	.	.	+ 7

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

**Fortsetzung der Tabelle: Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2016 <sup>1</sup>**

Stadtbereich	Wanderung insgesamt			Davon					
				Wanderung über die Stadtgrenze			Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
<b>Personen</b>									
<b><u>im Alter von 15 bis unter 25 Jahren</u></b>									
A Warnemünde	123	102	+ 21	86	52	+ 34	37	50	- 13
B Rostock-Heide	23	16	+ 7	16	5	+ 11	7	11	- 4
C Lichtenhagen	692	501	+ 191	380	208	+ 172	312	293	+ 19
D Groß Klein	471	292	+ 179	287	114	+ 173	184	178	+ 6
E Lütten Klein	509	348	+ 161	288	133	+ 155	221	215	+ 6
F Evershagen	592	422	+ 170	341	167	+ 174	251	255	- 4
G Schmarl	451	437	+ 14	327	102	+ 225	124	335	- 211
H Reutershagen	499	382	+ 117	237	136	+ 101	262	246	+ 16
I Hansaviertel	263	179	+ 84	153	59	+ 94	110	120	- 10
J Gartenstadt/Stadtweide	164	132	+ 32	85	57	+ 28	79	75	+ 4
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 192	676	+ 516	696	332	+ 364	496	344	+ 152
L Südstadt	780	507	+ 273	494	266	+ 228	286	241	+ 45
M Biestow	11	24	- 13	7	10	- 3	4	14	- 10
N Stadtmitte	831	581	+ 250	494	250	+ 244	337	331	+ 6
O Brinckmansdorf	69	88	- 19	36	31	+ 5	33	57	- 24
P Dierkow-Neu	426	243	+ 183	260	93	+ 167	166	150	+ 16
Q Dierkow-Ost	12	7	+ 5	.	.	+ 5	.	.	-
R Dierkow-West	8	6	+ 2	.	.	+ 1	.	.	+ 1
S Toitenwinkel	510	379	+ 131	285	171	+ 114	225	208	+ 17
T Gehlsdorf	44	40	+ 4	25	17	+ 8	19	23	- 4
U Rostock-Ost	11	15	- 4	.	.	+ 4	.	.	- 8
<b><u>im Alter von 25 bis unter 35 Jahren</u></b>									
A Warnemünde	180	164	+ 16	98	74	+ 24	82	90	- 8
B Rostock-Heide	39	42	- 3	22	24	- 2	17	18	- 1
C Lichtenhagen	563	616	- 53	251	281	- 30	312	335	- 23
D Groß Klein	456	474	- 18	197	212	- 15	259	262	- 3
E Lütten Klein	496	544	- 48	199	241	- 42	297	303	- 6
F Evershagen	627	696	- 69	293	330	- 37	334	366	- 32
G Schmarl	457	509	- 52	285	158	+ 127	172	351	- 79
H Reutershagen	712	755	- 43	259	327	- 68	453	428	+ 25
I Hansaviertel	478	488	- 10	183	230	- 47	295	258	+ 37
J Gartenstadt/Stadtweide	157	162	- 5	60	76	- 16	97	86	+ 11
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	1 470	1 721	- 251	637	833	- 196	833	888	- 55
L Südstadt	706	696	+ 10	272	382	- 110	434	314	+ 120
M Biestow	35	24	+ 11	10	15	- 5	25	9	+ 16
N Stadtmitte	1 290	1 346	- 56	585	689	- 104	705	657	+ 48
O Brinckmansdorf	170	145	+ 25	73	62	+ 11	97	83	+ 14
P Dierkow-Neu	458	507	- 49	194	249	- 55	264	258	+ 6
Q Dierkow-Ost	12	11	+ 1	4	4	-	8	7	+ 1
R Dierkow-West	16	19	- 3	6	8	- 2	10	11	- 1
S Toitenwinkel	710	736	- 26	292	329	- 37	418	407	+ 11
T Gehlsdorf	154	122	+ 32	70	58	+ 12	84	64	+ 20
U Rostock-Ost	39	43	- 4	13	16	- 3	26	27	- 1

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

**Fortsetzung der Tabelle: Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2016 <sup>1</sup>**

Stadtbereich	Wanderung insgesamt			Davon					
				Wanderung über die Stadtgrenze			Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
Personen									
<b><u>im Alter von 35 bis unter 45 Jahren</u></b>									
A Warnemünde	129	92	+ 37	51	36	+ 15	78	56	+ 22
B Rostock-Heide	18	22	- 4	9	15	- 6	9	7	+ 2
C Lichtenhagen	233	206	+ 27	81	79	+ 2	152	127	+ 25
D Groß Klein	206	230	- 24	96	98	- 2	110	132	- 22
E Lütten Klein	216	217	- 1	85	95	- 10	131	122	+ 9
F Evershagen	228	207	+ 21	122	97	+ 25	106	110	- 4
G Schmarl	217	218	- 1	115	47	+ 68	102	171	- 69
H Reutershagen	261	250	+ 11	100	107	- 7	161	143	+ 18
I Hansaviertel	100	149	- 49	46	66	- 20	54	83	- 29
J Gartenstadt/Stadtweide	77	70	+ 7	34	31	+ 3	43	39	+ 4
K Kröpelinertor-Vorstadt	310	431	- 121	119	192	- 73	191	239	- 48
L Südstadt	198	169	+ 29	68	95	- 27	130	74	+ 56
M Biestow	16	12	+ 4	3	7	- 4	13	5	+ 8
N Stadtmitte	456	570	- 114	203	287	- 84	253	283	- 30
O Brinckmansdorf	99	76	+ 23	30	36	- 6	69	40	+ 29
P Dierkow-Neu	158	147	+ 11	67	66	+ 1	91	81	+ 10
Q Dierkow-Ost	9	8	+ 1	3	5	- 2	6	3	+ 3
R Dierkow-West	21	16	+ 5	10	11	- 1	11	5	+ 6
S Toitenwinkel	289	251	+ 38	142	108	+ 34	147	143	+ 4
T Gehlsdorf	78	68	+ 10	33	30	+ 3	45	38	+ 7
U Rostock-Ost	17	17	-	7	6	+ 1	10	11	- 1
<b><u>im Alter von 45 bis unter 55 Jahren</u></b>									
A Warnemünde	113	86	+ 27	54	34	+ 20	59	52	+ 7
B Rostock-Heide	13	10	+ 3	7	3	+ 4	6	7	- 1
C Lichtenhagen	123	114	+ 9	49	56	- 7	74	58	+ 16
D Groß Klein	137	119	+ 18	72	53	+ 19	65	66	- 1
E Lütten Klein	154	150	+ 4	72	64	+ 8	82	86	- 4
F Evershagen	188	148	+ 40	101	64	+ 37	87	84	+ 3
G Schmarl	116	111	+ 5	69	33	+ 36	47	78	- 31
H Reutershagen	138	125	+ 13	57	47	+ 10	81	78	+ 3
I Hansaviertel	55	55	-	25	15	+ 10	30	40	- 10
J Gartenstadt/Stadtweide	29	47	- 18	14	18	- 4	15	29	- 14
K Kröpelinertor-Vorstadt	118	150	- 32	52	62	- 10	66	88	- 22
L Südstadt	125	103	+ 22	32	41	- 9	93	62	+ 31
M Biestow	11	9	+ 2	4	4	-	7	5	+ 2
N Stadtmitte	260	237	+ 23	150	143	+ 7	110	94	+ 16
O Brinckmansdorf	65	73	- 8	26	28	- 2	39	45	- 6
P Dierkow-Neu	123	86	+ 37	50	27	+ 23	73	59	+ 14
Q Dierkow-Ost	4	-	+ 4	4	-	+ 4	-	-	-
R Dierkow-West	6	7	- 1	.	.	- 1	.	.	-
S Toitenwinkel	154	165	- 11	75	63	+ 12	79	102	- 23
T Gehlsdorf	56	33	+ 23	19	14	+ 5	37	19	+ 18
U Rostock-Ost	18	16	+ 2	9	9	-	9	7	+ 2

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Stadtgebietes

**Fortsetzung der Tabelle: Wanderungsbewegung nach Stadtbereichen und Altersgruppen 2016 <sup>1</sup>**

Stadtbereich	Wanderung insgesamt			Davon					
				Wanderung über die Stadtgrenze			Wanderung durch Umzug innerhalb der Stadt		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
Personen									
<b><u>im Alter von 55 bis unter 65 Jahren</u></b>									
A Warnemünde	81	62	+ 19	42	25	+ 17	39	37	+ 2
B Rostock-Heide	9	7	+ 2	.	.	+ 3	.	.	- 1
C Lichtenhagen	105	85	+ 20	49	36	+ 13	56	49	+ 7
D Groß Klein	133	108	+ 25	69	39	+ 30	64	69	- 5
E Lütten Klein	123	83	+ 40	56	28	+ 28	67	55	+ 12
F Evershagen	114	89	+ 25	48	33	+ 15	66	56	+ 10
G Schmarl	53	57	- 4	28	16	+ 12	25	41	- 16
H Reutershagen	111	99	+ 12	39	27	+ 12	72	72	-
I Hansaviertel	29	32	- 3	18	10	+ 8	11	22	- 11
J Gartenstadt/Stadtweide	24	24	-	7	9	- 2	17	15	+ 2
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	55	61	- 6	26	18	+ 8	29	43	- 14
L Südstadt	89	51	+ 38	25	23	+ 2	64	28	+ 36
M Biestow	7	10	- 3	3	5	- 2	4	5	- 1
N Stadtmitte	108	115	- 7	60	56	+ 4	48	59	- 11
O Brinckmansdorf	29	31	- 2	11	10	+ 1	18	21	- 3
P Dierkow-Neu	87	63	+ 24	27	20	+ 7	60	43	+ 17
Q Dierkow-Ost	.	.	- 2	.	.	- 2	.	.	-
R Dierkow-West	7	4	+ 3	.	.	+ 3	.	.	-
S Toitenwinkel	92	103	- 11	37	25	+ 12	55	78	- 23
T Gehlsdorf	24	27	- 3	4	9	- 5	20	18	+ 2
U Rostock-Ost	.	.	- 5	.	.	- 2	.	.	- 3
<b><u>im Alter von 65 Jahren und älter</u></b>									
A Warnemünde	114	125	- 11	48	24	+ 24	66	101	- 35
B Rostock-Heide	7	19	- 12	.	.	- 7	.	.	- 5
C Lichtenhagen	74	80	- 6	31	31	-	43	49	- 6
D Groß Klein	173	111	+ 62	51	45	+ 6	122	66	+ 56
E Lütten Klein	221	239	- 18	60	69	- 9	161	170	- 9
F Evershagen	113	143	- 30	34	42	- 8	79	101	- 22
G Schmarl	53	57	- 4	24	21	+ 3	29	36	- 7
H Reutershagen	135	215	- 80	34	70	- 36	101	145	- 44
I Hansaviertel	47	62	- 15	18	21	- 3	29	41	- 12
J Gartenstadt/Stadtweide	38	19	+ 19	9	4	+ 5	29	15	+ 14
K Kröpeliner-Tor-Vorstadt	97	105	- 8	37	34	+ 3	60	71	- 11
L Südstadt	167	202	- 35	53	70	- 17	114	132	- 18
M Biestow	31	29	+ 2	9	10	- 1	22	19	+ 3
N Stadtmitte	205	100	+ 105	57	35	+ 22	148	65	+ 83
O Brinckmansdorf	58	39	+ 19	23	17	+ 6	35	22	+ 13
P Dierkow-Neu	75	71	+ 4	30	15	+ 15	45	56	- 11
Q Dierkow-Ost	.	.	- 2	.	.	- 1	.	.	- 1
R Dierkow-West	.	.	- 9	.	.	- 4	.	.	- 5
S Toitenwinkel	131	85	+ 46	42	22	+ 20	89	63	+ 26
T Gehlsdorf	13	25	- 12	5	11	- 6	8	14	- 6
U Rostock-Ost	.	.	- 4	.	.	- 1	.	.	- 3

<sup>1</sup> ohne Umzüge innerhalb des Stadtbereiches

## Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock 1990 bis 2015

Kreis/Gemeinde	Bevölkerung am 31.12.				Veränderungen 2015 gegenüber 2014		Veränderungen 2015 gegenüber 1990	
	1990	2014	2015					
			insge- samt	darunter weiblich				
	Personen					auf %	Personen	auf %
<b>Kreisfreie Stadt Hanse- und Universitätsstadt Rostock</b>	<b>248 844</b>	<b>204 167</b>	<b>206 011</b>	<b>104 933</b>	<b>+ 1 844</b>	<b>100,9</b>	<b>- 42 833</b>	<b>82,8</b>
<b>Landkreis Rostock</b>								
Admannshagen-Bargeshagen	780	2 801	<b>2 851</b>	1 414	+ 50	101,8	+ 2 071	365,5
Alt Bukow	619	448	<b>444</b>	230	- 4	99,1	- 175	71,7
Alt Sührkow	572	398	<b>380</b>	177	- 18	95,5	- 192	66,4
Altkalen	841	788	<b>780</b>	380	- 8	99,0	- 61	92,7
Am Salzhaff	512	489	<b>501</b>	237	+ 12	102,5	- 11	97,9
Bad Doberan, Stadt	12 119	11 785	<b>12 107</b>	6 262	+ 322	102,7	- 12	99,9
Bartenshagen-Parkentin	833	1 268	<b>1 286</b>	643	+ 18	101,4	+ 453	154,4
Bastorf	1 025	1 007	<b>1 073</b>	510	+ 66	106,6	+ 48	104,7
Baumgarten	991	814	<b>802</b>	387	- 12	98,5	- 189	80,9
Behren-Lübchin	1 333	953	<b>945</b>	458	- 8	99,2	- 388	70,9
Benitz	202	365	<b>371</b>	195	+ 6	101,6	+ 169	183,7
Bentwisch	1 234	2 432	<b>2 396</b>	1 191	- 36	98,5	+ 1 162	194,2
Bernitt	1 928	1 597	<b>1 591</b>	763	- 6	99,6	- 337	82,5
Biendorf	1 278	1 202	<b>1 171</b>	591	- 31	97,4	- 107	91,6
Blankenhagen	934	1 033	<b>1 020</b>	504	- 13	98,7	+ 86	109,2
Boddin	556	315	<b>311</b>	151	- 4	98,7	- 245	55,9
Bürgerende-Rethwisch	868	1 660	<b>1 670</b>	831	+ 10	100,6	+ 802	192,4
Bröbberow	307	525	<b>551</b>	259	+ 26	105,0	+ 244	179,5
Broderstorf	1 607	3 744	<b>3 796</b>	1 866	+ 52	101,4	+ 2 189	236,2
Bützow, Stadt	10 597	7 688	<b>7 848</b>	3 814	+ 160	102,1	- 2 749	74,1
Cammin	1 037	746	<b>737</b>	345	- 9	98,8	- 300	71,1
Carinerland	1 139	960	<b>968</b>	454	+ 8	100,8	- 171	85,0
Dahmen	740	483	<b>480</b>	226	- 3	99,4	- 260	64,9
Dalkendorf	380	240	<b>237</b>	114	- 3	98,8	- 143	62,4
Diekhof	1 255	937	<b>975</b>	492	+ 38	104,1	- 280	77,7
Dobbin-Linstow	649	492	<b>490</b>	229	- 2	99,6	- 159	75,5
Dolgen am See	632	612	<b>724</b>	317	+ 112	118,3	+ 92	114,6
Dreetz	235	212	<b>203</b>	95	- 9	95,8	- 32	86,4
Dummerstorf	5 428	7 202	<b>7 316</b>	3 432	+ 114	101,6	+ 1 888	134,8
Elmenhorst/Lichtenhagen	1 178	4 027	<b>4 039</b>	2 051	+ 12	100,3	+ 2 861	342,9
Finkenthal	368	283	<b>280</b>	135	- 3	98,9	- 88	76,1
Gelbensande	2 286	1 521	<b>1 618</b>	721	+ 97	106,4	- 668	70,8
Glasewitz	405	424	<b>436</b>	200	+ 12	102,8	+ 31	107,7
Gnewitz	217	200	<b>190</b>	91	- 10	95,0	- 27	87,6
Gnoien, Stadt	4 177	3 013	<b>2 972</b>	1 516	- 41	98,6	- 1 205	71,2
Graal-Müritz	4 079	4 152	<b>4 154</b>	2 266	+ 2	100,0	+ 75	101,8
Grammow	248	160	<b>167</b>	75	+ 7	104,4	- 81	67,3
Groß Roge	802	649	<b>644</b>	325	- 5	99,2	- 158	80,3
Groß Schwiesow	260	322	<b>319</b>	154	- 3	99,1	+ 59	122,7
Groß Wokern	996	1 050	<b>1 047</b>	500	- 3	99,7	+ 51	105,1

Fortsetzung der Tabelle: Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock 1990 bis 2015

Kreis/Gemeinde	Bevölkerung am 31.12.				Veränderungen 2015 gegenüber 2014		Veränderungen 2015 gegenüber 1990	
	1990	2014	2015					
			insge- samt	darunter weiblich	Personen	auf %		
	Personen	auf %	Personen	auf %				
<b>noch Landkreis Rostock</b>								
Groß Wüstenfelde	1 048	828	<b>828</b>	408	-	100,0	- 220	79,0
Gülzow-Prüzen	1 779	1 570	<b>1 579</b>	752	+	100,6	- 200	88,8
Güstrow, Stadt	37 513	28 791	<b>28 845</b>	14 933	+	100,2	- 8 668	76,9
Gutow	765	981	<b>981</b>	483	-	100,0	+ 216	128,2
Hohen Demzin	556	381	<b>385</b>	189	+	101,0	- 171	69,2
Hohen Sprenz	510	574	<b>549</b>	241	-	95,6	+ 39	107,6
Hohenfelde	447	813	<b>812</b>	403	-	99,9	+ 365	181,7
Hoppenrade	782	638	<b>656</b>	317	+	102,8	- 126	83,9
Jördenstorf	1 489	848	<b>998</b>	445	+	117,7	- 491	67,0
Jürgenshagen	1 136	1 062	<b>1 078</b>	526	+	101,5	- 58	94,9
Kassow	450	335	<b>338</b>	163	+	100,9	- 112	75,1
Kirch Mulsow	364	313	<b>303</b>	150	-	96,8	- 61	83,2
Klein Belitz	1 110	845	<b>834</b>	402	-	98,7	- 276	75,1
Klein Kussewitz	515	727	<b>747</b>	358	+	102,8	+ 232	145,0
Klein Upahl	416	272	<b>264</b>	131	-	97,1	- 152	63,5
Krakow am See, Stadt	4 379	3 472	<b>3 509</b>	1 746	+	101,1	- 870	80,1
Kritzow	1 316	3 457	<b>3 639</b>	1 844	+	105,3	+ 2 323	276,5
Kröpelin, Stadt	5 483	4 709	<b>4 787</b>	2 403	+	101,7	- 696	87,3
Kuchelmiß	765	702	<b>705</b>	326	+	100,4	- 60	92,2
Kühlungsborn, Stadt	7 864	7 825	<b>7 824</b>	4 094	-	100,0	- 40	99,5
Kuhs	378	301	<b>294</b>	146	-	97,7	- 84	77,8
Laage, Stadt	7 735	5 382	<b>5 403</b>	2 680	+	100,4	- 2 332	69,9
Lalendorf	4 667	3 599	<b>3 551</b>	1 748	-	98,7	- 1 116	76,1
Lambrechtshagen	1 048	2 729	<b>2 778</b>	1 370	+	101,8	+ 1 730	265,1
Lelkendorf	695	452	<b>450</b>	220	-	99,6	- 245	64,7
Lohmen	547	719	<b>768</b>	396	+	106,8	+ 221	140,4
Lühburg	301	214	<b>210</b>	103	-	98,1	- 91	69,8
Lüssow	1 232	931	<b>936</b>	454	+	100,5	- 296	76,0
Mistorf	760	640	<b>658</b>	312	+	102,8	- 102	86,6
Mönchhagen	567	1 151	<b>1 210</b>	599	+	105,1	+ 643	213,4
Mühl Rosin	732	1 065	<b>1 062</b>	545	-	99,7	+ 330	145,1
Neubukow, Stadt	5 018	3 876	<b>3 826</b>	1 946	-	98,7	- 1 192	76,2
Nienhagen	677	1 957	<b>2 020</b>	1 029	+	103,2	+ 1 343	298,4
Nustrow	189	150	<b>144</b>	66	-	96,0	- 45	76,2
Papendorf	1 102	2 507	<b>2 530</b>	1 258	+	100,9	+ 1 428	229,6
Penzin	149	135	<b>138</b>	69	+	102,2	- 11	92,6
Plaaz	853	773	<b>778</b>	376	+	100,6	- 75	91,2
Pölchow	485	932	<b>938</b>	469	+	100,6	+ 453	193,4
Poppendorf	264	689	<b>699</b>	346	+	101,5	+ 435	264,8
Prebberede	911	763	<b>752</b>	366	-	98,6	- 159	82,5
Reddelich	522	912	<b>921</b>	452	+	101,0	+ 399	176,4

**Fortsetzung der Tabelle: Bevölkerungsentwicklung in der Region Rostock 1990 bis 2015**

Kreis/Gemeinde	Bevölkerung am 31.12.				Veränderungen 2015 gegenüber 2014		Veränderungen 2015 gegenüber 1990	
	1990	2014	2015					
			insge- samt	darunter weiblich	Personen	auf %		
	Personen	auf %	Personen	auf %				
<b>noch Landkreis Rostock</b>								
Reimersshagen	537	390	<b>406</b>	196	+ 16	104,1	- 131	75,6
Rerik, Stadt	2 301	2 157	<b>2 151</b>	1 129	- 6	99,7	- 150	93,5
Retschow	585	972	<b>972</b>	473	-	100,0	+ 387	166,2
Roggentin	507	2 690	<b>2 680</b>	1 346	- 10	99,6	+ 2 173	528,6
Rövershagen	1 489	2 714	<b>2 631</b>	1 274	- 83	96,9	+ 1 142	176,7
Rühn	661	621	<b>619</b>	309	- 2	99,7	- 42	93,6
Rukieten	263	297	<b>302</b>	141	+ 5	101,7	+ 39	114,8
Sanitz	4 555	5 715	<b>5 749</b>	2 885	+ 34	100,6	+ 1 194	126,2
Sarmstorf	468	491	<b>504</b>	252	+ 13	102,6	+ 36	107,7
Satow	5 032	5 506	<b>5 516</b>	2 744	+ 10	100,2	+ 484	109,6
Schorssow	590	452	<b>443</b>	224	- 9	98,0	- 147	75,1
Schwaan, Stadt	5 724	4 952	<b>4 972</b>	2 528	+ 20	100,4	- 752	86,9
Schwasdorf	745	448	<b>453</b>	218	+ 5	101,1	- 292	60,8
Selpin	940	478	<b>476</b>	215	- 2	99,6	- 464	50,6
Stäbelow	547	1 392	<b>1 407</b>	694	+ 15	101,1	+ 860	257,2
Steffenhagen	345	494	<b>493</b>	240	- 1	99,8	+ 148	142,9
Steinhagen	863	736	<b>732</b>	364	- 4	99,5	- 131	84,8
Stubbendorf	135	140	<b>140</b>	65	-	100,0	+ 5	103,7
Sukow-Levitzow	521	471	<b>467</b>	224	- 4	99,2	- 54	89,6
Tarnow	1 464	1 091	<b>1 072</b>	533	- 19	98,3	- 392	73,2
Tessin, Stadt	3 948	3 897	<b>3 893</b>	2 010	- 4	99,9	- 55	98,6
Teterow, Stadt	11 440	8 642	<b>8 604</b>	4 389	- 38	99,6	- 2 836	75,2
Thelkow	561	427	<b>461</b>	205	+ 34	108,0	- 100	82,2
Thulendorf	404	610	<b>619</b>	308	+ 9	101,5	+ 215	153,2
Thürkow	509	395	<b>380</b>	189	- 15	96,2	- 129	74,7
Vorbeck	304	316	<b>322</b>	143	+ 6	101,9	+ 18	105,9
Walkendorf	623	410	<b>405</b>	203	- 5	98,8	- 218	65,0
Wardow	1 588	1 323	<b>1 313</b>	635	- 10	99,2	- 275	82,7
Warnkenhagen	424	348	<b>345</b>	173	- 3	99,1	- 79	81,4
Warnow	1 199	916	<b>922</b>	440	+ 6	100,7	- 277	76,9
Wiendorf	584	753	<b>764</b>	358	+ 11	101,5	+ 180	130,8
Wittenbeck	398	813	<b>821</b>	429	+ 8	101,0	+ 423	206,3
Zarnewanz	383	375	<b>383</b>	184	+ 8	102,1	-	100,0
Zehna	732	635	<b>625</b>	296	- 10	98,4	- 107	85,4
Zepelin	549	434	<b>440</b>	217	+ 6	101,4	- 109	80,1
Ziesendorf	736	1 360	<b>1 374</b>	701	+ 14	101,0	+ 638	186,7
<b>Landkreis Rostock insgesamt</b>	<b>215 820</b>	<b>211 878</b>	<b>213 473</b>	<b>106 799</b>	<b>+ 1 595</b>	<b>100,8</b>	<b>- 2 347</b>	<b>98,9</b>



# Stichwortverzeichnis

Abfälle	187 f.	Chronik	12 ff.
Abschlussprüfungen	305, 307		
Absolventen	280, 291, 295		
Abwasser	180, 188	Durchschnittsalter	45 f., 371
Adoption	254		
Alleinerziehende	94		
Allgemeinbildende Schulen	280 ff.	Ehescheidungen	88 ff.
Alten- und Pflegeheime	240, 275 ff.	Eheschließungen	88
Altlasten	192	Eingemeindungen	21
Anhang	367 ff.	Einkommen, verfügbares	104
Apotheken	262	Einnahmen	340 ff.
Arbeitnehmerentgelt	96, 105 f.	Einschulungen	284
Arbeitslose	97, 146 ff.	Einzahlungen	340, 345 ff.
Arbeitslosenquote	97, 146 ff.	Elterngeld	240, 249
Arbeitsmarkt	98 ff.	Energieverwendung	135
Arbeitsstellen, gemeldete	149	Entbindungen	261
Ärzte	240, 259 ff.	Entsorgung	179, 186 ff.
Asylbewerberleistungen	272	Erwerbstätige	96, 109 f.
Ausbaugewerbe	142 ff.	Europawahl	358 ff.
Ausgaben	340 ff.		
Ausländische Bevölkerung	28, 36 ff., 50		
Ausstellungen	159	Fährverkehr	194, 198 ff.
Aus- und Einpendler	96, 116 ff.	Familienhilfe	253
Auszahlungen	340, 345 ff.	Familienstand	43 f., 53
Auszubildende	294 ff., 355	Fernwärmeabgabe	184
Autowrackentsorgung	186	Feuerwehr	228 ff.
		Filmtheater	322
		Finanzen, öffentliche	339 ff.
Badewasserqualität	192	Fläche	16, 21 ff.
Baufertigstellungen	172	Flugverkehr	208 f.
Baugenehmigungen	171	Flurbezirke	22 f.
Baugewerbe	136 ff.	Förderschulen	290
Bauhauptgewerbe	136 ff.	Fortzüge	64 ff., 385 ff.
Bauland	174	Führerscheine	215
Bautätigkeit	161 ff.		
Bauüberhang	174		
Bedarfsgemeinschaften	153 ff., 268 ff.	Gasabgabe	184
Beherbergungsstätten	194, 219 ff.	Geburtenziffer, altersspezifisch	59
Berufliche Schulen	292 ff.	Geh- und Radwege	210
Bestattungen	265	Gemarkungen	22 f.
Bevölkerung	27 ff., 368 ff.	Geografische Angaben	19
Bevölkerungsbewegung	28, 56 ff., 368, 384 ff.	Geringfügig entlohnte Beschäftigte	96, 120 f.
Bevölkerungsbewegung, natürliche	28, 56 ff., 368, 384	Geschichte	6 ff.
Bevölkerungsbewegung, räumliche	28, 64 ff., 368, 385 ff.	Gestorbene	28, 57 ff., 384
Bevölkerungsdichte	31, 50 f.	Gestorbenenüberschuss	57 f., 384
Bevölkerungsstand	28 ff., 368 ff.	Gesundheitswesen	239 f., 256 ff.
Bildung	279 ff.	Gewerbeabmeldungen	96, 122 ff.
Brandeinsätze	228 ff.	Gewerbeanmeldungen	96, 122 ff.
Bruttoinlandsprodukt	96, 101	Gewerbebestand	96, 125
Bruttolöhne und -gehälter	107 f.	Grundsicherung	240, 269
Bruttowertschöpfung	96, 102 f.	Güterumschlag	194 ff.
Bundestagswahl	358, 362		
Bürgerentscheid	358, 364		
Bürgerschaftswahl	358, 365 f.		

Handwerksbetriebe	127	Passagierverkehr	194, 200
Haushalte	28, 99 ff.	Personalbestand	340, 350 ff.
Hilfe zum Lebensunterhalt	240, 268 ff.	Personenbeförderung	204 ff.
Hochschulen	280, 299 ff.	Personen, verunglückte	216 ff.
Hochschulpersonal	306 f.	Pflegedienste	275
		Pflegeversicherung	240, 275
		Primäreinkommen	96, 104
Immissionswerte	189	Pendler	96, 116 ff.
Insolvenzen	97, 131 f.		
Investitionen	135, 190	Realsteuer	340, 348
		Regelleistungsberechtigte	155
Jahrmärkte	159	Regenerative Energien	180, 185
Jugend	239 ff.	Rehabilitationseinrichtungen	261
Jugendhilfe	240, 251 ff.	Reiseverkehr	193 f., 219 ff.
Jugendzentren	250	Religionszugehörigkeit	54
		Renten	240, 273 f.
		Rettungsdienst	231
Kaufwerte	174		
Kindertagesstätten	240 ff.	Schadstoffkonzentration	180, 189
Kleingartenbestand	316, 332	Schiffsverkehr	202 f.
Kraftfahrzeugbestand	194, 210 ff.	Schulabgänger	280, 291, 295
Kraftfahrerpreisindex	157	Schularten	280 ff.
Krankenhäuser	240, 257 ff.	Schulden	340, 349
Krankheiten	256	Schulen	280 ff.
Kreuzschiffahrt	203	Schüler	280 ff.
Kriminalität	228, 233 ff.	Schwerbehinderte	264
Kultur	315 ff.	Schwerbehinderte Beschäftigte	112
		Schwimmhalle	337
Landtagswahl	358, 363 f.	Seeverkehr	194 ff.
Lebendgeborene	57 ff., 384	Singlehaushalte	94
Lebendgeborenenüberschuss	57 f., 384	Sitzverteilung	358, 366
Lebensmittelüberwachung	266 f.	Sozialhilfe	240, 268 ff.
Lehrkräfte	286, 293, 309	Sozialhilfeempfänger	240, 268 ff.
Lichtsignalanlagen	180, 186	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer	96, 113 ff.
Lohn- und Einkommenssteuer	340, 349	Sozialwesen	239 f., 268 ff.
Lufttemperatur	24 ff.	Spezialmärkte	159
		Spielplätze	331
Museen	316, 323 f.	Spiel- und Sportanlagen	331
Musikschulen	309	Sport	315, 331, 333 ff.
		Sportarten	334 f.
Nahverkehr	194, 204 ff.	Sportbootanläufe	203
Naturverhältnisse	15 ff.	Sporterfolge	337
Nebenwohnung	55	Sportstätten	336
Nichtärztliches Personal	260	Sportvereine	333 ff.
Niederschlag	24 ff.	Staatsangehörigkeit	42
Nutzungsarten	21 ff.	Stadtarchiv	316, 328
		Stadtbibliothek	316, 325 ff.
		Stadtgebiet	15 ff.
		Stadtteil- und Begegnungszentren	250
Oberbürgermeisterwahl	358, 364	Straftaten	228, 233 ff.
Öffentliche Sicherheit	227 ff.	Straßenbeleuchtungsanlagen	186
Ordnungswidrigkeiten, allgemeine	233	Straßennetz	209 f.

Straßenverkehrsunfälle	194, 216 ff.	Zahnärzte	240, 259 ff.
Stromabgabe	184	Zoologischer Garten	316, 329 f.
Studenten	280, 299 ff.	Zuzüge	64 ff., 385 ff.
Tagespflege	248 f.		
Tatverdächtige	228, 233 ff.		
Temperatur	24 ff.		
Todesursachen	28, 62 f.		
Tollwutuntersuchung	266		
Trinkwasserqualität	191		
Umlandgemeinden	76 ff.		
Umsatzsteuer	129 f.		
Umschüler	296 ff.		
Umwelt	179 ff.		
Umweltschutz	190, 213		
Umzüge	82 ff., 386 ff.		
Universität	280, 299 ff.		
Unternehmensstatistik	126		
Verarbeitendes Gewerbe	133 ff.		
Verbraucherpreisindex	157 ff.		
Verkehr	193 ff.		
Verkehrsanbindung	19		
Verwaltungsarchiv	328		
Verkehrseinnahmen	207		
Verkehrsordnungswidrigkeiten	232		
Versorgung	179 ff.		
Verwaltung, öffentliche	339 f., 350 ff.		
Volksfeste	159		
Volkshochschule	310 ff.		
Volkstheater	316 ff.		
Vorsorgeeinrichtungen	261		
Wahlen	357 ff.		
Wanderungsbewegung	28, 64 ff., 385 ff.		
Wanderungssaldo	56, 64 ff., 385 ff.		
Wasserabgabe	180, 183		
Weißer Flotte	208		
Wirtschaft	95 ff.		
Witterungsverhältnisse	16, 24 ff.		
Wochenmärkte	160		
Wohnberechtigungsscheine	175		
Wohndauer	55		
Wohnfläche	165 ff.		
Wohngebäude	167 ff.		
Wohngeld	162, 176 ff.		
Wohnräume	162, 165 ff.		
Wohnungsvergabe	175		
Wohnungen	161 ff.		
Wohnungsbestand	162 ff.		

